Deutscher Wortschatz

oder:

Der passende Ausdruck.

Deutscher Wortschatz

oder:

Der passende Ausdruck.

Praktisches

Hilfs- und Nachschlagebuch in allen Verlegenheiten

der

schriftlichen und mündlichen Darstellung.

Für

Gebildete aller Stände

und Ausländer, welche einer correcten Wiedergabe ihrer Gedanken in deutscher Sprache sich befleißigen.

Mit einem den Gebrauch ungemein erleichternden

Hilfswörterbuch.

Bearbeitet

von

A. Schlessing,

Verfasser mehrerer sprachwissenschaftlichen Werke.

Stuttgart.

Verlag von Paul Neff.

1881.

Druck von G. Lemppenau in Stuttgart.

Vorwort.

Jeder Schreibende, ja jeder Sprechende weiß aus eigener Erfahrung, wie häufig und oft vergeblich man einen **„passenden Ausdruck"** sucht, um eine dem Geiste vorschwebende Idee in korrekter und bündiger Weise wiederzugeben. Diesem Uebelstand des zeitraubenden und nicht selten resultatlosen Nachsinnens und Nachschlagens abzuhelfen, ist in England vor Jahren (1852) ein Werk erschienen, das überall, wo die englische Sprache gesprochen und — gelernt wird, als ein willkommener Rathgeber begrüßt wurde und unterdessen gegen 40 Auflagen erlebt hat: wir meinen Dr. P. M. Roget, Thesaurus of English Words and Phrases. Dieses handliche und höchst praktisch eingerichtete Buch umfaßt, wie sein Titel sagt, den wesentlichen Wortschatz der englischen Sprache. Jedoch sind die Wörter nicht alphabetisch, wie in den gewöhnlichen Wörterbüchern, sondern logisch, nach Begriffen geordnet, und zwar so, daß unter einem Hauptbegriff alle verwandten Begriffe und einschlägigen Redensarten zusammengestellt sind und diesen mit fortlaufenden Nummern versehenen Begriffsfamilien womöglich entgegengesetzte Begriffe unter einer besondern Nummer gegenüberstehen. Ein vollständiges Register bringt — und zwar in alphabetischer Ordnung — alle Wörter, die in der eigentlichen Sammlung vorkommen, mit Angabe der Nummer, in der jedes Wort zu finden ist.

Dr. Roget hat selbstverständlich viele Nachahmer gefunden; wir nennen u. a. das große Dictionnaire analogique de la langue française par P. Boissière. Keines dieser Werke reicht indeß an praktischer Brauchbarkeit an sein englisches Vorbild heran; bemüht, möglichst voll-

ständige Inventarien des Sprachschatzes ihrer Nation zu schaffen, haben die Verfasser sehr dickleibige, schwerfällige Werke zu Tage gefördert, die für den großen Kreis der Gebildeten schon wegen ihres hohen Preises unzugänglich sind.

Vorliegender **„Deutscher Wortschatz“** bietet nun dem sich in Schrift oder Rede der deutschen Sprache Bedienenden zu äußerst mäßigem Preise und in eleganter Ausstattung ein Hilfs- und Handwörterbuch zum Auffinden des „passenden Ausdrucks“. Wir haben uns bei der Abfassung desselben im Wesentlichen an die neueste Auflage des englischen Vorbilds gehalten, wozu uns Herr Dr. Roget selbst in entgegenkommendster Weise ermächtigt hat. Es ist demgemäß, wie ein Blick auf den „Plan der Eintheilung“ und die „Uebersichtstafel der Begriffsfächer“ zeigt, der Wortvorrath der deutschen Sprache nach logischen Gesichtspunkten so geordnet, daß in 1000 Nummern ebensoviele Begriffsfamilien sich befinden. Nehmen wir nun an, es liege uns ein Wort „auf der Zunge“, oder wir haben für einen Gedanken wohl einen Ausdruck, aber im Augenblick nicht den Ausdruck, d. h. den charakteristischen, bezeichnenden, gewöhnlichen, treffenden Ausdruck zur Hand, was thun wir in solchem Falle? Wir suchen in dem am Ende des Werkes befindlichen, alphabetisch geordneten Register irgend ein Wort auf, welches der uns vorschwebenden Idee, wenn auch nur annäherungsweise analog ist. Ein solches Wort kann ein Hauptwort, ein Zeitwort, ein Eigenschaftswort, ein Theil einer stehenden Phrase sein. Die hinter dem Worte befindliche Nummer ist die Nummer der Begriffsfamilie, in welche der von uns gesuchte passende Ausdruck eingereiht ist. Wir haben also nur diese Nummer durchzusehen und finden daselbst die ganze Sippe verwandter Ausdrücke, und darunter gewiß auch den gesuchten. Nehmen wir ein Beispiel! Wir wollen von irgend einem nutzlosen Geschäft sagen, es sei eine Danaiden-Arbeit. Wir schlagen nun im Register nach: „vergeblich“ oder „erfolglos“ oder „mißlingen“; überall werden wir auf Nr. 732 verwiesen; dort finden wir auch jenen Ausdruck oder ein Dutzend andere vielleicht noch treffendere Redensarten.

Gehört ein Wort vermöge der Verschiedenartigkeit seiner Bedeutungen mehreren Begriffsfamilien an, so werden im alphabetischen Verzeichniß sowohl diese selbst als ihre Nummern unter jenem Wort subsumirt; z. B.:

„Bau“

Beschaffenheit	7
Erzeugung	161
Wohnort	186
Form	240
Erhöhung	307
Gefüge	129.

Unser Werk ist in erster Linie für das deutsche Publikum bestimmt; wir schmeicheln uns aber mit der Hoffnung, daß es vermöge seiner Reichhaltigkeit auch dem, der die deutsche Sprache zu erlernen hat, ausgezeichnete Dienste leisten und ihm, namentlich wenn er in unserer Muttersprache schon einige Kenntnisse besitzt, dienlicher sein wird als manches große Wörterbuch.

Plan der Eintheilung.

Klasse.	Abtheilung.	Nr.
I. Abstracte Beziehungen	1. Existenz	1—8
	2. Beziehung	9—24
	3. Quantität	25—57
	4. Ordnung	58—83
	5. Zahl	84—105
	6. Zeit	106—139
	7. Veränderung	140—152
	8. Ursache und Wirkung . .	153—179
II. Raum	1. Raum im Allgemeinen .	180—191
	2. Raumausdehnung . . .	192—239
	3. Form	240—263
	4. Bewegung	264—315
III. Stoff	1. Stoff im Allgemeinen . .	316—320
	2. Unorganische Stoffe . .	321—356
	3. Organische Welt . . .	357—449
IV. Wörter in Bezug auf geistige Fähigkeiten (Erkenntnißvermögen) . . .	1. Begriffsbildung	450—515
	2. Mittheilung von Begriffen	516—549
	3. Mittel zur Gedanken-Mittheilung	550—599
V. Wille	1. Individuell (in Bezug auf die wollende Person).	600—736
	2. Intersocial (in Bezug auf Andere)	737—774
	3. in Bezug auf Besitz . .	775—819
VI. Gefühle, Neigung und Gemüthsbewegung	1. im Allgemeinen	820—826
	2. in Bezug auf die empfindende Person	827—887
	3. in Bezug auf Andere (Sympathie; Antipathie) .	888—921
	4. Sittliche Empfindungen .	922—962
	5. Rechtsinstitutionen . . .	963—975
	6. Religiöse Empfindungen und Einrichtungen . . .	976—1000

Uebersichtstafel der Begriffsfächer.

Klasse I. Abstrakte Beziehungen.

Abth. I. Existenz.

a. Abstrakt	1. Existenz.	2. Inexistenz.
b. Konkret	3. Wesenheit.	4. Unwesenheit.
c. bezügl. Beschaffenheit	5. Inneres Wesen.	6. Aeußerlichkeit.
d. „ Art und Weise	Absolut.	Relativ.
	7. Stand.	8. Umstand.

Abth. II. Beziehung.

a. Absolut	9. Beziehung.	10. Beziehungslosigkeit.
	11. Verwandtschaft.	
	12. Gegenseitigkeit.	
	13. Identität.	14. Gegensatz.
		15. Unterschied.
b. Stetige Beziehung .	16. Gleichförmigkeit.	16a. Abwesenheit od. Mangel an Gleichförmigkeit.
c. Partielle Beziehung	17. Aehnlichkeit.	18. Unähnlichkeit.
	19. Nachahmung.	20. Nicht-Nachahmung. Verschiedenheit.
	21. Kopie.	22. Vorbild.
d. Allgemeine Beziehung	23. Uebereinstimmung.	24. Nicht-Uebereinstimmung.

Abth. III. Quantität.

	Absolut.	Relativ.
a. Einfache Quantität .	25. Menge.	26. Grad.
b. im Vergleiche . . .	27. Gleichheit.	28. Ungleichheit.
	29. Mittelmaß.	
	30. Ausgleichung.	
	Im Vergleiche mit einem Maßstab.	
	31. Größe.	32. Kleinheit.
	Im Vergleiche mit einem ähnlichen Gegenstand.	
	33. Superiorität.	34. Inferiorität.
	Quantitäts-Veränderung.	
	35. Zunahme.	36. Abnahme.
c. in Bezug auf Verbindung	37. Hinzufügung.	38. Abziehung.
	39. Zusatz.	40. Uebriges.
		40a. Hinwegzunehmendes. Abzuziehendes.
	41. Mischung.	42. Unvermischtheit.
	43. Verbindung.	44. Trennung.
	45. Bindemittel.	
	46. Zusammenhang.	47. Zusammenhangslosigkeit.
	48. Zusammensetzung.	49. Auflösung.

d. an und für sich . . .	50. Ganzheit.	51. Theil.
	52. Vollständigkeit.	53. Unvollständigkeit.
	54. Einschluß.	55. Ausschluß.
	56. Bestandtheil.	57. Nicht-Bestandtheil. Fremdartigkeit.

Abth. IV. Ordnung.

a. allgemein	58. Ordnung.	59. Unordnung.
	60. Anordnung.	61. Verwirrung.
b. in Bezug auf Reihenfolge	62. Vorangehen.	63. Nachfolge.
	64. Vorläufer.	65. Folge.
	66. Anfang.	67. Ende.
	68. Mitte.	
	69. Ununterbrochenheit.	70. Unterbrechung.
	71. Stellung.	
c. in Bezug auf Gesammtheit	72. Gesammtheit.	73. Nicht-Gesammtheit. Verstreuung.
	74. Sammelort.	
d. in Bezug auf Eintheilung	75. Klasse.	
	76. Inbegriff.	77. Ausschließung.
	78. Allgemeinheit.	79. Besonderheit.
e. in Bezug auf Regelmäßigkeit . . .	80. Regel.	81. Vielförmigkeit.
	82. Einklang.	83. Ungleichförmigkeit.

Abth. V. Zahl.

a. abstrakt (an und für sich)	84. Zahl.	
	85. Zählung.	
	86. Liste.	
b. bestimmte Zahl . .	87. Einheit.	88. Begleitung.
	89. Dualität.	
	90. Verdoppelung.	91. Zweitheilung.
	92. Dreiheit.	
	93. Verdreifachung.	94. Dreitheilung.
	95. Vier. Vierzahl.	
	96. Vervierfachung.	97. Viertheilung.
	98. Fünf ꝛc.	99. Fünftheilung ꝛc.
c. unbestimmte Zahl .	100. Mehrheit.	100a. Bruchtheil.
		101. Null.
	102. Menge.	103. Wenigkeit.
	104. Wiederholung.	
	105. Unzählbarkeit.	

Abth. VI. Zeit.

a. absolut	106. Dauer.	107. Zeitlosigkeit.
	Bestimmte Dauer.	Unbestimmte Dauer.
	108. Periode.	109. Zeitlauf.
	110. Langwierigkeit.	111. Flüchtigkeit.
	112. Beständigkeit.	113. Augenblicklichkeit.
	114. Zeitmaß.	115. Anachronismus.
b. relativ. 1. Zeitfolge .	116. Priorität.	117. Posteriorität.
	118. Gegenwart.	119. Nichtgegenwart.
	120. Gleichzeitigkeit.	
	121. Zukunft.	122. Vergangenheit.

- b. relativ.
  - 2. in Bezug auf einen besonderen Zeitpunkt oder Zeitraum . .
    - 123. Neuheit. — 124. Alterthum.
    - 125. Morgen. — 126. Abend.
    - 127. Jugend. — 128. Alter.
    - 129. Säugling. — 130. Greis.
    - 131. Mannbarkeit.
  - 3. in Bezug auf Wirkung oder Zweck .
    - 132. Frühzeitigkeit. — 133. Verspätung.
    - 134. Gelegenheit. — 135. Unzeitigkeit.
- c. in Bezug auf Wiederholung . . . .
  - 136. Häufigkeit. — 137. Seltenheit.
  - 138. Periodicität. Regelmäßige Wiederkehr. — 139. Irregularität. unregelmäßige Wiederkehr.

Abth. VII. Veränderung.

- a. einfache Veränderung
  - 140. Veränderung. — 141. Beständigkeit.
  - 142. Aufhören. — 143. Fortsetzung.
  - 144. Umwandlung. — 145. Rückverwandlung.
  - 146. Plötzliche, heftige Veränderung. Revolution.
  - 147. Substitution. Stellvertretung. — 148. Verwechslung.
- b. komplicirte " (deren Anlaß und Folge) .
  - 149. Veränderlichkeit. — 150. Unveränderlichkeit.
  - 151. Gegenwärtige Ereignisse. Eventualität. — 152. Zukünftige Ereignisse. Schicksal.

Abth. VIII. Ursache und Wirkung.

- a. Beständigkeit in Folge von Ereignissen . .
  - 153. Vorhergehendes: Ursache. — 154. Nachfolgendes: Wirkung.
  - 155. Bestimmbare Verursachung: Zuschreibung. — 156. Abwesenheit bestimmbarer Ursachen: Zufall.
- b. Zusammenhang zwischen Ursache u. Wirkung
  - 157. Kraft. — 158. Impotenz. Unvermögen.
  - Grad der Stärke:
  - 159. Gewalt. — 160. Schwäche.
- c. Kraft in Operation .
  - 161. Erzeugung. — 162. Zerstörung.
  - 163. Reproduktion. Wiedererzeugung.
  - 164. Erzeuger. — 165. Zerstörer.
  - 166. Vaterschaft. — 167. Nachkommenschaft.
  - 168. Fruchtbarkeit. — 169. Unfruchtbarkeit.
  - 170. Wirkende Kraft. Agens.
  - 171. Energie. Thätigkeit. — 172. Trägheit.
  - 173. Heftigkeit. — 174. Mäßigkeit.
- d. indirekte Kraft. . .
  - 175. Einfluß. — 175a. Einflußlosigkeit.
  - 176. Neigung. — 177. Verpflichtung.
- e. zusammenwirkende Ursachen . . . . . .
  - 178. Zusammentreffen. — 179. Gegenwirkung.

Klasse II. Raum.

Abth. I. Raum im Allgemeinen.

a. abstrakt		180a. Inextension. Raumlosigkeit.
	180. Unbegrenzter Raum: Raum.	181. Begrenzter Raum: Region.
		182. Platz. Lokalität.
b. relativ (beziehungsweise)	183. Lage.	
	184. Lokalisirung. Platzanweisung.	185. Dislocirung. Verrückung.
c. Existenz im Raum	186. Anwesenheit.	187. Abwesenheit.
	188. Einwohner.	189. Wohnort.
	190. Inhalt.	191. Behälter.

Abth. II. Raumausdehnung.

a. im Allgemeinen	192. Umfang.	193. Kleinheit.
	194. Ausdehnung.	195. Kontraktion. Zusammenziehung.
	196. Entfernung.	197. Nähe.
	198. Zwischenraum.	199. Angrenzung. Berührung.
b. linear	200. Länge.	201. Kürze.
	202. Breite.	203. Schmalheit.
	204. Schichte.	205. Faser.
	206. Höhe.	207. Niedrigkeit.
	208. Tiefe.	209. Seichtigkeit.
	210. Gipfel.	211. Fundament.
	212. Vertikalität. Senkrechtheit.	213. Horizontalität. Wagerechtheit.
	214. Schweben.	215. Stütze.
	216. Parallelität. Gleichlauf.	217. Divergenz. Abweichung.
	218. Umkehrung. Inversion.	
	219. Durchkreuzung.	
c. in Bezug auf ein Centrum — 1. allgemein	220. Aeußeres.	221. Inneres.
	222. Centralität. Mittelpunktsvereinigung.	
	223. Bedeckung.	224. Futter. Füllung.
	225. Bekleidung.	226. Entkleidung.
	227. Umliegendes.	228. Zwischenliegendes.
	229. Begrenzung.	
	230. Umfassung.	
	231. Rand.	
	232. Umhegung.	
	233. Grenze.	
2. speciell	234. Vorderseite.	235. Rückseite.
	236. Seitenlage.	237. Gegenüber.
	238. Rechts.	239. Links.

Abth. III. Form.

a. allgemein	240. Form.	241. Formlosigkeit.
	242. Regelmäßigkeit der Form: Symmetrie.	243. Unregelmäßigkeit der Form: Verzerrung.
b. speciell	244. Winkeligkeit.	
	245. Krümmung.	246. Geradheit.
	247. Einfache Kreisform.	248. Zusammengesetzte Kreisform. Aufrollung.
	249. Rundheit.	
c. in Bezug auf Oberfläche	250. Konvexität. Wölbung.	251. Flachheit.
		252. Konkavität. Vertiefung.
	253. Schärfe.	254. Stumpfheit.
	255. Glätte.	256. Rauheit.
	257. Einschnitt.	
	258. Falte.	
	259. Furche.	
	260. Oeffnung.	261. Geschlossenheit.
	262. Bohrer.	263. Verschluß.

Abth. IV. Bewegung.

a. allgemein	264. Bewegung.	265. Ruhezustand. Ruhe(-Ort).
	Ortsveränderung zu Lande:	zu Wasser, durch die Luft:
	266. Reise.	267. Schifffahrt. Luftfahrt.
	268. Reisender.	269. Schifffahrer.
	270. Uebertragung.	
	271. Träger.	
	272. Fahrzeug.	273. Schiff.
b. in Bezug auf Geschwindigkeit	274. Schnelligkeit.	275. Langsamkeit.
c. in Verbindung m. Kraft	276. Impuls. Triebkraft.	277. Rückprall.
d. mit Bezug auf Richtung	278. Richtung.	279. Abweichung.
	280. Leitung.	281. Nachfolger.
	282. Vorwärtsbewegung.	283. Rückwärtsbewegung.
	284. Stoßen.	285. Ziehen.
	286. Annäherung.	287. Fortbewegung.
	288. Anziehung.	289. Abstoßung.
	290. Zusammenlaufen. Konvergenz.	291. Auseinanderlaufen. Divergenz.
	292. Ankunft.	293. Abreise.
	294. Eintritt.	295. Austritt.
	296. Empfang.	297. Ausstoßung.
	298. Speise.	299. Entleerung.
	300. Erzwungener Eingang. Einschaltung.	301. Erzwungener Ausgang. Ausziehung.
	302. Durchgang.	

d. mit Bezug auf Richtung (Fortſ.)

303. Ueberſchreitung.	304. Kürzung.
305. Aufgang.	306. Herabſteigen.
307. Erhöhung.	308. Erniedrigung.
309. Sprung.	310. Sturz.
311. Kreisbewegung.	
312. Umdrehung.	313. Rückdrehung.
314. Schwingung.	
315. Erſchütterung.	

Klaſſe III. Stoff.

Abth. I. Stoff im Allgemeinen.

316. Stofflichkeit. Materialität.	317. Stoffloſigkeit. Immaterialität.
318. Univerſum. Welt.	
319. Schwere.	320. Leichtheit.

Abth. II. Unorganiſcher Stoff.

a. feſte Körper . . . .

321. Dichtheit.	322. Undichtheit.
323. Hartheit.	324. Weichheit.
325. Elaſticität.	326. Inelaſticität.
327. Zähigkeit.	328. Sprödigkeit.
329. Gefüge.	
230. Pulverigkeit.	
331. Reibung.	332. Abweſenheit der Reibung. Glätte.

b. Flüſſigkeiten .

1. allgemein .

333. Flüſſigkeit.	334. Gasförmigkeit.
335. Flüſſigmachung.	336. Verdunſtung.

2. ſpeciell . .

337. Waſſer.	338. Luft.
339. Feuchtigkeit.	340. Trockenheit.
341. Ocean.	342. Land.
343. Golf. Inlandſee.	344. Flachland.
345. Sumpf.	346. Inſel.

3. in Bewegung

347. Strömung.	
348. Fluß.	349. Wind.
350. Waſſerdurchlaß. Waſſerleitung.	351. Luftweg. Luftröhre.

c. unvollkommene Flüſſigkeiten . . . . .

352. Semifluidum. Dickflüſſigkeit.	353. Blaſe.
354. Breiigkeit. Pulpoſität.	355. Fettigkeit.
356. Oel.	356a. Harz.

Abth. III. Organische Welt.

- a. Vitalität
  - 1. allgemein
    - 357. Organisation. — 358. Unorgan. Welt.
    - 359. Leben. — 360. Tod.
    - 361. Lebenszerstörung. Mord.
    - 362. Leiche.
    - 363. Beerdigung.
  - 2. speciell
    - 364. Thierleben. — 365. Pflanzenleben.
    - 366. Thier. — 367. Pflanze.
    - 368. Thierkunde. — 369. Pflanzenkunde.
    - 370. Zähmung. Züchtung. — 371. Landwirthschaft.
    - 372. Menschheit.
    - 373. Mann. — 374. Weib.
- b. Sinnes-Empfindungen.
  - 1. allgemein . . . .
    - 375. Phys. Empfindung. Gefühl. — 376. Empfindungslosigkeit.
    - 377. Genuß. — 378. Mißbehagen.
  - 2. speciell
    - 1. Berührung
      - 379. Berührung.
      - 380. Gefühl der Berührung. Kitzel. — 381. Unempfindlichkeit gegen Berührung. Erstarrung.
    - 2. Wärme
      - 382. Hitze. — 383. Kälte.
      - 384. Erwärmung. — 385. Abkühlung.
      - 386. Ofen. — 387. Refrigerator. Abkühler.
      - 388. Brennmaterial.
      - 389. Thermometer.
    - 3. Geschmack
      - 390. Geschmack. — 391. Schmacklosigkeit. Ungeschmack.
      - 392. Schärfe.
      - 393. Würze.
      - 394. Schmackhaftigkeit. — 395. Unschmackhaftigkeit.
      - 396. Süße. — 397. Säure.
    - 4. Geruch
      - 398. Geruch. — 399. Geruchlosigkeit.
      - 400. Wohlgeruch. — 401. Gestank.
    - 5. Schall
      - 1. Schall im Allgemeinen.
        - 402. Schall. — 403. Lautlosigkeit.
        - 404. Lautheit. — 405. Schwacher Schall. Leise.
      - 2. Specielle Laute.
        - 406. Krach. — 407. Geroll.
        - 408. Wiederhall. Resonanz. — 408a. Nicht-Resonanz.
        - 409. Gezische.
        - 410. Mißton.
        - 411. Menschliche Töne. — 412. Thierlaute.
      - 3. Musikalische Töne.
        - 413. Melodie. — 414. Mißklang.
        - 415. Musik.
        - 416. Musiker.
        - 417. Musikinstrument.
      - 4. Wahrnehmung des Schalles.
        - 418. Gehörsinn. — 419. Taubheit.

b. Sinnes-Empfindungen (Forts.) — 2. speciell (Forts.) — 6. Licht

3. Licht im Allgemeinen.	
420. Licht.	421. Dunkelheit.
	422. Düsterkeit.
423. Lichtquelle.	424. Schatten.
425. Durchsichtigkeit.	426. Undurchsichtigkeit.
	427. Semitransparenz. Halbdurchsichtigkeit.
2. Specielles Licht.	
428. Farbe.	429. Farblosigkeit.
430. Weiß.	431. Schwarz.
432. Grau.	433. Braun.
434. Röthe.	435. Grün.
436. Gelb.	437. Purpur.
438. Blau.	439. Orange.
440. Buntfarbigkeit.	
3. Wahrnehmung des Lichtes.	
441. Sehen. Sehvermögen.	442. Blindheit.
	443. Unvollkommenes Sehvermögen.
444. Zuschauer.	
445. Optische Instrumente.	
446. Sichtbarkeit.	447. Unsichtbarkeit.
448. Erscheinung.	449. Verschwindung.

Klasse IV. Wörter mit Bezug auf geistige Fähigkeiten.

Abth. I. Begriffsbildung.

a. allgemein

450. Verstand.	450a. Abwesenheit des Verstandes.
451. Gedanken.	452. Gedankenlosigkeit.
453. Gedachtes.	454. Thema. Gegenstand.

b. Eigenschaften zur Erlangung der Begriffsbildung

455. Wißbegierde.	456. Interesselosigkeit. Theilnahmlosigkeit.
457. Aufmerksamkeit.	458. Unaufmerksamkeit.
459. Sorgfalt.	460. Nachlässigkeit.
461. Forschung.	462. Antwort.
463. Experiment.	464. Vergleich.
465. Unterscheidung.	465a. Nicht-Unterscheidung.
466. Erwägung.	

c. Anlaß für Beurtheilung, Schlußfolgerung

467. Beweis.	468. Gegenbeweis.
	469. Qualificirung.
470. Möglichkeit.	471. Unmöglichkeit.
472. Wahrscheinlichkeit.	473. Unwahrscheinlichkeit.
474. Gewißheit.	475. Ungewißheit.

d. Beurtheilende Thätigkeit

476. Urtheilen.	477. Instinkt. Naturtrieb.
478. Beweisführung.	479. Widerlegung.

e. Resultat der Beurtheilung . . . .

480. Urtheil.	481. Vorurtheil.
480a. Resultat der Forschung: Entdeckung.	
482. Ueberschätzung.	483. Unterschätzung.
484. Glaube.	485. Unglaube.
486. Leichtgläubigkeit.	487. Ungläubigkeit.
488. Uebereinstimmung.	489. Meinungsverschiedenheit.
490. Kenntniß.	491. Unwissen.
492. Gelehrter.	493. Ignorant. Nichtswisser.
494. Wahrheit.	495. Irrthum.
496. Grundsatz.	497. Absurdität. Ungereimtheit.

Fähigkeiten.

498. Verständniß. Weisheit.	499. Unfähigkeit. Thorheit.
500. Weiser.	501. Thor.
502. Gesunder Verstand.	503. Narrheit.
	504. Narr.

f) Denken in Bezug auf Zeit

1. mit Bezug auf Vergangenheit . . .

505. Gedächtniß.	506. Vergessenheit.

2. Zukunft . . . .

507. Erwartung.	508. Erwartungslosigkeit.
	509. Enttäuschung.
510. Vorhersicht.	
511. Vorhersagung.	
512. Wahrzeichen. Omen.	
513. Orakel.	
514. Vermuthung.	
515. Einbildung.	

Abth. II. Mittheilung von Begriffen.

a. Fassung, Beschaffenheit des Begriffs-Ausdruckes . . . . .

516. Bedeutung.	517. Bedeutungslosigkeit.
518. Verständlichkeit.	519. Unverständlichkeit.
520. Zweideutigkeit.	
521. Metapher. Anspielung.	
522. Auslegung.	523. Mißdeutung.
524. Ausleger.	

b. Art und Weise der Mittheilung . . . . .

525. Offenbarung.	526. Verborgenheit.
527. Nachricht.	528. Geheimhaltung.
529. Enthüllung.	530. Hinterhalt.
531. Publicirung. Oeffentlichkeit.	
532. Neuigkeit.	533. Geheimniß.
534. Botschafter.	
535. Bejahung.	536. Verneinung.
537. Belehrung.	538. Irrlehre.
	539. Lernen.
540. Lehrer.	541. Lernender.
542. Schule.	
543. Wahrhaftigkeit.	544. Falschheit.
	545. Täuschung.
	546. Unwahrheit.
547. Betrogener.	548. Betrüger.
	549. Uebertreibung.

Abth. III. Mittel zur Gedanken-Mittheilung.

a. Natürliche Mittel .
- 550. Anzeichen.
- 551. Geschichte; Chronik. Notiz. — 552. Vernichtung der Zeichen. Spurlosigkeit.
- 553. Berichterstattung.
- 554. Darstellung. — 555. Unricht. Darstellung. Verzerrung.
- 556. Malerei.
- 557. Bildhauerei.
- 558. Kunststecherei.
- 559. Künstler.

b. Sprache

1. im Allgemeinen
- 560. Sprache.
- 561. Buchstabe.
- 562. Wort. — 563. Sprachneuerung.
- 564. Benennung. — 565. Mißbenennung.
- 566. Satz.
- 567. Grammatik. — 568. Sprachfehler.
- 569. Stil.

Stilarten.
- 570. Deutlichkeit. — 571. Unverständlichkeit.
- 572. Kürze. — 573. Weitschweifigkeit.
- 574. Stärke. — 575. Schwäche.
- 576. Einfachheit. — 577. Ausschmückung.
- 578. Anmuth. — 579. Geschmacklosigkeit. Unzierlichkeit.

2. Das (mündliche) Sprechen . .
- 580. Stimme. — 581. Stimmlosigkeit.
- 582. Rede. — 583. Undeutliche Rede. Stammeln.
- 584. Redseligkeit. — 585. Schweigsamkeit.
- 586. Anrede. — 587. Erwiederung.
- 588. Unterhaltung. — 589. Selbstgespräch.

c. Schrift und Druck . .
- 590. Schrift. — 591. Druck.
- 592. Korrespondenz. — 593. Buch.
- 594. Beschreibung.
- 595. Gelehrte Abhandlung. Dissertation.
- 596. Auszug.
- 597. Dichtung. — 598. Prosa.
- 599. Theater. Drama.

Klasse V. Wille.

Abth. I. Persönliches Wollen.*)

a. im Allgemeinen . — 1. Willensakt
- 600. Wollen. — 601. Nothwendigkeit.
- 602. Bereitwilligkeit. — 603. Abgeneigtheit.
- 604. Entschlossenheit. — 605. Unentschlossenheit.
- 604 a. Beharrlichkeit.

*) i. e. Wille in Bezug auf die wollende Person.

a. im Allgemeinen. (Forts.)	1. Willensakt. (Forts.)	606. Halsstarrigkeit.	607. Sinneswechsel.
			608. Launenhaftigkeit.
		609. Wahl.	609 a. Nichtwahl.
			610. Nichtannahme.
		611. Vorherbestimmung.	612. Impuls. Einfall.
		613. Gewohnheit.	614. Entwöhnung.
	2. Veranlassung zum Wollen	615. Beweggrund.	615 a. Fehlen des Beweggrundes. Grundlosigkeit.
			616. Abhalten. Abreden. Einwendung.
		617. Scheingrund.	
	3. Ergebniß des Wollens.	618. Vortheil.	619. Nachtheil. Uebel. Verhängniß.
b. Wollen bezüglich des zu Erreichenden..		620. Absicht.	621. Absichtslosigkeit. Zufall.
		622. Unternehmung.	623. Unternehmungslosigkeit.
			624. Entsagung.
		625. Geschäft.	
		626. Plan.	
		627. Methode.	
		628. Mittelrichtung.	629. Umweg.
		630. Erforderniß.	
c. Zweckdienliches, den Zweck Förderndes.	1. Direkt Dienliches, Beförderliches..	631. Wirken. Mitwirkung.	
		632. Mittel.	
		633. Werkzeug.	
		634. Ersatzmittel.	
		635. Stoff.	
		636. Vorrath.	
		637. Versorgung.	638. Verbrauch.
		639. Genüge. Hinlänglichkeit.	640. Ungenüge. Unzulänglichkeit.
		641. Ueberfluß.	
	2. Grad der Dienlichkeit.....	642. Wichtigkeit.	643. Unwichtigkeit.
		644. Nützlichkeit.	645. Nutzlosigkeit.
		646. Zweckmäßigkeit.	647. Unzweckmäßigkeit.
		648. Güte.	649. Schlechtigkeit.
		650. Vollkommenheit.	651. Unvollkommenheit.
		652. Reinlichkeit.	653. Unreinlichkeit.
		654. Gesundheit.	655. Krankheit.
		656. Heilsamkeit.	657. Ungesundheit.
		658. Besserung.	659. Verschlimmerung.
		660. Wiederherstellung.	661. Rückfall.
		662. Heilmittel.	663. Gift.
		664. Sicherheit.	665. Gefahr.
		666. Zuflucht.	667. Schlinge.
		668. Warnung.	
		669. Alarm.	
		670. Erhaltung.	
		671. Entkommen.	
		672. Erlösung.	

c. Zweckdienliches, den Zweck Förderndes. (Forts.)	3. Vorhergehende, einleitende Schritte zur Zweck-Erreichung . .	673. Vorbereitung.	674. Nicht-Vorbereitung. Unbereitschaft.
		675. Versuch.	
		676. Unternehmung.	
		677. Benutzung.	678. Nicht-Benutzung. Entsagung.
			679. Mißbrauch.
d. Thätigkeit	1. An und für sich . . .	680. Das Thun.	681. Das Nichtthun.
		682. Thätigkeit.	683. Unthätigkeit.
		684. Eile.	685. Muße(zeit).
		686. Anstrengung.	687. Ruhe.
		688. Ermattung.	689. Erholung.
		690. Thäter.	
		691. Arbeitslokal.	
	2. Bezüglich der Art u. Weise	692. Handlungsweise.	
		693. Führung.	
		694. Vorsteher.	
		695. Rathschlag.	
		696. Rathsversammlung.	
		697. Vorschrift.	
		698. Geschicklichkeit.	699. Ungeschicklichkeit.
		700. Sachverständiger.	701. Pfuscher.
		702. Schlauheit.	703. Einfalt.
e. Antagonismus . . .		704. Schwierigkeit.	705. Leichtigkeit.
		706. Verhinderung.	707. Beistand.
		708. Opposition.	709. Kooperation.
		710. Opponent.	711. Helfer.
		712. Genossenschaft.	
		713. Zwietracht.	714. Eintracht.
		715. Herausforderung.	
		716. Angriff.	717. Vertheidigung.
		718. Wiedervergeltung.	719. Widerstand.
		720. Streit.	721. Friede.
		722. Kriegführung.	723. Friedensstiftung.
		724. Vermittelung.	
		725. Unterwerfung.	
		726. Kämpfer.	
		727. Waffen.	
		728. Kriegsplatz.	
f. Resultate der freien Aktion		729. Vollführung.	730. Nicht-Vollführung.
		731. Erfolg.	732. Mißlingen.
		733. Trophäe.	
		734. Glück.	735. Unglück.
		736. Mittelstraße.	

Abth. II. Wille mit Bezug auf andere Personen.

a. im Allgemeinen . .		737. Autorität.	738. Schlaffheit.
		739. Strenge.	740. Milde.
		741. Befehl.	
		742. Ungehorsam.	743. Gehorsam.
		744. Zwang.	
		745. Herr. Gebieter.	746. Diener.
		747. Scepter.	
		748. Freiheit.	749. Unterwerfung.

a. im Allgemeinen . . (Forts.)	750. Befreiung.	751. Freiheitsberaubung.
		752. Gefängniß.
	753. Wächter.	754. Gefangener.
	755. Bevollmächtigung.	756. Absetzung.
		757. Resignirung.
	758. Bevollmächtigter.	
	759. Stellvertreter.	
b. speciell	760. Erlaubniß.	761. Verbot.
	762. Zustimmung.	
	763. Anerbieten.	764. Ablehnung.
	765. Bitte.	766. Abbitte.
	767. Bittsteller.	
	768. Versprechen.	768 a. Verzichtleistung.
	769. Vertrag.	
	770. Bedingung.	
	771. Sicherheit.	
	772. Ausführung.	773. Nicht-Ausführung. Unterlassung.
	774. Vergleich. Kompromiß.	

Abth. III. Wille in Bezug auf Besitz.

a. Besitz im Allgemeinen	775. Erwerbung.	776. Verlust.
	777. Das Besitzen.	778. Gemeingut.
	779. Besitzer.	
	780. Eigenthum.	
	781. Das Behalten.	782. Das Aufgeben.
b. Uebertragung des Besitzes	783. Uebertragung.	
	784. Das Geben.	785. Das Empfangen.
	786. Vertheilung.	
	787. Das Verleihen.	788. Das Borgen.
	789. Das Nehmen.	790. Zurückgabe.
	791. Das Stehlen.	
	792. Dieb.	
	793. Beute.	
c. Austausch des Besitzes	794. Tausch.	
	795. Kauf.	796. Verkauf.
	797. Handelswelt.	
	798. Handelsartikel.	
	799. Markt.	
d. Geldbeziehungen . .	800. Geld.	
	801. Schatzmeister.	
	802. Schatzkammer.	
	803. Reichthum.	804. Armuth.
	805. Kredit.	806. Geldschuld.
	807. Bezahlung.	808. Nicht-Bezahlung.
	809. Ausgabe.	810. Einnahme.
	811. Budget. Verrechnung.	
	812. Kaufpreis.	813. Rabatt. Abzug.
	814. Kostspieligkeit.	815. Wohlfeilheit.
	816. Freigebigkeit.	817. Sparsamkeit.
	818. Verschwendung.	819. Geiz.

Klasse VI. **Gefühle, Neigungen, Gemüthsbewegungen.**

	896. Beglückwünschung.	
	897. Liebe.	898. Haß.
	899. Liebling.	
		900. Unwille.
		901. Reizbarkeit.
	902. Liebkosung.	
	903. Ehe.	904. Mißehe.
		905. Ehescheidung.
	906. Wohlwollen.	907. Uebelwollen.
		908. Verwünschung.
		909. Drohung.
	910. Menschenliebe.	911. Menschenhaß.
	912. Wohlthäter.	913. Uebelthäter.
	914. Mitgefühl.	915. Gefühllosigkeit.
	916. Dankbarkeit.	917. Undankbarkeit.
	918. Vergebung.	919. Rache.
		920. Eifersucht.
		921. Neid.
Abth. IV. Sittliche Empfindungen und Gefühle.		
	922. Recht.	923. Unrecht.
	924. Berechtigung.	925. Nichtberechtigung.
	926. Pflicht.	927. {Pflichtverletzung. Immunität.
	928. Achtung.	929. Mißachtung.
		930. Verachtung.
	931. Beifall.	932. Mißbilligung.
	933. Schmeichelei.	934. Verleumdung.
	935. Schmeichler.	936. Verleumder.
	937. Rechtfertigung.	938. Beschuldigung.
	939. Rechtschaffenheit.	940. Unrechtlichkeit.
		941. Charakterloser Mensch.
	942. Selbstlosigkeit.	943. Selbstsucht.
	944. Tugend.	945. Laster.
	946. Unschuld.	947. Schuld.
	948. {Guter Mensch. Ehrenmann.	949. {Schlechter Mensch. Bösewicht.
	950. Reue.	951. Reuelosigkeit.
	952. Sühne.	
	953. Mäßigkeit.	954. Unmäßigkeit.
	955. Ascetismus.	955 a. Sensualist.
	956. Fasten.	957. Gefräßigkeit.
	958. Nüchternheit.	959. Trunksucht.
	960. Keuschheit.	961. Unkeuschheit.
		962. Wüstling.
Abth. V. Rechtsinstitutionen.		
	963. Gesetzlichkeit.	964. Ungesetzlichkeit.
	965. Rechtsprechung.	
	966. Gericht.	
	967. Richter.	
	968. Rechtsgelehrter.	
	969. Proceß.	
	970. Freisprechung.	971. Verurtheilung.
		972. Verurtheilter.
	973. Belohnung.	974. Bestrafung.
		975. Strafinstrument.

Abth. VI. Religiöse Empfindungen und Einrichtungen.

a. Ueberirdische Wesen und Regionen . . .	976. Gottheit.	
	977. Mythologie.	
	978. Engel.	979. Teufel.
		980. Dämon.
	981. Himmel.	982. Hölle.
b. Religion	983. Gotteslehre.	
	983 a. Rechtgläubigkeit.	984. Irrgläubigkeit.
	985. Monotheist.	
	986. Heilige Schrift. Offenbarung.	
c. Religiöse Gefühle .	987. Frömmigkeit.	988. Gottlosigkeit.
		989. Irreligiosität.
d. Religiöse Handlungen	990. Gottesdienst.	991. Götzendienst.
		992. Zauberei.
		993. Zauberformel.
		994. Zauberer.
e. Religiöse Einrichtungen	995. Kirchenthum.	
	996. Geistlichkeit.	997. Laienschaft. Weltlicher Stand.
	998. Kirchenbrauch.	
	999. Geistliches Ornat.	
	1000. Gotteshaus.	

Klasse I.

Wörter, welche abstrakte Verhältnisse bezeichnen.

Abtheilung I. Existenz.

a) Sein abstrakt.

1. Existenz; Dasein; Vorhandensein; Anwesenheit; Wesen; Wesenheit; Substantialität; Bestehen; Bestand; Subsistenz; Koexistenz (siehe: Gleichzeitigkeit 120).

Realität; Wirklichkeit; Wesentlichkeit; Wesenhaftigkeit; Aktualität; Thatsächlichkeit; Thatsache; Wahrheit (494).

Lehre vom Sein; Wesenlehre; Dinglehre; Ontologie.

Existenz im Raume (186).

V. Sein; existiren; bestehen; da sein; leben; athmen; vorkommen; sich vorfinden; auftreten; sich befinden.

Ins Dasein, ins Leben, in die Welt u. s. w. kommen, treten u. s. w.; entstehen; erscheinen (448); werden (144); vorkommen; sich ereignen; geschehen; vorfallen; stattfinden; — schaffen; erschaffen; hervorbringen; erzeugen (161 Ursache und Wirkung).

Adj. u. Adv. Existirend; seiend; lebend u. s. w.; lebendig; vorhanden; anwesend; gegenwärtig; zugegen; im Umlauf; gangbar; herrschend; vorherrschend; überwiegend; geltend; gültig.

Real; reell; wirklich; bestimmt; thatsächlich; faktisch; in der That; entschieden; zuverlässig; positiv; absolut u. s. w.; wahr (494); wesentlich; substantial; substantiell; greifbar; selbstwesend; selbständig; materiell; stofflich.

2. Inexistenz; Nicht-Dasein; Nonexistenz; Wesenlosigkeit; Leere; Lücke (4). — Unwirklichkeit; Nichtigkeit; Negativität; — Vernichtung; Zernichtung; Ausrottung; Erlöschung, siehe: Zerstörung (162); Verschwindung (449); Abwesenheit (187).

V. Nicht sein; nicht existiren u. s. w.; fehlen; mangeln.

Aus dem Dasein, aus dem Leben, aus der Welt u. s. w. scheiden u. s. w.; sterben; verscheiden (360); vergehen; aufhören zu sein; sich auflösen; erlöschen; verschwinden (449); — zernichtet werden; vernichten; vertilgen; ausrotten; tödten.

Adj. u. Adv. Nicht existirend; nicht vorhanden u. s. w.; inexistent; todt (360); abwesend; fehlend; mangelnd.

Nicht wirklich u. s. w.; möglich; unbestimmt; grundlos; unbegründet (4); imaginär; eingebildet; ideal; ungültig; eitel; schattenhaft; nichtig.

Unerschaffen; todt geboren; vernichtet; zerstört; erloschen; vertilgt; ausgerottet; fort; dahin; verloren; verschwunden; erloschen; todt; verstorben; (dahin) geschieden u. s. w. (360); negativ.

b) Sein konkret.

3. Wesenheit; Wesen; Ding; Etwas; das Vorhandene; ein Geschaffenes; Geschöpf; Körper; Substanz; Objekt; Artikel; Gegenstand; Materie; Material; Stoff (316).

4. Unwesenheit; das Wesenlose; Nichts; Null; Zero; durchaus (ganz und gar) Nichts; Nichts in der Welt (auf Erden) u. s. w.

Gesammtheit der Existenzen, siehe: Welt (318).

Adj. u. Adv. Wesentlich; substantiell; körperlich; greifbar; faßbar; handgreiflich; essentiell.

Niemand (187); Wüste; Einöde; Schein; Schatten; Phantom (980); Gespenst; Geist (317); Hirngespinst; Vision; Chimäre; Trugbild; Traum; Luftbild; Luftspiegelung; Fata Morgana.

Leere; Oede; Hohlheit; Kluft; Loch; Abgrund; Hiatus u. s. w. (198.)

Adj. u. Adv. Wesenlos; unwesentlich; unsubstantiell; insubstantial; körperlos; immateriell; leer; nichtig; eitel; hohl; luftig; visionär (515).

c) Sein in Bezug auf Beschaffenheit.

Innere Beschaffenheit.

5. Inneres Wesen; inneres Sein; Inhärenz; Essenz; Wesentlichkeit; innewohnende Beschaffenheit; Innerlichkeit; wesentlicher Theil; Hauptsache; Kern; Saft; Kraft; Mark; Seele; Herz; Inbegriff; Inhalt; Personifikation; Verkörperung.

Natur; angeborenes Wesen; Natur-Beschaffenheit; natürliche Anlage; Charakter; Eigenschaft (157); Temperament; Gemüthsanlage; Gemüth; Stimmung; Laune; Eigenthümlichkeit; Eigenheit; Zug; Gabe; Begabung; Geneigtheit; Fähigkeit; Empfindung; Neigung; Trieb; Krasis; Seltsamkeit; Disposition; Idiosynkrasie; Idiokrasis; Qualität.

Adj. u. Adv. Dem Innern entstammend; aus dem Innern hervorgehend, kommend, sich entwickelnd u. s. w.; inwohnend; innerlich; angeboren; wesentlich; essentiell; natürlich; eingeartet; anerzogen; ererbt; eingepflanzt; eingeboren; instinktmäßig (221).

Charakteristisch; kennzeichnend; eigen; eigenthümlich; speciell; bezeichnend (79); in der Gattung, in der Art, im Blut liegend; in der Wolle gefärbt; zur zweiten Natur geworden.

Aeußere Beschaffenheit.

6. Aeußeres; äußerliches Wesen; unwesentliche Eigenschaft; Oberflächlichkeit; Zufälligkeit.

Adj. u. Adv. Aeußerlich; dem Aeußern nach; oberflächlich; auswendig; von außen; fremdartig; fremd; unwesentlich (220); zufällig; zufälligerweise überkommen; von ungefähr.

Eingepflanzt; angepfropft; inokulirt.

---

d) Sein, modal (Art und Weise).

Absolut.

7. Stand; Lage; Beschaffenheit; Status; Zustand; Fall; Bestand; Kondition; Verhältniß; das Befinden; Art; Kategorie.

System; Bildung; Form; Gestalt; Bau; Gewebe; Gefüge; Anordnung; Struktur; Formation.

Weise; Art und Weise; Modus; Modalität; Tenor; Stil; Manier; Charakter; Gepräge; Schlag; Façon; Aussehen; Schnitt; Haltung; Muster; Schablone; Modell.

V. In einer Lage, einem Zustande u. s. w. sein; auf einem Fuße leben, stehen, sich befinden, (sich) stellen.

Ergehen; sich befinden; in eine Lage kommen, gerathen u. s. w., bringen, versetzen u. s. w. (144); in den Stand (sich) setzen; genießen; im Genusse sein; einer Lage (sich) erfreuen.

Adj. u. Adv. Modal; formal.

Wie die Sache (Sachlage) steht, sich verhält; wie die Dinge stehen;

Relativ.

8. Umstand; Lage; Sachlage; Situation; Phase; Stellung; Haltung; Standpunkt; Stätte; Ort; Posten; status; Fuß; Fall; Gelegenheit; Zufall; Konjunktur; Wendepunkt; Krisis; Nothfall; Nothlage; Prädikament; Verlegenheit; Klemme; Patsche; Dilemma.

Adj. u. Adv. Bedingungsweise; vorausgesetzt, daß; im Falle; zufällig (6. 151); den Umständen gemäß; wenn die Sache so steht; da es sich so (solchermaßen) verhält; je nachdem; eventuell; gewissermaßen; je nach den Verhältnissen u. s. w.; jedenfalls; unter allen Umständen.

---

unter diesen (solchen, sothanen) Umständen; in solchem Falle, unter diesen Bedingungen u. s. w.

Abtheilung II. Beziehung.

a) Absolute Beziehung.

9. Beziehung; Bezug; Bezugnahme; Betreff; Rücksicht; Hinsicht; Anbetreff; Belang; Wechselbeziehung; Korrelation; Verwandtschaft; Analogie; Uebereinstimmung; Gleichförmigkeit; Aehnlichkeit; Affinität; Gleichartigkeit; Homogenität; Verbindung; Verknüpfung; Verkettung; Kette; Band; Zusammenhang; Annäherung; Filiation; u. s. w. (166).

Angemessenheit; Schicklichkeit; Sachdienlichkeit u. s. w. (23. 646).

Ansicht; Gesichtspunkt; Vergleich (464).

Verhältniß; Proportion; Uebereinstimmung.

V. In Beziehung (Verbindung) sein, stehen u. s. w.; Bezug haben u. s. w.; sich beziehen auf; zusammenhängen mit; betreffen; berühren; angehen; anbelangen u. s. w.; zu thun haben mit; verkehren; gehören zu; bezüglich sein auf; entsprechen; passen.

In Verbindung (Beziehung) bringen, setzen u. s. w.; verbinden; verknüpfen; anreihen; verketten (43); zusammenbringen; einigen; nähern (197).

Adj. u. Adv. Beziehlich; beziehungsweise; relativ; bezüglich; korrelativ; gegenseitig; angemessen; passend (23); zweckdienlich; entsprechend; betreffs; gemäß; bezüglich; rücksichtlich; ansichtlich dessen; in Bezug auf; was betrifft; in so fern als; in Hinsicht; mit Rücksicht; wegen; um — willen; in Verbindung mit; verwandt; im Zusammenhang mit.

Annähernd; verhältnißmäßig; anspielend; vergleichsweise (23).

In mancher Hinsicht; in jeder Beziehung; auf alle Art und Weise; in der Reihe, Ordnung, Klasse u. s. w. von (75).

10. Mangel oder Abwesenheit der Beziehung.

Beziehungslosigkeit; Verbindungslosigkeit; Unverbundenheit; Zusammenhangslosigkeit; Bezugslosigkeit; Isolirtheit; Gesondertheit; Absonderung; Trennung; Getrenntheit; Unabhängigkeit; Selbständigkeit; Vereinzelung (44).

Verhältnißlosigkeit; Mißverhältniß; Ungleichheit; Verschiedenartigkeit; Heterogenität; Ungleichartigkeit; Unvereinbarkeit (24).

Inkommensurabilität; Unermeßlichkeit; Maßlosigkeit; Unangemessenheit u. s. w.

V. Ohne Beziehung sein; außer Verbindung stehen u. s. w.

Nichts zu thun haben mit u. s. w.; nicht betheiligt sein; unberührt sein u. s. w.

Außer Verbindung bringen u. s. w.; isoliren; trennen; scheiden; theilen; losmachen; vereinzeln; absondern (44).

Adj. u. Adv. Beziehungslos; irrelativ; ohne Beziehung u. s. w. auf; bezuglos; fernstehend; willkürlich; nicht an Ort und Stelle (414); unanwendbar; fremd; fremdartig; irrelevant; nicht zur Sache gehörig; ungehörig; nicht in Zusammenhang mit; unvereinbar; verbindungslos; isolirt; vereinzelt; episodisch; eingeschoben; in Parenthese; beiläufig gesagt; nebenher bemerkt.

Unverhältnißmäßig; unvergleichbar; unanwendbar (24); unvereinbar; verschiedenartig (83).

Der Sache fremd; in keiner Berührung damit; steht außer Frage; nicht hierher gehörig; weit vom Ziel; bei den Haaren herbeigezogen.

---

11. Verwandtschaftliche Beziehung.

Verwandtschaft; Freundschaft; Anverwandtschaft; Sippschaft; Blutsverwandtschaft; Verschwägerung; Schwägerschaft; Seitenverwandtschaft; Nebenverwandtschaft; Familienband; Agnation; Kognation; Adoption; Vaterschaft (166); Pathenschaft; Pathe; Gevatter(in); Firmling ꝛc.

Ein Verwandter; Anverwandter mütterlicher-, väterlicherseits; Sippe; Geschwister; Bruder; Schwester; Vetter; Cousin; Base;

12. Wechselseitige Beziehung.

Gegenseitigkeit; Wechselseitigkeit; Reciprocität; Gegenbeziehung; Wechselbezug; Korrelation; Wechsel; Abwechselung; Rückwirkung u. s. w. (148); Tausch; Austausch u. s. w. (149); Tauschhandel (794).

V. Auf einander wirken; einwirken; rückwirken; wechseln; umwechseln; verwechseln; vertauschen; abwechseln; ablösen; alterniren; sich auf einander beziehen; gegenseitig ersetzen.

Cousine u. s. w.; Schwiegersohn; Eidam; Schwiegertochter; Schnur; Schwager u. s. w.

Abstammung; Herkunft; Geschlecht; Stamm; Linie; Hauptlinie; Nebenzweig; Glied; Vorfahr; Ahn; Nachkomme; Abkömmling u. s. w.

Adj. u. **Adv.** Wechselseitig; gegenseitig; reziprok; wirkend; einwirkend; korrelativ; abwechselnd u. s. w. International; intersozial u. s. w.; mutatis mutandis; Einer für Alle.

Adj. u. **Adv.** Verwandt; blutsverwandt; stammverwandt; verschwägert; befreundet; väterlich; mütterlicherseits; stiefmütterlich; kindlich; brüderlich u. s. w.; seiten-, nebenverwandt; nah, weit (entfernt) verwandt.

13. **Identität;** Uebereinstimmung; Einhelligkeit; Zusammentreffen; Gleichheit; Monotonie; Einerleiheit; Nämlichkeit; Ununterscheidbarkeit; Ununterschiedenheit. Einförmigkeit; Ein und Dasselbe; Einklang; das zweite Ich; alter ego.

V. Identisch sein; dasselbe sein u. s. w. übereinstimmen; koïncidiren; in Uebereinstimmung bringen u. s. w.; identificiren, siehe: vergleichen (464).

Adj. u. **Adv.** Identisch; (ganz, genau, gerade u. s. w.) dasselbe, das nämliche; (vollkommen, vollständig u. s. w.) gleich, sich deckend, ineinanderfallend u. s. w; zusammenstimmend; übereintreffend; koïncident; ununterscheidbar; ineinanderfließend; unterschiedslos; gleichwerthig; äquivalent; umsetzbar; verkehrbar.

14. **Nicht-Uebereinstimmung;** Gegensatz; Kontrast; Abstand; Unterschied; Abstich; Folie; Antithese; Widerspruch; Opposition; Widerstreit; Antagonismus (197, 708).

Das Entgegengesetzte; die Rückseite; Kehrseite; Revers (218); das Verkehrte; Gegenfüßler; Antipode (237); Gegenstück; Gegenbild.

V. Entgegengesetzt, verschieden u. s. w. sein; kontrastiren; abstechen; widersprechen; sich widersetzen; opponiren; auseinandergehen; sich unterscheiden; entgegenstellen; widerstreben; ändern; wechseln; verdrehen; umkehren u. s. w.

Adj. u. **Adv.** Entgegengesetzt; zuwiderlaufend; widersprechend; zuwider; entgegen; dagegen; verkehrt; gegenfüßlerisch; antipodisch; auseinandergehend; divergirend; divergent; konträr; widerwärtig; negativ; diametral entgegengesetzt; wie Tag und Nacht; wie Schwarz und Weiß; ganz im Gegentheil.

15. **Unterschied;** Verschiedenheit; Variation; Abweichung; Spielart; Abart; Schattirung; Nuance; Differenz; Mannigfaltigkeit; Ungleichheit; Divergenz (290)); Abstand. Modifikation; Nichtübereinstimmung (24).

Unterscheidung; Diskrimination (465); Kennzeichen; Haarspalterei.

V. Verschieden sein u. s. w.; sich unterscheiden; abweichen; differiren; variiren; nicht zueinander passen; kontrastiren.

Anders machen u. s. w.; ändern; wechseln; modificiren u. s. w. (140). Unterscheiden (465); trennen; sondern.

Adj. u. **Adv.** Verschieden; unterschiedlich; unterscheidbar; ungleich; heterogen; verschiedenartig; unpassend (24); vielfältig; mannigfach; vielförmig u. s. w. (81).

Anders; anderweitig; sonst; nicht dasselbe; einzig; ohne Gleichen; weit von einander; verändert (140); verschiedenartig u. s. w.

b) Kontinuirliche (stetige) Beziehung.

16. **Gleichförmigkeit;** Einförmigkeit; Gleichartigkeit; Uebereinstimmung (23); Regelmäßigkeit (80); Homogenität; Homologie; Harmonie; Einklang (82).

16a. Abwesenheit oder Mangel an Gleichförmigkeit, siehe: Nicht-Uebereinstimmung (23), Ungleichförmigkeit (83), Rauheit ꝛc. (256).

V. Uebereinstimmen; harmoniren; einklingen; in Einklang sein, kommen; in Uebereinstimmung bringen, setzen; ebnen; glätten u. s. w. (255).

Adj. u. **Adv.** Gleichförmig; gleichmäßig; gleichartig; einförmig; übereinstimmend; konform; homogen; homolog; demgemäß; gemäß (23); vom selben Stück; aus einem Guß u. s. w.

c) Partielle (theilweise) Beziehung.

17. Aehnlichkeit (in Form, Gestalt, Aeußerem u. s. w.); ähnliches Wesen u. s. w.; Gleichheit; (gleichen) Anschein; Schein; Parallelität (216); Analogie; Verwandtschaft; Affinität; Näherung; Annäherung; Approximation; Familien-Aehnlichkeit; Alliteration; Anklang; Wiederholung (104).

Ein Aehnliches; das Gleiche; ein Analagon; Passendes; Abbild; Ebenbild; Doppelgänger; Gegenstück; Seitenstück; Paar; Gespann; Genoß; Gespiele; Gefährte; Geselle; Kamerad; Bruder; Schwester; Zwilling; Gleichniß; Simile; Metapher (521).

Das zweite Selbst; ein andres Ich; Gleich und Gleich; der Apfel fällt nicht weit vom Stamm.

V. Aehnlich sein; aussehen wie; ähneln, gleichen; den Schein (Anschein) haben; annähern; sich nähern; passen (23); vorstellen; darstellen; repräsentiren; simuliren; nachahmen; äffen; nachäffen (19); personificiren.

Adj. u. Adv. Aehnlich; gleich; wie; analog(isch); verwandt; gleichlaufend; parallel; passend; kongenial; kongenerisch; erinnernd an; anklingend. Nahezu; etwa wie; als ob; einigermaßen; gleichsam; sozusagen; quasi; annäherungsweise; scheinbar (dasselbe); pseudo; unecht; falsch.

Naturgetreu; zum Sprechen ähnlich; wie aus dem Gesichte geschnitten; ähnlich wie ein Tropfen Wasser (ein Ei) dem andern; zum Verwechseln ähnlich; wie in eine Form gegossen; wie aus einem Stück geschnitten u. s. w.

18. Unähnlichkeit; Ungleichheit; Heterogenität; Verschiedenheit; Neuheit; Novität (123); Eigenthümlichkeit; Originalität (515).

Ungleichförmigkeit; Ungleichartigkeit; Ungleichmäßigkeit; Disharmonie (83); Asymmetrie.

V. Unähnlich, ungleich, verschieden u. s. w. sein; abweichen von; variiren; sich unterscheiden (20). Ungleich u. s. w. machen; ändern; verändern; u. s. w.

Adj. u. Adv. Unähnlich; ungleich; verschieden; verschiedenartig (75); unterschiedlich; anders; neu; neuartig; nichts dergleichen; ohne Gleichen (123); paßt wie eine Faust aufs Auge.

---

19. Nachahmung; Imitation; Nachbildung; Abschreibung; Kopie; Wiederholung (104); Repetition; Reproduktion; Verdoppelung. Nachäfferei; Nachspotten; Verstellung; Gleißnerei; Heuchelei; Darstellung; Vorstellung; Parodie; Travestie; Zerrbild; Karikatur.

Resultat der Nachahmung, siehe: Kopie (21); Verfälschung (41). Nachahmer; Echo; Wiederhall; Papagei; Nachäffer; Affe; Nachbeter; Epigone.

V. Nachahmen; nachmachen; abschreiben; kopiren; wiederholen (104); nachformen; abbilden; imitiren; (ab-) malen; photographiren; skizziren; reproduciren; u. s. w. (554); abspiegeln; (ab-) konterfeien.

Nachäffen; nachspotten; zum Scheine machen; simuliren; fingiren; heucheln; verstellen; erdichten; fälschen; vorstellen; darstellen; repräsentiren; parodiren; travestiren; karikiren.

Jemandem ähneln, gleichkommen, nachschlagen u. s. w.; in Jemandes Fußtapfen treten; in verba magistri jurare; dem Troß folgen; mit dem Strome schwimmen; den Mantel nach dem Wind hängen u. s. w.

Adj. u. Adv. Nachgeahmt; imitirt; abgeschrieben; nachgemacht u. s. w. Nachahmbar; nachahmungswerth u. s. w.; wörtlich; Wort für Wort (562).

20. Nicht-Nachahmung; Originalität (siehe 22).

Verschiedenheit; Aenderung; Variation; Modifikation; Unterschied (15); Wechsel (140); Abweichung (279); Verirrung; Divergenz (291); Modus; Biegung.

V. Aendern; variiren; abweichen; modificiren; wechseln u. s. w. (140).

Adj. u. Adv. Unnachgeahmt u. s. w. originell; original; ursprünglich; selbständig; typisch; einzig; unvergleichlich; unnachahmlich (648); bahnbrechend; normgebend; genial; epochemachend; eigenthümlich; verschieden; verschiedenartig; abweichend u. s. w.

---

21. Resultat der Nachahmung. **Kopie;** Abschrift; Gegenstück; Duplikat; Bildniß; Abbildung; Abform; Zeichnung; Bild; Lichtbild (554); Ebenbild; Gleichniß; Konterfei; Entwurf; Skizze; Schattenriß; Gemälde; Porträt; Brustbild; Kniestück; Landschaft; Stillleben; Thierstück; Seestück u. s. w. siehe: (556); Zerrbild; Karikatur; Abguß; Standbild; Statue; Figur; Büste; Torso; Statuette; Haut-(Bas-)Relief.

Schatten; Spiegelbild; Reflex; Widerschein; Gegenschein; Rückstrahlung; Luftbild; Fata Morgana.

Abdruck; Druck; Abklatsch; (Bürsten-)Abzug; Auflage; Umdruck; Kupferstich; Stahlstich; Steindruck; Holzschnitt; Lithographie u. s. w.; cliché; Nachdruck; Fälschung (940).

Parodie; Travestie; Burleske u. s. w.; Ueberschreibung; Uebersetzung; Uebertragung.

22. Urbild der Nachahmung. **Vorbild;** Original; Muster; Modell; Probe; Typus; Urform; Grundgestalt; Protoplasma; Beispiel; Exempel; Exemplar; Paradigma; Führer; Leiter; Wegweiser; Pfadfinder; Bahnbrecher; Tonangeber; Flügelmann; Vorreiter; Reigenführer; Leithammel. — Text; Thema (zur Variation, Glosse).

Form; Patrone; Schablone; Matrize; Stempel; Leisten.

d) Allgemeine Beziehung.

23. Uebereinstimmung; Eintracht; Einigkeit; Einstimmung; Einstimmigkeit; Zustimmung; Einklang; Harmonie; Einverständniß; Zusammenklang; Gleichklang; Gleichlaut; Konsonanz; Konkordanz (714); Vereinigung; Verbindung; Verein; Union; Beistimmung; Einvernehmen; Vertrag; Uebereinkunft; Beilegung; Vergleich; Gleichmäßigkeit; Gleichlauf; Parallelismus.

Tauglichkeit; Paßlichkeit; Anpassung; Gemäßheit; Angemessenheit; Schicklichkeit; Füglichkeit; Dienlichkeit; Sachdienlichkeit; Anwendbarkeit; Zulässigkeit; Verträglichkeit; Vereinbarkeit; Versöhnlichkeit.

V. Passen; übereinstimmen; zusammenstimmen; harmoniren; sich vertragen; konveniren; übereinkommen; sich einigen; einig werden; verabreden; entgegenkommen; sich fügen; beilegen; ausgleichen; vergleichen; sich vereinigen; assimiliren; sich verbinden; korrespondiren; entsprechen; (an-)stehen; sich schicken.

In Uebereinstimmung (Einklang u. s. w.) bringen, setzen u. s. w.; anpassen; einrichten; regulieren; vereinbaren; verabreden; ausgleichen; beilegen u. s. w.

Adj. u. Adv. Uebereinstimmend; passend; entsprechend; angemessen; gemäß; sachgemäß; zur Sache gehörig; zweckdienlich; verwendbar; anwendbar; füglich; schicklich; ziemlich; geziemend; verträglich; harmonisch; gleichartig; geeignet; vereinbar; zeitgemäß; à propos; recht; richtig; an Ort und Stelle; ortsgemäß; in seinem Elemente; bequem; (zu-)treffend; betreffs; bezüglich.

24. Nicht-Uebereinstimmung; Verschiedenheit; Uneinigkeit; Mißhelligkeit; Widerstreit; Widerspruch; Widersetzung; Hader; Zwist; Zwietracht; Streit; Disharmonie; Mißton; Mißklang; Dissonanz; Verwirrung; Ungleichheit; Ungleichmäßigkeit; Mißverhältniß; Disproportion; Ungleichartigkeit; mésalliance; Mißheirath (713).

Unpassendheit; Ungeeignetheit; Unschicklichkeit; Unziemlichkeit; Unzuläßigkeit; Unanwendbarkeit; Unvereinbarkeit; Unverträglichkeit; Untauglichkeit; Unfähigkeit; Unversöhnlichkeit u. s. w. (10).

V. Im Widerspruch sein, stehen u. s. w.; widerstreiten; widersprechen; widersetzen; opponiren (708); mißtönen; mißklingen u. s. w. (713).

Adj. u. Adv. Nicht übereinstimmend u. s. w.; unpassend; verschieden; widersprechend; widerstreitend; widerstrebend; unvereinbar; unverträglich; inkompatibel; disparat; unangemessen; zweckwidrig; ungehörig; unschicklich; ungeziemend; unzulässig; unziemlich; mal à propos; unzeitgemäß; zeitwidrig; ungelegen; disharmonisch; mißtönend ꝛc.; ungleich; unverhältnißmäßig; disproportionirt; divergirend; abweichend (291); ungereimt. Nicht zur Rolle gehörig; aus der Luft gegriffen; wie ein Fisch auf dem Trockenen; wie Hund und Katze; wie die Faust auf's Auge u. s. w.

Abtheilung III. Quantität.

a) Einfache Quantität.

25. Absolute Quantität.

Menge; Masse; Betrag; Belauf; Quantum; Fülle; Maß; Substanz; Umfang; Ausdehnung; Größe (192); Größenlehre; Mathematik u. s. w.

Bestimmte Quantität. Handvoll; Mundvoll u. s. w.; Vorrath; Anzahl; Haufen; Theil; Antheil.

Adj. u. Adv. Quantitativ; bis zur Höhe (zum Betrag u. s. w.) von.

26. Relative Quantität.

Grad; Maß; Stufe; Verhältniß; Abstufung; Steigerung; Höhe; Ausdehnung; Umfang; Weite; Bereich; Sphäre; Gebiet; Spielraum; Grenze (71); Verhältniß; Maßstab; Richtschnur; Stand; Standpunkt; Stellung; Würde; Rang; Charge ꝛc. (875).

Intensität; Uebermaß; Macht; Kraft; Stärke; Fülle u. s. w.

Adj. u. Adv. Verhältnißmäßig; vergleichsweise; stufenweise; allmählich; gemach; gradatim; zollweise; schrittweise; piano, pianissimo; Schritt für Schritt; nach und nach u. s. w.

b) Quantität im Vergleiche.

27. Gleichheit der Quantität oder des Grades.

Gleichheit; Parität; Gleichheit der Höhe, des Werthes, des Umfangs u. s. w.; Gleichwerth; Gleichgewicht; Formgleiche; Höhengleichheit; Niveau; Balance; Bilanz; (al-) Pari; Egalität; Aequivalent.

Gleichmachung; Gleichstellung; Ausgleichung; Gleichung; Nivellirung; Herstellung des Gleichgewichtes u. s. w.; Schwerpunkt.

Ein Gleichstehender; Gleichgestellter; seines Gleichen; Ebenbürtiger; (Standes-) Genosse; Kamerad; Gefährte; (Mit-)Bruder ꝛc. (17). (Gewichts-, Macht- u. s. w.) Ausgleich.

V. Gleich sein; gleichkommen; gleichstehen; aufwiegen u. s. w.; auf gleicher Höhe sein; auf einer Stufe stehen; dasselbe Niveau erreichen; die Wage halten; nicht zurückbleiben; Schritt halten; konkurriren; wetteifern u. s. w.

Gleich machen; ausgleichen; egalisiren; nivelliren; balanciren; ebnen; begleichen; adjustiren; Bilanz ziehen; Gleichgewicht herstellen.

Adj. u. Adv. Gleich; gleichbedeutend; gleich geltend; aequivalent; synonym; gleich schwer; gleich groß; gleich wichtig u. s. w; unterschiedslos; egal; gleichkommend; gleichwerthig; gleichgestellt ꝛc.; ebenbürtig; geebnet; gleichmäßig u. s. w.

28. Verschiedenheit der Quantität oder des Grades.

Ungleichheit; Verschiedenheit; Unterschied (15); Abweichung; Unebenheit.

Uebergewicht; Uebermacht; Oberhand; Ueberlegenheit; Vortheil; Ueberhandnahme; Parteilichkeit.

Superiorität (33); Neigung der Wagschale; Ausschlag (gebendes Gewicht); über (unter) Pari; Unvollkommenheit (siehe: 304).

V. Ungleich u. s. w. sein; vorherrschen; überwiegen; übertreffen (33); überhandnehmen; den Vortheil haben; den Vorrang einräumen; einen Vorsprung geben (gewähren u. s. w.; den Ausschlag geben; zu kurz kommen (304); nicht erreichen (34).

Adj. u. Adv. Ungleich; verschieden; verschiedenwerthig; minderhaltig; unegal; unausgeglichen; unerreicht ꝛc.; unübertroffen; hervorragend; vorherrschend; überwuchernd; überwiegend u. s. w.; unerreichbar; überlegen; über (unter) dem Niveau; die Kraft übersteigend.

29. Mittelmaß; Durchschnitt; Medium; Mitte (68); Mittelweg; (goldene) Mittelstraße; Mittelmaß; Durchschnittszahl; Durchschnittspreis ꝛc. (628). Neutralität. Parteilosigkeit.

V. Den Unterschied theilen; im Durchschnitt nehmen; ins Gleichgewicht bringen; auf das Gleiche reduciren; bilanciren; balanciren.

Adj. u. Adv. Durchschnittlich; überhaupt genommen; Eins ins Andere gerechnet; Alles in Allem; durch die Bank; in Bausch und Bogen.

30. Ausgleichung; Neutralisation; Ersatz; Aequivalent; Vergütung; Entschädigung; Schadloshaltung; Gegengewicht, siehe: Gegenwirkung (179); Rückprall (277); Genugthuung (952).

V. ausgleichen; kompensiren; ersetzen; schadlos halten; vergüten; neutralisiren; aufheben; aufwiegen; Ersatz leisten; entschädigen (27).

Adj. u. Adv. Ausgleichend; ersetzend; neutralisirt u. s. w. (27). Einander die Hand reichen; des Einen Unglück ist des Andern Glück.

Quantität im Vergleiche mit einem Maßstabe.

31. Größe; Menge; Masse; Quantität; Gehalt; Umfang (192); Stärke; Reichthum; Uebermaß; (Ueber-)Fülle; Unmasse; Exceß u. s. w. Intensität (26); Bedeutendheit (642); Gründlichkeit (52. 490).

Eine große Quantität; eine gewaltige Menge; der größte (ein großer) Theil; Unzahl; Anzahl; eine Weltvoll; Haufen (72); Schichte; Stoß; Last; Ladung; Schiffsladung; Kargo; Wagenladung 2c.; Unsummen; Legion; Ueberfluthung; Fluth; Ueberfluß (639); en gros; Anhäufung; Sammlung (636).

V. Groß sein oder werden 2c.; auflaufen; emporragen; übersteigen; weit bringen u. s. w. (305).

Adj. u. Adv. Groß; beträchtlich; reichlich; vollauf; bedeutend; ausgedehnt; gewaltig (157); unvergleichbar; außerordentlich. Ungeheuer; unermeßlich; unendlich; enorm; immens; unerhört; übertrieben; übermäßig; gewaltig; monströs; erstaunlich (870); unglaublich; wunderbar; unvergleichlich.

Unbeschränkt; unbestimmt; unbegrenzt; unberechenbar; unermeßlich; endlos (105); unbeschreiblich; unausdrückbar; über alle Maßen u. s. w. Unvermindert; unverkürzt; unverkleinert; unverringert u. s. w.

Im hohen (höchsten) Grade. Viel; massenhaft; beträchtlich; sehr; nicht wenig; bedeutend; ansehnlich; gehörig; tüchtig; redlich; besonders; außerordentlich; vorzugsweise; ausgezeichnet; trefflich; vortrefflich; unvergleichlich; beispiellos; unerreicht; äußerst; unübertroffen; hoch; höchst; tief; mächtig; stark; gewaltig (157); superlativ; unergründlich; übertrieben; excessiv; immens; enorm; unmäßig; unerhört; monströs; exorbitant; außergewöhnlich; ungemein; grenzenlos; unbeschränkt; unendlich; unermeßlich; unsäglich; unbeschreiblich; unbegreiflich; unglaublich.

Himmlisch; göttlich 2c. (845); teuflisch; höllisch 2c. (945).

In einem gewissen Grade. Positiv;

32. Kleinheit; Wenigkeit; Geringfügigkeit (193); Bagatelle; Kleinigkeit; Kleinlichkeit; Knappheit; Kargheit (640); Spärlichkeit; Mangel; Noth (804); Unzulänglichkeit; Mittelmäßigkeit. Unbedeutendheit (643).

Eine kleine Quantität; verschwindende Menge; unbedeutender Theil; ein Weniges; ein Bischen; Geringfügiges; Lappalie; Lumperei; Atom; Stäubchen; Pünktchen; Jota; Körnchen; Anflug; Schnitzchen; Bruchstück; Krümchen; Span; Kleinigkeit; Fingerhutvoll; Löffelvoll; Handvoll; Mundvoll (51); Begrenzte Quantität.

V. Klein sein, werden u. s. w.; vermindern; verringern; zusammenschrumpfen; eingehen u. s. w. (195).

Adj. u. Adv. Klein; wenig; unbeträchtlich; unbedeutend; kleinlich; diminutiv; minutiös (193); winzig; gering; geringfügig; trivial; schwächlich (160); knirpsartig; zwerghaft; spärlich; kärglich; nothdürftig; elend; erbärmlich (643); unzulänglich; unbemerklich; mäßig; ziemlich; mittelmäßig; unvollkommen (651).

Unendlich klein (wenig u. s. w.); atomartig; verschwindend; homöopathisch; milbenklein; äußerst unbedeutend; nahezu (fast) nichts; etwas; einiges.

Limitirt; begrenzt; theilweise; in einem gewißen Grade; bis zu einer bestimmten Ausdehnung; höchstens; bloß; nur; erst; fast; kaum; beinahe; wenigstens; noch so wenig.

In geringem Maße. Ein wenig; ein bischen; etwas; nichts; beinahe nichts; unmerklich; kaum; kaum bemerkbar; unbedeutend; spärlich; mäßig; bescheiden; schwächlich; so so; leichthin; unvollkommen; knapp; ungenügend.

In ungewissem Maße, unbestimmtem Grade. Ungefähr; nahezu; ungewiß; gewissermaßen; unbestimmt; schwankend; so zu sagen; etwa; in der Nähe von; (an-)grenzend; circa; an; um; bis u. s. w.

In keiner Weise, keinerlei Beziehung,

wirklich; wahrhaft (494); gewiß; gewissermaßen; thatsächlich; absolut; sicher; bestimmt; entschieden; ausgemacht; fürwahr; zweifellos; zweifelsohne; unzweifelhaft; unstreitig; unleugbar; augenscheinlich; handgreiflich; essentiell; fundamental; radikal; geradezu.

Keineswegs; (gar, durchaus) nicht; mit Nichten; ganz und gar nicht; nicht im geringsten (mindesten); ohne; kein Gedanke daran; nicht daran zu denken ꝛc.

In größerem Maße; stärkerem (höherem) Grade; sogar; selbst; auch; noch; ja.

Verhältnißmäßig; fast; beinahe; zumeist; höchstens; vor allem andern; vorzüglich.

Vollständig; ganz; gänzlich; total; äußerst; gründlich; durch und durch; vollkommen; in jeder Beziehung; bis zur Ueberfülle; unter allen Umständen; ganz und gar; durchaus; überaus; radikal; im Ganzen; im Großen; allen Berichten zufolge; von Anfang bis; von A bis Z; non plus ultra.

In nicht gewöhnlichem Grade. Ungewöhnlich; besonders; absonderlich; sonderbar; merkwürdig; eigenthümlich; bemerkenswerth; eigenartig; einzig; wunderbar; überraschend; erstaunlich u.s.w. (siehe: hohen und höchsten Grad).

Quantität im Vergleiche mit einem ähnlichen Gegenstand.

33. Superiorität; Vorrang; Ueberlegenheit; Majorität; Mehrzahl; Oberherrschaft; Obergewalt; Suprematie; Präeminenz; Präponderanz; Vortheil; Uebermaß (641).

In höchstem Grade; Maximum; Spitze; Gipfel; Klimax; Gipfelpunkt; Kulminationspunkt; Zenith; Scheitelpunkt; Krone; non plus ultra.

V. Ueberlegen, höher, größer sein u.s.w.; übertreffen; überragen; excelliren; überwiegen; überholen; zurücklassen; überbieten; überstrahlen; verdunkeln.

Vergrößern; vermehren (siehe 194).

Adj. u. Adv. Ueberlegen; größer; höher; mehr; übertreffend; präeminent; überwiegend; vorwiegend; präponderant; vorzugsweise; besonders; speciell; hauptsächlich; vorzüglich; äußerst; im Superlativ; über; drüber; obendrein; in den Kauf; vor allem andern; par excellence.

34. Inferiorität. Untergeordnetheit; Minderzahl; Minorität; Unvollkommenheit (304).

V. Geringer, niedriger, kleiner sein ꝛc.; zurück bleiben oder kommen; zu kurz kommen; den Kürzeren ziehen; nicht einholen u. s. w. (304).

Verkleinern; vermindern (195).

Adj. u. Adv. Untergeordnet; kleiner; geringer; niedriger; weniger; subordinirt; subaltern; minder; minderwerthig; minderhaltig; minderjährig u. s. w.; zurückbleibend; nachstehend. Mindestens; wenigstens. Diminutiv (193). In den Schatten gestellt; bei der Ebbe angelangt; unter Pari; verkürztes Gewicht; im Nachtheil.

Quantitäts-Veränderung.

35. Zunahme; Vermehrung; Ausdehnung (194); Zuwachs; Anschwellung; Anwuchs; Entwickelung; Wachsthum; Schwellung; Expansion; Ausbreitung; Verbreitung (73); Erweiterung; Verlängerung; Verdickung; Steigerung; Verschlimmerung; Zufluß; Accession (37); Kräftigung (197); Befestigung (717).

V. Zunehmen; vermehren; vergrößern; vervielfältigen; ausdehnen; erweitern; (an-)schwellen; wachsen; erhöhen; (an-)häufen; verdicken; verstärken; hinzufügen; verdoppeln; vervielfachen; übertreiben; erschweren; steigern; verschlimmern; um sich greifen (194).

Adj. u. Adv. Vermehrt; vergrößert;

36. Abnahme; Verminderung; Reducirung; Reduktion; Nachlaß; Verfall; Schwächung. Abkürzung; Einschränkung; Schmälerung (201). Verringerung; Verkleinerung; Verdünnung; Erniedrigung; Einengung; Zusammenziehung; Kontraktion (195). Verstümmelung (160). Abfluß; Sinken; Neigen; Abgang; Verlust (776). Zersetzung (49); Hinfälligkeit (659).

V. Abnehmen; vermindern; verringern; verkleinern; zusammenziehen; (ein-) engen; niedriger, kleiner u. s. w. werden; verdünnen; (ab-)schwächen; abziehen; subtrahiren; halbiren; theilen; (ver-)kürzen; abkürzen; erleichtern; erniedrigen; einschränken (38. 201); schmälern (789); mildern (174).

zunehmend u. s. w. Die Flamme anfachen; Oel ins Feuer gießen; crescendo.

Adj. u. Adv. Vermindert; verringert; verkleinert; abnehmend u. s. w. Heruntergekommene (gefallene) Größe; in Abnahme begriffen.

c) Quantität in Bezug auf Verbindung.

37. **Hinzufügung;** Addition; Annexion; Vereinigung; Verbindung; Beifügung; Beitritt; Einschluß; Anschluß; Zuwachs; Anreihung; Ergänzung; Begleitung (88); Zusatz; Anhängsel; Anspülung.

V. Hinzufügen; addiren; vereinigen; verbinden; hinzusetzen; beitragen; kontribuiren; beifügen; annexiren; einverleiben; anheften; anhängen; anschlagen; (ein=)pfropfen; inokuliren.

Hinzugefügt werden u. s. w. Beitreten; dazu=, hinzukommen; (sich) anschließen.

Adj. u. Adv. Hinzugefügt; beigeschlossen u. s. w.; ergänzend; in Ergänzung; supplementär; komplementär; nachträglich; einschließlich; inklusive; und; auch; gleichfalls; überdies; außerdem; ungerechnet; noch; dazu; ferner; weiter; deßgleichen; obendrein; noch; (zusammen) mit; plus; sowohl — als; nicht nur — sondern auch; und so weiter (fort, ferner) u. s. w. ꝛc. Gemeinschaftlich (43).

38. **Abziehung;** Abzug; Subtraktion; Weglassung; Auslassung; Ausscheidung; Schmälerung; Einschränkung; Entziehung; Fortfall; Entfernung; Abkürzung u. s. w. (36); (Aus=) Sichtung; Verstümmelung; Amputation; Abnahme (789).

V. Abziehen; abrechnen; subtrahiren; deduciren; reduciren; nachlassen; entfernen; wegnehmen; ausscheiden; einschränken (36); sichten; verstümmeln; amputiren; ab=(aus=)schneiden; eliminiren; kastriren; decimiren; stutzen; scheren; schälen; dünnen; abschaben; abreiben u. s. w. (330).

Adj. u. Adv. Abgezogen; abgerechnet u. s. w.; abzüglich; weniger; minus; abgängig; außer; exklusive; mit Ausschluß; nicht in Betracht zu ziehen; in Abzug (Wegfall) kommend.

39. Hinzugefügtes.

Zusatz; Zuwachs; Vermehrung; Zuschlag; Zuthat; Zugabe; Anhang; Beisatz; Affixum; Zulage; Vergrößerung; Steigerung; Ertrag; Ergänzung; Supplement; Komplement; Suffixum; Fortsetzung; Folge; Nachtrag; Zubehör; Garnirung; Verzierung; Gehilfe.

Nachschrift; Postskriptum; Kodicill; Anhängsel; Schleppe; Gefolge; Zug; Suite; Geleite; Begleitung (88).

40. Uebrigbleibendes.

Uebriges; Rest; Rückstand; Ueberschuß; Ueberbleibsel; plus; Ueberrest; Saldo; Residuum; Trümmer; Ruine; Wrack; Bruchstück; Fragment; Torso; Asche, Schlacken; Moder; Schlamm; Alluvium; Stumpf; Ende; Stümmel; Stoppeln; Abfall; Ausschuß; Auswurf; Abschaum; Abhub; Bodensatz; Hefe; Brocken; Absonderung (653); Ueberfluß; Uebermaß (641); Rücklaß; Nachlaß; Reliquie.

V. (Uebrig=)bleiben; (zurück=)lassen; überzählig sein; überleben u. s. w. (110).

Adj. u. Adv. Uebrig; restirend; überzählig; entbehrlich; überflüssig; rückständig; reservirt; überdies; außerdem; noch ꝛc.

40a. **Abzuziehendes,** Hinwegzunehmendes; Diskonto; Defekt; Mangel; Deduktion; Verlust ꝛc. (776); Rabatt (813).

41. **Mischung;** Mengung; Zusammensetzung; Verbindung; Vermischung; Vermengung; Zumischung; Beimengung; Legirung; Versetzung; Verquickung; Amalgamirung; Paarung; Gattung; Einschiebung; Kreuzung; Einstreuung; Einmischung; Einschaltung.

Imprägnation; Schwängerung; Infusion; Einflößung; Suffusion; Transfusion; Uebertragung; Saturation; Sättigung;

42. **Nicht=Mischung.** Unvermischtheit; Einfachheit; Reinheit; Klarheit; Homogenität.

Reinigung; Purifikation (652); Läuterung; Elimination; Säuberung; Klärung; Sichtung; Seihung; Siebung; Wannung; Sonderung.

V. Vereinfachen; sichten; klären; reinigen (652); entfernen; eliminiren u. s. w. Trennen (44).

Beimischung; Würze (Würzung); Interlineation; Interpolation; Interposition (228). Fälschung; Unterschiebung (523).

Beigemischtes; Zuthat; Ingredienz; Geschmack von —; Anflug von —; Zusatz; Infusion u. s. w. Nebengeschmack; Spur von —; soupçon.

Resultat der Mischung. Gemisch; Gemenge; Amalgam; Komposition; Legirung; Mengsel; Gemengsel; Durcheinander; Allerlei; Sammelsurium; Kraut und Rüben; Arche Noah's; Gemischtes; Miscellen; Potpourri; mélange; Quodlibet; Wirrwarr; Mischmasch (59); Mischgericht; (italienischer) Salat; Haché; Ragout; (Hexen-)Gebräu. Flickwerk; Stückwerk; Email; Mosaik; eingelegte Arbeit.

V. (Ver-)mischen; (bei-)mengen; umrühren; meliren; durcheinanderschaufeln; (zusammen-, durcheinander-)werfen, schütteln u. s. w.; (dazu-) kneten; (hinein-) brauen; schwängern mit; versetzen (mit); einschalten; einlegen; einschieben; interpelliren (228).

Gemischt werden; darunter gerathen; verwickelt (verwirrt) sein mit —.

Einflößen; beibringen; eintröpfeln; einträufeln; eingießen; einbeizen; eindringen; bespritzen; besprengen; übergießen; überschütten; übertragen (auf); verbinden; vereinigen; verquicken; amalgamiren; legiren; verschlechtern; fälschen; verfälschen. Verwickeln; verwirren (59. 219).

Adj. u. Adv. Vermischt; vermengt u. s. w.; verschiedenartig; heterogen; halb und halb; theils — theils; unter; darunter; inmitten; (da-) zwischen; mit u. s. w.

Adj. u. Adv. Einfach; simpel; schlicht (-weg); uniform; einförmig; gleichförmig; elementarisch; homogen; rein; klar; hell; pur; lauter; echt.

Unvermischt; unvermengt; ungekreuzt; vollblütig; blaublütig; unversetzt; ungefälscht; unverfälscht. Frei von —; ausschließlich.

43. Verbindung. Vereinigung; Zusammenhang; Verknüpfung; (Ver-) Gliederung; Bindung; Verkettung; Anschließung; Anschluß; Zusammenfluß; Zulauf; Verkehr; Kommunikation; Anhängung; Beifügung; Paarung; Verehelichung (903); Begegnung; Einmündung; Annäherung (197).

Pfropfung; Inokulation; Befestigung; Vertrag (769).

Gemeinschaft; Genossenschaft; Association; Gesellschaft (72); Bund; Klubb; Verein; Union; Reihe; Paar; Koppel; Kuppel; Kette; Band; Knopf; Haken; Schnalle; Vereinigungspunkt; Berührungspunkt; Konjunktion; Bindewort; Glied; Gelenk; Gewinde; Fuge; Scharnier; Angel; Stift; Schraube; Zapfen; Saum; Naht; Stich. Anhang; Zuthat; Ligament.

Bündigkeit; Gedrängtheit; Dichtigkeit; Festigkeit; Undurchdringlichkeit.

V. Verbinden; vereinigen; einigen; einen; (zusammen-) -fügen; -binden; -hängen; -stoßen; -setzen; -halten; -packen; -koppeln; -kuppeln; zugesellen; hinzufügen; einverleiben; paaren; kreuzen. Angrenzen; anstoßen. Befestigen; (an-) -binden; -fesseln; -schnüren; -knüpfen; -schürzen; -schnallen; -nähen; -nadeln; -heften; -knöpfen; -stricken; -schließen u. s. w.; anspannen; bandagiren;

44. Nichtverbindung. Trennung. Zusammenhangslosigkeit; Unverbundenheit; Verbindungslosigkeit; Inkohärenz; Isolirtheit; Abgeschiedenheit; Absonderung; Zerstreutheit; Trennung; Theilung; Scheidung; Sonderung; Spaltung; Schisma; Zersprengung; Zerlegung; Verstreuung (73); Loslösung; Auflösung; Abfall; Zerstückelung; Zerklüftung; (Auf-) Lockerung; Entzweiung; Zwiespalt; Uneinigkeit; Zertheilung; Zergliederung; Entbindung; Beseitigung; Abstraktion; Isolirung; Isolation; Anatomie; Vivisektion.

Riß; Bruch; Sprung; Spalte; Fuge; Ritze; Leck; Bresche; Krach; Schlitz; Abschnitt; Einschnitt (258); Sektion.

Bruchstück; Fragment; Ueberbleibsel; Splitter; Span; Abfall u. s. w.

Lockerheit; Aufgelöstheit; Penetrabilität.

V. Lösen; theilen; trennen; (ab-)sondern; scheiden; isoliren; separiren; abstrahiren (von); détachiren; parcelliren. Befreien; losmachen; entbinden; entfesseln; loslassen; freisetzen; entwirren; ausfinden; ausspannen; ausschirren; auflösen; aufmachen; aufknüpfen u. s. w.

Zertheilen; vertheilen; abtheilen; eintheilen; zergliedern; zersetzen; anatomiren; seciren; obduciren; desintegriren; abtrennen; abschneiden u. s. w.; springen;

schienen; festmachen; festhalten; (ver-) ketten; (ein-) flechten; einfügen; anklammern; anhaken; anpfahlen; anbolzen; verzapfen; einkeilen; einfalzen; löthen; nageln; vernieten; schrauben; kleistern; kleben; pappen; kitten; (ein-) weben; flicken; stückeln; verstopfen; fassen; umfassen. Pfropfen; okuliren. Verwirren; verwickeln. Ueberbrücken. Verbünden; verschwören; alliiren; associiren.

Adj. u. Adv. Verbunden; vereinigt u. s. w.; vereint; gemeinschaftlich; gemeinsam; zusammen; mit; bündig; fest; dicht; anschließend.

Untrennbar; untheilbar; unlösbar; unauflöslich; unzerbrechlich u. s. w.

---

bersten; (zer-)brechen; (zer-)reißen; zerhauen; zerschlagen; zersplittern; zerschmettern; zermalmen; zerknirschen; zerfleischen; zerstoßen; zerreiben; pulvern (pulverisiren) (330); zerrupfen; zerzausen; verstümmeln; (ab-)bröckeln; -schaben; -feilen u. s. w.; halbiren; spalten; hacken; schnitzeln; sprengen; krachen; knicken; pflücken rc.; stutzen; kappen (201).

Entlassen; entsetzen; abdanken; beurlauben (678. 750).

Adj. u. Adv. Getrennt; getheilt; gesondert; geschieden u. s. w.; mehrtheilig; vieltheilig; unzusammenhängend; inkohärent; unvereinbar; los; locker; einzeln; vereinzelt; besonders; isolirt; frei; sporadisch; separat; separirt; apart; an und für sich; vereinsamt; allein; verbindungslos; ungebunden u. s. w.

Theilbar; trennbar; (auf-)lösbar u. s. w.

Unvollkommen; unergänzt; inkomplet (53).

45. Mittel der Verbindung. Bindemittel; Band; Glied; Gelenk; Sehne; Flechse rc. (159); Hals; Nacken; Genick; Wirbel rc.; Bindewort; Bindestrich; Brücke; Landenge; Isthmus; Arm; Meerenge; Tunnel; Durchstich.

Weg; Bahn; Straße (278); Tau; Strick; Seil; Strang; Kabel; Leine; Schnur; Faden; Garn; Zwirn; Faser (205); Haar; Kette; Draht.

Knopf; Knoten; Schleife; Schlinge; Ligament; Bandage; Riemen; Deichsel; Takelwerk. Gurt; Gürtel; Knieband; Hosenband; Schnalle; Nestel; Haken; Nadel; Nagel; Stift; Bolzen; Klammer; Riegel; Schloß; Angel; Scharnier. Fessel u. s. w. (752).

Kitt; Leim; Kleister; Loth (Löthung); Mörtel; Cement; Gips u. s. w.

46. Zusammenhang; Kohärenz; Kohäsion; Adhäsion; Konkretion; Konglutination; Konsolidirung; Bindung; Halt; Zusammenhalt; Haft.

Festigkeit; Zähigkeit; Unlösbarkeit; Untrennbarkeit; Dichtheit (321). Klebrigkeit; Harzigkeit.

Verdickung; Verhärtung; Gerinnung; Konglomerat (321); Gefrorenes; Geronnenes; Gebräu; Molke; Klumpen; Klotz; Haufen.

V. Zusammenhängen; (an-) haften; -heften; (aneinander) kleben u. s. w.; halten; umklammern; verwachsen; verschmelzen; sich anschließen; zusammenfließen u. s. w.

Gerinnen; konglutiniren; gefrieren; zusammenlaufen; verdichten (321). (An-) leimen; -kleben; -kleistern; -löthen; -schmieden; -schweißen; zusammenkitten; -fügen u. s. w.

Adj. u. Adv. Kohäsiv; kohärent; adhäsiv; klebrig; harzig; gummös; gummig (352); fest; hart; dicht; zähe.

Vereinigt; ungetrennt; un(zer)trennbar; unlösbar; unzerbrochen; stetig; ununterbrochen.

47. Mangel an Zusammenhang. Zusammenhangslosigkeit; Unzusammenhang; Inkohärenz; Inkohäsion; Verbindungslosigkeit; Unverbundenheit; Lockerheit; Lockerung; Schlaffheit; Schlappheit; Losheit; Haltlosigkeit; Abgerissenheit; Unterbrechung u. s. w. (70).

V. Los, locker u. s. w. sein, werden, machen; lösen; loslösen; (ab-)trennen; -brechen; -schneiden u. s. w. (44); unterbrechen (70).

Adj. u. Adv. Unzusammenhängend; zusammenhangslos; inkohärent; verbindungslos; unverbunden; locker; los; schlaff; schlapp; getrennt; gesondert; getheilt; détachirt u. s. w. (44); frei (748).

---

48. Zusammensetzung; Verbindung; Kombination; Vereinigung; Union; Verknüpfung; Synthesis; Synthese; Einverleibung; Inkorporirung; Amalgamation;

49. Auflösung; Dekomposition; Zersetzung; Analyse; Zerlegung; Zerfall; Katalysis; Entmischung; Zertheilung; Verwesung; Fäulniß; Gährung; Putrefaktion.

Verquickung; Vermischung; Absorbirung; Centralisation u. s. w.; Schwängerung; Imprägnation; Gemenge; Gemisch; Gebräu (41).

V. Zusammensetzen; verbinden; kombiniren; vereinigen; einverleiben; inkorporiren; absorbiren; amalgamiren; verquicken; vermischen; zusammenschmelzen; verschmelzen; konsolidiren; centralisiren; schwängern; imprägniren; saturiren; sättigen; legiren; versetzen (42).

Adj. u. Adv. Zusammengesetzt; verbunden u. s. w.; geschwängert (mit); durchdrungen (von, mit) ꝛc.

V. Auflösen; zersetzen; zerlegen; analysiren; seciren; zergliedern; zertheilen; zergehen; schmelzen; lösen; entwirren u. s. w. zerfallen.

Adj. u. Adv. Aufgelöst; (auf-)lösend; zersetzend; zergliedernd u. s. w.; analytisch: integrirend.

d) Quantität an und für sich.

50. Ganzheit; Totalität; Gesammtheit; Vollständigkeit; Integrität; Vollkommenheit; Perfektion; Vollendung; Abrundung; ensemble; Individualität; Einheit (87); Untheilbarkeit; Unauflöslichkeit: Unzertrennbarkeit; Ergänzung; Fortsetzung; Komplement; Kompletirung; Folge (63).

Das Ganze; das All; Weltall; Gesammtquantum; Totalsumme; Aggregat; (Gesammt-) Betrag; Summa Summarum; Alles in Allem; A bis Z u. s. w.; Hauptmasse; Grundstock; Fonds; Körper; Stamm; Rumpf; Skelett; (Knochen) Gerüst; Gerippe; Haufen (72).

Der hauptsächliche Theil; das Hauptsächliche; die Hauptsache; Masse; Menge; Mehrheit; Stapel; System; Gebäude; Hauptstück; Kern; Haupttheil; (Haupt-) Gehalt; Mark; Inbegriff; Seele; Quintessenz; Nukleus (642); Bestandtheil (siehe 56). Löwenantheil.

V. Ein Ganzes sein. bilden ꝛc.; ergänzen; vervollständigen; vereinigen; einverleiben; aggregiren; häufen; anhäufen (72); betragen; erreichen; sich belaufen auf.

Adj. u. Adv. Ganz; gänzlich; total; ganz und gar; alles; überhaupt; sämmtlich; sammt und sonders; völlig; vollständig; vollkommen; unverletzt; unversehrt; unverkürzt; unvermindert; unzerbrochen; unzerschnitten u. s. w.; durchgängig; durchgehends; gesammt; ausnahmslos; ungetheilt; ungetrennt; unzerstört; unaufgelöst u. s. w.; komplet; fertig; vollzählig; perfekt. — Im Ganzen (und Großen) genommen; mit Haut und Haar; von Kopf bis zu Fuß.

51. Theil; Abtheilung; Unterabtheilung; Sektion; Kapitel; Vers; Abschnitt; Ausschnitt; Sektor; Segment; Bogenschnitt; Bruchtheil; Fragment; Stück; Brocken; Bissen; Abfall; Mundvoll; Schluck; Tropfen; Kleinigkeit; Krume; Brosamen; Schnitte; Schnitzchen; Splitter; Span; Fetzen; Lappen; Schnitzel; Ueberbleibsel; Körnchen; Flocke (204); Schatten.

Antheil; Quote; Dosis; Portion; Ration; Kontingent; Beitrag; Dividende; Einzelheit; Item; Posten; Absatz; Artikel; Redetheil; Klausel; Paragraph.

Glied; Mitglied; Ausläufer; Arm; Zweig; Nebenzweig; Ast; Verzweigung; Schößling; Busch; Blatt; Stumpf; Stummel.

V. Theilen; abtheilen; vertheilen; zerbrechen u. s. w. (44); scheiden; trennen; austheilen; zutheilen (786).

Adj. u. Adv. Getheilt; zerbrochen u. s. w.; fragmentarisch; (bruch-)stückweise; aliquot; (viel-)spaltig; gleichtheilig; theilweise; partiell; zollweise; tropfenweise; haufenweise ꝛc.

52. Vollständigkeit; Vollzähligkeit; Völle; Fülle; Vollheit; Vollkommenheit (650); Vollendung (729); Gediegenheit; Solidität; Massivität; Gesammtheit; Vervollständigung; Ergänzung (39); Absolutheit; Ganzheit; das All; Universum.

V. Vollständig oder ganz sein, werden, machen; vervollständigen; vollenden;

53. Unvollständigkeit; Mangel; Mangelhaftigkeit; Abzug; Verminderung; Kürzung; Unvollkommenheit (651); Hohlheit.

Unzulänglichkeit; Deficit; Ausfall; Fehlerhaftigkeit; Fehler; Gebrechen. Entbehrung (640).

V. Unvollständig sein u. s. w.; fehlen; mangeln (304); entbehren (678. 804).

kompletiren; vervollkommnen; perfektioniren; vollbringen; ausführen; (be-) endigen (67); — ersetzen; suppliren; ausfüllen; anfüllen; ergänzen; supplementiren; ansetzen; anstückeln; flicken u. s. w.

Adj. u. Adv. Vollständig; vollzählig u. s. w.; voll; ganz; gänzlich; perfekt; gründlich; vollauf; solid; unverringert; unvermindert; unverkleinert, unvertheilt u. s. w.; die letzte Hand anlegen; vom Scheitel bis zur Sohle (zur Zehe); von Anfang bis (zu) Ende.

Adj. u. Adv. Unvollständig; unvollkommen; fehlerhaft; mangelhaft; defekt; unzulänglich; lückenhaft; entzwei; imperfekt; inkomplet; unbeendigt; unfertig; verstümmelt.

Unentwickelt; jugendlich (127. 129); unerfahren (493); dumm (486. 497).

---

54. Einschluß; Inbegriff; Aufnahme; Eintritt; Zulaß; Zutritt; Inhalt; Zubehör; Pertinenz; (der, die, das) Angehörige.

Einschluß in eine Klasse (76). Klammer; Parenthese, siehe: Umfassung (230); Einschaltung (300).

V. Zusammengesetzt sein aus; bestehen aus; gebildet werden aus (von); machen aus u. s. w.

Enthalten; einschließen; ausmachen; bilden; formen; konstituiren; zusammensetzen; in sich schließen; umzingeln; umfassen; aufnehmen; zulassen.

In Verbindung treten mit; einen Theil bilden von (51); aufgehen in; sich auflösen in.

Adj. u. Adv. Inbegriffen; eingeschlossen; einschließlich; mitgerechnet; (mit-) enthalten; in sich fassend; umfassend; inklusive; zugehörig; bildend; konstituirend; bestehend (aus) u. s. w.

55. Ausschluß; Ausschließung; Unzulässigkeit; Auslassung; Unterlassung; Versäumniß; Ausnahme; Ablehnung; Rejektion; Verwerfung; Exil; Ausstoßung; Verweisung; Verbannung; Bann; Exkommunikation (908); Aechtung; Relegation; Expatriation; Vertreibung.

Trennung; Scheidung; (Aus-) Sonderung (77).

V. Ausschließen; aussperren; auslassen; versehen; (aus-) lesen; (aus-) sichten; reinigen; zurückweisen; ausstoßen; beseitigen; absondern; übergehen; versäumen; vernachläßigen (460); exkommuniciren; verbannen; ächten; expatriiren; relegiren; ausweisen.

Ausscheiden; eliminiren; ausjäten; trennen (44); hinwegnehmen.

Adj. u. Adv. Ausgeschlossen; ungerechnet; ausgenommen u. s. w.; ausschließlich; außer (-halb); exklusive; abgesehen von; unzuläßig; ungehörig; fern (-liegend).

---

56. Bestandtheil; wesentlicher (integrirender) Theil; Element; Urstoff; Grundstoff; Ingredienz; Zuthat; Glied (51); Stück; Antheil; Quote; Inhalt (190); Zubehör; Gehalt (649).

57. Nicht-Bestandtheil; Fremdartigkeit; fremder Körper; Entfremdung; Fremder; Fremdling; Ausländer; Neuling; homo novus.

Abtheilung IV. Ordnung.

a) Ordnung, allgemeine.

58. Ordnung; Regelmäßigkeit; Regularität; Geordnetheit; Gleichmäßigkeit; Gleichförmigkeit; Symmetrie; Ebenmaß.

Stufe; Fortschritt; Stammbaum; Reihe; Folge (-Reihe); Rangstufe; Subordination; Methode; Anordnung; Einrichtung; Arrangement; System; Disciplin.

Rang; Stellung; Platz; Stand; Schritt; Stadium; Periode; Grad (71); Reih und Glied.

V. In Ordnung sein, kommen, bringen u. s. w.; ordnen; arrangiren; reguliren u. s. w.

59. Abwesenheit der Ordnung oder Mangel an Ordnung. **Unordnung;** Unregelmäßigkeit; Regellosigkeit; Irregularität; Anomalie; Verwirrung; Konfusion; Verworrenheit; Wirrwarr; Höllenbreughel; Mischmasch; Durcheinander; Sammelsurium; Allerlei. Aufruhr; Anarchie; Aufstand; Tumult; (Volks-)Getümmel; Empörung. Flickwerk (41).

Verwirrtheit; Verwicklung; Vermengung; Vermischung (41); Perplexität; Verblüffung; Bestürzung; Konsternation (533); Irrgang; Labyrinth; Verknotung; Verschürzung; Knoten.

Adj. u. Adjv. Ordentlich; geordnet; regelmäßig; methodisch; normal; systematisch; gleichförmig; symmetrisch; übersichtlich; regulär; regelrecht; ungestört; unverwirrt ꝛc. (265). Geregelt; klassificirt ꝛc. (75).

Schrittweise; stufenweise; allmählich; stetig; periodisch; Schritt für Schritt; gradatim; in regelmäßiger Wiederholung (138).

Gährung; Aufregung; Wallung; Auflauf; Krawall; Tumult; Getöse; Rumor; Gereiße; Strudel; Wirbel; Babel; babylonischer Thurmbau; Kraut und Rüben; Heu und Stroh u. s. w. Wildniß (180); Aufregung; Sturm (173); Zerrüttung (61) Verkehrtheit (218).

V. In Unordnung, Regellosigkeit ꝛc. sein, gerathen, kommen u. s. w.; gähren. In Unordnung bringen (61).

Im Trüben fischen; den Wagen vor die Pferde spannen.

Adj. u. Adv. Unordentlich; ordnungslos; ungeordnet; dérangirt (61); regellos; unregelmäßig; irregulär; abweichend; anomal(-isch); unmethodisch; unsymmetrisch; unsystematisch; unsortirt; unklassificirt; veränderlich; unbeständig; flatterhaft; wankelmüthig; querköpfig.

Fassungslos; verwirrt; konfus; irre; wirr; unentwirrbar; unlösbar unauflöslich.

Vermischt; zerstreut; (unterschiedslos); vermengt.

Stürmisch; tumultuarisch; turbulent; aufrührisch; unruhig (173).

Wüst; öde; chaotisch)169).

Verkehrt; verdreht u. s. w.; oberst zu unterst; das Hinderste zuvorderst pêle-mêle.

60. In Ordnung bringen.

Anordnung; Einrichtung; Ordnung; Anstalten; Anweisung; Arrangement; Verfügung; Bescheid (741); Veranstaltung; Disposition; Vertheilung; Eintheilung; Aufstellung; Stellung; Zusammenstellung; Sortiment; Assortiment; Sortirung; Zutheilung; Abtheilung; Klassifikation; Reihe; Folge; Organisation.

Analyse; Richtung; (Aus-, Ab-) Sonderung.

Resultat der Eintheilung; Uebersicht; Tabelle; Analysis; Register (551).

V. Anordnen; einrichten; ordnen; veranstalten; arrangiren; verfügen; disponiren; placiren; formiren; in Ordnung bringen, stellen, legen u. s. w. Eintheilen; rangiren; aufstellen; gruppiren; (as-) sortiren; sieben; (durch-) seihen; packen.

Klassificiren; registriren; verzeichnen; einreihen; reguliren; organisiren; graduiren; bestimmen; fixiren; schlichten; methodisch ordnen. Entwirren; (auf-) lösen u. s. w.; zurecht stellen, setzen, legen; Plätze anweisen ꝛc.; sein Haus bestellen.

Adj. u. Adv. Geordnet; methodisch u. s. w. (siehe 58.)

61. In Unordnung bringen.

Verwirrung; Dérangement; Zerrüttung; Ungeordnetheit; Verwickeltheit; Verwicklung; Störung; Desorganisation; Auflösung; Unruhe; Fassungslosigkeit; Zerknitterung (258); Verkehrtheit (218).

V. Verwirren; zerrütten; dérangiren; verrücken; verstellen; verlegen; stören; beunruhigen; verdrehen; verkehren; umkehren; umstürzen; umwerfen; zusammenwerfen; vermengen; vermischen; durcheinander schütteln; rütteln; umrühren; erschüttern; zerknittern; zerzausen; zerknüllen; verkrümeln; verschleudern; verwerfen u. s. w.

Außer Ordnung bringen; aus den Fugen bringen; ein anderer Till Eulenspiegel (218).

Verwickeln; verflechten; konsterniren; verstören; verblüffen; perplexiren; bestürzen; konfundiren; verwechseln; verstreuen; (umher-) streuen.

Ad.. u. Adv. Verwirrt ꝛc. (siehe: 59).

b) Ordnung in Bezug auf Reihenfolge.

62. Vorangehen. Vortritt; Vorrang; Präcedens; Antecedens; Priorität; Führung; Leitung.

Superiorität (33); Anführung (280).

63. Nachfolge; Folge; Aufeinanderfolge; Reihenfolge; Succession; Posteriorität; in nächster (zweiter u. s. w., letzter) Linie. Erbfolge; Erbe (860).

V. Vorher gehen, kommen u. s. w.; leiten; führen; anführen; einführen.

Vorrücken; vorschieben; vorsetzen; u. s. w.; vorstehen; voranstellen; vorausschicken; einleiten; präludiren.

Den Vorrang haben; die Führung übernehmen; den Reigen (Tanz) eröffnen. Vorbereiten (673.)

Adj. u. **Adv.** Vorhergehend; vorausschickend u. s. w.; vorläufig; vor; vorher; zuvor; zuvörderst; (zu-) erst; vorn; voran; oben; obenan; präliminar; vorgängig; präparatorisch; initiativ u. s. w.

Im Vordergrund; an der Spitze (234).

Fortsetzung; Subordination; Unterordnung (34); Konsequenz (154). Abwechselung; Wechselfolge (138).

V. Nachfolgen; nachkommen u. s. w.; folgen; verfolgen.

Erfolgen; folgern. Abwechseln; ablösen; alterniren.

Anhängen; (sich) anschließen. Auf der Spur sein; auf der Ferse folgen; in einer Person Fußtapfen treten.

Adj. u. **Adv.** Nachfolgend; nachkommend; folgend; nachstehend u. s. w.; folglich; nächst; zunächst; nachdem; nach; hinter; darauf; später; letzteres; schließlich. Abwechselnd (138). Rückwärts (235).

64. **Vorläufer;** Vorbote; Verkünder; Antecedens; vorhergegangener Fall; Vorreiter; Kourier; Führer; Leiter; Leithammel; Quartiermacher.

Einleitung; Introduktion; Vorrede; Vorwort; Präludium; Präambel; Eröffnung; Vorspiel; Vordertheil; Façade. Anfangsgründe (673).

65. **Folge;** Nachfolger; Anhang (39); Nachsilbe; Nachwort; Nachschrift; Nachrede; Gefolge; Nachspiel; Kodicill; Appendix; Fortsetzung. Rückttheil. Nachzügler; Nachtrab (235).

66. **Anfang;** Beginn; Initiative; Eröffnung; Eingang; Ouverture; Einweihung; Anstoß; (erster) Anlauf; Alpha.

Ursprung; Quelle; Entstehung; Geburt; Embryo; Wiege. Start; Abfahrt; Auslauf, siehe: Abreise (293); Vorhut; Vortrab; Vorposten; Avantgarde; Titelseite; Spitze; Kopf; Haupt (210); Vorderseite; Vordertheil; Stirnseite; Front; Façade (234).

Dämmerung; Morgen (125).

Oeffnung; Eröffnung; Eintritt; Einlaß; Eingang; Portal; Säulenhalle; Säulengang; Portiko; Thorweg; Einfahrt; Thüre; Thor; Pforte; Vestibule; Vorhalle; Vorzimmer; Hausflur; Schwelle u. s. w.

Ecke; Vorsprung. Vorbereitung; Präliminarien (64). Mund; Mündung; Mundloch.

V. Anfangen; beginnen; anbahnen; entstehen; entspringen; ins Leben rufen; einführen; einleiten; eröffnen; dämmern; tagen; grauen; den Anfang machen; sich auf den Weg machen (293); von vorne anfangen. Unternehmen (676).

An der Spitze sein (stehen u. s. w.); die Führung übernehmen; anführen; in Gang bringen (676); errichten; einrichten; vom Stapel laufen lassen.

Adj. u. **Adv.** Anfangs; anfänglich; beginnend; erst; zuerst; zuvörderst; zuvor u. s. w., (64); ursprünglich; rudimentär; aboriginal; entstehend; anfangend; beginnend u. s. w.

67. **Ende;** Beendigung; Schluß; Abschluß; Beschluß; Finale; Terminus; das Letzte; Omega; das Aeußerste; Extremität; Wendepunkt; (End-) Zweck; (End-) Ziel; Hintertheil; Nachhut (235).

Vollendung; Kompletirung (729); Durchführung; Schluß-Erfolg; Vollzug; Vollziehung; Katastrophe; Ausgang; Nachspiel; Schlußstein; Feierabend; Gnadenstoß; Garaus (361).

V. Enden; beenden; endigen; (be-) schließen; aufhören; abschließen; fertig machen, werden; zu Ende (zur Neige) gehen, kommen u. s. w.; vergehen; ausgehen; ablaufen ꝛc.; ein Ende machen, herbeiführen ꝛc.; vollenden; durchführen (729); besiegeln; krönen; begränzen; abfertigen.

Adj. u. **Adv.** Endend; (be-)schließend u. s. w.; endlich; schließlich; vorbei; aus; abgemacht; abgethan ꝛc.; (zu-)letzt; hinten; hintenher; dahinter; rückwärts; fertig; ein- für allemal; zum letzten Mal; Punktum.

68. **Mitte;** Mittelstand; Durchschnitt; Mittel (-Straße, -Mäßigkeit u. s. w.); Medium; Mittelpunkt (222); Inneres; Nukleus; Sammelpunkt; Sammelort; Achse.

Aequidistanz; Aequator; Meridian; Höhenkreis; Mittagslinie; (Mittel-)Zone; Scheidewand; Querlinie; Hälfte; Halbirung (91); Zwischenzeit; Zwischenakt u. s. w.

Vermittlung; Dazwischenkunft; Intervention (228); Mittelrichtung (620).

Adj. u. **Adv.** Mitten; mittel; inmitten; innen; innerlich; (da-)zwischen; intermediär (29); central; centrisch (222); quer; durchschnittlich; halb; halbwegs; zwischenliegend (228); gleich entfernt; äquidistant; binnen (-ländisch u. s. w.); äquatorial u. s. w.

69. Ununterbrochene Reihenfolge. **Ununterbrochenheit;** Zusammenhang; Verbindung; Aufeinanderfolge; Folge; Stetigkeit; Kontinuität; Reihe; Zeile; Serie; Kette; Verkettung; Fortgang; Fortsetzung; Progression; Fortschritt; Stufengang; Stufenleiter; Skala; Reihenfolge; Zug; Train; Gefolge; Kavalkade; Procession; (Heer-)Säule; Kolonne; Schlachtlinie; Succession; Nachfolge; Herkunft; Stammbaum; Abstammung.

Rolle; Liste; Verzeichniß; Reihe; Zeile; Schnur; Faden; Schichte; Flucht; Umfang; Kreis; Kolonnade; Säulengang u. s. w.

V. Eine Reihe bilden; auf einander folgen; nachfolgen; (sich) anschließen; einreihen (60); aufschichten; abstufen; fortfahren; fortsetzen u. s. w.; dauern; fortdauern (110).

Adj. u. **Adv.** Zusammenhängend; ununterbrochen; anhaltend u. s. w.; unaufhörlich; beharrlich; stetig; immerfort; fortwährend; weiter u. s. w.; allmählich; stufenweise; Schritt für Schritt; nach und nach; der Reihe nach ꝛc. ꝛc.

70. Unterbrochene Reihenfolge. **Unterbrechung;** Abgerissenheit; Zusammenhangslosigkeit; Pause; Absatz; Abwechslung; Apostrophe; Wechsel u. s. w. siehe (138); Hiatus (198); — Klammer; Parenthese (300).

V. Unterbrechen; abwechseln; intermittiren; absetzen; pausiren; (ab-)brechen; reißen; dazwischen treten (legen, stellen ꝛc.) (228); trennen (44); einhalten; aufhören; stocken; den Faden abbrechen (abreißen).

Adj. u. **Adv.** Unterbrochen; abgebrochen; unzusammenhängend; zusammenhangslos; abgerissen; unverbunden; stückweise; fragmentarisch; lückenhaft; unbeständig; unstet(ig); rhapsodisch; abwechselnd (138); zuweilen; mitunter; dann und wann.

---

71. Stellung; Rang (745); Würde (873); Position; Station; Stufe; Grad (26); Abstufung; Entfernung; Ort; Platz; Punkt; Periode; Reihe; Stand; Klasse; Bereich; Gebiet (180).

V. Einen Platz, eine Stellung u. s. w. einnehmen, besetzen, inne haben u. s. w.

c) Ordnung in Bezug auf Gesammtheit.

72. Gesammtheit; Sammlung; Zusammenstellung; Verbindung; Verband; Gesellschaft; Zusammenfluß; Meeting; Versammlung; Gemeinde; Klubb; Verein; Association; Kollektion; (Truppen-)Aushebung; Musterung; Zulauf; Andrang.

Staat; Nation; Volk; Menschheit (372). Zusammenkunft; Kongreß; Zusammenberufung; Konvokation; Bund; Konvent; Kongregatian; Orden; Ordensgesellschaft; Brüderschaft; Konklave; Synode; Koncil; Kirchenversammlung u. s. w.; Rathsversammlung; Vorversammlung; Parteiversammlung ꝛc.

Museum; (Bilder- ꝛc.) Galerie; Ausstellung; Menagerie; Thiergarten; Arche Noah's.

Menge (102); Haufen; Gedränge; Gewühl; Schwarm; Plebs; Herde; Horde;

73. Nicht-Gesammtheit; Verstreuung; Zerstreuung; Vertheilung; Abtheilung; Sprengung; Zersprengung; Verbreitung; Ausbreitung; Einstreuung; Untermengung; Divergenz (291). Vereinzeltheit.

V. Zerstreuen; verstreuen; umherstreuen; ausstreuen; säen; ausbreiten; verbreiten; theilen; trennen; austheilen; zertheilen; zersprengen; detailliren; ausscheiden; auflösen; untermischen; untermengen; verspritzen; abtröpfeln; ausschütten; auseinander treiben, bringen u. s. w.

Adj. u. **Adv.** Verstreut; zerstreut; getrennt u. s. w.; einzeln; vereinzelt; abgesondert; unregelmäßig vertheilt; dünn gesäet; in alle Winde zerstreut; verfliegen wie Spreu (in der Luft); zuweilen; hie(r) und da; hin und wieder.

Pöbel; Volk; Masse; Stamm; Mannschaft; Bande; Partie; Bemannung; Zug; Schaar; Rudel; Trieb; Meute; Pack; Truppe; Korps; Rotte; Eskadron; Schwadron; Phalanx; Peloton; Kompagnie; Regiment; Bataillon; Legion; Heersäule; Armee (726). Vorräthe, siehe (636). Stamm; Partei (712).

Schauer; Hagel; Sturm; Wolke u. s. w.; Entladung.

Gruppe; Bündel; Gebund; Klumpen; Garnitur; Assortiment; Pack; Packet; Ballen; Fascikel; Welle; Busch; Dolde; Büschel; Aehre; Strauß; Bouquet; Garbe; Mandel; Schober; Stoß; Stapel; Haufe; Sterngruppe; Sternbild.

Anhäufung; Zusammenziehung; Koncentrirung; Kongestion (290).

V. Sammeln; versammeln; zusammenziehen; zusammenkommen u. s. w.; vereinigen; (sich) schaaren; zugesellen; hinzudrängen; zuströmen; hinzutreten; associiren; gruppiren; einberufen; anhäufen; zusammenscharren; aufschichten.

Adj. u. Adv. Gesammelt; versammelt u. s. w.; unzerstreut; beisammen; dicht; gedrängt; schaarenweise; zahlreich; volkreich; überfüllt.

74. **Sammelort;** Sammelpunkt; Sammellinse; Fokus; Rendez-vous; Stell-Dich-ein; Hauptquartier; Vereinslokal; Centrum (222); Versammlungs-Platz; Repositorium; Niederlage; Vorrathshaus; Depot (636). Heim; Heimath.

d) Ordnung in Bezug auf Eintheilung.

75. **Klasse;** Eintheilung; Abtheilung; Kategorie; Sektion; Departement. Fach; Bereich.

Art; Gattung; Species; Familie; Stamm; Zweig; Kaste; Zunft; Gilde; Innung. Sekte. Geschlecht. Schlag; Gelichter.

Kennzeichen; Gepräge; Beschaffenheit; Eigenthümlichkeit.

76. Einschluß in eine Klasse.

Inbegriff; Einschluß, siehe (54); Anschluß; Zutheilung; Einreihung; Zugehörigkeit; Aufnahme.

V. In sich begreifen; einschließen, siehe (54); (sich) anschließen; zutheilen; einreihen; zugehören; umfassen; enthalten; zuzählen; mitrechnen 2c.

Adj. u. Adv. Inbegriffen; eingeschlossen; umfassend u. s. w.; inklusive 2c. siehe (54).

77. Ausschluß aus einer Klasse.

Ausschließung; Ausschluß 2c. siehe (55); Entlassung; Versetzung; Vorrückung (658). Verwerfung; Aechtung; Abschaffung.

V. Ausschließen 2c. siehe (55); entsetzen; entlassen; versetzen; verrücken; verwerfen; ächten; abschaffen.

Adj. u. Adv. Entlassen; geächtet u. s. w.; ausgenommen; ausschließlich; exklusive 2c. siehe (55); originell.

78. **Allgemeinheit;** Gesammtheit: Universalität; Allseitigkeit; Vielseitigkeit; Verallgemeinerung.

Adj. u. Adv. Allgemein; universal; (ins-)gesammt; gewöhnlich; gemein; einheimisch; überwiegend; vorherrschend; transcendent(al).

Alles; jeder; jedermann; ausnahmslos; einstimmig; wie ein Mann u. s. w. Uneingereiht; unangeführt; unpersönlich.

79. **Besonderheit;** Specialität; Eigenart; Eigenthümlichkeit; Individualität; Persönlichkeit; Charakteristik; Kennzeichen; Manierirtheit; Idiosynkrasie; Sonderbarkeit (83). Einzelheit; Specifikation. Gastrolle; sporadisches Auftreten 2c.

V. Specificiren; (ausführlich) anführen; absondern; individualisiren; specialisiren; bezeichnen u. s. w.; gastiren.

Adj. u. Adv. Besonders; speciell; individuell; persönlich; endemisch; theilweise; eigenthümlich; charakteristisch; kennzeichnend; sonderbar; ausnahmsweise (83). Einzeln; stückweise; verschiedenartig.

e) Ordnung in Bezug auf Regelmäßigkeit.

80. **Regel;** Regelmäßigkeit; Gleichförmigkeit; Beständigkeit; Richtschnur;

81. **Vielförmigkeit;** Verschiedenheit; Variation; Mannigfaltigkeit.

Modell; Vorbild; Natur; Brauch; Gebrauch; Sitte; Gewohnheit (613); Routine; Regulirung.

Form; Gesetz (963); Vorschrift; Grundton; Princip. Typus; Schablone (22); Norm.

82. Einklang; Gleichförmigkeit; Uebereinstimmung; Gleichartigkeit; Konformität.

Beispiel; Exemplar; Muster; Probe (22); Illustration; Erläuterung; Citation; die Regel.

V. Uebereinstimmen; regelmäßig sein u. s. w.; folgen; beobachten; sich richten nach; (sich) regeln; sich gewöhnen ꝛc. (613); naturalisiren; mit den Wölfen heulen.

Als Beispiel anführen; erläutern; illustriren; citiren ꝛc.; ein Beispiel geben.

Adj. u. Adv. Regelrecht; regelmäßig; gleichförmig; beständig; stetig; normal; regulirt; formell; vorschriftsmäßig; ziffermäßig; bestimmt; strenge; starr (23).

Gewöhnlich; natürlich; gemein; allgemein; universell; überwiegend; vorherrschend; anerkannt; wohlbekannt; familiär; festgestellt; alltäglich; abgedroschen; abgenutzt; immer; immerfort; unveränderlich; ausnahmslos; ohne Ausnahme; (immer) dasselbe. Nämlich; das heißt; das ist; wie folgt.

Adj. u. Adv. Vielförmig; vielfach; mannigfaltig; ungleichartig; verschiedenartig; heterogen; fremdartig; epicön(isch); abnorm; unregelmäßig.

---

83. Ungleichförmigkeit; Unförmlichkeit; Willkür; Abnormität; Anomalie; Gesetzlosigkeit; Eigenthümlichkeit; Exklusivität; Sonderthümlichkeit.

Gesetzes-Bruch; -Uebertretung; -Beeinträchtigung ꝛc. (203. 706); Abweichung von der Regel. Excentricität; Verirrung; Abirrung; Unregelmäßigkeit; Abart; Spielart; Ausnahme. Unbeschreibliches; Monstrum; (Welt-)Wunder (872); Mischling; Bastard; Maulesel; Mulatte; Hermaphrodit; Zwitter (-Ding).

Phönix; Hirngespinnst; Chimäre; Sphinx; Minotaurus; Centaur; Drache; Seeschlange; Meermädchen; Einhorn u. s. w.

V. Von der Regel abweichen; gegen die Regel verstoßen; eine Ausnahme machen; sich unterscheiden; abstechen von ꝛc.

Adj. u. Adv. Ungleichförmig; ausnahmsweise; unvereinbar; abnorm(al); unregelmäßig; willkürlich; eigenthümlich; ausschließlich; unnatürlich; excentrisch.

Ungewöhnlich; ungewohnt; selten; rar; sonderbar; kurios; außergewöhnlich; fremdartig; vereinzelt; phantastisch; grotesk; bizarr; ausländisch; exotisch; übernatürlich.

Außer; außerdem; ausgenommen; jedoch; aber; sondern u. s. w.

Abtheilung V. Zahl.

a) Zahl abstrakt (an und für sich).

84. Zahl; Zahlzeichen; Ziffer; Numero; Nummer; Einheit; das Ganze; eine runde Zahl; Zahlenreihe; Anzahl.

Summe; Unterschied; Differenz; Facit; Ergebniß; Ergänzung; Produkt; Multiplikand; Multiplikator; Vervielfältiger; Dividend; Divisor; Quotient; Bruch(-zahl); Nenner; Zähler; Decimal(-Bruch); Theilbruch; Partialbruch; Primzahl.

Zusammenstellung; Kombination; Permutation; Versetzung.

Verhältniß; Proportion; Progression.

Polygonalzahlen; Pyramidalzahlen; figurirte Zahlen.

Potenz; Wurzel; Quadrat; Kubus; Exponent; Logarithmus.

Differential; Fluxion; Integral; Gleichung.

Adj. u. Adv. Numerisch; ergänzend; theilbar; aliquot; gemischt; unzählbar; unmeßbar u. s. w.

Arithmetisch; verhältnißmäßig; proportional; logarithmisch; integral.

Positiv; negativ; radikal; analytisch; algebraisch.

85. Zählung; Numerirung; Rechnung; Summirung; Berechnung; Kalkulation; Rhabdologie; Stabrechnung; Fingerrechnung.

Arithmetik; Analysis; Algebra; Fluxion; Differential-, Integral-Rechnung. Statistik; Verrechnung; Liste; Rekapitulation; Census; Verzeichniß; (Wähler-) Rolle; Schematismus; Programm. Seiten(zahl); Pagina (593).

Operationen; Notirung; Addition; Subtraktion; Multiplikation; Vervielfältigung; Vergrößerung; Division; Theilung; Reducirung; Involution; Wurzelausziehung; Approximation; Potenzirung; Differenzirung; Integrirung.

Instrumente; Rechentisch; Zählmaschine; Kerbholz; Einmaleins; Logarithmen-Tafel ꝛc.

V. Zählen; aufzählen; numeriren; (be-, ver-)rechnen; zusammenstellen; kombiniren; kalkuliren; addiren; subtrahiren u. s. w.; sich belaufen auf. Probe machen; beweisen; demonstriren; balanciren; revidiren; Inventur aufnehmen (551).

Adj. u. **Adv.** Statistisch; analytisch; berechenbar; meßbar; numerisch u. s. w. siehe (84).

86. **Liste;** Katalog; Verzeichniß; Inventarium; Schedula; Register; Bericht (551); Tabelle; Einregistrirung; Rolle; Auszug; Kalender; Buch; Tagebuch; Journal; Inhalt; Gehalt; Werth; Faktura; Frachtbrief; Speisekarte; Blau- (Roth-, Gelb-)Buch; Kataster; Prospektus; Programm. — Registrirung ꝛc. (651).

b) Bestimmte Zahlen.

87. **Einheit;** Einzigkeit; Vereinzelung; Individualität; Einsamkeit (893); Isolirung; Abstraktion.

Eins; ein Einzelner; Aß. Einzahl; Singular.

Jemand; kein Anderer; sonst Niemand; Individuum; Unikum.

V. Eins, einzig, allein u. s. w. sein; isoliren; absondern ꝛc.

Adj. u. **Adv.** Ein; eins; einzeln; einzig; allein; einfach; einschichtig ꝛc.; isolirt; vereinzelt; einsam; verlassen; (los-) getrennt (44).

Unbegleitet; ungepaart; solo; untrennbar; unauflösbar; kompakt.

Ohne Gleichen; einzig in seiner Art.

88. **Begleitung;** Koexistenz; Gesellschaft; Gefährte; Mitwirkung; Mitwirkender; Theilnehmer; Coefficient; (39) Mitbruder u. s. w.

Kamerad; Gespons; Ehehälfte; Satellit; Eskorte; Anhänger; Nachfolger; Gefolge. Paar; Zwilling.

V. Begleiten; associirt sein; folgen; (sich) anschließen; verbinden u. s. w. (43); paaren.

Adj. u **Adv.** Vereinigt; verbunden; gepaart u. s. w. mit; sammt; zusammen; und ꝛc. siehe (37).

Seite an Seite; Hand in Hand; in Gesellschaft (von, mit); überhaupt (genommen).

89. **Dualität;** Zweiheit; Dualismus; Duplicität; Bimester; Biennium; Polarität.

Zwei; Paar; Zwilling; Dualität; Nebenbruder; Mitbürger; Gespann; Duplikat.

V. Paaren; zusammenspannen u. s. w.

Adj. u. **Adv.** Zweifach; dualistisch; zweiförmig; gepaart; beide; paarweise.

90. **Verdoppelung;** Duplicirung; (Re-) Duplikation; Wiederholung (104); Erneuerung; (In-)Gemination. Ambe.

V. Verdoppeln; verzweifachen; doubliren; wiederholen; reiteriren; repetiren; wiederhallen; erneuern.

Adj. u. **Adv.** Doppelt; verdoppelt; zweifach; zwiefach; zweimal; noch einmal (104. 136); da capo; zweitens; wiederholt u. s. w.

91. **Zweitheilung;** Halbirung; Bisektion; Gabelung; Scheideweg; Spaltung; Entzweiung; Zwiespalt u. s. w. (44. 713). Hälfte; Halbheit; Halbung; Semi-; Demi-; Hemi-; Halbpart.

V. Halbiren; (ent-)zweitheilen; spalten; abzweigen; durchkreuzen, -theilen ꝛc.

Adj. u. **Adv.** Halbirt; halb; zweigetheilt; halbwegs; gespalten; zweitheilig; zweilippig; zweispaltig; zweizackig u. s. w.

92. **Dreiheit;** Trinität. Dreieinheit; Dreieinigkeit. Drei; Trio; Dreiklang; Dreireim; Terne; Kleeblatt. Kubikzahl.
Adj. u. Adv. Drei; dreiförmig; zu Dreien (Dritt); tertiär.

93. **Verdreifachung;** Triplikation; Tripelallianz; Dreibund; Triplikat; Drilling; Terz.
V. Verdreifachen; tripliren.
Adj. u. Adv. Dreifach; gedritt; dreifältig; dreizählig u. s. w.; drittens; dreimal.

94. **Dreitheilung;** Trisektion; Tripartition; Drittel; Drittheil; Trichotomie rc.
V. Dreitheilen; dritteln.
Adj. u. Adv. Gedrittelt; drittel; dreitheilig; dreispaltig rc.

95. **Vier;** Vierzahl; Quartett; Quarte; Quadratur; Geviert; Quadrat.
Adj. u. Adv. Vier; vierförmig; zu Vieren.

96. **Vervierfachung.**
V. Vervierfachen; quadrupliren.
Adj. u. Adv. Vierfach; viermal; viertens.

97. **Viertheilung;** Viertelung; Viertel; Quart; Quartal; Quadrant.
V. Viertheilen; vierteln rc.
Adj. u. Adv. Geviertelt; viertel.

98. **Fünf;** Quinte.
Adj. u. Adv. Fünf; fünffach.
Sechs.
Adj. u. Adv. Sechs; sechsfach.
Acht. Achtfach.
Zehn. Dekade; Decennium.
Adj. u. Adv. Decimal; zehntel; zehntens.
Zwölf; Dutzend.
Sechszig; Schock.
Hundert; Centenarium; Hekatombe; Centurie.

99. **Fünftheilung.**
Zehntheilung; Decimation. Decimirung.
V. Zehntheilen; decimiren.

c) Unbestimmte Zahl.

100. Mehr als Eins.
Mehrheit; Anzahl; eine gewisse Anzahl; runde Zahl; Plural; Pluralität.
Adj. u. Adv. Mehrere; mehr als eins; verschiedene; gewisse; einige; manche; viele.

100a. Weniger als Eins.
Bruchtheil; Bruch; Decimaltheil, -Bruch; Fraktion; Partialbruch; Theilbruch; Hälfte, siehe: Zweitheilung rc. (91).

101. **Null;** Nichts (4); eine Einöde; Leere (893).
Adj. u. Adv. Keiner; Niemand; nicht eine lebende Seele.

102. **Menge;** Masse; Vielfältigkeit; Mannigfaltigkeit; Ueberfluß; Legion; Heerschaar; Armee; Heer; See; Versammlung; Bevölkerung (72).
Hundert; Tausend; Million; Milliarde; Billion; Myriade.
Schule; Schwarm; Zug; Flug; Schar; Herde; Brut; Gewühl; Gedränge (72).
Vermehrung; Vergrößerung; Vervielfachung.
V. Zahlreich sein rc.; vermehren; vervielfältigen; sich drängen; schwärmen; wimmeln (mit, von) rc.; bevölkern.
Adj. u. Adv. Viele; mehrere; verschiedene; verschiedenartige; diverse; zahlreich; vielfach; häufig; vollzählig; überzählig; überflüssig; vermehrt; endlos (105); unzählig; fuder-, tonnen-, scheffelweise; volkreich; bevölkert; wiederholt; gedrängt; dicht; noch viele andere; — Dicht

103. **Wenigkeit;** kleine Anzahl; Spärlichkeit; Geringheit; Rarität.
Verminderung der Anzahl; Reduktion; Beschränkung; Eliminirung; Ausdünnung.
V. Wenig sein, machen u. s. w.; verringern; vermindern; reduciren; ausdünnen; eliminiren; decimiren.
Adj. u. Adv. Wenig; spärlich; gering; rar; selten; kaum; reducirt; verdünnt u. s. w.; dünn gesäet.

wie Hagel; zahlreich wie die Sterne am Himmel; wie der Sand am Meer; zahllose Scharen (Schwärme).

104. Wiederholung; Repetition; Wiederkehr; Rückkehr (136); Tautologie; Kuckucksgesang; Geläute; Wiederhall; Echo; Verdoppelung; Erneuerung; Periodicität (138); Häufigkeit (136); da capo.

V. Wiederholen; erneuern; reproduciren; wiederhallen; wiederkehren; verdoppeln; wiedererscheinen; trommeln; hämmern.

Adj. u. Adv. Wiederholt (136); wiederkehrend; erneuert u. s. w.; oft (136); wieder; wiederum; ditto; von Neuem; noch einmal, siehe: zweimal (90). Ewig eins und dasselbe; nichts Neues unter der Sonne; in den Ohren liegen; jahraus, jahrein; einmal nach dem andern Mal; da capo.

105. Unzählbarkeit; Unendlichkeit; Unbestimmbarkeit.

Adj. u. Adv. Unzählbar; unendlich; zahllos; ungezählt; unberechenbar; unbegrenzt; unermeßlich; endlos; unergründlich; unerschöpflich; unbestimmbar; bis ins Unendliche.

Abtheilung VI. Zeit.

a) Zeit, absolut.

106. Dauer; Periode; Termin; Zeitraum; Saison; Aera.

Zwischenzeit; Pause; Unterbrechung; Zwischenspiel; Interregnum; Frist; Aufschub; Stundung.

Lange Dauer (110).

V. Fortfahren; dauern; fortsetzen; beharren; aushalten; bestehen.

Die Zeit verbringen, verwenden u. s. w.

Adj. u. Adv. Fortgesetzt; dauernd; beharrlich; permanent; beständig (150); während (=dessen, =dem); bis; fortwährend; immer (=während, =fort); eine Zeit lang; von Tag zu Tag; vom Anfang bis zu Ende.

107. Zeitlosigkeit; zu keiner Zeit.

Kurze Dauer (111).

Adj. u. Adv. Nie; niemals; keineswegs; zu keiner Zeit.

Kaum jemals; fast nie.

108. Bestimmte Dauer oder theilweiser Zeitraum.

Periode; Zeitraum; Weile; Sekunde; Moment; Minute; Stunde; Tag; Woche; Monat; Jahr; Saison; Frühjahr; Sommer; Herbst; Winter; Lebenszeit; Menschenalter.

Decennium; Jahrzehnt; Jahrhundert; Millennium.

Adj. u. Adv. Stündlich; täglich; wöchentlich; monatlich; jährlich; hundertjährig; damals.

109. Unbestimmte Dauer.

Lauf (der Zeit); Fortschritt; Folge; Verlauf. Strom, Vergehen, Verfließen u. s. w. der Zeit; mit der Zeit.

Zeit bringt Rosen.

110. Lange Dauer.

Langwierigkeit; eine lange (unendliche) Zeit; Jahrhundert; Ewigkeit; Unendlichkeit; Endlosigkeit.

Dauerhaftigkeit; Fortdauer; Beharrlichkeit; Beständigkeit (150); Langlebigkeit; Ueberleben; Perpetuität.

Zeitentfernung; Verzögerung; Ausdehnung; Hinausschiebung, oder Verlängerung der Zeit; Prolongation (133).

V. Dauern; halten; aushalten; zögern; verzögern; verlängern; prolongiren;

111. Kurze Dauer.

Flüchtigkeit; Vergänglichkeit; Wandelbarkeit; Unbeständigkeit; Hinfälligkeit; Sterblichkeit; (Zeit=) Spanne; Kürze; Kurzlebigkeit.

Schnelligkeit (132); Plötzlichkeit; Interregnum; Interim; Provisorium.

Handstreich; Ueberrumpelung; Seifenblase; Eintagsfliege; Staub (362).

V. Vergänglich sein ꝛc.; vergehen; verfließen; entfliehen; flüchten; enteilen; entschwinden; verfliegen; verwehen; verwelken.

überdauern; überleben; hinhalten; herumlungern; warten ꝛc.; bleiben; nicht vergehen (112).

Adj. u. **Adv.** Dauerhaft; beständig; permanent; chronisch; unvergänglich; unzerstörbar; unwandelbar; beharrlich; langlebend; lebenslang; langwierig; immergrün; perennirend; unaufhörlich; unabläßig.

Verzögert; verlängert; aufgeschoben ꝛc.

Lang; immer (=fort, =während); den ganzen lieben langen Tag; Jahr aus, Jahr ein; durch das ganze Leben; eternell (112).

112. Beständigkeit; Perpetuität; Ewigkeit; Unsterblichkeit; Immortalität; Athanasie; Fortdauer; Unvergänglichkeit; Unzerstörbarkeit ꝛc. (110); Gleichheit (27).

V. Beständig, unendlich, ewig u. s. w. sein; fortdauern; sortbestehen; ausharren; Bestand haben; kein Ende nehmen.

Adj. u. **Adv.** Beständig; perpetuell; ewig; fortwährend; endlos; unendlich; unaufhörlich; unsterblich; unvertilgbar; unausrottbar ꝛc.; immer; immerdar. So lange die Welt besteht.

114. Zeitmaß; Zeitberechnung; Zeitrechnung; Chronologie; Chronometrie; Stundenmaß; Registrirung; Datum; Epoche.

Almanach; Kalender; Tagebuch; Chronik; Annalen; Register; Zeiteintheilung; Zeitabschnitt; Aera.

Instrument für Zeitberechnung. Uhr; Chronometer; Sonnenuhr; Sandglas; Stundenglas; Regulator; Taktmesser; Wasseruhr.

Kalendermacher; Chronolog; Chronograph; Zeitrechner; Annalist.

Adj. u. **Adv.** Vergänglich; flüchtig; hinfällig; unbeständig; wandelbar; vorübergehend; verschwindend ꝛc.

Temporär; zeitweilig; provisorisch; zeitlich; vorläufig; interimistisch; mittlerweile; kurzlebig; ephemer; kursorisch.

Kurz; plötzlich; schnell; geschwind; eilig; rasch; hurtig; behende; unverzüglich; sofort; (so=)gleich; stracks; (als=)bald; unvermuthet; jählings; schleunig(st); fix; flink; augenblicklich.

Im Handumdrehen; blitzschnell; aus dem Stegreif; Knall und Fall; heute roth, morgen todt (149).

113. Zeitpunkt.

Augenblicklichkeit; Moment; Augenblick; Sekunde; Minute; Athemzug; Blitz (=Strahl, =Schlag); Plötzlichkeit ꝛc. (111).

V. Kurze Zeit dauern, währen; vergänglich, augenblicklich sein u. s. w., siehe (111).

Adj. u. **Adv.** Augenblicklich; momentan; plötzlich; ohne Zeitverlust; gegenwärtig; jetzt; als; einst; früh; spät (116. 117).

---

115. Unrichtige Zeitberechnung.

Anachronismus; Zeitrechnungsfehler; Prolepsis; irrige, verfehlte, unrichtige u. s. w. Zeitbestimmung; Zeit=Irrung, =Täuschung u. s. w.; Anticipation.

V. Unrichtig datiren; (post=, ante=), vordatiren; nachdatiren; anticipiren; einen Anachronismus begehen ꝛc.; die (richtige) Zeit verfehlen, vernachläßigen, vergessen. Die Zeit unbeachtet (verstreichen) lassen.

V. Die Zeit bestimmen, berechnen, beachten, angeben u. s. w.; datiren; registriren; Takt halten, schlagen, angeben u. s. w.

Adj. u. **Adv.** Chronologisch; chronometrisch; chronogrammatisch ꝛc.

b) Relative Zeit.

1. Zeitfolge.

116. Priorität; Antecedens; Vorexistenz; Präcedens.

Vorläufer; Vorgänger; Präludium u. s. w. (64); Vorbote; Dämmerung; Einleitung; Prodrom(us).

V. Vorangehen; vorauskommen; präexistiren; einleiten; einführen; dämmern; vorhergehen; ankündigen u. s. w. (511).

Adj. u. **Adv.** Vorher; zuvor; vorangehend; zuerst; früher; schon; a priori.

117. Posteriorität; Nachfolge; Folge; Succession; Sequenz; Erbfolge; Nachfolger (65).

V. Folgen; nachkommen; nachfolgen ꝛc.; postdatiren.

Adj. u. **Adv.** Nachfolgend; nachkommend u. s. w.; folglich; nach; nachher; später; seit; seitdem; (zu=)nächst; darauf; worauf; postdiluvianisch; nachgeboren; hinterlassen u. s. w. Auf den Fersen folgen.

118. Gegenwart; Jetztzeit; der jetzige Moment, Zeitpunkt ꝛc.; die gegenwärtige Epoche, Krisis, Stunde ꝛc.; unsere Zeit; Lebenszeit; zeitliches Dasein.

Adj. u. Adv. Gegenwärtig; jetzt; augenblicklich; momentan; nun; derzeit; dermalen; heute; heutigen Tages.

119. Von der Gegenwart verschiedene Zeit. Zu andrer Zeit; andere Zeiten; unbestimmte, bestimmungslose Zeit; Aoristus.

Adj. u. Adv. Damals; zu jener Zeit; als; wenn; worauf; einst; gelegentlich; (so-)dann; zu verschiedenen Zeiten.

120. Gleichzeitigkeit; Synchronismus; Koexistenz; Koincidenz; Zeitgenosse; Nebenwelt; Mitwelt; Isochronismus; Gleichheit, Uebereinstimmung, Zusammentreffen ꝛc. der Zeit.

V. Zusammentreffen; zusammenfallen u. s. w.; koexistiren.

Adj. u. Adv. Gleichzeitig; synchronisch; koincidirend; simultan; zusammentreffend; übereinstimmend; gleichalt; kontemporär; gleichewig; isochron(isch).

Zusammen; während (-dessen, -dem); indessen; da; als ꝛc.; zur selben Zeit; pari passu (106).

121. Zukunft; Futurum; die kommende, herannahende, bevorstehende ꝛc. Zeit; Nachzeit; Nachwelt; spätere Tage, Stunden, Jahre ꝛc.; Millennium; Weltende; der jüngste Tag; das jüngste Gericht; im Schoße der Zeit.

Voraussicht; Vorgefühl; (Vor-)Ahnung; Anticipation; Aussicht; Prospekt; Erwartung (507); Horizont; Erbschaft; Erbe; Nachwelt; Nachkommenschaft; Anwartschaft; Vorausverkündung; Prophezeiung.

V. Der Zukunft entgegen sehen; vorherfühlen; ahnen; in Aussicht haben; ins Auge fassen; warten (133); erwarten.

Bevorstehen; herannahen; abwarten; befürchten; bedrohen; vorbereiten.

Adj. u. Adv. Zukünftig; künftig (-hin); bevorstehend; (heran-)nahend; vorbereitend; drohend u. s. w.; nahe; nächstens; nächsten Tag, Monat ꝛc.; dieser Tage.

Voraussichtlich; schließlich; eventuell; in spe; imminent; im Anzug; später; nachher; hernach; danach; nachdem; allmählich; vermuthlich; wahrscheinlich (472); sofort; sogleich; früher oder später; morgen ꝛc.; im Laufe der Zeit; proximo; bald; am Vorabend von; vor der Hand; vorläufig; von nun an; hierauf; nach kurzer (langer) Zeit.

122. Vergangenheit; Perfektum; Imperfektum ꝛc.; gewesene, ver gangene, frühere Zeiten, Tage u. s. w.; in alter Zeit; in fernen (verflossenen) Tag en, Stunden, Jahren u. s. w.; im Alterthum; vor (seit) undenklicher Zeit.

Vorwelt; Archäologie; Paläologie; Archaismus; Rückblick; Rückerinnerung.

Vorzeit; Vorexistenz; Präexistenz; Ahnen (166).

V. Vergehen; entweichen; verfließen; entschwinden; erlöschen; verwehen; zurückblicken; zurückführen; (sich) erinnern; die Vergangenheit zurückrufen.

Adj. u. Adv. Vergangen; verflossen. verwichen u. s. w.; rückblickend; retrospektiv; Gewesen; vergessen; unwiederbringlich; veraltet.

Früher; neulich; kürzlich; zuletzt; vormals; vorüber; ehedem; seither; vordem; bis jetzt; einst; zuvor; unlängst; jüngst; sonst; ehemals; weiland; quondam; in Olim's Zeiten; damals; vorhin; vorbei; dahin; gestern u. s. w.; schon; ehe(r); vor Langem; es war (gab) einmal.

2. Zeit in Bezug auf einen besondern Zeitpunkt oder Zeitraum.

123. Neuheit; Neuigkeit; Frischheit; Frische; Unreife; Unzeitigkeit.

Neuerung; Erneuerung; Novität.

Adj. u. Adv. Neu; frisch; unreif; unzeitig; vorzeitig; neumodisch; modern; neugeboren; renovirt; neulich; kürzlich ꝛc.; funkel(nagel)neu; frisch wie eine Rose.

124. Alterthum; Antiquität; Alter; Reife; Ursprung; Hinfälligkeit; Verfall; Seniorität; Erstgeborener; Aeltester; Reliquie (505).

Adj. u. Adv. Alt; alterthümlich; antik; veraltet; ehrwürdig; primitiv vorweltlich; ursprünglich.

Eingewurzelt; angeboren; verknöchert; fossil; überlebt.

Abgenutzt; fadenscheinig; hinfällig; morsch; altersschwach (128). — Nichts Neues unter der Sonne; alt wie Methusalem; nicht mehr an der Zeit.

125. Morgen; Vormittag; Frühstunde; Tagesanbruch; Morgengrauen; Sonnenaufgang; Hahnenruf. — Mittag; Meridian. Frühjahr; Frühling; Lenz; Sommer.

126. Abend; Tagesneige; Abenddämmerung; Zwielicht; Nachtanbruch; Sonnenuntergang; Vesper; Nachmittag.

Mitternacht; Herbst; Winter.

127. Jugend; Kindheit; Knaben-, Jünglings-, Mädchen-Alter u. s. w.; Minderjährigkeit; Unmündigkeit; Minorennität; der Jüngere; Jüngstgeborene.

Wiege; Kinderstube; Gängelband; Zögling; Mannbarkeit (131).

Adj. u. Adv. Jung; jugendlich; frisch; kindisch; kindlich; mädchenhaft; knabenhaft ꝛc.; bartlos; minorenn; junior.

128. Alter; Greisenalter; Bejahrtheit; Marasmus; Altersschwäche; Abgelebtheit; Hinfälligkeit; zweite Kindheit; der Aeltere; Aelteste; Senior. Greis; Greisin.

Adj. u. Adv. Alt; Bejahrt; hochbetagt; grau (-köpfig; -haarig); ehrwürdig; veraltet; verrostet; überjährig.

Patriarchalisch; vorweltlich; angestammt; ursprünglich.

Erstgeboren; senior; majorenn.

Mit einem Fuß im Grabe.

129. Säugling; Wickelkind; Schoßkind; Wiegenkind; kleiner Pflegling; junger Weltbürger; Baby.

Kind; Knirps; kleiner Schelm; Balg; Kind der Liebe; Bastard; Bankert; Kobold.

Jüngling; Knabe; Bube; Bursche; Junge; Bengel; Schlingel; A-B-C-Schütze; Milchbart; Grün-, Gelbschnabel.

130. Veteran; Greis; Ahne; Ahnfrau; Patriarch; Graubart; Großvater; Großmutter; (altes) Mütterchen; Greisin; Hundertjähriger; Methusalem.

Aeltesten; Vorfahren; Stammvater Familienhaupt.

Mädchen; Mägdlein; Maid; Dirne; Jungfer; Fräulein; Jungfrau; Demoiselle; Dame; Donna; Lady; Miß; Backfisch.

Abkömmling; Sproße; Sprößling; (kleine) Pflanze; Ranke; Pilz; Küchlein; Larve; Puppe; Kaulquappe; Laich; Rogen; Brut; Fötus; Füllen; Fohlen; Kalb; Rind; Ferkel; Lamm.

Adj. u. Adv. Kindlich; kindisch; knabenhaft; bübisch; mädchenhaft; kindermäßig; unentwickelt; unreif; unflügge; flaumbartig; bartlos; jugendlich; jung.

131. Mannbarkeit; Reife; Pupertät; Nubilität; Maturität; Mündigkeit; Volljährigkeit; Majorennität; Mannheit; Mannhaftigkeit; im schönsten Mannesalter; Blüthe der Jahre.

Mann; Erwachsener (373); Frau; Matrone (374).

Adj. u. Adv. Volljährig; mündig; majorenn; herangewachsen; reif entwickelt; männlich; mannbar; erwachsen; flügge; frauenhaft; heirathsfähig; matronenmäßig.

3) Zeit in Bezug auf Wirkung und Zweck.

132. Frühzeitigkeit; Vorzeitigkeit; Pünktlichkeit; Rechtzeitigkeit; Exaktheit; Promptheit; Geschwindigkeit; Schnellheit; Hast; Hastigkeit (684); Uebereilung; Beschleunigung; Anticipation; Plötzlichkeit (111).

V. Früh, rechtzeitig, pünktlich u. s. w. sein; zuvorkommen; beeilen; beschleunigen; urgiren; drängen; überstürzen; übereilen; anticipiren; vorgreifen (505).

133. Verspätung; Verzögerung; Langsamkeit; Saumseligkeit; Zauderhaftigkeit; Verlängerung; Vertagung; Prolongation; Prokrastination; Verschleppung; Bedächtigkeit; Bedachtsamkeit; Ueberlegung; Prorogation.

Versäumniß, siehe: Nachläßigkeit (460).

V. Spät sein, kommen u. s. w.; verzögern; (ab-) warten; bleiben; sich Zeit nehmen (275. 623).

Adj. u. Adv. Früh; zeitig; frühzeitig; pünktlich; schnell; geschwind; hurtig; eilig; prompt; verfrüht; übereilt; überstürzt u. s. w.; anticipando; plötzlich (111); unerwartet (508); exakt; bald; baldig; rechtzeitig; mit der Minute; mit dem Glockenschlag.

Hinausschieben; vertagen; hinhalten; verschleppen; verlängern; prolongiren; temporisiren; bedenken; verweilen; zaudern; vernachlässigen; einstellen; aufgeben; versäumen; verschlafen.

Adj. u. Adv. Spät; verspätet; zögernd; langsam; unpünktlich; saumselig; säumig; rückständig; bedächtig; gemächlich; endlich; zuletzt; in der elften Stunde.

134. Gelegenheit; Opportunität; Occasion; (günstiger) Zeitpunkt; Konjunktur; Wendepunkt; Krise; Wendung; Rechtzeitigkeit; rechte, richtige, passende, gutgewählte u. s. w. Zeit; Saison; Zeitgemäßheit.

Muße; Feierzeit; Feiertag (685); verfügbare Zeit.

V. Die Gelegenheit (beim Schopf) ergreifen; von der Gelegenheit Gebrauch machen; die Gelegenheit benützen, anwenden, erhaschen u. s. w. (677).

Eine Gelegenheit geben, bieten, gewähren u. s. w.

Die Zeit vorüber gehen lassen, verbringen, vertrödeln u. s. w.

Adj. u. Adv. Gelegen; rechtzeitig; zeitgemäß; saisongemäß; günstig; kritisch; prekär.

Gelegentlich; nebenbei gesagt; à propos; beiläufig.

Jetzt oder nie; alles zu seiner Zeit; der Impuls des Moments (612); die Eingebung des Augenblicks.

135. Unzeitigkeit; Unzeit; Inopportunität; Ungelegenheit; Unzeitgemäßheit; Unschicklichkeit; schlecht gewählte Zeit; ungelegene Stunde.

V. Zur unrechten Zeit kommen; schlecht, böse, übel ankommen ꝛc.; die Gelegenheit versäumen, verlieren, verpassen, vernachlässigen ꝛc.; den Augenblick vergehen, entschlüpfen, entweichen ꝛc. lassen; die Zeit unbenützt lassen, verschwenden, vertrippeln (683).

Adj. u. Adv. Ungelegen; unzeitgemäß; unzeitig; unpassend; inopportun; mal à propos; ungünstig; übereilt; überstürzt; zudringlich; überlästig. Unpünktlich; zu spät (133).

Zur bösen Stunde; zu (noch) größerem Unglück.

c) Zeit in Bezug auf Wiederkehr.

136. Häufigkeit; Wiederkehr; Wiederholung (104); Wiedererscheinung; Erneuerung (90).

V. Wiederholen; repetiren; sich wieder ereignen; erneuern; häufig geschehen, vorkommen u. s. w.

137. Seltenheit; Rarität; Ausnahme u. s. w. siehe: (79).

Adj. u. Adv. Selten; kaum; je; vereinzelt; zuweilen; hier und da; dann und wann; nicht häufig; nicht oft.

Adj. u. Adv. Täglich; stündlich; alltäglich ꝛc.; wiederholt (104); häufig; zahlreich; vielmals; unaufhörlich; oft; öfters; wieder; neuerdings; ditto; da capo; beständig; fortwährend; manchmal; gelegentlich; gewöhnlich; gemein(-hin); überall; zu jeder Zeit.

138. Periodicität; regelmäßige Wiederkehr; Pünktlichkeit; Abwechselung; Wechsel; Ablösung; Reihenfolge; Rhythmus; Takt; Puls; Pulsschlag; Runde; Kreislauf; Rotation; Umdrehung; Periode; Cyklus; Turnus. Jahrestag; Gedächtnißtag; Centenarium; Säkularfeier.

V. In regelmäßiger Ordnung oder Folge wiederkehren; sich ereignen; kommen; sich begeben; abwechseln; (sich) ablösen; pulsiren; taktiren; intermittiren.

Adj. u. Adv. Periodisch; regelmäßig; cyklisch; rhythmisch;

139. Unregelmäßigkeit der Wiederkehr; Irregularität; Regellosigkeit; Ungewißheit u. s. w.

Adj. u. Adv. Unregelmäßig; regellos; irregulär; ungewiß; unbestimmt; unpünktlich; (ruck-) sprungweise; launenhaft; unbeständig; flatterhaft; willkürlich.

intermittirend; abwechselnd; alternirend; täglich; (all=)jährlich u. s. w.; pünktlich wie die Sonne.

Abtheilung VII. **Veränderung.**

a) Einfache Veränderung.

140. Veränderung; (Ab=, Um=)Aenderung; Wechsel; Verwechslung; Tausch; Variation; Modifikation; Modulation; Neuerung; Abweichung; Wandel(=barkeit); Mutabilität; Verkehrtheit; Umsturz; Umschlag (162); Revolution (142); Wendung; Metamorphose; Verwandlung; Uebergang (144).

Transformation; Umgestaltung; Umbildung; Umformung; Transmutation; Transsubstantiation. Versetzung; Translokation; Seelenwanderung; Metempsychose. Unbestand; Fluktuation; Veränderlichkeit (149); Glücksrad.

V. Aendern; abändern; verändern; wechseln; variiren; modificiren; moduliren; verwechseln; (ver=)tauschen; abweichen; verdrehen; umkehren; umstürzen; umwenden; verwandeln; umwandeln; transformiren; transfiguriren; metamorphosiren; transferiren; versetzen (270); erneuern; (zer=)stören (61).

Adj. u. Adv. Verändert; verwechselt 2c.; veränderlich; unbeständig; wechselnd u. s. w. Mutatis mutandis.

141. Abwesenheit der Veränderung, siehe: Stabilität (150); Ruhe (265).

Beständigkeit; Beharrlichkeit; Ausdauer; Status quo; Erhaltung; Aufbewahrung; Konservirung; Ruhe; Schlaf u. s. w.; Dauerhaftigkeit; Festigkeit; Stetigkeit; Stabilität. Conservatismus; Lebensfähigkeit.

V. Unverändert sein, lassen. Verharren; bleiben; dauern; aushalten; erhalten; bewahren; bestehen; leben; überleben; Wurzel fassen; feststehen.

Adj. u. Adv. Beharrlich; unverändert; unveränderlich; stetig; fix; fest; eingewurzelt; stationär (265); konservativ; feststehend; stagnirend; monoton; unfehlbar; unzerstört; stereotyp; beständig; stabil.

---

142. Uebergang von Thätigkeit zur Ruhe.

Aufhören; Nachlassen; Abstehen; Ruhe (265).

Aussetzen; Intermission; Einstellung; Suspendirung; Suspension; Unterbrechung; Stillstand; Aufschub; Pause; Rast; Frist; Fristung; Respit; Moratorium; Interregnum; Erledigung.

Komma; Beistrich; Strichpunkt u. s. w.

V. Aufhören; abstehen; absetzen; einhalten; (an=, zurück=, inne=)halten; pausiren; rasten; ruhen; einstellen; abschaffen; aufgeben (624).

Unterbrechen; suspendiren; abbrechen; verschieben; aussetzen; interpelliren; hemmen; (be=)enden; (be=)endigen; (ab=, be=)schließen.

Vergehen; vorübergehen; (ab=)sterben; erlöschen u. s. w.

Adj. u. Adv. Aus; vorbei; vorüber; halt; genug; fertig; aufgehört u. s. w.

143. Fortsetzung der Thätigkeit; Fortsetzung; Ausdauer; Wiederholung (104); Beharrlichkeit; (Wieder=)Aufnahme; (Wieder) Beginn.

V. Fortfahren; fortsetzen; beharren; ausdauern; aushalten; anhalten; betreiben; (dabei=)bleiben; verweilen (bei); fortführen; forthandeln u. s. w.; wiederholen (104).

Adj. u. Adv. Unausgesetzt; ununterbrochen; anhaltend; (fort=)dauernd; beständig; beharrlich; permanent (141).

---

144. Allmäliger Uebergang; Umwandlung; Reducirung; Reduktion; Uebergang; Bekehrung; Transmutation; Verwandlung; Auflösung; Erweichung; Aufklärung; Assimilation. Chemischer Prozeß; Chemie; Alchymie. Fortschritt; Zunahme; Abnahme; Verflüchtigung; Entwickelung.

145. Rückverwandlung; Rückkehr; Wiederherstellung; Retablirung; Wiederbekehrung; Rückfall; Reaktion; Restauration; Rückschritt; Rückprall; Rücklauf; Umkehr(ung); Inversion; Abwechslung (138). Wiedereinsetzung u. s. w. (660). Wendepunkt.

Wanderung; Auswanderung; Transmigration; Seelenwanderung. Phase; Konjugation; Verwandelbarkeit. Laboratorium ꝛc. (691).

V. Werden; wachsen; zunehmen; aufgehen; sich entwickeln; abnehmen; schmelzen; sich auflösen; die Gestalt, Form, Natur, den Charakter annehmen u. s. w.; umwandeln; umgestalten; umformen; heranbilden; umarbeiten; reorganisiren; reformiren; machen, gestalten ꝛc. zu; assimiliren.

Adj. u. Adv. Umgewandelt, verwandelt u. s. w.; verwandelbar; allmählich; stufenweise; gradatim; schrittweise; zollweise ꝛc.; langsam; unmerklich; in transitu.

146. Plötzliche oder heftige Veränderung. Plötzlichkeit (173); Unerwartetheit (508).

Revolution; Gegenrevolution; Umwälzung; Umsturz; plötzlicher Uebergang; Umschlag; Ueberstürz; Sprung; Stoß; Ruck; Sturz; Fall; Krampf; Konvulsion; Sturm; Erdbeben; Fluth; Sündfluth (173). Erschütterung.

Hexerei; Zauber u. s. w. (992); Taschenspielerei; Kunstgriff; Gaukelei; Hokus-Pokus.

147. Veränderung bezüglich Stellvertretung.

Substitution; Stellvertretung; Unterschiebung; Surrogat; Metonymie; Wortverwechslung; Ersatz.

Substitut; Ersatzmann (634); Behelf; Stellvertreter; Repräsentant; Bevollmächtigter; Deputirter; Abgeordneter (759); Doppelgänger; Vice—; Strohmann; Wechselkind; Unterschiebling; Nothmast; Nothnagel; Metapher (521). Agent.

V. Substituiren; (stell-)vertreten; ersetzen; nachfolgen; unterschieben u. s. w.

Adj. u. Adv. Substituirend; stellvertretend ꝛc.; ersetzbar; anstatt; (da-)für; gegen; an der Stelle von; als Ersatz für.

148. Doppelter und gegenseitiger Wechsel.

Verwechslung; Auswechslung; Tausch; Austausch; Kommutation; Reciprocität; Gegenseitigkeit (12); Handel; Zwischenhandel; Transposition; Umtauschbarkeit. Wiedervergeltung (718); Tauschhandel (794).

V. Auswechseln; tauschen; vertauschen; kommutiren; permutiren; rochiren; troquiren; handeln; verhandeln; kaufen; verkaufen u. s. w. (795. 796). Geben und nehmen.

Adj. u. Adv. Verwechselt ꝛc.; gegenseitig; reciprok; wechselweise; dagegen; dafür; (ver-)tauschbar. Eins für das Andere; vice versa; wie du mir, so ich dir.

---

b) Komplicirte Veränderung.

(Deren Anlaß u. Folge.)

149. Veränderlichkeit; Wandelbarkeit; Unbeständigkeit; Wankelhaftigkeit; Wankelmuth; Beweglichkeit; Unstetigkeit; Unruhe; Rastlosigkeit; Flüchtigkeit; Gebrechlichkeit; Fluktuation; Vibration; Oscillation (314); Strömung; Ebbe und Fluth; Aufregung; Abnahme; Zunahme u. s. w. (35. 36.) Proteus; Chamäleon; Quecksilber; Flugsand; Wetterfahne; Hanswurst; siehe: Ausflucht (607).

V. Fluktuiren; variiren; spielen (in); schwanken; vibriren; wanken; flattern; zittern u. s. w.; fluthen; wechseln; ändern (140); vergehen; verwelken; verfliegen ꝛc.

Adj. u. Adv. Veränderlich; wandelbar; unbeständig; wankelmüthig; unstet(ig); schwankend; wogend; fluktuirend; beweglich; rastlos; ruhelos; flatterhaft; flüchtig;

150. Beständigkeit; Stabilität; Unentwegbarkeit; Permanenz; Beharrlichkeit (106); Unveränderlichkeit; Dauer; Dauerhaftigkeit; Stetigkeit; Unbeweglichkeit; Festigkeit; Steifheit; Härte; Solidität; Unempfindlichkeit; Unverwandelbarkeit; Unvertauschbarkeit. Unersetzbarkeit. Unwiderleglichkeit. Fels; Pfeiler; Thurm; Eiche; Fundament.

V. Beständig sein, bleiben ꝛc. (265). Bestimmen; schlichten; ordnen; etabliren; fixiren; befestigen (43); (fest-)halten; (an-)nageln u. s. w.

Adj. u. Adv. Unveränderlich; beständig; permanent; unwandelbar; standhaft; stabil; dauerhaft (265); perennirend (110).

Stetig; fest; fix; firm; unbeweglich;

vorübergehend; (ver=)änderbar; plastisch; schöpferisch; bildend; (ab)wechselnd; tauschbar u. s. w.

Gebrechlich; vergänglich; vorübergehend (111); bebend; zitternd; schlüpfrig; unregulirt; regellos; unbestimmt; unentschlossen (111).

eingewurzelt; feststehend; stationär; stagnirend; unwiderruflich; unverletzlich; unauflöslich; unauslöschlich; unverrückbar; unzerstörbar; unsterblich; unvergänglich.

Den Mantel nach dem Wind hängen; beständig wie Aprilwetter.

Gegenwärtige Ereignisse.

151. Eventualität; Ereigniß; Begebenheit; Vorfall; Angelegenheit; Transaktion; Verfahren; Thatsache; Faktum; Erscheinung; Phänomen. Umstand; Zufall; Einzelheit; Abenteuer; Krisis; Nothlage; Erfolg; Erlebniß; Begegniß; Begegnung (197); Welt; Leben; Verrichtung; Zustand, Lage, Wendung, Lauf, Ergebniß u. s. w. der Dinge, der Angelegenheiten.

V. (Sich) ereignen; geschehen; stattfinden; passiren; sich zutragen; sich begeben; vorfallen; eintreten; vorkommen; arriviren; begegnen; widerfahren 2c.

Erfahren; erdulden; durchmachen; erleben (821). Schaffen; verrichten (680).

Adj. u. Adjv. Geschehend; sich ereignend u. s. w.; umlaufend; cirkulirend; courant; gangbar; vorfallend; ereignißreich; geschäftig; rührig; eventuell; wirklich; thatsächlich; falls; im Falle daß; unter allen Umständen.

Zukünftige Ereignisse.

152. Schicksal; Geschick; Verhängniß Loos; Bestimmung; Vorherbestimmung; Prädestination; Fatalismus; Unvermeidbarkeit, siehe: Zukunft (121) und: Nothwendigkeit (601). Wahrscheinlichkeit; Möglichkeit.

V. Bevorstehen; herankommen; (sich) nähern; erwarten; abwarten; vorherbestimmen u. s. w.

Adj. u. Adv. Unausbleiblich; unvermeidlich; unumgänglich; unabwendbar; unausweichlich; unentfliehbar 2c.; bestimmt; gewiß; unwiderruflich; nothwendig; nöthig.

Wahrscheinlich; möglich.

Abtheilung VIII. Ursache und Wirkung.

a) Beständigkeit in der Folge von Ereignissen.

153. Vorhergehendes.

Ursache; Grund; Beweggrund; Anlaß; (Trieb=)Feder; Princip, Grundlage; Anstoß; Veranlassung; Anregung; Ursprung; Quelle; Born; Samen; Keim; Wurzel; Knospe 2c.; Embryo; Element; Agens; Einwirkendes; Einfluß; Mitwirkung; Hefe; Sauerteig; Hebel; Angelpunkt; das Warum; Pflanzstätte; Nest; Wiege, Schoß; Mutter (166); Heimath; Treibbeet; Brutstätte.

Causalität; Ursachlichkeit; Verursachung; Entstehung; Erzeugung (161); Verschuldung (938).

V. Die Ursache sein; verursachen; veranlassen; anstiften; erwecken; erregen; herbeiführen; erzeugen; pflanzen; keimen; aufgehen; gründen; hervorrufen; bewirken (161); beitragen (176). Die Hand im Spiel haben.

Adj. u. Adv. siehe (155).

154. Nachfolgendes.

Wirkung; Folge; Produkt; Erzeugniß (161); Resultat; Konsequenz; Ergebniß; Ausgang; Ende (67); Ausfall; Frucht; Ernte; Entwickelung. Eindruck (453. 550).

Werk; Arbeit; Verrichtung; That; Schöpfung; Geschöpf; Kreatur u. s. w. (366).

V. Die Wirkung, die Frucht, das Resultat u. s. w. sein, bilden u. s. w.; entstehen, hervorgehen, entspringen, herstammen, herkommen, entsprossen, resultiren, (er)folgen u. s. w. von, aus; erweckt, erregt, herbeigeführt, veranlaßt u. s. w. sein; abhängen, abhängig sein von.

Adj. u. Adv. Herstammend, resultirend u. s. w. aus, von, durch; derivativ; ererbt; natürlich; folglich; nothwendig; nothwendigerweise; wirklich; endlich; in der That.

155. Bestimmbare Verursachung. **Zuschreibung;** Theorie; Etymologie; Herleitung; Ableitung; Abstammung; Genealogie; Herkunft; Filiation; Vaterschaft (166).

V. Zuschreiben; beimessen; beilegen; ableiten; herleiten; begründen; beschuldigen; aufbürden; den Grund, die Ursache angeben, bezeichnen, hervorheben u. s. w.; den Ursprung erklären, darlegen, nachweisen; Theorien, Hypothesen aufstellen, machen. Folgern; schließen, siehe: urtheilen (476).

Adj. u. Adv. Zu Grunde liegend; veranlaßt; herbeigeführt; begründet; u. s. w. siehe: (V. 153. 155); primär; ursprünglich; erklärbar; erklärlich; zugeschrieben; beizumessen; grundangebend; daher; folglich; darum; demzufolge; deßhalb; deßwegen; demnach; demgemäß; sonach; mithin; also; indem; weil; wegen; vermöge. Warum? weßhalb? wofür? weßwegen? 2c.; wie so? wie kommt das? Auf die eine oder andere Weise; so oder so.

156. Abwesenheit bestimmbarer Ursachen. **Zufall;** Zufälligkeit; Unbestimmtheit; Unentschiedenheit; Ungefähr; Gerathewohl; Chance; Schicksal; Verhängniß (152); Abenteuer; Wagniß; Risiko; Lotterie; Hasard (=Spiel); Möglichkeit. Glücksrad; Wette.

V. Möglicherweise oder zufällig sich ereignen, begeben, passiren, geschehen u. s w.; bevorstehen (152); dem Schicksal anheimstellen; das Los, den Zufall entscheiden lassen; spielen; losen; würfeln u. s. w.

Adj. u. Adv. Zufällig; möglich; möglicherweise (470); vielleicht; etwa; eventuell; aufs Gerathewohl; blindlings; auf gut Glück; beiläufig; vom Zufall abhängig; par hasard.

b) Zusammenhang zwischen Ursache und Wirkung.

157. Kraft; Potentialität; Wirkungsvermögen; Macht; Stärke; Potenz; Uebermacht; Ueberlegenheit; Uebergewicht; Energie (171); Fähigkeit; Kompetenz; Wirksamkeit; Gewalt; Galvanismus; Elektricität; Magnetismus.

Einfluß (175); Veranlassung (153); Wirken (170). Druck; Hochdruck.

Fähigkeit; Vermögen; Begabung; Eigenschaft; Gabe; Qualifikation; Qualität (469).

Mächtig, kräftig, im Stande sein; die Macht ausüben; die Eigenschaft, die Kraft haben; angehören u. s. w.; die Kraft verleihen, geben; bevollmächtigen; befähigen; begaben; waffnen, siehe: kräftigen (159).

Adj. u. Adv. Erzeugend; hervorbringend (168); mächtig; kräftig; potentiell; stark; wirksam; intensiv; machtvoll; gewichtig; tüchtig; tauglich; fähig; entsprechend; kompetent.

Energisch; unwiderstehlich; unerschütterlich; unauslöschlich; unbezwingbar; unbesiegbar u. s. w.; lebhaft; anregend; kraftvoll; derb; handfest; herzhaft; standhaft; nachdrücklich.

158. Impotenz; Unvermögen; Kraftlosigkeit; Unfähigkeit; Machtlosigkeit; Ohnmacht; Untauglichkeit; Disqualifikation; Schwäche; Hilflosigkeit; Wirkungslosigkeit; Erfolglosigkeit; Nutzlosigkeit; Inkompetenz; Ungeeignetheit.

V. Schwach, kraftlos, impotent, unvermögend u. s. w. sein, machen 2c.; der Macht, der Kraft berauben; unfähig machen; entwaffnen; (ab=)schwächen; entkräften; unterdrücken; zerstören; tödten; verkrüppeln; paralysiren; lähmen; — kastriren; gelten.

Adj. u. Ajv. Kraftlos; machtlos; impotent; ohnmächtig; unfähig; inkompetent; unwirksam; fruchtlos; wirkungslos; untauglich; unzulänglich; unvermögend; disqualificirt; schwach; schwächlich; gebrechlich; entkräftet; harmlos; unschuldig; vertheidigungslos; waffenlos; unbewaffnet; entnervt; paralysirt; gelähmt; lahm(=gelegt); adynamisch; unbegabt.

Grad der Stärke.

159. Gewalt; Energie (171); Stärke; Macht; Hauptmacht; Uebergewalt; physische Kraft; rohe Gewalt; Elasticität; Federkraft; Spannung; Laut; Schall; Ton; Dehnung.

160. Schwäche; Schwachheit; Schwächung; Kraftlosigkeit; Mattigkeit; Flauheit; Abspannung; Erschlaffung; Atonie; Hilflosigkeit; Entkräftung; Entnervung;

Kraft; Kräftigkeit; Force; Hauptstärke; Hauptstütze; Nerv; Muskel; Sehne; Flechse; Mark; Saft und Kraft.

Adamant; Stahl; Eisen; Eiche; Fels.

Ein Athlet; Atlas; Herkules; Simson; Goliath; Cyklop; Hüne.

Kräftigung; Stärkung; Rekrutirung; Zuzug; Erneuerung; Auffrischung (Wieder-) Belebung (689).

Heftigkeit; Ungestüm, siehe (173); Intensität (171).

Lehre von der Kraft: Kraftlehre; Naturlehre; Physik; Chemie; Dynamik; Statik.

V. Stark, stärker sein; überwiegen; stark machen; kräftigen; stärken; (neu-)beleben; stählen; befestigen; (ab-)härten; regeneriren; erneuern; restituiren; wiederherstellen (660); repariren (689).

Adj. u. Adv. Stark; mächtig; kräftig; hart; robust; derb; stählern; eisern; unwiderstehlich; unüberwindlich; erprobt.

Athletisch; herkulisch; titanisch; hünenhaft; reckenmäßig; muskulös; sehnig; handfest; vierschrötig; stämmig; untersetzt; riesig; gigantisch.

Mannhaft; männlich; herzhaft; muthig; standhaft. Ungeschwächt; unerschüttert; unbezwinglich; unbesiegbar; unerschöpflich.

Nervlosigkeit; Nervosität; Verweichlichung; Wehrlosigkeit; Schutzlosigkeit.

Kindheit u. s. w. (127. 129); Waise; Waisenkind.

Charakterschwäche; Gefügigkeit (879. 886).

Abnahme, Verlust, Versagen u. s. w. der Kraft; Zartheit; Siechthum; Lähmung; Erschöpfung; Verfall; Gebrechlichkeit; Abgelebtheit; Hinfälligkeit; Asthenie; Ohnmacht; Synkope; Apoplexie.

Ein Strohhalm; dünner Faden; morsche Stütze; Kartenhaus; Fundament aus Sand.

V. Schwach, ohnmächtig u. s. w. sein, werden; verwelken; vergehen; abnehmen; verschmachten; verkommen u. s. w.

Schwach machen; schwächen; abschwächen; debilitiren; entkräften; entmannen; kastriren; verstümmeln; lähmen; lahmlegen; entwaffnen; verkrüppeln; paralysiren; unterdrücken; ersticken; zerstören; (ab-) tödten.

Adj. u. Adv. Schwach; schwächlich; gebrechlich; kraftlos; machtlos; ohnmächtig; unfähig; hilflos; entnervt; unvermögend; entkräftet; siech; verweichlicht; verzärtelt; weibisch; zart; kraftlos; marklos; entmannt u. s. w.; erschüttert; zerrüttet; gebrochen; lahm (-gelegt); paralytisch; hinfällig; altersschwach; dekrepit; abgelebt; haltlos; morsch; verfault; verrottet; abgenützt; fadenscheinig; abgezehrt; unhaltbar; muthlos; asthenisch.

Ungestärkt; ungestützt; unbewaffnet; hilflos; vertheidigungslos; wehrlos; unhaltbar; unbefestigt; freundlos; elternlos u. s. w.

c) Kraft in Operation.

161. Erzeugung; Erzeugniß; Schöpfung; Arbeit; Konstruirung; Bildung; Formation; Produktion; Fabrikation; Organisation; Errichtung; Bau; Architektur; Gründung; Aufbau; Bereitung; Zubereitung; Arbeitskraft. Industrie (682).

Entwickelung; Entstehung; Zeugung; Beschälung; Hervorbringung; Geburt; Niederkunft; Entbindung; accouchement; Fortpflanzung; Beförderung; (Aus-) Verbreitung; Wuchs; das Wachsen; Treiben; Wuchern.

V. Erzeugen; (be)wirken; ausführen; operiren; thun; machen; bilden; konstruiren; fabriciren; formen; weben; schmieden; münzen; drechseln; meißeln; ausschnitzeln; bauen; errichten; aufrichten; zusammenstellen; etabliren; organisiren; (aus-)arbeiten;

162. Zerstörung; Verschwendung; Auflösung; Desorganisation; Zerfall ꝛc.

Ruin; Verderben; Sturz; Fall; Verödung; Schiffbruch; Wrack; Ueberschwemmung; Sündfluth; Austilgung; Vernichtung. Demolirung; Umsturz; Einfall; Zusammensturz; Umwälzung; Unterdrückung. Brand; Mehlthau; Dürre Trockenheit; Hungersnoth ꝛc. (640). —

Schleifung; Rasirung; Abschaffung; Beute; Opfer(ung); Aufopferung; Brandopfer; Devastation; Desolation; Verheerung u. s. w. Gemetzel; Blutbad; Todesstoß; Gnadenstoß; coup de grâce. Weltuntergang.

V. Zerstört werden u. s. w.; umkommen; vergehen; zerfallen; zu Grunde gehen.

Zerstören; abschaffen; nullificiren;

vollenden (729); reifen; Früchte tragen, gewähren.

Schaffen; erschaffen; zeugen; hervorrufen; begatten; fohlen; ins Leben rufen; (aus-)brüten; gebären; entbinden; aushecken; entwickeln; erziehen; (fort-) aufbringen. Erwecken; erregen, siehe (153).

(auf-, hin-) opfern; umwerfen; umstürzen; ein Ende machen; ausrotten; vertilgen; entwurzeln; ausgäten; niederreißen; (in Stücke) brechen; zerschmettern; zerquetschen; zermalmen; zersplittern; in Stücke reißen; unterdrücken; unterjochen; ausmerzen; verheeren; verwüsten; verderben; zerknicken; zerbröckeln; zertrümmern; erdrücken; ersticken; zerfleischen; überwältigen; überwinden; wegfegen; verwischen; niedermähen; niederschlagen. Veröden; plündern; in den Grund bohren; verschlingen; auffressen; verzehren; durchbringen; erschöpfen; brandschatzen; aussaugen; unterminiren; untergraben; in die Luft sprengen; tödten (361). Mit Füßen treten; sengen und brennen; rauben und morden; über Bord werfen; nach allen Winden zerstreuen.

163. **Reproduktion;** Wiederhervorbringung; Wiedererzeugung; Fortpflanzung; Wiederbelebung; Erneuerung; Renovation; Verjüngung; Regenerirung; (Wieder-)Auferstehung; Resurrektion; Wiedererscheinung; Restauration, siehe: Rückverwandlung (145); Phönix.

V. Wiederbeleben; regeneriren; erfrischen; erneuern; wiedererscheinen u. s. w.

164. **Erzeuger;** Producent; Urheber; Autor; Gründer; Arbeiter; Erbauer; Agent (690).

165. **Zerstörer;** Verheerer; Verwüster; Mörder (361); Hinrichter (975); Verderber; Vertilger u. s. w.

166. **Vaterschaft;** Mutterschaft; (Groß-) Eltern; Vater; Papa; Mutter, Mama; Vorfahre; Ahne; Erzeuger; Haus; Stamm; Stock; Abstammung; Geschlecht; Linie.

167. **Nachkommenschaft;** Nachkomme; Abkömmling; Leibeserbe. Brut; Same; Laich; Kind; Sohn; Tochter; Sprößling; Zweig; Schößling.

168. **Fruchtbarkeit;** Zeugungskraft; Potenz; Fertilität; Produktivität.

Schwangerschaft; Befruchtung; Prägnation; Vermehrung; Verbreitung; Fortpflanzung; Wucherung; Prokreation.

(Milch-, Melk-) Kuh; Kaninchen ꝛc.

V. Zeugen; vermehren; befruchten; fortpflanzen ꝛc.

Adj. u. Adv. Fruchtbar; produktiv; ergiebig; fertil; ertragreich; üppig; geil; schwanger; trächtig ꝛc.

Zeugungskräftig; fortpflanzungsfähig; prokreativ; vielgebärend; wuchernd.

169. **Unfruchtbarkeit;** Unproduktivität; Ertragslosigkeit; Unergiebigkeit; Infertilität; Sterilität; Kargheit (640. 819); Wirkungslosigkeit; Nutzlosigkeit (645).

Einöde; Wildniß (480).

V. Unfruchtbar, ertragsunfähig sein u. s. w.

Adj. u. Adv. Unfruchtbar; ertragsunfähig; unergiebig; steril; trocken; dürr; unprofitabel; wüst; öde (645).

170. **Agens;** (wirkende) Kraft; Wirken; Wirkung[1]; Thun; Operation; Funktion; Intervention; Vermittlung (631); Arbeit; Veranlassung (153); siehe: Aktion (680). Betriebskraft; modus operandi.

171. **Energie;** Thätigkeit; Aktivität; Schärfe; Intensität; Stärke; Kraft; Elasticität; Bitterkeit; Anstachelung; Reizung; Stachel; Härte; Strenge; Schneide; Schneidigkeit; Spitze.

Gewürz; Pfeffer; Senf; Kaviar (392); Kanthariden; Stimulus.

Geisteskraft, siehe (604); Erregung (824); freiwillige Thätigkeit (682).

Anstrengung; Thätigkeit; Ausdauer;

172. **Trägheit;** Unthätigkeit; Passivität; Schläfrigkeit; Lässigkeit (683); Abgestumpftheit; Schwerfälligkeit; Schlaffheit; Zahmheit; Langsamkeit; Flauheit; Schwäche; Mattigkeit; Ruhe (265); Schlaf (683).

Geistige Trägheit, siehe: (605. 683. 826).

Adj. u. Adv. Träge; faul; unthätig; passiv; schläfrig; starr; betäubt; schwerfällig; langsam; müßig; abgestumpft; stumpf; todt; leblos u. s. w.

Aufregung; Geschäftigkeit; Bewegung; Gährung; Aufwallung; Ausbruch; Unruhe; Störung; Quecksilber.

Adj. u. Adv. Kräftig; stark; energisch; thätig; lebhaft; intensiv; strenge; scharf; akut; schneidig; aufgeregt; aufreizend; kaustisch; pungent; stechend; beißend; ätzend; zersetzend; korrosiv; stringent; doppelschneidig; doppelt destillirt; angreifend; drastisch.

Latent; schlummernd; glimmend; wirkungslos; unwirksam; inaktiv; ruhend.

---

173. Heftigkeit; Ungestüm; Gewalt; Gewaltsamkeit; Wildheit; Impetuosität; Vehemenz; Plötzlichkeit; Eile (684); Geschwindigkeit (274); Macht; Aufwallung; Feuer (420); Gluth (382); Aufbrausen; Gährung; Ausbruch; Unruhe; Getümmel; Tumult; Aufruhr; Wuth; Zorn; Aufgebrachtheit; Bosheit; Krampf; Paroxysmus; Konvulsion; rohe Gewalt; Handstreich; Ruck; Stoß; Knall; Krach; Detonation; Explosion; Entladung.

Sturm; Gewitter; Orkan; Windsbraut; Windstoß; Wirbelwind; Unwetter; Donnerwetter; Erdbeben; Vulkan; feuerspeiender Berg.

Drachen; Furie; Dämon; Tiger; Hyäne; Rachegöttin; Eumenide; Megäre; Tisiphone; Alekto; Erinnys.

V. Heftig, ungestüm u. s. w. sein; wüthen; rasen; auffahren; aufbrausen; gähren; kochen; stürmen; schäumen; Gift und Galle speien; fomentiren.

In Zorn, Wuth ausbrechen; losbrechen; losplatzen; (zer)bersten; zerspringen; zerkrachen; explodiren; detoniren; in die Luft springen; auffliegen.

In heftige Bewegung bringen, versetzen u. s. w.; heftig, ungestüm erregen; aufregen; stimuliren; (ver)schärfen; (auf-)reizen; in Feuer und Flamme bringen; entzünden; anstecken; anfachen; anfeuern; (auf-)stacheln; (an-)spornen; (an-)schüren; (auf-)hetzen; entrüsten; aufbringen; erzürnen; empören; Oel ins Feuer gießen; auf die Spitze treiben.

174. Mäßigkeit; Mäßigung; Moderation; Sanftheit; Zartheit; Ruhe; Stille; Milde; Langsamkeit; Zahmheit; Gelindheit; Gelassenheit; Besonnenheit; Gesetztheit; Vernunft.

Milderung; Ermäßigung; Nachlassung; Verminderung; Beruhigung; Besänftigung; Linderung u. s. w.; Pacifikation (723); Beschränkung (751); Einschläferung.

Geistige Ruhe, siehe (826). — Linderungsmittel; Beruhigungsmittel ꝛc.; Erweichungsmittel; Opiat; Opium; schmerzstillendes Mittel; Milch; Sedativ; Schlaftrunk. Balsam.

V. Mäßig sein u. s. w.; mäßigen; moderiren; beruhigen; besänftigen; (ab)-schwächen; beschwichtigen; lindern; mildern; erweichen; beschränken; zähmen; bezwingen; unterdrücken; zurückhalten; beherrschen; hemmen; zügeln; stillen; abstumpfen; zähmen; dämpfen; erleichtern; einschläfern; tödten (376); ersticken; neutralisiren (179). Balsam in die Wunde gießen; Oel auf die Wogen schütten.

Adj. u. Adv. Mäßig; sanft; mild; zart; kühl; nüchtern; vernünftig; ruhig; still; gemessen; gesetzt; gelassen; geduldig; ernst; verständig; überlegt; bedachtsam; gemach; nachsichtig; mildernd; beruhigend; zahm; friedfertig; friedlich.

Sanft wie ein Lamm; zart wie die Rose.

Adj. u. Adv. heftig; ungestüm; gewaltig; warm; heiß; scharf; rauh; unzart; roh; lärmend; übermäßig; maßlos; unsanft; plötzlich; überspannt; excentrisch; rasch; überstürzt; leidenschaftlich; aufbrausend; eifrig; hitzig; gewaltsam; (jäh-)zornig; wüthend; grimmig; rasend; toll; tobend; tosend; lärmend; gährend; kochend; tumultuarisch; entrüstet; empört; aufrührerisch; wild; feurig; unbezwingbar; unbezähmbar; ununterdrückbar; unbeherrschbar; unlenkbar; zügellos; unbändig; unwiderstehlich; verzweifelt; aufgebracht.

Stürmisch; spasmodisch; konvulsivisch; krampfhaft; platzend; zerberstend; detonirend u. s. w.; vulkanisch; meteorisch.

Ohne Maß und Ziel; im (gestreckten) Galopp; über Hals und Kopf; gefährlich (wild) wie ein Tiger.

d) Indirekte Kraft.

175. Einfluß; Gewicht; Druck; Macht; Ansehen; Stärke; Geltung; Stellung; Herrschaft; Autorität; Uebergewicht; Ueberlegenheit; (Ober-) Gewalt; Prestige; Nimbus; Fähigkeit u. s. w. (157).

Standpunkt; Halt; Schwerpunkt; Stützpunkt; Hebelkraft; Moment; Stütze; Ruhepunkt (215).

Unabhängigkeit; Gönnerschaft; Patronage; Protektion; Schutz; Schirm; Beistand; Auspicien; freie Kraft (737).

V. Einfluß haben u. s. w.; beeinflussen; influenziren; (ein-)wirken; bearbeiten; (vor-)herrschen; überwiegen; prädominiren; (vor-)walten; Wurzel fassen.

Adj. u. Adv. Einflußreich; (ge-)wichtig; stark; triftig; bündig; vorherrschend; prävalirend; dominirend u. s. w.

175a. Abwesenheit des Einflusses.

Einflußlosigkeit; Wirkungslosigkeit; Unwirksamkeit; Ohnmacht, siehe: Schwäche (160), Unvermögen (158), Unthätigkeit (172), Irrelevanz (10).

V. Einflußlos &c. sein; keinen Einfluß haben, besitzen, (aus-) üben &c.; nicht mitzählen; nicht mitgerechnet werden; das fünfte Rad am Wagen sein &c.; keine Macht, Wirkung &c. haben, besitzen, äußern &c.

Adj. u. Adv. Einflußlos; belanglos; nichtssagend; irrelevant &c. (10); wirkungslos; unwirksam; erfolglos; vergebens &c.; nichtig; null; eine bloße Null; todter Buchstabe; nicht in Betracht zu ziehen.

---

176. Neigung; Hang; Geneigtheit; Tendenz; Bestreben; Streben; Dienlichkeit; Nützlichkeit; Hinneigung; Inklination; Geeignetheit; Tauglichkeit; Förderlichkeit (644). Fähigkeit.

Gesinnung (820); Zuneigung (897); Abneigung (889. 890); Wille (600); Handlungsweise (692).

V. (Be-)streben; beitragen; sich hinneigen; dienlich sein u. s. w. (644. 707).

Adj. u. Adv. Bezweckend; hinzielend; beitragend; (hin-)geneigt; disponirt; geeignet; qualificirt; für; dahin; zu diesem Zwecke; auf dem richtigen Wege.

177. Verpflichtung; Verbindlichkeit; Verantwortlichkeit; Abhängigkeit; Dienstbarkeit; Bloßstellung; Beitrag; Zufälligkeit (156); Empfänglichkeit; Empfindlichkeit; Unterworfenheit; Gehäßigkeit; Anstößigkeit.

e) Zusammenwirkende Ursachen.

178. Zusammentreffen; Kooperation; Mitwirkung; Vereinigung; Uebereinkommen; Zusammenfluß; Verbindung; Allianz.

Freiwilliges Zusammentreffen (709).

V. Zusammentreffen; kooperiren; sich verbünden; konspiriren; übereinkommen; beitragen; (sich) vereinigen; an einem Strange ziehen; die Kräfte vereinen; Hand in Hand (709).

Adj. u. Adv. Uebereinstimmend; zusammenwirkend; kooperirend; einstimmig; gemeinschaftlich; einig; einhellig; einmüthig.

---

179. Gegenwirkung; Entgegenwirkung; Widerstand; Opposition; Antagonismus; Widerstreit; Polarität &c.; Kollision; Zusammenstoß; Reibung; Friktion; Renitenz;

Reaktion; Gegenschlag; Rückwirkung (277); Gegenstoß; Rückprall; contrecoup; ricochet; Gegenmine.

Aufhebung; Neutralisirung; Nullifikation; Kompensation (30).

Hinderniß; Hemmniß; Einhalt (706); vis inertiae.

Freiwilliger Widerstand (708).

V. Entgegenwirken; entgegenhandeln; opponiren; widersetzen; entgegenstellen u. s. w.; aufheben; neutralisiren; paralysiren; nullificiren; widerstehen; hindern u. s. w. (706); unterdrücken; kontrolliren; zügeln; einhalten (174).

Rückwirken; reagiren (277); ausgleichen; aufwiegen u. s. w. (30); überwiegen.

Durchstreichen; ausradiren; vernichten (162).

Adj. u. Adv. Gegenwirkend; opponirend u. s. w.; antagonistisch; entgegengesetzt; widerstrebend; renitent; (wider-)streitend; kämpfend; widersprechend (14); gegen; entgegen; (dem-)ungeachtet; nichtsdestoweniger; dennoch; (je-)doch; obgleich; obwohl; obzwar; wenn auch; wiewohl; wenn gleich; trotz(-dem); indessen; immerhin; aber; sondern; sogar; sei dem, wie ihm wolle; jedenfalls; unter allen Umständen (jeder Bedingung); quand même (708).

Klasse II.

Raum.

Abtheilung I. Raum im Allgemeinen.

a) Raum, abstrakt.

180. Unbegrenzter Raum.
Raum; Ausdehnung; Ausgedehntheit; Expansion; Ausbreitung; Bereich; Spielraum; Umfang; Breite; Weite; Strecke; Feld; Gebiet; Geräumigkeit; freier Raum; Luft; Freiheit; Leere (2); Oeffnung; Oede; Wüste; Steppe; Ebene; Heide; Moor; Prärieland; Wildniß.

Endloser, unendlicher Raum; Abgrund. Unermeßlichkeit; Unbegrenztheit; Unendlichkeit (105); Allgegenwart (106).

Adj. u. Adv. Geräumig; ausgedehnt; ausgebreitet; weit; weitläufig.

Grenzenlos; unbegrenzt; schrankenlos; unbeschränkt; unendlich; allgegenwärtig; unermeßlich; unergründlich; bodenlos; überall; ringsum; allerwärts; allenthalben; weit und breit; in allen Landen; von Pol zu Pol; nach allen Winden.

180a. Nicht-Ausdehnung; Inextension; Ausdehnungslosigkeit; Punkt ꝛc. (32); Kleinheit (193); Raumlosigkeit, siehe: Körperlosigkeit (317).

181. Begrenzter Raum.
Region; Sphäre; Grund; Gegend; Land; Reich; Hemisphäre; Distrikt; Weltkörper; Kreis; Domäne; Trakt; Departement; Territorium; Kanton; Gau; Bezirk; Provinz; Staat; Gemeinde; Stadtbezirk; Fürstenthum; Herzogthum; Königreich.

Arena; Gebiet; Grenze; Fleck; Ort; Platz; Umhegung; Feld.

Klima; Zone; Meridian.

Trag(Belastungs)fähigkeit; Inhalt (190). Gehalt (31).

182. Lokalität; Platz; Punkt; Ecke; Winkel; Nische; Loch; Gemach; Oertlichkeit; Bezirk; Station; Längengrad; Breitegrad; Aufenthaltsort (189).

b) Relativer Raum (beziehungsweise).

183. Lage; Stellung; Situation; Position; Lokalität; Oertlichkeit; Gegend; Grad der Länge und Breite; Ort; Stelle; Platz; Standpunkt; Standort; Posten; Station; Aspekt; Aussicht; Stellung; Positur. — Zustand (151).

Platz; Lage; Sitz; Richtung; Scheitelkreis; Azimut u. s. w. (278).

Topographie; Geographie; Chorographie; Erdkunde; Erdbeschreibung. Landkarte; Atlas (553).

184. Lokalisirung; (Platz-) Anweisung; Deponirung; Disposition; Verpackung; Ladung; Einlagerung; Etablissement; Niederlassung; Ansiedelung;

185. Dislocirung; Entfernung; Beseitigung; Verrückung; Versetzung (270); Verschiebung; Fortschaffung; Vertreibung (297); Erschöpfung (638).

Fixirung; Einpfropfung; Einfügung; Einsetzung; Einschaltung (300); (Feld-) Lager; Installation; Installirung.)

Kolonie; Ansiedelung; Kantonnement. Wohnort (189); Aufenthaltsort; Quartier. Kohabitation.

V. Stellen; legen; setzen; placiren; installiren; stationiren; aufstellen; etabliren; fixiren; einen Platz bestimmen; anweisen u. s. w.; (an- ein-) pflanzen; Wurzel fassen; einschalten; inseriren; kampiren; kantoniren; einquartieren; niederlegen; beherbergen; einlagern; (ein-) logiren; bewohnen; wohnen (186); unterbringen; packen; verpacken; (ver-)laden; stauen; (hinein-, ein-) stecken, -gießen, -füllen, -stopfen, pressen u. s. w.; einheimsen; einbürgern; einkehren; kolonisiren.

Ernennen, besetzen, berufen 2c.; wiedereinsetzen; reinstalliren (660).

Adj. u. Adv. Lokalisirt; (wohin) gelegt, gesetzt, gestellt, gebracht; eingewurzelt; (fest-) geankert; befindlich; gelegen; wohnhaft; ansäßig.

V. Fortbringen; (weg-) -legen, -stellen; -bringen, -tragen u. s. w.; delogiren; verpflanzen; ausweisen (297); exiliren; relegiren; (fort) jagen; transferiren; versetzen; transportiren (270); (aus) leeren; (weg-) fegen; (fort-)kehren; verwehen; auswurzeln; entvölkern (893).

Evakuiren; verlassen (293); herausnehmen; auspacken; ausladen; ausschütten (297).

Adj. u. Adv. Fortgebracht; weggelegt u. s. w.; heimathlos; umherirrend; wandernd.

---

c) Existenz im Raume.

186. Anwesenheit; Gegenwart; Besitznahme; Vorhandensein; Existenz; Verbreitung; Ausbreitung; Diffusion; Permeation. Allgegenwart; Omnipräsenz; Ubiquität.

V. Im Raume gegenwärtig sein, sich befinden; bleiben u. s. w.; an einem Orte, Platz liegen, stehen; eine Stelle innehaben, einnehmen: bewohnen; besetzen; wohnen; weilen; sich niederlassen; festsetzen; lagern; sein Quartier, Lager aufschlagen; Fuß fassen; einnisten; einwurzeln; horsten.

Anfüllen; durchdringen; bedecken; überziehen; überdecken.

Adj. u. Adv. Gegenwärtig; anwesend; zugegen; vorhanden; hier; da; dort; überall; allgegenwärtig; bewohnend; innehabend; eingebürgert u. s. w.; wo? zu Hause; daheim; einheimisch; an Bord (Schiff); auf dem Platz u. s. w.

187. Abwesenheit; Nonexistenz (2); Nicht-Anwesenheit; Absenz; Alibi.

Leere; Oede; Vakuum; Vakanz.

Ein Abwesender; Nichtvorhandener; Niemand.

V. Abwesend, fort, nicht zugegen sein u. s. w.; sich fern halten, entfernen; vermißt werden; (weg) gehen; fortbleiben.

Adj. u. Adv. Abwesend; fort; hinweg; nirgends (-wo); vermißt; verloren; leer; vakant; unbewohnt; verlassen; unbewohnbar; erledigt; fehlend. Ohne; minus; anderswo; sonstwo; anderweitig. Nicht eine Seele; kein lebendes Wesen; Jemanden sehen, der nicht da ist.

---

188. Einwohner; Bewohner; Inhaber; Hauseigenthümer; Miether; Miethsleute; Insasse; Aftermiether; Zimmerherr; Chambregarnist; Mitbewohner; Ansiedler; Squatter; Pflanzer; Kolonist; Staatsangehöriger; Bürger; Stadtbewohner; Städter; Dorfbewohner; Landbewohner; Landmann; Bauer; Landsmann.

Eingeborner; Ureinwohner; Ursasse; Autochthonen.

Garnison; Mannschaft; Bevölkerung; Kolonie; Niederlassung; Ansiedelung; Haushalt.

Ankömmling, siehe: (57).

---

189. Wohnort; Zufluchtsort; Aufenthaltsort; Wohnung; Behausung; Logis; Wohnsitz; Sitz; Residenz; Domicil; Quartier; Hauptquartier; Sammelplatz.

Heimat; Vaterland; Geburtsstätte; Heim; Heimstätte; häuslicher Herd; Obdach; Haus; Quartier; Wohnhaus; Wohnung; Haushalt; Laren; Penaten.

Nest; Höhle; Loch; Horst; Lager; Bett; Grube; Bau; Schlupfwinkel; Bienenkorb; Hühnerhaus; Aufhockstange; Käfig.

Bivouak; Feldlager; Zelt; Kasernirung; Kantonirung; Einquartierung.

Höhle; Zelle; Grotte; Schattengang; Alkoven; Laube.

Gartenzelt; Gartenhaus; Veranda; Gemach (191). Baulichkeit; Gebäude; Bauwerk; Haus; Miethhaus; Zinshaus; Pächterhaus; Meierei; Hütte; Baracke; Kothe; Bude; Schuppen; Verschlag; Vorhaus; Scheuer; Scheune; Tenne; Stall(ung); Hürde; Hühnersteige; Taubenschlag; Volière; Käfig; Bauer.

Palast; Palais; Schloß; Burg; Kastell; Herrenhaus; Fürstenhaus; Halle; Tempel; Thurm; Rotunde; Pavillon; Einsiedelei; Kloster; Kirche; Gotteshaus. Kiosk; Balkon; Altan; Erker; Portikus; Villa.

Baustil, siehe: (847).

Wirthshaus; Gasthof; Hotel; Schenke; Einkehrhaus; Karavanserai; Hospiz; Kneipe; Taverne; Wirthschaft; Garküche; Restauration. Kaserne; Kasematte.

Hof; Gehöft; Weiler; Burgflecken; Flecken; Dorf; Dorfschaft; Markt; Stadt; Vorstadt; (Klein=,) Provinzstadt; Hauptstadt; Weltstadt; Metropolis. Provinz; Bezirk; Gegend (181).

Straße; Gasse; Sackgäßchen; Seitengasse; Platz; Chaussee; Durchhaus; Bazar; Passage; Hof; Zeile; Ring; Weg. Terrasse; Paradeplatz; Spazierweg; Garten (=Anlage).

Ankerplatz; Haltstation; Rhede; Landungsplatz; Einfahrt; Bucht; Bassin; Werfte; Quai; Molo; Dock; Port; Hafen.

Adj. u. Adv. Weltstädtisch; vorstädtisch; ländlich; bäuerisch.

190. Inhalt; Kargo; Ladung; (Fracht=, Eil=,) Gut; Ballast; Kollo (oder Kolli); Ballen; Güter (798); Einlage (786); Inneres (221).

191. Behälter; Behältniß; Aufbewahrungs=Platz, =Ort, =Raum; Abtheilung; Fach.

Ecke; Winkel; Nische; Verschlag; Loch; Höhle; Grube. Wohnung, siehe (189); Bett rc. siehe (215); Kirchenstuhl; Vorrathszimmer.

Zelle; Kapsel; Blase; Bläschen; Sack; Geschwulst; Schlauch; Gefäß; Destillirkolben; Lauf (249).

Körper; Leib; Balg; Bauch; (Mutter=)Schoß; Magen; Wanst; Kropf; Brustkasten; Hirnkasten.

Kiste; Koffer; Schachtel; Etui; Urne; Dose; Beutel; Börse; (Reise=) Tasche; Büchse; Kasten; (Nacht=)Sack; Ranzen; Felleisen; Futteral.

Gefäß; Vase; Geräth; Geschirr; Korb; Truhe; Trog; Mulde; Gelte; Bütte; Reff; Hotte; Kübel; Napf.

Für Flüssigkeiten: Cisterne; Brunnen; Teich; Reservoir; Becken; Kufe; Küpe; Kessel; Faß; Eimer; Zuber; Kübel; Butte; Bottich; Wanne; Krug; Waschschüssel; Lavoir; Flasche; Bouteille; Karaffe; Kantine; Feldflasche; Kalabasse; Amphora; Trinkschale; Tasse; Bowle; Kelch; Becher; Glas; Trinkhorn; Pokal; Humpen; Liter; Schoppen; Maß; Seidel; Schnitt; Schüssel; Platte; Terrine; Teller; Löffel; Schöpfer; — Schippe; Schaufel; Spaten; (Mörtel=)Kelle.

Schrein; Schrank; Spinde; Kommode; (Schiebladen=) Schubladenkasten; Sekretär; Pult; Schreibtisch; Chiffonnière; Bureau; Kredenztisch; Büffet; Etagère; Schatulle; Truhe; Kiste; Kasten; Gestell; Abtheilung; Fach; Lade.

Zimmer; Gemach; Appartement; Salon; Stube; Wohnzimmer; Empfangszimmer; Staatszimmer u. s. w.; Kammer; Kabinett; Boudoir; Rumpelkammer; Refektorium; Dormitorium; Alkoven; Laboratorium; Officin; Bureau; Kanzlei. Stock(werk); Etage; Mezzanine; Entresol; ebener Erde; Parterre; rez-de-chaussée; Speicher; Boden; Dachzimmer; Keller; Küche; Hausflur; Hausgang. Portiko; Vorsprung; Veranda; Vorhof; Hof; Korridor.

Abtheilung II. Dimensionen.

a) Raumausdehnung im Allgemeinen.

192. Umfang; Größe (31); Ausdehnung; Dimension; Volumen; Gehalt; Inhalt; Weite; Masse; Schwere; Dichte; Gestalt (240). Geräumigkeit; Umfänglichkeit; Kapacität; Raum; Tonnenmaß; Tragfähigkeit; Kaliber; Fassungskraft (450). Dicke; Geschwollenheit; Expansion (194); (Wohl-) Beleibtheit; Korpulenz; Feistigkeit; Fülle; embonpoint: Aufblähung; Wulstigkeit; Hypertrophie.

Riesengröße; Riesenhaftigkeit; Enormität; Gewaltigkeit; Kolossalität; Monstrosität; Massenhaftigkeit; Unermeßlichkeit; Unendlichkeit (105).

Riese; Ungeheuer; Monstrum; Koloß; Mammuth; Gigant; Cyklop; Walfisch; Leviathan; Elephant; Tonne; Klumpen; Block; Masse rc.

Gebirg; Berg; Haufen (42).

V. Groß sein, werden; siehe (194).

Adj. u. Adjv. Groß; umfangreich; voluminös; massenhaft; massiv; ansehnlich; geräumig; vielumfassend.

Dick; korpulent; fett; feist; stark; stattlich; wohlbeleibt; fleischig; stämmig; untersetzt; gedrungen; kompakt; derb; strotzend; vierschrötig; plump; schwerfällig; ungelenk; unbehilflich.

Aufgeschossen; aufgebläht; aufgetrieben; aufgedunsen; geschwollen u. s. w.; dickwanstig; schmeerbäuchig; bausbäckig; wassersüchtig; ödematisch.

Gewaltig; immens; unermeßlich; enorm; riesig; riesenhaft; kolossal; monströs; titanisch; gigantisch; ungeheuer; mächtig; beträchtlich; ansehnlich; übergroß; übermäßig rc.; unbegrenzt; unendlich; unbeschränkt.

194. Ausdehnung; Expansion; Vergrößerung; Ausbreitung; Zunahme; Vergrößerung; Ausbreitung; Zunahme; Verbreiterung; Erweiterung; Ausstreckung; Entwickelung; Zuwachs; Wuchs; Anschwellung; Verdünnung; Dehnung; Verlängerung; Dehnbarkeit.

V. Breiter werden rc.; (aus-) dehnen; ausbreiten; verbreiten; wachsen; zunehmen; (an)schwellen; ausfüllen; (sich) entfalten; deployiren; strecken; keimen; knospen; aufgehen; vergrößern; um sich greifen (35); entwickeln; vermehren; vervielfältigen; verdünnen; aufblasen; aus-, anstopfen; mästen(954).

193. Kleinheit; Geringheit; Geringfügigkeit; Winzigkeit; Zwerghaftigkeit; Miniatur –; Duodez –; Kleinigkeit; Mikrokosmus.

Dünnheit; Magerkeit; Hagerkeit; Abmagerung; Schlankheit; Dürrheit.

Zwerg; Knirps; Däumling; Liliputaner; Pygmäe; Gnom; Puppe; Männchen; Taschenkrebs; Skelett; Schatten; Knochengerippe.

Infusorien; Bakterien; Milbe; Insekt; Ameise; Fliege; Mücke; Wurm; Zaunkönig; Maus; Senfkorn; Sandkorn; Maulwurfshügel u. s. w.

Atom; Punkt; (Sonnen-) Stäubchen: Molekule; Monade; Theilchen; Fäserchen; Bischen; Körnchen; Krümlein; Nußschale; Minimum; Tropfen; Fingerhutvoll; Mundvoll; Stecknadelkopf; Erbsengröße u. s. w.

V. Klein sein, werden u. s. w. (195).

Adj. u. Adv. Klein; winzig; diminutiv; unbeträchtlich; kleinlich; daumengroß; erbsengroß; milbengroß; zwergenhaft; zwergartig verkrüppelt; liliputanisch; pygmäisch; taschengroß; tragbar; portabel; en miniature; duodezgroß;

Mikroskopisch; unbemerkbar; kaum sichtbar; unsichtbar; homöopathisch; atomartig; infinitesimal.

Dünn; abgemagert; hager; schlank; mager; ausgehungert; eingeschrumpft; unbeleibt; fleischlos; klapper-, spindeldürr; knochig; storchen-, spatzenbeinig. Geschmeidig; biegsam. Schwindsüchtig; abgezehrt; hektisch.

Dünn wie eine Latte, Bohnenstange, ein Zwirnfaden rc.; durchsichtig wie ein Schatten; dick wie ein Blatt Papier, eine Oblate; ein Mohnblatt.

195. Kontraktion; Zusammenziehung; Umfangs-Verminderung; Verkleinerung; Abnahme; Zusammenschrumpfung.

Kompression; Kondensirung; Verdichtung; Verdickung; Zusammenpressung; Einschnürung; Unterbindung; Abnutzung; Reibung (331). Adstringens. Kelter; Presse.

V. Kleiner werden; verringern; verkleinern; vermindern; abnehmen; einschrumpfen; welken; verfallen; sich verflüchtigen; verschwinden; abhagern u. s. w.; kleiner machen; kürzen; einnehmen; kondensiren; verdichten; verdicken; reduciren;

Größer sein als; übertreffen; überragen, siehe: Höhe (206) und Superiorität (33).
Adj. u. **Adv.** Ausgedehnt; dehnbar; vergrößert u. s. w.

komprimiren; zusammenpressen; verkrüppeln; eingehen; sich zusammenziehen; – zwicken; – kneifen (385). Kleiner sein als; nicht erreichen; zurückbleiben.
Adj u. **Adv.** Zusammenziehend; adstringirend; eingeschrumpft; verringert; vermindert ꝛc.; kondensirt; kompakt.

196. Entfernung; Distanz; Weite; Ferne; Strecke; Zwischenraum; Abstand; Spannung; Parallelaxe.
Antipoden; Gegenfüßler; Fremde; Ausland; – Vorposten; Außengrenze; Gesichtskreis; Horizont; Sonnenferne.
Trennung (44); Versetzung (270); Verbreitung; Zerstreuung (73).
V. Entfernt sein u. s. w.; reichen bis; gelangen; kommen bis u. s. w.; entfernt bleiben; halten u. s. w.
Adj. u. **Adv.** Fern; weit; distant; entlegen; hinweg; fort; jenseits; unzugänglich; unnahbar; unerreichbar; getrennnt; weit von einander.

197. Nähe; Proximität; Nachbarschaft; Umgebung.
Eine kurze Entfernung; ein Schritt; Stimmbereich; Wurfbereich; Haarbreite; Spanne; Armslänge.
Nebenhaus-Bewohner; Anstoßender; Anwohnerschaft; umliegende Gegend; Umgegend; Umkreis; Rayon; Grenzland; Vorstadt; banlieue; Umwohner.
Ein Nebenstehender; Nachbar.
Annäherung; Approximation; Appropinquation; Berührung (286); Vereinigung (43); Koncentrirung; Konvergenz (290); Sonnennähe.
Zusammentreffen; Begegnung.
V. Nahe sein ꝛc.; anstoßen; angrenzen; berühren u. s. w.; sich nähern (286); entgegengehen; treffen; begegnen (290).
Näher bringen; packen; zusammendrängen; komprimiren; zusammenfassen u. s. w.
Adj. u. **Adv.** Nahe; dicht; benachbart; anstoßend; angrenzend; nebenan; gegenüber; nebenbei; beisammen; zusammen; annähernd; annäherungsweise; approximativ; anliegend; adjacent; beinahe; nahezu; bald; fast; schier; ungefähr; beiläufig; gegen; etwa; um ein Haar; Seite bei Seite; dicht auf der Ferse, dem Fuße u. s. w.

198. Zwischenraum; Intervall, siehe: Abgebrochenheit (70); Bruch; Spalte; Oeffnung (260); Kluft; Abstand; Lücke; Ritz; Krach; Schlitz; Einschnitt; Riß; Leck; Schnitt; Wunde; Blessur; Schramme; Narbe.
Teich; Unterbrechung der Verbindung; Hiatus. — Gähnen; Insertion (300).
Paß; Hohlweg; Schlucht; Schlund; Gurgel; Kehle; Furche, siehe: (259); Eingang; Einfahrt, siehe: Golf (343).
Dazwischentretendes; Vermittler, siehe (228).
V. Trennen (244); gähnen (260).

199. Aneinandergrenzung; Berührung; Kontakt; Nähe; Proximität; Apposition; Hinzutretung; Beifügung; Verbindung; Nebeneinanderstellung; Juxtaposition; Zusammentreffen; Begegnung; Ankunft; Landung (286); Koincidenz; Koexistenz; Adhäsion (46).
Grenze; Scheidelinie (233).
V. Anstoßen; berühren; ankleben (46); angrenzen; anspülen; anstreifen u. s. w.
Ajd. u. **Adv.** Anstoßend; berührend; nahe u. s. w. (197). Hand in Hand; Schulter an Schulter; tête-à-tête.

b) Linear-Dimensionen.

200. Länge; Längengrad; Spanne.
Linie; Stange; Lineal; Streifen; Speiche; Radius.
Auslängerung; Verlängerung; Spannung; Ausspannung; (Aus-) Dehnung; (Aus-)Streckung; Erstreckung.

201. Kürze; siehe Kleinheit (193.)
Abkürzung; Kürzung; Auszug; Abbreviatur; Abstutzung; Epitome; Reduktion; Reducirung; Zusammenpressung; Zusammenziehung; Kompression (195); Einschränkung; Beschränkung; Elision; Ellipse;

V. Lange sein, werden ꝛc.; reichen bis; erstrecken.

Lang machen; verlängern; ausdehnen; (aus-)strecken; ausziehen; recken; ausspinnen; auswalzen; aushämmern u. s. w.

Adj. u. Adv. Lang; länglich; verlängert; ausgestreckt; ausgedehnt; ausgezogen u. s. w.

Unendlich; ohne Ende.

Linear; oblong.

Entlang; der Länge nach; von Ende zu Ende; von Kopf bis zu Fuß.

Kompendium (596); Gedrängtheit (im Stil) (572).

V. Kurz sein u. s. w.

Kurz machen; (ab-)kürzen; verkürzen; einschränken; zusammendrängen; reduciren; komprimiren ꝛc.

Auslassen; wegnehmen; schmälern; vermindern; abschneiden; abstoßen; weghauen; beschneiden; kappen; stutzen u. s. w. (44).

Adj. u. Adv. Kurz; gedrängt; kompakt; koncis; lakonisch; summarisch (572).

---

202. Breite; Weite; Latitudo; Diameter; Bohrung; Kaliber; Ausdehnung.

Dicke, siehe (192); Korpulenz.

Dehnbarkeit; Erweiterung (194).

V. Breit, dick sein u. s. w. Breit werden, machen; (an-)schwellen; erweitern; ausdehnen; ausbreiten ꝛc. (194); verdicken.

Adj. u. Adv. Breit; weit; ausgestreckt; fächerartig ausgestreckt u. s. w.

Dick; derb; gedrungen; kompakt; untersetzt; voll; rund.

---

203. Schmalheit; Schlankheit; Enge; Knappheit; Dürre; Geringfügigkeit; Schmächtigkeit; Raummangel; Einengung; Beengtheit; Bedrängung; Beklemmung (378).

Eine Linie (205); Haarbreite; Streifen; Ader.

Dünnheit; Dünne; Feinheit; Zartheit; Magerkeit (193).

Ein Hobelspan; Streifen (205); ein bloßes Gerippe; Skelett; Schatten.

Zusammenziehung; Einschnürung; Zusammenschnürung; Unterbindung; Striktur; Hals (45); Taille; Isthmus; Wespe; Stundenglas; Schlucht; Hohlweg; Engpaß (198).

Verengerung; Einengung; Kegelform; Kompression; Pressung ꝛc. (195); Klemme (640).

V. Enge sein ꝛc.; spitz zulaufen; zusammenziehen; einschrumpfen.

Enge machen; verengern; schmälern; schnüren; vermindern; einengen; zusammendrücken; zusammendrängen.

Abschaben; scheren ꝛc., siehe: (195).

Adj. u. Adv. Enge; schmal; schlank; dünn; fein; faserig; kapillar; dünn; gesponnen; aalförmig; schlangenförmig; schmächtig; zart; haar-, faden-, draht-förmig; hager; mager, siehe: (193).

Dünn wie ein Faden; Bohnenstange; Laternenpfahl.

204. Schichte; Lage; Lager; Decke; Flöz; Bett; Zone; Flur; Estrich; Boden; Flies; Platte; Tafel; Abdachung; Eskarpement.

Blatt; Lamelle; Plättchen; Bogen; (Wasser-)Fläche; Oblate; Schuppe; Häutchen; Fell; Scheibe; Schnitte; Schäbe; Span; Brett; Bord; Planke; Diele.

Arena; Plateau; Hochebene; Tafelland. Spiegel; Kegelplatz.

Adj. u. Adv. Blattförmig; schuppig; schuppenförmig; faserig; flockig; (auf-)geschichtet; flözförmig; tafelförmig; flach; platt; breit; mächtig; dick.

205. Faser; Zaser; Filament; Fiber; Haar; Staubfaden; Sommerfäden; Draht; Schnur; Strick; Seil ꝛc., siehe: (45); Hanf; Flachs; Jute; Webstoff. Charpie.

Streifen; Band; Strang; Binde; Rolle; Latte; Splinter; Splitter; Span.

Baumartigkeit, siehe: (256).

Haarstrich.

Adj. u. Adv. Faserig; fibrös; haarig; kapillar; haarförmig; fadenartig; drahtförmig.

---

206. Höhe; Erhabenheit; Erhöhung; Erhebung; Steigerung; Elevation; Höhenpunkt; Zenith; Meridian; Kulmination;

207. Niedrigkeit; Vertiefung; Versenkung (208); Tiefland; Niederung; Niederland; Thal; Kessel; Sohle; Fuß;

Sublimität; Hoheit; Eminenz; Steilheit; Klimax; Siedepunkt.
Statur; Größe; Gipfel(=punkt) (210).
Koloß; Riese; Grenadier; Giraffe; Riesenthier.
Gebirg; Berg; Hochgebirg; Alpen(=zug); Hügel; Anhöhe; Hochland; Spitze; Gipfel; Höcker; Fels; Klippe; (Fels=)Wand; Riff; Vorgebirge; Düne; Abhang; Jähe; Steile; Zacke. Welle; Woge; Hochfluth.
Thurm; Pfeiler; Obelisk; Statue; Standbild; Monument; Dom; Kuppel; Minaret.
Stange; Pfahl; Freiheitsbaum; Maibaum; Mast.
Dach; Plafond; Decke; (Himmels=)Gewölbe, siehe: (210); Dachzimmer; Speicher; Mansarde; (Haus=)Giebel. Wuchs (194).
V. Hoch sein 2c.; emporragen; überragen; überhängen; übersteigen 2c.; bedecken (223); (sich) erheben (305); erhöhen (307).
Adj. u. Adv. Hoch; erhaben; gigantisch; kolossal; emporragend; aufsteigend u. s. w.; gebirgisch; bergig; montan; hügelig; luftig; oben; droben; empor; über; darüber; oberhalb; aufwärts; hinauf; himmelan; wolkenwärts; bis zur höchsten Spitze; hoch wie ein Kirchthurm.

Tiefebene; Flachland; Küstenland; Uferland; Lager; Niederfall, siehe: Horizontalität (213); Maulwurfshügel.
Erdgeschoß (191); Schiffsraum; Boden; Ebbe. Absatz; Ferse; Postament.
V. Kriechen; liegen; unterliegen.
Erniedrigen; niederdrücken (306).
Adj. u. Adv. Niedrig; nieder; kriechend; kauernd; zu Füßen liegend 2c.; unten; unter; (zu=)unterst; drunten; hinunter; herunter; herab; abwärts; niederwärts; unterhalb; tief unten; in der tiefsten Tiefe; im Staube kriechend.

---

208. Tiefe; Untiefe; Versenkung; Vertiefung; Einsenkung. Gegensteigerung; Antiklimax.
Höhle; Grube; Schacht; Teufe; Brunnen; Cisterne; Abgrund; Krater; Kluft. Bodenlosigkeit; Höllentiefe; Unergründlichkeit.
Thal; Kessel (252).
Tiefmessung; Lothung; Sondirung; Wassertiefe; Kielgang; das (Ein=, Unter=)Tauchen (310).
V. Vertiefen; senken; versinken; überschwemmen; tauchen (310); ausgraben; aushöhlen; ausschöpfen (252); baggern (652).
Adj. u. Adv. Tief; versunken; begraben; versenkt u. s. w.; unterirdisch; unterseeisch; submarin; kellertief 2c.
Unergründlich; bodenlos; grundlos; knietief 2c.; unten; drunten; herunten (207).

209. Seichtigkeit; Untiefe; Seichtheit; Versandung; Sandbank.
Pfütze; Tümpel; niedriger (tiefer) Wasserstand.
Adj. u. Adv. Seicht; untief; versandet; oberflächlich; gefallen; gesunken; zurückgewichen; ausgetrocknet u. s. w.

---

210. Gipfel; Spitze; Scheitel; Scheitelpunkt; Zenith; Koppe; Kuppe; Wipfel; (Adler=)Horst. Klimax; Höhepunkt; höchste Stufe; Haupt (66).
Helmbusch; Kamm; Krone; Stirne; Kopf; Schopf; Schädel.
Fries; Karnies; Säulenknauf; Kapitäl; Sims; Gesims.
Dach; Plafond; Zinne; First; Giebel; Decke, siehe: (223).

211. Fundament; Grundlage; Unterlage; Grund; Erde; Pflaster; Flur; Teppich; Verdeck; Untergrund; Fußung. Boden; Nadir; Fuß; Sohle; Zehe; Wurzel; (Schiff=) Kiel. Piedestal; Postament; Sockel.
Adj. u. Adv. Fundamental; unten; zuunterst; gestützt; ruhend auf; begründet, gegründet auf u. s. w.

---

212. Vertikalität; senkrechte Lage; Senklinie; Scheitellinie; Scheitelhöhe; Perpendikularität; Geradheit; Aufrichtung;

213. Horizontalität; wagrechte Lage; Niveau; Wasserhöhe; Ebene; Fläche; Flachheit (251).

Rechtwinkligkeit; Kathete; Senkrechte; Normallinie. Scheitelkreis. Strackheit. Wand; Mauer; Abhang.

V. Senkrecht sein; aufrecht stehen; gerade stellen; aufrichten; emporragen; aufpflanzen u. s. w.; sich in die Brust werfen; den Kopf hoch halten.

Adj. u. Adv. Senkrecht; vertikal; aufrecht; gerade; perpendikulär; normal; scheitelrecht; aufgerichtet; geradestehend ꝛc.; strack; schlank; kerzengerade. Rechtwinkelig; orthogonal.

Flachland; Fußboden; Plattform; Kegelbahn; Plateau; Terrasse; Estrade; Esplanade; Tafelland.

V. Wagerecht sein; ruhen; liegen; lagern; ausdehnen; ausstrecken; ausbreiten u. s. w.; wagerecht machen, richten; niederlegen; planiren; nivelliren; (aus)flächen; flach machen; ebenen; täfeln; dielen; pflastern; dem Erdboden gleich machen.

Adj. u. Adv. Wagerecht; wasserrecht; horizontal; eben; flach; platt; ausgebreitet; hingestreckt; (auf dem Rücken) liegend; niedergeworfen; auf allen Vieren kriechend u. s. w.

---

214. Schweben; Hängen; Abhängigkeit; Ungewißheit; Gehänge.

Stengel; Stiel; Schweif; Schwanz; Schleppe; Zug; Train; Schösse; Pendel.

Zapfen; Knopf; Haken; Nagel; Ring; Schlinge (45); Spanner; Spannhaken.

Zopf; Locke; Kette; Quaste; Trobbel; Schaukel; Glocke; Berloque; Ohrring u. s. w.

V. Hängen; henken; schwingen; baumeln; schweben; schaukeln; oscilliren; suspendiren; einhaken; anschlingen; nachschleppen u. s. w.

Adj. u. Adv. hängend; schwebend; schaukelnd; eingehakt u. s. w.; fließend; fliegend; flatternd; schlapp; schlaff; schlotterig.

Geschweift; geschwänzt; gestielt; gestengelt.

---

215. Stütze; Grund; Grundlage; Fuß; Basis; Festland; Stützung; Stützpunkt; Träger; Stiegenhaus; Rampe; Grundbau; Substrat; Lager; Boden; Bett; Schoß.

Unterstützung; Rost; Pilotirung; Pfahlwerk; Spreize; Strebe; Pfeiler; Pilaster; Pfosten; Plinthe; Gurtwerk; Sims (211).

Ruhepunkt; (Unter=)Gestell; Bock; Amboß; Piedestal; Sockel; Stab; Stock; Krücke; Steigbügel; Stelzen; Stecken; Anhalt; Anlehnung; Lehne.

Balkenwerk; Gebälk; Balken; Gerüst; Sparrenwerk; Zimmerwerk; Tragbalken; Dach=, Haupt=, Grund=Balken, =Träger ꝛc.; Sparren; Gurt; Unterzug; Unterlage; Gestell; Tragstein; Grundstein; Karyatide; Atlas; Herkules; Schafott; Gerüst; Gerippe; Skelett; Rückgrat; Wirbelsäule; Achsel; Schulter; Achse; Erdachse.

Brett; (Trag=)Leiste; Plattform; Gefach; Fach; Regal; Staffelei; Gestell; Dreifuß; Untertheil; Fuß; Untersatz; Tisch; Tafel; Etagère; Postament; Pult; Sekretär.

Sitz; Thron; Sofa; Kanapee; Divan; causeuse; bergère; Ottomane; Ruhebett; Fauteuil; (Arm)Sessel; (Großvater)Stuhl; Bank; Schemel; Tabouret; Sattel; Sattelkissen. Lager; Ruhestätte; Schlafstelle; Bett; Pritsche; Wiege; Hängematte; Streu; Matratze; Strohsack; (Kopf=)Kissen; Polster.

V. Liegen; sitzen; (auf=, an=)lehnen; ruhen; stehen; fußen; (sich) stützen; tragen; halten; unterstützen; unterstellen ꝛc.; bauen auf; basirt sein auf u. s. w.

216. Parallelität; Parallelismus; Gleichlauf; Gleichläufigkeit; Gleichrichtung.

Adj. u. Adv. Parallel; gleichlaufend; gleich entfernt; in gleicher Richtung laufend; Seite an Seite; Reihe an Reihe.

---

217. Divergenz; Konvergenz; Schräge; Neigung; Schiefigkeit; Schiefheit; Obliquität; Krümmung; Beugung; Abweichung; (An=)Näherung; wachsende Entfernung; Windung; Verschlingung; Abschwenkung; Kante; Ecke; Winkel.

Auffahrt; Aufgang; Stufengang; Steigerung; Anschwellen; Erhebung; Erhöhung; Zunahme; Ufererhöhung.

Abschüssigkeit; Abdachung; Abhang; Gefäll; Senkung; Fall; Abfall; Abbiegung; Biegung; Kadenz. Steilheit; Steile; Jähe; Schüssigkeit; Abgrund; Absturz; Böschung; (Berg=)Lehne.

Diagonale; Hypotenuse u. s. w., siehe: Winkel (244).

V. Divergiren; konvergiren; sich von einander entfernen; sich (an=) nähern u. s. w.; lehnen; neigen; überhangen; biegen; beugen; abdachen; abböschen u. s. w.

Adj. u. Adv. Divergent; divergirend; centrifugal; konvergent; konvergirend; centripetal u. s. w.; schief; geneigt; (über)lehnend; aufsteigend; abfallend; abgedacht; abschüssig; bergauf; steil; jäh; diagonal; antiparallel u. s. w.; krumm; gebogen; (im) Zickzack; schlängelnd; oval; rund.

218. Umkehrung; Inversion; Versetzung; Entgegenstellung; Umkehr; Sturz; Umsturz; Purzelbaum; Retroversion; Reversion; Verdrehung; Subversion; Verkehrtheit. Gegenfüßler (237). Widerspiel.

V. Verdrehen; umkehren; umwerfen; umstürzen; umwälzen ꝛc.; fallen; umfallen; stürzen; kentern.

Adj. u. Adv. Verkehrt; verdreht u. s. w.; das Unterste zu oberst; auf den Kopf gestellt; Till Eulenspiegel.

219. Durchkreuzung; Durchschneidung; Quertheilung. Durchschnitt; Querschnitt; Diagonale; Quere; Traverse; Quergasse ꝛc.; Kreuz; Gitter; Gatter; Netzwerk; Flechtwerk; Geflecht; Korb; Matte; Zopf; Verschlingung; Schlinge; Schleife; Masche; Gewebe; Gespinnst; Gewirk; Strickerei; Häkelei; Stickerei; Zettel; Werft; Einschlag; (Ein=)Schuß; Kette; Kranz; Filigran; Verwicklung; Verwirrung; Verworrenheit; Windung (244). — Stoff; Zeug (335).

V. Durchschneiden; (durch)kreuzen; (durch)weben; (durch=, ein=, ver=) flechten; verschlingen; (in einander) schlingen; winden; stricken; häkeln; sticken; spinnen; verknoten; (ver)filzen; in einander fügen; verzapfen; einschwalben; verwirren; verwickeln ꝛc.

Adj. u. Adv. (Durch)kreuzend; (durch)schneidend ꝛc.; gekreuzt; durchschnitten ꝛc.; kreuzweise; kreuzförmig ꝛc.; netzförmig; gitterförmig; durchbrochen; vergittert ꝛc.; karirt; gewürfelt; verschlungen; quer; (über)zwerch; kreuz und quer; verwirrt; verwickelt.

c) Dimension mit Bezug auf ein Centrum.

1. Allgemeine.

220. Aeußeres; Außenseite; Exterieur; Oberfläche; Oberschichte; Ueberzug (223); das Aeußerste; Extremität; Extrem. Decke; Bedeckung; Gestalt; Statur (240).

Scheibe (der Sonne); Gesicht; Vorderseite (234); Haut ꝛc., siehe: (223).

V. Aeußerlich sein; auswärts kehren u. s. w.; hinaus jagen, treiben u. s. w.

Adj. u. Adv. Außen; äußerlich; oberflächlich; auswärts; auswendig; außerhalb; obenhin; außer dem Hause; in der freien Luft; im Freien; extra muros.

221. Inneres; Innenseite; Inwendiges; Zwischenraum; Unterschichte; Substratum; Inhalt (190).

Innewohnendes Leben; Lebenskraft; Lebenstheil; Substanz; Kraft; Saft; Mark; Herz; Busen; Brust; Eingeweide; Gedärme; Darm; Geschlinge; Gekröse; Bauch; (Mutter=)Schoß ꝛc.; Ei; Dotter; Eigelb; Eiweiß.

Blende; Vertiefung; Höhle ꝛc. (191).

Verborgene Falte der Seele; tiefstes Innere des Herzens; beschauliches Leben.

V. Innen, inwendig, verschlossen u. s. w. sein, halten ꝛc.; verschließen; einschließen, siehe: (229. 232).

Adj. u. Adv. Innerlich; innerhalb; innen; inwendig; inwärts; d(a)rinnen; (zu)innerst; inländisch; unterirdisch; subkutan; eindringend;

durchdringend; inspirirt; eingepflanzt; tief (ein)gewurzelt &c. (300); einheimisch; zu Hause; daheim (191).

222. Centralität; Mittelpunktsvereinigung; Mittelstand (68); Mittelpunkt; Centrum; Mitte; Fokus; Sammelpunkt; Kern; Nukleus; Achse; Herz; (Rad-)Nabe; Nabel; Medium.

Koncentration; Centralisation.

V. In der Mitte sein, sich befinden; centrisch sein; in die Mitte bringen, schaffen &c.; centralisiren; koncentriren &c.; in einen Brennpunkt sammeln; zusammenziehen u. s. w.

Adj. u. Adv. Central; centrisch; (in)mitten; mitten inne; mittelbar; median ...; mittel ...; axial; fokal; koncentrisch.

223. Bedeckung; Decke; Dach; (Himmels-)Gewölbe; Zelt; Obdach; Plane; Marquise; Deckel (263); Schuppen; Remise.

Hülle; Umhüllung; Haut; Flies; Fell; Balg; Pelz; Ueberzug; Umschlag; Enveloppe; Kouvert; Hülse; Schote; Schale; Kapsel; Futteral; Gehäuse; Etui; Scheide; Düte u. s. w.; Bast; Rinde; Borke; Kruste; Schorf; Grind; Inkrustation &c.; Einband; Fournier.

Superposition; Oberschichte; Ueberzug; Farbe; Firnis; Schminke; Bewurf; Anwurf; (Mauer-)Verputz; Gips; Mörtel; Stuck; Stuckatur.

Humus (342); Pflaster (Straße 627, Heilmittel 662).

V. Decken; be-, ver-, zu-, überdecken; ein-, um-, verhüllen; (ver-) dachen; überdachen; einwickeln &c.; überziehen; (über)malen; anstreichen; (über)tünchen; stuckatiren; inkrustiren; bekleben; bestreichen; überpflastern; vergolden; versilbern; plattiren; furnieren; lackiren; (über)firnissen &c.; schminken; — ankleiden; bekleiden; anziehen; anlegen &c.

Adj. u. Adv. Bedeckt; belegt &c. mit Rinde, Haut, Ausschlag u. s. w.; rindig; häutig; schuppig; haarig; wollig; flaumig; befiedert; gepanzert; geharnischt; überzogen mit Schimmel, Moos u. s. w.; bemalt; geschminkt (544).

224. Füllung; Futter; Ausfütterung; Tropfstein; Sinter; Stalaktit; Stalagnit; Warzenstein.

Füllung; Füllsel; Fülle; (An-, Aus-) Stopfung; (Aus-)Wattirung.

Wand; Getäfel; Tafelwerk; Lambris; Tapete; (Holz-)Verkleidung; Verscha(a)lung; Wandbekleidung; Teppich; Gobelin.

V. Füttern; ausfüttern; (an-, aus-) stopfen; auslegen; auskleben; austapeziren; auswattiren.

Adj. u. Adv. Gefüttert; ausgestopft; (aus)tapezirt; (aus)wattirt &c.

---

225. Bekleidung; Kleidung; Tracht; Anzug; Gewand; Kostüm; Garderobe; Toilette; Staat; Putz; Montur; Uniform; Equipirung; Ornat; Habit; Livrée; Maskirung; Maske; Maskerade; Ausstaffirung; Aufputz; Trauerkleidung.

Kleider; Kleid; Kleidung; Rock; Ober-, Ueber-, Sack-Rock u. s. w.; Gehrock; Frack; Ueberzieher; Paletot; Makintosh; Leibrock; Waffenrock u. s. w.

Mantel; Ueberrock; Winterrock; Pelzrock; Oberrock; Regenmantel; Waterproof; Purpur; Hermelin; Burnus; Damenmantel; Mantel; Halbmantel; Beduine; Visite; Talma; Pelerine; (Umschlag-)Tuch; Shawl; Plaid &c.

Jacke; Jaquet; Weste; Wams; Kamisol; Koller; Joppe; Juppe; Jupe; Spencer;

226. Entkleidung; Auskleidung; Entblößung; Blöße; Nacktheit; Kahlheit; Fadenscheinigkeit; Abgetragenheit; Enthüllung; Enthülsung; Schälung; Abschälung; Unbehaartheit; Platte; Glatze; Kahlkopf; Enthaartheit; Räudigkeit; Unbefiedertheit; Mauser; Unbekleidetheit; Barfüßigkeit; Déshabillé; Négligé; Adamit.

V. Entkleiden; auskleiden; ausziehen; Kleidung ablegen, wegnehmen, entfernen u. s. w.; (ent)blößen; (ab-, aus-, heraus-) schälen; aushülsen; enthüllen; (sich ab)häuten; entblättern; schuppen; mause(r)n; (ent-,) abdachen; aufdecken; blank ziehen; zücken; entschleiern; demaskiren; vom Leder ziehen; aus der Scheide, dem Futterale nehmen.

Adj. u. Adv. Bloß; baar; nackt; kahl; schäbig; entkleidet; unbekleidet &c.;

Mieder; Leibchen; Korsett; Schnürleib; (Busen-)Latz; Seelenwärmer; Halstuch; Binde; Kravatte.

Kittel; Blouse; Staubmantel; Küras; Panzer; Harnisch; (Panzer-)Hemd; Schuppenpanzer ꝛc.; Schiene; Husarenjacke; Dolman; Ueberhemd; Kutte; Stola; Chorhemd; Chorrock; Talar; Kaftan; Maskenkleidung; Domino; Hanswurst; Harlekin ꝛc.

Beinbekleidung; Beinkleid(er); Hosen; Unterkleid; Unaussprechliche; Knie-, Reit-, Pluder-, Pump-, Bausch-, Matrosen-, Schiffer-, Ueber-, Unter-, Nachthose ꝛc.; Trikot; Pantalons.

Kopfbekleidung; Hut; Kappe; Mütze; Kastor; Biber; Filz; Cylinder; Haube; Kapuze; Hauskäppchen; Kopftuch; Tschako; Helm; Pickelhaube; Käppi; Kalpak; Fez; Turban; Türkenbund; Visier; Maske; Schleier; Flor.

Hemd; Unterrock; Unterhose; Krinoline; Reifrock; (Hals-)Kragen; Vatermörder; Kravatte; Binde; Halstuch; Shawl; Cachenez; comforter; Fichu.

Fußbekleidung; Chaussure; Schuhwerk; Stiefel; Schuh; Galosche; Pantoffel; Halbstiefel; Stiefeletten; Sandale; Mokassin; Schlappen; Schlurre; Latsche ꝛc.; Herr-, Damen-, Manns-, Frauen-, Kinder-Schuhe, -Stiefel; Ball-, Tanz-, Schnür-, Riemen-, Rahmen-, Rosetten-, Schnallen-, Holz-, Haus-, Morgen-Schuh u. s. w.; Glanz-, Lack-, Sporen-, Stulpen-, Wasser-, Kurier-, Jagd-, Reit-, Rohr-Stiefel u. s. w.; Kanonen; Sohle; Absatz; Strumpf; Socke; Kamasche; Jagdstrumpf u. s. w.

Handschuh; Fäustling; Stulpen; Muff; Manschetten.

haarlos; blattlos; obdachlos; hemdärmelig; geschunden; abgezogen u. s. w.

In Adam's Kostüm; im Naturzustand; in puris naturalibus.

---

227. Umliegendes; Einschließung; Umringung; Umgebung; Atmosphäre; Luftkreis; Vorposten; Umgrenzung; Grenze; Ringstraße; Boulevards; Vorstadt.

V. Rund herum liegen; umgeben; einschließen; umringen u. s. w., siehe: (229); begraben in (363); versenkt in (300).

Adj. u. Adv. Umliegend; umgebend; eingeschlossen; umringt u. s. w.; rings(um); herum; umher; allseitig; rund herum; von, auf, an jeder Seite; rechts und links; in der Runde.

---

228. Zwischenliegendes; Einschaltung; Insertion (300); Einschiebung; Interpolation; Interpolirung; Einfügung; Interposition; Zwischenstellung; Zwischenbemerkung; Zwischenschicht; Zwischenlage u. s. w.; Interlineation; Vermittlung; Intervention; Medium; Intermedium; Einsaugung; Eindringung; Infiltration; Permeation.

Vermittler; Mittelsperson; Zwischenträger; Eindringling; Klammer; Parenthese, siehe: (68).

Abtheilungswand; Scheidewand; Querwand; Zwerchfell; Fach; Füllung; Vorhang. Etappe; Absteigquartier.

V. Dazwischen liegen, kommen; einschalten; einfügen; einschieben; interveniren; sich eindrängen; eindringen; einsaugen; einfließen lassen; einflößen; einwerfen; einwenden; insinuiren; (sich) einmengen u. s. w. (305).

Adj. u. Adv. Dazwischentretend; zwischenliegend; eingeschaltet; eingeschoben ꝛc.; interkalar; interkalirt; interjacent; interlinear; in Parenthese; mittelländisch; (da-)zwischen; unter; inmitten; binnen; darunter u. s. w.

229. Begrenzung; Einschränkung; Umgrenzung; Umfassung; Einsperrung; Umschanzung; Circumvallation; Beerdigung; Bestattung; Begräbniß. Einkerkerung, siehe: (751); äußerstes Bereich; Mauer; Wand; Wall (232).

V. Begrenzen; beschränken; einschränken; umschließen; umgeben; umgürten; einfassen; umringen (227), belagern; einkerkern (751); einhemmen; (um)säumen; einfriedigen; umzäunen; umhecken; umzingeln; umkreisen; umzirkeln; einmauern; einpferchen; einsperren; einschließen; begraben; bestatten; beerdigen; einfüllen; einpacken; einschachteln; einstecken; versiegeln u. s. w.

230. Umfassung; Umriß; Skizze; Perimeter; Peripherie; Cirkumferenz; Umkreis; Umfang; Umfassungslinie; tournure; Kontur; Profil; Seitenansicht; Seitenbild; Schattenriß; Silhouette.
Zone; Erdstrich; (Welt-, Erd-, Himmels-)Gürtel; Thierkreis; Zodiakus; Sonnenkreis; Mondhof; Nebelring; Gurt; Schärpe; Degengehenk; Säbel-Koppel; Haken; Schnalle; Spange.

231. Rand; Kante; Schneide; Einfassung; Ufer; Gipfel; Saum; Bord; Bordirung; Bordure; Borte; Reif; Rahmen; Seite; Mund; Lippe; Kiefer; Maul; Rüssel; Schnauze; Mündung; Thüre; Thor (260.) Küste; Ufer ꝛc.

232. Umhegung; Einzäunung; Zaun; Stacket; Umhüllung; Kiste; Büchse ꝛc. (191); Umzäunung; Gehege; Gitter; Gatter; Schranke; Geländer; Spalier; Hecke; Balustrade; Palissaden; Verschanzung; Umwallung (717); Kordon; Thür; Thor; Barrière. Teich; Stadtgraben; Burggraben ꝛc.

233. Grenze; Begrenzung; Umgrenze; Markstein; Grenzzeichen; Schranke; Grenzlinie; Gemarkung; Marken; Grenzbach; Grenzstrom; Grenzgebirg u. s. w.; Grenzsperre; Rubikon.

2. Speciell.

234. Vorderseite; Vordertheil; Front; Vorderrang; Vorrang; Vorposten; Außenposten; Proscenium. Façade; Gesichtsseite; Hauptseite; Titelseite. Vordergrund; Avers (-seite).
Gesicht; Angesicht; Antlitz; Physionomie; (Schiffs-)Schnabel; Bug(spriet). Pionier; Vorläufer, siehe: (62. 64. 66).
V. Vorn sein; gegenüber stehen, sein u. s. w. (62. 64. 66).
Adj. u. Adv. Vor; vorn; voran; zuvörderst; zuvor; vorangehend u. s. w. (62. 64. 66.)

235. Rückseite; Hinterseite; Kehrseite; Schlußreihe; Schlußrang; Revers(seite); Nachtrab; Nachhut; Nachzug; Hinterlinie; Hintertreffen; Hinterglied; Hinterreihe; Schwanz; Schweif u. s. w. (65); Hintergrund; Rücken; Schlußseite u. s. w. (67); Backbord; Steuerbord; Lee; Nachzügler ꝛc.
V. Hinten, rückwärts sein, sich befinden, gerathen u. s. w.; zurückbleiben.
Adj. u. Adv. Hinten; hinter; zurück; rückwärts; zuhinterst; nach; nachher; dorsal u. s. w. (63. 67).

---

236. Seitenlage; Seite; Flanke; Flügel; Hand; Wange; Backe; Profil; Lende; Weiche; Hüfte; Breitseite; Windseite ꝛc.; . . . seite; Seitenwind; Seitentisch; Seitengalerie ꝛc.; Seiten . . .; Ost(en); Orient; West(en).
Adj. u. Adv. Neben; daneben; nebeneinander; aneinander; seitwärts; langseit(s); östlich; westlich; orientalisch; occidentalisch. Seite bei Seite (216); flankirend; überflügelt; aufgerollt u. s. w.

237. Gegenüber; Gegenseite; (Entgegen-,) Gegenüberstellung; Revers(seite); Gegensatz; Kontraposition; Kontrast; Gegenfüßler; Antipoden; Opposition; Inversion (218). Polarität; Gegenpol; Nord(en); Süd(en) (14).
V. Gegenüberliegen; gegenüberstellen; entgegensetzen; kontrastiren ꝛc. (79).
Adj. u. Adv. Gegenüber; entgegengesetzt; vis-à-vis; entgegen; gegnerisch; gegen; wider; konträr; arktisch; antarktisch; gegenüberliegend; widerstrebend (234).

---

238. Rechts; rechte Seite; Rechte; Rechthändigkeit; Ehrenseite; Steuerbord.
Adj u. Adv. Recht(s); rechthändig; zweihändig; beidhändig.

239. Links; linke Seite; Linke; Linkhändigkeit; Herzensseite; Backbord.
Adj. u. Adv. Link(s); linkhändig; zweihändig.

Abtheilung III. Form.

a) Form, im Allgemeinen.

240. Form; Gestalt; Gestaltung; Formung; Formirung; Formation; Konformation; Machwerk; Figur; Bildung; Bild; Konfiguration; Gebilde; Gestell; Façon; Statur; Schnitt; Bau; Struktur; Guß (329). Umriß (230).

Gesicht; (Gesichts-)Zug; Ausdruck; Haltung.

Gleichförmigkeit; Formgleichheit.

Plastik; Bildnerei; Bildhauerei (557).

V. Formen; formiren; gestalten; bilden; façonniren; drechseln; (aus-)schnitze(l)n; meißeln; (aus-)hauen; skizziren; gießen; rohgießen; aushämmern; modelliren; prägen; stempeln.

Adj. u. Adv. Gebildet &c.; formgebend; formirend &c.; plastisch.

241. Formlosigkeit; Unform; Gestaltlosigkeit; Mißgestalt; Verunstaltung; Entstellung; Verstümmelung; Verkrüppelung, siehe: (846).

V. Die Form zerstören; entstellen; verunstalten; verkrüppeln; verstümmeln.

Adj. u. Adv. Formlos; gestaltlos; amorph; unförmlich; mißgestaltet; unbehauen; roh; ungeformt.

---

242. Regelmäßigkeit der Form.

Symmetrie; Ebenmaß; Regelmäßigkeit; Gleichförmigkeit; Schönheit (845); Krystallisation; Arborescenz (256).

Adj. u. Adv. Symmetrisch; ebenmäßig; regelmäßig; regulär; wohlgeformt; gleichförmig; krystallisirt; proportionirt &c.; arborescent (256).

243. Unregelmäßigkeit der Form.

Verzerrung; Unförmlichkeit; Verdrehung; Abweichung; Anormalität; Krümmung; Windung; Mißgestaltung; siehe: Häßlichkeit (846). Schwulst. Karikatur (555).

V. Verziehen; verzerren; krümmen; winden; mißformen.

Adj. u. Adv. Unregelmäßig; unsymmetrisch; irregulär; verzerrt; verdreht; schief; krumm; mißförmig; einseitig; bucklig; höckerig.

b) Specielle Form.

244. Willigkeit; Eckigkeit; Winkel; Kante; Spitze; Schnabel; Zacke(n). (Ein-)Biegung; Bug; Ellbogen; Knie; Kniebeuge; Knieholz &c.; Knöchel; Falte 258); — Haken; Gabel; Krücke; Krahn; (Wein-)Heber; Sense; Sichel; Zickzack; Krümmung; Windung; Schlängelung. Ecke (182.)

Rechter Winkel, siehe: Perpendikularität (212). Vieleck; Polygon; Quadrat; Viereck; Dreieck u. s. w.; Raute; Rhombus &c.; Keil.

V. Biegen; beugen; (ein-, aus-)zacken; (zu)spitzen; winden; schlängeln.

Adj. u. Adv. Winkelig; eckig; gebogen; gekrümmt; hakenförmig; sichelförmig; schlangenförmig; gewunden; zackig; gezähnt; sägenförmig; gegabelt; gabelförmig; (ein)gekerbt; faltig; gefaltet; runzelig; zerknittert; knotig; gegliedert; säbelbeinig; dreieckig; vieleckig; polygonal u. s. w.

Spindelförmig; keilförmig; pyramidal.

245. Krümmung; Biegung; Beugung; Kurvatur; Einbiegung; Bug; Haken; Windung; Abweichung; Neigung; (Seiten-)Wendung; Bogenform; Wellenform; Schlangenform; Schneckenwindung; Schwung; Schwenkung; Lockenform; Gewundenheit; (Aus-)Schweifung &c.; Biegsamkeit (324).

Kurve; Halbzirkel; Segment; Bogen; Wölbung; Gewölbe; Schwibbogen; Arkade; Bogengang; Halbmond; Hufeisen; Schlinge; Kranichhals; Muschellinie; Konchoide u. s. w.

246. Geradheit; Geradlinigkeit; gerade; Linie; Gerade; Luftlinie; Strackheit; Ebenheit. Unbiegbarkeit (323).

V. Gerade sein &c.; gerade machen, setzen, legen, stellen, richten, biegen &c.; rektificiren; aufrichten; ausstrecken; auffalten; glätten; plätten; bügeln; ebnen.

Adj. u. Adv. Gerade; geradlinig; direkt; aufrecht; ungebogen; ungebeugt; geradewegs; geradezu; nicht abweichend.

V. Krumm, gebogen sein ꝛc.; abweichen; sich neigen; abfallen ꝛc.; krumm machen; biegen; winden; wölben; krümmen; locken; ringeln; kräuseln.

Adj. u. Adv. Gekrümmt; gebogen ꝛc.; krumm; kurvilinear; bogenförmig; hakenförmig; halbmondförmig ꝛc.; . . . förmig; wellend; wogend; lockig; geringelt; gekräuselt; säbelbeinig; krummbeinig; krummnasig; adlernasig; bucklig ꝛc.

247. Einfache Kreisform.*) **Kreisform**; Runde; Rundheit; Kreis; Ring; Zirkel; Reif; Armband; Auge; Schlinge; Rad; Cyklus; Sphäre: Kugel; Planetenbahn; Kometenbahn; Zone; Gürtel; Schärpe; Venusgürtel; (Leib-, Kopf-) Binde; Stirnband; Diadem; Krone; Kranz; Guirlande; Korona; Halsband; Schleife; Lasso. — Ellipse; Eilinie; Oval(Form); Cykloide; Radlinie; Epicykel; Nebenzirkel; Beikreis u. s. w.

V. Runden; abrunden. Umgeben; umkreisen u. s. w. (227).

Adj. u. Adv. (Ab-)gerundet; rund; kreisförmig; ringförmig; kugelförmig.

Oval; eirund; elliptisch; cykloidisch; radlinig ꝛc.

248. Zusammengesetzte (mehrfache Kreisform.*) **Zusammenwicklung**; Aufrollung; Windung; Schlingung; Verschlungenheit; Wellenlinie; Undulation; Schlangenlinie; Serpentine; Gewinde; Schnörkel; Ringelform; Schneckenwindung; Geflechte; Wirbel; Krümmung; Einmündung; Netzwerk, siehe: (219).

Rolle; Spirale; Schraubenlinie; Korkzieher; Welle; Walze; Wendeltreppe.

Labyrinth; Irrgang; Irrgarten ꝛc.

V. Verschlungen sein ꝛc. Sich winden; krümmen; (auf)wickeln; (auf)rollen; drehen; schlängeln; wogen; (ver)flechten (219).

Adj. u. Adv. Verwickelt; gewunden; gebogen; verschlungen; geschlängelt; schlängelnd; wogend; wellenförmig; labyrinthisch; geschnörkelt; gelockt; gekräuselt; krumm; gekrümmt; ausgeschweift; hyperbolisch; sigmoidisch; verwirrt; wurmförmig; aalförmig; muschelförmig; schneckenförmig; spiralförmig; kreiselförmig.

249. **Rundheit**; Rundung; Runde; Cylindricität. Cylinder; Walze; Faß; Trommel; Cylindroid; Rolle; Säule; Welle; Büchse; Kapsel; Lauf. Konus; Konoid; Kegel; Zuckerhut u. s. w.

Kugelform; Sphäroidalität; Globosität. Kugel; Sphäre; Globus; Ball; Knäuel; Sphäroid; Ellipsoid; Tropfen; Blase; Bläschen; Knollen; Zwiebel; Pille; Schrot; Pfosten; Erbse; Stecknadelkopf; Knoten; Knorren; Knopf; Birnenform; Glockenform; Citronenform.

V. Rund machen; (ab)runden; Kugelform ꝛc. geben; kugeln; ballen; rollen; knäueln u. s. w.

Adj. u. Adv. Kugelförmig; cylindrisch; cylindroidisch; walzenförmig; säulenförmig; wurmförmig; konisch; kegelförmig; zuckerhutförmig. Rund; sphäroidisch; oval; eiförmig; höckerig; buckelig; glockenförmig; birnförmig; pilzförmig; perl(en)förmig; knollig u. s. w.

c) Form in Bezug auf Oberfläche.

250. **Konvexität**; Wölbung; (Aus-) Bauchung; Erhöhung; Vorsprung; Schwellung; Geschwollenheit; Geschwulst; Auswuchs; Höcker; Buckel; Protuberanz; Beule; Knoten; Zahn; Ellbogen; Knollen; Ueberbein; Knopf; Knauf; Klumpen; Zuckerhut; Spitze (253); Bogen.

Finne; Schwiele; Blatter; Blase; Pocke;

251. **Flachheit**; Ebene; Fläche, siehe: Horizontalität (213); Schichte (204); Glätte (255).

V. Glätten; flächen; ebnen; nivelliren.

Adj. u. Adv. Flach; platt; eben ꝛc.; schildförmig; flach wie die Hand.

*) Mit Einschluß geschlossener Kurven.

Pustel; Drüse; Warze; Leichdorn; Hühnerauge; Beule; Geschwür; Karbunkel; Schwären; Kropf. Schwamm; Pilz.

Brust; Zitze; Saugwarze; Rüssel; Nase; Schnabel; Schnauze; Schnute; Bauch; Rücken; Schulter; Ellbogen; Lippe.

Knospe; Knopf; Grat; Gipfel; Kuppe; Rippe; Vorsprung; Ueberhang; Vordach; Dachrinne; Traufe; Kuppel; Dom; Balkon; Altan.

Kamee; Bas-Relief.

Berg; Hügel ꝛc. (206); Kap; Vorgebirg; Landzunge; Landspitze; Anhöhe; Sporn; Zinke.

V. Vorstehend, konvex sein ꝛc.; vorspringen; hervorragen; bauchig sein; vorstehen; herausstrecken; (sich) aufsträuben; spitzen; aus-, herauswachsen; (an)schwellen; überhängen; auflaufen ꝛc.; konvex; vorstehend machen; wölben; aufblasen; aufblähen ꝛc., siehe (307); erhöhen; (em)bossiren.

Adj. u. Adv. Vorragend; vorspringend; en relief ꝛc.; gebogen; gewölbt; ausgebaucht; bauchig; (auf)getrieben; erhaben; bossirt; knotig; höckerig; aufgebauscht; aufgeblasen; gehörnt; gezähnt; — konvex.

252. Konkavität; Vertiefung; Höhlung; Einbiegung; Bug; Einschnitt; Einbauchung; Grube; Grübchen; Loch; Rinne; Furche; Graben; Trog u. s. w. (259).

Becher; Schale; Kelch ꝛc. (191); Bowle; Fingerhut.

(Ein-)Bucht; Busen; Thal; Kessel; Sohle; Krater; Schlucht; Höhle; Grotte; Alkoven; Nische; Schleuse; Gosse. Sackgasse.

V. Vertiefen; aushöhlen; graben; wühlen; miniren; furchen; pflügen; einbiegen u. s. w.

Adj. u. Adv. Vertieft; konkav; hohl; eingebogen; ausgehöhlt; zellenförmig; trichterförmig; glockenförmig.

---

253. Schärfe; Spitzigkeit; Scharfheit; Schärfigkeit; (Zu-) Gespitztheit; Spitzheit; Stachlichkeit.

Spitze; Stachel; Dorn; Distel; Nadel; Spieß; Speer; Lanze; Bajonett; Sporn; Widerhaken; Haken; Angel; Horn; Sichel; Zinken; Zahn; Nagel; Stift; Speiche; Sprosse; Haspel; Borste; Gräte; Palissade; Gipfel; Giebel; Thurm; Pyramide; Zuckerhut. Stachelschwein; Biene; Stechfliege; Bremse ꝛc. — Schneide; Keil; Schneidinstrument; Messer; Schere; Hake; Axt; Beil; Meißel; Stemmeisen; Hobel; Bohrer; u. s. w.

V. Scharf; spitz(ig) sein u. s. w.; scharf machen ꝛc.; schärfen; (zu-) spitzen; schleifen; wetzen.

Adj. u. Adv. Scharf; schneidig; (zu)gespitzt; spitzig; dornig; stach(e)lig; borstig; eckig; kantig; scharfkantig; haarscharf; nadelspitz(ig) u. s. w. Sternförmig; strahlförmig; gezackt; gezähnt; konisch u. s. w.

254. Stumpfheit; Abstumpfung; Scharte;

V. Stumpf sein, machen ꝛc.; stumpfen; abstumpfen; die Schneide, die Spitze entfernen; abrunden.

Adj. u. Adv. Stumpf; abgestumpft; obtus; schartig.

---

255. Glätte; Ebenheit ꝛc. (213); Politur; Glanz; Glasur; Schliff; Glättung; Schlüpfrigkeit; Fettigkeit; Flaum.

Eisbahn; Schleifbahn; Schleife ꝛc.; Spiegel ꝛc.; Seide; Sammt; Atlas ꝛc.; — Geschmeidigkeit (324).

V. Glätten; glänzen; schleifen; ebnen; poliren; glasiren; plätten; bügeln; schmieren (332); makadamisiren.

Adj. u. Adv. Glatt; eben; gleich; polirt; glasirt; seidenartig; sammtartig;

256. Rauheit; Unebenheit; Ungleichheit; Runzel(igkeit); Rauhigkeit; Zerrissenheit; Zerklüftung; Schroffheit; Holprigkeit; Höckerigkeit. Haarigkeit; Behaarung; Bärtigkeit; Haar; Bart; Mähne; Schnurrbart; Vollbart; Backenbart ꝛc.; Locke; Bürste; Borste; Zottigkeit; Struppigkeit; Pelz; Flies; Wolle.

Gefieder; Feder; Schopf; Eiderdaune; Dune; Flaumfeder; Sammt; Plüsch; Velveteen.

aalartig; schlüpfrig; ölig; zart; weich; sanft; schmierig; geschmiert; runzellos; faltenlos u. s. w.

Moos; Klette; Hechel; Kardätsche; Kratzbürste. Belaubung; Abzweigung.

V. Rauh machen; (auf) kräuseln; (zer=) verkrümeln.

Adj. u. Adv. Rauh; grob; unzart; uneben; zerrissen; zerklüftet; schroff; höckerig; buckelig; warzig; knotig; holprig; knollig; runzlich; kraus; narbig; gefurcht; stachelicht (253).

Baumartig; ästig; zweigförmig. Struppig.

Befiedert; federartig; federig; buschig; haarig; wimperartig; zottig; borstig; flockig; filzig; sammtartig; flaumig; wollig; bärtig; zackig; rauh; rauch &c.; — franzig; faserig &c. (203).

257. Einschnitt; Kerbe; Auszackung; Einbiegung; Grübchen; Scharte; Schießscharte; Zinne; Säge; Zahn.

V. Einkerben; einschneiden; zacken &c.

Adj. u. Adv. (Aus= ein=) gekerbt &c.; gezähnt; zackig; zickzack; sägenförmig (256).

258. Falte; Falz; Umschlag; Biegung; Bug; Einbug; Bruch; (Esels=) Ohr; Fuge; Klappe. Scharnier; Gelenk; Ellbogen; Flechte; Runzel; Krause; Zerknitterung; Windung; Knoten.

V. Falten; fälteln; kräuseln; falzen; umschlagen; (ein=, um=) biegen; zusammenlegen; einschlagen; verrunzeln; zerknittern u. s. w.

Adj. u. Adv. Gefaltet; gefältelt &c.

259. Furche; Zarge; Fuge; Falz; Ritz; Riß; Spalte; Sprung; Geleise; Spur; Kerbholz.

Kanal; (Fluß=) Bett; Teich; Graben; Rinne; Gosse; Trog; Mulde; Hohlrinne; Auskehlung; Schlucht, siehe: (198); Riefe.

V. Furchen; pflügen u. s. w.

Adj. u. Adv. Faltig; gerippt; gefurcht &c.

260. Oeffnung; Loch; Perforation; Fenster; Auge; Schlüsselloch; Mausloch u. s. w.; — loch; Nadelöhr; Stich, siehe: Zwischenraum (198). Kluft; Lücke; Spalte.

Durchgang; Durchlaß; Lucke; (Ein=) Ausgang; Mündung; Mund; Schlund; Rachen; Kehle; Nüster; Thor; Thüre; Pforte; Portal; Thorweg; Arkade; Kanal; Weg; Passage; Röhre, Gefäß; Rauchfang; Kamin; Trichter; Spundloch; Tunnel; Höhle; Grube; Stollen; Schacht; Galerie; Zeche; Mine; Pore; Sieb; Honigscheibe. Bohrung; Punktion; Punktur; Einstich, siehe: Eindringen (302).

V. Oeffnen; aufsperren; aufmachen; aufschließen; aufbrechen; aufsprengen; (zer=) bersten; bohren; durchlöchern; anzapfen; miniren; untergraben; aushöhlen; stechen; aufnadeln; anspießen; einstoßen; perforiren; akupunktiren &c.

Adj. u. Adv. Offen; durchlöchert; durchbohrt &c.; geöffnet; frei; aufgeschlossen; unversperrt &c.; klaffend; gähnend &c.; löcherig; porös; schwammartig; lückenhaft; leck; hohl; trichterförmig.

261. Geschlossenheit; Verschließung; Sperrung; Blockade; Blockirung; Grenzsperre (233); Ausfüllung; Hinderniß; Unzugänglichkeit; Sackgasse; Versiegelung; Verstopfung (195. 203); Verschluß (263).

Undurchdringlichkeit; Undurchsichtigkeit; Wasserdichtigkeit; Impermeabilität; Impenetrabilität (321).

V. Schließen; versperren; ausfüllen; blockiren; cerniren; (ver)riegeln; verstopfen; versiegeln; plombiren; verkorken; ersticken; erdrosseln; vermauern; verkitten; zumachen; zukleben; zubinden; zudecken; zunähen; zunageln; zuschieben; zudrehen &c.

Adj. u. Adv. Zugemacht; versperrt; verschlossen; ungeöffnet; verstopft &c.; undurchdringlich; unporös; (wasser=, luft= &c.) dicht; hermetisch verschlossen; unpassirbar; pfadlos; unzugänglich; undurchsichtig &c.

---

262. Lochbohrer; Locheisen; Drillbohrer; Nagelbohrer; Ahle; Nadel; Stilett;

263. Verschluß; Stopfen; Kork; Schloß; Riegel &c. (45); Spund(en); Hahn;

Spaten; Schaufel; Haue; Korkzieher; Trepan; Sonde; Lanzette; Durchschlag; Stemmeisen; Meißel; Hohleisen. Ramme; Rammpflock.

Zapfen; Pflock; Stängel; Kolben; Piston; Klappe; Füllung; Schlagbaum; Barrière; Tourniquet; Drehkreuz. Deckel; Decke; Thüre ꝛc., siehe: (223); Ventil; Valve; Hülle (530). — Thürhüter; Portier; Beschließer; Küster; Cerberus.

Abtheilung IV. Bewegung.

a) Im Allgemeinen.

264. Bewegung; Ortsveränderung; Durchgang; Durchzug; das Gehen, Laufen ꝛc.; das Bewegen; Regen ꝛc.; Evolution; Bewegungslehre; Kinematik.

Schritt; Gang; Fußfall; Fahrt; Versetzung (270); Lokomotion (266).

Beweglichkeit; Rastlosigkeit; Unruhe; Lebhaftigkeit; Rührigkeit; das Fließen; Fluß.

V. Bewegen; gehen; eilen; regen; rühren; schieben; gleiten; rollen; fließen (347. 348); fegen; wandern (279); (aus-, ein-) ziehen; (aus-)weichen ꝛc.; reisen.

Adj. u. Adv. (Sich) bewegend; gehend u. s. w.; in transitu.

Beweglich (270); mobil; rastlos; unruhig; ruhelos; nomadisch; vagabundirend; unstet; (umher-,) abschweifend; (umher-)irrend; erratisch (279); quecksilb(e)rig; unterwegs.

265. Ruhezustand; Ruhe; Rast; Stillstand; Stagnation; Starrheit; Unbeweglichkeit; Bewegungslosigkeit; Stockung; Embargo. Beruhigung; Pause; Unterbrechung; Stille; Einhalt; Halt; das Ausruhen (687); Aufschub.

Ruheort; Ankerplatz; Lager; Hafen (189. 666); Bett; Polster ꝛc. (215).

V. Ruhig sein ꝛc.; bleiben; stehen; einhalten; ankern; (aus-)ruhen; rasten; pausiren; stocken; zögern; verweilen; wohnen (186); niederlassen; ansiedeln; landen ꝛc. (292); unterbrechen; arretiren; unterdrücken; ein Ende machen ꝛc. (141).

Adj. u. Adv. Ruhig; stille; bewegungslos; unbeweglich; stationär; fest; fix(irt); unverrückbar; feststehend; verankert; eingewurzelt; stockend; stagnirend; stetig; lethargisch; erstarrt; kataleptisch; stabil ꝛc. (150). Halt! Kusch!

266. Ortsveränderung zu Land.

Reise; Wanderung; Wanderschaft; Wandel; Pilgerung; Wallfahrt; Gang; Fahrt; Ritt; Ausflug; Partie; Abstecher; Tour; Motion; Promenade; Spaziergang; Lustwandel; Marsch; Schritt; Schlenderschritt ꝛc.; das Herumschlendern; Umherstreichen; Expedition; Runde; Lauf; Rennen; Jagd.

Zug; Einzug; Auszug; Ein-, Auswanderung; Emigration; Durch-, Ein-, Aus-, Abfahrt (293); Ankunft; Rückkehr (292).

Wegweiser; Reisebuch; Handbuch; Karte; Plan.

Karavane; Kavalkade; Procession.

Beine; Füße; Arme; Lokomotive; Veloziped (272).

V. Reisen; wandern; wandeln; wallen; schreiten; gehen; reiten; fahren; laufen; jagen; rennen; umherschlendern; herumstreichen; schwärmen; ab-, aus-, einziehen; aus-, einwandern; (im-,) emigriren; eine Reise, einen Gang unternehmen.

267. Ortsveränderung zu Wasser, durch die Luft.

Schifffahrt; Navigation; See-, Fluß- u. s. w. -Fahrt, -Reise.

Umschiffung; Umsegelung. Segelreise; Dampfschifffahrt; Ruderfahrt; Bootfahrt ꝛc.

Das Schwimmen; Tauchen; Treiben.

Aërostatik; Luftfahrt; Luftschifffahrt; Ballonfahrt. Flug.

Flugwerkzeug; Flügel; Schwinge; Fittig. Ruder; Segel; Schraube; Rad; Taucherglocke.

V. Segeln; fahren; in die See stechen; kreuzen; laviren; (vor dem Wind) treiben; umschiffen; sich einschiffen; steuern; landen; einlaufen; auslaufen; verfrachten; beladen; ausladen; löschen ꝛc.

Rudern; dampfen; segeln; schleppen; pilotiren.

Schwimmen; tauchen; waten; wassertreten.

Fliegen; schweben; flattern; (sich) schwingen.

Marschiren; treten; Schritt halten; promeniren; spazieren; lustwandeln; stolziren; schleichen; sich fortstehlen. Queren; durchkreuzen.

Reiten; traben; sprengen; trotten; galoppiren; im Schritt gehen; hüpfen; springen; sich bäumen; kourbettiren; steigen; traversiren (274).

Stolpern; straucheln. Gleiten; schleifen. Treiben; kutschiren. Eilen; sich (wohin) begeben; aufbrechen; besuchen. Paradiren; defiliren; ein=, abschwenken u. s. w.

Adj. u. Adv. Reisend zc.; ambulant; hausirend; unstet; unbeständig; migratorisch; nomadisch; vagabundirend; zu Fuß; per pedes apostolorum; Schusters Rappen u. s. w.

Adj. u. Adv. Segelnd zc.; schiffbar; nautisch; maritim.

Fliegend zc; aëronautisch; aërostatisch.

---

268. Reisender; Wanderer; Wegfahrer; Passagier; Tourist; Herumschwärmer; Nachzügler; Zugvogel; Vagabund; Nomade; Pilger; Wallfahrer; Läufer; Bote; Kourier; Fußgänger; Peripatetiker; Emigrant; Immigrant; Flüchtling.

Reiter; Kavallerist; Amazone; Ritter; Kavalier; Pferdeknecht; Stallknecht; Groom; Jockei; Postillon; Bereiter; Roßbändiger.

269. Schifffahrer; Seefahrer; Seemann; Schiffmann; Matrose; Theerjacke; Schiffer; Gondolier; Küstenfahrer; Fährmann; Seekadett zc.; Schiffsmannschaft.

Luftballonfahrer; Aëronaut. Luftschifffahrer.

---

270. Uebertragung; Ueberbringung; Versetzung; Verrückung; (Platz=, Orts=)Veränderung; Entfernung; Metastase; Metathese; Transposition (148); Auszug (185); Relegation; Relegirung; Deportation; Verbannung; Fortschaffung; Wegräumung; Fortpflanzung; Führung; Leitung.

Transmission; Uebersendung; Durchlaß(ung); Versandt; Beförderung; Transit(o); Durchgang; Durchfahrt; Transport; Ausfuhr; Ueberfahrt; das Tragen; Fahren; Schaufeln; Fuhre; Verschiffung; Verfrachtung; Transportation; Verpflanzung; Uebersetzung; Verschiebung; Verstreuung (73); Anziehung (285); Transfusion.

V. Uebertragen; versetzen; bringen; transmittiren; transportiren; tragen; schicken; entfernen zc. (185); verschieben; führen; leiten; senden; relegiren; abgeben; verschiffen; verladen; verfrachten zc.; verschicken; exportiren (783). Holen; erreichen; ziehen; beladen; ausladen; ausschiffen; leeren.

Adj. u. Adv. Ueberbracht zc.; beweglich; tragbar; von Hand zu Hand; in transitu; von Pontius zu Pilatus.

271. Träger; Ueberbringer; Kommissionär; Eckensteher; Führer; Kondukteur; Lokomotiv.

Lastthier; Rindvieh; Roß; Pferd; Gaul; Vollblut; Stute; Mähre; Hengst; Wallach; Zelter; Paßgänger; Renner; Pony; Füllen; Fohlen; Fuchs; Rappe; Falbe; Scheck; (Apfel=, Grau= zc.) Schimmel; Wagen=, Reit=, Kriegs=, Miethpferd u. s. w. Gestüte. Pegasus; Bucephalus; Rosinante.

Esel; Maulesel; Langohr; Saumthier.

Kamel; Dromedar; Lama; Elephant; Brieftaube.

272. Fahrzeug; Fuhrwerk; Gefährt; Wagen; Karavane; Omnibus; Karriole; Karren; Schubkarren; Handwagen; Equipage; Kutsche; Chaise; Halbkutsche; Phaëton; Karrosse; Zweispänner; Einspänner; Fiaker; Droschke; Tilbury; Gig; Tandem; Brougham; Diligence; Stellwagen; Kalesche; Landauer; Jagdwagen; char à bancs;

273. Schiff; Marine; Flotte; Armada; Geschwader; Dampfer; Segler; Schraubendampfer; Raddampfschiff; Zwei=, Dreimaster; Dreidecker; Schnellsegler; Kauffahrer; Kauffahrteischiff; Küstenfahrer; Wachtschiff; Kriegsschiff; Handelsschiff; Fregatte; Korvette; Panzerschiff; Thurmschiff; Monitor; Widderschiff; Brander; Brigg; Kutter;

Kibitka ꝛc.; Tragsessel; Sänfte; Portechaise; Bahre; Tragbahre.

Schaufel; Löffel; Spatel; Schöpfer; Trog; Kübel ꝛc. (191).

Schlepper; Lichter ꝛc.; Ueberfuhr; Boot; Nachen; Kahn; Gondel; Pinasse; Seelentränker; Kanoe u. s. w.

Luftballon; Montgolfière, Drachen.

Mast; Segel; Tauwerk; Raa (Rahe); Steuer; Ruder; Anker ꝛc.

b) Bewegung mit Bezug auf Geschwindigkeit und Langsamkeit.

274. **Schnelligkeit;** Geschwindigkeit; Eile; Hast; Beschleunigung; Eilfertigkeit; Hurtigkeit; Flinkheit; Raschheit; Behendigkeit; Rührigkeit; Lebhaftigkeit; Beförderung; Bereitheit; Flüchtigkeit.

Uebereilung; Ueberstürzung ꝛc. (684); Wettrennen; Hetzjagd; (voller, gestreckter) Galopp; Schnellschritt; Sturmlauf. Gangart; Gang; Schritt; Tritt; Fortschritt. Galopp; Trab ꝛc.; Lauf; Rennen; Flucht; Flug.

Blitz; Licht; Kanonenkugel; Wind; Rakete; Pfeil; Quecksilber; Telegraph; Schnellzug; Gedanke; Handumdrehen; Adler; Antilope; (Wett)Renner; Gazelle; Windspiel; Hase; Eichhörnchen; Strauß.

V. Schnell bewegen; eilen; beeilen; antreiben; anspornen; aneifern; anstacheln; laufen; rennen; beschleunigen; traben; galoppiren; daherschießen; stürmen; stürzen; sich tummeln; rühren; regen; fliehen; enteilen; davonlaufen; einholen; überholen; übereilen; überstürzen ꝛc.

Adj. u. Adv. Schnell; geschwind; eilig; hastig; hurtig; flink; flugs; rasch; schleunig; behende; rührig; flüchtig ꝛc.; leichtfüßig; schnellfüßig; beschwingt; elektrisch; telegraphisch; laufen wie toll; schnell wie der Wind; mit vollem Dampf (dahergesaust). Fort! weg! wutsch!

275. **Langsamkeit;** Saumseligkeit; Verzögerung; Zaudern; Lauheit; Schlaffheit; Unthätigkeit; Trägheit; Gemächlichkeit; Kraftlosigkeit; Schwäche; Mattigkeit; Flauheit; Entkräftung ꝛc. (683).

Faulthier; Kriechthier; Schildkröte; Schnecke ꝛc.

V. Langsam gehen, (sich) bewegen ꝛc.; zögern; zaudern; säumen; weilen; (sich) aufhalten; kriechen; (nach)hinken; (ver)schleppen; schleichen; krabbeln; schlottern; wackeln; watscheln; schlendern; umherschlendern; schwanken; humpeln; taumeln; stolpern.

Adj. u. Adv. Langsam; zögernd; schläfrig; bedächtig; bequem; gemächlich; schwerfällig; kriechend; krabbelnd ꝛc.; lahm; saumselig; träge; faul; flau; nachläßig; allmählig ꝛc. (144); piano; adagio ꝛc.; Schneckenpost; zögernden Schrittes.

c) Bewegung in Verbindung mit Kraft.

276. **Impuls;** Stoß; Anstoß; Antrieb; Trieb; Triebkraft; Moment; Druck; Drang; Bewegungstrieb; Gewalt; Heftigkeit; Erschütterung; Schwung; Perkussion; Kollision; Konkussion; Zusammenstoß; Anprall; Karambole.

Schlag; Streich; Wurf; Schleuder; Stoß; Tritt; Schupf; Stieber; Schneller; Ohrfeige; Box ꝛc.; Prügel (972); Eindruck.

Hammer; Schlägel; Flegel; Prügel; Knüppel; Stock ꝛc. — Katapult; Wurfgeschoß; Mauerbrecher; Ramme; Stößel; Klöpfel ꝛc.

Fortbewegung ꝛc.; Dynamik; Kraft-, Bewegungslehre.

V. Einen Impuls, Stoß ꝛc. geben; stoßen; treiben (284); drücken; drängen; schieben; zerren; werfen; schleudern; zusammenstoßen; kollidiren; schlagen; klopfen; hauen; prügeln; peitschen ꝛc., siehe: (972); treten; stampfen; hämmern.

Adj. u. Adv. Stoßend; drängend ꝛc.; dynamisch.

277. **Rückprall;** Rückstoß; Rücklauf; Rückwirkung; Reaktion; Gegenwirkung; Rücksprung; Rückfluß ꝛc.; Reperkussion; Reverberation; Akustik; Echo.

Springfeder ꝛc., siehe: Elasticität (325).

Bewegung in Bezug auf Richtung.

278. Richtung; Direktion; Lauf; Kurs; Neigung; Wendung; Tendenz; Trieb; Flug; Zug; Fortgang; Ein-, Ausgang; Lenkung; Steuerung; Leitung; Führung; Ziel; Zweck.

Bahn; Weg; Straße; Pfad; Kompaß-Punkt (236); Scheitelkreis; Azimut; Kollimations-Linie.

V. Richten; dirigiren; (wohin) laufen; gehen; ziehen; zielen; führen; leiten u. s. w.; steuern; fahren; seinen Lauf nehmen; seine Richtung haben.

Adj. u. Adv. Gerichtet; richtend u. s. w.; direkt; gerade; vorwärts (628); aufwärts; heimwärts; . . . wärts; gegenüber; via; per.

279. Abweichung; Ablenkung; Entfernung; Abirrung; Abweg; Umweg; Umschweif; Abstecher; Deklination; Divergenz (291); veränderliche, unsichere, ungeregelte rc. Bewegung.

V. Die Richtung ändern: vom Kurs abweichen rc.; ablenken; wenden; biegen; krümmen (311); sich verirren; sich verlieren; divergiren; (291); laviren; abfallen; ausweichen; umkehren; aus dem Wege gehen; Kehrt machen; um die Ecke biegen.

Adj. u. Adv. Verirrt; abweichend u. s. w.; veränderlich; unbeständig; unstet; erratisch; desultorisch; sprungweise.

280. Vorangehen; Leitung; Führung; siehe: (62).

V. Vorangehen; leiten u. s. w.

Adj. u. Adv. Leitend; geführt rc.; voran; vorn; an der Spitze, siehe: (62).

281. Nachfolgen; Folge; Jagd; Verfolgung. —

Folgender; Nachfolger; Verfolger; Satellit; Trabant; Schatten, siehe: (63).

V. Folgen; verfolgen; jagen; nacheilen; nach-, aufspüren; treiben.

Adj. u. Adv. Folgend rc.; rückwärts, siehe: (63).

---

282. Vorwärtsbewegung; Fortschritt; Progreß; Progression; Fortgang; Vorrückung; Avance; das Vorwärtsgehen; Strömung; Fluth rc.; Verfolg; Jagd, siehe: (622).

V. Vorrücken; fortschreiten; avanciren; progressiren; anrücken; vorwärts gehen, laufen, bringen u. s. w.; einholen; zurücklassen; überholen; Fortschritt machen.

Adj. u. Adv. Vorwärts gehend; fortschreitend rc.; progressiv; vorwärts; fort; voraus; weit; weiter; en avant.

283. Rückwärtsbewegung; Rückkehr; Wiederkehr; Rückschritt; Rückfall; Rückzug; Umkehr; Rückgabe; Rückgang; Rücktritt rc.; Retrogradation; Rückwirkung; Wiederschein; Reflex(ion); Abglanz; Gegenmarsch; Krebsgang.

V. Zurückgehen; wiederkehren; zurück oder rückwärts schreiten, bleiben, fahren, ziehen, fallen, prallen u. s. w.; retourniren; reflectiren; weichen; umkehren; retiriren: (um)wenden.

Adj. u. Adv. Zurückgehend rc.; rückgängig; retrograd; retrogressiv; regressiv; rückfällig; rückläufig; rückwärts; zurück; Kehrt machen.

---

284. (Bewegung, welche einem sich vorwärts befindlichen Gegenstand gegeben wird.)

Propulsion; Stoß; Schleuder; Wurf; Schuß; Entladung; décharge.

Wurflehre; Ballistik. Projektil; Kugel; Pfeil; Bolzen rc.; Bogen; Schleuder; Wurfgeschoß rc. (727).

V. Vorwärts treiben, stoßen, schleudern, werfen, schnellen, rollen, wälzen, kugeln, jagen, peitschen rc. (312); in Bewegung bringen; einen Impuls geben (276); ausstoßen (297).

285. (Bewegung, welche einem sich rückwärts befindlichen Gegenstand gegeben wird).

Das **Ziehen;** Zerren; Schleppen; Tauen; Bugsiren; Reißen rc.

V. Ziehen; zerren; schleppen; bugsiren; remorquiren; (nach)schleifen.

Ins Schlepptau nehmen; bei den Ohren herbeiziehen.

---

286. Annäherung; Approximation; das Herannahen; Landung; Ankunft;

287. Fortbewegung; Entfernung; das Abtreten; Fortgehen; Abzug; Abgang;

Berührung; Anstoß; Zulauf; Zufluß; Zusammenströmung; Zusammenlauf; Verfolg (622); Kollision (276).

V. (Sich) nähern; näher kommen; nahen; treiben; heran kommen, gehen, dringen, drängen, eilen, laufen u. s. w.; erreichen; ankommen; eintreffen.

Adj. u. **Adv.** Nahend; nähernd ꝛc.; annähernd; approximativ.

Trennung; Scheidung; Zurückweichen; Zurücktritt (283); Abstand; Abtretung; Abreise (293); Rückprall (277); Entweichung; Flucht; Flüchtling; Deserteur.

V. Fortbewegen; entfernen; entfliehen; fortfliegen; zurückziehen; ausziehen; davon schleichen; abtreten; abstehen; abreisen u. s. w.

Adj. u. **Adv.** Fliehend ꝛc.; flüchtig; desertirt (671); seiner Wege gehen.

---

288. **Anziehung;** Attraktion; Anziehungskraft; Gravitation; Magnetismus; Magnet.

V. Anziehen; heranziehen; attrahiren; gravitiren.

Adj. u. **Adv.** Anziehend; attraktiv; magnetisch.

289. **Repulsion;** Abstoßung; Rückweis; Ab-, Weg-, Aus-, Forttreibung, siehe: Impuls (276).

V. Zurückstoßen; abweisen; pariren; zurückschlagen; zerstreuen; zurückdrängen; ableiten.

Adj. u. **Adv.** Abstoßend; repulsiv; divergirend; marsch; adieu (293).

---

290. **Zusammenlauf;** Konvergenz; Berührung; Begegnung; Zusamenstoß; Zusammenkunft; Koncentration; Zusammenfluß; Konkurs; Haufen; Menge; Versammlung (72); Sammelpunkt (74).

V. Zusammenlaufen; konvergiren; begegnen; koncentriren; sammeln; vereinigen; konföderiren u. s. w.

Adj. u. **Adv.** Konvergirend ꝛc.; centripetal; asymptotisch.

291. **Divergenz;** das Auseinanderlaufen; Abweichen; Abirrung; Gabelung; Ausstrahlung; Trennung (44); Verstreuung; Verbreitung (73). Seitenbewegung (279); Gefälle (347).

V. Auseinander gehen; divergiren; abweichen; abirren; wandern; abzweigen; abschwenken; ausstrahlen; verbreiten; ausstreuen; zerstreuen; ausschütten; vergießen; verspritzen; scheiden; trennen; losreißen ꝛc.

Adj. u. **Adv.** Divergirend; strahlend; abweichend; abgezweigt ꝛc.; centrifugal.

---

292. **Ankunft;** Erreichung; Empfang; Aufnahme; Willkomm; Rückkehr; Heimkehr; Einzug.

Heimat; Bestimmungsort; Ruheplatz; (Reise-) Ziel; Hafen; Landungsplatz; Endstation. Begegnung.

V. Ankommen; angelangen; erreichen; einholen; absteigen; ausschiffen; landen; (sich) niederlassen; besuchen; ankern; treffen; vorsprechen; begegnen ꝛc. (199).

Adj. u. **Adv.** Angekommen ꝛc. hier; hierher; willkommen; guten Morgen; guten Tag ꝛc.

293. **Abreise;** Auszug; Abfahrt; Entfernung; Einschiffung; Flucht; Delogirung. Abschied; Lebewohl; adieu; mit Gott!

V. Abreisen; fortgehen; sich auf den Weg machen; sich davon machen; ausziehen; verlassen; fortlaufen; desertiren; durchbrennen; entlaufen; (sich) einschiffen; dekampiren (671); (ent)fliehen; (sich) verabschieden; beurlauben; Abschied nehmen; Fersengeld geben.

Adj. u. **Adv.** Scheidend; verreist; abgereist ꝛc.; fort; dahin; (hin)weg.

Marsch! Pack dich! aus den Augen; man verschwinde! man empfiehlt sich.

Lebewohl! Adieu! Auf Wiedersehen! au revoir! glückliche Reise! mit Gott!

---

294. **Eintritt;** Einlaß; Zulaß; Einführung; Introduktion; Insinuirung; Inscenirung; Einschmeichelung; Einschaltung (300); Zudringlichkeit; Einbruch; Invasion; Dazwischenkunft; Import; Immigration; Einwanderung. — Zugang; Thüre ꝛc. (260).

V. Eintreten; hineingehen; zudrängen; eindringen; einbrechen; okkupiren; sich

295. **Austritt;** Ausgang; Weggang; exit; exeunt; Abgang. Ausbruch; Eruption; Ausschwitzung; Auswurf; Decharge; Durchsintern; Leckage; (Ab-) Tropfen; Destillation; Ausfluß; Abfluß (348); Verflüchtigung; Ausguß; Abzug.

Export; Ausfuhr; Verbannung; Emigration.

einschmeicheln; hinein kommen, treiben, bringen u. s. w.; inseriren (300); einkeilen; eintreiben; einführen; einschmuggeln.

Gosse; Rinne; Pore; Kanal; Auslaß (350).

V. heraus kommen, fließen, gehen, bringen, treiben u. s. w.; austreten; (aus)-schwitzen; durchsickern; ausschütten; evakuiren.

Rinnen; durchlaufen; durchschlagen; durchdringen; filtriren; (durch-)seihen; verrauchen; verdampfen; ausgießen; ausmünden (348).

296. Empfang; Aufnahme; Zulassung; Gestattung; Einfuhr; Importation; Einspritzung; Verschluckung; Einsaugung; Absorbirung; Inhalirung, siehe: Inseration (300).

Essen; Speise; Verschlingen; Schmaus; Fest; Mahlzeit; Gelage; Trank; Trunk; Sättigung. Kauen.

V. Einlaß gewähren; empfangen; einlassen; importiren; absorbiren; einsaugen; inhaliren; schnupfen; (ver)schlucken; hinunter würgen; verspeisen.

Essen; fressen; verzehren; schlucken; einlegen; hineinstopfen; verschlingen; zechen; naschen (987); weiden; grasen; kauen; wiederkauen; nagen; trinken; saufen; hineinstürzen (959); sich die Kehle anfeuchten.

297. Ausstoßung; Vertreibung; Verstoßung; Expulsion; Verwerfung; Auswurf; Ausfluß; Ausleerung; Entleerung;. Entwährung; Emission; Emittirung.

Entlassung; Evakuirung; Räumung. Erbrechen. Verbannung; Exil; Expatriation; Deportation; Relegirung; Verweisung.

V. Ausstoßen; vertreiben; verstoßen; verwerfen; leeren; entlassen; räumen; evakuiren; verbannen; deportiren; verweisen; relegiren; erbrechen; speien; von sich geben; ausscheiden; abzapfen; ausladen; ausschütten; ausschöpfen; ausschiffen (270); fortjagen; hinauswerfen; verscheuchen; an die Luft setzen.

---

298. Speise; Nahrung; Speisung; Unterhalt; Aliment; Mästung; Fütterung; Futter; Pflege; Subsistenz; Proviant; Bedarf; Mundvorrath; Lebensmittel; Ration; Fourage; Beute; Fraß; Fressen; Aesung; Weide; Trift; Kost; Diät. Genuß.

Eßwaare; Fleisch; Brod; Cerealien; Getreide; Früchte (367). Speise; Gericht; Leckerbissen; Gemüse; Braten; Ragout 2c.

Tafel; Tisch; Kost; Speisezettel; Kommissariat; table d'hôte; Hausmannskost; Küche.

Mahl; Mahlzeit; Erfrischung; Kollation; Bewirthung; Gastmahl; Bankett; Zeche; Schmaus; Fest; Nascherei; Frühstück; Gabelfrühstück; Mittagsmahl; Diner; Vesper; Jause; Kaffee; Abendmahl; souper; Nachtmahl; Dessert; Entree; Zwischengericht; entremet 2c.; Getränke; Trunk; Trank; Liqueur 2c.; Fleischbrühe; Suppe 2c.; ein Mundvoll; Bissen; Schluck; Tropfen.

Adj. u. Adv. Genießbar; eßbar; trinkbar; nahrhaft; nährend; saftig; deliciös 2c.

299. Entleerung; Ausscheidung; Ausdünstung; Sekretion; Exhalation; Transpiration; Perspiration; Schweiß; Abtreibung; Erguß; Austritt; Decharge; Absonderung; Exkrement (653); Oeffnung; Stuhlgang; Menstruation; Thräne; Schleim; Speichel. Aderlaß.

V. Entleeren; ausscheiden; ausdünsten; exhaliren; transpiriren; schwitzen; absondern; auswerfen; ausathmen; ausstoßen 2c. (297).

---

300. Erzwungener Eingang, Zutritt oder Eintritt.

Einschaltung; Einfügung; Einrückung; Einsetzung; Einpflanzung; Einführung; das Eindringen; Einspritzung; Injektion; (Ein-)Impfung; (In-)Okulation; Pfropfung; Einfuhr; Import; Intervention (228).

301. Erzwungener Ausgang.

Ausziehung; Auszug; Extrakt; Fortschaffung; Wegräumung; Entfernung; Eliminirung; Versetzung; Absetzung; Ausstoßung; Verweisung; das Ausreißen; Entwindung 2c. (297). Das Auspressen; Ausdrücken. Quetschung.

Keil. Klammer; Parenthese, siehe: Abschnitt (70. 228). —

Das Eintauchen; Untertauchen; Versenkung; das (Unter-)Sinken; (Ein-)Tunken; Bad; douche; Ertrinken; Ersaufen; Ueberschwemmung; Einweichung; Beize; Pökel; Taufe. Beerdigung; Vergrabung ꝛc. (363).

V. Ausziehen; extrahiren; ausreißen; ausringen; ausgraben; auswurzeln ꝛc. (185); entfernen; wegschaffen; wegräumen; eliminiren; versetzen; verweisen; entwinden; auspressen; ausdrücken; ausquetschen ꝛc.

V. Einschalten; einführen; einfügen; verschwalbenschwänzen; hineinwerfen; spiekern; instilliren; einflößen; schwängern; pfropfen; inokuliren; impfen; pflanzen; eindringen; einkeilen; knospen; einnisten ꝛc. (260). (Ein)tauchen; (ein)tunken; baden; hineinfallen; einweichen; aufsaugen; beizen; pökeln. Vergraben; bestatten ꝛc. (363).

302. Bewegung durch, hindurch.

Durchgang; Durchzug; Durchfahrt; Durchreise; Transmission; Permeation; das Durchdringen; Penetration; Filtrirung; (Durch-)Seihung (294); (Ex-, End-)Osmose; Passage; Hof (189); Zufahrt; Weg (627); Durchhaus. Durchbohrung; Aufspießung; Pfählung ꝛc. (260).

V. Durchgehen; durchlaufen; passiren; durchkreuzen; queren; durchbohren ꝛc., siehe: (260); aufspießen; aufpfählen; einfädeln; filtriren; durchseihen; sichten.

303. Ueberschreitung; Uebergriff; Eingriff; Beeinträchtigung; Schmälerung; Anmaßung; Gewaltthätigkeit; Uebertreibung; Uebermaß; Exceß; Enormität; Ausschweifung; Extravaganz; Maßlosigkeit; Ueberschwänglichkeit; Ueberlegenheit; Uebergewicht; Ueberschwemmung (348).

V. Ueberschreiten; übertreffen; überholen; übertreten; (sich) anmaßen; beeinträchtigen; excediren; ausschreiten; überschwemmen; überfluthen; überkochen; überschäumen; über ... ꝛc.; über das Ziel hinaus.

304. Kürzung; Abzug; Verminderung (732); Mißlingen; Mangelhaftigkeit; Unvollkommenheit (53). Entbehrung (776).

V. Verkürzen; abziehen; vermindern; zu kurz kommen; die Grenze nicht erreichen; zurück bleiben.

Adj. u. Adv. Verkürzt; mangelhaft (53); minder; geringer; minus.

305. Bewegung aufwärts.

Aufgang; Auffahrt; Aufstieg; Erhöhung; Aufflug; Erhebung; Emporrichtung; Sprung; Satz (309). Rakete; Lerche.

V. Aufsteigen; auffliegen; aufflattern; aufkeimen; aufstehen; auf ... ꝛc.; wachsen; heben; erhöhen; klettern; klimmen; lüften; lüpfen; steigen; thürmen; sich bäumen; emporkommen; emporlodern; emporquellen; aufflammen; emporragen; schwimmen; springen; hüpfen; schwingen; voltigiren; (sich) ranken; tanzen; kourbettiren; karakoliren.

Adj. u. Adv. Steigend; kletternd ꝛc.; auf; aufwärts; empor; herauf; hinauf; bergauf; stromaufwärts; schwimmend; flott.

306. Bewegung abwärts.

Herabsteigen; Hinuntergehen; Herabkommen; Fallen; Sinken; Niedergang; Untergang; Sturz; Versinkung; Versenkung; Untertauchen Erniedrigung; Beugung; Verbeugung; Neigung; Kadenz; Bodensatz; Stolpern; Gleiten; Fehltritt; Straucheln. Lawine; Wasserfall (347).

V. Herab, hinunter, abwärts steigen, gehen, kommen u. s. w.; fallen; beugen; neigen; hängen lassen; aussteigen; absteigen; niederschmettern; tauchen; stürzen; mähen; niedermetzeln; sinken; (ver)senken; kauern; knieen; fällen; umwerfen; umhauen; umstoßen ꝛc.; (nieder)sitzen; setzen; (nieder)legen, liegen; stolpern; straucheln; (aus)gleiten; das Gleichgewicht verlieren.

Adj. u. Adv. Herabsteigend u. s. w.; nieder; unten; unter; herab; hinunter; abwärts; tief; bergab.

307. Erhöhung; Aufrichtung; Erhebung; Steigerung; Aufführung; Bau; Sublimation; Aufsatz; Etagère.

308. Erniedrigung; Herabsetzung; Verminderung; Entwerthung; Niederdrückung; Druck; Vertiefung; Einsinkung;

V. Erhöhen; errichten; aufrichten; aufbauen; erheben; steigern; heben; aufziehen; empor bringen; groß machen; auf Stelzen gehen.

Senkung; Demüthigung; Herabwürdigung; Sturz; Fall; Niederfall; Fußfall.

V. Erniedrigen; herabsetzen; hinablassen; herunternehmen; versenken; umstoßen; bedrücken; vertiefen ꝛc.; nivelliren; fällen; dem Erdboden gleich machen (218).

309. Sprung; Luftsatz; Aufprall; Hupf; Satz. Springfeder; Federkraft; Schnellkraft; Spannkraft; Elasticität. Tanz; Kapriole; Kourbette; Bogensprung. Zuckung (840); salto mortale.

310. Sturz; Fall; Niedergang; Niederschlag; Einsturz; Umsturz; Umkehr; Untergang.

311. Bewegung in einer Kurve.

Kreisbewegung; Kreislauf; Umkreisung; Cirkulation; Umlauf; Rundreise; Umschiffung; Wendung; Umdrehung; Umschwung; Umfang; Umkreis; Centralfläche; Umweg; Umschweif; Irrgang; Krümmung; Kurve; Wellenlinie; Bogensprung. Umschlingung; Schwenkung; Kurbel; Kometenbahn.

V. Umschiffen; umsegeln; umkreisen; umschlingen; umranken; (ab)-schwenken; doubliren; sich schlängeln; rollen; kugeln; spulen; winden; drehen; haspeln; wenden; umkehren; wälzen; revolviren; cirkuliren; kreisen; rühren; wirbeln; rotiren ꝛc.

312. Rotation; Umdrehung; Kreisung; Umlauf; Achsendrehung; Evolution; Revolution; das Wälzen; Rollen; Cirkulation; Pirouette; Kreiswendung; Umwälzung; Windung; Schraubengang; Spule; Rolle; Winde; Haspel; Wendeltreppe. Wirbel; Strudel; Tornado; Cyklone; Wasserhose.

Rad; Schraube. Windmühle; Turbine; Achse; Spindel; Stift; Zapfen; Angel; Drehring; Drehscheibe; Welle; Drehungspunkt; Drehung. Schwindel; Taumel (443).

313. Reversion; Rückdrehung; Evolution; Abwickelung; Aufrollung; Eversion; Umsturz (218).

314. Bewegung hin und her; sich wiederholende Bewegung.

Schwingung; Oscillation; Vibration; Pendelbewegung; Gewoge; Wellenbewegung; Undulation; Pulsschlag; Pulsirung; Libration; Schwebe; Nutation; das Schlagen; Zittern; Beben; Schwankung; Wackeln ꝛc.

Fluktuirung; Wogen; Wallung; Brandung (Ebbe und Fluth); Auf- und Absteigen; Hin- und Hergehen; Vacillation; Tanz; das Schaukeln; Wiegen ꝛc.

V. Schwingen; oscilliren; vibriren; wogen; schaukeln; wiegen; pulsiren; baumeln; schwanken; schwenken; fluktuiren; tanzen; rollen; flattern; fächeln; zappeln; ebben und fluthen u. s. w.

315. Unregelmäßige Bewegung.

Erschütterung; Agitation; Aufregung; Bewegung; Gährung; Beunruhigung; Unruhe; Störung; Erregung; Zuckung; Konvulsion; Epilepsie; Paroxysmus; Ruck; Stoß; Beben; Zittern; Erdbeben; Aufruhr; Auflauf; Getümmel; Tumult; Sturm u. s. w. (719).

V. Bewegt sein; zittern; beben; (er)schaudern; taumeln; stolpern; fallen; sich krümmen; sich winden; schütteln; rütteln; stoßen; fuchteln; werfen; schleudern; schlottern; schäumen; kochen; sieden; wallen; pochen u. s. w. Von Wind und Welle getrieben.

Klasse III.

Wörter in Bezug auf Stoff.

Abtheilung I. Stoff im Allgemeinen.

316. Materialität; Stofflichkeit; Körperlichkeit; Materialismus; Wesenheit; Substantialität; Positivität; physische Beschaffenheit.

Körper; Stoff; Substanz; Materie; Element; Objekt; Masse; Material; Zeug; Gegenstand; Gestalt.

Stofflehre; Physik; Somatologie; Somatismus; Naturlehre; Chemie ꝛc. Materialismus.

Adj. u. Adv. Materiell; stofflich; körperlich; physisch; somatisch; fühlbar; greifbar; faßbar; leiblich; materialistisch; objektiv; wägbar; ponderabel; palpabel.

317. Immaterialität; Stofflosigkeit; Körperlosigkeit; Unkörperlichkeit; Geistigkeit; Geist ꝛc. (450); Immaterialismus; Raumlosigkeit. Spiritualismus; Metaphysik.

Adj. u. Adv. Immateriell; unkörperlich; stofflos; asomatisch; körperlos; geistig; überirdisch; übernatürlich; spiritualistisch; persönlich; subjektiv.

---

318. Universum; Welt; Natur; Erde; Weltkörper; Sphäre; Weltall; Makrokosmus.

Himmel; Firmament; Luft; Empyreum; Gestirn; Himmelsraum; Schöpfung; Sternenhimmel; Himmelskörper; Stern; Asteroid; Konstellation; Milchstraße; Nebelfleck. Sonne; Fixstern; Planet; Satellit u. s. w.

Astronomie; Uranographie; Uranologie; Kosmologie; Kosmographie; Kosmogonie ꝛc. Eudiometrie; Orrerium; Planetarium.

Astronom; Sterngucker.

Adj. u. Adv. Kosmisch; mundan; irdisch; tellurisch; terrestrisch; geognostisch; himmlisch; sphärisch; sternartig; nebulös; siderisch; sideral; astral.

319. Schwere; Gewicht; Gewichtigkeit; Gravitation; Schwergewicht; Wuchtigkeit; Druck; Last; Ladung; Bürde.

Wucht; Klumpen; Masse; Ballast; Blei; Mühlstein; Gebirg; Centnergewicht.

Gravitationslehre; Statik ꝛc.

320. Leichtheit; Leichtigkeit; Gewichtlosigkeit; Imponderabilität; Schwimmkraft; Luftigkeit; Tragbarkeit; Flüchtigkeit; Verflüchtigung.

Feder; Stäubchen; Atom; Flaum; Flocke; Haar; Spinnenwebe; Strohhalm;

V. Wiegen; gravitiren; drücken; belasten; beladen; beschweren; aufbürden ꝛc. (704. 706); überladen (641).

Adj. u. Adv. Schwer; gewichtig; wuchtig; gravitirend; lästig; massiv; unbewegbar. Aufliegend; bleischwer ꝛc.

Seifenblase; Hauch; Rauch; Dunst; Spreu; Kork; Boje; Aether.

V. Leicht sein; fliegen; schweben; schwimmen; treiben.

Adj. u. Adv. Leicht; luftig; gewichtlos; ätherisch; subtil; sublimirt; schwimmend; tragbar; flott; flüchtig; federleicht. Leicht wie die Luft.

Abtheilung II. Unorganischer Stoff.

a) Feste Körper.

321. Dichtheit; Dichtigkeit; Densität; Festigkeit; Solidität; Undurchdringlichkeit; Impermeabilität; Kohäsion (46); Kompaktheit; Gediegenheit; Konsistenz; Härte; Dicke; Gedrungenheit; Massivität.

Specifisches Gewicht; Wassermesser; Luftmesser.

Verdichtung; Konsolidirung; Kondensirung; Festigung; Gerinnung; Verdickung; Verhärtung; Koagulation; Versteinerung; Erstarrung; Verglasung; Vitrescenz; Krystallisation; Niederschlag; Bodensatz; Inspissation; Verschlackung; Gefrierung.

Untheilbarkeit; Unauflösbarkeit; Untrennbarkeit.

Ein solider Körper; Masse; Block; Klotz; Knoten; Klumpen; Knollen; Molke; Kuchen; Scholle; Stein; Koagulum.

322. Undichtheit; Dichtlosigkeit; Dünnheit; Dünne; Dünnigkeit; Porosität; Schwammigkeit; Subtilheit; Zartheit; Komprimirbarkeit; Hohlheit (252).

Verdünnung; Ausdehnung; Aufgeblasenheit; Aufblähung; Verfeinerung; Verflüchtigung; Subtilisation.

Aether; Dunst; Luft; Gas (334).

V. Verdünnen; ausdehnen; verflüchtigen; subtilisiren; auflösen (335).

Adj. u. Adv. Dünn; subtil; flüchtig; fein; zart; verdichtbar.

Porös; schwammig; flockig; los.

Verdünnt; ausgedehnt; expansiv; erweitert; subtilisirt ꝛc.; hohl (252).

V. Dicht sein ꝛc. Verdichten; verdicken; konsolidiren; komprimiren; kondensiren; gerinnen; gefrieren; erstarren; krystallisiren; versteinern; verglasen; niederschlagen; präcipitiren; verhärten; zusammenpressen; zusammenziehen.

Adj. u. Adv. Dicht; solid; konsolidirt ꝛc.; zusammenhängend; kohäsiv; kohärent; kompakt; substantiell; gedrängt; fest; hart; massiv; undurchdringlich; knotig; knorrig; klotzig; verhärtet; krystallisirt; verglast; geronnen; gefroren ꝛc.

Unaufgelöst; ungeschmolzen; unaufgethaut; unverflüchtigt.

Unauflöslich; untheilbar; untrennbar; inkompressibel.

323. Hartheit; Härte; Starrheit; Festigkeit; Widerstand; Unbiegbarkeit; Inflexibilität; Ungeschmeidigkeit; Sprödheit; Sprödigkeit; Steifheit; Steifigkeit; Straffheit; Schroffigkeit; Versteinerung ꝛc. (321); Verknöcherung; Ossifikation.

Stein; Kiesel; Marmor; Fels; Granit; Eisen; Stahl; Diamant; Adamant.

Spannung; Dehnung; Streckung (200).

V. Härten; verhärten; steif machen; (ver)steifen; versteinern; verknöchern; stählen.

Adj. u. Adv. Hart; hornig; starr;

324. Weichheit; Weiche; Zartheit; Biegsamkeit; Fügsamkeit; Geschmeidigkeit; Gelenkigkeit; Schmiegsamkeit; Duktilität; (Aus-)Dehnbarkeit; Streckbarkeit; Hämmerbarkeit; Malleabilität; Plasticität; Formbarkeit; Modellirbarkeit; Mangel an Elasticität; Enthärtung; Erweichung; Schlaffheit; Schlappheit; Schmelzbarkeit.

Thon; Wachs; Butter; Teig; Polster; Kissen; Federbett.

V. Weich sein, werden, machen ꝛc.; erweichen; (auf-) einweichen; enthärten;

steif; fest; spröde; ungeschmeidig; unbiegsam; marmorhart; steinhart; diamanthart; ... hart ꝛc.; ehern; erzen; felsig; diamanten; stählern; eisern; adamanten ꝛc.; fossil; verknöchert; versteinert ꝛc. Hart wie Stein; steif wie ein Brett.

---

schmelzen; kneten; verweichlichen; verzärteln; mildern.

Biegen; beugen; nachgeben; nachlassen; geschmeidig sein, werden, machen ꝛc.

Adj. u. Adv. Weich; zart; geschmeidig; fügsam; biegbar; nachgiebig; schmiegsam; flexibel; duktil; dehnbar; streckbar; reckbar; hämmerbar; schmiedbar; plastisch; teigig; knetbar; mürbe; schwammartig; morsch; breiicht; schlaff; schlapp; weich wie Butter, Wachs; zart wie Sammt.

325. **Elasticität;** Federkraft; Spannkraft; Springkraft; Schnellkraft; das Abprallen.

Zusammenziehbarkeit (195); Kompressibilität; Dehnbarkeit.

Gummi (elastikum); Kautschuk; Fischbein; Guttapercha.

V. Elastisch sein ꝛc.; zurückspringen; zurückschnellen; zurückprallen (277).

Adj. u. Adv. Elastisch; spannfähig; federkräftig; prall; schwellend; zurückspringend.

326. **Unelasticität;** Inelasticität; Abwesenheit der Elasticität, siehe: (324).

Adj. u. Adv. Unelastisch; zähe; spröde ꝛc.

---

327. **Zähigkeit;** Zäheit; Kohäsion (46); Biegsamkeit; Dehnbarkeit; Strengflüssigkeit (der Metalle).

Adj. u. Adv. Zähe; kohäsiv; widerstandsfähig; dehnbar; ledern; lederartig.

---

328. **Sprödigkeit;** Zerbrechlichkeit; Mürbheit; Spaltbarkeit; Zerreiblichkeit.

V. Spröde sein; brechen; krachen; (zer)splittern; zertrümmern; zerbröckeln; zerschellen; (zer)spalten; platzen.

Adj. u. Adv. Spröde; zerbrechlich; gebrechlich; mürbe; morsch; spaltbar; schiefrig; brüchig; splitterig. Spröde wie Glas.

329. **Gefüge;** Gewebe; Textur; Struktur; Bau; Organisation; Einrichtung; Bildung; Anatomie; Zusammensetzung. Form; Gestalt; Substanz; Stoff; Zeug; Beschaffenheit; Wesen; Grundgewebe ꝛc., siehe: Durchkreuzung (219).

Adj. u. Adv. Organisch; anatomisch; zusammengesetzt ꝛc. Fein; zart; geschmeidig; feinkörnig; grobkörnig; rauh. Locker; dünn; lose; weich; unsubstantiell.

330. **Pulverförmigkeit;** Staubigkeit; Zerreibbarkeit; Verwitterung. Pulver; Staub; Sand; Geröll; Mehl; Gries; Kies; Gips; Feilicht; Späne; Krätze; Schutt. Krume; Samen; Korn.

Pulverisirung; Pulverung; Zerreibung; Granulirung; Desintegration; Zerstoßung ꝛc. (331).

Pulverisirungs-Werkzeug: Mühle; Reibeisen; Raspel; Feile; Stößel und Mörser.

V. Pulverisiren; zerreiben; zerstoßen; zermalmen; verkleinern; mahlen; abkratzen; abschaben; verwittern; zerfallen; desintegriren; zersetzen; pulvern; zerkrümeln u. s. w.

Adj. u. Adv. Pulverförmig; mehlig; staubig; sandig; kiesig; körnig; griesig; verwitterbar; pulverisirbar; zerreibbar; bröcklicht; zersplittert ꝛc.; zerrieben; zerknirscht.

331. **Reibung;** Friktion; das Feilen; Raspeln; Scheuern ꝛc.

V. Reiben; schaben ꝛc. (330); kratzen; scheuern; feilen; poliren.

---

332. Abwesenheit der Reibung.

Glätte; Schlüpfrigkeit ꝛc. (255); Schmiere; Lubrikation; Einölung; Gelenkwasser; Synovia.

V. Einschmieren; ölen; glätten (255).

b) Flüssigkeiten.

1. Im Allgemeinen.

333. Flüssigkeit; Fluidum. Unelastische Flüssigkeit; Tropfbarkeit; Liquor; Lymphe; Feuchtigkeit; Saft; Serum; Serosität; Wässerigkeit; Brühe; Schleimigkeit; Ichor; Wundwasser; Eiter. Auflöslichkeit;

Hydrologie; Hydrostatik; Hydrodynamik.

V. Fließen; strömen ꝛc. (348).

Adj. u. Adv. Flüssig; tropfbar; saftig; strömend; ungeronnen ꝛc. (335).

334. Gasförmigkeit; Dunstartigkeit. Elastische Flüssigkeit; Gas; Luft; Dunst; Aether; Dampf; Rauch; Wolke (353).

Pneumatik; Aërostatik; Aërodynamik.

V. Ausdünsten, siehe: (336.)

Adj. u. Adv. Gasförmig; luftförmig; ätherisch; dunstartig; flüchtig; verdampfbar.

---

335. Flüssigmachung; Verflüssigung; Liquefaktion; Schmelzung; Auflösung; Zersetzung; das Thauen; Zerfließen; Zergehen.

Solution; Absud; Dekokt; Tinktur; Lauge; Aufguß; Infusion ꝛc.; Schmelzbarkeit.

Auflösungsmittel; Menstruum.

V. Flüssig machen; thauen; auflösen; schmelzen; zergehen; zerfließen; zerrinnen ꝛc.

Adj. u. Adv. Flüssig; fließend; ungeronnen; ungefroren; unverdickt; geschmolzen; aufgethaut; aufgelöst; lösbar; löslich; schmelzbar; (dis)solubel; liquescent.

336. Verdunstung; Verflüchtigung; Verdampfung; Destillirung; Exhalation; Sublimation; Destillation; Volatilisirung.

V. In Gas verwandeln; verdampfen; verdunsten; verflüchtigen; exhaliren; ausdünsten; destilliren; sublimiren; verrauchen; verduften; abdampfen; verfliegen; volatilisiren.

Adj. u. Adv. Flüchtig; volatil; verdampfbar; verrauchend ꝛc.

---

2. Specielle Flüssigkeiten.

337. Wasser; Serum; Lymphe; Phlegma.

Verdünnung; Eintauchung; Beize; Befeuchtung; Bespritzung; Aufgießung; Bewässerung; Bad; Ueberschwemmung (348). Verdünnungsmittel.

Brunnen; Pumpe; Born; Quelle ꝛc. (348).

338. Luft; Atmosphäre; frische Luft; Aether; Ozon; Wetter; Klima.

Metereologie; Aërologie; Aëroskopie.

Adj. u. Adv. Atmosphärisch; luftig; aufgeblasen ꝛc., siehe: (307).

V. Wässerig sein ꝛc.; (be)wässern; anfeuchten (339); verdünnen; eintauchen; überschwemmen; einsaugen; waschen; bespritzen; berieseln ꝛc.

Adj. u. Adv. Wässerig; aquatisch; verdünnt ꝛc.; naß; feucht ꝛc.

339. Feuchtigkeit; Feuchtheit; Feuchte; Nässe; Niederschlag; Benetzung; Befeuchtung; Begießung; Bewässerung; Berieselung. Thau; Schlamm.

V. Naß, feucht sein, werden ꝛc.; anfeuchten; nässen; netzen; bewässern; begießen; bethauen; infiltriren; einsaugen ꝛc.

Adj. u. Adv. Feucht; naß; bethaut; thauig; saftig; schlammig; dumpfig; ungetrocknet ꝛc.

340. Trockenheit; Dürre. Austrocknung; Entwässerung; Trockenlegung ꝛc.

V. Trockenlegen; austrocknen; dörren; ableiten; entwässern.

Adj. u. Adv. Trocken; dürr; ausgetrocknet; saftlos; welk ꝛc.; wasserdicht.

---

341. Ocean; See; Meer; Gewässer; salzige Tiefe; Binnensee; Welle; Fluth;

342. Land; Erde; Grund; Festland; Kontinent; Binnenland; Halbinsel; Delta;

Brandung ꝛc. (348). — Neptun; Thetis; Triton; Najade ꝛc.; Dreizack.

Adj. u. **Adv.** Oceanisch; maritim; hydrographisch.

Isthmus; Landzunge; Oase. Berg; Gebirg; Hügel ꝛc. (206. 250).

Vorgebirge; Kap ꝛc. (250); Hauptland; Hochland; terra firma. Gestade; Küste; Ufer; Strand; (Sand-)Bank.

Boden; Erdscholle; Thon; Lehm; Mergel; Felsen; Klippe ꝛc. (206); Humus; Unterschichte; Alluvium.

---

343. Golf; Bucht; crique; creek; Schlupfhafen; Haff; Küstensee; Lagune; Teich; Weiher; Lache; Tümpel; Pfuhl; Kolk; Wasserloch.

Meerenge; Seestraße; Kanal; Sund; Belt; Meerbusen; Bai.

---

344. Binnenland; Flachland; Ebene; Hochebene; Plateau; Tiefebene; Niederland; Thal; Oede; Wildniß; Steppe; Savanne; Heide; Pampas; Pußta; Prärie; Oase; Blachfeld; Brachfeld; Stoppelfeld ꝛc.; Wiese; Waide; Grasland; Rasen; Trift; Hut; Matte; Aue; Senne; Bergmatte; Alp(e); Alm; Anger; Flur; Schlag; Oesch; Feld; Gefilde; Acker; Boden; Scholle; Krume; Garten; Anlage; Park; Spazierweg. — Gegend (189).

Erdreich; Land; Grund; Boden; Krume; Scholle; Feldland; Ackerboden; Baufeld; Lede; Aehrenfeld; Saatgefild ꝛc., siehe: Eigenthum (780).

345. Sumpf; Morast; Moor; Marsch; Fenn; Bruch; Pfütze; Kothlache; Pfuhl.

346. Insel; Eiland; Werder; Aue; Eisberg; Eisbrecher.

3. Flüssigkeiten in Bewegung.

347. Strömung; Strom; Erguß; Lauf; Richtung. Gefäll; Fall; Kaskade (348).

V. Fließen; strömen; ergießen, laufen.

348. Wasser in Bewegung.

Fluß; Strahl; Durchlauf; Schleuse; Wasserfall; Springbrunnen; Fontäne; Wasserleitung; Aquädukt; Kanal; Kaskade; Ueberschwemmung. Bewässerung (337); Ueberfluthung (641).

Regen; Schauer; Guß; Gewitter; Wolkenbruch; Platzregen; Staub-, Sprüh-, Nebelregen; Traufe; Douche; Hagel; Schloßen; Schnee; Gestöber; Thau; Reif.

Quelle; Bach; Fluß; Strom; Wildbach; Gießbach; Seearm; Brandung; Wiedersee; Ebbe; Fluth; Hochfluth; Welle; Woge; Wirbel; Wallung; Strudel; Mahlstrom; Springfluth; Strömung; Zufluß; Ablauf. (Aus-, Ab-, Zu-) -Fluß, -Lauf, -Strömung ꝛc.

V. Fließen; strömen; laufen; tropfen; tröpfeln; quellen; hervorbrechen (295); schwitzen; perspiriren; überlaufen; überfließen; sprudeln; strudeln; wirbeln; wogen; wallen; sickern; bespülen; plätschern; regnen; gießen; schütten; umwogen; umfluthen ꝛc.

349. Luft in Bewegung.

Wind; Strömung; Luftzug; Zugluft; Athem; Hauch; Lüftchen; Zephyr.

Windstoß; Qualm; Brise; Bö; Sturm; Sturmwind; Ungewitter; Orkan; Windsbraut; Wirbelwind; Tornado; Föhn; Boreas; Samum; Sirokko; Passatwind; Regenwind ꝛc. Windigkeit; Blähung.

Einblasung; Durchwehung; Aufblasung; das Blasen; Fächern; Ventilirung; Ventilation; Aufgeblasenheit. Niesen; Husten.

Aeolus; Boreas.

Blasbalg; Gebläse; Fächer; Ventilator; Lunge; Wedel; Cirkulation.

V. Blasen; wehen; stürmen. Athmen; hauchen; schnauben; niesen; husten; räuspern; Luft schöpfen; nach Luft schnappen.

Fächern; zuwehen; ventiliren; aufblähen; aufblasen.

Adj. u. **Adv.** Wehend ꝛc.; windig; stürmisch; zugig; luftig.

Fließen machen; ausschütten; vergießen; ableiten; ablassen; die Schleusen öffnen; überschwemmen (297). Bewässern (337).

Eindämmen; absperren; den Zufluß abschneiden (261). (Ein)böschen.

Adj. u. **Adv.** Fließend; strömend; rinnend; fluthend ꝛc.; murmelnd; rauschend; wallend; sprudelnd; perlend; rieselnd; schlängelnd; windend.

Regnerisch; pluvial; fluvial; zu Flüssen gehörig; aquatisch ꝛc.; tropfend; träufelnd.

350. Wasserdurchlässe; Wasserweg. **Wasserleitung;** Kanal; Führung; Rinne; Röhre; Gang; Aquädukt; Schleuse; Teich; Graben; Gosse; Abfluß; Abzug; Ablauf; Mündung; Kloake; Strombett; Flußbett; Schlauch; Hahn; Siphon; Heber; (Dach-)Traufe; Spritze; Trichter.

Ader; Arterie; Pore; Schweißloch; Harnröhre.

Zuleitung; Ableitung.

Damm; Wehr; Deich; Klappe; Ventil.

351. Luftweg; Luftrichtung. **Luftröhre;** Luftschacht; Wetterschacht; Rauchfang; Schlot; Esse; Luftloch; Nüster; Nase; Schlund; Kehle; Gurgel; Windröhre; Trachea; Lunge; Windfang; Luftfang; Windrad; Ventilator.

---

c) Unvollkommene Flüssigkeiten.

352. Semifluidum; Dickflüssigkeit; Zäh-, Halbflüssigkeit; Klebrigkeit; Schleimigkeit; Harzigkeit; Mukosität.

Verdickung; Verdichtung; Koagulirung; Molkigkeit.

Gallert(e); Sulze; Gelée; Saft; Schleim; Gelatine; Harz; Pech; Eiweiß; Albumen; Pappe; Kleister; Milch; Rahm; Sahne; Emulsion; Brei; Suppe; Schlamm; Koth; Morast ꝛc.

V. Verdicken; verdichten; verschleimen; gerinnen; verbreien; buttern.

Adj. u. **Adv.** Halbflüssig; dickflüssig; zähe; harzig; milchig; breiicht; schlammig; sulzig; klebrig (46); mukulent; pappig; pechig; leimig; lehmicht; glutinös; gummös.

353. Mischung von Luft und Wasser.

Blase; Schaum; Faum; Seifenschaum; Flugwasser; Gäscht; Gischt; Geifer.

Wolke; Dampf; Nebel; Höhenrauch; Dunst.

V. Schäumen; kochen; sieden; perlen; gähren ꝛc.

Adj. u. **Adv.** Schäumend; kochend; wallend ꝛc.; gischtig; perlend; moussirend; dunstig; wolkig u. s. w.

---

354. Breiigkeit; Pulposität; Matschigkeit. Mark; Gallert(e); Gelatine; Gelée; Muß; Kompot; Marmelade; Fleisch (von Obst); Honig; Seim; Sirup; Tisane; Schleim; Papp; Teig; Kitt; geronnene Masse.

Adj. u. **Adv.** Dicklich; geronnen; molkig; seimig; schleimig; koagulirt; gallerteartig; teigig; kleistrig.

355. Fettigkeit; Schmierigkeit; Oeligkeit; Schlüpfrigkeit. Oelung; Salbung; (Ein-)Schmierung; Fettung.

V. Oelen; schmieren; salben; schlüpfrig machen.

Adj. u. **Adv.** Salbig; ölig; fettig; talgig; speckig; thranig; schmalzig; butterig; seifig; wachsig; schlüpfrig; glatt (255).

---

356. Oel; Fett; Butter; Schmalz; Talg; Speck; Thran; Wachs; Glycerin; Seife; Unschlitt; Petroleum; Terpentin; Pech; Harz; Spermacet; Pomade; Salbe; Unquentum; Wichse; Schmiere.

356 a. Harz; Pech; Theer; Wachs; Schellack; Siegel-, Baum-, Erdwachs, -Harz ꝛc.; Bitumen; Paraffin; Asphalt; Berg-, Erd-, Judenpech; Gummi; Kolophonium; Geigenharz; Lack; Bernstein; Kopal(-Harz). Mastix ꝛc.; Cement; Kitt; Leim ꝛc.

Abtheilung III. Organische Welt.

a) Vitalität.

1) Im Allgemeinen.

357. Organisation; Organismus; belebte Welt; lebende Wesen.

Naturgeschichte; Biologie; organische Chemie &c.

358. Unorganische Welt; mineralisches Reich; Mineralreich; unbelebte Welt.

Fossilien; Versteinerung; Erstarrung; (321). — Mineralogie; Geognosie; Geologie; Metallurgie.

359. Leben; Lebenskraft; Vitalität; Belebung; Lebensfunke; Lebensflamme; Hauch des Lebens; belebender Athem; Lebenssaft; Wiederbelebung.

Dasein; Existenz (1). Physiologie.

V. Lebendig sein &c.; leben; athmen; respiriren; geboren werden.

Beleben; wiederleben; zu sich kommen. Das Leben geben (161).

Adj. u. Adv. Lebend; lebendig; belebt; athmend; lebensfähig; vital &c.

360. Tod; Hinscheiden; Hintritt; Verscheiden; Absterben; Auflösung; Ableben; Lebensende &c.; Sterblichkeit; Mortalität; ewige Ruhe. Herzschlag. Euthanasie.

Der letzte Athemzug; Todeshauch; das letzte Röcheln; Todeskampf.

V. Sterben; umkommen; verscheiden; entschlafen; einschlummern; selig werden; — verrecken; verenden; dem Tod anheimfallen &c.

Adj. u. Adv. Todt; leblos; gestorben; verschieden; hingeschieden; entseelt; verstorben; selig; — ausgekämpft.

361. Lebenszerstörung; gewaltsamer Tod.

Tödten; Mord; Todschlag; Ermordung; Meuchelmord; Attentat; (Hin-)Schlachten; Blutvergießen; Metzelei; massacre.

Selbstmord. Hinrichtung, siehe: (972); Gnadenstoß; Garaus; coup de grâce (729).

Mörder; Meuchler; Kehlabschneider; Bravo; Schlächter; Attentäter; Moloch; Thug; Nachrichter, siehe: (975).

Schlachthaus; Schlachtfeld.

V. Tödten; das Leben nehmen; in den Tod stürzen; schlachten; erlegen; morden; meucheln; umbringen; massakriren; metzeln; erdrosseln; ersticken; ertränken; ersäufen; henken; ertrinken; Selbstmord begehen; sich das Leben nehmen.

Adj. u. Adv. Mörderisch; blutdürstig; blutig.

Tödtlich; todbringend; selbstmörderisch &c. (657).

362. Leiche; Körper; Leichnam; Kadaver; Leib (221); Skelett; Gerippe; Asche; Staub; Erde; Mumie; Aas; Rabenfutter.

Schatten; Geist; Manen.

363. Beerdigung; Bestattung; Begräbniß; Beisetzung; Leichenfeier; Obsequien; Exequien; Scheiterhaufen; Flammentod; Verbrennung; Autodafé.

Todtenfeier; Todtenglocke; Sterbeglöcklein; Geläute; Trauermarsch; Leichengesang; Todtenlied; Requiem; Todtenklage; Seelenamt; Todtenamt; Leichengedicht; Leichenrede &c. — Trauerflor.

Grabtuch; Leichentuch; Todtenhemd; Bahrtuch; Schweißtuch; Sarg; Leilach; Sarkophag; Urne; Bahre; Schragen; Leichenwagen; Katafalk.

Grab; Grube; Gruft; Mausoleum; Katakomben; Todtenhaus; Begräbnißstätte; Leichenort; Friedhof; Todtenhügel; Tumulus; Morgue; Leichenkammer.

Monument; Grabstein; Denkstein; Grabschrift; Nachruf; Epitaphium. — Ausgrabung; Exhumirung.

V. Begraben; bestatten; beerdigen; einsargen; beisetzen ꝛc. ꝛc.; auslegen; ausstellen.

Ausgraben; exhumiren.

Adj. u. Adv. Begraben; bestattet ꝛc. ꝛc.; memento mori; hic jacet; hier ruht in Gott.

2. Specielle Vitalität.

364. Thierleben; thierisches Leben; Athem; Belebung.

Fleisch; Fleisch und Blut. Lebendes Geschöpf.

365. Pflanzenleben; Vegetation; das Vegetiren.

---

366. Thier; Thierreich; Fauna; Vieh; Geschöpf; erschaffene Wesen; Kriechendes oder Lebend(ig)es; stumme Geschöpfe; Herden und Scharen.

Rindvieh ꝛc.; Jagdthier ꝛc. Geflügel; Gewürm ꝛc.

Säugethier; Vierfüßler; Vogel; Reptil; Amphibie; Fisch; Molluske; Insekt; Gewürm; Zoophyt; Animalkula ꝛc.

Adj. u. Adv. Thierisch; animalisch; zoologisch ꝛc.

---

367. Pflanze; Pflanzenreich; Flora.

Baum; Fruchtbaum; Obst(baum). Frucht; Getreide; Korn; Cerealien ꝛc. Busch; Schlingpflanze; Kriecher; Kraut; Gras. Gewächs; Vegetabilien; Vegetation.

Wald; Hain; Horst; Forst; Gehölz; Waldung; Holzung; Gebüsch; Gestrüpp; Gesträuch; Gestäude; Dickicht; Schilf; Röhricht; jungle.

Garten; Park; Anpflanzung; Heide; Prärie; Pußta.

Laub; Pilz; Moos; Farn(kraut); Unkraut; Blume.

Herbarium; botanischer Garten.

Adj. u. Adv. Vegetabilisch; botanisch; waldig; grasig; bewaldet ꝛc. Blühend; keimend ꝛc. Ländlich.

368. Thierkunde; Zoologie; Thierbeschreibung; Zoographie; Anatomie; Zootomie; vergleichende Anatomie.

Ornithologie; Ichthyologie; Herpetologie; Ophiologie; Malakozoologie; Helminthologie; Entomologie; Paläontologie.

369. Pflanzenkunde; Botanik; Phytographie; Phytologie; Pflanzen-Physiologie; Dendrologie; Algologie ꝛc. Pomona.

V. Botanisiren; herbarisiren ꝛc.

---

370. Zähmung; Brut; Züchtung; Kreuzung. Abrichtung; Trainirung. Reitschule; Fischerei. Menagerie; Vogelhecke; Aviarium; Aquarium; Thiergarten.

V. Zähmen; züchten; trainiren; abrichten; pflegen; warten ꝛc.

---

371. Agrikultur; Landwirthschaft; Oekonomie; Acker-, Feld-, Landbau; Anbau; Anpflanzung; Gärtnerei; Hortikultur; Ackerbaukunde; Weinbau ꝛc.

Weinberg; Garten; Beet; (Baum-) Schule; Treibhaus; Gewächshaus; Wintergarten ꝛc.

Bauer; Ackersmann; Gärtner; Florist; Landwirth; Oekonom; Pflanzer.

V. Das Feld bestellen, kultiviren, bebauen ꝛc.; ackern; pflügen ꝛc.; veredeln.

372. Menschheit; Menschengeschlecht; Mensch; Humanität; Generation.

Menschenkunde; Anthropologie; Anthropographie; Ethnologie; Psychologie ꝛc.

Menschliches Wesen; Person; Individuum; Geschöpf; Mitmensch; Nebengeschöpf; Sterblicher; Jemand; Einer; eine Seele; Erdgeschöpf; Erdenwurm; Persönlichkeit; Einwohner, siehe: (188). Dramatis personae.

Leute; Volk; Bevölkerung; Publikum; Gesellschaft; Welt; Gemeinde; Nation; Staat; Reich; Republik; Nationalität.

Herr der Schöpfung; politische Körperschaft.

Adj. u. Adv. Menschlich; persönlich; individuell; bürgerlich; gesellschaftlich; social; öffentlich; kosmopolitisch.

373. Mann; Mannbarkeit; Männlichkeit; Er; Virilität.

Ein Herr; Bürger; Freisasse; Städter; Landbewohner, Bauer 2c.; Bursche; Kerl; Liebhaber; Schatz; Geliebter. Kosmopolit.

Adj. u. Adv. Männlich; mannbar; maskulin.

---

374. Weib; Frau; das schöne Geschlecht; bessere Hälfte.

Weiblichkeit; Muliebrität 2c.

Dame; Madame; Gebieterin; Herrin; Donna; Matrone; Geliebte; Schatz.

Fräulein; Demoiselle; Mädchen; Jungfer; Jungfrau; Mägdlein; Nymphe; Grisette.

Adj. u. Adv. Weiblich; mädchenhaft; jüngferlich; feminin.

b) Empfindung.

1. Im Allgemeinen.

375. Physische Empfindung; Gefühl; Wahrnehmung; Empfänglichkeit; Empfindlichkeit; Sensibilität; Sensitivität 2c.

Eindruck; Bewußtsein (490).

Gefühlsorgan; die fünf Sinne.

V. Empfinden; fühlen; gewahr werden; bemerken; sich bewußt sein.

Adj. u. Adv. Fühlend; gewahr; bewußt; empfindlich; empfindsam; bemerkbar. Scharf; lebhaft; eindrucksvoll. Aesthetisch.

---

376. Physische Unempfindlichkeit; Empfindungslosigkeit; Unempfänglichkeit; Eindruckslosigkeit; (Ge-)Fühllosigkeit; Stumpfheit; Abgestumpftheit; Apathie; Lähmung; Abhärtung (823).

Opium; Aether; Chloroform.

V. Unempfindlich; empfindungslos 2c. sein, werden, machen; abtödten; abstumpfen; paralysiren; betäuben; ätherisiren.

Adj. u. Adv. Unempfindlich; (ge-)fühllos; bewußtlos; unempfänglich; apathisch; abgehärtet 2c.; unberührt; unafficirt 2c.

377. Physisches Vergnügen; leiblicher Genuß; thierische Befriedigung; Ueppigkeit; Sinnlichkeit; Sensualität; Wollust.

Ein Bett von Rosen, siehe: (827).

V. Freude, Vergnügen, Behagen 2c. empfinden, fühlen, geben, empfangen u. s. w.; genießen; froh sein; sich (er)freuen, sich ergötzen; zechen; bankettiren. Befriedigen; kitzeln; regaliren 2c., siehe: (829).

---

378. Physisches Mißbehagen; Unbehaglichkeit; körperlicher Schmerz; Marter; Tortur; Leiden; Wehen; Kopfschmerz 2c., siehe: (828).

Krampf; Anfall; Konvulsion; Beklemmung; Alpdrücken.

V. Schmerzen erdulden, leiden, fühlen 2c.; schmerzen; wehe thun; kneifen; kneipen; brennen; jucken; schneiden; stechen; hämmern; pochen; bohren 2c.; quälen; tormentiren; peinigen; foltern; martern; kruciciren; rädern 2c., siehe: (972).

2. Specielle Empfindung.

1) Berührung.

379. Berührung; Druck; Stoß ꝛc. (276); das Anfühlen, Angreifen, Betasten.

Tastorgan; Fühlorgan; Hand; Finger; Daumen ꝛc.; Pfote; Pranke; Tatze; Klaue ꝛc. (633); Fühlhorn; Proboscis; Antennen. — Tastsinn.

V. Berühren; (be-, an-)fühlen; tasten; (an)greifen; anfassen ꝛc.; befingern; manipuliren.

380. Gefühl der Berührung; Kitzeln; Jucken; Kratzen; Beißen; Brennen; Reizen u. s. w.

381. Unempfindlichkeit gegen Berührung; Erstarrung; Betäubung ꝛc.; Dickhäutigkeit. — Physische Unempfindlichkeit (376).

2) Wärme.

382. Hitze; Wärme; Temperatur; Schwüle; Erhitzung; Gluth; Weißgluth; Erwärmung; Heizung; Lauheit. Fieber; Feuersbrunst.

Feuer; Funke; Flamme; Lohe; Freudenfeuer; Feuerwerk; Pyrotechnik; Verbrennung (384).

Sommer; Hundstage; Tropenhitze; Sirokko; Samum; das Brennen; Sieden; Kochen; Schmelzen.

Therme; Thermalwasser; Siedepunkt.

Wärmelehre; Pyrologie; Thermologie; Kalorimetrie.

V. Warm, heiß ꝛc. sein; glühen; schwitzen; brennen; wärmen; erhitzen; rauchen; dampfen; kochen; sieden; flammen; glimmen; in Flammen stehen.

Adj. u. Adv. Heiß; warm; schwül; mild; lau; linde; sonnig; sommerlich; siedend; kochend; drückend heiß; glühend; tropisch; dampfend; rauchend; brennend; flammend; lichterloh; flackernd; glimmend; ungelöscht. Isothermisch.

383. Kälte; Erstarrung; Vereisung; Kühle; Frische; Gefrieren; Erkaltung.

Frost; Eis; Schnee; Hagel; Schloßen; Reif; Eiszapfen; Eisberg; Gletscher; Winter.

Unverbrennbarkeit.

Gefühl der Kälte; (Durch-) Frösteln; Schauer; Schauder; Gänsehaut; Zähneklappern ꝛc.

V. Kalt sein, fühlen ꝛc.; frösteln; frieren; vor Kälte (Frost) beben, zittern, schaudern ꝛc.; erkalten; (ab)kühlen.

Adj. u. Adv. Kalt; frostig; kühl; frisch; eisig; grimmig, bitter, schneidend ꝛc. kalt; winterlich; arktisch; frierend; starr; gefroren; erfroren ꝛc.

Wärmelos; unaufgethaut. Unverbrennbar.

384. Erwärmung; Erhitzung; Heizung; Erhöhung, (Zunahme) der Temperatur.

Wärmung; Schmelzung; Aufthauung; Flüssigmachen; Ausdünstung (299); Auflösung.

Verbrennung; Verzehrung; Versengung; Verkohlung; Einäscherung; das Backen; Braten; Rösten; Dörren.

Kochen; Sieden; Wallen; Brodeln; Schmoren; (Ab-)Brühen; Verbrühen.

Absud; Dekokt; Asche; Kohle (388).

Entzündung; Brand; Feuer; Gluth; Feuersbrunst; Konflagration; Deflagration; Brandlegung; Autodafé.

Entzündbarkeit; Verbrennbarkeit.

385. Abkühlung; Kühlung; Refrigeration; Wärmeentziehung; Erkaltung; Temperatur-Verminderung, -Abnahme, -Erniedrigung. — Eiszeit; Eisregion.

Erstarrung; Gefrieren; Gestehen; Gerinnen; Erhärtung; Krystallisation.

V. (Ab)kühlen; frischen; fächern; fächeln; frieren; erstarren; gestehen; erkalten; kalt stellen; frappiren; eisen; vereisen; löschen; auslöschen.

Adj. u. Adv. Abgekühlt ꝛc. (383).

Uebertragung der Wärme; Verbrennungsprozeß; Diathermansie; Thermanismus.

V. Erhitzen; erwärmen; anzünden; verbrennen; in Brand stecken. Schmelzen; thauen; zerfließen; zergehen.

Brennen; flammen; rösten; backen; braten; bähen; versengen; verkohlen; kalciniren; ätzen; kauterisiren; kochen; sieden; schmoren; dünsten rc.; wallen; wogen (314).

Feuer fangen; sich entzünden.

Adj. u. Adv. Erhitzt; erwärmt rc.; geschmolzen rc.; ungefroren; gekocht; gesotten rc.; verbrennbar; heiß; warm rc. (382).

386. **Ofen;** Hochofen; Schmelzofen; Schmelzhütte; Kalkbrennerei; Meiler; Backhaus; Treibhaus; Brennpunkt; Herd; Rost; Kamin; Reverberirofen; Digerirofen; Kohlenpfanne; Gluthbecken; Kessel; Sudatorium.

387. **Refrigerator;** Abkühler; Eiskühler; Kühlapparat; Eishaus; Eiskeller.

388. **Brennmaterial;** Heizstoff; Feuerung; Kohle; cokes; Kohk(s); Holz; Stein-, Braun-, Holzkohle; Loh; Torf; Reisig; Zunder; Schwamm; Lunte; Feuerzeug; Zünd-, Streich-, Schwefel-, Phosphorhölzchen; Fidibus; Feuerbrand; Torpedo; Brander; Granate.

389. **Thermometer;** Pyrometer; Kalorimeter; Thermoskop.

3) Geschmack.

390. **Geschmack;** Schmackhaftigkeit; Beigeschmack; Nachgeschmack; Bouquet; Gusto.

Das Schmecken; Kosten; Versuchen.

Gaume; Zunge; Zahn; Magen.

391. **Geschmacklosigkeit;** Ungeschmack; Schalheit; Fadheit; Flauheit; Schwachheit; Saftlosigkeit.

Adj. u. Adv. Geschmacklos; unschmeckbar; fade; schal; abgestanden; kraftlos; würzlos; geistlos rc. (395).

392. **Schärfe;** Salzigkeit; Pökel; haut-goût; Herbheit; Härte; Bitterkeit rc. — Zuthat (393).

Adj. u. Adv. Scharf; salzig; gepökelt; versalzen; verpfeffert; gewürzt; herbe; hart; beißend; brennend; ätzend; prickelnd.

393. **Würze;** Salz; Senf; Pfeffer; Zimmt; Muskat; Piment rc. Kümmel; Anis; Thymian; Quendel rc.; Zwiebel; Knoblauch rc. rc.; Kaviar. Zubehör.

394. **Schmackhaftigkeit;** Wohlgeschmack; (Hoch-)Genuß; Leckerbissen; Näscherei; Delikatesse; Ambrosia; Nektar; Hochgenuß; Bouquet; Blume; Aroma. Gaumenkitzel.

Adj. u. Adv. Schmackhaft; wohlschmeckend; lecker; köstlich; delikat; angenehm; lieblich; genießbar; appetitlich; deliciös; ausgezeichnet; exquisit; aromatisch; —reif; gar (gekocht); mundgerecht.

395. **Unschmackhaftigkeit;** Ungenießbarkeit; Unappetitlichkeit; Ekelhaftigkeit; Widerlichkeit; Bitterkeit; Versäuerung; Schimmel; Kahm; Galle und Wermuth.

Adj. u. Adv. Unschmackhaft; geschmacklos; hart (323); ungenießbar; unappetitlich; ekelhaft; widerlich; bitter; scharf; herb; rauh; fad; schal; insipid; würzlos; salzlos; kraftlos; schwach; flau rc. (391); widerstehend; ekelerregend (830).

396. Süße; Süßigkeit; Süßheit; Nektar; Zucker; Sirup; Melasse; Honig; Manna; (Zucker-) Backwerk; Confiture; Konfekt; Konserve; Einmachfrüchte; Kandis; Bonbon; Zuckerwerk; Meth; Honigwasser; Süßwein.
Versüßung; Verzuckerung; Zuckerung.
Adj. u. Adv. Süß; süßlich; gezuckert; verzuckert.

397. Säure; Säuerlichkeit; Acidität; Sauergährung; Herbigkeit; Härte. Säuerung; Stich.
Essig; Citrone; Holzapfel; Alaun. Agrest; Acetum; Acidimeter.
Adj. u. Adv. Sauer; säuerlich; herb; hart; scharf; zusammenziehend; styptisch.

4) Geruch.

398. Geruch; Duft; Odeur; Ausdünstung; Ausfluß; Erguß; Dunst; Rauch; Exhalation; Essenz.
Spur; Fährte; Witterung; Schwängerung.
Geruchsorgan; das Riechen.

399. Geruchlosigkeit; Mangel an Geruchsinn; Schnupfen.
Duftlosigkeit; Desinfektion; Desodorisation.

400. Wohlgeruch; Fragranz; Aroma; Parfum; Bouquet. Räucherung.
Räucherwerk; Weihrauch; Moschus; Patschuli ꝛc.; Parfümerie; Bergamot(te); Balsam; Kölnisch(es) Wasser; Rosenöl; Sachet; Riech-Säckchen, -Kissen, -Fläschchen, -Büchse; Räucher-Papier, -Kerze, -Pulver. Blumenstrauß; Rose; Reseda; Veilchen ꝛc.
V. Parfümiren; räuchern; würzen. Wohlriechen; duften.
Adj. u. Adv. Wohlriechend; aromatisch; balsamisch; parfümirt; würzig; (wohl)duftend; duftig.

401. Gestank; übler (schlechter) Geruch; Ranzigkeit; Fäulniß; Verpestung; mephitische Dünste; Seuchenherd.
Bock; Stinkthier; Assafötida; Ammoniak; Stinktopf.
V. Uebel, unangenehm, schlecht, widerlich riechen; stinken.
Adj. u. Adv. Uebelriechend; stinkend; stinkig; ranzig; muffig; moderig; putrid; pestilenzialisch; mephitisch; faul; aasig; kadaverös. Uebelriechender Athem; aus dem Halse (Mund) riechen.

5) Schall.

I. Im Allgemeinen.

402. Schall; Laut; Ton; Lärm; Geräusch; Stimme (580); Accent; Intonation; Resonanz. Wohlklang; Hörbarkeit; Vernehmlichkeit. Tonwelle; Undulation; Vibration. — Lehre vom Schall: Akustik; Phonik; Phonetik; Diakustik; Diaphonik ꝛc.
V. Einen Laut hervorbringen; Lärm machen; (einen) Ton von sich geben; erschallen lassen; wiederhallen.
Adj. u. Adv. Wohlklingend; helltönend; sonor; hörbar; vernehmlich.

403. Lautlosigkeit; Stille; Schweigen; Stillschweigen; Ruhe; Friedhofsruhe. Todtenstille. Stummheit (581).
V. Schweigen; lautlos, still, stumm sein, werden, machen ꝛc.; beschwichtigen; beruhigen; verstummen; den Mund (ver-) stopfen.
Adj. u. Adv. Lautlos, still, ruhig; geräuschlos; unhörbar ꝛc.; stumm; schweigsam; verschwiegen; sprachlos; wortlos; verstummt; mäuschenstill; leise; unvernehmbar.

404. Lautheit; Getöse; Gelärm; Gebrüll; Geschrei; Gejohle; Jubel; Gejauchze; Fanfare; Geschmetter; Tusch; Trompetenstoß; Skandal; Lärm; Gezeter; Spektakel; Tumult; Geläute; Trommelschlag; Gepolter; Knall; Krach; Explosion; Detonation;

405. Schwacher Schall.
Leise; Leisheit; Flüstern; Gezisch(e); Gemurmel; Gesumme; Gebrumm; Geschwirr.
Heiserkeit; Belegtheit. Dumpfheit; Schwachheit.
V. Flüstern; athmen; murmeln;

Donner; Gerassel; Gebrause; Geräusch &c. Stentorstimme.

Sprachrohr; Telephon; Phonograph. Resonanz; Echo.

Adj. u. Adv. Laut; lärmend; geräuschvoll; schallend; betäubend; ohrzerreißend; gellend; schrill; donnernd; grell; schreiend; stentorisch; aus vollem Halse.

rieseln; zischeln; summen; schwirren; schleichen.

Adj. u. Adv. Leise; kaum hörbar; unvernehmlich; matt; schwach; dumpf; erstickt; heiser; belegt; sanft; murmelnd; rieselnd; flüsternd; lispelnd; kleinlaut; gedämpft; mit unterdrückter Stimme; in den Bart murmeln.

II. Specielle Laute.

406. Plötzlicher und heftiger Laut.

Krach; Knall; Schlag; Streich; Stoß; Tritt; Klopfen; Poch; Puff; Klapp; Klatsch. Detonation; Explosion; Schuß; Salve.

Geknatter; Geprassel; Geknister; das Zerplatzen; Zerbersten; Zerspringen.

Kanone; Gewehr; Mine; Petarde; Schlüsselbüchse; Knallrohr; Knallerbse.

---

407. Wiederholter, anhaltender Laut.

Geroll; Gerassel; Gerumpel; Hummeln; Gesumme; Getriller; Geläute; Geklingel; Geklopf; Getrommel; (Trommel-)Wirbel; Getrampel; Geleier &c.; Geklapper; Geschwirre; Geklirre; Gepolter; Geplapper; Geschwätz &c.; Geröchel; Geplätscher &c. &c.

Kuckuck; Perpendikelschlag.

Brausen; Sausen (409).

408. Resonanz; Wiederhall; Rückschall; Echo; Nachklang; Nachhall. Das Erklingen; Ertönen; Geläute; Glockenspiel.

V. Wiederhallen; nachklingen &c.; ertönen; erschallen; läuten; vibriren; tremuliren; reverberiren.

Adj. u. Adv. Wiederhallend; klingelnd; erklingend &c.

Tief; nieder; hoch; hohl; grabähnlich.

408a. Nicht-Resonanz; dumpfer, matter Schall, Laut &c.; Dumpfheit, Mattheit, Unhörbarkeit des Schalles; Lautlosigkeit, siehe: Stille (403); schwacher Schall, siehe: Leisheit (405); gedämpfte Stimme; verhüllte Trommel; zersprungene Glocke &c.; Doppelthüre; Doppelfenster &c.; belegte Stimme; Heiserkeit; (hohle) Grabesstimme. Con sordino.

---

409. Zischende Laute.

Zischen; Gezisch(e); Flüstern; Rauschen; Geraschel; Gesäusel; Sausen; Schwirren; Gesumse; Summen; Schnaufen; Schnuppern; Schnüffeln; Keuchen; Niesen; Pfeifen; Bst; Gezirpe.

410. Harsche Laute.

Mißton; Klapp; Schlag; Geknarr; Schnarren; Geknirsch; Schaben; Reiben; Kratzen; Geklirre; Gerassel; Klappern; Gejohle; Geschrei.

Schneidigkeit; Rauhigkeit; Härte; Barschheit. Grellheit; Schrillheit; Fistel; Diskant; Gekläff; Gekrächze; Pfennigtrompete.

411. Menschliche Töne.

Siehe: Stimme (580); Sprache (582).

Stimme; Gesang; Sprache; Ausruf; Ruf; Schrei; Jammern; Weinen; Gelächter; Gekicher; Seufzer; Schluchzen; Gestöhn; Frohlocken; Klage &c. — Gebrüll; Geschnarch; Geschrei &c. (404).

---

412. Thierische Laute.

Thierstimme; Vogelgesang; Thiersprache; das Schreien; Brüllen; Bellen; Kläffen; Heulen; Knurren; Brummen; Grunzen; Wiehern; Blöken; Meckern; Miauen; Schnurren; Schnattern; Krähen; Glucksen; Rufen; Gackern; Kollern; Krächzen; Girren; Zwitschern; Zirpen.

Insekt. Grille; Hummel; Maikäfer; Biene.
Kuckuck; Uhu.

III. Musikalische Töne.

413. Melodie; Rhythmus; Harmonie; Höhe; Tiefe; Ton; Intonation; Alt; Tenor; Baß, Kontrealto; Sopran; Bariton; Falsett.
Tonleiter; Skala; Pause; Tonart; Schlüssel; Dur; Moll; Accord; Note; Terz; Quart &c.; Oktave; Takt; Eintheilung; (Zwei-, Drei- &c.) Viertel; Achtel; Synkope; Ruhezeichen; Anschlag; Auftakt; Zwischenschlag; Schleife; Triller; Roulade &c.; Tonübergang; Modulation.
Uebereinstimmung; Zusammenklang; Unisono. Assonanz; Wohlklang. — Musikalisches Gehör (418).
Harmonielehre; Harmonik; Kontrabaß; Kontrapunkt.
V. Harmoniren; wohlklingen; harmonisiren; zusammenstimmen &c.
Adj. u. Adv. Melodisch; wohlklingend; klangreich; metallisch; silberhell; glockenklar &c. Taktmäßig; rhythmisch. Melodiös; schmelzend; flötend; sonor; biegsam; stimmreich; umfangreich; euphonisch. Unisono; einstimmig; übereinstimmend &c. Bezaubernd; hinreißend &c. &c.

414. Mißklang; Disharmonie; Dissonanz; Diskordanz; Mißton; Uebellaut; Charivari; Katzenmusik.
Heiserkeit; Krächzen &c. (410).
Tonverwirrung; Taktwidrigkeit; babylonisches Durcheinander. — Ohrbeleidigung.
V. Mißklingen; mißtönen; disharmoniren &c.; ächzen; kratzen; piepsen &c. (410).
Adj. u. Adv. Unharmonisch; mißklingend &c.; diskordant; unmelodisch; unmusikalisch; stimmlos; taktwidrig; zu hoch; zu tief; falsch gegriffen &c. &c.
Ohrzerreißend; betäubend; markerschütternd &c.; — heiser; grell; knarrend &c.(410)

415. Musik; Melodie; Weise; Arie; Sonate; Phantasie; Ouverture; Symphonie; Begleitung; Recitativ; Variation; Fuge; Oper; Oratorium; Koncert; Chor; Marsch; Tanz; Quadrille; Walzer; Galopade &c. &c.; Potpourri; Ständchen; Serenade. Satz; Tonsatz; Präludium; Vorspiel; Introduktion; Partitur; Nachspiel; Finale; Schluß; da capo
Instrumentalmusik; Solo; Duett; Terzett; Quartett &c.; Orchester; Streichmusik; Blasinstrumenten-Musik; Orgelkoncert; Militärmusik.
Vokalmusik; Lied; Gesang; Kirchengesang; Choral; Psalmodie; Ballade; Pastorale; Kantate; Messe; Requiem; Volksweise; Gassenhauer, — Solo; Duett &c. — Rundgesang; Kanon; Madrigal; Kouplet; Refrain; Chansonette.
Vortrag; Exekution; Ausdruck; Roulade; Kadenz.
Apollo; die Musen; Erato; Euterpe; Terpsichore.
V. Spielen; pfeifen; flöten; geigen &c. &c.; die Trommel rühren; die Trompete blasen (erschallen lassen); koncertiren. Vortragen; ausführen. Stimmen; taktiren. Begleiten. Komponiren; in Musik setzen.
Singen; jodeln; intoniren; anstimmen; trällern; trillern; summen; leiern.
Adj. Adagio; largo; andante; andantino; larghetto; maëstoso; moderato; allegretto; spiritoso; vivace; veloce; allegro; presto; prestissimo; — scherzo; scherzando; legato; staccato; crescendo; diminuendo; rallentando etc.

416. Musiker; Spieler; Minstrel; Barde; Troubadour. — Syrene. Organist; Pianist; Harfenist; Geiger; Violinist; Fiedler; Flötist; Pfeifer; Trompeter; Trommler. Orchester; Bande. — Künstler (557. 626); Virtuose (850); Dilettant (490).
Vokalist; Sänger; Sängerin; Minnesänger; Barde; Jodler; Vorsänger; Kantor; Sopranist(in); Tenorist; Bass(ist) &c. Philomele; Nachtigall; Singvogel.

417. Musik-Instrument; Tonwerkzeug; Spielinstrument; Stimmgabel; Rastral — Saiten-Instrument; Monochord; Polychord; Harfe; Laute; Lyra; Mandoline; Guitarre; Zither &c.; Streichinstrument; Geige; Violine; Fiedel; Bratsche; Violon; Cello; Violoncello &c.; Tasteninstrument;

Klavier; Flügel; Piano(forte); Melodion; Pianino ꝛc. — Saite; Bogen; Steg; Wirbel; Griffbrett; Tastatur; Pedal; Register.

Wind-Instrument; Orgel; Koncertine; Harmonium; Harmonika; Akkordion; Dudelsack; Sackpfeife; Leierkasten; Drehorgel.

Blas-Instrument; Blech-Instrument; Trompete; Flöte; Querflöte; Flügelhorn; Horn; Hautbois; Oboe; Klarinette; Mundharmonika; Pfeife; Posaune; Schalmei; Trombone; Waldhorn; Hifthorn; Flageolett ꝛc.; Mundstück; Klappe; Ventil; Mundloch.

Trommel; Pauke; Kesseltrommel; Cymbel; Tamburin; Kastagnetten; Stroh-Holz-Instrument.

Stimmgabel; Triangel; Glockenspiel; Maultrommel; Aeolsharfe ꝛc.

IV. Wahrnehmung des Schalles.

418. Gehörsinn.

Hören; Wahrnehmen; Horchen; Zuhören; Auskultation; Lauschen.

Hörbarkeit; Vernehmlichkeit. Deutlichkeit. Schärfe oder Feinheit des Gehörs.

Gehör(sinn); Gehörorgan; Ohr; Ohrtrompete; Trommelfell; Gehörgang.

Hörer; (Zu-)Horcher; Lauscher; Zuhörer; Auditorium.

V. Hören; horchen; lauschen; zuhören; die Ohren spitzen; sein Ohr leihen; an den Lippen hängen.

Adj. u. **Adv.** Hörbar; deutlich; akustisch ꝛc. — Pst! Husch! Sch! Horch!

Arrectis auribus.

419. **Taubheit**; Harthörigkeit; Gehörlosigkeit; Gehörfehler. Unhörbarkeit.

V. Taub machen; betäuben; sein Ohr verschließen.

Ajd. u. **Adv.** Taub; harthörig; taubstumm; betäubt; betäubend; ꝛc.

Undeutlich; unvernehmbar; unhörbar.

6) Licht.

I. Im Allgemeinen.

420. **Licht**; Helle; Helligkeit; Klarheit; Klare; Lichtheit; Strahl; Strahlung; Lichtstrom; Lichtstreif; Strahlenkegel; Lichtkegel; Sonnenstrahl. — Lichtquelle (423)

Tag; Tageslicht; Sonnenlicht; Tageshelle; Sonnenschein; Himmelslicht; Lichtmeer; Lichtfluth; Mittagslicht.

Elektricität; Phosphoresciren; Blitz; Polarlicht; Nordlicht; Aurora borealis; Wetterleuchten; Sonnenring; Mondhof; Nebensonne; Korona; Protuberanz; Heiligenschein; Gloriole; Strahlenkranz.

Morgenroth; Morgendämmerung; Tagesanbruch; Morgengrauen. — Aurora.

Meteor; Irrlicht; Leuchtkugel.

Funke; Flamme; Feuer; Brand; das (Auf-Empor-)Lodern; Flackern; Blitzstrahl; Feuerfunke; Feuergarbe; Schimmer; Schein; das Blinken; Funkeln; Glanz; das Leuchten; Flimmern; Ausstrahlung; Lichtverpflanzung; Erleuchtung; Beleuchtung; Illumination; das Glühen; Gluth. Feuerwerk; Rakete; Kaskade ꝛc.

421. **Dunkelheit**; Finsterniß; Nacht; Mitternacht; Lichtlosigkeit; Düsterheit; Schatten; Schattigkeit; Halbschatten. Erebus.

Verdunkelung; Verfinsterung; Verdüsterung; Beschattung; (Be-,) Umwölkung; Eklipse; Verlöschung; Dämmerlicht, siehe: (422).

V. Dunkel sein ꝛc.

Dunkeln; finstern; verdunkeln; verfinstern; (ver)düstern; beschatten; überwölken; dämmern; nachten; ausgehen; auslöschen; erlöschen ꝛc.

Adj. u. **Adv.** Dunkel; finster; unbeleuchtet; lichtlos; unerleuchtet; schattig; beschattet; umschattet; nächtlich; düster; neblig; dunstig (422).

422. **Düsterkeit**; Halbdunkel; Schimmer; Nebel; Wolke; Dunst; Rauch; Dämmerung; Zwielicht. Sternenlicht; Mondlicht; Trübheit; Halblicht.

Adj. u. **Adv.** Düster; trübe; matt; dämmerig; schwach; obskur; verschwommen;

Lehre vom Licht; Optik; Photometrie; Dioptrik; Katoptrik.

V. Scheinen; glühen; glitzern; glänzen; funkeln; flimmern; flackern; lodern; strahlen; leuchten; scintilliren; brilliren; schimmern; blitzen; dämmern; grauen; sich aufklären.

Beleuchten; illuminiren; anzünden; erhellen; bescheinen; ausstrahlen; reflektiren; Licht verbreiten; Feuer anmachen, legen 2c.

Adj. u. Adv. Leuchtend; glühend; scheinend u. s. w.; licht; hell; klar; sonnig; heiter; unbewölkt; unverfinstert; umstrahlt; geglättet; polirt 2c.; leuchtend; feurig; fackelnd; flackernd; meteorisch.

unklar; wolkig; nebelig; überwölkt; dunstig; opak; undurchsichtig (426. 427).

---

423. Lichtquelle; Weltkörper; Sonne; Stern; Milchweg; Himmelskörper; Sternschnuppe; Meteor; Leuchtwurm; Feuerfliege.

Flamme; Feuer; Gas; Fackel; Flambeau; Kerze; Lampe; Ampel; Laterne; Blende; Leuchte; Nachtlicht; Lampion; Feuerwerk; Leuchtthurm; Seeleuchte; Pharus; Rakete. Elektricität. Phosphor.

Leuchter; Lüster; Kandelaber; Girandole; Armleuchter.

Adj. u. Adv. Selbstleuchtend; phosphorisch; phosphorescirend.

424. Schatten; (Feuer-, Licht-)Schirm; Vorhang; Gardine; Schleier; Verhüllung; Larve; Maske. Wolke; Nebel; Blende (528); Fensterladen; Rouleau; Jalousie. — Schattirung; Schattenvertheilung; Lichtschatten; Schlagschatten. Verschwommenheit.

---

425. Durchsichtigkeit; Transparenz; Pelluciditāt; Translucenz; Klarheit.

Glas; Krystall; Wasser.

Adj. u. Adv. Durchsichtig; transparent; diaphan; pellucid; klar; rein; hell; krystallisch; glasig; durchscheinend; limpid.

426. Undurchsichtigkeit; Dicke; Trübheit; Opacität. Wolke; englischer Nebel.

Adj. u. Adv. Undurchsichtig; opak; trübe; dick; neblig.

427. Semitransparenz; Halbdurchsichtigkeit; Durchscheinbarkeit; Opacität; Gaze; Milchigkeit; Transparent; Pauspapier; Hornbild; Schildkrotplatte.

II. Specielles Licht.

428. Farbe; Färbung; Schatten; Spektrum; Prisma; Kolorirung; Kolorit; Tinte; Schimmer; Nuance; Stich (in); Einfarbigkeit; Buntheit. Farbenbrechung; Urfarbe; Nebenfarbe; Sekundär; Tertiär.

Farbenlehre; Chromatik.

Farbstoff; Pigment; (Oel-, Wasser-) Farbe; Schminke; Tünche; Anstrich; Befleckung; Beize.

V. Färben; koloriren; (be-)malen; marmoriren; punktiren; tätowiren; anstreichen; tünchen; beschmieren; beizen.

Adj. u. Adv. Gefärbt; bemalt 2c.; farbig; chromatisch; prismatisch; lebhaft; satt; intensiv; brennend; schreiend; grell; blendend 2c.; — zart; harmonisch.

429. Farblosigkeit; Achromatismus; Entfärbung; Blässe; Bleichheit; Dekoloration. Neutralisation.

Verwischung; Befleckung 2c. (846).

V. Entfärben; dekoloriren; bleichen; erblassen; verschießen; die Farbe verlieren.

Adj. u. Adv. Farblos; ungefärbt; achromatisch; blaß; bleich; verschossen; verwelkt; fahl; matt; leichenfarbig; geisterhaft; befleckt; entfärbt.

Von gespensterhaftem Aussehen; bleich wie der Tod; frisch gefallener Schnee.

---

430. Weiß; Milchfarbe; Erbleichen; Blässe. — Schnee; Papier; Kreide; Milch; Lilie; Elfenbein; Silber; Alabaster; Schimmel.

V. Weiß machen, sein, werden;

431. Schwarz; Schwärze; Schwärzlichkeit; Dunkel; Bleifarbe. Verdunkelung.

Ebenholz; Kohle; Ruß; Tinte; Pech; Tusch(e); Basalt; Rabe; Neger; Mohr; Rappe.

weißwaschen, tünchen, färben u. s. w.; bleichen; erblassen; weißen; etioliren.

Adj. u. **Adv.** Weiß; weißlich; schnee-, lilien-, kreide- u. s. w. -weiß; blaß; bleich.

---

432. Grau; gräulich; fahl; schwarzgrau; maus-, asch-, schmutz-, tauben-, esels- u. s. w.-grau.

V. Schwarz sein 2c.; schwärzen; verdunkeln; berußen 2c.

Adj. u. **Adv.** Schwarz; schwärzlich; dunkel; geschwärzt; verdunkelt 2c.; ruß-, kohlen-, neger- u. s. w. -schwarz; negerfarbig; nigrescent; schwarz wie die Nacht.

433. Braun; bräunlich; brünett; Fuchs; Nuß; Kastanie; Schokolade; Zimmt; Malaie.

Adj. u. **Adv.** Braun; bräunlich; brünett; sonnverbrannt; gebräunt; bronzen; sommersprossig; leberfleckig; kupfer-, maikäfer-, mahagoni- u. s. w. -braun.

Primitiv-Farben.

434. Roth; Röthe; Röthlich; Scharlach; Vermillon; Karmoisin; Zinnober; Karmin; Mennig; Rosa; Inkarnat; Schminke. — Rose; Nelke; Rubin; Karfunkel. — Rosigkeit; Röthlichkeit; Erröthen; Schamröthe; (frische) Gesichtsfarbe. Fleischfarbe. Gesottener Krebs.

V. Roth sein, werden 2c.; röthen; erröthen; erglühen; schminken 2c.

Adj. u. **Adv.** Roth; röthlich; rubin-, scharlach-, zinnober-, rosen-, kirsch- u. s. w. -roth; hoch-, tief-, blaß-, matt-, feurig-, hell-, dunkel- 2c. -roth; karmoisin; ponceau; scharlach; inkarnat; rosa; rosig; gelbroth; fuchs-, blut-, karmin- 2c. -farbig.

Komplementär-Farben.

435. Grün; Grünlich(keit); Pflanzengrün.

Emerald; (Smaragd); Grünspan; Malachit; Laubgrün.

Adj. u. **Adv.** Grün; grünlich; grünend; erbsen-, gras-, apfel-, see-, oliven-, flaschengrün u. s. w.; hell-, dunkel-, matt-, tiefgrün u. s. w.; gelbgrün; graugrün; blaugrün. Farbe der Hoffnung.

---

436. Gelb; Gelblichkeit. Gummigutt; Safran; Gelbholz; Operment; Oker; Eisenoxyd. — Kanarienvogel; Topas; Stroh; Schwefel; Citrone.

Gelbsucht; Gallenfieber.

437. Purpur; Violet; Veilchenblau; Bischofsfarbe; Kardinalblau; Lila; Pflaumenblau; Rothblau. — Veilchen; Stiefmütterchen; Flieder; Amethyst.

---

438. Blau; Bläue; Bläulichkeit; Azur; Lasur; Indigo; Ultramarin; Vergißmeinnicht.

439. Orange; Gold; Flamme; Kupfer; Messing; Rothgelb.

---

440. Buntfarbigkeit; Farbenmannigfaltigkeit; Farbenverschiedenheit; Buntscheckigkeit; Zwei-, Drei-, Vielfarbigkeit; Polychromie 2c.; Buntheit; Gescheckheit; Gestreiftheit; Gesprenkeltheit; Marmorirung; das Schillern; Stich (in); Mosaik; Spektrum. Iris(-Farben).

Regenbogen; Pfau; Schmetterling; Leopard; Tiger; Zebra; Harlekin; Perlmutter; Opal; Marmor. — Farbenwechsel; Chamäleon 2c.

V. Buntfarbig sein, machen 2c.; bunt färben; streifen; sprenkeln; tüpfeln; flecken; koloriren; marmoriren; wässern; moiriren; quadrilliren; irisiren; meliren; einlegen; variiren; (hinüber)spielen (149).

Adj. u. **Adv.** Bunt; zwei-, drei-, vielfarbig; polychromatisch; (bi-,) dichromatisch; trichromatisch 2c.

Regenbogenfarbig; prismatisch; opalfarbig; feurig; irisirend; schillernd; fleckig; scheckig; buntscheckig; kolorirt.

Gewürfelt; gefleckt; marmorirt; gewässert 2c. Streifig; gebändert; geadert; gewellt; karirt; getupft; melirt; punktirt; tätowirt; sommerfleckig; geändert; gemustert; façonnirt; moirirt; kolorirt u. s. w.

III, Wahrnehmung des Lichtes.

441. Sehen; Gesichtssinn; Optik; Augenlicht; Blick; Anblick; das Anschauen; Ansehen; Gaffen; Besichtigung; Erblicken; Augenschein; Betrachtung; Erspähen; Späherei; Spionirerei; Inspicirung; Inspektion; Musterung; Beobachtung; Forschung; Autopsie.

Gesichtspunkt; Aussicht; Ansicht; Anblick; Vista; Perspektive; Panorama; Tableau; Scenerie; Theater; Bühne; Schauplatz; Amphitheater; Arena.

Fernsicht; Horizont; Sternwarte; Observatorium; Wachthurm; Auslug; Beobachtungsort; Ueberblick (466).

Sehvermögen; Gesicht; Auge; Retina; das nackte, unbewaffnetebloße Auge.

Scharfsichtigkeit; Perspikacität; Scharfblick; Fernblick. Basiliskenblick; Adler-, Geier-, Luchs-Auge. Argus.

V. Sehen; schauen; blicken; gucken; gaffen; starren; stieren; glotzen; erblicken; bemerken; wahrnehmen; entdecken; erspähen; ansichtig werden; einen Blick erhaschen.

Betrachten; beschauen; besehen; begaffen; begucken; beobachten; mustern; prüfen; besichtigen; inspiciren; rekognosciren; erkennen; entdecken; unterscheiden; durchschauen; ausfinden; spioniren; ausspähen; beäugeln ꝛc., siehe: (459). In Sicht behalten; den Blick heften auf ꝛc.

Adj. u. Adv. Sichtbar; optisch; okular. Scharfsichtig; fernblickend; adleräugig; durchdringend; eindringend. Wie Schuppen von den Augen ꝛc.; die Augen öffnen, aufgehen ꝛc.

442. Blindheit; Erblindung. Blendung; (grauer, schwarzer) Staar. Blödsichtigkeit; Amaurosis; Glaukoma; Ablepsie; Gesichtslosigkeit.

V. Blind sein ꝛc.; nicht sehen; das Gesicht verlieren; die Augen schließen, abwenden; zwinkern; blinzeln; blenden; die Augen verbinden, ausstechen; Sand in die Augen streuen; bei der Nase herumführen ꝛc.; geleitet werden.

Adj. u. Adv. Blind; gesichtslos; augenlos; stockblind; geblendet; schneeblind; sonnenblind; kataraktisch. Blindlings; mit verbundenen Augen.

443. Unvollkommenes Sehvermögen.

Schwachsichtigkeit; Blödsichtigkeit; Triefauge; Augenfluß; Gesichtsverwirrung; Schwindel; Taumel; Kurzsichtigkeit; Myopie; Fernsichtigkeit; Weitsichtigkeit; Presbyopie; Schielen; Strabismus; Augenflimmern; mouches volantes; Einäugigkeit; das Triefen. Albino. Farbenblindheit; Daltonismus; Chromopsie; Täuschung des Gesichtsinns. Augentäuschung; Gesichtstäuschung; Sinnestäuschung; Sinnesverwirrung (503). Blendwerk; Luftspiegelung; Fata Morgana; Phantasma (-gorie); Verzerrung; Luftbild; Schattenbild; Gespenst. Optische Täuschung; Vision (515); Hallucination.

(Nacht-)Eule; Fledermaus; Maulwurf; Zieselmaus.

V. Schwachsichtig sein ꝛc.; doppelt sehen; schielen; blinzeln.

Adj. u. Adv. Schwachsichtig; doppelsichtig; blödsichtig; kurzsichtig; myopisch; fernsichtig; weitsichtig; presbyopisch; triefäugig; blinzelnd; schielend; einäugig; farbenblind; schneeblind; augenkrank; einen Nebel vor den Augen haben; verschleiert sehen.

444. Zuschauer; Beobachter; Zeuge; Kundschafter; Lauscher; Sternegucker ꝛc. Spion. Späher.

V. Sehen; erblicken ꝛc. (441).

445. Optische Instrumente; Linse; Meniskus; Vergrößerungsglas; Mikroskop; Lupe; Teleskop; Perspektiv; Fernrohr; Brille; Augenglas; (Nasen-)Zwicker; monocle; binocle; Brennglas; Sammellinse; Hohlspiegel ꝛc.

Spiegel; Reflektor; Spekulum; Stereoskop; Kaleidoskop. Prisma; Polyskop; Camera obscura; Laterna magica; Zauberlaterne; Phantasmagorie; Phantoskop; Stroboskop ꝛc.

Lichtmesser; Photometer; Polariskop; Polemoskop. Aktinometer; Lucimeter; Strahlenmesser.

Adj. u. **Adv.** Konvex (250); konkav (252); periskopisch.

446. **Sichtbarkeit;** Wahrnehmbarkeit; Bemerkbarkeit; das Hervorragen; Deutlichkeit; Klarheit; Bloßstellung; Veranschaulichung; Erscheinung.

V. Sichtbar sein 2c.; erscheinen; in Sicht kommen; sich sehen lassen; sich zeigen; sich manifestiren; sich exponiren, bloßstellen, verrathen; auftreten; vorkommen; veranschaulichen; vorragen; sich präsentiren; in die Augen fallen; an das (Sonnen-)Licht kommen; durch die Wolken brechen; sich den Augen (Blicken) preis geben; die Augen auf sich ziehen; Form (Gestalt) annehmen; zeigen; bezeigen; (auf-, be-, er-)weisen 2c. (525. 478).

Adj. u. **Adv.** Sichtbar; bemerkbar; unterscheidbar; (er)sichtlich; augenfällig; deutlich; manifest; evident; handgreiflich; klar; distinkt; offenbar; offenkundig; erkennbar; unverkennbar; scheinbar; notorisch. Periskopisch; panoramisch; vor (Aller) Augen. Verständlich 2c., siehe: (518).

447. **Unsichtbarkeit;** Undeutlichkeit; Unwahrnehmbarkeit; Nicht-Erscheinung; Verbergen; Verstecken; Verborgenheit; Heimlichkeit 2c. (526).

V. Unsichtbar sein 2c.; verbergen; verstecken; verheimlichen; verborgen sein 2c.; verdecken; verschleiern; verhüllen; verschwinden; verdunkeln; verschwimmen; vergehen; verbleichen 2c.; auf der Lauer liegen; außerhalb des Gesichtskreises (sein 2c.); dem Blick entschwinden; blind sein (gegen, für) 2c. (528).

Adj. u. **Adv.** Unsichtbar; unbemerkbar; ungesehen; un(auf)findbar; unbemerkt; unwahrnehmbar; unbeachtet; versteckt; verborgen 2c. (528).

Verwirrt; unklar; dunkel; finster; nebelhaft; nebelig; undeutlich; schattenhaft; ununterscheidbar; verwischt; wolkig; verschleiert; verhüllt; maskirt. Unverständlich 2c., siehe: (519).

448. **Erscheinung;** Phänomen(on); Ansicht; Schauspiel; Ausstellung; Schaustellung; Scene; Prospekt; coup d'œil; Perspektive; Vogelansicht; Scenerie; Landschaft; Gegend; Gemälde; tableau; Darstellung; Entfaltung; Bloßstellung.

Gepränge; Prunk; Raritätenkasten; Panorama; Diorama; Kosmorama; Phantom; Phantasma; Spektrum; Erscheinung; Gespenst; Spiegelbild 2c. (443).

Aspekt; Phase; Wandlung; Anschein; Form; Miene; Haltung; Aussehen; Auftreten; Ausdruck; Züge; Umriß; Gestalt; (Außen-)Linie; Kontour; Physionomie; Gesicht; Profil; Tournure.

V. Erscheinen; scheinen; zeigen; aussehen; den Anschein haben, annehmen, zur Schau tragen 2c.; prunken u. s. w.; sichtbar sein, siehe: (446); wiedererscheinen. Manifestiren 2c. (525).

Adj. u. **Adv.** Anscheinend; scheinbar 2c.; allem Anscheine nach 2c.; klar und deutlich; bei dem ersten Blick; in voller Sicht.

449. **Verschwinden;** das Vergehen; Verflüchtigung; Verdunkelung; Verbergung; Bedeckung (223); Okkultation; Eklipse. Dissolving views; Nebelbilder.

V. Verschwinden; vergehen; auflösen; verflüchtigen; verduften; vorübergehen; (sich) verlieren 2c.; von der Bühne abtreten.

Verwischen; auslöschen; ausradiren; ausreiben; vernichten (552).

Adj. u. **Adv.** Verschwindend 2c.; vergänglich; flüchtig; verloren; vermißt 2c.; nicht auffällig; nicht in Sicht; aus den Augen; spurlos; nicht vorhanden.

Fort! Weg! Pack dich! Verschwinde! 2c. (292).

Klasse IV.

Wörter mit Bezug auf geistige Fähigkeiten.

Abtheilung I. Begriffsbildung.

a) Im Allgemeinen.

450. Verstand; Geist; Sinn; Vernunft; Intelligenz; Denkvermögen; Erkenntnißvermögen; Mutterwitz; Fähigkeit; Fassungskraft; Begriffsvermögen; Instinkt; Verständniß; Urtheil; Einsicht; Genie; Talent; Schlauheit; List; Klugheit, siehe: Geschicklichkeit (698); Weisheit (498).

Seele; Geistigkeit; Herz; Brust; Busen; der innere Mensch; Denkorgan; sensorium; Empfindungssitz; Gehirn; Kopf; Schädel; (peri)cranium; cerebrum.

Lehre vom Geist: Seelenlehre; Metaphysik; Psychologie; Philosophie; Vernunftlehre; Idealismus; Naturalismus; Immaterialismus.

Adj. Sich auf das Verständniß beziehend; intellektuell; verständig; vernünftig; zurechnungsfähig; rationell; geistig; geistreich; objektiv; subjektiv; metaphysisch; psychisch; psychologisch; geisterhaft; immateriell (317); cerebral.

450a. Abwesenheit oder Mangel des Verstandes. Naturtrieb; (thierischer) Instinkt; Intuition (477); Mangel an Verstand ꝛc. (450); Verständniß-, Begriffsmangel ꝛc.; Verständnißlosigkeit ꝛc., siehe: (499).

Adj. u. Adv. Instinktiv; instinktmäßig; intuitiv; thierisch; unwillkürlich; nicht mit Vernunft (Verstand) begabt; unvernünftig ꝛc.; zufällig (621).

451. Gedanke; Ueberlegung; das Bedenken; Nachdenken; Betrachtung; Meditation; Studium; Spekulation; Deliberation; Nachsinnen; Nachgrübeln; Kopfarbeit; Aufmerksamkeit (457).

Abstraktion; Abstrahirung; Träumerei; Platonismus. Gedankentiefe; geistige Anstrengung; Gedankengang; Ideenverbindung, -Folge, -Kette ꝛc.

Nachgedanke; Erwägung; Reflexion; Konsideration; Rückblick (505); Untersuchung; Examination, siehe: Forschung (416); — Gedankenfülle; Tiefsinn; Geflissenheit; Eifer.

V. Denken; sinnen; überlegen; (nach)-grübeln; meditiren; reflektiren; studiren;

452. Abwesenheit oder Mangel der Gedanken.

Gedankenlosigkeit; Geistesträgheit; Unverständniß; Albernheit, siehe: (499). Unaufmerksamkeit (458).

V. Gedankenlos sein ꝛc.; nicht denken an; sich keine Mühe geben: die Aufmerksamkeit abwenden; zerstreut sein; sich Träumen hingeben; träumen; den Geist abwenden.

Adj. u. Adv. Gedankenlos; unverständig; unintelligent (499); unüberlegt; leichtsinnig; thöricht; zerstreut; geistesabwesend; unaufmerksam (458); abgewendet ꝛc.

In nubibus.

erwägen; diskutiren; deliberiren; erörtern; spekuliren; in Betracht ziehen; brüten (über); wiederkäuen; (in sich) auffassen; begreifen; sich zu eigen machen; nachdenken; nachsinnen; mit sich zu Rathe gehen; seine Gedanken sammeln; eine Sache beschlafen.

Eine Ansicht, Idee, einen Gedanken, Begriff fassen, beherbergen, sich hingeben; in eine Idee ꝛc. vernarrt sein.

Einfallen; sich darstellen; anregen; sich einbilden; träumen. In den Sinn kommen; einen Einfall haben; Eindruck machen; nicht aus dem Sinne kommen; den Geist in Anspruch nehmen; die Gedanken verlegen auf.

Adj. u. Adv. Sinnend; denkend ꝛc.; gedankenvoll; nachdenklich; beschaulich; betrachtend; meditativ; kontemplativ; spekulativ; platonisch.

Thätig; fleißig; emsig; eifrig; beflissen; reif; stetig; gesetzt; tief; vertieft ꝛc. in Gedanken, Studium, Ueberlegung u. s. w.

Bedächtig; bedachtsam; achtsam; aufmerksam. In Gedanken vertieft, verloren ꝛc.; zerstreut.

453. Gedachtes; Idee; Begriff; Vorstellung; Gedanke; Einbildung; Eindruck; Wahrnehmung; Bild; Erinnerung; Gefühl, siehe: Meinung (484); Phantasie; Gedankenflug (515).

Ansicht; Denkweise; Standpunkt; Beleuchtung.

454. Gedanken=Thema.

Thema; Gegenstand; Subjekt; Objekt; Text; These; Vorschlag; Antrag; Theorem; Angelegenheit; Fall; Frage; Argument; Beschluß; Lösung; Stoff; Aufgabe; Punkt; Kapitel. Der kritische Punkt; Problem, siehe: (461).

Adj. u. Adv. Betreffs; bezüglich u. s. w. (9); an der Tagesordnung; die Frage ist; sich drehen um; im Sinne liegen.

b) Eigenschaften zur Erlangung der Begriffsbildung.

455. Wißbegierde; Forschungstrieb; Neugierde.

Neuigkeitskrämer.

V. Wißbegierig, neugierig sein ꝛc.; forschen; sich interessiren für; spähen; lauschen; gaffen.

Adj. u. Adv. Neugierig; wißbegierig; forschlustig; inquisitiv; vorwitzig; neuigkeitssüchtig; ganz Aug und Ohr sein; die Nase überall hineinstecken.

456. Mangel an Wißbegier.

Interesselosigkeit; Theilnahmlosigkeit; Sorglosigkeit; Unachtsamkeit; Fahrlässigkeit; Gleichgültigkeit; Indifferentismus (823); Gedankenlosigkeit (458).

V. Nicht neugierig, wißbegierig sein ꝛc.; kein Interesse haben; sich nicht kümmern um; sich keine Sorge machen; gleichgültig bleiben.

457. Aufmerksamkeit; Achtsamkeit; Beachtung; Beobachtung; Wahrnehmung; Bemerkung; Bedächtigkeit; Betrachtung; Beschauung; Besichtigung; Inspektion; Berücksichtigung; Wachsamkeit; Umsicht; Vorsicht; Einsicht; Aufsicht; Behutsamkeit; Ueberlegung; Prüfung; Untersuchung; Revision; Durchsicht; Skrupulosität; Einzelheit, siehe: Sorgfalt (459). Augenmerk.

Tiefe, gespannte Aufmerksamkeit; eiserner Fleiß; unausgesetztes Studium; inniger Antheil.

V. Aufmerksam sein ꝛc.; betrachten; aufmerken; sehen; ansehen; beachten;

458. Unaufmerksamkeit; Unachtsamkeit; Rücksichtslosigkeit; Achtlosigkeit; Unbedacht; Gedankenlosigkeit; Zerstreutheit Leichtsinn; Mißachtung; Nicht=Beobachtung Sorglosigkeit, siehe: Nachläßigkeit (460).

Geistesabwesenheit; Vorurtheil; Befangenheit; Träumerei; Flüchtigkeit.

V. Unaufmerksamsein ꝛc.; überhören; übersehen; mißachten; überspringen; nicht tiefer eingehen; nur oberflächlich berühren; nicht in Betracht ziehen; vergessen; bei einem Ohr hinein, zum andern hinaus.

Die Aufmerksamkeit abwenden, ablenken, wegziehen ꝛc.; zerstreuen; außer Fassung

beobachten; Acht geben; sich merken; (auf=,) passen; hören; horchen; lauschen; spähen; gucken; bewachen; vorbeugen; vorkehren; bedenken; erwägen; überlegen; besichtigen; untersuchen; examiniren; revidiren; das Augenmerk richten auf; die Ohren spitzen; sich in den Kopf setzen. Oberflächlich berühren; einen Blick werfen auf (in); flüchtig untersuchen. Eingehend prüfen; seinen Geist, seine Gedanken concentriren auf; die volle Aufmerksamkeit leihen; das ganze Denken, den ganzen Sinn richten auf. Beachtung finden; das Auge (auf)fangen; die Aufmerksamkeit, Gedanken, den Sinn, Geist erwecken, anziehen, fesseln, erhaschen, beanspruchen, absorbiren, anregen 2c.

Adj. u. **Adv.** Aufmerksam; achtsam; bedachtsam; behutsam; geflissen(tlich); sorgfältig; umsichtig; einsichtsvoll; klüglich; weislich; vorsichtig; politisch; diplomatisch; ängstlich; skrupulös. Wachsam (459); vertieft in; mit offenen Augen; mit verhaltenem Athem; athemlos; auf der Hut; Wache stehen; gespannt; erwartungsvoll. Horch! Sieh! Schau da! Heda! Holla!

bringen; verwirren; verblüffen; konsterniren; konfundiren; bestürzt machen; die Luft benehmen.

Adj. u. **Adv.** Unaufmerksam; achtlos; unachtsam; unbedacht; unüberlegt; sorglos, siehe: (460); leichtfertig; flüchtig; blind; taub 2c.

Zerstreut; geistesabwesend; in Gedanken verloren; voreingenommen; träumerisch; leichtsinnig, siehe: (460).

---

459. Sorgfalt; Sorge; Fleiß; Besorgniß; Behutsamkeit; Vorsicht; Klugheit; Besonnenheit; Diskretion (698); Wachsamkeit; Umsicht; Ueberlegung; Vorbedacht; Emsigkeit; Vigilanz (673); Gewissenhaftigkeit; Skrupulosität; Einzelheit; Ueberwachung.

V. Sorgfältig sein 2c. Acht geben; Sorge tragen; Maßregeln treffen; vorsorgen; bewachen; beachten; bedenken; überlegen; sicher gehen.

Adj. u. **Adv.** Sorgfältig; vorsichtig; behutsam; besorgt; umsichtig; wachsam; bedächtig; überlegt; die Augen offen haltend; vernünftig; klug; skrupulös; Aug' und Ohren offen halten.

---

460. Nachlässigkeit; Vernachlässigung; Saumseligkeit; Fahrlässigkeit; Unterlassung; Versäumung; Sorglosigkeit; Unbesonnenheit; Unbedachtsamkeit; Unvorsichtigkeit; Unbehutsamkeit; Oberflächlichkeit; Unklugheit; Uebereiltheit (863); Rücksichtslosigkeit; nonchalance.

Unordentliches Wesen; Schlamperei; Schlotterigkeit; Schlumpigkeit.

V. Nachlässig sein 2c.; vernachlässigen; übersehen; entschlüpfen lassen; auslassen; verwahrlosen; mißachten; geringschätzen; nicht beachten; sich nicht kümmern um; nicht denken an; ein Auge schließen; dem Wind übergeben.

Adj. u. **Adv.** Vernachlässigend 2c.; nachlässig; unachtsam; sorglos; fahrlässig; saumselig; schlampig; gedankenlos; leichtsinnig; unbedacht; unvorsichtig; unbehutsam; unvernünftig; rücksichtslos; unklug; übereilt; überstürzt; leichtfertig; verstandlos; unverständig; hirnverbrannt; unbesonnen; oberflächlich; flüchtig; gehirnlos.

Unbemerkt; unbeachtet; ungesehen; unberücksichtigt; unvermißt; übersehen; übersprungen; ausgelassen; ununtersucht; ungeprüft; unerprobt; unerwogen; bei Seite geschoben; unbewachter Augenblick; Hals über Kopf.

461. Forschung; Nachforschung; Erkundigung; Nachfrage; Untersuchung; Prüfung; Erforschung; Beobachtung; Bemühung; Trachten; Streben; Ausforschung; (Aus=)Kundschaften; Aufspürung; Inquisition; Einführung; Einleitung; Induction; Einsetzung; Erörterung; Sinnen; Nachdenken; Studium; Erlernung;

462. Antwort; Erwiederung; Entgegnung; Beantwortung; Rückäußerung; Duplik; Replik; Einwendung; Einwand; Gegenantwort; Triplik; Wechselchor; Antiphonie; Anerkennung; Bekenntniß.

Erklärung; (Auf=)Lösung; Solution; Auslegung; Darstellung; Erläuterung; Deutung (522).

Berechnung; Kalkulation; Auflösung; Analyse; Anatomie; Zergliederung; Zerlegung; Sektion; Darstellung; Darlegung.

Frage; Interpellation; Aufforderung; Examen; Verhör; Vernehmung; Kreuzverhör; Kreuzfragestellung; Katechismus.

Rekognoscirung; Auskundschaftung; Späherei; Spionirerei; espionage.

Gegenstand der Forschung: Frage; Schwierigkeit; Problem; Aufgabe; Streitfrage; Kontroverse; offene Frage; Aenigma; Räthsel; Rebus; Charade; Logogryph.

Schlüssel; Hauptschlüssel; Anhaltspunkt. Orakel, siehe: (513).

V. Antworten; beantworten; erwiedern; entgegnen; repliciren; widersprechen; widerlegen; Antwort geben, bringen, sagen &c.

Erklären; erörtern; lösen; dechiffriren; entziffern; buchstabiren; verdolmetschen (522); enträthseln; errathen; auslegen; interpretiren; erschließen; entdecken; auffischen; ausspüren; den Knoten durchhauen.

Forscher; Untersucher; Inquisitor; Fragesteller; Examinator; Anatom; Neuigkeitskrämer.

V. Forschen; suchen; exploriren; ergründen; auskundschaften; visitiren.

Verfolgen; nachjagen; aufspüren; belauern.

Prüfen; examiniren; studiren; berechnen; analysiren; diskutiren; sondiren; skrutinisiren; anatomiren; untersuchen; erwägen; zerlegen; seciren, siehe: trennen (44).

Adj. u. **Adv.** Forschend &c.; neugierig; wißbegierig &c.; fragweise; inquisitorisch; analytisch; auf der Suche nach.

Unentschlossen; unprobirt; unentschieden; fraglich; offenstehend; streitig; vorgeschlagen; zweifelhaft, siehe: (475).

Warum? Weßhalb? Woher? Wieso? Wie kommt es? Aus welchem Grunde? Was ist die Ursache?

463. Experiment; Versuch; Probe; Versuchsverfahren (675). — Prüfung; Probezeit; Noviziat; Kriterium; Probirstein; Feuer-, Wasserprobe. Empirik. — Verifikation; Bewahrheitung; Bewährung. — Fühler. Probefahrt; Probebogen &c.

V. Versuchen; probiren; experimentiren; prüfen; umhertasten; einen Weg suchen; auf die Probe stellen; verificiren; erproben; einer Prüfung unterziehen, unterwerfen &c.; den Puls fühlen; Fühlung haben, bekommen, suchen &c.

Adj. u. **Adv.** Experimentalisch; versuchsweise; erfahrungsgemäß; empirisch.

464. Vergleich; Komparation; Nebeneinanderstellung; Kollation; Kontrast(irung); Gegenüberstellung; Identificirung. Gleichung; Gleichniß; Analogon; Metapher; Allegorie (521).

V. Vergleichen; kollationiren; konfrontiren; kontrastiren; balanciren; identificiren; Vergleich anstellen; Parallele ziehen.

Adj. u. **Adv.** Verhältnißmäßig; vergleichsweise; analog; metaphorisch; figürlich; allegorisch; gegenüber gestellt &c. (708).

465. Unterscheidung; Beurtheilungskraft; Urtheil; Erkenntnißvermögen; Kennerschaft. — Diagnose; Geschmack (850); Takt; Gutachten; Bescheid (969); Entscheidung. — Kritik; Haarspalterei; Wortklauberei; Rabulistik.

V. Unterscheiden; beurtheilen; sondern; sichten.

Adj. u. **Adv.** Unterscheidend &c.; charakteristisch; kritisirend; rabulistisch; diagnostisch.

465a. Mangel an Unterscheidung.

Nichtunterscheidung; Ungewißheit (475); Undeutlichkeit (460).

V. Nicht unterscheiden; ungewiß sein; den Unterschied nicht beachten, sehen, übersehen, vernachlässigen.

Adj. u. **Adv.** Ununterscheidbar; unterschiedlos.

466. Erwägung; Ermessung; Bemessung; Schätzung; Estimation; Bewerthung; Ueberschlag; Berechnung; Taxirung. Ueberblick (441). Geometrie; Geodäsie; Feldmessung; Sonderung. Maßlehre; Metrologie. Maß; Meter; Liter ꝛc.; Wage; Gewicht; Zollstab; Zirkel; Wasserwage; Senkblei; Bleischeit; Barometer; Thermometer; Aräometer ꝛc. — Index (550).

V. Ermessen; erwägen; wiegen; messen; schätzen; taxiren; ästimiren; veranschlagen ꝛc.; sondiren; balanciren; in Betracht ziehen.

Adj. u. Adv. Erwägend ꝛc.; metrisch; meßbar; wägbar; durchschnittlich.

c) Anlaß für Beurtheilung, Schlußfolgerung.

467. Beweis; Prämissen; Anzeichen (550). Zeugniß; Aussage; Erklärung; Grund; Beleg; Bürgschaft; Autorität; Glaubwürdigkeit; Aechtheit; Authenticität; Sicherheit; Garantie; Gewähr; Bestätigung; Handschrift; Unterschrift; Dokument; Akt; Verschreibung; Schriftstück; Diplom; Brief und Siegel; Fug und Recht (924). Angabe; Wahrzeichen; Kriterium; corpus delicti; Anführung; Citat; Behauptung; Geständniß. — Probirstein; Reagens; Thatsache; Faktum; Argument; Data. — Augenzeuge; Bürge; Evidenz; Darstellung (478). Ursache. Inzicht; Indicium; Verdacht.

V. Zeugniß ablegen, abgeben ꝛc.; Zeuge sein ꝛc.; (be)zeugen; beweisen; attestiren; darthun; auslegen; anzeigen (550); folgern; schließen; argumentiren; zugestehen; zulassen; anerkennen; gestatten; zugeben; bestätigen; verbürgen; bekräftigen; besiegeln; korroboriren; unterstützen; behaupten (525); erweisen; bekunden; dokumentiren; certificiren; legalisiren; legitimiren; authenticiren; citiren; anführen; beibringen; allegiren; plaidiren.

Adj. u. Adv. Beweisend ꝛc.; folglich; demgemäß; logisch(erweise); folgerecht; demonstrativ; überzeugend; unwiderstehlich ꝛc. (478); weil; um so mehr (weniger).

468. Gegenbeweis; Widerspruch; Protest; Widerlegung; Entkräftung; Invalidation; Antwort (462); schwacher Punkt; Gegengrund; Gegenzeugniß ꝛc.; widersprechende Aussagen, siehe: (479). Kehrseite.

V. Widersprechen; opponiren; widerlegen; entkräften; entgegnen; bestreiten.

Adj. u. Adv. Widersprechend; unerwiesen ꝛc.; aber; obgleich; wenn auch; dagegen; gegen; wider; contra.

469. Qualificirung; Qualifikation; Modifikation; Beschränkung; Einschränkung; Limitation; Bedingtheit; Bedingung; Bestimmung (769); Vorbehalt; Vorbedingung; Voraussetzung; Rücksicht; Ausnahme (83); Annahme (514).

V. Qualificiren; limitiren; modificiren; beschränken; verklauseln; einräumen; vorbehalten; berücksichtigen; Ausnahme zulassen, machen.

Adj. u. Adv. Qualificirbar; bedingt; ausgenommen (83); nachträglich; hypothetisch (514). — Vorausgesetzt; bedingungsweise; angenommen (daß); doch; jedoch; sogar; wenn auch; trotz; unter allen Umständen; jedenfalls; cum grano salis.

---

470. Möglichkeit; Possibilität; Zufälligkeit; Vermuthung; Zufall, siehe: Chance (146); Potentialität. Praktikabilität; Thunlichkeit; Ausführbarkeit (705); Kompatibilität (23).

V. Möglich sein ꝛc.; ermöglichen; befähigen; zulassen; erlauben; gestatten ꝛc. (760).

Adj. u. Adv. Möglich; denkbar; thunlich; ausführbar; vielleicht; möglicherweise; in posse (156); wenn die Umstände gestatten.

471. Unmöglichkeit; Hoffnungslosigkeit (859); Unausführbarkeit; Unüberwindlichkeit; Aussichtslosigkeit (704); Unglaublichkeit.

V. Unmöglich sein ꝛc.; keine Aussicht haben.

Adj. u. Adv. Unmöglich; unbegreiflich; undenkbar; unvernünftig; unglaublich; wunderbar; hoffnungslos; unerhört; unausführbar; unerreichbar; unthunlich; aussichtslos; unüberwindlich ꝛc.

---

472. Wahrscheinlichkeit; Plausibilität; dem Anschein nach; Glaubwürdigkeit; Annahme; Vermuthung; Erwartung; Chance.

Adj. u. **Adv.** Wahrscheinlich; hoffentlich; wohlbegründet; in Aussicht stehend (507).

Plausibel; anscheinend; ostensibel; vermuthlich; glaublich; denkbar; billigerweise; der Erwartung, dem Anschein gemäß; zehn gegen eins; wie anzunehmen ist.

473. Unwahrscheinlichkeit; wenig (keine) Aussicht; ohne Chance; gegen (alle) Erwartung ꝛc.; Unglaublichkeit.

Adj. u. **Adv.** Unwahrscheinlich; kaum denkbar; unlogisch (477); hinfällig (659).

474. Gewißheit; Bestimmtheit; Positivität; Unfehlbarkeit; Infallibilität; Sicherheit; Zuversicht; Ueberzeugung; Unwiderleglichkeit, siehe: Wahrheit (494).

Thatsache; Faktum; fait accompli.

V. Gewiß sein ꝛc.; glauben (484); versichern; überzeugen ꝛc. (478).

Adj. u. **Adv.** Gewiß; sicher(lich); bestimmt; absolut; positiv; entschieden; kategorisch; unzweideutig; unverkennbar; unvermeidlich; unfehlbar; zweifellos; unwiderleglich; unbestreitbar; unleugbar; unfraglich; fraglos; verbürgt; glaubwürdig; authentisch (478); zuverlässig; untrüglich; augenscheinlich; unstreitig; ausgemacht; festgestellt; evident; axiomatisch; natürlich; selbstverständlich; wahrlich; wahrhaftig; gewißlich; ja wohl (488. 484).

475. Ungewißheit; Unentschiedenheit; Zweifelhaftigkeit; Zaudern; Unschlüssigkeit; Unsicherheit, siehe: Zweifel (485 u. 520). Unbestimmtheit; Zweideutigkeit; Doppelsinn ꝛc.; Schlüpfrigkeit; Trügbarkeit; Fehlbarkeit; Fallibilität.

V. Ungewiß sein ꝛc.; schwanken; zaudern; verwirren.

Adj. u. **Adv.** Ungewiß; zweifelhaft; prekär; zufällig; unentschieden; unbestimmt; unsicher; zweideutig; doppelsinnig; fraglich; problematisch; hypothetisch; fehlbar; verdächtig; schlüpfrig; schwankend; bestreitbar; diskutirbar; unausgemacht.

Unauthentisch; unbestätigt; on dit.

d) Beurtheilende Thätigkeit.

476. Das **Urtheilen;** Schließen; Folgern; Vernunftschluß; Logik; Raisonnement; Dialektik; Induction; Generalisation; Verallgemeinerung.

Argumentation; Diskussion; Debatte; Erörterung; Polemik; Kontroverse; Beweisführung; Logomachie; Disputation; Wortstreit; Federkrieg; Streitigkeit.

Lehre vom Denken; Logik. Gedankengang; Gedankenreihe; Argument; Prämissen; Postulat; Princip; Raisonnement; Ausgangspunkt; Schlußfolgerung; Resultat; Ergebniß; Bescheid; Erachten. Syllogismus; Prosyllogismus; Enthymema; Sorites; Dilemma; Wechselschluß. — onus probandi.

Korrektheit; Richtigkeit; Verständlichkeit; Kraft; Bündigkeit; Triftigkeit; Schlußrichtigkeit.

Disputirer; Disputant; Widersprecher; Dialektiker; Logiker; Beweisführer.

V. Beurtheilen; urtheilen; schließen; folgern; entnehmen aus; — diskutiren;

477. Instinkt; Naturtrieb; Impuls (615); Intuition; Anschauung; Vorstellung; Vorgefühl; Ahnung.

Falsche Beurtheilung; unrichtiges Folgern.

Sophistik; Spitzfindigkeit; Paralogie; Fehlschließen; Trugschluß; Rechtsverdrehung; Kasuistik; Jesuitismus; Rabulistik; Subtilität; Zweideutigkeit; Doppelsinn; Ausflucht; Täuschung; Mystifikation; Illusion.

Umgehung der Frage.

Falsche, ungerechte Entscheidung; Rechnungsfehler (481); Solöcismus; Sprachfehler; Falschheit; Irrigkeit; Unrichtigkeit; Absurdität; Irrationalität; Vernunftwidrigkeit; Unsinn. Unbedeutendheit; das Nichtssagende; Nichtigkeit; das Unzutreffende; Ungültigkeit.

Ränke; Pfiffe; Kniffe; Finten; Praktiken; Chikanen.

Ausrede; Ausflucht; Prätext; Vorwand. Fehler; Irrthum; Versehen.

V. Intuitiv; instinktmäßig wissen ꝛc.

debattiren; disputiren; streiten; argumentiren; entgegentreten (536); kommentiren; kritisiren; polemisiren; ventiliren; begründen; verhandeln; erörtern ꝛc.

Adj. u. **Adv.** Schließend; folgernd ꝛc.; beweisend; bündig; logisch; richtig; gerecht; billig; demonstrativ (478); passend (9); zur Sache gehörig.

Streitig; polemisch; diskutirbar. Denn; weil; daher; darum; folglich; demgemäß ꝛc.; endlich; schließlich; im Ganzen genommen ꝛc.

Falsch, unrichtig beurtheilen; verdrehen; mystificiren; täuschen; trügen; ausweichen; umgehen; beschönigen; bemänteln; fehlschießen; sich verrechnen (481).

Subtilisiren; klügeln; vernünfteln; irre führen ꝛc. (538).

Adj. u. **Adv.** Intuitiv; instinktiv; anschaulich; impulsiv. — Sophistisch; unlogisch; falsch; nicht folgerichtig; hinfällig (160); unhaltbar; inkorrekt; fehlerhaft; grundlos; unerwiesen; täuschend; trügerisch; illusorisch; plausibel; irrelevant.

Schwach; kindisch; irrationell; einfältig; thöricht; absurd. Rabulistisch; kasuistisch; jesuitisch. Nicht zur Sache gehörig; nihil ad rem.

478. Beweis; Demonstrirung; Darlegung; Schlußrichtigkeit; Beweisführung; Beweisgrund. Probe ꝛc. (463).

V. Beweisen; demonstriren; darthun; nachweisen; verificiren; begründen ꝛc. (463. 494).

Adj. u. **Adv.** Beweisend ꝛc.; demonstrativ; erweislich; stichhaltig; evident; augenscheinlich; handgreiflich; unwiderleglich; apodiktisch; kategorisch; entscheidend ꝛc. (474). Ohne Zweifel.

479. Widerlegung; Gegenbeweis; Ueberführung; Entkräftung; Umstoßung; Refutation; Absurdität; Widersinnigkeit.

V. Widerlegen; umstoßen; entkräften; erschüttern; verstummen machen; als irrig, falsch, widersinnig, unbegründet ꝛc. nachweisen, begründen, darthun ꝛc. ꝛc.; invalidiren.

Adj. u. **Adv.** Widerlegend ꝛc.; entkräftet ꝛc.; widerlegbar ꝛc.; unerwiesen ꝛc. Wie Gegner selbst zugesteht. Irrig (477); fehlerhaft ꝛc. (523); unlogisch; hinfällig (160).

e) Resultat der Beurtheilung.

480. Urtheil; Folgerung; Schluß; Beschluß; Resultat; Korollarium. Moral; Schätzung; Bemessung; Würdigung; (Werth-) Bestimmung; Recension. Auffindung; Entdeckung; Aus-, Erforschung ꝛc. Entscheidung; Schiedsspruch; Sentenz; Verdikt; Vergleich; Kompromiß; Gutbefinden; Gutachten; Ermessen; Erachten. Richter; Schiedsrichter; Censor; Referent; Kritiker; Recensent.

V. Urtheil sprechen; (ver)urtheilen; entscheiden; bemessen; bestimmen; resultiren; auffinden; entdecken ꝛc., siehe: (461).

Adj. u. **Adv.** Urtheilend ꝛc.; folgerichtig (467); unparteiisch; parteilos; unbefangen; vorurtheilsfrei; gerecht; billig; verständig; scharfsinnig ꝛc. Heureka!

480 a. Resultat der Forschung oder Nachfrage.

Entdeckung; Auffindung; Erfindung; Aus-, Erforschung; Detektion; Auf-, Ausspürung ꝛc.; Erfolg (731); Ueberzeugung; Gewißheit (474).

V. Entdecken; auf-, aus-, erfinden ꝛc.; auftreiben; ausfindig machen; an den Tag bringen; an das Sonnenlicht, in die Oeffentlichkeit ziehen; (sich) die Gewißheit verschaffen u. s. w.

Adj. u. **Adv.** Entdeckt; erfunden; aufgefunden ꝛc.; ausfindig (gemacht); zur Wahrheit, Erkenntniß gelangt; folgerecht (468).

481. Falsches, unrichtiges Urtheil, siehe: Irrthum (495).

Vorurtheil; Voreingenommenheit; Parteilichkeit; Parteigeist; Einseitigkeit; Beschränktheit; Befangenheit; Präjudiz; Fanatismus; Verblendung; Dogmatismus; Bigotterie; Intoleranz; Unduldsamkeit; Rechthaberei; Hartnäckigkeit (606); einseitige, kleinliche, engherzige Ansichten, Ideen, Begriffe ꝛc.; fixe Idee. Beschönigung; Bemäntelung.

V. Falsch, unrichtig ꝛc. urtheilen, schätzen, auffassen u. s. w.; mißverstehen; sich verrechnen (495). Präjudiciren; nicht toleriren; dogmatisiren; voreingenommen sein; beschönigen; bemänteln; verdrehen ꝛc. (477).

Adj. u. Adv. Voreingenommen; präjudicirt; parteiisch; einseitig; engherzig; intolerant; unduldsam; dogmatisch; vorurtheilsvoll; unzugänglich; starrgläubig; zähe; hartnäckig ꝛc. (606).

482. Ueberschätzung; Uebertreibung, siehe: (549). Lobhudelei.

V. Ueberschätzen; überheben; zu hoch anschlagen; übertreiben; überladen; überschreiten ꝛc.; über —; prahlen; sich aufblähen; anmaßen.

Adj. u. Adv. Ueberschätzt ꝛc.; überhebend ꝛc.; anmaßend; dünkelhaft; prahlerisch.

483. Unterschätzung; Herabsetzung; Verminderung; Erniedrigung; Verkleinerung; Beeinträchtigung; Verleumdung; Geringschätzung ꝛc. (934).

V. Unterschätzen; herabsetzen; herabwürdigen; geringschätzen; mißachten; verkleinern; verkennen; verachten; verspotten; herabziehen (934); verlachen; verhöhnen; verunglimpfen; verleumden; vernachlässigen; hänseln; foppen; zum Besten halten; lächerlich machen; ins Lächerliche ziehen; zum Gespötte, Gelächter machen.

Adj. u. Adv. Herabwürdigend ꝛc.; unterschätzt ꝛc.; ungeschätzt; ungewürdigt ꝛc.; cynisch; verächtlich.

484. Glaube; Glaubhaftigkeit; Vertrauen; Kredit; Zuversicht; Gewißheit; Zutrauen; Gläubigkeit; Sicherheit.

Meinung; Begriff; Ansicht (453); Auffassung; Bedünken; Gutachten; Ueberzeugung; Gefühl; Stimme; Stimmung; Urtheil; Selbst-Ueberführung; Zweifellosigkeit. — Eingenommenheit (481).

Glaubenssystem; Konfession; Bekenntniß; Doktrin; Satzung; Gebot (963); Dogma; Princip; Schule (542); Denkweise; Volksglaube; vox populi; öffentliche Meinung; Korpsgeist; Vorliebe.

Meinungswechsel (607); Bekehrung. Proselytenmacherei; Propaganda (537).

V. Glauben; Glauben schenken; sich verlassen auf; keinen Zweifel hegen; darauf zählen, rechnen; für gewiß halten.

Eine Meinung, Ansicht, Idee haben, hegen, annehmen, verbreiten u. s. w.; meinen; erachten; dafür halten; denken; es däucht; es dünkt; sich einbilden; vorstellen; sich in den Kopf setzen.

Glauben machen; überzeugen; überreden; versichern; bekehren; überführen; überweisen, siehe: lehren (537).

Adj. u. Adv. Glaubend ꝛc.; gläubig; vertrauensvoll; überzeugt ꝛc.; beglaubigt; kreditirt; unbeargwohnt; glaublich, siehe: wahrscheinlich (472); zuverlässig; zuversichtlich; unzweifelhaft; doktrinär.

485. Unglaube; Irrglaube; Mißkredit; Ungläubigkeit; Zweifel; Skepticismus; Argwohn; Mißtrauen; Verdacht (514); Ungewißheit (475); Unentschiedenheit; Befürchtung (860); Skrupel; Bedenklichkeit; Schwanken; Zweifelsucht. — Kasuistik. Schisma (489); Nichtgläubigkeit (478).

V. Zweifeln; Zweifel, Bedenken, Argwohn ꝛc. hegen, haben, bekommen, erregen u. s. w.; mißtrauen; beargwohnen; Anstand nehmen; in Frage ziehen; den Glauben erschüttern; Verdacht fassen. Verdächtigen u. s. w.

Adj. u. Adv. Ungläubig; skeptisch, siehe: (487).

Zweifelnd ꝛc.; zweifelhaft; unsicher; verdächtig; argwöhnisch, siehe: ungewiß (487).

Nicht glaubwürdig; bedenklich; fraglich; problematisch; verfänglich ꝛc.; parador; unglaublich; unbegreiflich.

486. Leichtgläubigkeit; Einfalt; Arglosigkeit; Bethörung; Verblendung; Selbsttäuschung; Aberglaube; Illusion; Gespensterseherei; Dogmatismus ꝛc. (606).

487. Ungläubigkeit; Skepticismus; Pessimismus; Pyrrhonismus; Argwohn ꝛc., siehe: (485); Bedenken; Skrupel; Zweifel; Skrupulosität.

Treuherzigkeit, siehe: Einfalt (703).

Leichtgläubiger; Abergläubiger; Simpel; Genarrter (547).

V. Leichtgläubig sein ꝛc.; trauen; Vertrauen schenken ꝛc.; — mystificiren; vorspiegeln; vorgaukeln; (sich) einreden; vorschwatzen; dupiren; narren; hänseln; foppen; täuschen ꝛc. (545).

Adj. u. Adv. Leichtgläubig; vertrauensselig; harmlos; verdachtlos; zutrauensvoll; arglos; offen ꝛc. (484); weichherzig; kindisch; einfältig; dumm; übervertrauensvoll.

Ungläubiger; Skeptiker; Zweifler; Pyrrhonist.

V. Ungläubig sein; mißtrauen, siehe: (485).

Adj. u. Adv. Ungläubig; schwachgläubig; unüberzeugbar; zweifelnd ꝛc. (485).

---

488. Uebereinstimmung; Zustimmung; Beistimmung; Beipflichtung; Billigung; Einwilligung; Gestattung; Zulassung; Einräumung; Verständigung; Einverständniß; Uebereinkommen; Einklang; Eintracht; Einigkeit; Vertrag; Ratificirung; Gutheißen; Bestätigung; Anerkennung; Annahme; Bewilligung; Konsens; Assens; Bekenntniß; Geständniß.

Einstimmigkeit; Stimmeneinhelligkeit, siehe: Bekräftigung (535).

V. Einstimmen; beistimmen; bewilligen; übereinkommen; gewähren; annehmen; genehmigen; einräumen; gestatten; erlauben; bekräftigen; ratificiren; bejahen ꝛc.

Anerkennen; (ein)gestehen; zulassen; willfahren; zugeben; koncediren; billigen; gutheißen; indossiren.

Adj. u. Adv. Einstimmend ꝛc.; einverstanden; abgemacht; unwidersprochen; einstimmig; einhellig; einmüthig; bejahend (535).

Ja wohl; gewiß; sicherlich; wahrlich; wahrhaftig (494); wirklich; so sei es; Amen! gerne ꝛc. (602); wie ein Mann; una voce.

489. Meinungsverschiedenheit; Abweichung; Zwiespalt; Verschiedenheit; Verneinung (536); Uneinigkeit; Mißhelligkeit; Disharmonie; Widerspruch; Weigerung; Widerspenstigkeit; Schisma; Abfall; Apostasie; Protest.

Abtrünniger; Dissenter; Andersgläubiger; Irrgläubiger.

V. Nicht übereinstimmen; abweichen; verläugnen; verneinen; divergiren; abfallen ꝛc.; ignoriren; nicht zugeben; bekritteln; zurückweisen; protestiren; widersprechen; den Kopf schütteln; die Achsel zucken; Lügen strafen.

Adj. u. Adv. Abweichend ꝛc.; entgegengesetzt; mißhellig; uneinig; widersprechend; protestirend; abtrünnig; unüberzeugt; unbekehrt; nicht anerkannt.

Unwillig; ungeneigt; widerstrebend; erzwungen ꝛc.; verneinend (536); nein; keineswegs; ganz und gar nicht; unter keinen Umständen; in keiner Beziehung; Gott bewahre! Der Himmel verhüte! Viele Köpfe, viele Sinne.

---

490. Kenntniß; Wissen; Bekanntschaft; Vertrautheit; Einsicht; Erkennen; Begriff; Verständniß; Kunde; Würdigung; Entdeckung (480).

Anschauung; Betrachtung; Bewußtsein; Erleuchtung; Wahrnehmung; Aufklärung; Einblick; Schimmer; Begriff; Spur; Argwohn; Gedanke; Idee (453).

Wissenschaftliches Gebiet; Wissenschaft; Philosophie; Allweisheit; Pansophie; Theorie; Doktrin; Schule, siehe: (484); Litteratur (560); Aetiologie (155).

Gelehrtheit; Gelehrsamkeit; Geschicklichkeit; Scholastik; Buchwissen; Buchgelehrsamkeit; Bibliomanie; Lexikonweisheit; Pantologie; Weltweisheit.

491. Mangel an Wissen; Unkenntniß; Ignoranz; Unwissenheit; Unbekanntschaft; Unkunde; Unerfahrenheit; Mangel an Auffassungsfähigkeit; Verdummung; Blindheit; Leerheit; Hohlheit.

Unvollkommenes Wissen; Halbgelehrtheit; Oberflächlichkeit; Dilettantismus.

Ungeordnetes Wissen; Verworrenheit. Unfähigkeit.

Scheinwissen. Pedanterie; Schulfuchserei.

V. Unwissend sein ꝛc.; nicht wissen ꝛc.

Adj. u. Adv. Unwissend; unbewußt; unbekannt; unvertraut; fremd; unerleuchtet; unversirt; unkultivirt; ununterrichtet; ungelehrt; unkundig; ungebildet; unaufgeklärt; unerfahren; uneingeweiht ꝛc.

Selbstunterricht; Autodidaxie.
Erziehung; Unterricht; Belehrung; Bildung; Kenntnisse; Fähigkeit; Information; Belesenheit; Erudition; gute Erziehung.
Elemente; Anfangsgründe; ABC-Buch; Encyklopädie; Schule; Fortschritt rc.
Gründlichkeit; Tiefe des Wissens rc.

Oberflächlich; laienhaft; unbelesen; dilettantisch rc.; pedantisch.
Verworren rc.; roh; barbarisch; uncivilisirt; verdummt.
Keinen Begriff davon; auf schwachen Füßen; am Ende seines Lateins.

V. Wissen; kennen; begreifen; verstehen; erlernen rc.
Unterrichten; lehren; erziehen; bilden rc.
Adj. u. Adv. Wissend; verstehend rc.; bekannt mit; vertraut mit; versirt in; belesen in rc.
Aufgeklärt; erfahren; bewandert; eingeweiht rc.
Gelehrt; unterrichtet; gebildet; belesen.
Bekannt; anerkannt; notorisch; sprichwörtlich; offenkundig; allgemein; abgedroschen. Erkennbar. Encyklopädisch; esoterisch.

492. **Gelehrter;** Professor; Akademiker; Doktor; Docent; Philosoph; Schriftgelehrter; Linguist; Litterat. Autodidakt. — Pädagog; Pedant; Bücherwurm; Blaustrumpf; Büchernarr; Bibliomaniak.

493. **Ignorant;** Nichtswisser; Nichtskönner; Halbgelehrter; Neuling; Unwissender; Anfänger; ABC-Schütze; Dummkopf (501); Scheingelehrter (481); Doktrinär.
Adj. u. Adv. Unbelesen rc. (499); unwissend rc. (491); präjudicirt (481).

494. **Wahrheit;** Wahrhaftigkeit; wirkliche Existenz (1); Wirklichkeit; Thatsache; Realität. Natur. Princip. Wesentlichkeit; Aechtheit; Gediegenheit; Glaubwürdigkeit.
Richtigkeit; Korrektheit; Genauigkeit; Pünktlichkeit.
V. Wahr; wirklich sein rc.; die Probe bestehen.
Wahr machen; bewahrheiten; legitimiren; verwirklichen; bewähren; beglaubigen rc.; die Wahrheit erforschen, siehe: (480).
Adj. u. Adv. Wahr; wahrhaftig; wirklich; gewiß (474); bestimmt; positiv; absolut; faktisch (1); kategorisch; uneingebildet; unwiderlegt; unideal.
Genau; exakt; accurat; präcis; richtig; korrekt; skrupulös; gewissenhaft; religiös; glaubwürdig; bona fide.
Aecht; authentisch; legitim; amtlich; ex officio; vernünftig; verständig; unverfälscht; begründet; substantiell; unübertrieben; unromantisch.
Wahrlich; sicherlich; unzweifelhaft; zweifellos; thatsächlich; ernstlich; zuverlässig; fürwahr.
Unbeschönigt; ungeschminkt.
Ohne Scherz; in vollem Ernste.

495. Unwahrheit, siehe: (546).
Irrthum; Irrglaube; Wahnbegriff; Trugschluß; Täuschung; Unrichtigkeit; Mißdeutung (523); Mißbegriff; Mißverständniß.
Fehler; Versehen; Verstoß; Fehlgriff; Fehltritt; Schnitzer; Uebersehen; Verrechnung; Rechnungsfehler (481).
Illusion; Delusion; Selbsttäuschung; Hallucination; Monomanie; Abirrung. Fabel; Chimäre; Phantasie; Einbildung; Traum; Schatten; Phantom; Seifenblase; Irrlicht; falsches Licht.
V. Irrig, falsch sein rc.; irreleiten; täuschen; hintergehen; fälschen; verdrehen; mißdeuten; betrügen; belügen u. s. w. (545). Hinter das Licht führen.
Irren; mißverstehen; wähnen; fehlgreifen; (ver)fehlen; übersehen; sich verzählen, verschreiben, verrechnen, versprechen rc.; nach dem Spiegelbild greifen.
Adj. u. Adv. Irrthümlich; unwahr; falsch; lügenhaft; trügerisch; grundlos; unbegründet; häretisch.
Ungenau; unrichtig; inkorrekt; unlogisch; einseitig; parteiisch; unvernünftig; widerspruchsvoll; vernunftwidrig; abirrend.
Illusorisch; scheinbar; ideal; imaginär; eingebildet; chimärisch; schattenhaft; flüchtig; nichtig.
Gefälscht; illegitim; pseudo; sophistisch; hinterlistig; verführerisch. — Fehlerhaft; mangelhaft; unvollkommen; leere Luft.

496. Maxime; Grundsatz; Lehrsatz; Aphorismus; Wahrspruch; Denkspruch; Sprichwort; Sentenz; Regel; Vorschrift (697); Motto; Moral; Betrachtung; Erwägung; Folgerung; goldene Regel; Axiom; Theorem; Anmerkung; Scholie; truism.

Katechismus; Glaube; Glaubensbekenntniß (484); Satzung; Gebot (741. 963).

497. Absurdität; Ungereimtheit; Albernheit; Abgeschmacktheit; Unsinn; Lächerlichkeit; Paradoxe; Sophismus (477). Das Luftdreschen. Spiegelfechterei; Impotenz (499). Thorheit der Handlung (699).

Geschwätz; Kauderwelsch; Galimatias; Bombast; Wortschwall; Wust; Stoppelwerk; Rhapsodie; Extravaganz; Prahlerei; Aufschneiderei; Rodomontade; Roman.

Fähigkeiten.

498. Intelligenz; Verständniß; Kenntniß; Einsicht; Fähigkeit; Talent; Scharfsinn; Geist; (Mutter-)Witz. Vernunft.

Schlauheit; List; Verschmitztheit; Verschlagenheit; Spitzfindigkeit; Durchtriebenheit.

Geschicklichkeit; Verständigkeit; Klarsicht; Unterscheidungskraft; Scharfblick; Klugheit; Genie. Kopf; Gehirn; Geist.

Weisheit; Urtheilskraft; Kapacität. Inspiration.

Diskretion (864); Takt (698).

V. Verständig, intelligent sein &c. (476); unterscheiden (465); entdecken (441); klarsehen.

Adj. u. Adv. Verständig; vernünftig; intelligent; scharfsinnig; geschickt; fähig; schlau; listig; verschmitzt; durchtrieben; verschlagen. Begabt; befähigt; genial; talentirt; aufgeklärt. Weise; einsichtsvoll; klug; vorurtheilsfrei; unparteiisch.

Kaltblütig; gefaßt; überlegt; berechnend; gesetzt; vorsorgend; politisch (646).

499. Unfähigkeit; Geistesarmuth; Unverständniß; Beschränktheit; Bornirtheit; Seichtheit; Thorheit; Dummheit; Kurzsichtigkeit; Albernheit; Tölpelhaftigkeit (699).

Einfältigkeit; Kindisches Wesen; Vernunftlosigkeit; Blödsinn (503). Narrheit; Lächerlichkeit; Verblendung; Bethörung; Unvernunft; Sinnlosigkeit; Dünkelhaftigkeit; Einbildung; Extravaganz; Excentricität; Absurdität.

Thörichte Handlung (699); Uebereiltheit (863); Fanatismus.

Adj. u. Adv. Unverständig; unintelligent; geistesarm; seicht; beschränkt; bornirt; schwachköpfig; schwerfällig; stumpfsinnig; dumm; albern; kindisch; kurzsichtig; thöricht; blöde; gehirnlos; närrisch; idiotisch; sinnlos; tölpelhaft; einfältig; verrückt; vernunftwidrig; unvernünftig; unweise; unbegabt; unerleuchtet; unphilosophisch; vorurtheilsvoll; bigott; engherzig; dünkelhaft; eingebildet.

Wild; gedankenlos; unbesonnen; leichtsinnig; excentrisch; extravagant; hirnverbrannt (503); lächerlich; absurd; unvorsichtig; unpolitisch (645. 647).

500. Ein **Weiser;** eine Autorität; Kapacität; Koryphäe; Orakel; eine Leuchte; ein hervorragender Geist; Mäcen; Akademiker; Solon; Nestor.

501. Narr; Dummkopf; Idiot; Simpel; Gimpel; Einfaltspinsel; Tölpel; Tolpatsch; Grünling; Gelbschnabel; Schwachkopf; Geck; Dummrian; Esel; Ochs; Kuh; Gans &c. &c. Trottel; Kretin.

502. Gesunder Verstand; Vernunft; klares Urtheil; lichte Momente. Besinnung; Sinn; Mutterwitz.

V. Bei vollem Verstand sein &c.; seiner Sinne mächtig sein, werden; zur Vernunft kommen &c. (498).

Adj. u. Adv. Verständig &c. (498).

503. Narrheit; Wahnsinn; Verrücktheit; Irrsinn; Geistesnacht; Geistesstörung; Sinnesverwirrung; Hirnkrankheit; Tollheit; Tobsucht; Raserei; Wuth; Manie; Delirium; das Phantasiren; Hallucination; Schwindel; Blödsinn; Stumpfsinn; Ueberspanntheit.

504. **Irrsinniger;** Narr; Wahnsinniger; Toller; Verrückter; Rasender; Wüthender; Maniak; Blödsinniger; Stumpfsinniger; Idiot; Narrenhäusler; Besessener; Mondsüchtiger.

f) Denken mit Bezug auf Zeit.

1. Vergangenheit.

505. **Gedächtniß;** Erinnerung; Reminiscenz; Rückerinnerung; (Wieder-)Erkennung; Gedenken; Andenken; Physiognomie-Gedächtniß. Ortsgedächtniß; Ortssinn; Orientirungsgabe; Rückblick.

Erinnerungszeichen; Andenken; Reliquie; Memorandum; Notizbuch; Lesezeichen; Denkzettel; Promemoria; Nachschrift.

Mnemonik; Gedächtnißübung.

V. Sich erinnern; gedenken; entsinnen; zurückrufen; denken an; im Sinne behalten; auswendig wissen; im Gedächtniß haben, behalten &c.; wieder erkennen; einfallen (514); auffrischen; in's Gedächtniß rufen; zurück denken; auswendig lernen; das Gedächtniß beschweren, beladen, anfüllen, anpfropfen &c.; dem Gedächtniß einprägen; wiederholen; repetiren; hersagen; memoriren; lernen; studiren.

Adj. u. Adv. Erinnerlich; unvergeßlich; frisch im Gedächtniß; unverwischbar; unauslöschlich; lebendig; stets daran denkend.

506. **Vergessenheit;** Vergeßlichkeit; Obliteration (552); Gedächtnißschwäche; Zerstreutheit; Gedankenlosigkeit; Verwechslung.

Lethe; Nepenthes.

V. Vergessen; verlernen; entschlüpfen; dem Gedächtniß (der Erinnerung) entweichen; nicht im Kopfe behalten; aus dem Sinne kommen &c.; der Vergessenheit übergeben; nicht mehr daran denken; sich nicht entsinnen.

Adj. u. Adv. Vergessen; verlernt &c.; vergeßlich; nicht erinnerlich; erinnerungslos; verwischt; entschwunden; entfallen.

Aus den Augen, aus dem Sinn.

2. Zukunft.

507. **Erwartung;** Hoffnung; Ahnung; Vorgefühl; Vorhersicht (510); Berechnung; Aussicht; Prospekt; Anwartschaft (858); das Warten &c. (121); Vertrauen (484).

V. Erwarten; beabsichtigen; vorhersehen; vorgreifen (510); sich verlassen auf; sich vorbereiten; warten; zögern; lauern; hinhalten; versprechen &c. (511); in Aussicht sein, stehen, stellen u. s. w. Erwartung, Hoffnung anregen, machen &c.

Adj. u. Adv. Hoffend; erwartend; vorbereitet &c.; voraussichtlich; projektiv; erwartungsvoll; hoffnungsvoll; befürchtend; zweifelnd &c.; in athemloser Spannung; — bedeutungsvoll; ominös (516. 527), siehe: Omen (512).

508. **Nicht-Erwartung;** Erwartungslosigkeit; Hoffnungslosigkeit, siehe: Ueberraschung (870).

Trügerische Erwartung; Enttäuschung; Verrechnung.

V. Nicht zu erwarten; keine Hoffnung haben; sich überraschen lassen; unverhofft dazu kommen; sich verrechnen; mißlingen; mißglücken; nicht vermuthen &c.

Adj. u. Adv. Unvermuthet; unverhofft; unerwartet; unversehens; unvorhergesehen; ahnungslos; erwartungslos; hoffnungslos; überraschend; plötzlich. Wie ein Blitz aus heiterem Himmel.

509. Getäuschte Erwartung.

Täuschung; Enttäuschung; Ueberraschung; Erstaunen (870). Mißlingen; Vereitelung; Wendung; Hinfälligkeit (111).

V. Täuschen; enttäuschen; hinhalten (507); vereiteln; die Hoffnung vernichten (859).

Adj. u. Adv. Getäuscht &c.; geöffnete Augen; Erwachen aus dem Taumel, Sinnesrausch, Traum &c.

510. Vorhersehen; Vorkenntniß; Vorgedanke; Vorsorge; Vorsicht; Vorbedacht; das Zuvorkommen; Vorgreifen; Vorbereitung; Vorbegriff; Vorgeschmack; Scharfsinn; Schutzmittel; Präservativ; Verhinderung; Verhütung.

Prädestination; Vorherbestimmung; Anordnung; Veranstaltung; Plan; Entwurf; Programm.

511. Vorhersagung; Ankündigung; Prophezeiung; Weissagung; Voraussage; Vorerinnerung; Ermahnung; Warnung; Verwahrung gegen; Wahrsagung; Prämonstration; Geomantie; Vorherverkündigung; Muthmaßung; (Vor-)Ahnung; Horoskop; Nativität; Wahrsagekunst (992); Astrologie.

512. Omen; Wahrzeichen; Vorbote; Vorläufer (64); Vorbedeutung; Prophezeiung; Vorzeichen; Anzeichen; Auspizien; Prognostikon; Prognose; Herold; Warner; mene tekel upharsin.

513. Orakel; Prophet; Seher; Wahrsager; Augur; Hexe; Zauberer; Geomant; Zigeuner; Sybille; Pythia; Sphinx; Kassandra.

Bescheid; Ankündigung (511); Prophezeiung (992) ꝛc.

514. Vermuthung; das Errathen; Divination; Annahme; Hypothese; Theorie; Voraussetzung; Wahn; Glaube; Meinung; Anschauung; Postulation; Antrag; Vorschlag; Anspielung; Zeichen; Wink; Andeutung; Insinuation; Proposition.

Argwohn; Verdacht; Mißtrauen; Befürchtung (665); Furcht (860).

V. Vermuthen; errathen; voraussetzen; annehmen; muthmaßen; ahnen; argwöhnen; wähnen; glauben; meinen; (sich) einbilden.

Andeuten; anspielen; insinuiren; proponiren; vorschlagen; antragen; anregen; den Antrag stellen.

In den Sinn kommen; Einem beifallen, einfallen; nicht aus dem Sinne kommen (505).

Adj. u. Adv. Vermuthlich; muthmaßlich; willkürlich; angenommen; vorausgesetzt; anregend ꝛc.; möglich; vielleicht ꝛc. (156).

515. Einbildung; Imagination; Phantasie; Vorstellung; Idealismus; Inspiration; Traum; Träumerei; Somnambulismus; Extase; Verzückung.

Lebhaftigkeit der Vorstellung; Luftschloß; Mährchen; Fabel (594); Mythologie (977).

Gedankenreichthum; Gedankenfülle (451).

Erfindung; Originalität; Fruchtbarkeit; Hirngespinnst; Einfall; Grille; Fiktion; Roman(tik); Novelle; Zauberland; Mythe; Sage; Legende; Traumwelt; Dunstbild; Utopie; Ideal; Fata Morgana (443).

Phantast; Träumer; Visionär; Romantiker; Rhapsodist; Enthusiast; Fanatiker; Schwärmer; Idealist; Don Quixote.

V. Sich einbilden; vorstellen; idealisiren; träumen; schaffen; ersinnen; erdenken; erfinden; erdichten; erträumen; phantasiren; fabuliren; deliriren; schwärmen; vorspiegeln; vorgaukeln; einreden; sich in den Kopf setzen; der Phantasie die Zügel schießen lassen.

Adj. u. Adv. Eingebildet; sich einbildend ꝛc.; ideal; unwirklich; imaginär; fabelhaft; mährchenhaft; fingirt; mythologisch; phantastisch; originell; bizarr; schwärmerisch; exaltirt; übertrieben; wunderlich; erfinderisch; phantasiereich; schöpferisch; poetisch; träumerisch; romantisch; fanatisch; sanguinisch. Utopisch; donquixotisch.

Abtheilung II. Mittheilung von Begriffen.

a) Fassung, Beschaffenheit des Begriffs-Ausdruckes.

516. **Bedeutung;** Sinn; Meinung; Inhalt; Wichtigkeit; Bedeutsamkeit; Erheblichkeit; Belang; Gehalt; Kraft; Nachdruck; Beschaffenheit; Aeußerung; Ausdruck; Richtung; Bezeichnung; Andeutung; Tenor; Sentenz; Zweck; Ziel; Geist; Deutung; Auslegung; Erklärung (522); Darstellung; Allusion; Anspielung. Wortbedeutung. Synonym(um); Aequivalent. Text; Argument.

V. Bedeuten; besagen; meinen; ausdrücken; bezwecken; sprechen; äußern; kundmachen; darlegen; bezeichnen; erklären (527); anspielen; hindeuten; hervorheben.

In einem gewissen Sinne sagen, verstehen, aufnehmen rc. Zur Sache kommen.

Adj. u. Adv. Meinend rc.; gemeint rc.; bedeutsam; ausdrucksvoll; nachdrücklich; emphatisch; deutlich; klar; natürlich; augenfällig; präcis (518); formell; aufrichtig; wahr; selbstverständlich. Wörtlich rc.; videlicet (552). Das heißt; will sagen.

517. **Bedeutungslosigkeit;** leerer Schall; todter Buchstabe; Ausdruckslosigkeit; Unbestimmtheit rc. (519). Unsinn; Nonsens; Possen; leeres Gerede; Bombast; Geschwätz; Wortkrämerei; Wortschwall (549); bloße Redensart; Floskel. Unwichtigkeit (643).

V. Keinen Sinn haben; ohne Bedeutung sein rc.

Adj. u. Adv. Bedeutungslos; sinnlos; unsinnig; inhaltlos; leer; hohl.

Unausdrückbar; unerklärbar; unbeabsichtigt; stillschweigend; unausgedrückt.

---

518. **Verständlichkeit;** Klarheit; Deutlichkeit; Begreiflichkeit; Bestimmtheit; Genauigkeit; Ausdrücklichkeit; Offenheit; Energie; Emphase; Lesbarkeit; (Er=)Sichtlichkeit (446). Faßlichkeit; Einfachheit; Popularität.

V. Deutlich sein, machen rc.; verdeutlichen; einleuchten; verstehen; fassen; begreifen; einsehen; erklären; popularisiren rc.; von selbst verstehen; in die Augen springen.

Lehren; erlernen; bemeistern (539).

Adj. u. Adv. Deutlich; verständlich; klar; hell; ausdrucksvoll; bedeutungsvoll; nachdrücklich; präcis; einleuchtend; augenfällig; durchsichtig; erkennbar; positiv; graphisch; abgerundet; unverhüllt; unbemäntelt; unverschleiert; unbeschönigt; unumwunden; gemeinverständlich; populär; unzweideutig rc. (446. 522).

---

519. **Unverständlichkeit;** Undeutlichkeit; Unfaßbarkeit; Dunkelheit (421); Verworrenheit; Unbestimmtheit; Ungewißheit; Undefinirbarkeit; Räthselhaftigkeit; Zweideutigkeit; Mysticismus (526); Zusammenhangslosigkeit.

Unerklärlichkeit; Unmittelbarkeit; Schwierigkeit. Jargon; Rothwälsch; Kauderwälsch; Floskelmacherei rc. (497).

V. Unverständlich sein rc.; alle Begriffe übersteigen.

Undeutlich machen rc. (528); verwirren; verdunkeln; bemänteln.

Nicht verstehen; mißverstehen; sich nicht auskennen.

Adj. u. Adv. Undeutlich; unverständlich; unverkennbar; unfaßbar; unbegreiflich; unerklärlich; unentzifferbar; unlesbar; unlösbar; unergründlich; unerforschlich; undurchdringlich.

Dunkel; finster; verworren; nebelig; unklar; unbestimmt; unentschieden; verhüllt; beschönigt; indirect; geheimnißvoll; mysteriös; zweideutig; mystisch; räthselhaft; verwickelt; versteckt; abstrus; verschroben; weit geholt; auf Umwegen.

520. **Zweideutigkeit;** Doppelsinn; Doppeldeutung; Wortspiel; Aequivoken; Verdrehung; Mißdeutung; lapsus linguae; Sprachschnitzer. Geheimsinn rc. (475). Homonymie; Gleichnamigkeit. Falsche Auslegung (544).

Adj. u. **Adv.** Zweideutig; doppelsinnig; amphibolisch; äquivok; homonym &c.

521. Metapher; Bild; Uebertragung; Redefigur; Metonymie; Trope; Katachrese; Synekdoche; Wortvertauschung; Sinnvertauschung; Metalepse; Namensverwechslung; Typus; Sinnbild (22); Gleichniß; Parabel; Allegorie; verblümte Rede. Personifikation.

Anspielung; Andeutung; Allusion; Geheimsinn; Spitzfindigkeit (702).

522. Auslegung; Erklärung; Deutung; Exegese; Explikation; Interpretation; Erörterung; Erläuterung; Auseinandersetzung; Darstellung; Wiedergabe. (Auf-)Lösung; Inhalt; Sentenz (516).

(Freie) Uebersetzung; Uebertragung; Version; Konstruktion; Metaphrase; Paraphrase; Umschreibung.

Kommentar; Bemerkung; Anmerkung; Note; Glosse; Illustration; Beispiel; Definition; Beleuchtung; Scholie; Randglosse; Glossarium; Antwort (462).

Paläographie; Metoposkopie; Wörterbuch; Diktionär &c. (562); Semiologie.

V. Deuten; auslegen; (ver)dolmetschen; erklären; übersetzen; den Sinn wiedergeben; erläutern. Den Sinn ausfinden, herausbuchstabiren; (auf-)lösen (480); aufrathen; errathen. Illustriren; beleuchten; durch Beispiele beweisen; kommentiren; definiren; darlegen; (heraus-)lesen (539).

Adj. u. **Adv.** Erläuternd; erklärt &c.; erklärlich; erläuterbar; exegetisch; paraphrastisch; metaphrastisch; wörtlich; einfach; deutlich &c. Das heißt; das ist; mit andern Worten; einfach gesprochen (ausgedrückt); in kurzen Worten; auf gut deutsch; id est; videlicet; verbatim; Wort für Wort.

523. Mißdeutung; unrichtige, irrige falsche Auslegung; Mißbegriff; Mißverständniß; Katachrese; Irrthum; Fehlgriff; Verwechslung; Verkennung.

Unrichtige, irrige Darstellung, Anwendung &c.; Mißanwendung; Verdrehung; Umkehrung; Verfälschung; Bemäntelung; Beschönigung; Uebertreibung (549); Schönfärberei; Verzerrung; Parodie; Travestie; Karikatur; Entstellung &c. (544).

V. Mißdeuten; mißverstehen; fehlgreifen; unrichtig übertragen, übersetzen, anwenden u. s. w.; verwechseln; irren (495).

Irrig angeben &c. (544); verdrehen; (ver)fälschen; verzerren; travestiren; entstellen; übertreiben; bemänteln; (be)lügen; hintergehen (545).

Adj. u. **Adv.** Mißverstehend &c.; mißverstanden &c.; irrig; falsch; unrichtig; unverständlich &c.; unübertragbar; unübersetzbar.

524. Ausleger; Deuter; Erklärer; Dolmetsch; Uebersetzer; Scholiast; Kommentator; Wortführer; Sprecher; Dragoman (513).

b) Art und Weise der Mittheilungen.

525. Offenbarung; Bekanntgabe; Manifestation &c.; Demonstration; Anzeichen (550); Produktion; Schaustellung; Fingerzeig &c. (527).

Offenheit; Offenherzigkeit (543); Oeffentlichkeit (531).

V. Manifestiren; kund geben; an den Tag legen; zeigen; ausdrücken; (an)deuten; zur Schau stellen; exponiren; produciren; bloßstellen; bloßlegen (529); offenbaren; demonstriren; äußern; sprechen; sagen; reden; hinweisen; an das Licht bringen; herauslocken; hervorbringen; auspressen;

526. Verborgenheit; Verstecktheit; Heimlichkeit; Verschwiegenheit; Unsichtbarkeit (447); Dunkelheit. Zurückhaltung; Schweigen; Verschlossenheit; Reserve; ein versiegeltes Buch.

Zurückgezogenheit; Eingezogenheit; Abgeschiedenheit (893).

V. Verborgen halten, siehe: (528).

Verbergen; geheim halten; vertuschen; verheimlichen; unterdrücken; nicht hören (sehen) lassen; lauern; glimmen. Ersticken.

Adj. u. **Adv.** Verborgen; versteckt &c.; geheim; schlummernd; unbekannt (491);

extrahiren; auspumpen; aufzeigen; weisen (446).

Adj. Klar; offenbar; manifest; augenscheinlich; ersichtlich (446); auffallend; greifbar; handgreiflich; enthüllt ꝛc. (529); nachweisbar; vor Aller Augen.

heimlich; in petto; unauffällig; unentdeckbar; dunkel; unsichtbar (447); unbemerkt; unbeargwohnt. Steganographisch.

Unerzählt; unbesprochen; unerwähnt; unbesungen; unausgesprochen; ungelöst; unerklärt; unaufgehellt; unentdeckt; unaufgefunden; unerfunden; stillschweigend; folgerungsweise.

---

527. Nachricht; Mittheilung; Information; Kommunikation; Bericht; Berichterstattung; Wink; Fingerzeig; Notiz; Aussage; Verkündigung; Angabe; Rapport; Darstellung; Specifikation; Ausspruch; Mahnung; Warnung; Drohschreiben; Warnbrief; Erwähnung; Bekanntgabe; Anzeige ꝛc. Unterredung; Besprechung. Mittheilsamkeit; Gesprächigkeit; Redseligkeit.

Anzeiger; Erzähler; Benachrichtiger; Informant; Neuigkeitskrämer; Bote (534). Autorität.

Wink; Andeutung (514); Anspielung; Blick; Geberde; Achselzucken; Kopfschütteln; Geflüster; Anhaltspunkt; Stichwort.

V. Anzeigen; berichten; informiren; mittheilen; erzählen; erwähnen; ausdrücken; andeuten; bekannt geben; eröffnen; besprechen; unterrichten; benachrichtigen; notificiren; avisiren; verständigen; erklären; aussagen; erwähnen; darthun; auseinanderlegen; angeben; specificiren; rapportiren; Botschaft bringen, sagen, hinterlassen; ausspechen; deponiren; bestätigen; Aufklärung geben; die Augen öffnen; einen Wink (mit dem Zaunpfahl, Scheunenthor) geben; zu verstehen geben; (ein-, zu-) flüstern; souffliren.

Adj. u. Adv. Angezeigt; berichtet ꝛc. (531).

Ausdrucksvoll; bedeutungsvoll, siehe: (516); rückhaltlos; ausdrücklich; bestimmt; erklärend; belehrend. Mittheilsam; gesprächig; umgänglich. Telegraphisch; per Bote, Kourier, Expressen, Post ꝛc. (534).

---

528. Geheimhaltung; Verbergung; Verhehlung; Verheimlichung ꝛc.; Verschwiegenheit; Verstohlenheit; Heimlichkeit; Arglist; Verschlagenheit; Hinterlist; Mystifikation; Maskerade; Verkleidung; Mysterium; Räthselhaftigkeit; Rückhalt; Unterdrückung; Verschweigung; Hintergedanke; (stiller) Vorbehalt; Schweigen, siehe: (585). Entführung (789. 791).

Vorhang; Gardine; Schleier; Larve; Maske; Visier; Hinterhalt ꝛc. (530); Räthsel; Aenigma ꝛc. (533).

V. Verbergen; verstecken; geheim halten; verdecken; bemänteln; verschleiern; verhüllen; verdunkeln; verkleiden; verhehlen; verwehren; verkappen. Vorenthalten; versperren; verschließen; versiegeln; (be-,) vergraben; versenken; unterdrücken; vertuschen; verheimlichen; ersticken.

In Unwissenheit halten; blenden; mysticiren; verwirren; perplexiren; narren; foppen; zum Besten halten; bei der Nase herumführen ꝛc. (545).

Ignoriren; die Augen schließen; nicht hören wollen.

Verborgen sein ꝛc.; lauern; lauschen; im Hinterhalt liegen; schleichen; sich hin- (entlang-) stehlen; sich verkleiden ꝛc. (530); außer Sicht sein; sich unsichtbar machen; verduften; retiriren.

Adj. u. Adv. Verborgen; versteckt ꝛc.; geheim; verstohlen; heimlich; erschlichen; katzenartig; hinterlistig; verschlagen; kriechend; verdeckt.

Geheimnißvoll; mysteriös; mystisch; räthselhaft; problematisch; kabbalistisch; paradox; dunkel; schwierig; unverständlich; abstrus; unklar; unerklärt; unerklärlich (519); undurchdringlich; unentdeckbar; labyrinthisch.

Verdeckt; verhüllt; verkappt; verschleiert; verdunkelt ꝛc.

Unverletzbar; vertraulich; privatim; esoterisch.

Zurückhaltend; unmittheilsam; zugeknöpft; schweigsam (585).

Inkognito; bei verschlossener Thüre; hinter dem Rücken; hinter der Scene; unter vier Augen; unter uns (gesagt); unter dem Siegel des Geheimnisses (der Verschwiegenheit); wie ein Dieb in der Nacht; entre nous; inter nos; sub rosa; sub silentio.

529. Enthüllung; Eröffnung; Aufschluß; Offenbarung; Ausgrabung; Exponirung; Erguß; Ausschüttung; Herzerleichterung. Klatscherei.

Geständniß; Bekenntniß; Anerkennung; Exposé.

Zuträger; Zubläser; Ohrenbläser; Angeber; Zwischenträger. Plaudertasche; Pappler; Klatschbase (584).

V. Enthüllen; eröffnen; offenbaren; zugestehen; zulassen; gestatten; zugeben; (ein)gestehen; bekennen; anerkennen.

Entfalten; entschleiern; entlarven; entpuppen; demaskiren; bloßstellen.

Plappern; plaudern; ausschwatzen; angeben; anzeigen; verrathen; (aus-) klatschen; zutragen; einblasen; einflüstern.

Veröffentlichen, siehe: publiciren (531).

Kein Geheimniß machen; (Jemanden) die Augen öffnen; sich das Herz erleichtern; in das Geheimniß einweihen; das Kind beim rechten Namen nennen; auf der Zunge liegen. Aus der Schule plaudern.

530. Hinterhalt; Versteckplatz; Schleichweg; Schlupfwinkel; Lauer; Höhle; Loch; Fallthüre; Falle; Schlinge &c., siehe (545).

Maske; Verkleidung; Larve; Schleier; Visier; Mantel; Schild; Decke; Hülle; Domino.

V. Auflauern; abpassen; auf der Lauer liegen; eine Schlinge legen; Falle (auf)stellen; schleichen; sich heranstehlen; meuchlings anfallen.

---

531. Publicirung; Verkündigung; Kundmachung; Bekanntmachung; Veröffentlichung; Ankündigung; Anzeige; Meldung; Nachricht; Kunde; Aussage; Erklärung; Promulgation; Verbreitung; Umlauf; Cirkulation; Ausgabe; Proklamation; Steckbrief; die Presse.

Oeffentlichkeit; Offenkundigkeit; Gangbarkeit; Geschrei; Gerücht; Stadtgespräch.

Notiz; Cirkular; Rundschreiben; Formular; Manifest; Annonce; Einrückung; Plakat; Anschlagzettel; Edikt; Mandat; Libell; Pasquill; Schmähschrift. Zeitung.

V. Publiciren; verkünden; kund machen; ankündigen; veröffentlichen; ausschreiben; herausgeben; verbreiten; cirkuliren lassen; informiren; aussprengen; proklamiren; affichiren; inseriren; ausrufen; ausschreien; ausschellen; austrommeln; ausposaunen; rühmen; preisgeben; äußern; ausstoßen; vor die Oeffentlichkeit bringen, zerren &c.; weiter verbreiten.

Von Mund zu Mund gehen; sich wie ein Lauffeuer verbreiten; auf Jedermanns Lippen sein; ein öffentliches Geheimniß; wie die Sperlinge auf den Dächern erzählen; vox populi.

Adj. u. Adv. Veröffentlicht &c.; exoterisch; bekannt; notorisch; flagrant; verschrieen; berüchtigt; renommirt; berühmt; gang und gebe; ruchbar; kundbar; öffentlich; umlaufend.

532. Neuigkeit; Nachricht; Meldung; Anzeige; Kunde; Botschaft; Depesche; Bulletin (527).

Gerücht; Rumor; Bericht; Hörensagen; on dit; Gerede; Gespräch; Geklatsch; Chronik; Nachrede; Aergerniß; Anstoß; Skandal; Geschwätz; Schwätzerei; Getratsch; Stadtgespräch; Brief; Telegramm; Drahtantwort; Post (592). Gute, fröhliche Nachricht(en); das Allerneueste; eine alte Geschichte.

Erzähler &c.; Neuigkeitskrämer; Zwischenträger; Späher; Spion; Auskundschafter; Laufbursche.

533. Geheimniß; arcanum; Mysterium; Hintergedanke; Problem; Räthsel; Conundrum; Charade; Rebus; Logogryph; Paradoxon; Labyrinth; Gewinde; Chaos; Beichte; Anonymität; Vermummung. Terra incognita (528).

Buch mit sieben Siegeln; Stein der Weisen.

---

534. Botschafter; Gesandter; Bevollmächtigter; Nuncius; Internuncius; Legat; Ablegat; Delegat; Envoyé; Sendling; Emissär; Diplomat; Gesandtschaft; diplomatisches Corps. Telegraph 2c. (550).

Verkünder; Herold; Ausrufer; Trompeter; Nachtwächter; Parlamentär. Kourier; Eilbote; Estafette. Merkur; Iris; Ariel.

535. Bejahung; Bestätigung; Aussage; Behauptung; Erklärung; Wort; Versicherung; Betheuerung; Schwur; Eid; Geständniß; Bekenntniß; Bekräftigung; Erhärtung, siehe: Zustimmung (488).

Bemerkung; Beobachtung; Wahrnehmung; Satz; Lehrsatz; Position; These; Sprichwort; dictum; Sentenz; Theorem.

Bestimmtheit; Positivität; Dogma; ipse dixit. Doktrinär; Dogmatiker.

V. Bejahen; versichern; behaupten; bestätigen; erklären; gestehen; bekennen; verbürgen; garantiren; dabei bleiben; beschwören; anerkennen; zugestehen; zulassen; bewilligen; erhärten; bekräftigen; aussagen; bezeugen; betheuern 2c.; dogmatisiren; eine Erklärung abgeben, aufstellen, niederlegen 2c.; in das Gesicht (hinein) sagen; den Himmel zum Zeugen (an)rufen.

Adj. u. Adv. Bejahend 2c.; bestimmt; positiv; absolut; emphatisch; nachdrucksvoll; deutlich; klar; markirt; distinkt; entschieden; kategorisch; peremptorisch; feierlich; formell; allerdings; freilich; natürlich; gewiß; sicherlich 2c.. siehe: (488). Infallibel; unfehlbar; untrüglich; dogmatisch.

536. Verneinung; Negation; Negirung; Verleugnung; Abschwörung; Nicht-Anerkennung; Verwerfung; Widerspruch; Gegenerklärung; Entgegnung; Einrede; Verwahrung; Protest; Ablehnung; Weigerung; Rekusation; Widerruf; Zurücknahme; Lossagung; Entsagung; Verzichtleistung; Dementirung; Revocation; Refüs; Korb; Verzicht; Aufhebung; Verbot; Palinodie.

Qualifikation; Modifikation (469).

V. Verneinen; negiren; verleugnen; widersprechen; zurücknehmen; in Abrede stellen; absagen; widerrufen; verzichten; verwerfen; rekusiren; verweigern; refüsiren; abschlagen; versagen 2c.; disputiren; bestreiten; abschwören; in Frage ziehen; der Lüge beschuldigen, bezichtigen 2c.

Adj. u. Adv. Leugnend 2c.; verneint 2c.; negativ; nicht; nein; kein 2c., siehe: (489).

537. Belehrung; Instruktion; Unterricht; Anweisung; Leitung; Führung; Einprägung; Einschärfung; Beibringung; Unterweisung.

Erklärung; Erläuterung; Aufklärung.

Erziehung; Bildung; Zucht; Disciplin; Abrichtung; Anleitung; Einführung; Vorbereitung; Uebung; Exercitium 2c.; — Zähmung; Bändigung; Trainirung; Dressur; Dressirung; Abrichtung; Schulung; Beibringung guter Sitten (894).

Predigt; Ermahnung; Verweis; Zurechtweisung; Anhalten; Bevormundung; Ueberredung; Anregung; Erbauung; Mahnrede; Proselytismus; Bekehrung; Propaganda.

Vorlesung; Klasse; Stunde; Kursus; Kollegium; Vortrag; Lektion; Aufgabe; Uebung; curriculum.

Anfangsgründe; Vorstudien; das ABC; das Einmaleins; Lesebuch; Grammatik; Schulbuch; Handbuch; Vademecum.

V. Lehren; unterrichten; instruiren;

538. Irrige Belehrung; Irrlehre; Irrglaube; Verleitung; Verlockung; Mißleitung; Verführung; falsche Richtung; Irreleitung; Verderbung; Perversion. Verziehung. Ungelehrigkeit; Unfähigkeit; Unverstand; Dummheit; Unsinn 2c. (497.)

V. Irre führen, leiten 2c.; verführen; verleiten; verderben; verdrehen; verwirren; mystificiren (528); überbilden; einseitig erziehen; verzärteln (868).

539. Lernen; Erlernung; die Aneignung, Erwerbung von Kenntnissen; Gelehrsamkeit; Vollkommenheiten; Vorzüge; Belesenheit; Bewandertsein; Geschicklichkeit; Studium 2c., siehe: Wissenschaft (490). Lehrzeit (541).

Gelehrigkeit; Fähigkeit; Fassungskraft; (Lern-)Gabe; Talent.

V. Lernen; erlernen; (auf-)fassen; memoriren; ochsen; büffeln; schanzen; studiren; sich Kenntnisse, Wissenschaft sammeln, erwerben, aneignen 2c.; aufklären;

unterweisen; berathen; anleiten; beibringen; eintrichtern; einpauken; einprägen; eindrillen ꝛc.; erziehen; discipliniren; schulen; bilden; belehren; präpariren; vorbereiten; qualificiren; üben; den Grund legen; einführen.

Zähmen; bändigen; trainiren; dressiren; zureiten.

buchstabiren, lesen, rechnen ꝛc. lernen; gelehrt werden.

Adj. u. Adv. Lernend ꝛc.; gelehrig; lernbegierig; eifrig; fleißig; emsig ꝛc.; anstellig; leicht, schwer (auf)fassend; lenkbar.

Erklären; auslegen; dociren; Vorlesung halten; predigen; ermahnen; moralisiren; erhellen; erleuchten; dem Geist einschärfen. Ueberzeugen; überführen; bekehren; einen Glauben, eine Ansicht, Meinung beibringen, erzeugen, erwecken ꝛc.

Adj. u. Adv. Lehrend ꝛc.; gelehrt ꝛc.; didaktisch; instruktiv; lehrreich; akademisch; doktrinär; disciplinarisch; scholastisch; überzeugend.

540. Lehrer; Unterrichter; Instruktor; Apostel; Direktor; Anleiter; Führer; Dirigent; Vorsteher; Hofmeister; Privatlehrer; Mentor; Rathgeber; Ermahner; Ausleger; Deuter; Erklärer; Erzieher; Abrichter; Bildner; Meister; Gouvernante; Kindergärtnerin; Bonne; Duena; Zuchtmeister; Bärenführer; Cicerone; Pionier.

Redner; Sprecher ꝛc. (582).

Pädagog; Magister; Professor; Schulmeister; Präceptor; Rektor; Unterlehrer; Vorleser; Wortführer; Missionär; Propagandist.

541. Lernender; Schüler; Student; Gymnasiast; Hörer; ABC-Schütze; Anfänger; Neuling; Novize; Neophyt; Zögling; élève; Pensionär; Akademiker; Alumne; Fuchs; bemoostes Haupt; Lehrjunge.

Proselyt; (Neu-)Bekehrter; Katechumen; Anhänger; Klasse; Bank.

Lernzeit; Lehrzeit; Noviziat; Leitseil; Gängelband; Immatrikulation.

542. Schule; Akademie; Lehranstalt; Universität; alma mater; Aula; Kollegium; Seminar; Lyceum; Technikum; Realschule; Gymnasium; Institut; Pensionat; Alumnat; Elementarklasse; Kindergarten; Kinderstube; Treibhaus; Klasse; Abtheilung; Propaganda.

Professur; Katheder; Pult; (Lehr-)Kanzel; Tribüne. Prüfung; Examen; Schulzeit; Ferien; Vakanz.

543. Wahrhaftigkeit; Wahrheitsliebe; Wahrheit; Aufrichtigkeit; Offenheit; Offenherzigkeit; Freimuth; Unumwundenheit; Geradheit; Rechtlichkeit; Ehrlichkeit; Zuverlässigkeit; Treue; Biedersinn; Geradsinn; Treuherzigkeit; Arglosigkeit; Unverblümtheit.

Einfalt; Unschuld; Simplicität; Harmlosigkeit; Rückhaltlosigkeit; Barschheit; Ungeschliffenheit; Unhöflichkeit; bonhommie; Naivität (703).

V. Die Wahrheit sprechen, sagen ꝛc.; von der Leber sprechen; nicht zurückhalten; der Zunge freien Lauf lassen ꝛc.

Adj. u. Adv. Wahr; aufrichtig; offen; offenherzig; rückhaltlos; sans gêne; franchement; freimüthig; zuverlässig; treu; ehrlich; redlich; rechtschaffen; treusinnig; einfach; unverdorben; rein; natürlich; unaffektirt;

544. Falschheit; Unwahrheit; Lüge; Betrug; Lügenhaftigkeit; Meineid; Fälschung (546); Verdrehung; Erdichtung; Aufschneiderei; Ausflucht; Pflichtverletzung; Zweideutigkeit; Doppelsinn; Verhehlung; Unaufrichtigkeit; Unehrlichkeit; falsche Angabe; unrichtige Darstellung; Ironie; Hintergedanke; suggestio falsi; suppressio veri.

Unaufrichtigkeit; Duplicität; Verstellung; Heuchelei; Augendienerei; Jesuitismus; Scheinheiligkeit; Schein; Gleißnerei; Simulirung; Hinterlist; Heimtücke; Verheimlichung; Bemäntelung; Marktschreierei; Humbug; Täuschung; Ränke; Kniffe; Pfiffe; Uebertölpelung ꝛc. (702).

Betrüger, siehe: (548).

V. Falsch sein ꝛc.; unwahr reden ꝛc.; lügen ꝛc. (546); unrichtig angeben;

rücksichtslos; derb; barsch; grob; unhöflich; ungeziert; unverhüllt; ungeheuchelt; unverstellt rc.; wahrhaftig rc. (494); auf gut Deutsch; ohne Falsch; die wahre Farbe zeigen.

belügen; fälschen; die Thatsache entstellen, umgehen, verhehlen rc.

Meineidig sein, werden; falsch schwören; den Eid brechen. Die Wahrheit verhüllen; bemänteln, beschönigen rc. (523).

Erfinden; erdichten; ersinnen; aufschneiden; prahlen; vorfabeln. Heucheln; sich verstellen; simuliren; täuschen; blenden; berücken; affektiren.

Adj. u. Adv. Falsch; unehrlich; treulos; unaufrichtig; unwahr; hohl; heuchlerisch; hypokritisch; verstellt; affektirt; jesuitisch; pharisäisch; gleißnerisch; arglistig; heimtückisch; doppelzüngig; doppeldeutig; glattzüngig; scheinbar; schlau; katzenartig; diplomatisch; machiavell(ist)isch.

Unwahr; unbegründet; fingirt; erfunden; gefälscht; unecht; illegitim; geschmuggelt; pseudo; bastardisch; nachgeäfft; simulirt; verstellt rc.; illusorisch; anscheinend; künstlich; trügerisch; heimlich; verstohlen; ironisch; bemäntelt; geschminkt (223); listig (702).

545. **Täuschung;** Betrug; Hintergehung; List; Arglist; Fälschung; Unterschlagung; Unterschleif; Kunstgriff; Blendung; Prellerei; Gaukelspiel; Taschenspielerei; Eskamotage; Blendwerk; Zauberei; Hokuspokus; Kniff; Pfiff; Ueberlistung; Erschleichung; Kollusion; heimliches Einverständniß. Verrath, siehe: (940). Marktschreierei; Charlatanerie; Quacksalberei; Humbug; Pfuscherei; Windbeutelei; Aufschneiderei; erborgte Federn.

Schlinge; Falle; Angel; Lockspeise; Garn; Netz; Falleisen; Leim; Leimruthe; Hinterhalt; maskirte Batterie. — Genarrter, siehe: (547).

V. Täuschen; betrügen; irre führen, leiten; übervortheilen; überlisten; ködern; fangen; berücken; beschwindeln; prellen; benachtheiligen; bewuchern; überfordern; überhalten; übertheuern; schwärzen; schmuggeln; kontrabandiren; umgehen; fälschen; falschmünzen; unterschlagen; unterschleifen; veruntreuen; entfremden; stehlen.

546. **Unwahrheit;** Lüge; Falschheit; Fälschung; Erdichtung; Dichtung; Fabel; Märchen; Unterschiebung; Roman; Münchhausiade; Jägerlatein; Ente; Ammenmärchen; Dunst; Nebel; leere Luft. — Meineid; Eidbruch; perjurium; Perfidie; Felonie; Treubruch; Verrath; Untreue; Treulosigkeit; falscher Schwur, Eid; unrichtige Darstellung (544).

Vorwand; Scheingrund (617); Ausflucht; Deckmantel; Aushängeschild; Winkelzug; Manöver; Ausrede; Nothlüge; Behelf; Umgehung; Blendwerk; Entstellung; Verkleidung; Vermummung; Verhüllung; Maskerade; Larve; Schleier; Spinngewebe. — Saure Trauben.

547. Ein **Betrogener;** Opfer; Gimpel; Pinsel; Narr; Tropf; Gefoppter; Drahtpuppe; Marionette; Gerupfter rc. siehe: Leichtgläubigkeit (486).

548. **Betrüger;** Lügner; Heuchler; Versteller; Scheinheiliger; Frömmler; Augendiener; Hypokrit; Tartüff; Jesuit; Pharisäer; Schlange; Basilisk. Schwindler; Schurke; Spitzbube; Falschspieler; Roßkamm; Schelm; Gauner; Preller; Gaudieb; Beutelschneider; Bauernfänger; Lockvogel; Zigeuner.

Marktschreier; Quacksalber; Charlatan; Kurpfuscher; Aufschneider; Prahlhans; Taschenspieler; Zauberkünstler.

Schauspieler; Komödiant; Seiltänzer; Akrobat; Clown; Maske; Hanswurst. — Esel in der Löwenhaut; Wolf im Schafspelze.

549. **Uebertreibung;** Hyperbel; Ueberspanntheit; Ueberhebung; Uebermaß rc.; Ungeheuerlichkeit; Schwulstigkeit; Bombast; Wortschwall; Phantasie;

Schwärmerei; Karikatur; Extravaganz; Verschwendung; Uebermuth; Ausgelassenheit; Jagdgeschichte; Münchhausiade; Aufschneiderei; Großthuerei; Prahlerei (884). Redefigur, siehe: (521).

V. Uebertreiben; vergrößern; erhöhen; überladen; überschätzen; (sich) aufblähen; aufschwellen; aufblasen; (heraus-,) aufputzen; überheben; überschreiten; verschlimmern; verstärken; bis zum Aeußersten treiben.

Adj. u. Adv. Uebertrieben &c.; übermäßig; hyperbolisch; schwulstig; extravagant; bombastisch; hochfliegend; prahlerisch; viel Geschrei und wenig Wolle.

Abtheilung III. Mittel zur Gedanken-Mittheilung.

a) Natürliche Mittel.

550. Anzeichen; Kennzeichen; Erkennungszeichen; Versinnlichung; Symbolisirung; Sinn; Bedeutung; Abbildung; Vorbild; Vorstellung; Darstellung (554); Ausstellung; Bemerkung; Beobachtung (527); Spur (551).

Zeichen; Symbol; Index; Zeiger; Exponent; Weiser; Merkmal; Mal; Data; Merk; Andeutung; Bezeichnung; Anzeichen; Symptom; Insignien; Gepräge; Typus; Bild; Sinnbild; Emblem; Devise; Plan; Motto; Denkspruch; Wahlspruch.

Geberde; Pantomime; Gestikulation; Wink; Kopfnicken; Achselzucken; Fingerzeig; Fingersprache; Mimik; Miene (448); Mienenspiel (599); Freimaurerei.

Signal; Rakete; Schuß; Bergfeuer; Fahne; Flagge; Panier; Banner; Standarte &c.; Telegraph; Semaphor.

Zug; (Gesichts-)Züge; Linie; Strich; Streifen; Punkt; Einschnitt; Kerbe; Eindruck; Druck.

Für Identificirung: Abzeichen; Unterscheidungszeichen; Gegenzeichen; Stempel; Marke; Plombe; Etikette; Aufschrift; Brand; Billett; Contremarke; Karte; Handschrift; Unterschrift; Siegel; Ueberschrift; Titel; Verzeichniß; Liste; Tabelle; Losungswort; Parole; Schiboleth. — Attest; Zeugniß; Bestätigung, siehe: Beweis (467).

Heraldik; Wappen; Wappenschild; Livree; Kokarde; Epaulette; Federbusch; Sparren; Feld; Wappenbild.

Zeichen der Orientirung: Leuchtthurm; Wegweiser; Markstein; Flaggenstange; Hand; Landmarke; Grenzstein; Boje; Barke; Leitstern; Polarstern; Nordstern; Sternbild; Adresse; Schild.

Zeichen der Zukunft, siehe: Omen (512).

Zeichen der Gefahr, siehe: (669).

Abzeichen der Autorität (747), des Triumphs (733).

V. Anzeigen; andeuten; kennzeichnen; bezeichnen; verkünden; ankündigen; repräsentiren; dafür sprechen; darthun; bezeugen.

Stempeln; etikettiren; markiren; numeriren; billetiren; beglaubigen; beurkunden; unterschreiben; siegeln; punktiren; unterstreichen; drucken; graviren; stereotypiren; eintragen; buchen.

Ein Signal geben; signalisiren; winken; deuten; nicken; die Achsel zucken; den Kopf schütteln; eine Fahne (Flagge) aufhissen, schwenken &c.; Alarm schlagen (blasen); alarmiren; die Lärmtrommel rühren.

Adj. u. Adv. Anzeigend &c.; erkennbar; typisch; symbolisch; pantomimisch; emblematisch; kennzeichnend &c.

551. **Chronik;** Geschichte; Spur; Ueberbleibsel; Narbe; Fußtapfe; Fährte; Alterthümer; Monument; Trophäe; Obelisk; Wappen; Triumphsäule; Orden; Medaille.

Notiz; Protokoll; Register; Memorandum; Dokument; Beschreibung; Inschrift; Staats-Akte; Abschrift; Duplikat; Verzeichniß; Liste; Tabelle.

Pergament; Rolle; Papier; Akt (711); Dokument; Schrift; Instrument; Urkunde; Verschreibung; Vertrag; Kontrakt; Testament; Archiv; Inventarium; Status; Zeugniß; Diplom; Protest; Musterrolle; Notizbuch; Brieftasche.

Chronik; Zeitgeschichte; Annalen; Zeitung; Legende; Almanach; Kalender; Tagebuch, siehe: Geschichte (594); Liste (86).

Registrirung; Eintragung; Verbuchung; Statistik.

Certifikat; Zeugniß 2c. siehe: (467).

V. Berichten; niederschreiben; registriren; deponiren; rapportiren; eintragen; vormerken; ab-, unterschreiben 2c. (550); intabuliren.

552. Vernichtung der Zeichen; Aufhebung; Zerstörung; Verwischung; Abschaffung; in Vergessenheit gerathen u. s. w. Spurlosigkeit, siehe: (179. 536. 773).

553. **Berichterstatter;** Notar; Schreiber; Registrator; Sekretär; Historiker; Annalist; Journalist 2c.; Buchhalter. Buchführer. Statistiker.

554. **Repräsentation;** Darstellung; Vorstellung; Vertretung; Bild; Beschreibung; Schilderung; Personifikation. Darstellende Kunst; Zeichnung; Illustration; Nachahmung (19); Kopie (21); Ikonographie.

Bild; Abbildung; Porträt, siehe: (556); Effigies; Faksimile; Bildwerk; Scenerie; Figur; Puppe; Modell; Marionette; Automat (559); Wachsfigur; Büste; Statue, siehe: (557).

Hieroglyphik; Bilderschrift; Inschrift; Plan; Riß; Zeichnung.

Atlas; Landkarte; Globus; Weltkugel; Planisphäre; Projektion.

V. Darstellen; zeichnen; bilden; kopiren; formen 2c.; nachahmen; personificiren.

555. Unrichtige Darstellung; **Verzerrung;** Verdrehung (243); Karikatur; Zerrbild; Fratze; Outrirtheit; Stümperei; Sudelei; Schmiererei; Geschmier; Flickwerk; Anamorphose. Druckfehler; erratum. Parodie (856).

V. Uebertreiben; outriren; verzerren; manieriren; karikiren; entstellen 2c. (243).

556. **Malerei;** Skiagraphie; Photographie 2c.; Perspektive; Scenographie; Fernsicht.

Handzeichnung; Federzeichnung; Kreidezeichnung; Pastellzeichnung; Schattenriß; Karton; Skizze; Oelgemälde; Tableau; Aquarell; (al) Fresko; Silhouette; Photographie; Sgraffito; Mosaïk; Transparent; Glasmalerei; Lithophanie; Lithographie; Stahlstich; Holzschnitt; Kupferstich; Porcellanmalerei; Email; Weberei; Stickerei; Wirkerei; Gobelin. — Maler-Utensilien; Pinsel 2c. (559).

Bildersammlung; Gemälde-Galerie; Glyptothek; Pinakothek 2c.

Porträt; Konterfei; Gemälde; Miniatur; Medaillon; Schattenriß; Profil; Brustbild; Kniestück.

Landschaft; (Marine-,) Seegemälde; Heiligenbild; Thierstück; Stillleben; Genrebild 2c.; Staffage; Scene; Panorama; Gegend (183).

V. Malen; zeichnen; porträtiren; silhouettiren; skizziren; graviren; stechen; ätzen; radiren; lithographiren 2c.; daguerreotypiren; photographiren 2c.; abmalen; nachbilden; darstellen 2c. (554).

Adj. u. Adv. Gemalt 2c.; malerisch; pittoresk; artistisch; kunstgerecht; ähnlich 2c. (17).

557. Bildhauerei; Skulptur; Plastik; (Flach-, Halb-, Hoch-)Relief; Holzschnitzerei; Drechslerei; Modellirkunst.

Statue; Standbild; Brustbild; Statuette; Büste; Bildsäule; Figur; Herme; Terme; Karyatide; Torso ꝛc. Gemme; Kamee; Intaglio; erhabene Arbeit; Anaglyph; Ciselirung; Bossirung ꝛc.

V. Bilden; formen; gestalten; modelliren; (aus-)meißeln; aushauen; bossiren; (in Metall ꝛc.) treiben; ciseliren; drechseln; drehen; ausschneiden; ausschnitze(l)n ꝛc.

558. Kunststecherei; Formenstecherei; Gravirung; Aetzkunst; Holzschneidekunst; Xylographie; Klyptographie; Steinschneiderei; Metallographie; Punktirung. Lithographie; Kupferstich; Stahlstich; Holzschnitt ꝛc.; Abdruck; (Druck-, Metall- ꝛc.) Platte; Vignette; Stock; cliché. Aetzbild; Mezzotinto; Aquatinta; Steindruck; Klyptograph.

V. Eingraviren; stechen; ätzen; lithographiren; drucken ꝛc.; graviren; sticheln; emailliren; guillochiren.

559. Künstler; Artist; Maler; Zeichner; Graveur; Metall-, Holz-, Kupferstecher ꝛc.; Photograph; Xylograph; Lithograph ꝛc.; Plastiker; Bildhauer; Steinschneider; Holzschnitzer; Drechsler. — Akademiker; Historien-, Landschafts-, Porträt-, Miniatur-, Dekorations-, Staffage-, Aquarell-Maler ꝛc. Apelles; Phidias; Praxiteles.

Utensilien: Feder; Stift; Pinsel; Kreide; Crayon; Wischer; Farbenkasten; Tuschschale; Palette; Staffelei; Reißbrett; Leinwand ꝛc. Modell; Atelier.

b) Sprache.

1. Im Allgemeinen.

560. Sprache; Zunge; Muttersprache; Landessprache; Schriftsprache; Umgangssprache; Gewälsch; Jargon; Diebssprache; Dialekt; Idiom; Mundart; Hochdeutsch; Plattdeutsch; Mittelhochdeutsch. Rede, siehe: (582); Pasigraphie. Geberdensprache (550).

Sprachkenntniß; Sprachwissenschaft; Linguistik. Linguist; Sprachgelehrter.

Litteratur; Philologie; Etymologie; die Musen; Humaniora; Schulwissenschaften. Die Presse. Gelehrsamkeit (490). Gelehrter (492).

V. Durch Worte ausdrücken; mittheilen, äußern ꝛc.

Adj. u. Adv. Litterarisch; linguistisch; dialektisch; idiomatisch; landläufig; polyglottisch; vielzüngig.

561. Buchstabe; Letter; Schriftzeichen; Alphabet; A B C (591); Hieroglyphe.

Mitlaut; Konsonant; Selbstlaut; Vokal; Doppellaut; Diphthong. Rechtschreibung; Orthographie.

Silbe; einsilbig; Monosyllabum; mehrsilbig; Polysyllabum. Anagramm.

562. Wort; Benennung; Ausdruck; Bezeichnung; Vokabel; Terminologie; Stammwort. Gleichlaut; Gleichnamigkeit; Homonym.

Wörterbuch; Diktionär; Lexikon; Verzeichniß; Glossarium; Wortreichthum; Wortschatz; Lexikographie; Lexikograph.

Abstammung; Etymologie; Glossologie.

563. Sprachneuerung; Neologismus; Pseudonym; Barbarismus; Jargon; Rothwälsch; Schimpfwort; Mönchslatein; Scherzname; Spitzwort. Namenlosigkeit.

Wortspiel; Kauderwälsch; gebrochenes Deutsch.

564. **Benennung;** Nomenklatur; Nennung; Orthoepie.

Name; Benennung; Bezeichnung; Ausdruck; Redensart; Hauptwort; Eigenschaftswort; Artikel ꝛc.; Beiname; Beiwort; Titel; Stil; Vorname; Zuname; Taufname; Begrüßungswort; Anrede.

Synonym; Namensvetter; Euphemismus; Anführung; Citirung; Kapitel; Vers.

V. (Be)nennen; rufen; heißen; bezeichnen; betiteln; stilisiren; taufen; benamen; benannt, geheißen werden; unter einem Namen bekannt sein, gehen ꝛc.; citiren.

Adj. u. Adv. Genannt; benannt; geheißen ꝛc.; namhaft; nominell; dem Namen nach; titularisch; gleichnamig; synonym.

565. **Mißbenennung;** Mißbezeichnung; Namensverwechslung; Antiphrase; Gegensinn. Schimpf=, Schelt=, Spitz=, Bei=, Spottname ꝛc.; nom de plume; Künstlername; Pseudonym; alias; Exname.

Ein Neolog; Konfusionsrath.

V. Mißbezeichnen; mißnennen; umtaufen; Schimpfnamen geben; unrichtigen Namen beilegen, annehmen ꝛc.

Adj. u. Adv. Mißbezeichnet ꝛc.; pseudonym; sogenannt; soi-disant; selbst benamset; anonym; ungenannt; unbenannt.

---

566. **Satz;** Phrase; Ausdrucksweise; Phraseologie; Umschreibung. Paraphrase; Fassung; Form; Einkleidung. Sentenz; Paragraph; Motto. Redefigur; Trope; Metapher (521). Sprichwort.

567. **Grammatik;** Sprachlehre; Beugung; Biegung; Abwandlung; Flexion; Deklination; Konjugation; Komparation; Syntax; Konstruktion; Interpunktion; Redetheil; Satzfügung; Periodenbau; Didaktik.

568. **Sprachfehler;** Solöcismus; Barbarismus; Sprachwidrigkeit; Inkorrektheit; Verstoß; Schnitzer; lapsus linguae.

Adj. u. Adv. Sprachwidrig; ungrammatisch; fehlerhaft; inkorrekt.

---

569. **Stil;** Vortrag; Ausdrucksweise; Schreibart; Diktion; Feder; Didaktik; Komposition; Sprachweise; Idiom; Autorschaft. Stilart, siehe: (570—579).

Stilarten.

570. **Deutlichkeit;** Klarheit; Verständlichkeit; Faßlichkeit u. s. w. (518); Bestimmtheit; Genauigkeit; Ausführlichkeit.

571. **Unverständlichkeit;** Undeutlichkeit; Unklarheit; Dunkelheit; Unbestimmtheit (519). Verworrenheit.

572. **Kürze;** Gedrängtheit; Knappheit; Zugespitztheit; Bündigkeit; Präcision; Koncision; Kurze Fassung; Lakonismus; Kernigkeit; Markirtheit; Gedrungenheit; Abgerundetheit; Sonderbarkeit; Seltenheit; Ellipse.

573. **Weitschweifigkeit;** Ueberfüllung Pleonasmus; Tautologie; Wortkrämerei; Wortfülle; Lockerheit; Zusammenhangslosigkeit; Umschreibung u. s. w., siehe: Länge (200); Schwulstigkeit; Breite.

---

574. **Stärke;** Kraft; Macht; Feuer; Wärme; Lebhaftigkeit; Gluth; Erhabenheit; Kühnheit; Schärfe; Pikanterie; Phantasie (515).

Ausdruck; Accent; Emphase; Nachdruck; Würze.

575. **Schwäche;** Kraftlosigkeit; Zahmheit; Kälte; Armuth; Monotonie; Langweiligkeit; Wässerigkeit; läppisches Wesen; Würzlosigkeit; Abgeschmacktheit.

Flüchtigkeit; Oberflächlichkeit; Gedankenlosigkeit (452).

576. **Einfachheit;** Schmucklosigkeit; Natürlichkeit; Reinheit; Schlichtheit; Ungeziertheit; Ungekünsteltheit. Trockenheit; Monotonie; Einförmigkeit; Härte.

577. **Ausschmückung;** Ausputz; Reichthum; Ueberladung; Schwulst; Bombast; Pompösität. Geziertheit; Affektirtheit; Künstelei; Unnatürlichkeit; Gesuchtheit.

578. Anmuth; Eleganz; Zierlichkeit; Leichtigkeit; Rundung; Gefälligkeit; Koncinnität; Wohlklang; Wohllaut; Harmonie; flottes Wesen; fließender Stil ꝛc. (333. 347).

579. Geschmacklosigkeit; Unzierlichkeit; Steifheit; Rauheit; Ungeschlachtheit; Abgebrochenheit. Kakophonie; Uebelklang; Mißlaut (414); Geschmackswidrigkeit (851). Häßlichkeit (846); Verunstaltung (848).

2. Das Sprechen (mündlich).

580. Stimme; Artikulation; Vokalisation; Aeußerung; Klang; Ton; Schall (402).

Accent; Ruf; Schrei; Klang.

Aussprache; Ausdruck; Orthoepie. Wohlklang. Tonfall; Kadenz; Accentuirung; Emphase; Nachdruck; Intonirung; Modulation; Aufschrei; Geschrei. Bauchredner; Ventriloquist. Lehre von den Tönen; Phonologie.

V. Aeußern; ausstoßen; rufen; schreien; laut werden lassen; die Stimme erheben. Vokalisiren; artikuliren; aussprechen; accentuiren; intoniren; aspiriren; reden u. s. w.

Adj. u. Adv. Mündlich; wörtlich. Klar; silberhell; wohlklingend; zart; sanft; angenehm, siehe: melodisch (413.)

581. Stimmlosigkeit; Sprachlosigkeit; Verstummung; Stummheit; Wortlosigkeit; Heiserkeit; Belegtheit; schwere Zunge.

Adj. u. Adv. Stimmlos; sprachlos; verstummt; wortlos; stumm; unhörbar; leise; taubstumm; unartikulirt; heiser. Stumm wie ein Fisch. Einen Maulkorb vorlegen; mit verhaltenem Athem.

582. Rede; Sprache; Ausdruck; Gespräch; mündlicher Verkehr; Geschwätz, Gerede; Plauderei; Gewäsch; Erguß; Redefluß; Deklamation; Vortrag; gesetzte Rede; Recitation; Anrede; Predigt; Sermon; Tirade; Wortschwall. Selbstgespräch (589).

Redegabe; Beredsamkeit; Rhetorik; Redekunst; Deklamirkunst.

Sprecher; Redner; Fürsprecher; Wortführer. Ein Demosthenes; Cicero.

V. Reden; Stillschweigen brechen; sagen; erzählen; fallen lassen; die Lippen öffnen; Ausdruck geben; schwatzen; plaudern; diskurriren; diskutiren; haranguiren; deklamiren; recitiren; hersagen; vortragen; vorlesen; Vorlesung halten; Selbstgespräch führen (589).

583. Undeutliches Reden.

Stammeln; Stottern; Zungenschwere; schwere Sprache; Inartikulation; Lallen; Anstoßen (mit der Zunge); Lispeln; Schnarren; Näseln. Gemurmel; Gebrumme; Kauderwälsch. Dumpfheit; Heiserkeit; Ueberschnappen der Stimme; Mutirung; Fistelstimme.

V. Stammeln; stottern; stocken; (mit der Zunge) anstoßen; lallen; lispeln; zischeln; schnarren; näseln; schnüffeln; krächzen; murmeln, kaudern; schnattern; heraussprudeln; ziehen; dehnen; zerren; in den Bart murmeln, brummen; undeutlich, unvernehmlich, unverständlich sprechen.

584. Redseligkeit; Gesprächigkeit; Plauderhaftigkeit; Schwatzhaftigkeit; Geschwätzigkeit; Geplapper; Geschnatter; Zungengeläufigkeit; Maulfertigkeit; Wortschwall; Redefluß; Suade; Salbaderei; Geklatsch; Gewäsche; Getratsch; Volubilität.

Schwätzer; Plauderer; Schnattermaul; Plaudertasche; Predigthalter; Levitenleser; Moralprediger; alte Base; Gevatterin; Stadtklatsche ꝛc. Elster; Staar; Papagei.

585. Schweigsamkeit; Verschlossenheit; Wortkargheit; Zurückhaltung; Stummheit; Stillschweigen; Verschwiegenheit; Zugeknöpftheit; Redescheu. Ernsthaftigkeit (837).

V. Schweigsam sein (403); den Mund nicht öffnen; stille machen; beschwichtigen; stillen; das Wort unterdrücken, ersticken; knebeln; dämpfen; das Maul halten; die Lippen versiegeln.

V. Gesprächig sein ꝛc.; schwatzen; plappern; kannegießern; tratschen; schwadroniren; überschreien; breit treten; abschweifen; nicht zu Ende kommen; die Ohren vollblasen.

Adj. u. Ajv. Gesprächig; redselig; mittheilsam; schwatzhaft; zungenfertig; schlagfertig; volubil; klatschhaft u. s. w.

Adj. u. Adv. Schweigsam; verschlossen; wortkarg; zurückhaltend; stumm; unmittheilsam; zugeknöpft; verschwiegen; diskret; kleinlaut; sprachlos.

---

586. Anrede; Ansprache; Rede; Allokution; Apostrophe; Aufforderung; Anruf; Aufruf; Appell; Gruß.

V. Anreden; ansprechen; anrufen; apostrophiren; appelliren; zurufen; (be)grüßen.

587. Erwiederung; Antwort ꝛc., siehe: (462).

V. Antworten; erwiedern ꝛc.

Adj. u. Adv. Antwortend ꝛc.; erwiedert ꝛc., siehe: (462).

---

588. Unterhaltung; Unterredung; Gespräch; Konversation; Besprechung; Diskurs; Dialog; Mittheilung; Information; Zwiegespräch; Worstreit; Logomachie; Disput; Gedanken-, Meinungs-Austausch; Verabredung; Konferenz; Deliberation; Debatte; Berathung; Verhandlung; mündlicher Verkehr; Zusammenkunft; Audienz; Empfang; Aufnahme.

Gerede; Geplausch; Geplauder; Geschwätz; Tischgespräch; Kaffeeklatsch; Kannegießerei; Gefasel.

Ein Sprecher; Unterbrecher; Disputirer ꝛc.

V. Sich unterhalten; konversiren; diskutiren; in eine Unterhaltung einlassen; die Unterhandlungen leiten; reden; schwatzen; plaudern (584); besprechen; verabreden; erörtern; antworten; mündlich verkehren ꝛc.

Adj. u. Adv. Sich unterhaltend ꝛc.; dialogisch; in die Rede fallend; unterbrechend; mündlich; gesprächsweise; diskursiv; redselig ꝛc.; umgänglich.

589. Selbstgespräch; Monolog; lautes Denken.

V. Mit sich selbst reden; monologisiren; für sich hin reden; laut denken; sich mit sich selbst unterhalten; bei Seite sprechen; abseits reden.

Adj. u. Adv. Mit sich selbst redend ꝛc.; monologisch; bei Seite; a part.

---

c) Sprache in Schrift.

590. Schrift; das Schreiben; Handschrift; Chirographie; Kalligraphie. Federzug; Schreibart; Stil; Feder ꝛc. (569).

Gekritzel; Geschmier; Sudelei; Geklexe ꝛc; — Anmerkung; Randglosse; Interlineation.

Uncialschrift; Keilschrift ꝛc.; Runen; Hieroglyphen.

Schönschrift; Rundschrift; Kursiv; gute, fließende Handschrift; schlechte, unlesbare, undeutliche Schrift, Buchstaben. Linie; Zeile; Haar-, Grund-, Schattenstrich ꝛc.

Ueberschrift; Aufschrift; Inschrift.

Stenographie; Phonographie; Schnellschrift; Brachygraphie; Kurzschrift; Tachygraphie.

Geheimschrift; Zeichenschrift; Chiffreschrift; Steganographie; Polygraphie; Dechiffrirkunst.

591. Druck; Druckerei; Presse; Text; Vorlage; Note; Seite ꝛc.

Typographie; Stereotypographie ꝛc.; Letter; Buchstabe; Schrift; Guß; Schwarzdruck; Mischdruck; Zwiebelfische ꝛc.; — Versalien; Fraktur; Kursiv ꝛc.

Format; Folio; Quart; Oktav; Duodez ꝛc.

V. Drucken; publiciren; ediren; herausgeben; (durch die Presse) veröffentlichen ꝛc.

Adj. u. Adv. Gedruckt ꝛc.

Aufsatz; Autorschaft.

Manuskript; Koncept; Entwurf; Kopie; Abschrift; Reinschrift; Reskript; Autographie; Urschrift; Original; Unterschrift; Monographie.

Schreiber; Amanuensis; Sekretär; Abschreiber; Kopist; Registrator; Archivar; Aktuar; Buchhalter; Korrespondent ꝛc.

Feder; Gänsekiel; Bleistift; Griffel; Tinte; Papier; Pergament; Velin; Notizbuch; Tafel; Marmor; Grabstein; Monument ꝛc. — Säulenschrift; Stelographie ꝛc. (590).

V. Schreiben; kalligraphiren; kopiren ꝛc.; kritzeln; schmieren ꝛc.; unterschreiben; gegenzeichnen; endossiren ꝛc.; aufsetzen; komponiren; diktiren; eintragen ꝛc.

592. Korrespondenz; Brief; Epistel; Billett; Note; Zettel; Wisch; Zuschrift; Cirkular; Depesche; Bulletin; Reskript; Antwort; Mahnung; Mahnbrief; billet doux.

Post; Briefkasten; Expedition.

V. Korrespondiren; kouvertiren; adressiren; frankiren; einschreiben; rekommandiren.

---

593. Buch; Werk; Band; Theil; Bibliothek; Pamphlet; Flugblatt; Traktat; Abhandlung; Broschüre; Essay; Schriftchen; Cirkular; Publikation; Journal; Zeitschrift; Zeitung; Kritik; Lieferung; Ausgabe.

Schriftsteller; Autor; Verfasser; Vielschreiber; Groschenschmierer; Fabulirer; Dichter; Berichterstatter. — Stil (569).

Buchhändler; Buchdrucker; Herausgeber; Verleger; Redakteur. Bibliothekar.

Bücherfreund; Büchernarr; Bibliomanie.

Papier; Bogen; Blatt; Titel; Seite; Pagina; — Kapitel; Abschnitt; Artikel; Paragraph; Stelle; Klausel.

594. Beschreibung; Schilderung; Historiographie; Bericht; Angabe; Rapport; Geschichte; Kunde; Erzählung; Darstellung; Vorstellung; Wiedergabe; Annalen; Chronik; Tagebuch (551); Reisebuch.

Tradition; Legende; Mährchen; Anekdote; Sammlung; Analekten; Bruchstücke; Fabel; Novelle; Roman; Gleichniß; Apolog; Parabel.

Memoiren; Biographie; Denkschrift; Nekrolog; Nachruf; Partezettel; Lebensbeschreibung; Abenteuer; Autobiographie.

Historiker; Geschichtsschreiber; Erzähler; Annalist; Journalist; Biograph; Novellist; Fabulist; — Kommentator; Erklärer.

V. Beschreiben; schildern; berichten; darstellen; erzählen; zusammenstellen; porträtiren; ausmalen; einen Gegenstand behandeln; in die Einzelheiten eingehen.

Adj. u. **Adv.** Beschreibend ꝛc.; graphisch; historisch; traditionell; überliefert; anekdotisch ꝛc.; — ausführlich; exakt; genau.

595. (Gelehrte) **Abhandlung;** Dissertation; Traktat; Essay; Memoiren; Denkschrift; Broschüre; Artikel; — Nachforschung; Auslegung; Erklärung; Zusammenstellung; Sammlung; Kompilation; Predigt; Kanzelrede; Homilie; Pandekten. — Wortstreit; Federkrieg (713).

596. Auszug; Kompendium; Inbegriff; Summarien; Abriß; Uebersicht; Abkürzung; Epitome; Rekapitulirung; Note; Anmerkung; Uebersichtstafel; Syllabus; Inhaltsverzeichniß; Ueberschrift; Prospekt.

597. Dichtung; Poesie; die Musen; Lyrik.

Vers; Reim; Versmaß; Fuß; Weise; Stil; Wendung. Prosodie; Tonmaß; Silbenmessung. Assonanz; Hebung; Fall; Accent.

598. Prosa; ungebundene Schreibart. Prosaiker.

Adj. u. **Adv.** Prosaisch; ungebunden; ungereimt; reimlos; unpoetisch.

Rhythmus; Versfuß; Jambus; Jamben; Trimeter; Senarius; Alexandriner; Trochäus; Daktylus; Hexameter; Pentameter ꝛc.; gemischte, reine, unreine, falsche Reime ꝛc.; Gleichklang; Anlaut; Auslaut; Allitteration; An-, Ausklang; Gesetz; Satz; Bar ꝛc.; gereimte, ungereimte Verse ꝛc.; Linie; Zeile (590).

Gedicht; Heldengedicht; Epopöe; Ode; Idylle; (Schäfer)-, Hirtengedicht; Epode; Nachgesang; Ekloge; Pastorale; Kraftgesang; Dithyrambe; Anakreon; Sonett; Lied (415); Rundgesang; Madrigal; Oper; Motto; Sinn-, Denk-, Wahlspruch; Anthologie; Distichon; Stanze; Reimsatz; Strophe; Gesetz; Vers; Vierzeilen; Stoppel-, Flickgedicht; Knittelverse. — Trauerlied; Klaggedicht; Elegie.

Dichter; Poet; Sänger; Troubadour; Minnesänger; Meistersänger; Reimschmied; Versfabrikant; Poetaster. — Parnassus.

V. Dichten; reimen; in Verse setzen, bringen ꝛc.

Adj. u. Adv. Dichterisch; poetisch; lyrisch; metrisch; episch ꝛc.

599. Theater; Schauspiel; Bühne.

Spiel; Stück; Tragödie; Trauerspiel; Komödie; Lustspiel; Oper; Melodrama; Vaudeville; Interludium; Zwischen-, Vor-, Nachspiel; Prolog; Epilog; Singspiel; Posse; Rührstück; Burleske; Pantomime; Ballet; Tanzoper; Nachstück; Nebenstück; Akt; Scene ꝛc.; Aufführung; Inscenirung ꝛc.

Hippodrom; Marionettenspiel; Polichinello.

Auftreten; Auftritt; Erscheinung; Gastspiel; wandernde Truppe.

Scenerie; Koulissen; Bühne; die Bretter; Ankleidezimmer.

Vorhang; Gardine; hinter der Scene; auf den Brettern.

Schauspieler; Komödiant; Mime; Künstler; Tragödie; Hanswurst; Harlekin; buffo; Stern; prima donna; Statist ꝛc.; Wandertruppe; dramatis personae.

Dramatiker; Theaterdichter; Mimenschreiber. Pantomimiker.

V. Spielen vorstellen; darstellen; personificiren ꝛc. (554); auftreten.

Adj. u. Adv. Dramatisch; theatralisch; tragisch; komisch; tragikomisch; melodramatisch ꝛc.

Klasse V.

Wille.

Abtheilung I. Persönliches Wollen.

a) Im Allgemeinen.

1. Willensakt.

600. Das Wollen; Wille; Freiwilligkeit; Spontaneität; Selbstbestimmung; (aus eigenem) Antrieb; aus freien Stücken; Freiheit (748).

Lust; Wunsch; Neigung; animus; rieb; Gesinnung; Laune; Stimmung; Willkür; Belieben; Bewilligung (760); Entschluß (604. 611); Absicht (620); Wahl (609).

V. Wollen; gelüsten; beschließen &c. (604); schlichten (609); freiwillig anbieten; leisten &c.

Adj. u. Adv. Freiwillig; willig; willentlich; geflissentlich; absichtlich; vorsätzlich &c.; spontan; willkürlich; ungezwungen; ungeheißen; unaufgefordert; beabsichtigt; berechnet; abgekartet; vorbedacht &c. (611). Aus freiem Willen; nach eigenem Ermessen; mit offenen Augen.

601. Nothwendigkeit; Instinkt; Nöthigung; Drang; Druck; Schicksal; Fügung; Verhängniß (152); Vorherbestimmung; Prädestination; Unabwendbarkeit; Zwang (744); Unterwerfung (749); Unvermeidbarkeit; Gewalt; ernste, harte, eiserne &c. Nothwendigkeit.

V. Genöthigt sein &c. (152); müssen; nicht anders können.

Nöthigen; bestimmen; zwingen &c; sich verpflichtet fühlen (992).

Adj. u. Adv. Genöthigt; gezwungen &c.; zwingend; drängend &c.; unvermeidlich; unwiderstehlich; unwiderruflich; unfreiwillig; unabsichtlich; vorsatzlos; unbezweckt; instinktiv; automatisch; blind; mechanisch; nothwendigerweise; unbedingt; absolut; unerläßlich &c.; zwangsweise (612); unbewußt (491). Noth bricht Eisen; Noth kennt kein Gebot.

---

602. Bereitwilligkeit; Willigkeit; Willfährigkeit; Geneigtheit; Neigung; Inclination; Hang; Lust; Stimmung; Anlage; Sinn; Laune; Gewohnheit; Vorliebe; Voreingenommenheit; Gelehrigkeit; Nachgiebigkeit (324); Ernst; Zustimmung (488).

V. Wollen &c.; gewillt sein; sich hinneigen; beabsichtigen, siehe: wünschen (865).

603. Abgeneigtheit; Unwilligkeit; Widerwille; Abneigung; Unfreiwilligkeit; Widerspenstigkeit; Widerstreben; Abscheu; Sträuben; Widersetzung; Widerspruch; Nachlässigkeit; Saumseligkeit; Gleichgültigkeit; nonchalance.

Mißfallen (867); Bedenken; Skrupel; Zaudern; Anstand; Einrede; Einwurf;

Adj. u. Adv. Bereitwillig; gerne; willfährig; willig; ungezwungen ꝛc. (600); herzlich gerne; mit (größtem) Vergnügen.

Zweifel; Ungewißheit; das Zurückfahren; Zurückweichen; Zurückschrecken; Enthaltung von.

V. Abgeneigt sein; nicht wollen ꝛc. Einwenden; zaudern (605); ungewiß sein; stutzen; schwanken; sich abseits halten. Ablehnen; zurückweisen; verweigern (764); sich enthalten; sich sträuben; abstehen; zurückbeben; sich scheuen.

Adj. u. Adv. Abgeneigt ꝛc.; widerwillig; ungern (867); gleichgültig; unwillig; widerlich; abstoßend; mißfällig; ungefällig (867); widerstrebend (764); nolens volens.

604. Entschlossenheit; Entschiedenheit; Festigkeit; Standhaftigkeit; Resolution; Beharrlichkeit; Beständigkeit; Unveränderlichkeit; Unbeugsamkeit; Unerschütterlichkeit; Ausdauer; Starrsinn; Verstocktheit; Hartnäckigkeit.

Energie; Kraft; Muth; Männlichkeit; Selbstvertrauen; Selbstbeherrschung.

Enthusiast; Fanatiker; Schwärmer; Zelot; Frömmler.

V. Entschlossen sein ꝛc.; beschließen; entscheiden; bestimmen; fest bleiben; beharren bei; bestehen auf; sich entschließen; nicht nachgeben ꝛc.

Adj. u. Adv. Entschlossen; entschieden; fix; firm; fest; männlich; muthig; beherzt; unbeweglich; unerschütterlich; unveränderlich; beharrlich; konsequent; unbeugsam; unerbittlich; hartnäckig, siehe: unnachgiebig (606).

Gebieterisch; peremptorisch; unausweichlich; ernstlich; unwiderruflich; unfehlbar; ohne Fehl; zuversichtlich; fest wie eine Mauer; durch Dick und Dünn; ein- für allemal.

605. Unentschlossenheit; Unentschiedenheit; Unschlüssigkeit; Zaudern; Schwanken; Bedenken (603); Unbeständigkeit; Wankelmuth; Veränderlichkeit; Wandelbarkeit; Leichtsinn; Weichheit; Schwäche; Rathlosigkeit; Verlegenheit; Irresolution; Energielosigkeit; Flatterhaftigkeit; Wetterfahne; Schmetterling.

V. Unentschieden sein; zaudern; schwanken; sich nicht entschließen; rathlos sein; zögern; ungewiß sein; mit sich überlegen; Anstand nehmen; anstehen; zweifeln; unschlüssig sein; stutzig werden; laviren; hinhalten; vertagen.

Adj. u. Adv. Unentschlossen; unentschieden; unschlüssig; irresolut; wankelmüthig; veränderlich; unstätig; unbeständig; flüchtig; schwach; energielos; launenhaft; leichtsinnig; wetterwendisch; flatterhaft. In Ungewißheit, Zweifel, siehe: (485); mit sich selbst (im Innern) kämpfend.

---

604 a. Beharrlichkeit; Stätigkeit ꝛc. (141); Permanenz; Festigkeit; Stabilität ꝛc. (150). Ausdauer; Unermüdlichkeit; Versessenheit; Erpichtsein; Zähigkeit; Geduld; Emsigkeit; Fleiß (682); Persistenz; Wiederholung (104); Konsequenz. —

V. Beharren (bei, auf); den Willen durchführen, durchsetzen, erzwingen ꝛc.; den Zweck nicht aus dem Auge verlieren; sich nicht abbringen, abwenden, irre machen lassen ꝛc.; (einer Sache) sich hingeben, widmen, mit Leib und Seele ergeben; (beharrlich) auf ein Ziel (los-)steuern; nicht aufgeben; nicht abwendig werden; festhalten; (unveränderlich) dabei bleiben u. s. w.; (sich) konsequent bleiben.

Adj. u. Adv. Beständig; stät; zweckbewußt; ernst; kräftig; fest; unabänderlich (150); unermüdlich; mit eiserner Beharrlichkeit.

606. Halsstarrigkeit; Hartnäckigkeit; Widerspenstigkeit; Eigensinn; Steifsinn; Starrköpfigkeit; Starrsinn; Eigenwille; Verstocktheit; Zähigkeit; Verhärtung; Beharrlichkeit; Unlenksamkeit, siehe: Entschlossenheit (604).

607. Sinneswechsel; Unbeständigkeit; Wankelmuth; Zurücknahme; Widerruf; Umkehr; Palinodie; Verzichtleistung; Absagung; Verleugnung; Aufgebung; Entsagung (624); Abschwörung; Reue (904); Zaudern ꝛc. (605); Aufhebung; Bekehrung (987).

Unduldsamkeit; Intoleranz; Dogmatismus; Bigotterie; Fanatismus; Schwärmerei; Verblendung; Bethörung; Monomanie; Unbändigkeit; Störrigkeit, siehe: Verblendung (481).

Starrkopf; Trotzkopf; Rechthaber; Disputirer; Streiter; Verfechter; Eiferer; Schwärmer; Zelot; Fanatiker; Maulesel.

Fixe Idee; eingewurzeltes Vorurtheil &c. (481).

V. Hartnäckig; halsstarrig sein &c.; auf seinem Willen beharren; pochen; nicht nachgeben; den Kopf darauf setzen &c.

Adj. u. Adv. Hartnäckig; starrsinnig; steifköpfig; eigensinnig; eigenwillig; trotzig; unlenksam; widerspenstig; ungehorsam; unbekehrbar; hartmaulig; querköpfig; störrig; unnachgiebig; unerbittlich (739).

Abfall; Abtrünnigkeit; Apostasie.

Wetterhahn; Mantelträger; Janus; Renegat; Ueberläufer.

Apostat; Abtrünniger; Rückfälliger &c. (605). Proteus.

V. Den Sinn ändern; sich anders bedenken; widerrufen; revociren; abschwören; entsagen; aufgeben; abfallen; umkehren; verzichten; zurücknehmen; desertiren; übergehen &c. (55); den Mantel nach dem Wind hängen; mit den Wölfen heulen.

Adj. u. Adv. Veränderlich; launenhaft; unverläßlich; wandelbar; unbeständig (605); beweglich; doppelzüngig; kokett &c.; flüchtig; in allen Sätteln gerecht.

---

608. Launenhaftigkeit; Wunderlichkeit; Grillenfängerei; Seltsamkeit; Phantasie; Einbildung; Hirngespinnst; Stimmung; Laune; Einfall; Grille; Humor; Scherz; Posse; Streich; Schelmerei; caprice; Frivolität; Uebermuth (836); Wankelmuth; Unbeständigkeit; leichter Sinn (605).

609. Wahl; Auswahl; Erwählung; Meinung; Wunsch; Willkür; Adoptirung; Option; Auslese; Excerpt; Auszug; Eklekticismus; Vorzug; Vorliebe; Vormeinung; Diskretion.

Entscheidung; Bestimmung; Zusprechung; Zuerkennung; Ausspruch; Urtheil; Verdikt.

Abstimmung; Ballottage; Elektion; Acclamation; Votum; Stimme; Majorität; Minorität; Ernennung. Alternative; Dilemma. Ueberredung, siehe: (615).

V. Wählen; erlesen; entscheiden; bestimmen; Wahl treffen; aussuchen; vorziehen; aussondern; ausziehen; ausersehen; ernennen; nominiren; designiren; ballottiren; votiren; optiren; (ab=)stimmen; sich aussprechen für; sich entschließen (607); überzeugen; überreden; verlocken (615); — schwanken (zwischen) (475).

Adj. u. Adv. Erwählt; erkoren &c.; erkiesend; ernennend &c.; wählbar; wahlberechtigt &c.; freistellend; willkürlich &c.; vorzugsweise; nach Wunsch, Belieben &c.; entweder — oder; Eins oder das Andere.

609a. Nichtwahl, siehe: Nothwendigkeit (601); Neutralität; Unschlüssigkeit (605).

Adj. u. Adv. Neutral; unentschieden; zweifelhaft; gleichgültig; weder — noch (536).

610. Nichtannahme, siehe: Verweigerung (764); Ausschluß (55. 893).

Gleichgültigkeit; Unentschiedenheit (605).

V. Zurückweisen; verweigern &c.; ablehnen; aufgeben; verwerfen; ausschließen; sich enthalten; unterlassen; die Mühe scheuen; die Wahl lassen, vergönnen, gestatten &c. (678). Unwählbar sein.

---

611. Vorherbestimmung; Vorbedacht; Vorvertrag.

V. Vorbestimmen; prädestiniren; prämeditiren; bereits beschlossen, bestimmt &c. haben; entschlossen sein.

Adj. u. Adv. Beschlossen; abgemacht; abgekartet; wohlerwogen; beabsichtigt (620).

---

612. Impuls; plötzlicher Gedanke; Einfall; Stegreif; Inspiration; Eingebung; Antrieb; Begeisterung. Impromptu; Improvisation.

V. Einen Einfall haben; in den Sinn (die Gedanken) kommen; einfallen; extemporiren.

Adj. u. Adv. Extemporirt; unvorbereitet; aus dem Stegreif; spontan; freiwillig; von selbst; unversehens; unwillkürlich.

613. Gewohnheit; Gebrauch; Brauch; Ueblichkeit; Herkommen; Weise; Sitte; Usus; Regel; Routine; Praxis; Beobachtung; Etikette; Ceremonie; Mode (852); Erfahrung. Acclimatisation; Abhärtung; Schulung; Dressur; Trainirung ꝛc. (673). Schlendrian; Zopf; Angewöhnung; zweite Natur.

V. Gewohnt sein ꝛc.; befolgen; beobachten; sich angewöhnen; sich anpassen; accomodiren; (einer Gewohnheit) sich hingeben, überlassen ꝛc.; sich abhärten; acclimatisiren; einbürgern; einführen; trainiren; dressiren; einwurzeln; sich aneignen.

Adj. u. **Adv.** Gewohnt ꝛc.; gewöhnlich; gewohnheitsmäßig; eingewurzelt; eingebürgert ꝛc.; gebräuchlich; üblich; überbracht; angeboren (5); ländlich, sittlich; gemeinhin; alltäglich; modisch; modern; der Sitte, dem Brauch gemäß; zu Fleisch und Blut geworden.

614. Entwöhnung; Abgewöhnung (678); Ungewohntheit; Neuheit.

Nichtbeachtung; Abweichung; Uebertretung; Ausnahme.

Enthaltung; Mäßigkeit; Diät ꝛc. (953).

V. Entwöhnen; abgewöhnen; einen Gebrauch, eine Sitte verletzen, übertreten, ablegen ꝛc.; entbehren (776); sich versagen; entrathen ꝛc. (624. 678).

Adj. u. **Adv.** Ungewohnt; ungewöhnlich; außergewöhnlich; ungebräuchlich; fremdartig; befremdend; ausnahmsweise; selten; neu; unmodern; veraltet; untrainirt; unroutinirt.

---

2. Veranlassung zum Wollen.

615. Beweggrund; Motiv; Ursache; Grund; Princip; Triebfeder; Berücksichtigung; Berechnung.

Veranlassung; Verleitung; Verlockung; Empfehlung; Ermuthigung; Anziehung; Verführung; Reiz; Lockspeise; Köder; Bezauberung (992).

Empfänglichkeit; Zugänglichkeit; Weichheit.

Beeinflussung; Aneiferung; Einwirkung; Gebot; Beispiel; Impuls; Anregung; Drang; Ansporn; Aufforderung; Herausforderung; Provokation; Einladung; Ersuchen; Bitte; Ueberredung; Ermahnung; Ermunterung; Geheiß; Gesuch; Rath; Schmeichelei; süße Worte; Neckerei; Quälerei.

Reizmittel; Sporn; Stachel; Peitsche; Stimulus; geistiges Getränke; prestige.

Bestechung; Korrumpirung; Zauber; Bann; Anziehung; Magnet. Verbotene Frucht. —

Versucher; Verführer; Verleiter; Anstifter; Aufwiegler; Brandstifter. Kokette; Sirene; Circe.

V. Verleiten; verführen; bewegen; anleiten; gewinnen; an sich ziehen; beeinflussen; bereden; empfänglich machen; einwirken; einflüstern; anempfehlen; ermuthigen; einladen; auffordern; drängen; urgiren; ersuchen; bitten (765); befürworten; aneifern; erzwingen; diktiren; vorschreiben; überreden; verlocken; in Versuchung führen; quälen; zusetzen; abschmeicheln; bezaubern; reizen; überzeugen.

615 a. Fehlen des Beweggrundes; Grundlosigkeit; Motivlosigkeit, siehe: Laune (608); Zufall (621).

Adj. u. **Adv.** Grundlos; unmotivirt; ziellos; zwecklos; zufällig ꝛc. (621); ohne Grund, Motiv, Beweggrund ꝛc.; aus bloßer (reiner) Laune(nhaftigkeit).

616. Das **Abreden;** Abmahnung; Entmuthigung.

Das Abhalten; Zügelung; Hemmung; Verhinderung; Einhalt; Zaum; Vorstellung; Abrathen.

Bedenken; Gewissensbisse; Einwendung; Gegenanzeige; Nachsicht; Weichheit (868).

V. Abrathen; abreden; abmahnen; entmuthigen; den Reiz benehmen; abhalten; Abneigung beibringen; zurückhalten; restringiren; zügeln; bezäumen; verbieten; abweisen (751). Beruhigen; abkühlen; abstumpfen; erschüttern; vorstellen; warnen.

Bedenken tragen, erregen; Gewissensbisse haben, (sich) machen; sich enthalten ꝛc. (603).

Adj. u. **Adv.** Widerrathend ꝛc.; abmahnend; entmuthigt ꝛc.; widerwillig; abgeneigt ꝛc. (867); unüberzeugbar (485).

Bestechen; erkaufen; korrumpiren; die Hand schmieren.

Anspornen; anreizen; aufmuntern; stimuliren; provociren; anfachen; anregen; pikiren; einflößen; erwecken; anzünden; anstacheln; antreiben; erzwingen; gebieten; heißen; heischen; ermuthigen; anfeuern; entflammen; in Feuer und Flammen gerathen, setzen u. s. w.

Adj. u. **Adv.** Bewegend; antreibend ꝛc.; verführerisch; reizend; versuchend; Appetit erregend; pikant ꝛc.; nachgiebig; überzeugbar; überredbar ꝛc.; bezaubernd; beeinflußt ꝛc.; kokett; gefallsüchtig; käuflich; bestechlich; feil; weil; da; wegen; vermöge; deßhalb ꝛc. ꝛc.

617. **Scheingrund;** Vorwand; Prätext; Ausflucht; Finte; Winkelzug; Entschuldigung; Ausrede; Schlupfloch; Deckmantel; Nothlüge; Maske; Behelf; Verlegenheitsbrücke; faule Fische; blauer Dunst.

3. Zweck des Wollens.

618. **Vortheil;** Nutzen; Nützlichkeit; Dienlichkeit; Interesse; Einträglichkeit; Glück; Glücksfall; Prämie; Ertrag; Ernte ꝛc., siehe: Nutzbarkeit (644); Güte (648) und Heilmittel (662).

---

619. **Nachtheil;** Schaden; Verlust; Einbuße; Unbill; Harm; Kränkung; Unrecht; Schimpf; Schmach (649).

Uebel; Böses; Unheil; Beschädigung (659); Injurie; Gemeinschaden; Plage; Qual; Schlag; Wunde; Verstümmelung; Quetschung.

Unglück; Unfall; Bedrängniß; Drangsal; Bürde; Marter; Pein; Angst; Jammer; Sorge; Mühsal; Beschwerde; Kummer; Noth.

Verhängniß; Schicksal; Leiden; Elend; Ungemach; Unheil; Unsegen; Fluch; Ruin; Katastrophe; Verderben; Verheerung; Mangel; Kalamität; Schiffbruch. Ursache des Bösen, siehe: Gifthauch (663); Anstiftung zum Bösen (649). Verderbniß (791). Zerstörung (162). Zusammensturz (735).

b) Wollen, bezüglich des zu erreichenden Zweckes.

620. **Absicht;** Vorhaben; Intention; Vorsatz; Anschlag; animus; Verlangen; Begehr; Antrag; Vorbehalt; Vorschlag; Studium; Richtung; Neigung; Sinnen; Trachten; dolus.

Ziel; Zweck; Ende; Bestimmung; Scheibe; Zielpunkt; Beute; Rennpfahl. Der Stein der Weisen.

Entschließung; Entschluß (604); Vorherbestimmung (611); Wunsch (865).

V. Beabsichtigen; bezwecken; sich vornehmen; (hin)zielen; aspiriren; sich bestreben; sich bewerben; wünschen (865).

Ueberlegen; erwägen; vorher bestimmen (611). — Ersinnen; erdenken; entwerfen; sich in den Kopf setzen.

621. **Absichtslosigkeit,** siehe: (156).

Zufall; Schicksal; Verhängniß; Glückssache; Los; Zufälligkeit; Wagniß; Risiko. Lotterie; Treffer; Wette; Hasard; Spiel. Würfel.

V. Sich zufällig ereignen; eine Aussicht (chance) haben.

Wetten; spielen; würfeln; losen; wagen; riskiren; aufs Spiel setzen; eine Katze im Sack kaufen.

Adj. u. **Adv.** Zufällig; aufs Gerathewohl; unbeabsichtigt; absichtslos; unvorhergesehen; vorsatzlos; möglich (470).

Adj. u. **Adv.** Beabsichtigt ꝛc.; absichtlich; ausdrücklich; vorsätzlich; geflissentlich; angelegen; in petto; darauf erpicht; teleologisch; eigens; expreß; darum; deßhalb; deßwegen; weil; um zu ꝛc.

622. Thätigkeit zur Erreichung des Zweckes.

Unternehmung; Betreibung; Verfolgung; Trachten; Streben; Beflissenheit; Bewerbung (676); Erforschung; Jagd; Wettlauf; Erpichtsein; Eifer; Emsigkeit.

Verfolger; Schütze; Jäger; Jagdhund.

V. Verfolgen; unternehmen; sich einlassen; übernehmen; betreiben; versuchen; bestreben; fortsetzen.

Suchen; forschen; fischen; angeln; (nach-)jagen; auftreiben; aufspüren; folgen; haschen nach; zielen auf; ergreifen; erfassen; nachstellen; (be-)werben; wetteifern; konkurriren; rivalisiren.

Propaganda machen; der Spur folgen; nicht aus den Augen lassen.

623. Mangel an Thätigkeit zur Erreichung eines Zweckes.

Unternehmungslosigkeit; Unlust; Vermeidung; Indolenz; Gleichgültigkeit; Lauheit; Theilnahmslosigkeit; Abspannung; Erschöpfung; Energielosigkeit; Blasirtheit; Lästigkeit; Verdrossenheit; Widerwille; Mißvergnügen; Ueberdruß; Furcht; Unthätigkeit ꝛc., siehe: (68).

624. Entsagung; Aufgebung; Abtretung; Preisgebung; Verzicht; Rücktritt ꝛc., siehe: (607). Unterbrechung (142).

Flucht ꝛc.; Ausflucht; Enttäuschung; Dispensation.

V. Vermeiden; entsagen; sich enthalten; unversucht lassen; aus dem Weg gehen; sich zurückziehen ꝛc., siehe: (287); im Stich lassen; aufgeben; abbrechen; sich abwenden; scheuen; ausweichen; niederlegen; abtreten; verzichten; abstehen (681); aufhören; fahren lassen; abschwören; nachlassen; abkommen von ꝛc., siehe: (292).

Cediren (des Eigenthums), siehe: (782).

625. Geschäft; Angelegenheit; Sache; Aufgabe; Arbeit; Werk; Auftrag; Dienst; Amt; Obliegenheit; Sorge; Kommission; Rolle; Pflicht; Verpflichtung; agenda. Geschäftsbürde; Geschäftsüberhäufung.

Wirkungskreis; Schauplatz der Thätigkeit; Geschäftsfach; Departement; Funktion; Verrichtung; Mission; Beruf; Amt; Bereich; Bezirk; Sphäre; Branche; Zweig; Fach; Beschäftigung; Gewerbe; Metier; Handwerk; Profession; Karrière; Lebenspfad; Bestimmung; Lebensberuf. Handelswelt (797).

Stellung; Platz; Posten; Anstellung; engagement; Stand; Position; Lage; Unternehmen (676).

V. Geschäft betreiben; handeln; wirken; schaffen; dienen; arbeiten ꝛc. (680).

Adj. u. Adv. Geschäftig; geschäftlich; amtlich; professionsmäßig; dienstlich ꝛc.; thätig ꝛc. (682).

626. Plan; Entwurf; Riß; Projekt; Vorschlag; Antrag; Proposition.

Leitung; Führung; Taktik; Strategie; Karte; Spiel; Politik (692); Feldzug, siehe: Vorbereitung (673).

Maßregel; Schritt; Vorsicht; Procedur; Verfahren; System; Anordnung; Arrangement; Organisation; Manöver; List; Schlich; Nebenweg; Schleichweg; Pfiffigkeit (702); politisches Verfahren; Meisterstreich.

Intrigue; Kabale; Verschwörung; Komplott; Conspiration; Meuterei; Machination; Staatsstreich; coup d'Etat.

Alternative; Ausweg; Schlupfloch; Ausflucht; Gegenkomplott; Gegenmine; Kontremine; geheimer Anschlag; dernier ressort.

Umriß; Programm; Prospektus; Gerippe; Entwurf; Landkarte. — Nachricht; Nachspiel; Nachgedanke.

Projektant; Plänemacher; Spekulant; Erfinder; Anordner; Intrigant.

V. Planen; entwerfen; ersinnen; erdenken; projektiren; Anstalt treffen; ausfindig machen; erfinden; anordnen; verzeichnen; skizziren; arrangiren; organisiren; reifen; entwerfen; anspinnen; aushecken; komplottiren; sich verschwören; vorbereiten. Kontreminiren; unterminiren; entgegenarbeiten; vereiteln.

627. Methode; Weg; Weise; Manier; Art; Gang; Form; Stil (569).
Gasse; Pfad; Straße; Bahn; Richtung; Lauf; Steig; Steg; passage; Durchhaus; Allee; Avenue; Baumgang; Kanal; Ueberfahrt; Chaussée; Haupt-, Land-, Nebenstraße, -Weg ꝛc.; Hohlweg; Fußpfad; Eisenbahn; Tramway; Pferdebahn; Fahrweg; Zufahrt; Kreuzweg; Sackgasse; Dammweg; Reitweg; Saumpfad; Heerweg; Landstraße; Wasserstraße; Schienenstrang ꝛc.
Stiege; Stufe; (Wendel-)Treppe; Leiter; Gerüst; Nebentreppe; Hintertreppe; Haupttreppe; Vortreppe; Doppeltreppe.
Brücke; Viadukt; Ponton(brücke); Schlagbrücke; Schiffbrücke; Schifftreppe; Strickleiter.
Indirekter Weg; Umweg; Nebenweg; Hinterthüre; Hintertreppe;
Einlaß; Thor; Thüre; Portal; Einfahrt; Zufahrt; Ausfahrt; Tunnel (350).

628. Mittelrichtung; Mittelstraße; Mittelweg; juste milieu; mezzo termino, siehe: Mitte (68) und Durchschnitt (29).
Der gerade Weg, der kürzeste Weg. Goldene Mittelstraße.

629. Umweg; Abweg; Zickzack; Bogenweg; Ringstraße; Boulevards, siehe: Kreislauf (311); Abweichung (279); Divergenz (291).
V. Einen Umweg machen; sich schlängeln ꝛc. (279).
Die Kirche um das Dorf tragen.

630. Erforderniß; Forderung; Anforderung; Unentbehrlichkeit; Unerläßlichkeit; Nothwendigkeit; Bedürfniß; Gebot (741. 763); Requisit; desideratum; conditio sine qua non.
V. Brauchen; benöthigen; erfordern; bedürfen; verlangen; begehren ꝛc.; nicht entbehren können; nicht (ver)missen können ꝛc.
Adj. u. Adv. Benöthigt ꝛc.; erforderlich; nothwendig; dringend; essentiell; unumgänglich; unerläßlich; unentbehrlich; wesentlich; hauptsächlich; unabweislich; erheischt; verlangt; nicht zu entrathen ꝛc.; die rechte Hand.

c) Zweckdienliches, den Zweck Förderndes.

1. Direkt Dienliches, Förderliches.

631. Wirken; Mitwirkung; Instrumentalität; Arbeit; Vermittlung; Medium; Dienstleistung, siehe: Agens (170); Fahrzeug.
Schlüssel; Hauptschlüssel; Paß; passe-partout; Unterhändler; ein goldener Schlüssel; für Jemand Katzenpfote sein, die Kastanien aus dem Feuer holen; Trumpfkarte.
Adj. u. Adv. Vermittelnd; instrumental; (zweck-)dienlich; förderlich; vermittelst; durch; vermöge; durch Vermittlung; mit Hilfe ꝛc.

632. Mittel; Hilfsquelle; Ressource; Ausweg; Auskunftsmittel; Mittel und Wege; Ersatzmittel; Nothbehelf; Nothanker; Schritte; Maßregel (626); Hilfe (707); Medium; Intermedium.
Maschinerie; Mechanismus; Vorrichtung; Betrieb; Getriebe; Mechanik; Triebwerk; Wasserkraft; Dampfkraft; physische Kraft; Gerüst; Leiter; Hauptstütze.

633. Werkzeug; Geräth; Utensilien; Einrichtung; Apparat; Maschine; Lokomotive; Werkstatt; Drehbank; Hobelbank ꝛc.
Rüstzeug; Waffe; Rüstung; Harnisch; Arsenal; Batterie (727).
Ausrüstung; Equipirung; Takelage; Takelwerk; (Pferde-)Geschirr; Sattelzeug; Paraphernalien; Equipage; Zubehör.

Rad; Mühle; Uhrwerk; Räderwerk; Flaschenzug; Feder; Schraube; Keil; Hebel; Göpel; Welle; Haspel; Motor; Gasmaschine; Elektrisirmaschine; Richtblei; Kelle; Hammer; Zange; Axt; Beil; Hacke; Haue; Amboß; Blasbalg; Ahle; Pfriem 2c. 2c.

Organ; Glied; Arm; Hand; Finger; Faust; Klaue; Pfote (781); Fühlhorn; Schwinge; Flügel; Flosse; Ruder; Steuer; Kneifzange; Flachzange.

Griff; Handhabe; Schaft; Heft; Stiel; Halter; Klinge; Drücker; Trittbrett; Degenknopf; Pflock (214. 215); Schlüssel.

Schneidewerkzeug; Lanzette 2c., siehe: (253); Axis, siehe: (312).

634. **Ersatzmittel;** Surrogat; Behelf; Nothmast; Nothmittel; Nothnagel; Nothanker, siehe: Substitution (147); Stellvertreter (759).

635. **Stoff;** Zeug; Material; Rohstoff; Brennmaterial; Feuerung; Proviant; Mundvorrath; Lebensbedürfniß; Nahrung (298); Futter; Fourage; Weide; Zehrung. Bedarf; Munition; Verstärkung; Relais; Beitrag; Zuschuß; Lieferung; Nachzahlung. Beisteuer; Kontingent.

Gepäck; Reisegut; Sack und Pack; Effekten; Güter; (bewegliche, unbewegliche) Habe; Möbel; (Haus-, Küchen- 2c.) Geräthe; Equipage; Waarenvorrath; Hab und Gut; Mammon; Ladung; Kargo.

Metall; Erz; Thon; Holz; Ziegel 2c. 2c.

636. **Vorrath;** Vermögen; Schatz; Kapital; Fonds; Reservefonds; Kasse; Quelle; Fundgrube; Mine; Ader; Diamantfeld; Milchkuh; Stapelwaare. — Unerschöpflichkeit 2c.; Fortunatushütchen.

Sammlung; Kollektion; Anhäufung; Haufen (72); Menge; Kargo; Ladung (184); Last (682); Inhalt 2c. (190). — Magazin; Vorrathskammer; Ersparniß; Bank (802); Schatzkammer; Tresor; Reservoir; Depot; Repositorium; Repertoir; Thesaurus; Museum; Menagerie; Setzteich; Viehstand; Getreidekammer; Vorrathshaus; Rüstkammer; Arsenal; Lagerhaus; Niederlage; Stock (798); Kornspeicher; entrepôt; Scheuer; Scheune; Schober; Speiseschrank; Brunnen; Pumpe; Cisterne; Mühlteich; Schleuse; Koffer 2c. (191); Behälter; Heckpfennig.

637. **Versorgung;** Vorsorge; Vorsicht; Vorkehrung; Anschaffung; Aushilfe; Ergänzung; Verstärkung; Einkauf; Sparsamkeit 2c. (817); Hilfsquelle (632).

Verproviantirung; Verpflegung; Fourage; Mundvorrath; Proviant; Futter 2c. (298). — Proviantmeister; Quartiermeister; Verpflegungskommissär; Markedenter; Lagerhyäne. Ernährer; Fütterer; Nährvater; Wirth; Gastgeber 2c.

V. Versorgen; versehen; vorsorgen; anschaffen; anhäufen; aufspeichern; verproviantiren; ergänzen; rekrutiren; sparen 2c., siehe: (817. 819).

638. **Verbrauch;** Konsum; Auslage; Ausgabe; Aufwand; Zehrung; Ausnützung; Erschöpfung; Verlust (776); Ausfluß; Abfluß; Abgang; Vertheilung (73); Abnahme, siehe: Verschwendung (816. 818); Mißbrauch 2c. (679); Abnützung; Beschädigung 2c. (659).

V. Verbrauchen; aufbrauchen; ausgeben; konsumiren; (ver)zehren; auslaufen; verschütten; vertheilen (73); austrocknen; verarmen; (aus)leeren; erschöpfen; verschleudern; vergeuden; verschwenden; verlieren 2c.

Adj. u. **Adv.** Ausgegeben; verbraucht 2c.; verschwenderisch; freigebig.

639. **Genüge;** Hinlänglichkeit; Auskommen; Angemessenheit; Kompetenz; Zulänglichkeit; Vollständigkeit; Bemitteltheit; Wohlstand; Ausreichen; Brot.

Ergiebigkeit; Ertrag; Fruchtbarkeit.

640. **Ungenüge;** Unzulänglichkeit; Mangelhaftigkeit; Unvollständigkeit (53); Unvollkommenheit (651); Nichtentsprechen; Inkompetenz; Untüchtigkeit; Unfähigkeit (158).

Fülle; Sattheit; Sättigung (869); Befriedigung (377. 831).

Mittelmaß; Mittelmäßigkeit; Mäßigkeit.

Adj. u. Adv. Genug; genügend; entsprechend; angemessen; hinreichend; hinlänglich; befriedigend; bemittelt; wohlhabend; vermögend; völlig; voll; satt; vollständig; vollkommen; komplet; ergiebig; ausgiebig; fruchtbar; mäßig; mittelmäßig; passabel; ziemlich; tolerabel; leidlich; erträglich.

641. Ueberfluß; Fülle; Ueberfülle; Reichthum; Ueppigkeit; Ueberschwänglichkeit; Ueberwucherung; Plethora; Schwelgerei; Anhäufung; Ueberladung; Uebersättigung; Anschwellung (192); Kongestion; Wassersucht; Pleonasmus.

Exzeß; Ueberschuß; Uebermaß; zu starke Dosis; Verschwendung (818); Exorbitanz; Unmasse; Unzahl; Unmenge; Ueberfluthung; Fluth (31); Schauer; Strom; Guß; Erguß; Schwall. Ueberreichlichkeit; Unerschöpflichkeit.

V. Ueberfüllen; überladen; anstopfen; anpfropfen; überschwemmen; überfluthen; übersättigen; überwuchern ꝛc.; Eulen nach Athen tragen.

Adj. u. Adv. Ueberflüssig; reichlich; exorbitant; übertrieben; üppig; wuchernd; strotzend; unerschöpflich; unversiegbar; unzählig; vollauf; überzählig; überladen; verschwenderisch; angefressen; maßlos; übermäßig; zu viel; mehr als genug ꝛc. (31).

Ueberfüllung (Ueberfluthung) des Marktes; wo Tauben sind, fliegen Tauben zu.

Mangel; Kargheit; Knappheit; Spärlichkeit; Deficit; Einschränkung; Beschränktheit; Beengtheit; gedrückte (bedrückende) Verhältnisse; Entbehrung.

Armuth; Dürftigkeit (804); Aermlichkeit; Unbemitteltheit; Mittellosigkeit; Verlegenheit; Noth; Bedrängniß; Drangsal; Elend; Entbehrung; Hunger; Durst; Schmachten. Hungersnoth; Theurung; Mißernte; Dürre; Leere; Entkräftung; Lücke; Ebbe; Klemme; Verarmung.

Fasttag; kurze Diät; halbe Ration; magere Küche; Spitalkost.

Fingerhutvoll; Mundvoll; ein Tropfen ꝛc. (32).

V. Ungenügend sein ꝛc.; nicht genügen ꝛc.; darben; mangeln; entbehren; hungern; dürsten ꝛc. (630); vorenthalten; kargen; kärglich zumessen (304); schmachten; ausleeren ꝛc. (638); verarmen; zurückkommen.

Adj. u. Adv. Ungenügend (651); unentsprechend; unzureichend; unvollkommen; inkompetent (158); nicht genug ꝛc.; spärlich; (zu)wenig; mangelhaft; knapp; kärglich; unzulänglich ꝛc. (32); unvollständig (53); lückenhaft; leer; trocken; unversorgt; mager; dünn; besitzlos; unbemittelt; arm; mittellos; verarmt; heruntergekommen; schäbig; dürftig; kümmerlich; ärmlich; nothleidend.

2. Grad der Dienlichkeit.

642. Wichtigkeit; Bedeutung; Triftigkeit; Wirksamkeit; Erheblichkeit; Eindringlichkeit; Bedeutsamkeit; Einfluß (175); Gewicht; Druck; Nachdruck; Emphase; Stimme (609); Moment; Schwere; Größe (31); Stärke; Macht; Kraft; Ansehen; Werth; Ernst; Ernstlichkeit; Uebergewicht; Hauptsächlichkeit (250); Hoheit; Wesentlichkeit. Werth ꝛc. (644).

Häuptling (873); Kopf; Haupt (694).

Substanz; Essenz; Quintessenz; Mark; Kern; Saft und Kraft.

Das Wesentliche, Hauptsächliche, Vornehmliche; Eckstein; Grundstein; Fundament.

Nukleus; Anhaltspunkt; Sammelpunkt; Gerüst; Gerippe ꝛc. (215).

643. Unwichtigkeit; Belanglosigkeit; Stofflosigkeit (317); Gleichgültigkeit; Unbedeutendheit; Bedeutungslosigkeit (517); Geringfügigkeit; Nichtigkeit; Unansehnlichkeit; Gewichtlosigkeit; Frivolität; Kleinlichkeit; Gehaltlosigkeit; Kinderspiel.

Armuth; Magerkeit; Niedrigkeit; Gemeinheit; Schäbigkeit ꝛc. (804).

Kleinigkeit; Bagatelle; Unsinn; Dummheit; Null; Nebel; Dunst; Spaß; (fauler) Witz; Pfifferling; Pappenstiel; Schaum; Wind; (leere) Luft; Seifenblase; Strohhalm; Stecknadel; Nadelkopf; Deut.

Spielerei; Spielzeug; Kram; Plunder; Tand; Flitter; Kinderpossen; Kinderei; Lappalie; Albernheit; Trödel; Trödelkram; Quark; Spreu; Rauch; Spinnengewebe; taube

V. Wichtig, erheblich, bedeutungsvoll sein ꝛc.; schwer wiegen.

Wichtigkeit zuschreiben; schätzen; hochhalten ꝛc. (897); überschätzen ꝛc. (482); übertreiben (549); hervorheben; markiren; unterstreichen.

Adj. u. Adv. Wichtig; gewichtig; ernst; ernstlich; kritisch; materiell; einflußreich; bedeutungsvoll; emphatisch; dringend; nachdrucksvoll; triftig; essentiell; vital. Groß; beträchtlich ꝛc., siehe: (31); hauptsächlich; hervorragend; schwer; vorzüglich; erheblich; werthvoll.

Bemerkenswerth; merkwürdig; gedenkwürdig; epochemachend; feierlich; ereignißreich; der Mühe werth.

Nuß; Abfall; Kehricht; Schund; Ausschuß; Schlacken; Auswurf; Bodensatz; Hefe; Abschaum; Staub, siehe: Schmutz (653).

Adj. u Adv. Unwichtig; untergeordnet; sekundär; bedeutungslos; unbedeutend; immateriell; gleichgültig; interesselos; belanglos ꝛc. (175 a); kleinlich; verächtlich ꝛc. (930). Nebensächlich; unwesentlich; trivial; schwach (58. 160); nichtssagend; geringfügig; frivol; thöricht; kindisch; gehaltlos; gemein; alltäglich.

Eitel; leer; arm; mager; dünn; schäbig; abgenutzt; armselig; elend; niederträchtig; erbärmlich; kläglich; jämmerlich; miserabel; bettelhaft; werthlos; lächerlich; albern; schal; nicht beachtenswerth.

644. Nützlichkeit; Dienlichkeit; Nutzen; Brauchbarkeit; Funktion; Sphäre; Fähigkeit; Rolle; Aufgabe; Werk.

Werth; Vortheil; Verdienst; Verwendbarkeit; Wirksamkeit. Fruchtbarkeit (168).

V. Nützlich, verwendbar, brauchbar, von Nutzen sein ꝛc.; nützen; helfen (707).

Sich bedienen; benützen (677); behilflich sein; Vortheil, Gewinn bringen; den Zweck erfüllen; ausnützen; gute Dienste leisten.

Adj. u. Adv. Nützlich; nutzbringend; wohlthätig; vortheilhaft; dienlich; behilflich; gewinnbringend; fruchtbar.

Verwendbar; förderlich; adäquat; angemessen; erfolgreich; kräftig; wirksam (168).

645. Nutzlosigkeit; Erfolglosigkeit; Vergeblichkeit; Wirkungslosigkeit; Fruchtlosigkeit; Unproduktivität; Uneinträglichkeit; Werthlosigkeit; Nichtigkeit; Eitelkeit; Ueberflüssigkeit; Luxus; Trivialität; Nachtheil; Schädlichkeit; Unersprießlichkeit; Verdorbenheit; Sterilität; todte Hand.

Spreu; Plunder; Gerümpel; Bettel; Abfall; Ueberreste; Lumpen; abgelegte Kleider; Unkraut (643).

Oede; Wüste; Wildniß; Sahara; Steppe; Heide; Steinacker.

Adj. u. Adv. Nutzlos; unnütz; undienlich; wirkungslos; vergeblich; überflüssig; unentsprechend; fruchtlos; verlustbringend; unfruchtbar; steril; öde; werthlos; verrostet; abgenützt; unbrauchbar; veraltet; abgetragen; ungenießbar; unnöthig (641); zwecklos ꝛc. (647).

646. Zweckmäßigkeit; Thunlichkeit; Räthlichkeit; Füglichkeit; Schicklichkeit; Angemessenheit; Zweckdienlichkeit; Tauglichkeit; Tüchtigkeit; Fähigkeit; Fertigkeit; Geeignetheit; Qualifikation; Verwendbarkeit; Ziemlichkeit; Konvenienz; Anständigkeit; Bequemlichkeit; Vorzüglichkeit; Kongruenz; Uebereinstimmung; Konsonanz (23); Rechtzeitigkeit (644); Opportunität.

V. Zweckdienlich sein ꝛc.; passen; zusagen; konveniren; entsprechen; übereinstimmen ꝛc.

Adj. u. Adv. Zweckmäßig; passend; thunlich; rathsam; geeignet; qualificirt; schicklich; füglich; ziemlich; verwendbar; angemessen; rechtzeitig; opportun; annehmbar; wünschenswerth ꝛc.; bequem; gelegen; à propos, siehe: (23. 134).

647. Unzweckmäßigkeit; Zweckwidrigkeit; Unangemessenheit; Ungeeignetheit; Unrathsamkeit; Untauglichkeit; Untüchtigkeit; Unfähigkeit; Undienlichkeit; Unschicklichkeit; Unfug; Unziemlichkeit; Ungehörigkeit; Ungebührlichkeit; Ungereimtheit; Wahlunfähigkeit; Unzeit; Inopportunität; Unersprießlichkeit; Unvortheilhaftigkeit. Schaden; Nachtheil; Verlust.

Unbequemlichkeit; Ungelegenheit; Ungemächlichkeit.

Adj. u. Adv. Unzweckmäßig; nachtheilig; verlustbringend; unpassend; unschicklich; zweckwidrig; ungeeignet; undienlich; nicht rathsam; unzulässig; hinderlich; ungelegen; unzeitgemäß, siehe: (24. 135).

Unbequem; inopportun; lästig; unverwendbar; wirkungslos; unergiebig; unbrauchbar ꝛc.; fehlerhaft (651).

648. Fähigkeit Gutes zu erzeugen: Gute Eigenschaften.

Güte; Vortrefflichkeit; Vorzüglichkeit; Werth; Preis; Kostbarkeit; Geschätztheit; Seltenheit; Ausgesuchtheit.

Unübertrefflichkeit; Unschätzbarkeit; Eminenz; Vollkommenheit (650); Gediegenheit (494); Gehalt (50. 190); Gültigkeit. — Mittelmäßigkeit; Unschädlichkeit, siehe: (651).

V. Gut, vortrefflich sein ꝛc.; übertreffen; überbieten; wetteifern; rivalisiren ꝛc. (708). Mittelmäßig sein ꝛc. (651). Gutes erzeugen; wohlthun ꝛc.; nützen; veredeln (658).

Adj. u. Adv. Harmlos; unschädlich; unschuldig.

Gut: wohlthätig; werthvoll; schätzenswerth; dienlich; vortheilhaft; gewinnbringend; kostbar; günstig; angenehm; erfreulich; wünschenswerth.

Gesund; kräftig; echt; wahr; erprobt; bewährt; unverdorben; unverwelkt; unbeschädigt; frisch; natürlich; unverfälscht; unbefleckt; rein.

Heilsam; wohlthuend; segensreich; ersprießlich; förderlich.

Schön; fein; hübsch; selten; makellos; vortrefflich; bewundernswerth; ausgezeichnet; excellent; superb; magnifik; exquisit; deliciös; köstlich; himmlisch; prächtig; prachtvoll; unübertrefflich; unschätzbar; unvergleichlich; unbezahlbar; superfein; vollkommen (650). Ziemlich gut (651).

Nicht mit Gold aufzuwiegen; kostbar wie der Augapfel; über alles Lob erhaben; non plus ultra.

649. Fähigkeit Böses zu erzeugen: Schlechte Eigenschaften.

Schlechtigkeit; Bösartigkeit; Schädlichkeit; Nachtheiligkeit; Verderblichkeit; Giftigkeit; Heillosigkeit; Zerstörungslust (907); Schadenfreude; Bosheit; Arglist; Falschheit; Heimtücke; Rachsucht; Fluch; Schandfleck; Geißel (663).

Lasterhaftigkeit; Niederträchtigkeit ꝛc. (945); Verderbtheit; Faulheit; Infamie; Abscheulichkeit; Seuche; Pestilenz.

Verschlimmerung; Schaden, siehe: (659).

Beschimpfung; Bedrückung; Verfolgung; Mißhandlung; Quälerei; Schmach. Beleidigung. Missethat; Frevel (947).

V. Schlecht sein ꝛc.; Böses verursachen ꝛc.; beschädigen; verderben; präjudiciren; verdammen; unbrauchbar machen. Molestiren; quälen; belästigen; peinigen; bedrücken; verfolgen; unterjochen. Schlecht behandeln; malträtiren; beschimpfen; entehren; stoßen; treten; schlagen; prügeln; lähmen; verkrüppeln; verwunden; stechen; erstechen; kastriren; geißeln (972).

Beflecken; verunreinigen; verrosten; besudeln ꝛc. (659).

Adj. u. Adv. Schlecht; böse; schlimm; übel; unvortheilhaft; verlustbringend; unglücklich; unrecht; verrufen; strafbar; ungezogen; unartig; unrathsam; unverbesserlich; unheilbar; unersetzbar; ungünstig.

Schädlich; nachtheilig; schmerzlich; kränkend; schwer; arg; gefährlich; verderblich; unheilbringend (907); elend; kläglich; schrecklich; trauervoll; sorgenvoll; kummervoll ꝛc. (828. 830).

Ungesund; kränklich; faul; stinkend; verwesend; eiternd; brandig; mephitisch; narkotisch; pestilenzialisch; giftig; tödtlich.

Niedrig; gemein; traurig; elend; beklagenswerth; schäbig; nichtswürdig; niederträchtig; infam; hassenswerth; abscheulich; schändlich; verdammenswerth; teuflisch; dämonisch; höllisch; satanisch; infernalisch.

650. Vollkommenheit; Perfektion; Vollendetheit; Makellosigkeit; Tadellosigkeit; beau idéal; Gipfel (210). Ehrenhaftigkeit (922. 939).

Meisterstück; Muster; Vorbild; Spiegel; Phönix; Auslese; Stern; Licht; Glanz; Blüthe; Schatz; Kleinod; Juwel; Perle; Edelstein ꝛc.; Paragon; élite; non-pareil; von seltenstem Gefieder.

V. Vollkommen sein ꝛc.; übertreffen; überragen ꝛc.; vervollkommnen; reifen ꝛc. (52. 729).

Adj. u. Adv. Vollkommen; vollendet;

651. Unvollkommenheit; Unvollständigkeit; Unzulänglichkeit; Fehlerhaftigkeit; Schadhaftigkeit; Beschädigung; Unreife.

Gebrechen; Mangel; Defekt; Makel; Flecken; Lücke; Fehler; Schwäche (160). Unreinlichkeit ꝛc. (653). Krach ꝛc. (44). Mittelmäßigkeit. Inferiorität (29).

Adj. u. Adv. Unvollkommen; mangelhaft; fehlerhaft; unentsprechend; imperfekt; defekt; schadhaft; unvollständig; inkomplet; unvollendet; schwächlich; gebrechlich; abgenutzt; fadenscheinig; wurmstichig; verfallen; zerbrochen; verstümmelt ꝛc.

perfekt; tadellos; fehlerfrei; fleckenlos; makellos; vollständig; meisterhaft; mustergiltig; göttlich; übernatürlich; unübertrefflich; unvergleichlich ꝛc., siehe: (648).

Vollendet; fertig; ganz ꝛc. (50).

Mittelmäßig; gleichgültig; gewöhnlich; alltäglich; leidlich; erträglich; ziemlich; tolerabel; passabel; nicht übel; passirt.

Wässerig; geschmacklos; fade; leblos. Nichts Besonderes; etwas besser als Nichts.

652. Reinlichkeit; Reinheit; Lauterkeit; Sauberkeit; Nettigkeit; Klarheit; Fleckenlosigkeit; Unbeflecktheit.

Reinigung; Purifikation; Säuberung; Abführung; Läuterung; Purgirung.

Abwaschung; das Waschen; Wäsche; Purificirung; Ventilation; Desinfektion.

Straßenkehrer; Scheuerfrau. Besen; Bürste; Kratzeisen; Seife; Schwamm ꝛc.

V. Reinlich sein ꝛc.; rein machen; reinigen; säubern; waschen; baden; schwenken; purificiren; fegen; scheuern; reiben; schrubben; kehren; wischen; ausspülen, ausschwenken; bürsten; putzen; wichsen; striegeln; kämmen ꝛc.; Unreinliches, Verunreinigendes fortschaffen, wegbringen; ausrotten; reuten; roden; jäten. Baggern (208).

Bleichen; auslaugen; durchseihen; klären; filtriren; schönen; abklären; abschäumen; läutern; purgiren; klystieren; ventiliren; ausräuchern; desinficiren.

Adj. u. Adv. Rein; sauber; lauter; klar; hell; durchsichtig ꝛc.; unbefleckt; unbeschmutzt; nett; fleckenlos; gewaschen; gekehrt; gesäubert; gereinigt ꝛc. ꝛc.

653. Unreinlichkeit; Unreinheit; Unsauberkeit; Schmutzigkeit; Dreckigkeit; Kothigkeit; Unfläthigkeit; Befleckung; Kontamination; Schmierigkeit; Fäulniß (663).

Nachlässigkeit; Faulheit; Schlamperei; Schweinerei; Trübheit; Schlammigkeit; Bodensatz.

Schlampe; Gassenmensch; Unflath; Vogelscheuche.

Schmutz; Dreck; Koth; Schlamm; Staub; Ruß; Asche; Spinnengewebe; Schmiere; Schlacke; Kehricht; Abfall; Niederschlag; Spülwasser; Unrath; Schorf; Grind; Flechten; Ungeziefer.

Pfütze; Pfuhl; Lache; Schlamm; Aas; Spülicht; Mist; Dünger; Jauche; Guano; Auswurf; Exkrement; Abtritt; Latrine; Senkgrube; Kloake; Abzugskanal; Rinnstein; Infektionsstoff; Kontagium; Miasma; Seuchenherd. Schweinestall; Mistgrube.

Schimmel; Moder; Kahm; Ranzigkeit; Fäulniß; Verwesung ꝛc., siehe: Gestank (401).

Augiasstall.

V. Unrein sein, machen ꝛc.; beschmutzen; verunreinigen; beschmieren; beflecken; bespritzen; besudeln; bestauben ꝛc.; entweihen; profaniren; verderben; verwesen; faulen ꝛc.

Adj. u. Adv. Unrein; schmutzig; befleckt ꝛc.; staubig; schlammig ꝛc.; rußig; rauchig; trüb; schleimig; dreckig; kothig; schmierig. Ungewaschen; ungekämmt; ungereinigt; ungesäubert ꝛc.; garstig; faul; bestialisch; unfläthig; wüst; mephitisch; schimmelig; moderig; rostig; zerfressen; eiterig; fäkal; pestilenzialisch.

Unanständig; unfläthig; obscön; unkeusch; unzüchtig; lasciv; schlüpfrig.

654. Gesundheit; Befinden; Sanität; Wohlsein; (Wohl-)Ergehen; blühendes Aussehen; unverdorbene Natur; Unverwüstlichkeit. Genesung; Besserung; Rekonvalescenz.

V. Gesund sein ꝛc.; blühen; floriren. Wiedergesunden; sich erholen; genesen; erstarken. Wiederherstellen; kuriren; wiederbeleben; verjüngen; neues Leben einflößen.

Adj. u. Adv. Gesund; heil; wohl; frisch; munter; kräftig; blühend; rüstig; (gesundheit-, kraft-)strotzend; kerngesund.

Unversehrt; unangegriffen; unbeschädigt; unverkrüppelt ꝛc.

655. Krankheit; Siechthum; Kränklichkeit; Schwäche; Schwachheit; Gebrechlichkeit; Unwohlsein; Indisposition; Uebelbefinden; Leiden; Beschwerde; Uebel; Schaden; Gebrechen; Unpäßlichkeit; chronisches Leiden; zerrüttete Gesundheit; Angegriffenheit; Unheilbarkeit; Blutzersetzung; Verfall der Kräfte; Marasmus.

Epidemie; Endemie; Krankheitsstoff; Malaria; Seuche; Pest; Fieber; (Fall-, Wasser- ꝛc.)Sucht; Cholera; Lähmung ꝛc.

Wunde; Beule; Geschwür; Ausschlag; Eiterung; Fäulniß; Brand; Entzündung; Inflammation; Geschwulst; Schmerzen; Reißen; Zucken; Jucken; Brennen ꝛc. ꝛc. Erkrankung.

Hypochondrie; Migräne; Spleen; Melancholie. Patient; Invalide.

V. Krank, unwohl sein ꝛc.; siechen; kränkeln; erkranken; klagen über; bettlägerig sein; sich verderben; sich erkälten; fiebern; phantasiren; deliriren ꝛc.

Adj. u. Adv. Krank; siech; unwohl; leidend; kränklich; bettlägerig; ungesund; schwächlich; hinfällig; invalid; abgezehrt; heruntergekommen; matt; kraftlos; gefährlich; bedenklich; unheilbar; unrettbar; lebensgefährlich; sterbenskrank (360). Lahm; krüppelhaft; gelähmt; gemüthskrank; geisteskrank. Der letzte Lebensfunke.

656. Heilsamkeit; Heilmittel; Zuträglichkeit; Kräftigung; Unschädlichkeit; Gesundheitspflege. Schutzmittel.

Adj. u. Adv. Heilsam; gesund; zuträglich; sanitär; wohlthätig; kräftigend; gedeihlich.

Unschädlich; harmlos; unschuldig; nicht ansteckend.

Heilend; wiederherstellend; nahrhaft ꝛc., siehe: (662); hygienisch; — schmerzstillend (834).

657. Ungesundheit; Schädlichkeit; Unheilsamkeit; Tödtlichkeit; Verderblichkeit; Fatalität. Malaria ꝛc., siehe: (663).

Adj. u. Adv. Ungesund; schädlich; nachtheilig; unverdaulich; sanitätswidrig; verderblich; mephitisch; pestilenzialisch; giftig; bösartig; ansteckend; miasmatisch; epidemisch; virulent; tödtlich; lebenzerstörend. Nicht nährend (645).

658. Besserung; Heilung; Genesung; Rekonvalescenz; Erholung; Heilproceß; Verbesserung; Wiederherstellung; Renovirung (660); Reparatur; Ausbesserung; Korrektur; Revision; Reform; Amendement; Reinigung ꝛc. (652); Verfeinerung; Erleichterung; Milderung; Befreiung; Hülfe; Linderung; Abhülfe ꝛc. (707).

Verbesserte Auflage; Verjüngung.

Reformator; Neuerer.

V. Besser sein, werden, machen ꝛc.; bessern; veredeln; vervollkommnen; verfeinern; verschönern; ausbilden; progressiv (282); sich sammeln; sich fassen; sich (wieder) erholen; etwas Böses, Unangenehmes überstehen, überdauern ꝛc.; kultiviren; ausbessern; verbessern; repariren; flicken; stopfen; sohlen; ergänzen; renoviren; remediren; redressiren; abhelfen; wieder gutmachen; retouchiren; aufpoliren; korrigiren; rektificiren; reformiren; restauriren (660); kochen; (auf)wärmen; ordnen; richten.

Purificiren; reinigen (652); durchseihen; filtriren; raffiniren; desinficiren. Befördern; erhöhen; entwickeln. Erfrischen; auffrischen; erneuern; rekrutiren; heilen; kuriren; stillen; verbinden; Pflaster auflegen ꝛc., siehe: (660).

Adj. u. Adv. Gebessert ꝛc.; bessernd ꝛc.; besser ꝛc. (ähnliche Komparative); heilbar; verbesserbar; korrigirbar.

659. Verschlimmerung; Verschlechterung; Abnahme; Neige; Verfall; Erniedrigung; Herabsetzung; Herabwürdigung; Degradirung; Ausartung; Entartung; Verwilderung; Verderbniß; Versunkensein; Rückgang; Krebsgang (283); Hinfälligkeit; Abgelebtheit; Gebrechlichkeit; Altersschwäche.

Beeinträchtigung; Verhunzung; Verheerung; Verwüstung; Zerstörung; Verminderung; Verunreinigung; Besudelung; Beschädigung; Verletzung; Schmähung; Beschimpfung; Schändung; Entehrung; Verfälschung; Perversion; Verdrehung; Korrumpirung: Korruption; Prostituirung; Prostitution; Befleckung; Vergiftung.

Desorganisation; Zerrüttung; Schwächung; Fäulniß; Rost; Vermoderung; Mehlthau; Brand; Marasmus. — Zusammensturz (162).

Unheilbarkeit, siehe: Hoffnungslosigkeit (859).

Das Verwelken; Verschießen; Abnützen; Vergehen ꝛc.

V. Verschlechtert sein, werden ꝛc.; schlechter machen ꝛc.; verschlimmern; verschlechtern; abnehmen; ausarten; abwärts, (rückwärts) gehen; (tiefer) sinken; verfallen; gebrechlich werden, sein; zerbrechen; verwelken; verschießen; faulen; vermodern; verlieren; einbüßen; degeneriren; umkommen; sterben (360). Herabwürdigen; in den Staub ziehen; beschädigen; beeinträchtigen; verunglimpfen; verfälschen; verderben; verunstalten; verdummen;

verbauern; verweichlichen; verziehen; verwöhnen; verhätscheln; verzärteln; entstellen; verzerren; verdrehen; vergiften.

Beflecken; beschmutzen; besudeln; verunreinigen; korrumpiren; deterioriren; prostituiren; degradiren; erniedrigen 2c.

Desorganisiren; aus den Fugen (aus Rand und Band) gehen; zerfressen; zernagen; erschüttern; untergraben; entmasten; scheitern; veröden; ruiniren; zerstören; verderben.

Verbittern; versalzen; versäuern; erschweren. Beleidigen; beschädigen 2c. (649). Aus dem Regen in die Traufe.

660. Wiederherstellung; Wiedereinführung; Restauration; Rektifizirung; Rehabilitation; Reintegration; Wiederergänzung; Erneuerung; Ersatz; (Wieder-)Genesung; Heilung; Kur; Rekrutirung; Labsal; Erfrischung 2c. (689).

Erneuerung; Verjüngung; Wiederbelebung; Regenerirung; Auslösung; Rückkauf (672). Phönix. Renaissance (847).

661. Rückfall; Recidiv; Wiederholung; Wiederkehr 2c. (659). Gewohnheit; Gewohnheitsdieb.

V. Rückfällig werden; zurück (ver)fallen; wiederholen; umkehren; wieder thun, kommen, geschehen 2c.

662. Heilmittel; Hilfsmittel; Heilung; Kur; Gegenmittel; Gegengift; Präservativ; Stärkungs-, Erleichterungs-, Beruhigungsmittel 2c.; Sedativ.

Arznei; Medicin; Droguen; Medikament; Recept; Verordnung; Universalmittel; Panacee; Elixir; Balsam; Heiltrank; Tisane; Theriak.

Salbe; Pflaster; Pille; Pulver; Abführmittel; Purgativ; Brechmittel; Klystier; Schröpfen; Blutegel; Verband; Charpie; Umschlag; Wundmittel; Heftpflaster; Kosmetik; Schönheitsmittel 2c.

Behandlung; Diät; Ordination.

Pharmacie; Pharmakologie; Akologie; Therapeutik; Chirurgie; Wundarzneikunst; Homöopathie. —

Spital; Siechenhaus; Krankenhaus; Lazareth; Dispensarium; Klinik; Poliklinik. Ambulanz. Kuranstalt; Kurort; Heilbad.

663. Gift; Giftstoff; Vergiftung; Ansteckungsstoff; Miasma; Malaria; Kontagion; Pesthauch; Leichengift; Blutvergiftung; Seuchenstoff; Ansteckung; Krankheitsübertragung. Eiter; Brand; Knochenfraß; Aussatz. Pilz; Sporen; Bakterien 2c. Nachtschatten; Schierling; Belladonna 2c.; Upas. Arsenik; Cyankali 2c.

Giftschlange; Viper; Otter; Cobra de capello 2c.; Skorpion; Drache; Schlangengift; Giftzahn. Vampyr; Dämon 2c. (980); Basiliskenblick, siehe: (913).

Giftlehre; Toxikologie.

664. Sicherheit; Gefahrlosigkeit; Schutz; Unbezwingbarkeit; Uneinnehmbarkeit; Unverwundbarkeit; Unverletzlichkeit; Gefeitsein; Festigkeit (gegen Schuß, Hieb, Stich 2c.); Entkommen, siehe: (671).

Schirm; Hut; Obhut; Geleit; Bedeckung; Schutzbrief; Geleitbrief; Sicherheitswache; Eskorte; Schutzgeleit; Garnison; Bemannung; Besatzung; Wacht; Wache; Schildwache; Runde; Patrouille; (Leib-)Garde.

Vormundschaft; Protektion; Gönnerschaft; Kuratel; Bewachung; Beschützung 2c., siehe: Vertheidigung (717).

Bürgschaft; Versicherung; Deckung 2c., siehe: Kaution (771).

Schützer; Beschirmer; Hüter; Vertheidiger; Vormund; Kurator; Begleiter; Duena;

665. Gefahr; Gefährlichkeit; Gefährdung; Unsicherheit; Bedrängniß; Exponirtheit (177); das Prekäre; Blöße; Wagniß; Risiko; Wagestück; Abenteuer; Schlüpfrigkeit, siehe: (667); Schutzlosigkeit; Schirmlosigkeit; Wehrlosigkeit; Vertheidigungslosigkeit; Achillesferse; wunde Stelle; Verletzbarkeit. Zweischneidigkeit; Klemme; Krisis; Wendepunkt; Periode; Verwegenheit; Tollkühnheit; Befürchtung. Hoffnungslosigkeit (859); verlorener Posten; Bestürzung, siehe: Furcht (860).

V. Gefährdet sein 2c.; Gefahr laufen, aussetzen, bringen 2c.; gefährden; bloßstellen; exponiren; wagen; riskiren; hasardiren; eine Schlinge legen; in die Falle locken 2c. Befürchten; besorgen. Verstricken,

Anstandsdame; Kavalier; Bewahrer; Aufseher; Wächter zc.; Schutzheiliger, siehe: (717). Schutzbefohlener.

Kettenhund; Hofhund; Cerberus.

Gewahrsam; Aufsicht; Verwahrung (670. 751).

Vorsicht; Vorkehrung; Quarantaine; Kordon; Kontumaz.

V. Sicher sein zc.; (be)schützen; (be)schirmen; (be)hüten; vertheidigen; decken; bewachen; (be-, ver)wahren; sichern; flankiren; bergen; verschanzen; pariren; abwehren; umhegen; verschließen; absperren; aufheben; bewahren; einheimsen zc.; unter Dach (und Fach) bringen. Geleiten; begleiten; verhüten; abwehren; garnisoniren; bemannen; patrouilliren zc.

Adj. u. Adjv. Gesichert; geschützt zc.; deckend; bergend zc.; sicher; unangreifbar; uneinnehmbar; unüberwindlich; unverletzbar; unbezwinglich; haltbar; schuß-, hieb-, kugelfest; feuer-, diebs-, einbruchs-, bombensicher; unverlierbar; unauslöschlich.

Unbedroht; ungefährdet; unmolestirt; unbeschädigt zc.; intakt; harmlos; gefahrlos; unschädlich; nicht riskirt. Vormundschaftlich.

berücken zc.; auf einem Vulkan leben, wohnen, tanzen.

Adj. u. Adv. In Gefahr; Gefahr laufend zc.; gefährdet; bedrängt zc.; unbewacht; unbehütet; unbeschützt; schutzlos; gefährlich; drohend; unsicher; hilflos; vertheidigungslos; führerlos; verderblich; unheilvoll; gefahrbergend; unglückschwanger; todtbringend zc.; unsicher; riskirt; fatal; prekär; gewagt; halsbrecherisch; abenteuerlich; baufällig; einsturzdrohend; bestürzend; waghalsig; tollkühn; bedrohlich (909).

Am Rande des Abgrundes; um ein Haar; zwischen zwei Feuern; zwischen Scylla und Charybdis.

666. Mittel der Sicherheit.

Zuflucht; Asyl; Freistätte; Zufluchtsort; Feste; Schutzdach; Obdach; Arche; Versteck(platz); Schlupfloch; Schlupfwinkel; Ankerplatz; Hafen; Rhede; Molo.

Befestigung; Burg; Fort; Kastell; Citadelle; Bollwerk; Verschanzung u. s. w., siehe: Vertheidigung (717).

Schild; Ofen-, Feuer-, Lampenschirm zc.; Schutzdecke; Bedeckung.

Umhegung; Umzäunung; Einfassung; Geländer; Hecke; Feuermauer; Schutzwand; Wall; Graben; Teich zc. (232). Anker; Rettungsboot; Stütze; Damm; Wehr; Rettungsapparat; Fallschirm; Regenschirm; Blitzableiter; Sicherheitsventil; Feuerwehr; Löschanstalt; Feuerspritze; Sicherheitslampe; Vertheidigungswaffe.

667. Quelle der Gefahr.

Schlinge; Falle; Fallthüre; Fallgrube; Fallstrick; Netz; Garn; Fußangel; Fangschnur; Lasso.

Hinterhalt; Nachstellung; Lauer; Mine; maskirte Batterie; Torpedo; Selbstgeschoß; Legebüchse; Wespennest.

Klippe; Riff; Sandbank; Flugsand; Samum; Vulkan; Blitz(schlag) zc.; Untiefe; Abgrund; Brandung; Strudel zc., siehe: (530).

Damoklesschwert; Löwengrube; Bärenzwinger; Drachennest; Räuberhöhle; Stiergefecht; Zweikampf; Duell. Gladiator.

668. Warnung; Vorsichtsmaßregel; Wink; Abmahnung; Vorstellung(en); Verwarnung; das Widerrathen zc., siehe: Mißbilligung (932); Abrathen (864); Alarm (669).

Leuchtthurm; Bake; Feuerthum; Mastkorb; Lugaus; Signalposten; Warnungstafel zc., siehe: (550).

Schildwache; Wächter; Runde; Vedette; Vorposten; Plänkler zc. (664).

Pestfahne; Flammenschrift auf der Wand.

V. Warnen; ermahnen; abrathen; abreden; einen Wink geben; zu bedenken geben; drohen; bedrohen (909). Alarmiren; Lärm schlagen.

Sich warnen lassen; sich hüten; sich verwahren gegen; sich in Acht nehmen; auf der Hut sein (864).

Adj. u. **Adv.** Warnend; abmahnend; drohend ꝛc.; vorsichtig; sorgfältig; behutsam; wachsam; sichergehend ꝛc. (459). Aufgepaßt! Acht gegeben! aufgemerkt! die Augen offen gehalten! Gefährlich ist's, den Leu zu wecken.

669. Anzeige der Gefahr.
Alarm; Lärmruf; Feuerglocke; Warnruf; Generalmarsch; Trommelwirbel; Hornsignal; Bergfeuer; Nothsignal; Alarmschuß; Rakete; Nothflagge; Kriegsgeschrei; Kassandraruf.
Falscher Alarm; blinder Lärm; der Wolf kommt!
V. Lärm schlagen; alarmiren; die Sturmglocke läuten; Feuer rufen; in Aufruhr bringen, versetzen ꝛc.; warnen (608); bedrohen (909).

670. **Erhaltung;** Bewahrung; Konservirung; Konservatismus; Präservirung; Unterhalt(ung); Pflege; Aufrechthaltung; Befreiung; Rettung; Erlösung; Unterstützung ꝛc. (707).
Präservativmittel; Prophylaxis; Hygiastik. Talisman, siehe: (993).
V. Erhalten; bewahren; aufbewahren; präserviren; konserviren; aufheben ꝛc.; einbalsamiren; trocknen; räuchern; einpökeln; in Salz legen; einmachen; einkochen; kyanisiren; luftdicht verschließen; auf Eis legen ꝛc.; unterstützen; aushalten; mainteniren; souteniren (707).
Adj. u. **Adv.** Geräuchert; gepökelt ꝛc.; präservirend; konservirend ꝛc.; wohlerhalten; unbeschädigt; unverdorben.

671. **Entkommen;** Entweichen; Entgehen; Flucht; Vermeidung; Entrinnen; Rückzug; Fristung; Aufschub; Befreiung; Rettung; Erlösung.
Retter; Erlöser; Befreier; Heiland; Helfer; (rettender) Engel in der Noth.
V. Entkommen; entweichen; entschlüpfen; entrinnen; entfliehen; entlaufen; entwischen; fliehen; flüchten; durchkommen; sich davon machen; retiriren; desertiren; sich fort stehlen; durchbrennen; davonlaufen; Fersengeld geben u. s. w.; sauve qui peut!

672. **Erlösung;** Befreiung; Errettung; Losmachung; Lossprechung; Freispruch; Freigebung. Erledigung; Entledigung (750).
V. Befreien; erlösen; (er)retten; frei geben, machen, sprechen ꝛc.; entbinden (von); davon bringen; los ketten, binden ꝛc.; entjochen; aussatteln. Erledigen; sich entledigen; vom Halse schaffen.
Adj. u. **Adv.** Gerettet; erlöst; befreit; freigesprochen; freisprechend ꝛc.; frei; los; ledig; entfesselt ꝛc.; befreibar; erlösbar; rettbar.

3. Vorhergehende, einleitende Schritte zur Zweck-Erreichung.

673. **Vorbereitung;** Bereitschaft; Vorsorge; Voranstalt(en); Zurüstung; Vorkehrung; Vorsicht; (Vorsichts-)Maßregel; Grundsteinlegung; Verabredung; Anbahnung; Vorbesprechung; Präliminarien; Vorbedingung; Stipulation; Vorbehalt; Unterhandlung (769); (Prä-)Disposition; das Vorgreifen; Zuvorkommen; Vorarbeit; Pflügen; Säen; Kochen; Brauen.

674. **Nicht-Vorbereitung;** Unvorbereitetheit; Unangebautsein; Unvorsichtigkeit; Bedachtlosigkeit; Unerfahrenheit; Unreife; Unentwickeltheit; Unfertigkeit; roher Zustand; Disqualifikation.
Ungebildetheit; Naturzustand.
Embryo; Keim; Entwurf; Gerippe ꝛc.; Urstoff.

Zeitigung; das Heranreifen; Maturation; Ausarbeitung; Zubereitung; Anordnung; Befruchtung; Schwangerschaft; das Aushecken; Brütung.

Abrichtung; Schulung; Dressirung; Trainirung; Exercitium; Uebung; Disciplin; Lehrzeit; Einführung; Erziehung; Noviziat ꝛc., siehe: Lehren (537).

Anordnung; Anstalten; Arrangement; Disposition; Organisation; Adjustirung; Adaptirung; Versorgung; Fertigmachung; Einrichtung; Zurüstung; Ausrüstung; Equipirung; Ausstaffirung ꝛc.; Schlagwort.

Grundlage; Basis; Fundament; Piedestal; Fußgestell; Säulenfuß, ꝛc. siehe: (215); Grundstein; Wiege; Gerüst; — Uebergang. Reife; Zeitigkeit; Maturität; Bereitschaft.

Vorbereiter; Abrichter; Pionier; Vorläufer; Bahnbrecher; Vorarbeiter; Zureiter; Vorreiter; avant-coureur; Sappeur; Mineur. Quartiermacher. Wärmflasche.

V. Vorbereiten; präpariren; in Bereitschaft bringen, kommen ꝛc.; Vorkehrung, Maßregel treffen; zuvorkommen; vorgreifen; vorbauen; vorkehren; bereit halten; vorarbeiten; die Präliminarien schlichten, ordnen; arrangiren; organisiren; disponiren; die Rollen vertheilen; adjustiren; adaptiren; prädisponiren; einrichten; anordnen; in Angriff nehmen; in Gang bringen; gründen; den Grundstein legen; einführen; ausarbeiten; reifen; zeitigen; ausbrüten; aushecken; nachgrübeln; kochen; brauen; (die Instrumente ꝛc.) stimmen; zurechtsetzen;

Element; Rudiment (153).

Einfall; Stegreif; ex tempore.

V. Unvorbereitet sein; nicht in Bereitschaft sein; keine Vorbereitung getroffen haben.

Unvorbereitet machen; außer Bereitschaft setzen, bringen ꝛc.; entmasten; abtakeln; abrüsten; unbrauchbar machen; demontiren; verderben ꝛc.; entkleiden (226).

Adj. u. Adv. Unvorbereitet; primitiv; im Werden begriffen; unreif; unzeitig; embryonisch; roh; unerfahren; unkultivirt; von der Kultur nicht beleckt; unbehauen; ungebildet; ungehobelt; ungeschliffen; ununterrichtet; unerzogen; unaufgeblüht; unausgeheckt; unbefiedert; unflügge; unbebaut; brach; wüst; öde; unangebaut; unbearbeitet; natürlich; ungepflügt; ursprünglich; vorzeitig; frühreif; unbepflanzt; unbesäet; ungebrochen; untrainirt; unabgerichtet; uneingeübt; unzugeritten; undressirt; disqualificirt; unqualificirt; unfähig; ungeeignet; unordentlich; unmethodisch; ordnungslos; regellos.

Unangefangen; unbegonnen; unfertig; unvorbereitet; unausgerüstet; unversorgt; unversehen; unausgestattet; undisciplinirt; unorganisirt; abgetakelt; entmastet; abgerüstet ꝛc.

Unvorsichtig; leichtsinnig; gedankenlos; hilflos; mittellos; verschwenderisch.

Improvisirt; ex tempore. Von der Hand in den Mund (612).

---

zurechtlegen, stellen ꝛc.; grundiren; untergraben. Den Weg bahnen, eröffnen ꝛc.; Schritte thun; den Grund vorbereiten; die Bahn freihalten, frei machen; künden; kündigen; aufsagen; — den Samen legen; eine Mine legen; einen Angriff vorbereiten ꝛc.; Vorsorge treffen; sich versichern; sicher gehen. Auf der Lauer liegen; lauern, siehe: (507).

Ausrüsten; wappnen; bewaffnen; equipiren; bemannen; rüsten; armiren; ausstaffiren; herrichten; veranstalten; geschäftig sein; aufstutzen. Das Messer, den Säbel wetzen, schärfen; das Pulver trocken halten; in Bereitschaft sein; auf dem Anstand liegen; mit gespanntem Gewehr.

Dressiren; trainiren; exerciren; schulen; abrichten; discipliniren; zureiten; ausbilden; formen; gestalten; züchten; drillen; abhärten; acclimatisiren; qualificiren; erziehen; lehren ꝛc.

Adj. u. Adv. Vorbereitend ꝛc.; in Vorbereitung; auf dem Tapet; unter der Presse; auf dem Amboß ꝛc.; vorbereitet; abgerichtet ꝛc.; fertig; bereit; versorgt; versehen; reif; flügge. Sorgsam; vorsichtig. Passend; befähigt; qualificirt. Bearbeitet; ausgearbeitet. Bis an die Zähne bewaffnet; für alle Fälle gerüstet.

675. **Versuch**; Probe; Experiment; Prüfung; Examen; Probezeit; Noviziat; Spekulation; Risiko; Wagniß; Wagestück; Hasard; Abenteuer;

Unternehmen; Beobachtungsversuch; Probeblatt ꝛc.; Fühler; auf gut Glück; aufs Gerathewohl; Schuß ins Blaue.

V. Versuchen; probiren; die Probe machen; experimentiren; sich bestreben; sich bemühen; — prüfen; untersuchen; ausforschen; ausholen; sondiren; auf den Busch klopfen; auf die Probe stellen; in Versuchung führen; Lockspeise, Köder auswerfen ꝛc.; wagen; riskiren; unternehmen; hasardiren; spekuliren; sein Möglichstes thun; es darauf ankommen lassen.

Adj. u. Adv. Versuchend ꝛc.; probirt ꝛc.; versuchsweise; probeweise; experimental; erfahrungsgemäß; empirisch; einen Ausweg, eine Annäherung suchend ꝛc. ꝛc.

676. Unternehmung; das Unternehmen; Spekulation; Initiative; der erste Schritt; Anlauf; Inangriffnahme; Debut (66). Scheinangriff. Mitleidenschaft; Wagniß (675).

V. Unternehmen; sich einlassen; anfangen; beginnen; in Angriff nehmen; anpacken; anfassen; angreifen; übernehmen; auf sich nehmen; sich unterziehen; sich verlegen auf; sich erkühnen, erdreisten; unterfangen ꝛc.; sich aufladen, aufbürden; auf seine Schulter nehmen; sich die Aufgabe stellen; sich darüber machen; den ersten Schritt thun; die Initiative ergreifen; das Eis brechen; seine Hand im Spiele haben; die Mine springen lassen; seine Haut zu Markte tragen.

Den Stier bei den Hörnern fassen; das Unmögliche versuchen; das Blaue vom Himmel herunterholen; den Mond mit den Zähnen packen. Den Rubikon überschreiten. Zu viel Eisen im Feuer haben.

677. Benutzung; Gebrauch; Verwendung; Anwendung; Nutzanwendung; Genuß; Nutznießung; Nießbrauch; Wirksamkeit, siehe: (170). Nützlichkeit, siehe: (644). Nutzbarmachung; Fruktificirung; Benützung; Ausnützung; Dienlichkeit; Dienstleistung; Vortheil; Utilisation.

V. Benützen; (ge)brauchen; verwenden (134); widmen; weihen; aufbrauchen; konsumiren; anwenden; verfügen über; verarbeiten; handhaben; sich zu Nutzen machen; Nutzen ziehen; fruktificiren; gewinnbringend anlegen; ausnützen; die Gelegenheit beim Schopf fassen; seinen Vortheil wahren; das Beste für sich behalten; des Löwen Antheil; in Aktion bringen; in Bewegung setzen; intrigiren; Nichts unversucht lassen.

678. Nicht-Benutzung; Entsagung; Enthaltung; Unterlassung; Dispensation; Absetzung; Abschaffung (614); Entlassung; Suspendirung; Pensionirung; Abdankung; Abdikation; Verabschiedung; Kassirung.

Beseitigung; Aufhebung; Erlassung; Entwöhnung; Nicht-Verwendung; Feier; Arbeitseinstellung; Strike.

V. Nicht benutzen; unbenützt lassen; keinen Gebrauch machen; nicht anwenden; sich nicht bedienen; unterlassen; verzichten; entsagen; von der Hand weisen; vernachlässigen; entlassen; absetzen; entsetzen; kassiren; abdanken; fortjagen ꝛc.; verabschieden; aufgeben; niederlegen; einstellen; bei Seite legen; wegwerfen; aus dem Wege schaffen; tauben Ohren predigen; davon abkommen; über Bord werfen; in den Wind sprechen.

Adj. u. Adv. Unbenutzt; unverwendet; unberührt ꝛc.; überflüssig; unnöthig; entbehrlich; unnütz; nutzlos; zwecklos ꝛc. (647).

679. Mißbrauch; Mißanwendung; Unterschlagung; Unterschleif ꝛc., siehe: (791); Entweihung; Entheiligung; Profanation; Blasphemie; Schändung; Entehrung; Prostitution; Besudelung; Verunreinigung; Entwürdigung.

Verschwendung; Vergeudung; Erschöpfung (638).

V. Mißbrauchen; schlecht, übel, verkehrt, falsch anwenden, verwenden ꝛc.; sich unrechtmäßig aneignen; unterschlagen ꝛc. (791); entweihen; entheiligen; profaniren; hintergehen; verführen; entehren; schänden; prostituiren; entwürdigen.

Verschwenden; vergeuden; verschleudern; sein Geld zum Fenster hinaus werfen; seine Perlen vor die Säue werfen; Pulver verknallen.

d) Thätigkeit.

1. An und für sich.

680. Das Thun; Handeln; Wirken; Arbeiten ꝛc., siehe: V.; Verfahren; Wirksamkeit; Thätigkeit; Arbeit; Procedur; Operation; Proceß; Unternehmung; Verrichtung; Funktion; Aktion; Transaktion; Vorgehen; Exekution; Ausführung; Vollziehung; Vollendung; Bewerkstelligung; Geschäftigkeit; Beschäftigung; Wirkung(skreis); Handwerk; Profession; Geschäft; Angelegenheit; Leistung; Akt; Handlung; That; Manöver; Streich; Schlag; Staats-, Haupt-, Hand-, Gewaltstreich ꝛc.; Diplomaten-, Kunst-Stück; Schwabenstreich ꝛc.; Groß-, Helden-, Uebel-, Wohlthat ꝛc.; coup d'Etat.

V. Thun; handeln; wirken; operiren; prakticiren; schaffen; arbeiten; unternehmen; verrichten; besorgen; bewerkstelligen; vollbringen; vollführen; vollenden; (sich) beschäftigen; sich (be)mühen; abmühen; anfassen; angreifen; Hand anlegen; dienen; bedienen; amtiren; seine Pflicht erfüllen; in die Hand nehmen; die Gelegenheit wahrnehmen; seinen Weg gehen, machen ꝛc.; sich (in fremde Angelegenheiten) einmischen; eine Rolle spielen, übernehmen; Geschäfte machen; die Hand an den Pflug legen; die Zügel in die Hand nehmen; die Zeit benützen; der Vollendung (dem Ende) entgegenführen (729).

Adj. u. Adv. Arbeitend; wirkend ꝛc.; bei der Arbeit; in (voller) Operation (170); im Gange; amtirend. Aufgefaßt! Angepackt! Frisch drauf los!

681. Nichtsthun; siehe: Unthätigkeit (683).

V. Nicht thun; gehen lassen; sich enthalten; abstehen; aufhören; einhalten; passiv bleiben; sich neutral verhalten; abwarten; vorübergehen, passiren lassen ꝛc.

Verderben; ruiniren ꝛc., siehe: (162).

Entgegenhandeln; opponiren ꝛc., siehe: (708).

Sich mit andern Dingen beschäftigen; etwas Andres zu thun haben; die Hand in den Schoß legen (die Tasche stecken).

Adj. u. Adv. Unthätig; thatenlos; beschäftigungslos; geschäftslos; theilnahmlos; passiv; neutral; indifferent; inaktiv; gleichgültig. Ungeschehen; ungethan; unbegonnen ꝛc.

---

682. Thätigkeit; Rührigkeit; Lebhaftigkeit; Schnelligkeit; Promptheit; Bereitwilligkeit; Geschäftigkeit; Aktivität; Vivacität; Beflissenheit; Eifer; Feuer; Gluth; Hitze; Energie (171); Munterkeit; Rührigkeit; Regsamkeit; Beweglichkeit; Agilität; Gewandtheit; Flinkheit; Anstelligkeit; Hurtigkeit. Hast (684).

Ruhelosigkeit; Rastlosigkeit; Uebergeschäftigkeit. Ueberhast; Ueberstürzung; Uebereilung.

Wachsamkeit; Achtsamkeit; Schlaflosigkeit (459).

Fleiß; Emsigkeit; Thätigkeit; Unverdrossenheit; Ausdauer; Beharrlichkeit; Unermüdlichkeit; Erpichtsein; Geduld; Arbeitslust; Bemühung; Arbeitsamkeit; Plackerei; Strapaze; Mühseligkeit; Mühe; Frohnarbeit; Taglöhnerei. (Ueber-)Anstrengung;

683. Unthätigkeit; Inaktivität; Geschäftslosigkeit; Arbeitslosigkeit; Stockung; Stagnation; Flauheit; Stille; das Ruhen; Rasten; Feiern; Arbeitseinstellung; Strike; Faulheit; Müßiggang; Nachlässigkeit; Trägheit; Laßheit; Fahrlässigkeit; Arbeitsscheue; Indolenz; Saumseligkeit; Schläfrigkeit; Verdrossenheit; Langsamkeit; Schlendrian; Bummelei; das Pflastertreten; Flaniren; Vagabundiren; (Arbeits-)Widerwille; Tagdieberei; Phäakenthum; Zeitverschwendung; Indifferenz; Gleichgültigkeit; Leblosigkeit; Dumpfheit; Phlegma; Zögerung; Verschleppung (133); Schwerfälligkeit; Unbeweglichkeit; Schlaffheit; Zauderei; Apathie; Abgespanntheit; Müdigkeit; Ermüdung; Mattigkeit.

Schlaf; Schlummer; Halbschlaf; Schläfchen; Nicken; Dusel; Siesta; Traum;

Ueberbürdung; Ueberhäufung; Last; Joch. Kopfarbeit; Handarbeit; physische, geistige Thätigkeit; Angestrengtheit. Handwerk; mechanische Thätigkeit; Alltags-Arbeit; Gewohnheitsarbeit; Industrie (797).

Einmengung; Einmischung; Dazwischentreten; Vermittlung; Intervention; Theilnahme; Mitwirkung; Aufdringlichkeit; Uebereifer; Supererogation. Intrige.

Faktotum; rechte Hand; Wichtigthuer; Intrigant; Ränkeschmied; Renommist.

V. Thätig, geschäftig, regsam sein ꝛc.; sich beschäftigen: thun; handeln; schaffen; arbeiten; wirken; sich rühren; rührig sein; sich tummeln; eilen; sputen; beeilen; vorwärts bringen; vom Fleck kommen; betreiben; beschleunigen; befördern; Hand anlegen; dabei bleiben; nicht ablassen; sich (be)mühen; sich abmühen; büffeln; schanzen; sich anstrengen; sich abarbeiten; sich beeifern; sich (ab)placken; plagen; schinden; sich den Kopf zerbrechen; sich Mühe geben; sein Möglichstes (sein Bestes) thun; allem aufbieten; seine Zeit verbringen mit; Fortschritte machen; fortschreiten; vorwärts kommen; kurzen Proceß machen; ohne Umstände zugreifen; die Gelegenheit beim Schopf ergreifen; die Zeit ꝛc. benützen, ausnützen; keine Anstrengung, Mühe, Arbeit ꝛc. scheuen; im Schweiße seines Angesichts —; seine ganze Kraft aufbieten; Himmel und Hölle in Bewegung setzen; den Muth nicht verlieren; sich den Kopf zerbrechen; nach Etwas jagen (684).

Sich einmischen, einmengen; sich eindrängen, aufdrängen; sich befassen; vermitteln; interveniren; dazwischen treten; sich kümmern; sich abgeben; sich einlassen; agitiren; intrigiren.

Sich übereilen; überhasten; überstürzen (684); übertreiben; überladen; überlasten. Uebertreffen; zuvorthun (648. 650).

Die Hand im Spiele haben; überall dabei sein; das Eisen schmieden, so lange es warm ist; zwei Fliegen mit einem Schlag; (Etwas) nicht kalt werden lassen; das Feuer schüren; Oel ins Feuer gießen; der Boden brennt unter den Füßen; wie auf glühenden Kohlen stehen; nicht wissen, wo Einem der Kopf steht; Hans Dampf in allen Gassen.

Schnarchen; Gähnen. Schlafsucht; Lethargie; Winterschlaf.

Erholung; Pause; Ruhe; Feier (685). Dolce far niente.

Müßiggänger; Faulenzer; Nichtsthuer; Taugenichts; Tagdieb; Zeitverschwender; Faulpelz; Bärenhäuter; Pflastertreter; Flaneur; Bummler; Eckensteher; Lazarone; Vagabund; Strolch; Arbeitsscheuer; Herumlungerer; Schulschwänzer; Schlafmütze; Schnecke; Drohne; Faulthier; Murmelthier; Siebenschläfer; Träumer.

Ursache der Unthätigkeit, siehe: (174).

V. Unthätig sein ꝛc.; nichts thun, leisten ꝛc.; müßig sein; gehen ꝛc.; faulenzen; auf der faulen Haut liegen; die Zeit verschwenden, vergeuden, verlottern ꝛc.; bummeln; flaniren; umherstreichen; herumlungern; vagabundiren; strolchen; die Zeit tödten; Maulaffen feil halten; der Arbeit aus dem Wege gehen; nicht von Ort und Stelle kommen; zögern; säumen; trödeln; zaudern; kriechen (275); sich Zeit lassen (nehmen); der Ruhe pflegen; keinen Finger rühren, regen; den Tag wegstehlen.

Schlafen; Schlummern; einnicken; eindußeln; gähnen; schnarchen; träumen; sich auf's Ohr legen; die Augen schließen; Siesta halten; in Morpheus Armen ruhen; sich des Schlafes nicht erwehren können; vom Schlaf überwältigt werden; im Land der Träume sich befinden.

Adj. u. **Adv.** Unthätig; unbeschäftigt; beschäftigungslos (685). Geschäftslos; flau; stagnant; saison morte.

Faul; müßig; lässig; indolent; nachlässig; theilnahmlos; passiv; indifferent; inaktiv; phlegmatisch; apathisch; saumselig; schlaff; schwerfällig; leblos; unbeweglich; zögernd; langsam; kriechend; verdrossen; arbeitsscheu; schläfrig; lethargisch; träumerisch; somnolent; nur langsam voran; komm' ich heute nicht, komm' ich morgen; kein Glied regen; mit gekreuzten Armen; die Hände in den Hosentaschen; per Schneckenpost.

---

684. Eile; Schnelligkeit; Geschwindigkeit (274); Hast; Uebereilung; Ueberstürzung; Heftigkeit; Beschleunigung; Eilfertigkeit; Beförderung; Betreibung; Aneiferung.

685. Mußezeit; Muße; freie Zeit; Feiertag; Rasttag; Ruhezeit; Pause; Erholungszeit; Ferien; Vakanz; Urlaub; Feierabend; Sabbath-Ruhe; Sonntag; blauer Montag; Arbeitseinstellung; Strike;

Kourier; Expresser; Eilbote; Schnellzug. Flinkigkeit; Gewandtheit (698); Hexerei (992).

V. Eilen; beeilen; hasten; anspornen; aneifern; drängen; urgiren; betreiben; beschleunigen; übereilen; überstürzen; keinen Augenblick verlieren; Zeit ist Geld; kommen, sehen, siegen; veni, vidi, vici.

Sich anstrengen; das Unmögliche leisten; zaubern (992).

Adj. u. Adv. Eilig; schnell; hurtig (113); prompt; hastig; schleunig; hitzig; eifrig; ungestüm; geschwind; flink; beschleunigt; übereilt &c.; kopfüber; auf des Sturmes Fittigen; mit Blitzesschnelle.

Geschäftsstille; Stockung; Sauregurkenzeit. Langeweile.

V. Müßig sein &c. (683); Muße haben; ruhen; ausruhen; pausiren &c. (687). Der Ruhe pflegen; sich langweilen.

---

686. Anstrengung; Bemühung; Mühe; Strapaze; Arbeit; Werk; Beschwerde; Beschwerlichkeit; Last; Schwierigkeit; Mühseligkeit; Plackerei; Schinderei; Sklaverei; Dienst; Schuldigkeit; Pflicht; Plage.

Jagd. Kampf; das Ringen; Sträuben; Ziehen; Zerren; Druck &c.

V. Anstrengen; abmühen; ununterbrochen arbeiten; büffeln; einpauken; plagen; rackern; schinden; überarbeiten; überladen; überlasten; überbürden; sich quälen; placken; abarbeiten; jagen (nach); kämpfen; ringen; sich abstrapaziren; schwitzen; unter dem Joch seufzen; wie ein Galerensklave arbeiten; Nichts unversucht lassen; Uebermenschliches leisten; seine ganze Thätigkeit aufbieten; jeden Nerv anstrengen; Herkules-Arbeit verrichten; durch Dick und Dünn gehen; Feuer und Wasser nicht fürchten; alle Hebel ansetzen &c., siehe: (682); sich den Kopf zerbrechen.

Adj. u. Adv. Angestrengt &c.; anstrengend; mühselig; lästig; mühsam; ermüdend; ermattend; (be)drückend; aufreibend; im Schweiße seines Angesichts; Hammer oder Amboß; Kampf ums Dasein.

687. Ruhe; Rast; Pause; Halt; Erholung; Zerstreuung; Vergnügen; Unterhaltung; Mußezeit (685). Siesta; Schlaf; Schlummer &c., siehe: (683). Brache.

V. Ruhen; rasten; sich ausrasten; ausruhen; Athem schöpfen; sich verschnaufen; pausiren; einhalten; nachlassen; sich's bequem machen; sich Ruhe gönnen; feiern; Feierabend machen; die Arbeit einstellen; privatisiren; sich vom Geschäfte zurückziehen; sich in den Ruhestand begeben; ein beschauliches Leben führen; sich pensioniren lassen; zur Ruhe gehen; sich niederlegen; einschlafen; einschlummern &c. (683); die Hände in den Schoß legen; sich zu Bett begeben. Brach liegen.

Adj. u. Adv. Rastend; ausruhend &c.; ruhig; stille; beschaulich; bequem; kommod; behaglich.

---

688. Ermattung; Mattigkeit; Ermüdung; Müdigkeit (841); Erschöpfung; Erschlaffung; Entkräftung; Hinfälligkeit; Kraftlosigkeit; Schwäche; das Gähnen; Schweiß; Fatigirtheit; Beschwerde; das Keuchen; Schnaufen; Athemnoth; Ohnmacht; Prostration; das Versagen der Kräfte; das Zusammenfallen; Synkope; deliquium animi.

V. Ermattet sein &c.; ermatten; ermüden; erschlaffen; erschöpfen; schwach werden; schwächen; überarbeiten; überladen; überbürden; abmühen; abhetzen; zu Schanden treiben, reiten; plagen; placken; abrackern; strapaziren; aufreiben; unterliegen; vergehen; erliegen; schmachten;

689. Erholung; Erfrischung; Erquickung; Stärkung; Labung; Kräftigung; Wiederherstellung der Kräfte; Sammlung; Erleichterung; Linderung (834); Labetrunk; Imbiß; Neubelebung (660); Ruhe (687).

V. Sich erholen; erfrischen; erquicken; laben; stärken; Kräfte sammeln; rekrutiren; kräftigen; wieder herstellen; erneuern; verjüngen; auffrischen; wieder erlangen; wiedergenesen (660); aufmuntern (861).

Adj. u. Adv. Erfrischt &c.; erquickend; labend &c.; frisch; kräftig; unermüdlich &c.

---

lechzen; nach Luft schnappen; keuchen; schnaufen; pusten; schwitzen; ohnmächtig werden; abgespannt sein; schläfrig werden; sich langweilen.

Adj. u. Adv. Müde; matt; marode; abgehetzt; abgespannt; abgearbeitet; abgepeinigt; abgequält; schmachtend; lechzend; schwach; entkräftet; kraftlos; kaduk; hinfällig; gebrochen; geknickt; gewelkt; invalide; aufgerieben; übermüdet; athemlos; keuchend; schweißtriefend; überarbeitet; ungelabt &c.; lästig; verdrießlich; langweilig (841).

690. Handelnde Person. **Thäter;** Wirkender; Schaffender; Schöpfer; Ausführer &c.; Macher; Faiseur; Operirender; Vollzieher; Agent (758); Praktikus; Hebamme; Künstler; Arbeiter; Handwerker; Tagelöhner; Handlanger; Knecht; Diener; Bursche; Lehrjunge; Gehilfe; Gesell; Werkführer; Meister; Altmeister; Altgeselle; Mechaniker; Professionist; Ingenieur; Architekt &c.; Fabrikant; Gewerbsmann; Schmied; Schlosser; Schuster; Tischler &c. &c.; Koch; Köchin; Mädchen für Alles &c.; Biene; Ameise; Faktotum (726).

691. Arbeitslokal; Werkstätte; Laboratorium; Fabrik; Faktorei; Mühle; Münze; Schmiede; Gießerei; Schmelzhütte; Hammerwerk; Bäckerei; Brauhaus; Branntwein-Brennerei; Zuckersiederei; Raffinerie; Weberei; Färberei; Druckerei; Atelier; Studio; Officin; Küche; Arbeitsanstalt; Korrektionshaus. Schiffswerfte; Dock; Landungsstelle; Löschplatz. Baumschule; Treibhaus; Mistbeet. Bienenkorb.

2. Thätigkeit in Bezug auf Art und Weise.

692. Handlungsweise; Verfahren; Verfahrungsart; Lauf; Gang; Reihe; Folge; Weg; Weise; Art; Wandel; Bahn; Laufbahn; Lebensweise; Ausübung; Ueblichkeit; Gebrauch; Vorgang; Anwendung; Praxis; Fortgang; Fortschritt; Verlauf; Procedur; Transaktion; Taktik; Politik; Strategie; Methode; Manier; Exekution; Manipulation; Proceß; Kampagne; Feldzug; Karrière. Wirthschaft; Haushalt; Häuslichkeit; Oekonomie; ménage; régime.

Betragen; Aufführung; Haltung; Verhalten; Benehmen; Anstand; Observanz; maintien.

V. Auf eine Art und Weise handeln; verfahren; vorgehen; handhaben; ausführen; vollziehen; anfangen; anfassen; verrichten; fungiren; amtiren; sich entledigen; betreiben; vollenden; vollstrecken &c.; sich betragen; sich aufführen; sich verhalten; sich benehmen; sich anstellen; sich (aus)geben; sich gehen lassen &c.

Adj. u. Adv. Handelnd &c.; sich benehmend &c.; strategisch; geschäftsmäßig; praktisch; politisch; methodisch &c. Exekutiv; legislativ.

693. Führung; Leitung; Handhabung; Behandlung; Verhaltungsweise; Direktion; Regierung; Kontrolle; Beaufsichtigung; Bureaukratie; National-Oekonomie; Staatsverwaltung; Regulirung; Regelung; Administration; Gebahrung; Lenkung; Ueberwachung; Kuratel; Bevormundung; Steuerung; Pilotirung; Staatsklugheit; Regierungs-Politik; Oberleitung; Oberaufsicht; Statthalterei; Gouvernement; surveillance.

Ausschuß; Komité; Präsidium; Behörde; Magistrat; Vorstand; Gemeinderath; Stab &c. (696).

V. Lenken; leiten; führen; dirigiren; verwalten; handhaben; administriren; reguliren; steuern; pilotiren; lotsen; präsidiren; den Vorsitz führen; das (Steuer-)Ruder fassen; die Zügel ergreifen; beaufsichtigen; kontrolliren; überwachen; bevormunden; regeln; maßregeln; regieren; anordnen; gängeln; anführen; die Leitung übernehmen; an der Spitze stehen; den Ton angeben &c.

694. Vorsteher; Direktor; Lenker; Leiter; Führer; Haupt (745); Präsident; Kanzler; Minister; Premier; Statthalter; Gouverneur; Rektor; Kontrolleur; Superintendent; Inspektor; Intendant; Vorgesetzter; Chef; Aufseher; Abgeordneter; Pair; Sprecher; Reichsverweser ꝛc.; Bureaukrat; Officier (726).

Steuermann; chaperon; cicerone; Lohndiener; Kutscher; Fuhrmann; Postillon; Reiter; Rosselenker; Kondukteur; Pilot; Lotse; vetturino; Gondolier.

Agent; Faktotum; Faktor; Vermittler; Sensal; Verwalter; Anwalt; Sachwalter; Prokurator; Haushälterin; Haushofmeister. Dorfschulze. Rathsversammlung, siehe: (696).

695. Rathschlag; Rath; Andeutung; Fingerzeig; Wink; Empfehlung; Anempfehlung; Rekommandation; Ermahnung; Predigt; Abmahnung; das Abrathen; Instruirung; Anweisung; Aufforderung; Ermunterung; Ermuthigung; Zurechtweisung; Unterweisung; Vorstellung; Instruktion; Information; Einschärfung; Auftrag; Bescheid; (Verhaltungs-)Maßregel; Ueberredung; Bitte; Beschwörung. Erwägung; Erörterung.

Zur Führung dienendes: Führer; Leiter; Steuer; Ruder; Leitseil; Lenkseil; Zügel; Konstellation; Leitstern; Polarstern; Landkarte; Kompaß; Boussole; Magnetnadel; Handbuch; Plan; Leitfaden; Wegweiser; Adreßkalender; Auskunfts-Bureau.

Rathgeber; Berather; Erinnerer; Ermahner; Monitor; Mentor; Nestor; Orakel; Arzt; Rechtsanwalt; Seelenhirt; Lehrer (540).

Schiedsmann; Schiedsrichter; Vermittler; Referendar.

V. Rathen; (an)empfehlen; Rath ertheilen; ermahnen; anweisen; ermuthigen; ermuntern; zu-, abrathen (668); abreden; abmahnen; zurechtweisen; Vorstellungen machen; ans Herz legen; unterweisen; instruiren; informiren; überreden; überzeugen (615).

Deliberiren; konferiren; konsultiren; sich berathen; überlegen; sich Raths erholen; um Rath angehen, befragen; besprechen; erörtern; debattiren; diskutiren; erwägen; in Betracht ziehen ꝛc.; eine Sache beschlafen; die Köpfe zusammenstecken.

Adj. u. Adv. Rathend; ermahnend; abrathend ꝛc.: rathsam; empfehlenswerth.

696. Rathsversammlung; Koncil(ium); Konklave; Kollegium; Gerichtshof; Tribunal; Geschworenen-Gericht ꝛc.; Kammer; Kabinett; Kabinettsrath; Komité; Ausschuß; Körperschaft; Kommission; Subkommission; Behörde; Municipalität; Magistrat; (General-)Stab.

Zusammenkunft; Meeting; Volksversammlung ꝛc.

Senat; Parlament; Legislative; Kongreß; Delegation; Ober-, Herrenhaus; Abgeordnetenhaus; Unterhaus; Synode; Konklave; Konsistorium; Landtag; Reichsrath; Ständekammer; Bundestag; Junta; Kortes; Divan; Storthing; Skuptschina; Witenagemote; comitia; Areopag; Sanhedrin; Direktorium ꝛc.

Sitzung; Zusammenkunft; Session; séance; (Vor-)Besprechung; assemblée; Einberufung; caucus; Wahlversammlung ꝛc.

697. Vorschrift; Recept; Anweisung; Anordnung; Gebot ꝛc. siehe: (741); Regel; Gesetz; Lehre; Kanon; Formel; Rubrik; Lehrsatz; Grundsatz; Princip; Maxime ꝛc. (496); Programm; Statut ꝛc. (963).

698. Geschicklichkeit; Gewandtheit. Fertigkeit; Fähigkeit; Talent; Genie; Genialität; Scharfsinn; Einsicht; Ingenium;

699. Ungeschicklichkeit; Unfähigkeit; Inkompetenz; Inkapacität; Unerfahrenheit; Unkunde; Talentlosigkeit; Unbegabtheit;

(Geistes-) Gabe; Begabung; Anlage; Naturgabe; Befähigung; Fassungskraft; (Denk- rc.) Vermögen; fort; Erfindungsgabe, -Sinn; Witz; Verschlagenheit, siehe: (702). — Geschick; chic; Dexterität; Anstelligkeit; Gelenkigkeit; Gefügigkeit; Behendigkeit; Leichtigkeit; Facilität; Geläufigkeit; Raschheit; Flinkheit; Kapacität; Fertigkeit; Routine; Erfahrung; Praxis; Uebung; Ausgezeichnetheit; Meisterhaftigkeit; Kunstfertigkeit (545). — Qualifikation; Geeignetheit; Tauglichkeit; Tüchtigkeit; Vollkommenheit; Vollendung; Ausbildung; Kenntnisse; Vorzüge; Vorzüglichkeit; Auszeichnung; Meisterschaft.

Kunstreiter; Seiltänzer; Akrobat; Taschenspieler; Zauberkünstler.

Takt; Weltkenntniß; Lebensart; Manier; Schliff; Diskretion; Mutterwitz; savoir-vivre; savoir-faire; finesse. Klugheit, siehe: (864).

Kunst; Wissenschaft; Kenntnisse; Weisheit; Klugheit; Verständniß.

Taktik; Technologie; Politik; Diplomatie; Strategie; das Manövriren; Temporisiren; Kunstgriff; Meisterstreich (702).

V. Geschickt, gewandt, erfahren sein u. s. w.; sich auszeichnen; sich hervorthun; Kenntnisse, Erfahrung rc. sammeln; sich fähig machen; erlernen; studiren u. s. w., siehe: (539).

Etwas gründlich kennen; wissen, wo Barthel den Most holt; die Schliche kennen; seine Augen offen haben; seine Sache gut einrichten, fein abkarten; seinen Vortheil wahren; sich nach der Decke strecken; in allen Sätteln gerecht sein; den Nagel auf den Kopf treffen; sich der Zeit anpassen; sich nach den Umständen richten; sich in Alles schicken rc.

Adj. u. Adv. Geschickt; gewandt; erfahren rc.; fähig; vollkommen; genial; erfinderisch; begabt; scharfsinnig; ingeniös; einsichtsvoll; talentirt; sinnreich; erfindungsreich; tauglich; tüchtig; brauchbar; verwendbar; qualificirt; ausgezeichnet; meisterhaft; vollkommen; vollendet; perfekt. Verschlagen; witzig; schlau; scharfzüngig. Anstellig; gelenk; behend; flink; fertig; handgerecht; rasch; geläufig; routinirt; praktisch; kunstfertig; geübt; versirt; kompetent; gründlich; ausgezeichnet; künstlich.

Praktisch; trainirt; eingeweiht; vorbereitet; präparirt; erprobt; bewährt rc.

Technisch; artistisch; kunstgerecht; mustergültig; kunstreich; geschickt; dädalisch.

Beschränktheit; Bornirtheit; Ungelehrigkeit; Mangel an Auffassungsgabe; Disqualifikation; Ungeeignetheit; Untauglichkeit; Geistlosigkeit; Geistesarmuth; Dummheit; Stupidität (499); Tölpelhaftigkeit; linkisches Wesen; Ungeschlachtheit; Steifheit; Ungelenkigkeit; Unbeholfenheit; Schwerfälligkeit; Unkultivirtheit; Lümmelei; Flegelei; Roheit; Unreife; täppisches Wesen; Taktlosigkeit; Unmanierlichkeit; Witzlosigkeit; Fadheit; Schalheit; Seichtigkeit rc.

Indiskretion; Unverständigkeit; Unklugheit (863); Thorheit; Gedankenlosigkeit; Unwissenheit; Stümperhaftigkeit; Schmiererei; Pfuscherei; Sudelei rc.; Unbesonnenheit; Geistesverwirrung; Unzurechnungsfähigkeit.

Mißverwaltung; Mißverhalten; Maladministration; Malversation; Mißverwendung; Mißanwendung; Mißregierung. Irreführung.

V. Ungeschickt, unfähig, unerfahren sein rc.; pfuschen; stümpern; hudeln; faseln; zutappen; Mißgriffe machen; herausplatzen; sich irren; verwechseln; mißverstehen; verkehrt anwenden; irre leiten, führen; ungeschickt verwalten, dirigiren rc.; klecksen; schmieren; stolpern; straucheln; fallen; purzeln rc.; Dummheiten begehen; Fehler machen; Böcke schießen; sich selbst im Lichte stehen; sein eigener Feind sein; das Pulver nicht erfunden haben; die Weisheit nicht mit Löffeln gegessen haben; sich erwischen lassen; zum Besten gehalten werden; bei der Nase herumgeführt werden; Schuhe flicken, aber nicht machen können; die Henne schlachten, welche goldene Eier legt; die Stallthüre schließen, wenn die Kuh gestohlen ist.

Adj. u. Adv. Ungeschickt; unfähig; linkisch; täppisch; unbeholfen; ungelenk; steif; hölzern; plump; schwerfällig; ungeschlacht; ungeschliffen; unmanierlich; unkultivirt; roh; ungebildet; ungehobelt; grob; flegelhaft; lümmelhaft; tölpelhaft; unverständig; unvernünftig; geistlos; verstandlos; albern; bornirt; beschränkt; dumm; geistesarm; ungelehrig; talentlos; schwachköpfig; unbegabt; ungeeignet; disqualificirt; untauglich; stupid; unreif; witzlos; schal; fade; seicht rc.

Indiskret; thöricht; gedankenlos; unwissend; stümperhaft; unbesonnen; unzurechnungsfähig.

Unerfahren; ungewohnt; ungeübt;

Diskret; vernünftig; verständig; klug; intelligent; gescheit; nicht auf den Kopf gefallen; vorsichtig; einsichtsvoll; politisch; diplomatisch; geschult; ausgelernt u. s. w.; staatsmännisch; sichergehend.

untrainirt; undisciplinirt; ungeschult; unversirt; unpolitisch; undiplomatisch.

Unberathen; übelberathen; verkehrt beurtheilt; unrichtig angewandt &c. Dumm wie ein Schaf; herzlich dumm; strohdumm.

700. Sachverständiger; Experter; Kenner; Kunstverständiger; Kapacität (500); Adept; Genie; Meister; Meisterhand; Meisterkopf; Meistergeist; Taktiker; Politiker; Diplomat; geriebener Kopf; Weltmann; schlauer Patron; Schlaukopf; Praktikus; Ausgedienter; Hexenmeister &c. (994). Seiltänzer; Akrobat; Kunstreiter; clown; Gaukler; Jongleur; Taschenspieler; Schwarzkünstler; Kunststückmacher; Weltwunder (872).

Erprobter Schütze; tüchtiger Geschäftsmann; Veteran.

701. Pfuscher; Verderber; Tolpatsch; Tölpel; Ignorant; Dummkopf; Nichtswisser; Einfaltspinsel; Gimpel; Simpel; Simplicius; Schwachkopf; Schafskopf; Tropf; Naturalist; Unerfahrener; Grünling; Novize; Anfänger; Stümper; Hudler; Schmierer; Farbenklekser; Schablonenmaler; Unglückshand; Pechvogel.

Lümmel; Grobian; Bengel; Flegel; Bauer; Kerl.

702. Schlauheit; List; Schlauigkeit; Pfiffigkeit; Listigkeit; Raffinement; Durchtriebenheit; Geriebenheit; Abgefeimtheit; Raffinirtheit; Verschmitztheit; Verschlagenheit; Arglist; Feinheit; Spitzfindigkeit; Subtilität; Hinterlistigkeit; tückisches Wesen; Heimtücke; Tücke (907).

Ränke; Pfiffe; Kniff; Finte; Schliche; Manöver; finesse; Streich; List; Betrug; Kunstgriff; Umtrieb; Intrigen; Gaunerei; Prellerei; Winkelzug; Diplomatie; Politik; Schalkheit; Schelmerei.

Kriegslist; Schleichweg; Hinterthüre; Chikanerie; Doppelzüngigkeit; Falschheit; Ueberlistung; Betrug; Betrügerei. Truggewebe; Umgarnung; Berückung; Rabulistik; Praktiken; Stratagem; Uebertölpelung; Zungendrescherei; Machiavellismus &c. (545).

Netz; Schlinge; Falle &c. (667).

Schlaukopf; Ulysses; Machiavel.

V. Schlau sein &c.; im Schilde führen; manövriren; laviren; intrigiren; temporisiren; umgehen; hintergehen; überlisten; übertölpeln; berücken; umgarnen; Minen anlegen; im Trüben fischen; ins Netz (Garn) locken; falsches Spiel treiben &c.

Adj. u. Adv. Listig; schlau; verschlagen; pfiffig; raffinirt; gerieben; durchtrieben; abgefeimt; verschmitzt; arglistig; spitzfindig; hinterlistig; tückisch; heimtückisch; betrügerisch (545); gaunerhaft; intrigant; ränkevoll; falsch; verrätherisch; katzenfreundlich; diplomatisch; politisch; jesuitisch; subtil; rabulistisch; doppelzüngig; machiavellisch.

Schlau wie ein Fuchs; mit allen Hunden gehetzt.

703. Einfalt; Natürlichkeit; Ungekünsteltheit; Einfachheit; Geradheit; Ungezwungenheit; Schlichtheit; Arglosigkeit; Freimüthigkeit; Treuherzigkeit; Offenheit; Simplicität; Naivetät; bonhomie; Gutmüthigkeit; Harmlosigkeit; Vertrauensseligkeit; Leichtgläubigkeit; Offenherzigkeit; Aufrichtigkeit; Redlichkeit; Ehrlichkeit (939); Unschuld (946).

Albernheit; Schwachheit; Dummheit; Ungeschicklichkeit (699). Einfältigkeit.

V. Natürlich sein &c.

Adj. u. Adv. Ungekünstelt; einfach; simpel; gerade; schlicht; ungezwungen; unaffektirt; unverdorben; arglos; treuherzig; freimüthig; offen; offenherzig; naiv; natürlich; gutmüthig; leichtgläubig; vertrauensselig; harmlos; frank; unschuldig; ehrlich; redlich; ohne Falsch, schlecht und recht.

Einfältig; albern; schwach; dumm &c. (699).

e) Antagonismus und Gegensatz.

704. Schwierigkeit; Unausführbarkeit; Mühseligkeit; Beschwerlichkeit; Lästigkeit; schweres Werk; harte Arbeit.

Verwicklung; Verlegenheit; Verwirrung; Beschwerde; Hinderniß; Unentwirrbarkeit; Unlösbarkeit; Wirrwarr; Verworrenheit; Verstrickung; Knoten; Knopf; Verschlingung; Gewinde; Verschlungenheit; gordischer Knoten; Labyrinth; Netz; Maschen; Irrgang ꝛc. (248).

Dilemma; kitzlicher Punkt; Alternative; (delikate) Frage; zarter Punkt; Umstand; Anstand; Vexirpunkt; Stein des Anstoßes; Anstößigkeit; vexata quaestio; Eselsbrücke; Quadratur des Zirkels; Stein der Weisen ꝛc.; Klemme; Rathlosigkeit; Sackgasse; Patsche; Enge; Zwangslage; Krisis; (kritische) Wendung; Nothfall; Noth; Nothmittel; (peinlicher) Handel; (kitzlicher) Fall; (mißliche) Angelegenheit; (verwickelte) Geschichte ꝛc.; Kasus; (falsche ꝛc.) Situation, Position ꝛc.; Bedrängniß; Pech; Tinte; Schmiere; Falle; Schlinge; Schleife; Garn ꝛc.

Unausführbarkeit; Impraktikabilität; Unthunlichkeit; Unmöglichkeit, siehe: (471).

V. Schwierig sein ꝛc.; Schwierigkeit haben, erfahren, begegnen; in Schwierigkeiten kommen, hineingerathen, sich stürzen; von Hindernissen umgeben, umringt sein; gegen Schwierigkeiten ankämpfen, ringen ꝛc.; schwer ankommen; nicht leicht durchzuführen, auszurichten, zu bewerkstelligen; schwierig zu bewältigen, erreichen, überwinden, lösen ꝛc.; Mühe, Kopfbrechen verursachen; sauer ankommen; feststecken; aufgefahren sein; nicht vorwärts, nicht vom Fleck kommen können; sich nicht zu (rathen noch zu) helfen wissen; wie der Ochs am Berg stehen; gegen den Strom schwimmen; Brennnesseln anfassen; am Ende seines Wissens angelangt sein; im Dunkeln tappen; keinen Ausweg wissen ꝛc.

Schwierig machen ꝛc.; erschweren; belasten; bebürden; verwirren; verlegen machen; außer Fassung bringen; konsterniren; aufsitzen lassen; in die Patsche bringen; perplex machen; vexiren; hemmen; hindern; verwickeln; verschlingen; beirren; in den Weg legen ꝛc.; (sich selbst) im Lichte sein, stehen; den Weg verlegen, verstellen; in die Enge treiben; den Rückzug abschneiden; entgegen arbeiten; den Plan durchkreuzen ꝛc.

705. Leichtigkeit; Ausführbarkeit; Thunlichkeit; Praktikabilität, siehe: Möglichkeit (470).

Leichtigkeit der Durchführung; Mühelosigkeit, Gemächlichkeit, Bequemlichkeit des Thuns, Verrichtens ꝛc.; Kinderspiel; Kleinigkeit; Spaß; Spielerei.

Lenksamkeit; Folgsamkeit; Willfährigkeit; Nachgiebigkeit; Gefügigkeit; Biegsamkeit; Geschmeidigkeit; Schmiegsamkeit; Dehnbarkeit; Streckbarkeit; Schmelzbarkeit; Schmiedbarkeit; Hämmerbarkeit; Malleabilität; Duktibilität; Plasticität; Traktabilität ꝛc.; Tauglichkeit; Handlichkeit; Zugänglichkeit.

Befreiung von Schwierigkeit; Entfernung der Hindernisse; ebener Weg; glatte Bahn; ruhige See; günstiger Wind; klare Küste; reine Luft ꝛc.; Entwirrung; aufgeschürzter Knoten.

V. Leicht, nicht schwierig, unschwer sein ꝛc.; vor dem Winde segeln; vom Strome getragen werden; mit dem Strome schwimmen; kein Kopfbrechen verursachen ꝛc.

Leicht machen ꝛc.; erleichtern; entlasten; entbürden; befördern; den Weg glätten, ebnen, frei machen, siehe: (673); losmachen; befreien; entledigen; erlösen; eines Versprechens entbinden; den Knoten lösen, entwirren, aufschürzen; durchhauen; Hindernisse wegräumen; loshelfen; rechtfertigen; emancipiren.

Die Maschine ölen, schmieren ꝛc. (332).

Eine Hinterthüre offen lassen; eine goldene Brücke bauen.

Adj. u. Adv. Leicht; thunlich; erreichbar; zugänglich; ausführbar; unschwer; kinderleicht; mühelos; einfach; nahbar; überwindbar; gehbar; übersteigbar ꝛc.; möglich (470).

Leicht gethan, vollbracht, ausgeführt ꝛc.; biegsam; lenksam; folgsam; nachgiebig; geschmeidig; regierbar; willfährig; gehorsam; traktirbar; schmelzbar; erweichbar; formbar; fügbar; hämmerbar; plastisch; streckbar ꝛc.; willig; unterwürfig.

Gemächlich; behaglich; bequem; erlöst; befreit; erleichtert; entlastet; entledigt; überhoben; entbunden; freigesprochen; getilgt; abgethan ꝛc.; ungehindert; unaufgehalten ꝛc.; ohne Anstoß.

Adj. u. **Adv.** Schwierig; schwer; nicht leicht; mühevoll; mühselig; lästig; mißlich; beschwerlich; fatal; drückend. Schwerfällig; unbehilflich; ungelenk.

Unlenkbar; unfügsam; unzugänglich; intraktabel; steif; zähe; hart; unbeugbar; störrisch; widerspenstig; hartnäckig; halsstarrig; unnachgiebig; knorrig; schwierig zu behandeln, zu bearbeiten.

Verlegen machend; verwirrend; verwickelt ꝛc.; bedenklich; difficil; verfänglich; unangenehm; häkelig; kritisch; schlimm; peinlich; zart; delikat ꝛc.; weglos; pfadlos; spurlos; ausweglos; aussichtslos; hilflos; rathlos ꝛc.; labyrinthisch.

Unthunlich; unpraktisch; nicht möglich; unmöglich (471); undurchführbar; unerreichbar; unerlangbar; unerringbar; unüberwindlich; unzugänglich; unnahbar; unübersteiglich; unentwirrbar; unpassirbar; unpraktikabel; unschiffbar; unfahrbar; ungebahnt; verzweifelt; zum Verzweifeln; in Schwierigkeit; in Verlegenheit; verlegen; verwirrt ꝛc.; festgefahren; aufgesessen; bedrängt; in die Enge getrieben.

Zwischen zwei Stühlen; vom Regen in die Traufe; zwischen Scylla und Charybdis; in einer Sackgasse; in der Klemme; zwischen zwei Feuern; auf der unrechten Fährte: von Pontius zu Pilatus; am unrechten Ort; von der Uebermacht erdrückt.

Sich zu Hause fühlen; in seinem Element sein; wie mit Dampf.

---

706. Verhinderung; Verhütung; Ausschließung; Ausschluß; das Zuvorkommen; Aufhalten; Verzögerung; Verzug; Verspätung; Unterbrechung; Hemmung; Störung; Hintertreibung; Vereitelung; Durchkreuzung; Bekämpfung; Beschränkung.

Einhalt; Zwang; Verbot; Untersagung; Inhibitorium; Embargo; Sperrung.

Widerstreit; Widerspruch; Einmischung; Einmengung; das Dazwischentreten; Anfeindung; Gegnerschaft; Entmuthigung; Mißbilligung (932).

Ein Hinderniß; Hemmniß; Schranke; Damm; Querstrich; Abbruch; Einhalt; Stein des Anstoßes; Barrière; Barrikade; Verhau; Verhack; Wand; (blinde) Mauer; Gitter; Gatter; Wehr; Deich; Graben; Verschlag; Schlagbaum; Fallbaum; Drehbaum; Zollschranke; Tourniquet; Drehgitter; vorgeschobener Riegel; Haken; Knoten; Scheidewand; Bollwerk; Fallgitter ꝛc. (717).

Einwand; Einwurf; Widerpart; Opposition; Widerstand (179).

Eine Erschwerung, Hemmung; Hemmvorrichtung; Sperrkette; Hemmschuh; Radschuh; Radsperre; Bremse; Sperr-Rad; Gewicht; Last; Bürde; Beschwerniß; Klotz; Klöppel; Keil; Fußkugel; Kettenkugel; Aufenthalt; Verzögerung; Schleuse; Bremsung; Gegenwind; Reaction; Gegenströmung; Fessel ꝛc. (752).

Verhinderer; Widersacher; Spielverderber; Störenfried; ein Gegner, siehe: (710).

707. Beistand; Assistenz; Hilfe; Unterstützung; Stütze; Förderung; Vorschub; Mit-, Bei-, Nachhilfe; Hilfeleistung; Handreichung; Dienstleistung.

Gönnerschaft; Protektion; Schutz; Gunst; Begünstigung; Gunstbezeigung; moralische Unterstützung. Verfechtung.

Mithelfer; Gehilfe; Mitgenosse; Genosse; Gefährte; Adjunkt; Verbündeter ꝛc., siehe: (711).

Unterhaltung; Erhaltung; Verpflegung; Nahrung; Unterhalt; Alimentation. Mitwirkung; Verschaffung; Versorgung; Vermittelung; Aushilfe; Erleichterung.

Zuschuß; Ergänzung; Verstärkung; Beisteuer; Beitrag; Succurs; Entsatz; Kontingent; Rekruten. Physischer Beistand (215).

V. Helfen; beistehen; assistiren; stützen; unterstützen; fördern; Vorschub leisten; behilflich sein; die Stange halten; zur Seite stehen; unter die Arme greifen; förderlich sein; eine Stütze (ab)geben; halten; erhalten; tragen; versorgen; verpflegen; nähren; unterhalten; souteniren; alimentiren; (hegen und) pflegen ꝛc.; verstärken; ergänzen; beitragen; liefern; zuschießen; einzahlen; gewähren; verschaffen ꝛc.; rekrutiren.

Ermuntern; ermuthigen; enkouragiren; (be)stärken; kräftigen; befreunden; patronisiren; protegiren; favorisiren; poussiren; begünstigen; erwirken; verschaffen ꝛc.; jemands Sache betreiben; sekundiren; Partei ergreifen; sich auf Jemands Seite stellen;

V. Hindern; verhindern; aufhalten; verhüten; zuvorkommen; ausschließen; verzögern; vorbauen; vorbeugen; abwenden; pariren; abwehren; hintertreiben; vereiteln; durchkreuzen; abhalten; stören; unterbrechen; bekämpfen; anfeinden; beeinträchtigen; (ein-,) beschränken; dämpfen; ersticken; untergraben ꝛc.; entmuthigen; mißbilligen; restringiren; paralysiren; (ein)dämmen; hemmen; niederhalten; entkräften; schwächen; lähmen; erschweren; beschweren; belasten; beladen; aufhalsen; überbürden u. s. w.

Sich einmengen, einmischen, aufdrängen; vermitteln; dazwischentreten ꝛc. (682).

Fesseln; ketten; binden; bezwingen; besiegen ꝛc. Verderben (708). Auffahren; feststecken; aufsitzen ꝛc. Den Weg verrammeln, verstopfen, verlegen, blockiren, verbarrikadiren u. s. w.; im Wege stehen, sein, liegen ꝛc.

Einspruch erheben; Widerstand leisten; zu Schanden, zunichte, zu Wasser machen; im Keim ersticken; einen Riegel vorschieben; den Weg abschneiden; einen Strich durch die Rechnung machen; einen Streich, Schabernack, einen Possen spielen; in Kollision gerathen; in die Zügel fallen; mit kaltem Wasser begießen u. s. w.

mithelfen; beschirmen; beschützen; bugsiren; ins Schlepptau nehmen ꝛc.

Dienen; dienlich sein; ministriren; verpflichten; verbinden; überlassen; abtreten; zukommen lassen; accommodiren; aufwarten; beherbergen; bewirthen ꝛc.; sich einer Sache (Person) annehmen; vertheidigen; eine Lanze brechen; den Rücken (Rückzug) decken; Beistand leisten; an die Hand gehen; in die Hände arbeiten; auf die Beine helfen; zu Hilfe kommen; Unterstützung angedeihen lassen; Erleichterung gewähren u. s. w.

Adj. u. Adv. Helfend; beistehend ꝛc.; hilfreich; behilflich; nützlich; förderlich; dienlich; mitschuldig; subsidiarisch u. s. w.

Freundlich; wohlwollend; geneigt; günstig; protegirend u. s. w.; zu Gunsten; Hand in Hand.

---

708. Opposition; Gegnerschaft; Antagonismus; Feindschaft (713. 889); Abneigung; das Gegenüberstehen; Widerstand; Widerspruch; Einrede; Einsprache; Einspruch; Widerstreit; Gegenstreben; Gegenwirkung; Gegensatz; Gegenseite; Gegenpartei; Konkurrenz; Brodneid; Nebenbuhlerschaft; Eifersucht; Mitbewerbung; Kollision; Konflikt; Zusammenprall; Gegenhandlung (179); Gegenrechnung; Gegenregister; Kontrolle. Gegenwind.

Reaktion; Gegenplan; Gegenanschlag (719). Ungehorsam (742).

V. Opponiren; entgegenstehen; widerstreben; widerstehen; entgegenwirken, -streben, -arbeiten; widersprechen; widerstreiten; sich widersetzen; sich sträuben; sich spreizen; sich sperren; sich entgegenstellen; auflehnen; empören; protestiren; Widerstand leisten; entgegentreten; anfeinden; das Spiel, einen Plan vereiteln, verderben, ruiniren, hintertreiben, durchkreuzen ꝛc.; rivalisiren; konkurriren; kompetiren; bekämpfen; abwehren; zurückweisen; aus dem Sattel heben; die Möglichkeit benehmen; einen Riegel vorschieben; ein Bein unterstellen; Opposition machen; Protest erheben; die Stirne bieten; sich auf die Hinterbeine stellen; sich zur Wehre setzen; den Handschuh hinwerfen oder aufnehmen.

709. Kooperation; Mitwirkung; das Zusammenwirken; Mithilfe; Beistand; Uebereinstimmung; Einverständniß; Harmonie; Verabredung; Kollusion, siehe: Zustimmung (178); Zusammenspiel.

Allianz; Bündniß; Bund; Association; Verbindung; Genossenschaft; Gesellschaft; Gemeinschaft; Brüderschaft; Koalition; Zunft; Gilde; Klicke; Klubb; Koterie; Kameradschaft; Sippschaft; Fraktion; Partei; Korporation; Körperschaft; Konföderation (712); camarilla; junta.

V. Kooperiren; mitwirken; mithelfen; mitspielen ꝛc.; konspiriren; sich vereinigen, verbünden, verbrüdern; zueinander halten; im Einverständniß sein; sich associren; sich verabreden; unter einer Decke stecken; sich zu einer Partei schlagen; einander in die Hände arbeiten; Schutz- und Trutzbündniß eingehen ꝛc.

Adj. u. Adv. Kooperirend ꝛc.; verbündet; vereint ꝛc.; gemeinschaftlich; zusammen; gesellschaftlich ꝛc.; ungehindert; ungehemmt; einig; einstimmig; wie ein Mann, siehe: Einstimmigkeit (488).

Adj. u. **Adv.** Opponirend; sich widersetzend; sich entgegenstellend 2c.; antagonistisch; ungünstig; unfreundlich; feindselig; feindlich; oppositionell; konträr; widrig; entgegen; gegentheilig; gegensätzlich; zum Trotz; obgleich; obschon (179); wenn auch; quand même.

710. Opponent; Antagonist; Gegner; Gegenpartei; Gegenpart; Widerpart; Adversarius; Widersacher; frondeur; Wühler; Konkurrent; Nebenbuhler; Rivale; Mitbewerber; Kompetitor; falscher Freund; Verräther; Feind (891); Angreifer. Unzufriedener; malcontent.

---

711. Helfer; Unterstützer; Beförderer; Beistand; Gehilfe; Assistent; Adjutant; Partner; Kooperator; Mitarbeiter; Patron; Schirmer; Schützer; Gönner; Erretter; Erlöser; Befreier 2c.; Verbündeter 2c.; Getreuer; Verehrer 2c.; Hebamme; accoucheur u. s. w.

Freund (890); Vertrauter; Mitkämpfer; Sekundant; Genosse; Theilnehmer; Faktotum; die rechte Hand; Anhänger; Schüler; Jünger; Nachfolger; Mitbetheiligter; Helfershelfer; Spießgeselle; Mitschuldiger; Komplice; Gefährte; Kamerad; Intimus; Parteigänger; Partisan; compagnon; Associé; Alliirter; Kollege; Bruder; Mitbruder; Diener, siehe: (746). Confrère; confrater; [fidus] Achates; alter ego.

712. Genossenschaft; Gesellschaft; Partei; Kompagnie; Firma; Maskopei; Körperschaft; Korporation; Sodalität; Gemeinde; Gemeinschaft; Solidarität. Zunft; Innung; Gilde. Verbindung; Brüderschaft; Schwesterschaft; Kommune; Verein; clique; Klicke; Koterie; camarilla; corps; Faktion; Klubb; Ressource; Reunion; Kasino; Kränzchen; Tafelrunde.

Bund; Bündniß; Allianz; Verschwörung; Komplott; Liga; Koalition; Konföderation; Eidgenossenschaft; Föderation. — Rathsversammlung (696); Körperschaft; Ausschuß 2c. (693). — Parteigeist; Korpsgeist; esprit de corps; Parteilichkeit; Faktionstreiben; Zunftwesen; Koterie(un)wesen; Aktiengesellschaft; Gründer; Gründungswesen; Sippschaft.

Bande; Rotte; Schwarm; Schar; Horde; Haufe; Sippe; Anhang; Truppe; Mannschaft; Stab; Phalanx; dramatis personae.

V. Sich vereinigen, zusammenthun, zusammenscharen; sich verbinden; kooperiren; helfen; beistehen 2c. (707); eine Partei bilden; sich verschwören; ein Bündniß eingehen; sich alliiren, liiren; Gemeinschaft machen; sich verbrüdern 2c.; die Köpfe zusammenstecken; aus einer Schüssel essen.

Adj. u. **Adv.** Vereint; verbündet 2c.; in Kompagnie; im Einverständniß; unter einer Decke; Hand in Hand; geschlossen; einig.

713. Zwietracht; Uneinigkeit; Mißhelligkeit (24); Zwistigkeit; Streitigkeit; Nichtübereinstimmung; Meinungsverschiedenheit; Differenz; Mißverständniß; Zerwürfniß; Spannung; Spaltung; Bruch; Riß; Trennung; Entfremdung; Entzweiung; Theilung; Parteiung; Streit; Zank; Hader; Zwist; Proceß; Rechtshandel; Kampf (720). Feindseligkeit; Feindschaft (898); Bürgerkrieg; Aufruhr (742. 719).

Wortstreit; Disput; Kontroverse; Polemik; Zänkerei; Schimpferei; Geschelte; Krakeel; Gekeife; Wortwechsel; Federkrieg.

Balgerei; Faustkampf; Schlägerei; Keilerei; Rauferei.

Chicanerie; Sophisterei; Rabulisterei;

714. Eintracht; Einigkeit; Harmonie; Uebereinstimmung; Einklang; Zusammenklang; Einstimmigkeit (23); Einvernehmen; Union; Vereinigung; gutes Vernehmen; Ruhe; Friede (721); Einhelligkeit (488); Freundschaft; Freundschaftsbande; Bund; entente cordiale. Hausfriede; gute Nachbarschaft.

V. Uebereinstimmen; zusammenstimmen; einträchtig sein 2c.; harmoniren; fraternisiren; sich verbrüdern; sich vertragen; sympathisiren; einverstanden sein 2c.; sich gegenseitig verstehen; auf einen Gedanken eingehen; die Gefühle errathen; gute Kameradschaft, Freundschaft 2c. halten; Hand und Handschuh sein; in derselben

Renommisterei; Stänkerei; Streitsucht; Parteisucht; Hetzerei; Aufhetzerei; Proceßwuth; Händelsucherei; Provokation.

Unfriede; Haß; Gehässigkeit; Anzüglichkeit; Persönlichkeit; Stichelei; Alterkation; laute Worte; Wortkrieg; Logomachie; Zungenkampf; Maulgefecht; Gezänke; Gekreisch; Geschrei; Gekeife; Gehader; (hämischer) Ausfall; (bissiger) Angriff; Kriegserklärung, siehe: Kriegführung (722). Auftritt; Scene (599).

Tonart singen; in den Friedenschor einstimmen.

Adj. u. **Adv.** Uebereinstimmend; einstimmig; einmüthig; einträchtig; harmonisch; harmonirend; verbunden; vereint ꝛc.; freundlich; freundschaftlich; brüderlich; friedlich; still; ruhig; friedliebend. Einigkeit macht stark; viribus unitis.

Anlaß, Ursache zum Streit ꝛc.; Streitfrage; strittiger Punkt; streitiges Objekt; Streitpunkt; Zankapfel; Apfel der Zwietracht; casus belli.

V. Uneinig sein ꝛc.; sich veruneinigen; entzweien; verfeinden; sich erzürnen; sich entgegenstellen; gegenüberstehen; bekämpfen; anfeinden; befehden; bekriegen (716); sich lossagen.

Disputiren; zanken; streiten; hadern; bestreiten; polemisiren; processiren; widerlegen; sich schlagen; balgen; raufen; hauen; prügeln; keilen; wichsen; ringen; kämpfen; den Krieg erklären; die Freundschaft absagen lassen, abbrechen ꝛc.; in Zwietracht, Uneinigkeit ꝛc. leben; in Konflikt gerathen; einen Fehdebrief senden; den Handschuh hinwerfen; die Zähne weisen; mit dem Stock bearbeiten; mit Schlägen traktiren; die Faust unter die Nase halten; sich in den Haaren liegen; schmähen; schimpfen; schelten; keifen; grollen; schmollen; zürnen; das Maul hängen lassen; seinen Unwillen äußern; aufbegehren; seinem Zorne Luft machen; seinem Unwillen Worte geben. Wie Hund und Katze leben. —

Zwietracht, Haß, Feindschaft ꝛc. verursachen; entzweien; uneinig machen; (auf)hetzen; (an)schüren; verfeinden; trennen; spalten; Zwietracht säen; Aufruhr erregen; zur Feindschaft anstacheln; den Funken anfachen; Oel ins Feuer gießen; Händel stiften; den Frieden stören.

Adj. u. **Adv.** Uneinig; uneins; diskordant; mißhellig; widersprechend; streitig; zwistig; differirend; entgegengesetzt; gegnerisch; feindlich; gehässig; unversöhnlich; händelsüchtig; zänkisch; streitsüchtig; rechthaberisch; polemisirend; stichelnd; anzüglich; persönlich; bissig; aufrührerisch; aufwieglerisch; gladiatorisch; polemisch; schismatisch; grollend; schmollend ꝛc.; unzufrieden; unbefriedigt; malcontent. Bis an die Zähne bewaffnet; mit gezücktem Schwert; Kampf bis aufs Messer.

715. Herausforderung; Trotz; Kriegserklärung; Duell; Zweikampf; Kartell; Aufforderung; Rechenschaft; Genugthuung; Provokation; Satisfaktion.

V. Herausfordern; auffordern; fordern; den Krieg erklären; Trotz bieten; trotzen; renommiren; bramarbasiren; dick thun; groß thun; sich in die Brust werfen; zur Rechenschaft fordern; Satisfaktion geben, verlangen; einen Streit vom Zaune pflücken; die Spitze bieten; die Zähne weisen; zum Duell, Zweikampf, Kampf ꝛc. herausfordern; auf Degen, Pistolen, Säbel ꝛc. fordern; seine Karte abgeben; seinen Freund schicken; Erklärungen fordern, (ab)verlangen.

716. Angriff; Attacke; Anfall; Anlauf; Anprall; Ueberfall; Ausfall; sortie; Einfall; Einbruch; Razzia; Streifzug; Raubzug; Ueberrumpelung; Handstreich; coup de main; Umgehung; Hinterhalt; Belagerung; Berennung; Cernirung; Eskalade; Invasion; Blockade; das Entern;

717. Vertheidigung; Selbstvertheidigung; Widerstand; Defensive; Beschützung; Selbsterhaltung; Kampf ums Dasein; Verfechtung; Abwehr; Schutz; Bedeckung; Beschirmung ꝛc., siehe: Widerstand (718), Sicherheit (664), Schild, (558).

Befestigung; Festungswerk; Bollwerk;

Scheinangriff; Bajonnett-, Reiter-, Kolonnen-, Haupt-, Flanken-, Rücken-Angriff; Gegenattacke. Hauptschlag. Stich; Hieb; Streich; Stoß; Schuß; Wunde.

Kampfeshitze; Berserkerwuth; élan; verve; Impetus; Kampfgewühl.

Salve; Feuer; Kanonade; Bombardement; fusillade; Breitseite; volle Lage; Artillerie-, (Klein-) Gewehr-, Rottenfeuer; Geschützsalve 2c.

Uhlanenstück; Dragonade. Verwüstung, siehe: (619).

Tritt; Stoß; Schlag; thätlicher Angriff; Verletzung; Beleidigung; Injurie; Insult(irung); Unbill; Ehrenkränkung.

Angreifer (726); Beleidiger.

V. Angreifen; anfallen; attackiren; chargiren; überfallen; überrumpeln; plänkeln; tirailliren; scharmützeln; harassiren; beunruhigen; in die Flanke (den Rücken) fallen; umgehen; ausmanövriren; in den Hinterhalt locken; in die Enge treiben; einschließen; belagern; cerniren; umzingeln; blockiren; den Rückzug abschneiden 2c.

Anfeinden; bekämpfen; befehden 2c.; beleidigen; beschimpfen; sticheln; necken; thätlich werden; treten; stoßen; ohrfeigen; boxen; knuffen; puffen; hauen; schlagen 2c. (972); — anmarschiren; vorrücken; zum Angriff übergehen; die Feindseligkeiten eröffnen; aggressiv vorgehen; einhauen; (los)stürmen; sich auf den Feind werfen; schießen; feuern; schleudern; stechen; kanoniren; bombardiren; den Feind beschießen; eine volle Lage, Breitseite geben; Feuer geben; ins Kreuzfeuer nehmen; den Feind aufrollen, besiegen; in die Flucht jagen.

Belagern; Laufgräben, Parallelen, Approchen eröffnen; unterminiren; untergraben; Minen legen; Bresche schießen; in die Luft sprengen; (be)stürmen; ersteigen; erklettern; Besitz ergreifen; entern; zur Uebergabe, Kapitulation zwingen.

Wälle; Mauer; Graben 2c. (232); Umwallung; enceinte; Cirkumvallation; Gürtel; Eindämmung; Verschanzung; Schanze; Erdaufwurf; Hauptschanze; Nebenschanze; Vorwerk; Redoute; Bastion; Bastei; Kourtine; Ravelin; Halbmond; Hornwerk; Hohlschanze; Thurmschanze; Brückenwerk; Brückenkopf; Zange; Tenaille; Brille; Lunette; Bonnette; Pfaffenmütze 2c.; Staket(te); Verhau; Palissade; Faschinen; (spanische) Reiter; chevaux de frise; Barrikade; Fallgatter; Zugbrücke; Kasematten; Parapet; Glacis; Festungsmauer; Ausfall-Thüre, -Pforte; Fortifikation; Festung; Kastell; Fort; Citadelle; Burg; Thurm; Warte; Zinne. Asyl (666).

Vertheidigungswaffe; Schild; Harnisch; Rüstung; Küras; Panzerhemd; Visier; Fechthandschuh; Aegide; Abwehr 2c. (666); Helm; Pickelhaube; Kaskett; Tschako; Bärenmütze. Panoplie.

Vertheidiger; Schützer; Wächter (664); Kämpfer (726); Verfechter; fahrender Ritter; Ritter von der Tafelrunde.

V. Vertheidigen; sich wehren; abwehren; pariren; defendiren; verfechten; beschützen; bewachen (664); abhalten; widerstehen; Widerstand leisten; abschlagen; zurückweisen; in die Flucht schlagen; seinen Mann stellen; das Feld behaupten; sich vor die Bresche stellen; den Rücken 2c. decken; Gewehr an der Seite (auf den Kanonen) schlafen; in Bereitschaft stehen; dem Feinde einen warmen (heißen) Empfang geben (vorbereiten).

In der Defensive sein; sich defensiv verhalten.

---

718. Wiedervergeltung; Repressalien; Retaliation; das Wiederabnehmen, Wiederabjagen; Kaperbrief; Genugthuung; Erwiederung; Wettmachung; Gegenstreich; Gegenschlag; Gegenseitigkeit; Reciprocität; Heimzahlung; Gegenbeschuldigung; Gegenklage; Rekonventionsklage; Rekrimination (938); Gegenlist; Gegenplan; Gegenprojekt; Vergeltung; Belohnung; Gegenrevolution; Gegenverschwörung; Repressivmaßregel; Vergeltungsrecht; lex talionis; siehe: Rache (919) und Entlohnung (30. 937).

Wurst wider Wurst; wie Du mir, so

719. Widerstand; Widerstreit; Bekämpfung; Resistenz; Widersetzlichkeit; Renitenz; Sträuben; das Standhalten; Frontmachen; Stirnbieten; Widersetzung; Widerspruch; Abweisung; Abwehr; Widerspenstigkeit 2c., siehe: Ungehorsam (742).

Meuterei; Emeute; Auflauf; Aufruhr; Krawall; Rebellion; Revolte; Erhebung; Insurrektion; Auflehnung; Aufstand; Tumult; Empörung; Abfall; Strike; Arbeitseinstellung; pronunciamento; Massenerhebung.

V. Widerstehen; sich widersetzen; sich

ich Dir; Schlag für Schlag; einen groben Keil auf einen groben Klotz; Zahn um Zahn; zu einem Handel gehören zwei.

V. Wiedervergelten; wettmachen; heimzahlen; ausgleichen ꝛc.; sich revanchiren; mit gleicher Münze heimzahlen; den Spieß umdrehen; das Kompliment erwiedern; wer Andern eine Grube gräbt u. s. w.; wie man in den Wald ruft u. s. w.; sich in der eigenen Schlinge fangen; Repressalien üben. In ein Wespennest stechen.

---

nicht unterwerfen ꝛc.; meutern; rebelliren; sich auflehnen; sich empören; insurgiren; revoltiren; den Gehorsam (auf)künden; abfallen; sich wehren; angreifen (716); opponiren; protestiren; Opposition machen; sich auf die Hinterbeine stellen; sich sträuben, (auf)bäumen; sich sperren; das Gebiß zwischen die Zähne nehmen; die Zähne zeigen; über die Stränge hauen; gegen den Stachel lecken; sich nicht fügen wollen ꝛc.

Adj. u. Adv. Widerstehend ꝛc.; widersetzlich; rebellisch; meuterisch; widerspenstig; renitent, siehe: ungehorsam (742). Unbezwinglich; ununterdrückbar; unbeugsam; unbezähmbar.

720. Streit; Kampf; Fehde; Krieg; Ringen; Streitigkeit; Hader; Zank; Wortwechsel; Disput; Logomachie. Erörterung (588).

Wettstreit; Wetteifer; Konkurrenz; Nebenbuhlerschaft; Brotneid; Konkurs (=Ausschreibung); Wettrennen; Wett- oder Preis-, Turnen, -Fechten, -Rudern ꝛc.; Schifferstechen; Regatta; Turnier; Gladiatorenkampf; Stiergefecht; Schachturnier ꝛc.; Rauferei; Balgerei; Handgemenge; Schlägerei; Prügelei; Keilerei; Faustkampf; Boxerei; Zusammenstoß; Lärm; Spektakel; Angriff; Friedensbruch; Kollision; Zänkerei; Keiferei; das Aneinandergerathen.

Konflikt; Scharmützel; rencontre; fracas; Aktion; Strauß; Treffen; mêlée; engagement; Geplänkel; Plänkelei; Schlacht; Hauptschlacht; Scheinangriff; Bataille; Guerrilla; Gemetzel; Metzelei; Blutbad; Seeschlacht; Seetreffen; Schiffskampf; Naumachie.

Schlag; Streich ꝛc. (270). Waffengetümmel; Schlachtgewühl; Blutvergießen. Vernichtungskampf.

Zweikampf; Duell; Einzelkampf; Monomachie; Waffengang; Holmgang; Ehrenhandel; Herausforderung; Mensur; Satisfaktion; Genugthuung; Skandal. Amerikanisches Duell.

V. Streiten; ringen; kämpfen; fechten; aneinandergerathen; bekämpfen; befehden; bekriegen ꝛc. (722); zanken; keifen ꝛc.; disputiren; polemisiren ꝛc. (588); konkurriren; rivalisiren ꝛc.; wettlaufen; wettschießen; wettfahren; wettrennen ꝛc.; kandidiren; sich (mit)bewerben; zu überbieten suchen; sich bestreben; auszustechen trachten, u. s. w.; eine Lanze brechen, einlegen; sich in die Haare gerathen; einen Wortwechsel haben; den Frieden stören; den Handschuh hinwerfen; die Klingen messen; einen Ehrenhandel durchführen; auf die Mensur gehen; mit kaltem Blute hinschlachten; Blut vergießen; sich in Positur werfen; einen Ausfall machen; die Klingen kreuzen (722).

721. Friede; Freundschaft; Friedlichkeit; Eintracht; Waffenruhe, siehe: Uebereinstimmung (714). Ruhe (265).

V. Im Frieden sein, leben ꝛc. (714); in Ruhe leben; unter dem Schatten der Olivenbäume.

Adj. u. Adv. Friedlich; friedsam; friedliebend; ruhig; unbelästigt; stille; halcyonisch.

---

722. Kriegführung; Krieg; Feindseligkeit; Feindschaft; Bekriegung; Bekämpfung; Befehdung ꝛc. (720); Ultimatum; casus belli; Friedensbruch; Kriegserklärung;

723. Friedensstiftung; Pacifikation; Rekonciliation; Konciliation; Versöhnung; Aussöhnung; Ausgleich; Vergleich; Uebereinkommen; Vereinbarung; Friedensschluß;

Bürgerkrieg; Bruderkrieg; lokalisirter Krieg; Weltbrand.

Invasion; Okkupation; Eroberung; Niederlage.

Schlachtaufstellung; Feldzug; (Winter-) Kampagne; Razzia; Einfall; Raubzug.

Kriegskunst; Kriegswissenschaft; Strategie; Taktik; das Manövriren; Waffenhandwerk; Geschützbedienung; Fechtkunst.

Schlachtruf; Feldgeschrei; Kriegslärm; Waffengetöse; Parole; Losung; Erkennungswort; Signal; Alarm; Generalmarsch; Vergatterung; Trommelwirbel; Hornsignal; Trompetengeschmetter; Fanfare; Schlachtlied; Kriegsgesang; Marseillaise; Wacht am Rhein. — Appell; Musterung; Verles.

Mars; Bellona.

V. Bewaffnen; wappnen; rüsten; mobilisiren &c.; kämpfen; befehden; bekriegen; fechten; sich schlagen; handgemein werden; angreifen; tiralliren; plänkeln; engagiren; beunruhigen; Fühlung haben, bekommen, verlieren; überrumpeln; siegen; eine Niederlage beibringen; deroutiren; niederwerfen &c.; die Waffen ergreifen; in den Krieg ziehen; das Schwert ziehen; die Waffen anrufen; an das Schwert appelliren; die Schranken (Arena) betreten; eine Lanze brechen; Kugeln wechseln; die Klingen kreuzen; Kriegsdienste leisten; (dem Vaterland) dienen; den Waffenrock (die Uniform) anlegen; unter die Soldaten gehen; den Fahneneid schwören (ablegen); in das Feld ziehen; im Lager stehen; einen Feldzug (durch-, mit-) machen; dem Kalbfell (der Fahne) folgen; die Feindseligkeiten eröffnen; die Offensive ergreifen; das Schlachtfeld behaupten; die Schlacht eröffnen; eine Schlacht liefern; in die Aktion eingreifen &c.; ein Gemetzel, Blutbad anrichten; sich wie die Löwen schlagen; sein Leben theuer verkaufen. Im Dienste stehen.

Adj. u. Adv. Kämpfend &c.; unfriedlich; kriegerisch; bellikos; streitsüchtig; streitbar; mannhaft; martialisch; militärisch; soldatenmäßig; muthig; kühn; heldenhaft; tapfer; kouragirt; herzhaft; ritterlich; gladiatorisch; eisenfresserisch; bramarbasirend. Verschanzt. Strategisch; taktisch; kriegskundig &c. Zu den Waffen! aux armes! Mit Gott für Kaiser (König) und Vaterland!

Friedensbedingungen. Einstellung der Feindseligkeiten; Waffenruhe; Waffenstillstand; armistice.

Friedenspfand; Friedenssymbol; Versöhnungsfeier; Parlamentärsflagge; Olivenzweig; Friedenspalme; Regenbogen. Friede, siehe: (721).

Abrüstung; Entwaffnung; Desarmirung; Demobilisirung; Scheinfriede; fauler Friede.

V. Frieden stiften; pacificiren; amnestiren; aussöhnen; versöhnen; ausgleichen; beruhigen; befriedigen; schlichten; beilegen; desarmiren; demobilisiren; abrüsten &c.; die Einigkeit wiederherstellen; den Bruch heilen; zu einem Einverständniß gelangen; sich verständigen, vereinen; zur Raison bringen; das Schwert in die Scheide stecken; Differenzen beseitigen; Mißverständniß beheben; Vergleich, Verständigung anbahnen; den Janustempel schließen.

Adj. u. Adv. Beruhigt; pacificirt; friedlich (721).

---

724. Vermittelung; Intervention; Verwendung; Einmischung; Dazwischenkunft; Fürbitte; Fürsprache; Einspruch; Unterhandlung; das Parlamentiren; Schlichtung; Schiedsrichteramt; gute Dienste; Diplomatie; Friedensanerbieten. Negotiation.

Vermittler; Friedensstifter; Unterhändler; Parlamentär; Schiedsrichter; Fürsprecher.

V. Vermitteln; den Vermittler machen; sich ins Mittel legen, treten, schlagen &c.; sich verwenden; Fürsprache einlegen; interveniren; dazwischentreten; unterhandeln; verhandeln; negotiiren; schlichten, siehe: Kompromiß (774).

725. Unterwerfung; Uebergabe; Kapitulation; Ergebung; Abtretung; Verzicht. Niederwerfung; Niederlage; Besiegung; Waffenstreckung.

V. Sich unterwerfen; übergeben; unterliegen; erliegen; nachgeben; sich beugen; sich demüthigen; die Waffen strecken, niederlegen; sich auf Gnade

oder Ungnade ergeben; die Flagge streichen; die Thore öffnen; die Schlüssel überreichen u. s. w.

Unterjochen; niederwerfen; überwältigen; bezwingen; besiegen; obsiegen; überwinden; unterdrücken; (in die Flucht) schlagen; übermannen; niederstrecken; triumphiren; aufs Haupt schlagen; den Sieg erringen; den Frieden vorschreiben; unter das Joch bringen; (sich) unterwürfig machen.

726. **Kämpfer;** Streiter; Verfechter; Vertheidiger; Bekämpfer; Befehder; Feind; Gegner; Angreifer; Fechter; Ringer; Raufer; Raufbold; Boxer; Schläger; Händelsucher; Duellant; Zweikämpfer; Gladiator; Streithahn; Spadassin; Eisenfresser; Renommist; Bramarbas; Maulheld; Stierkämpfer; Torero; Toreador; Matador; Picador; Banderillero; Chulo; Preiskämpfer; Athlet; Amazone; Paladin.

Krieger; Soldat; Sohn des Mars; Vaterlandsvertheidiger; Söldner; Myrmidon; Hatschier; troupier; Haudegen; Landsknecht; Kavallerist; Reiter; schwere, leichte Kavallerie; Dragoner; Husar; Uhlan; Lancier; Kürassier; Gensdarm; Infanterist; Liniensoldat; Fußsoldat; Füsilier; Jäger; (Scharf-) Schütze; Musketier; Grenadier; Leibwache; Gardist; Artillerist; Kanonier; Feuerwerker; Geschützbedienung; Bombardier; Sappeur; Mineur; Pompier; Pontonnier; Ingenieur; Geniesoldat; Trainsoldat; Telegraphist. Reih und Glied; Mannschaft; Mann; Gemeiner; Konskribirter; Rekrut; Freiwilliger; Volontär; Kadett; Fähndrich; Subaltern; Unteroffizier; Gefreiter; Sergeant; Führer; Officier; Lieutenant; Hauptmann; Rittmeister; Stabsofficier; Major; Oberstlieutenant; Oberst; General; Brigadier; Generalmajor; Feldmarschall 2c.; Kommandant; (Ober-)Befehlshaber; Anführer; Adjutant; Ordonnanz. Gouverneur.

Kosacke; Spahi; Sepoy; Zuave; Baschi-bosuks; franc-tireur; Bersaglieri; Guerrillasbanden; Nachzügler; Marodeur.

Bewaffnete Macht; Armee; Militär; Heer; Truppen; Fußvolk; Infanterie; Reiterei; Kavallerie; Artillerie; Geschützpark; Batterie; Train; Miliz; Landwehr; Reserve; Landsturm; Freikorps; Aufgebot. — Seemacht; Marine.

Legion; Phalanx; Kohorte; Haufe; Schar; Truppe; (Truppen-)Macht; Truppenkörper; Kolonne; Korps; Detachement; Brigade; Bataillon; Kompanie; Eskadron; Schwadron (72); Rotte. — Garnison; Besatzung; Bemannung.

Schlachtordnung; Aufstellung; Mittel-, Haupt-, Hintertreffen.

Vorhut; Vortrab; (Vor-), Nachhut; Flügel; Reserve; Angriff (716); Vertheidigung (717). —

727. **Waffen;** Bewaffnung; Armatur; Rüstung; Panzer; Panzerhemd 2c. (717). Zeughaus; Rüstkammer; Arsenal.

Munition; Kriegsvorrath; (Schieß-)Pulver; Patrone (635); Kugel; Pulvermühle; Pulvermagazin; Feuer-, Schuß-, Stich-, Hiebwaffe 2c.

Artillerie; Geschütz; Park; Batterie; Feld-, Belagerungsgeschütz; Feuerschlund; Kanone; mitrailleuse; Mörser; Haubitze; Drehbasse; Karronade; Kartaune; Schlange; Katzenkopf 2c.; Armstrong; Krupp; Uchatius 2c.; Bronce-, Stahlkanone 2c.; Vorder-, Hinterlader. Kaliber; Geschützweite. Lauf; Hahn; Schloß 2c. —

Gewehr; Schießwaffe; Flinte; Muskete; Büchse; Schießprügel; Kuhfuß; Rohr; Radschloß; Musketon; Blunderbüchse; Steinschloß; Luntengewehr 2c.; Arkebuse; Stutzen; Karabiner; Pistole; Revolver; Repetirgewehr; Rifle; Perkussions-, Zündnadelgewehr 2c.; Jagdgewehr; Vogelflinte; Windbüchse; Schießrohr.

Bogen; Armbrust; Bolzen; Pfeil; Schleuder; Schlinge; Wurfgeschoß; Schleudermaschine; Katapult; Mauerbrecher; Sturmbock.

Ladung; Geschoß; Projektil; Kugel; Schrot; (Vogel-)Dunst; Rehposten; Kartätsche; Shrapnel; Granate; Bombe; Kettenkugel; Spitzkugel; Pulver;

und Blei; Schießbaumwolle; Dynamit; Torpedo; Petarde; Höllenmaschine; Orsinibombe; (Congreve-)Rakete. Ballistik.

Pike; Lanze; Hellebarde; Speer; Spieß; Partisane; Wurfspieß; Harpune; Keule; Morgenstern; Kolben; Knüppel; Prügel; Todtschläger; Stock; Bengel; Knittel; Schlagring.

Bajonett; Säbel; Schwert; Degen; Klinge; Rappier; Schläger; Hieber; Damascener; Sarras; Yatagan; Handschar; Pallasch; Flamberg; Hirschfänger; Waidmesser; Dolch; Stilett; Streitaxt; Schlachtbeil; Tomahawk; Assagay.

728. **Kriegsplatz;** Kampfgefilde; Schlachtfeld; Kampfstätte; Walplatz; Walstatt; Kriegs-Gebiet, -Schauplatz, -Theater ꝛc.; Turnierplatz; Schranken; Stechbahn; Fechtboden; Mensur; Arena; Cirkus; Amphitheater ꝛc.; Rennbahn; Wettplatz; Turf; corso; Thiergarten; Bärenzwinger; Löwengrube; Feldlager.

f) Resultate der freien Aktion.

729. **Vollführung;** Vollendung; Durchführung; Erfüllung; Ausführung; Vollzug; Vollstreckung; Exekution; Bewerkstelligung; Beendigung; Vervollständigung; Vervollkommnung; Verrichtung; Beförderung; Abfertigung; fait accompli; coup de grâce; Gnadenstoß; Erledigung; Schlußarbeit; Perfektionirung, siehe: Ende (67); Ankunft (292); Komplettirung (52).

V. Vollführen; durchführen; ausführen; bewerkstelligen; erfüllen; vollstrecken; vollziehen; vollbringen; effektuiren; sich entledigen; erledigen; beendigen; beschließen; abschließen; enden (67); abmachen; abfertigen; fertig machen; realisiren; schließen; (be-)siegeln; petschiren; verwirklichen; vervollkommnen; vervollständigen; vollenden; durchsetzen; durchdringen; ausrichten; exekutiren; bestellen; abwickeln; zu Ende führen, bringen, kommen; ans Ziel gelangen; ins Werk setzen, stellen, richten; die letzte Hand anlegen; das Gebäude krönen; die Krone, den Kranz aufsetzen; das Siegel, den Stempel aufdrücken; das Endziel erreichen; ankommen; an(ge)langen 292); zur Entscheidung gelangen; zu einer Krisis kommen; zum Schlusse kommen, gelangen; einen Schluß, das Ende herbeiführen; die Ernte einheimsen.

Adj. u. Adv. Vollführt; vollbracht; vollendet ꝛc.; beendet; geendigt; schließlich; beschließend; abschließend ꝛc.; vollständig; komplet; perfekt; fertig; vorbei; vorüber; zum Schluß ꝛc. (52).

730. **Nichtvollführung;** Unfertigkeit; Nicht-Erfüllung; Unvollständigkeit; Vernachlässigung; Nichterreichung (304); Unvollkommenheit (53); unentschiedene Schlacht; unvollendete Arbeit; unentschiedenes Spiel. Penelope-Arbeit.

V. Nicht ausführen; vollziehen, vollbringen ꝛc.; ungethan lassen; vernachlässigen ꝛc. (927); negligiren; nicht erfüllen; unerfüllt lassen ꝛc.; auf halbem Wege stehen bleiben; unbeendigt lassen ꝛc.

Adj. u. Adv. Nicht beendigt ꝛc.; unvollendet; unvollbracht; unvollzogen; unbeendigt ꝛc. (53); unfertig; unterbrochen; ungeschehen; ungethan; vernachläßigt; negligirt; halbvollendet; unverrichtet; in Verhandlung begriffen; unentschlossen; unschlüssig ꝛc. (605); in der Schwebe; in Angriff genommen; fortschreitend; vor sich gehend.

---

731. **Erfolg;** Gelingen; Gedeihen; das Gerathen; Glücken; Einschlagen; Glück (734); Gewinn; Vortheil; Gottesgabe; Prämie; Preis; Triumph; Treffer; Glückswurf; Meisterzug; Meisterstreich; coup de maître ꝛc.; Ruhm (873); Beifall (931);

732. **Mißlingen;** Erfolglosigkeit; Mißerfolg; das Mißrathen; Fehlschlagen; Mißglücken; Täuschung; Enttäuschung; Streich in die Luft; Schlag ins Wasser; verlorene Mühe; vergebliche Anstrengung; Mißgeburt; Fehlgeburt; Vereitelung.

Applaus; Anerkennung; das Reüssiren; siehe: Geschicklichkeit (698).

Glückslauf; Triumph; Triumphzug; Eroberung; Sieg; Lorbeerkranz; Ovation; Ehre (877); Huldigung; Freude; Frohlocken 2c. (884).

Eroberer; Sieger; Triumphator.

V. Gelingen; gedeihen; reüssiren; floriren; blühen; erfolgreich sein; Erfolg haben; gut heraus (davon) kommen; gerathen; glücken; einschlagen.

Etwas, ein Ziel erlangen, erreichen, gewinnen; sich dessen versichern; triumphiren 2c.; Schwierigkeiten, Hindernisse aus dem Wege räumen, beseitigen, überwältigen; bemeistern; übersteigen; überkommen 2c.; vorwärts kommen; avanciren (282); Karrière machen; sich in die Höhe schwingen; auf einen grünen Zweig kommen; sich nicht umsonst bemühen.

Bewerkstelligen; bewirken; durchführen; vollbringen; vollenden (729); seine Erwartung erfüllt sehen; Vortheil einheimsen, einsammeln, genießen; sich zu Nutze machen.

Bewältigen; überwinden; bemeistern; besiegen; die Oberhand, das Uebergewicht haben, erlangen, behalten 2c.; erobern; unterjochen; unterwerfen; niederwerfen; unterdrücken; überwältigen; in die Enge, zu Paaren treiben; in die Flucht schlagen; zu Boden, in den Staub werfen; schachmatt setzen, machen; zum Schweigen bringen; den Proceß, das Spiel gewinnen; keine Chance lassen; alle Aussicht auf Erfolg benehmen; den Gegner ruiniren, hinopfern, ins Verderben stürzen; außer Fassung bringen; ein Bein stellen; überlisten; übervortheilen; hinters Licht führen; zu Schanden machen; täuschen; hintergehen; in den Hinterhalt locken; ins Netz ziehen; in die Falle bringen; überstimmen; zum Schweigen bringen.

Der Erwartung entsprechen; von Statten kommen, gehen; eine günstige Wendung nehmen; Triumphe feiern; Beifall ernten; den (Lorbeer-)Kranz erringen, davontragen; Furore machen; die Palme erringen; den Preis davontragen; vom Glücke begünstigt sein; von Fortuna angelächelt werden; des Schicksals Gunst erfahren; ein Schoßkind des Glückes (Glückskind) sein; mit vollen (geblähten) Segeln dem Ziele zusteuern; von Wind und Wellen begünstigt werden; mit fliegenden Fahnen einrücken; freie Bahn vor sich haben; vom Glücke verhätschelt werden; einen Treffer machen; das große Irrthum; Fehler; Versehen; Schnitzer; Bock; Fehlgriff; Mißgriff; Uebersehen; das Nachhinken; Zuspätkommen; Versäumniß; Straucheln; Stolpern; Fall; Sturz; Fehltritt; faux pas; verkehrte Maßregel; Fehlschuß; Niete; Niederlage; Fehlbitte; Patsche; balourdise; bévue; faute; Klemme; Verlegenheit; Unannehmlichkeit; Tölpelei; Schachmatt; Flickwerk; Pfuscherei; Pfuschwerk; Ungeschick, siehe: Mangel an Geschicklichkeit (699). Blamage.

Unfall; Mißgeschick; Unstern; malheur; Pech; Unglück; Mißernte; Fehljahr, siehe: Unzulänglichkeit (640).

Abschlägige Antwort; Abweisung; Refus; Fiasko; Korb; Schaden; Nachtheil; Spott; Verlust; Niedergang; Untergang; Ruin; Schiffbruch; Verderben; Vernichtung; Umsturz; Zusammenbruch; Todesstoß; schmähliches Ende; Zahlungseinstellung; Bankerott; Insolvenz; Falliment. Konkurs. Sisiphusarbeit.

Ein Opfer; Zahlungsunfähiger; Insolventer; Bankerotteur (808).

Verlorenes Spiel; zerplatzte Seifenblase; kreisender Berg; gescheiterte Hoffnung; mißliche Wendung; schlechte Chance; Strich durch die Rechnung; faules Ende; schiefer Ausgang; mißglückte Spekulation; getäuschte Erwartung.

V. Erfolglos sein, bleiben 2c.; mißlingen; fehlschlagen; verfehlen; versagen; unerfüllt bleiben; nicht in Erfüllung gehen; mißrathen; mißglücken; übel ankommen; schlecht davonkommen; wenig, schlechten, keinen Erfolg haben; schief gehen; zurückweichen müssen (283); nicht erreichen (304); das Ziel verfehlen; vergeblich sich abmühen, arbeiten 2c.; nichts zu Stande bringen; nicht reussiren; sich umsonst anstrengen; das Ziel überschießen; nicht treffen; ins Blaue schließen; Fiasko machen; überstimmt werden; in der Minorität bleiben; durchfallen; ausgepfiffen, ausgezischt werden; einen Korb bekommen; mit langer Nase abziehen; sich in die Patsche bringen; sich blamiren; sich verfahren; über die eigenen Füße stolpern; straucheln; ausgleiten; fallen; verunglücken; falliren; die Zahlung einstellen; bankerottiren; bankerott werden; zu Grunde gehen; scheitern; zerschellen; ertrinken; untergehen; sich nicht halten können; verderben; ruiniren 2c.; sich nicht mehr zu retten wissen.

Besiegt, unterjocht, unterdrückt, getäuscht, betrogen werden 2c.; zu Schaden kommen;

Los gewinnen; den Nagel auf den Kopf treffen; wie die Katze auf die Füße fallen; mit einem blauen Auge davon kommen; Glück im Unglück haben; Wunder zu Stande bringen.

Adj. u. Adv. Erfolg habend ꝛc.; gelingend; reüssirend; glücklich ꝛc.; erfolgreich; gedeihlich; wirksam; vortheilhaft; glücklich; segenbringend; fruchtreich ꝛc.; unbesiegt ꝛc.; siegreich; triumphirend.

Von Triumph zu Triumph; auf den Händen getragen; veni, vidi, vici.

---

den Kürzeren ziehen; im Nachtheil sein; leer ausgehen; das bloße Nachsehen haben; im Sand verlaufen; zu Wasser werden; sich in Nichts auflösen; aufsitzen; auffahren ꝛc.; in Luft zergehen; sich verflüchtigen; den Boden (unter den Füßen) verlieren; in Rauch aufgehen; durch die Finger schlüpfen; auf eine Sandbank gerathen; auf den Hund kommen; den Stein des Sisyphus rollen; Danaiden-Arbeit verrichten; einen Mohren weiß waschen; gegen Windmühlen kämpfen; Pech haben; vom Regen in die Traufe kommen; ein todtes Kind zur Welt bringen; sich auf dem Holzweg befinden; auf dem letzten Loche pfeifen; auf die Neige gehen; sich die Finger verbrennen; in ein Wespennest greifen; sich zwischen zwei Stühle niedersetzen.

Adj. u. Adv. Erfolglos; unerfolgreich; verfehlt ꝛc.; unvollbracht (730); mißglückt; mißlungen; todtgeboren; fehlgeschlagen; verunglückt; unheilvoll; traurig ꝛc.

Nutzlos; vergeblich; umsonst; fruchtlos; unnütz; zwecklos; unfruchtbar; wirkungslos; unerreicht; versäumt; nachgehinkt ꝛc.; aufgesessen; aufgefahren; gescheitert; gestrandet ꝛc.; schiffbrüchig (731); bankerott; zahlungsunfähig; umgeworfen; insolvent; fertig; abgefertigt.

Besiegt; überwältigt; erobert; unterdrückt; unterjocht ꝛc., siehe: (731); vernichtet; geschlagen; verloren; ruinirt; hintergangen; getäuscht; gefoppt; übervortheilt; übertölpelt; gefangen; übel angekommen; mit langer Nase heimgeschickt; in der eigenen Schlinge gefangen; in die Patsche (Klemme) gerathen; weit vom Ziele; des Glückes Spielball; ein Spiel des Windes und der Wellen; mit Haut und Haar verloren; mit Mann und Maus zu Grunde gegangen; der Krug geht so lange zum Brunnen, bis er bricht; sic transit gloria mundi!

733. Trophäe; Lorbeer; Palme; Krone; Kranz; Prämie; Medaille; Orden; Preis; Bürgerkrone; Triumphbogen; Siegesdenkmal; Siegeszeichen; Ovation; Triumph (883); Fanfare; fliegende Fahnen.

734. Glück; Gedeihen, siehe: Erfolg (731); Wohlfahrt; Wohlergehen; Wohlsein; Wohlstand; Fortuna; Segen; Glücksfall; Glückswendung; günstiger Wind; Sonnenschein; Glücksstern; goldene Zeiten; wonnige Tage; Honigmond.

Ein Glücklicher; Glückskind; Sonntagskind; Liebling, Günstling der Fortuna; Glückspilz; Emporkömmling; parvenu. Ein gemachter Mann.

V. Glücken; gedeihen; floriren; wachsen; grünen; blühen; vorwärts kommen; Karrière machen; sein Schäfchen ins Trockene bringen; sein Nest (warm) ausfiedern; vom Glücke begünstigt sein; von Fortuna angelächelt werden; auf einen grünen Zweig kommen, gelangen; warm sitzen; die Gunst (Huld) des Schicksals erfahren; im Trocknen

735. Unglück; schweres Geschick; trübes Schicksal; Heimsuchung; Prüfung; Schicksalsschlag; Katastrophe; Bedrängniß; Noth; Elend; Leiden; Jammer; Trübsal; Mißgeschick; Drangsal; Kreuz; Ungemach; Betrübniß; Sorge; Kummer; Verderben; Zerstörung; Vernichtung; Verheerung; Ruin; Niedergang; Untergang u. s. w., siehe: (619); Mühseligkeit.

Sklavenleben; böser Stern; Unstern; Unglücksstern; übler Genius; Dämon (980). Schicksals Tücke; tückischer Zufall.

V. In einer bösen, schlimmen, unglücklichen Lage sein; vom Schicksal, Unglück ꝛc. heimgesucht, hart mitgenommen werden; trübe Zeiten durchmachen, erleben; von Stufe zu Stufe sinken; vom Unglück verfolgt werden; Pech haben; schwere

(Warmen) sitzen; es zu Etwas bringen; vom Glück gehoben (unter die Arme gefaßt) werden; goldene Zeiten haben; herrlich und in Freuden leben; sich des goldenen Sonnenscheins erfreuen; vom Himmel gesegnet sein; jeden Wunsch erfüllt sehen; vom Glücke verwöhnt werden.

Adj. u. Adv. Glücklich; gedeihlich; günstig; beglückt; selig; glückselig; gesegnet; paradiesisch; himmlisch; wonnevoll; erfreulich &c.; von der Sonne angelächelt; mit der Wünschelruthe geboren; vom Glücke verhätschelt; aufgehender Glücksstern.

Prüfungen erleiden; mit Noth und Elend kämpfen; vom Glücke verlassen werden; zurückkommen; zu Grunde gehen; untergehen; eine Beute des Elends, Kummers werden; den Kelch des Unglücks leeren; rettungslos verloren sein; Tantalusqualen ausstehen.

Adj. u. Adv. Unglücklich; elend; unselig; schrecklich; fatal; verhängnißvoll; trostlos; kläglich; beklagenswerth; mitleiderregend &c.; ruinirt; verunglückt &c.; unter einem Unstern geboren; das Glück hat ihm den Rücken gekehrt; Glücksstern im Untergehen begriffen.

736. **Mittelstraße;** Mittelstand; goldene Mitte; genügendes Auskommen; aurea mediocritas.

Abtheilung II. Wille mit Bezug auf andere Personen.

a) Im Allgemeinen.

737. **Autorität;** Einfluß; Macht; Wichtigkeit; Gewicht; Gewalt; Ansehen; Gönnerschaft; Schutz; Patronatsrecht; Vorrecht; Prärogativ; Aufsicht; Bevollmächtigung; Machtvollkommenheit; Despotismus; Absolutismus.

Das Herrschen, Gebieten, Befehlen; Kommando; (Allein-)Herrschaft; Regiment; Lenkung; Leitung; Vorschrift; Gewaltherrschaft; das Dominiren; Suprematie; Suzeränität; Souveränität; (Ober-)Lehensherrschaft; Lehensherrlichkeit; Schutzherrschaft; Schirmherrnwürde; Meisterschaft; Uebergewicht; Uebermacht; Regentschaft; Führerschaft; Gouvernement; Verwaltung; politische Behörde (693). Exekutive.

Das Gelangen zur Herrschaft; Thronbesteigung; Inauguration; Amtsantritt; Ernennung; Installation; Usurpation, siehe: (755). Verwaltung (965).

Das Ergreifen, Erfassen, Ansichziehen der Macht, Gewalt; Halt; Griff; Bereich. Fänge; Klauen; Steuer; Zügel.

Behörde; Obrigkeit; Staatsgewalt; Regierung; régime; Direktorium; Präsidentschaft; Magistrat; Statthalterschaft.

Staat; Reich; Kaiserthum; Monarchie; Dynastie; Königthum; Königswürde; Herrscherwürde; Aristokratie; Oligarchie; Junkerherrschaft; Demokratie; Demagogie; Ochlokratie; Pöbelherrschaft; Militär-, Säbelherrschaft; Bankokratie; Plutokratie; Büreaukratie; Theokratie; Priesterherrschaft; Pfaffenregiment; Diktatorium; Republik; Freistaat; Verfassung; Konstitutionalismus; Parlamentarismus; Autonomie;

738. Nichtvorhandensein der Autorität; Fehlen der Kraft, Macht &c.

Schlaffheit; Erschlaffung; Lockerung; Lockerheit; Schwäche; Energielosigkeit; Mattheit; Abspannung; Kraftlosigkeit; Laxheit.

Ungebundenheit; Zügellosigkeit; Licenz; Gesetzlosigkeit; Anarchie; Mißherrschaft; Willkür; Mißregierung; Pöbelherrschaft; Faustrecht; Mißachtung des Gesetzes, der Autorität. Rechtlosigkeit.

Nachgiebigkeit; Duldsamkeit; Toleranz.

Machtentziehung; Entsetzung; Absetzung; Entthronung; Abdankung; Abdikation.

V. Energielos sein; nicht regieren, steuern, lenken können; die Zügel schlaff halten; toleriren; zu nachsichtig sein; mißregieren; mißverwalten &c. Entthronen; abdanken; niederlegen; abdiciren; keine Autorität besitzen.

Adj. u. Adv. Schwach; ohnmächtig; energielos; matt; kraftlos; lax; schlaff &c. — zügellos; ungezügelt; ungebändigt; unbändig; unzähmbar; unlenkbar; unregierbar; gesetzlos; anarchisch. Rechtlos (925).

Mißachtung, Verachtung, Verhöhnung des Rechtes, Gesetzes, der Autorität. Das Gesetz ein todter Buchstabe.

Selbstbestimmung (748). — Cäsarismus; Zarenthum; Sultanat; Paschawirthschaft; Tyrannei; Neroregiment.

Einzelherrschaft; Monarchie; Zweiherrschaft; Dyarchie; Duumvirat; Dreiherrschaft; Triarchie; Triumvirat; Vielherrschaft; Polyarchie; Polykratie; Fremdherrschaft; Heterarchie.

Weiberregiment; Pantoffelwirthschaft; Schürzenherrschaft; Frauenregierung; Gynarchie; Gynäkokratie. Stellvertretende Autorität, siehe: (755. 759).

V. Autorität, Ansehen, Macht ꝛc. haben, besitzen, genießen, ausüben ꝛc.; ein Amt haben; einen Posten inne haben. Die Herrschaft haben; beherrschen; meistern; übermeistern; in Furcht halten, setzen. Autorisiren (760).

Herrschen; regieren; befehlen; lenken; leiten; dominiren; kommandiren; heischen; gebieten; anordnen; anbefehlen; vorschreiben; diktiren; Gehorsam erwirken; nach Belieben schalten; das Scepter führen; das Ruder erfassen; die Zügel halten, lenken, leiten; die Regierung antreten; Vorschriften machen; Verfügungen erlassen; sich die Gewalt anmaßen; sich der Herrschaft bemeistern; die Obergewalt usurpiren; sich zum Tyrannen aufwerfen; den Thron besteigen; Krone und Scepter ergreifen; (zum Herrscher) gekrönt, gesalbt, berufen werden. — Die Oberhand behalten; das Uebergewicht erlangen; Hahn im Korb sein; unterjocht halten; den Daumen aufs Auge setzen; bei der Nase herumführen; um den kleinen Finger wickeln können; die Hosen anhaben; den Ausschlag geben; die erste Geige spielen; den Reigen anführen; tel est notre plaisir.

Adj. u. Adv. Regierend; herrschend; dominirend; autoritativ; exekutiv; officiell; amtlich; ex officio; von Amtswegen ꝛc.; herrisch; gebieterisch; befehlshaberisch; peremptorisch; imperatorisch; absolut ꝛc.; achtunggebietend; furchteinflößend ꝛc.; herrschaftlich; fürstlich; kaiserlich; königlich; monarchisch ꝛc.; feudal; aristokratisch; demokratisch ꝛc.; staatlich; polizeilich; im Namen des Gesetzes; kraft; auf Geheiß; auf Befehl; par ordre de mufti; de par le roi.

739. Strenge; Härte; Rigorosität; Unnachsichtigkeit; Pünktlichkeit; Genauigkeit; Striktheit; Festigkeit; Ernst; Nachdrücklichkeit; Schärfe; Bündigkeit; Kurzgefaßtheit; Kürze; Starrheit; Steifheit; Rauheit; Barschheit; Austerität; Herbigkeit; Unerbittlichkeit; Unerschütterlichkeit; Unbeweglichkeit; Hartherzigkeit; Grausamkeit; Schonungslosigkeit; Heftigkeit.

Willkür; Absolutismus; Despotismus; Diktatorschaft; Autokratie; Terrorismus; Tyrannei. Gewaltherrschaft; Schreckensregierung.

Besitznahme; Usurpation; (Zu-) Aneignung; Anmaßung, siehe: (885). Eiserne Zuchtruthe.

Tyrann; Despot; Zuchtmeister; Satrap; Pascha. Starke Hand; eiserne Disciplin.

V. Streng, nachsichtslos, ohne Schonung sein, behandeln, verfahren, urtheilen ꝛc.; anmaßend sein ꝛc.; sich anmaßen; usurpiren; vorschreiben; diktiren; dominiren; tyrannisiren ꝛc.; mit Füßen treten; unter der Ruthe halten; keine Nachsicht üben; die Zügel kurz halten; ein (ge)strenges Regiment führen; keine Widerrede gelten lassen; unter das Joch beugen; die Daumenschrauben anlegen; ohne Schonung vorgehen; keine Gnade gewähren; keinen Pardon geben.

740. Milde; Gelindigkeit; Sanftmuth; Sanftheit; Nachsicht; Nachgiebigkeit; Indulgenz; Toleranz; Duldsamkeit ꝛc. (760); Gnade; Huld; Güte ꝛc. (906); Vergebung; Verzeihung ꝛc. (918); Mitleid; Erbarmen ꝛc. (914); Schonung; Mäßigung; Geduld (826. 682).

V. Milde sein, behandeln, beurtheilen, verfahren ꝛc.; toleriren; dulden; willfahren; gestatten; (seinen eigenen Weg) gehen lassen; durch die Finger schauen; ein Auge zudrücken; Nachsicht üben; schonend vorgehen; verzeihen ꝛc.

Adj. u. Adv. Nachsichtig; mild; sanft; zart; sanftmüthig; duldsam; tolerant; nachgiebig; huldreich; gütig; gnädig; schonend ꝛc., siehe: mitleidig (914).

Adj. u. **Adv.** Strenge; strikt; nachsichtslos; unnachsichtig; ernst; gebieterisch; peremptorisch; imperatorisch; unerbittlich; entschieden; bestimmt; positiv; ausdrücklich; absolut; unbedingt; rigoros; eisern; starr; hart; steif; hochmüthig; arrogant; diktatorisch; herrisch: tyrannisch; anmaßend; gewaltthätig; erzwingend; erpressend; terroristisch; hartnäckig; unerschütterlich; unbeugsam; drakonisch. Unbarmherzig, siehe: mitleidslos (907).

741. Befehl; Gebot; Geheiß; Aufforderung; Verlangen; Geheisch; dictum; Verbot; Aufruf; Ruf; Wink; Mahnung; Forderung; Auftrag; Weisung; Bestimmung; Kommando.

Erforderniß; Requisition; Beitreibung; Auflage; Steuer; Anspruch; Reklamation; Zurückforderung; Anforderung; Begehren; Ansuchen; Eintreibung; Erpressung.

Vorschrift; Mandat; Erlaß; Verordnung; Dekret; Edikt; Kundgebung. Verfügung; Anordnung; Reskript; Gesetz; Regel; Regulirung; Ordnung; Bescheid; Beschluß; Vorladung; Citation; Verhaftsbefehl; mittimus; lettre de cachet; Anweisung; Patent; Brevet; Einspruch; Verwarnung; Bulle; Syllabus; Ukas; Ferman; Paß; Geleitbrief; Ordre.

V. Gebieten; befehlen; anordnen; heißen; beauftragen; fordern; verlangen; requiriren; kommandiren; vorschreiben; anweisen; beordern; verfügen; ordiniren; bestimmen; festsetzen; beschließen; beanspruchen; auferlegen; auftragen; dirigiren; diktiren; verordnen; — verbieten; inhibiren; untersagen; sistiren; aufheben; einstellen.

Vorfordern; citiren; vorladen; (zu sich) entbieten.

Ein Gesetz veröffentlichen; einen Befehl erlassen; Auftrag ertheilen; Verordnung veröffentlichen; Vorschriften machen; Verfügung treffen; Ordre ertheilen; zur Ordnung rufen; Auftrag geben; verschreiben.

Adj. u. **Adv.** Befehlend; gebietend zc.; gebieterisch; herrisch zc., siehe: (737); dekretirend; verordnet zc.; bestimmt; entschieden; definitiv. Mit einem Federstrich; durch einen Federzug; Ruf der Trommel, Glocke zc.; auf die erste Aufforderung.

742. Ungehorsam; Nichtbefolgung; Unfolgsamkeit; Unfügsamkeit; Hartnäckigkeit; Widerspenstigkeit; Pflichtvergessenheit; Uebertretung; Bruch; Verletzung (964), siehe: Trotz (715); Widerstand (719); Nichtbeachtung (773).

Insubordination; Insurrektion; Revolte; Rebellion; Aufstand; Empörung; Aufruhr; Erhebung; Auflehnung; Meuterei; Tumult; Auflauf; Zusammenrotten; Verrath; Treubruch; Abfall; Massenerhebung. Strike.

Insurgent; Meuterer; Rebell; Revolutionär; Empörer; Aufrührer; Unruhstifter; Abtrünniger; Verräther; carbonaro; frondeur; Wühler; Verschwörer; Aufwiegler; Masaniello; Spartacus zc.; Anführer; Rädelsführer. Petroleur; Sensenmann; Jakobiner; Nihilist zc.

V. Nicht gehorchen; ungehorsam sein zc.; übertreten; widerstehen (719); Trotz bieten (715); sich widersetzen; mutiniren; meutern; über die Stränge hauen; rebelliren; revoltiren; wühlen; aufwiegeln; insurgiren; sich empören; sich erheben; aufstehen;

743. Gehorsam; Folgsamkeit; Unterwerfung; blinder Gehorsam; Schmiegsamkeit; Passivität; Resignation; Ergebung; Nachgiebigkeit; Willfährigkeit; Widerstandslosigkeit; Willenlosigkeit: Fügsamkeit; Cession; Uebergabe (725); Subordination; Unterordnung; Unterwürfigkeit; Unterthänigkeit; Demuth; Huldigung; Unterthanentreue; Kniefall; Fußfall; (Augen-,) Wohldienerei; Schranzenthum; Beflissenheit, siehe: (886); Pflichterfüllung; Dienstbarkeit; Aufwartung; Bedienung (749).

V. Gehorsam sein zc.; gehorchen; dienen; sich unterwerfen; unterliegen; einwilligen; willfahren; folgen; nachgeben; sich unterordnen; sich fügen; sich ergeben; sich subordiniren; sich beugen; sich demüthigen; resigniren zc.; höfisch sein; Geheiß thun; Befehl vollziehen; die Ruthe küssen; Speichel lecken; den Pantoffel küssen; des Winks gewärtig sein; sich im Staube wälzen (vor); das Knie beugen; unterwürfig sein; nach der Pfeife tanzen; die Hand lecken zc.

revolutioniren; davon jagen; ein Pronunciamento erlassen; sich in hellen Haufen zusammenrotten; losbrechen; das Gebiß zwischen die Zähne nehmen; die Hand erheben.

Adj. u. Adv. Ungehorsam; unfolgsam; unlenksam; unbändig; unbezähmbar; wild; unnachgiebig; undisciplinirt; starrsinnig; halsstarrig; starrköpfig; unbeweglich; widersetzlich; widerspenstig; eigensinnig; meuterisch; rebellisch; aufrührerisch; revolutionär. Ungeheißen; ungeboten. Unzufrieden; malcontent; oppositionell. Verrätherisch; käuflich.

Aufwarten; bedienen; unter dem Befehle stehen; den Lakai machen; keinen eigenen Willen haben, kennen; den Schranzen machen.

Adj. u. Adv. Gehorsam; folgsam; unterwürfig; ergeben; resignirt; passiv; willenlos; widerstandslos; willfährig; biegsam; geschmeidig; gefällig; zuvorkommend; unterthänig; dienstwillig; diensteifrig; beflissen; pflichteifrig; loyal. Lenksam; dem Wink gehorchend; zu Willen, zur Verfügung stehend.

---

744. Zwang; Nothwendigkeit; Unerläßlichkeit; Verpflichtung; Drang; Druck; Macht; Gewalt; Bewältigung; Ueberwältigung; Zwangsmittel; Erzwingung; Nöthigung; Gewaltthätigkeit; rohe Gewalt; Schwert; Eisen; ultima ratio; Ultimatum. Pflicht; Schuldigkeit; moralischer Zwang.

V. Zwingen; nöthigen; erzwingen; (auf-)oktroyiren; (auf-,)abnöthigen; erpressen; abdringen; abdrängen; aufzwingen; unterjochen; unterwerfen; unterthänig machen &c.; durch Gewalt bewerkstelligen; Faustrecht ausüben; das Recht des Stärkeren anwenden; die Pistole auf die Brust setzen. Vogel friß oder stirb.

Adj. u. Adv. Zwingend &c.; zwangsweise; nothwendig; gewaltsam; unerläßlich; gewaltthätig; unumgänglich; peremptorisch; entschieden; gezwungen; unausweichlich; unabwendbar; unerbittlich &c., siehe: (739).

Durch Gewalt; unter Zwang, Nöthigung &c.; mit Waffengewalt; mit der Ruthe, Peitsche; wollen oder nicht; bon gré, mal gré; nolens volens; vi et armis.

745. Herr; Gebieter; Herrscher; Anführer; Führer; Leiter; Haupt; Häuptling; Befehlshaber; Direktor (694); Gesetzgeber; Oberherr; Suzerain; Potentat; Diktator; Souverän; Monarch; Autokrat; Despot; Tyrann; Pascha; Rädelsführer; Staatsoberhaupt; Gewalt(in)haber; Landesvater.

Gekröntes Haupt; Kaiser; König; Majestät; Sire; Dytrarch; Tritarch; Tetrarch &c.; imperator; Regent; Landesfürst; Vicekönig; Mitregent; Großherzog; Herzog; Landgraf; Kurfürst; Präsident; Gouverneur; Statthalter &c.

Kaiserin; Königin; Prinz; Kronprinz; Prinzessin.

Cäsar; Zar; king; queen; Sultan; Chalif; Chan; Sofi; Mogul; Lama; Inka; Kazike; Schah; Pascha; Aga; Imam; Woiwod; Hospodar; Exarch; Chedive; Satrap; Vesir; Serdar; Sachem; Scheich (ül-Islam); Bei; Beg; Beglerbeg; Effendi; Mufti &c.

Hoheit; Durchlaucht; Reichsverweser;

746. Diener; Untergebener; Unterthan; employé; attaché; Untergeordneter; Abhängiger; Vasall; protégé; Schützling; Gnadensöldner; Stipendist; Pensionär; Söldner; Schmarotzer; Drahtpuppe; Sendling; Emissär.

Gefolge; Gesinde; cortège; Stab; Hof; suite.

Handreicher; Aufwärter; Kellner; Marqueur; Bursche &c.; Amanuensis; Famulus; Adjutant; Gehilfe; Substitut; Assistent &c.; Fürstendiener; Höfling; Schranze; Kammerherr; Truchseß; Gesellschafter; Begleiter; Trabant; Satellit; Knappe; Page; Schleppträger; Marschall; Mundschenk; Majordomus; (Ober-)Hofmeister; Ceremonienmeister; Stallmeister; Seneschall; Tafeldecker &c.; domestique; Kammerdiener; Lakai; Bedienter; Reitknecht; Tiger; Jockey; Groom; Bereiter; Vorreiter; Kutscher; Dienstbote; Mameluk; Heiduck; Miethling; Lohnlakai; Knecht; Handlanger; Zuträger; Packesel; Treiber; Thürsteher &c.

Höriger; Leibeigener; Sklave; Unfreier;

(Reichs)Kanzler; Minister; Premier; Staatsrath; Ministerium; Reichsrath ꝛc. — Doge.

Honoratioren; Würdenträger; Obrigkeit; Magnatenthum; Hidalgo.

Fürst(in) Herzog(in); Markgräfin ꝛc.; Maharajah; Subahdar.

Adel, siehe: (875).

Militärbehörde, siehe: (726).

Civilbehörde; Verwaltung; Municipalbehörde; Magistrat(ur); Gemeinderath; Bürgermeister; Schultheiß; maire; Alkalde; Präfekt; Profoß; Syndikus; Korregidor; Rathsherr; (Frei-)Schöppe; Amtmann; (Land)Ammann; Drost; Burggraf; Seneschall ꝛc.; Notar; Richter; Staatsanwalt; Prokurator; Huissier ꝛc.; Polizist; Nachtwächter; Marktaufseher; Pedell; Büttel; Alguazil.

Staatsmann; Politiker; Statistiker; Staatskünstler; Legislator; Gesetzgeber; Minos; Drakon.

Präsident; Vorsitzender; Obmann; Präses; Vorsteher; Sprecher; Vicepräsident; Ausschuß; Oberaufseher; Direktor (694).

Helote; Frohnknecht; Robot-Bauer; Gutspflichtiger; Pächter. Parasit, siehe: (886).

Dienerin; Magd; Dienstmädchen; Dienstbote; Kammerzofe; Hofdame; Soubrette; Kindsfrau; Bonne; Amme; Erzieherin; Gouvernante; Kindsmädchen; Wärter(in); Beschließer(in); Wirthschafterin; Gesellschafterin; Stütze der Hausfrau ꝛc.

Zeichen der Unfreiheit; Livrée; Dienertracht; Dienstrock; Bande; Fesseln ꝛc., siehe: (752).

V. Dienen; bedienen; serviren; aufwarten; leibeigen sein; in Diensten stehen.

Adj. u. Adv. Dienstbar; frohnbar; lehenspflichtig; in Verwendung stehend; gegen Zahlung; im Solde.

---

747. Zeichen, Abzeichen oder Kennzeichen der Autorität; Insignien der Herrschaft ꝛc.

Scepter; (Königs-, Fürsten- ꝛc.) Krone; Kommandostab; Heroldsstab; Feldherrn-, Führer-, Bischofs- ꝛc. Stab; Krummstab; bâton; Ruthenbündel; fasces; Portefeuille; Schlüssel; Schlüsselbund.

Steuer; Helm; Ruder; Zügel; Leitseil (752); Gängelband. —

Thron; Thronsessel; Herrschersitz; (Präsidenten-, Richter-)Stuhl; Divan; Thronhimmel; Baldachin; Wollsack.

Diadem; Reichs-Insignien; Purpur; Hermelin; Toga; Tiara; (Fürsten-, Kardinals-)Hut; Bischofsmütze; Inful; Mitra; porte-épée; Epaulette; Stern; (Gold-)Kette; Robe; Amtstracht; Uniform; Insiegel; Siegelring; Amtssiegel; Stempel; Petschaft; Stampille; Talisman; Dalmatika.

Purpur; Hermelin; Zobel ꝛc. (847).

748. Freiheit; Unabhängigkeit; Ungebundenheit; Ungezwungenheit; Ungeneigtheit; Spiel; Spielraum; freie Bahn; (freier) Lauf; Aufschwung; Aufflug; Phantasie; Raum; Umfang; Ausdehnung; Feld; Bereich; Selbstbestimmung; Autonomie.

Privilegium; Vorrecht; Gerechtsame; Recht; Gerechtigkeit; Bevorrechtung; Prärogativ; Immunität; Befreiung; Exemtion; Emancipation (750); Einbürgerung.

Freies Land; Allodialgut, siehe: (780).

Ein Freier; Freigeborner; Freibürger.

V. Frei, unabhängig, selbständig sein ꝛc.; Spielraum haben; sein eigener Herr sein; auf eigenen Füßen stehen; nach eigenem Gutdünken handeln; nach Belieben schalten, walten, handeln ꝛc.; Niemand unterworfen sein; Keinen über sich haben; nach Niemand zu fragen haben; auf

749. Unterwerfung; Abhängigkeit; Unterordnung; Subordination; Sklaverei; Knechtschaft; Unterjochung; Knechtung; Hörigkeit; Frohndienstbarkeit; Leibeigenschaft; Servitut; Dienstbarkeit; Lehndienst; Lehenspflichtigkeit; Vasallenthum; Feudalrecht; Afterlehen; Verbindung; Verbindlichkeit; Verpflichtung (177).

Unterwürfigkeit; Untergebenheit; Unterthänigkeit. Erzwungene Dienstbarkeit; Joch; Kette; Bande.

V. Unterworfen, abhängig sein ꝛc.; unter dem Befehle stehen; botmäßig sein; gehorchen; Frohndienste leisten; unter dem Pantoffel stehen; gekettet sein; von Jemands Gnade abhängen; dienen (743).

Unterjochen; unterwerfen; unter das Joch beugen; unterdrücken; beaufsichtigen ꝛc. (751); fesseln; binden; zum Sklaven machen.

dem eigenen Willen bestehen, beharren; sein Recht nicht vergeben.

Sich die Freiheit nehmen, erlauben; die Schranken übertreten; es nicht so genau nehmen.

Frei machen, setzen ꝛc.; befreien; emancipiren; naturalisiren; einbürgern; manumittiren; frei geben ꝛc., siehe: (750).

Adj. u. Adv. Frei; unabhängig; ledig; los und ledig; ungezwungen; unaufgehalten; ungezügelt; unverhindert; ungehemmt; unbegrenzt; ununterworfen; ungebunden; unkontrollirt; unbeaufsichtigt; unbeschränkt; absolut; independent; beziehungslos; zwanglos; ungenirt; selbständig; autonom; herrenlos; bandenlos; fessellos ꝛc.; zügellos; zaumlos; unbändig; ausgelassen ꝛc.

Eximirt; bevorrechtet; privilegirt; erlöst; befreit; emancipirt; naturalisirt; losgelassen; ausgelöst ꝛc., siehe: (750). Vogelfrei. Frei wie der Vogel in der Luft; sieht doch die Katz' den Kaiser an.

Adj. u. Adv. Unterworfen; unterjocht; abhängig; untergeordnet; subordinirt; lehenspflichtig; leibeigen; hörig ꝛc., siehe: (751); rechtlos; botmäßig; unterthänig; unterwürfig; knechtisch; sklavenhaft; sklavisch; vasallisch; dienstbar; geknechtet; unter dem Befehl stehen; von Jemands Laune, Belieben, Gnade ꝛc. abhängig; dem Winke gehorchend; der Peitsche unterworfen; gefesselt; gekettet; im Joche; in Banden.

---

750. Befreiung; Freigebung; Loslassung; Ranzionirung; Loskauf; Entlassung; Verzicht; Erlösung; Enthebung; Entbindung; Entlastung; Decharge; Emancipation; Freimachung; Manumission; Freisprechung; Verabschiedung; Abdankung.

Entweichung (671); Errettung (672); Auslösung; Herauswicklung; Herauswindung; Abtragung; Entledigung; Erledigung; Absolution (970).

Koncession; Bewilligung; Genehmigung; Licenz; Toleranz.

V. Die Freiheit erlangen ꝛc.; frei werden; sich befreien von.

Entschlüpfen; entweichen; entfliehen; flüchten; entrinnen; entspringen; entwischen; durch-, aus-, losbrechen; durchbrennen; entkommen; sich davon machen; das Weite gewinnen ꝛc. (671); das Joch abschütteln; die Ketten zerreißen; die Bande sprengen; die Fesseln abwerfen; sich dem Netze, Garn, der Schlinge entziehen; der Haft, dem Gefängniß, Kerker, Käfig entkommen, entspringen, entgehen ꝛc.; frei kommen.

Befreien; freisetzen; lossprechen; erlösen; emancipiren; manumittiren; entlassen; frei geben; loslassen; lösen; aufbinden; entbinden; entfesseln; entjochen; losketten; losschließen; freisetzen; ausspannen ꝛc., siehe: (44); aufriegeln; aufschließen; entschlüpfen lassen; die Freiheit (wieder-)geben; entbürden; entlasten; entkorken; herauswinden; herausziehen; absolviren, siehe: (748).

Loskaufen; ranzioniren; auslösen; auf Ehrenwort entlassen; auswechseln.

Adj. u. Adv. Befreit; entlassen;

751. Einschränkung der Freiheit; **Freiheitsberaubung;** Beschränkung; Einschränkung; Zwang; Verbot; Verhinderung; Abhaltung; Disciplin; Internirung; Einsperrung; Einschließung; Freiheitsstrafe; Inhaftirung; Haft; Gefängniß; Kerker; Arrest; Gefangenschaft; Verwahr(ung); Gewahrsam; Verhaftung; Gefangennahme; Einkerkerung; Inkarceration; Verhaft(nahme). Einmauerung.

Fesselung; Ankettung; Unschädlichmachung; Zwangsmaßregel.

Kette; Zaum, siehe: (752). Verhaftsbefehl; lettre de cachet.

V. Die Freiheit entziehen; unterdrücken; unterjochen; knechten ꝛc.; einengen; einzwängen; (be)zwingen; verbieten; entziehen ꝛc.; beschränken; abgrenzen; Schranken ziehen; ketten; fesseln; in Bande schlagen; befestigen; anbinden (43); anschließen; anschmieden; anketten; knebeln.

Interniren; einschließen; einsperren; hinter Schloß und Riegel bringen; verhaften; arretiren; inhaftiren; einkarceriren; einstecken; (warm) setzen; einkerkern; in den Käfig bringen; gefangen halten; unschädlich machen; einmauern; lebendig vergraben. Unter Aufsicht stellen; bewachen; in Arrest (ab)führen; in Eisen legen; in die Zwangsjacke stecken; in den Bock spannen; an die Kette legen; an die Galere schmieden; ins Loch stecken; einen Maulkorb anlegen.

Adj. u. Adv. Eingeschränkt; abgehalten ꝛc.; beschränkt; eingeengt; internirt; auf Ehrenwort; eingesperrt; eingeschlossen;

freigesprochen; emancipirt; ranzionirt ꝛc.; frei; los; ledig.

eingekerkert; geknebelt; gebunden; gefesselt; der Freiheit beraubt; in Ketten ꝛc.; auf Numero Sicher; unschädlich gemacht; geknechtet; abhängig; unfrei.

752. **Gefängniß;** Kerker; Arrest; Käfig; Bauer; Gewahrsam; Kriminal; Strafhaus; Zuchthaus; Zelle; Einzelhaft; Karcer; Loch; Lattenkammer; Zwinger; Zwinghof; Verlies; Festung; Kasematten; Brummstall; Blockhaus; Korrektionshaus; Besserungsanstalt; Arbeitshaus; Tretmühle; Galere; Bagno; Tollhaus; Narrenhaus; Irrenanstalt; Stall; Taubenschlag; (Hühner) Korb, Hühnersteige; Hürde; Nothstall.

Fessel; Kette; Schellen; Bande; Spannriemen; Eisen; Halseisen; Fußblock; Kettenkugel; Schnürbett; Zwangsjacke; Maulkorb; Beißkorb; Knebel; Zügel; Zaum; Leitseil; Halfter; Gebiß; Kappzaum; Knebeltrense; Spannseil; Sprungriemen; Seil; Strick; Schlinge.

Schloß; Riegel; Vorlegstange; Hängschloß; Umhegung; Gehege; Umzäunung; Palissade (232); Barrière; Barrikade.

753. **Wächter;** Wärter; Aufseher; Beschließer; Kustos; Inspektor; Inspicient; Hüter; Verwahrer; — Hirte; Senner(in); Flurwächter; Förster; Büttel; Pedell; Sbirre (965); Gefangenwärter; Stockmeister; Wache; Schildwache; Wachtposten; Bedeckung; Eskorte; Kerkervogt; Thürhüter; Pförtner; concierge. Hofhund; Kettenhund.

754. **Gefangener;** Inhaftirter; Häftling; Sträfling; Internirter; Zuchthäusler; Züchtling.

Adj. u. Adv. Gefangen ꝛc.; unter Aufsicht; im Gewahrsam ꝛc., siehe: (751).

755. Stellvertretende Autorität. **Bevollmächtigung;** Stellvertretung; Repräsentation; Bestallung; Beauftragung; Abordnung; Uebertragung; Anvertrauung; Ueberweisung; Zuweisung; Verleihung; Sendung; Mission; Delegirung; Auftrag; Befehl; Gebot; Kommission; Ordre; Konsignation; Anweisung; Bestimmung; Verwaltung; Geschäftsübertragung; Agentschaft; Agentur; Vermittlung. Ermächtigung (After-)Belehnung; Autorisation.

Vollmacht; Auftrag; Anweisung; Mandat; brevet; Bestallungsbrief; Beglaubigungs-Urkunde ꝛc.; Legitimation; Accreditiv; Kreditiv; Bestätigung; Placet; Sanktion; Anerkennung; Zustimmung; Genehmigung; Patent; Diplom; Exequatur.

Ernennung; Berufung; Nomination; Designation; Wahl; Installirung; Einsetzung; Inauguration; Bestallung; Investitur; Krönung.

Viceregentschaft; Verwaltung; (Reichs-) Verwesung. (Amts-)Bekleidung.

V. Beauftragen; bevollmächtigen; delegiren; abordnen; entsenden; deputiren; befugen; ermächtigen; berechtigen; autorisiren; kommittiren; übergeben; in Jemands Hände legen.

756. **Absetzung;** Entsetzung; Demission; Abberufung; Entlassung; Rückberufung; Devestirung; Abdankung; Entfernung; Abschied; congé; Kassirung; Depossedirung; Dethronisation; Entthronung; Pensionirung; Rücktritt; Suspendirung; Ablohnung.

Entsagung; Verzichtleistung; Abdikation; Resignirung. Urlaub. Ruhestand.

Abschaffung; Aufhebung; Annullirung; Invalidation; Widerruf; Zurücknahme; Zurückziehung; Ungültigkeits-Erklärung; Umstoßung; Kancellation; contre-ordre Gegenbefehl ꝛc., siehe: (607).

V. Absetzen; abschaffen; annulliren; devestiren; entkleiden; ungültig erklären; nullificiren; kancelliren; revociren; zurücknehmen; umstoßen; widerrufen; für null und nichtig erklären; verwerfen; verstoßen; entziehen; Gegenbefehl ertheilen.

Entsagen; verzichten; resigniren; abdiciren; Verzicht leisten; aufgeben; abdanken; austreten; ausscheiden.

Entlassen; verabschieden; kassiren; dethronisiren; demissioniren; den Abschied ertheilen, geben ꝛc.; abberufen; beurlauben; pensioniren; in den Ruhestand versetzen; quittiren; wegschicken; fortjagen; aus dem

Ernennen; nominiren; bestallen; einsetzen; erheben; befördern; designiren; verleihen; installiren; inauguriren; investiren; krönen. Genehmigen; zustimmen; sanktioniren; patentiren; accreditiren; legalisiren; gutheißen; legitimiren; anerkennen.

Sattel heben; verdrängen; depossediren; vom Amte entheben; der Macht entkleiden; vom Throne stürzen ꝛc.; die Entlassung geben, einreichen ꝛc.; sich in das Privatleben zurückziehen.

Adj. u. Adv. Abgesetzt ꝛc.; Ex-(König ꝛc.).

757. **Resignirung;** Resignation; Abdikation; Entsagung; Abdankung; Verzicht; Verzichtleistung.

V. Resigniren; abdiciren; abdanken; entsagen; aufgeben; sich zurückziehen; sein Amt ꝛc. niederlegen ꝛc. (756).

758. **Bevollmächtigter;** Beauftragter; Konsignator; Abgeordneter; Delegirter; Kommissär; Kommissarius; Unterhändler; Viceregent; Legation; Botschaft; Gesandtschaft; (Ab-)Gesandter; ambassadeur; Konsul; Vertreter; Repräsentant; Funktionär; Emissär; Deputirter; Legat; Nuncius; Internuncius. Geschäftsträger.

Agent; Faktor; Geschäftsführer; Anwalt; Sachwalter; Makler; Unterhändler; Sensal; Faktotum; Kommissionär; Prokurist; Prokuraführer; Vermittler; chargé d'affaires; employé; attaché; Kurator; Ersatzmann.

759. **Stellvertreter;** Substitut; Zugeordneter; Vice; Mandatar; proxy; locum tenens; Ersatzmann; Delegat; Surrogat.

Regent; Vicekönig; Viceregent ꝛc.; Statthalter; Satrap; Exarch; Vesir; Minister; Premier; Kanzler; Präfekt; Profoß; Provost; Vorsteher; Lieutenant; Archont; Konsul; Prokonsul; Reis Efendi; Legat; Sachführer.

b) Wille als maßgebend für andere Personen.

760. **Erlaubniß;** Zulassung; Genehmigung; Gestattung; Permission; Duldung; Tolerirung; Toleranz; Freiheit; Gesetz; Bewilligung; Koncession; Vergünstigung; Zugeständniß; Einräumung; Einwilligung; Zustimmung (762); Gewährung; Autorisirung; Ermächtigung; Bevollmächtigung; Berechtigung; Verleihung; Befugniß; Dispensirung; Dispensation; Erlassung; Befreiung; Exemption; Nachsicht. Assentirung; Permiß; Erlaubnißschein; Passirzettel; Vollmacht; brevet; Patent; Beglaubigungsschreiben; Ferman; Paß; Paßkarte; Urlaubsschein; Licenz; carte blanche.

V. Erlauben; gestatten; bewilligen; zulassen; dulden; toleriren; genehmigen; willfahren; gewähren; leiden; koncediren; einräumen; einwilligen; vergönnen; zugeben. Bevollmächtigen; autorisiren; ermächtigen; berechtigen; koncessioniren; privilegiren; brevetiren; patentiren; befugen; nicht verhindern; nichts in den Weg legen; keinen Einspruch erheben; die Befugniß ertheilen; freie Hand lassen.

761. **Verbot;** Untersagung; Veto; Prohibition; Einhalt; Sistirung; Inhibitorium; Interdikt; Hemmniß (706); Restringirung; Einschränkung; Hinderung; Zurückhaltung; Zwang (751); Embargo; Beschlagnahme; Arrest; Untersagungsbefehl; Bann; Acht; Proskription; Tabu; Aechtung; Verbannung.

V. Untersagen; verbieten; prohibiren; verwehren; verpönen; Einhalt thun; inhibiren; abhalten; verhindern; hemmen; nicht erlauben; versagen; entziehen; zurückhalten (751); einschränken; beschränken; restringiren; vorenthalten; vorschreiben; limitiren; Grenzen ziehen.

Ausstoßen; proskribiren; ächten; verbannen; vogelfrei erklären; mit dem Interdikt belegen; die Flügel stutzen.

Adj. u. Adv. Verboten ꝛc.; nicht gestattet ꝛc.; unerlaubt; unzulässig; unstatthaft; ausgeschlossen; untersagend; verbietend; verwehrend ꝛc.; unbewilligt ꝛc.

Dispensiren; befreien; nachsehen; absolviren; entheben; erlassen; entbinden; Nachsicht haben; durch die Finger sehen; ein Auge zudrücken. Sich die Freiheit nehmen; sich erlauben; um Erlaubniß bitten, ersuchen ꝛc.

Adj. u. Adv. Erlaubt; gestattet ꝛc.; unverboten; zulässig; statthaft; privilegirt; patentirt ꝛc. (927).

762. Zustimmung; Einwilligung; Konsens; Genehmigung; Willfahrung; Bewilligung; Gewährung; Gutheißung; Billigung (488); Beipflichtung; Einräumung; Anerkennung; Zugeständniß; Uebereinstimmung; Uebereinkunft; Beitritt; Annahme; Acceptation; Accept; Acceptirung; Fügung (in); Ergebung; Schickung; Vergünstigung; Koncession.

Gefälligkeit; Willfährigkeit; Nachgiebigkeit.

Ratifikation; Schlichtung; Beilegung; Vollziehung; Erfüllung; Vollzug.

V. Einwilligen; zustimmen; konsentiren; genehmigen; willfahren; bewilligen; gewähren; gutheißen; billigen; beipflichten; beistimmen; annehmen; acceptiren; assentiren; einräumen; anerkennen; zugestehen; übereinkommen; abmachen; ausgleichen; beitreten; sich fügen; sich schicken ꝛc.; bestätigen; ratificiren; schlichten; feststellen; setzen; bekräftigen ꝛc.; verleihen; gestatten; erlauben; beim Wort nehmen; mit beiden Händen zugreifen; sich zufrieden geben; seine Zustimmung aussprechen.

Adj. u. Adv. Einwilligend ꝛc.; bewilligt; unverwehrt ꝛc., siehe: (488); jedenfalls; sei dem so!

763. Anerbieten; Offert; Vorschlag; Aufforderung; Antrag; Proposition; Motion; Einladung; Invitation; Präsent; Geschenk; Präsentation; Offerirung; Oblation; Opfer; Angebot; Bestechung.

V. Anbieten; darbieten; darbringen; (be)schenken; präsentiren; einladen; versprechen; vorschlagen; proponiren; offeriren; auffordern; beantragen ꝛc.; Bestechung anbieten; einen Vorschlag machen; Antrag stellen; Avancen machen; die Hände schmieren; Douceur anbieten; sich um die Freundschaft bewerben; Erkenntlichkeit bezeigen wollen.

Adj. u. Adv. Anbietend; zuvorkommend ꝛc.; gefällig.

764. Ablehnung; Refus; Verweigerung; Abweis; Zurückweisung; Verschmähung; Versagung; Nichtannahme; Verneinung; Nichtgewährung; ausweichende Antwort; kalte Aufnahme; Verwerfung; Mißbilligung, siehe: Abweichung (489); Umstoßung (756). Protest.

V. Ablehnen; refüsiren; zurückweisen; rejiciren; versagen; verwerfen; verweigern; verschmähen; protestiren; Einspruch erheben; widerstehen; verneinen; von sich weisen; nichts davon hören wollen; dagegen taub sein; den Kopf (verneinend) schütteln; heimschicken; nichts damit zu thun haben; sich die Hände waschen; Protest erheben; einen Korb ertheilen; nicht einwilligen; ausweichend antworten; Ausflüchte machen, suchen; nicht Farbe bekennen; nicht anerkennen; revociren.

Adj. u. Adv. Ablehnend ꝛc.; abgewiesen ꝛc.; refüsirt; abschlägig; dankend zurückgewiesen; nein; keineswegs (489); nicht um die Welt.

765. Bitte; Gesuch; Anliegen; Petition. Bittschrift; Bettelbrief; Eingabe; Antrag; Vorschlag; Motion; Anrufung; Appellation; Adresse; Anrede; Gebet; Flehen; Beschwörung; Zauberformel; Verwünschung.

Forderung; Bettelei; Begehr; Ansuchen; Postulation; Aufforderung; Verlangen; Geheisch; Bewerbung; Supplikation; Supplik; Sollicitation. — Verwendung; Fürsprache; Fürbitte. Anspruch (741).

V. Bitten; ersuchen; ansuchen; anhalten;

766. Abbitte; Entschuldigung; Ausrede. Klage; Beschwerde; Einspruch; Protest; Widerspruch.

V. Abbitten; (sich) entschuldigen; sich beklagen; Beschwerde führen; um Abstellung bitten ꝛc.; Protest erheben, einreichen; Vorstellungen gegen Etwas machen.

Adj. u. Adv. Abbittend; protestirend ꝛc.; der Himmel wolle verhüten! Gott bewahre!

verlangen; begehren; fordern; (er)heischen; erbitten; erbeten; petitioniren; sollicitiren; sich wenden an; nachsuchen; eine Bitte richten; Gesuch stellen; anflehen; beschwören; anrufen; in Jemanden dringen; belästigen; lästig fallen; anhalten um; sich bewerben; Jemanden bestürmen, belagern &c.; kandidiren; auf Freiers Füßen gehen; hofiren; den Hof machen; einen Fußfall thun; sich auf die Kniee werfen; um Etwas (leise) anklopfen; wie die Katze um den Brei herumgehen.

Adj. u. Adv. Bittend; flehend; ersuchend &c.; flehentlich; inständig; demüthig, unterthänig bittend &c.; aufdringlich, zudringlich, unverschämt bettelnd &c.; mit dem Hut in der Hand; auf den Knieen; kniefällig; ersuche höflichst; bitte schönstens; wollen Sie die Güte haben &c.. Schonung! Gnade! Pardon! Verzeihung! Um Gottes willen! Bei Allem, was hoch und heilig ist!

767. Bittsteller; Petent; Supplikant; Sollicitant; Antragsteller; Ansucher; Bewerber; Kandidat; Bettler; Litigant; Freier; Postulant; Fürbitter; Schmarotzer.

768. Versprechen; Verheißung; Versicherung; Zusage; Zusicherung; (Ehren-) Wort; Gelöbniß; Gelübde; Treue; Handschlag; Pfand; Schwur; Eid; Betheuerung.

768 a. Verzichtleistung, siehe: Befreiung (750).

Verpfändung; Verpflichtung; Kontrakt (769); Bürgschaft; Verbindlichkeit; Assekuranz; Verschreibung; Obligation; Angelobung; Verlobung; Verlöbniß.

V. Versprechen; zusagen; zusichern; verheißen; das Wort geben; die Ehre verpfänden &c.; zuschwören; angeloben; betheuern; beschwören; Eid ablegen; Schwur leisten; mit Hand und Mund versichern &c.; sich verpflichten; auf sich nehmen; sich verbindlich machen; die Verantwortung übernehmen (771); sich engagiren; den Himmel zum Zeugen anrufen.

Adj. u. Adv. Versprechend; versichernd &c.; angelobt; zugesagt &c &c.; mit Hand und Siegel; auf Ehre! (Treue! Glauben!) bei Gott! (meiner Seligkeit!) so war mir Gott helfe!

769. Vertrag; Kompakt; Kontrakt; Uebereinkommen; Abkommen; Abmachung; Vereinbarung; Vergleich; Stipulation; Bestimmung; Festsetzung; Verabredung; Klausel; Protokoll; Bündniß; Konvention; Pakt; Arrangement; pactum nudum; Freibrief; Traktat; (Vertrags-)Urkunde; Konkordat; Zollverein; Sonderbund; pragmatische Sanktion. Konstitution; Staatsgrundgesetz; Verfassung.

Unterhandlung; Negotiirung; Transaktion; Verhandlung; das Feilschen Handeln; Erstehen. Diplomatie; Diplomatik.

Ratifikation; Abmachung; Schlichtung; Auseinandersetzung; Bestätigung; Vollzug; Paraphirung; Abschluß; Unterzeichnung; Besiegelung; Verschreibung.

Unterhändler; Negotiant; Diplomat; Agent; Sachwalter; Zwischenhändler Makler; Mittelmann &c. (759).

V. Kontrahiren; paktiren; Vertrag schließen; Handel eingehen; übereinkommen; sich verpflichten &c, siehe: versprechen (768); unterzeichnen; unterschreiben; Unterschrift geben; Uebereinkommen treffen; handelseinig werden; zu einem Einverständniß kommen, gelangen &c.

Verhandeln; negotiiren; stipuliren; bedingen; feilschen; markten; handeln; verklausuliren &c.; vergleichen; beilegen; ausgleichen; ratificiren; sanktioniren; abschließen; schlichten; bestätigen; abmachen; festsetzen (stellen); annehmen; genehmigen; paraphiren; (kontra-)figniren; unterschreiben; unterzeichnen; (be)siegeln; petschieren; fertig stellen &c.; beim Wort nehmen; sich abfinden; zum Abschluß gelangen.

770. Bedingung; Vorbehalt; Uebereinkunftspunkte; Artikel; Klausel; Proviso; Vorkehrung; Punktation; Stipulation; Verpflichtung; Feststellung; Festsetzung; Verbindlichkeit; Ultimatum; conditio sine qua non. — Bewandtniß; Beschaffenheit; Einschränkung.

V. Bedingungen machen, stellen, setzen 2c.; bedingen; vorbehalten; stipuliren 2c.; verklausuliren; paraphiren 2c.; bestehen auf; verharren bei 2c.; verpflichten; verbindlich machen.

Adj. u. Adv. Bedingt 2c.; vorbehaltend 2c.; bedingungsweise; mit Vorbehalt; vorausgesetzt; falls, siehe: (469); so Gott will; wenn die Umstände es erlauben; Deo volente; D. V.

771. Sicherheit; Sicherstellung; Sicherung; Assekuranz; Garantie; Bürgschaft; Pfand; Unterpfand; Haftung; Bürge; Kavent; Garant; Geißel; Kaution; Gewährleistung; Obligo; Gutsagung; Verbindlichkeit; Verpflichtung; Parole (768).

Urkunde; Akt; Dokument; Verschreibung; Instrument; Garantieschein; Zeugniß; Versicherung; Gewähr; Obligation; Schuldschein; Hypothek; Kontrakt; Vertrag; Protokoll; Register; richterliches Urtheil, Erkenntniß 2c. — Beglaubigung; Legitimation; Verifikation; Certifikat; Stempel; Siegel; Acceptirung; Annahme; Indossament; Unterschrift; Exekution.

Einsatz; Depositum; Angeld; Handgeld.

V. Bürgschaft leisten; Sicherheit stellen; Garantie geben 2c.; haften; (ver)bürgen; garantiren; sichern; kaviren; gut stehen 2c.; acceptiren; indossiren; Verantwortlichkeit übernehmen; sicher stellen; Anzahlung leisten; ein Pfand geben; (Geld) erlegen, hinterlegen 2c. (809); (be)siegeln (769); petschieren (729); (ab)schließen 2c. (261).

772. Ausführung; Vollzug; Erfüllung; Vollziehung; Vollführung; Vollendung; Verrichtung; Durchführung; Bewerkstelligung; Leistung; das Nachkommen; Worthalten; Beobachtung; Beachtung; Observanz; Satisfaktion; Befriedigung; Entrichtung; Genugthuung; Bezahlung; Tilgung; Willfahrung; Pünktlichkeit, siehe: Treue (939); Gehorsam (743).

Quittung; Empfangschein.

V. Ausführen; beachten; beobachten; vollbringen; vollführen; erfüllen; halten; erledigen; durchführen; abthun; abtragen; bezahlen; tilgen; entrichten; einlösen; verrichten; nachkommen; seine Pflicht thun; Versprechen halten, erfüllen; Ansprüche befriedigen; Wort einlösen 2c.

Adj. u. Adv. Pünktlich; strikt; prompt; getreulich; gewissenhaft; sorgfältig; accurat; genau; zuverlässig; buchstäblich; skrupulos; streng; rigoros; ehrenhaft 2c. (939). Bis auf das Tüpfelchen auf dem i; ein Mann von Wort; ein Mann, ein Wort.

773. Nicht-Ausführung; Unterlassung; Ermangelung; Versäumung; Versehen; Vernachlässigung; Fahrlässigkeit; Unachtsamkeit; Saumseligkeit; Uebergehung; das Fehlen; Ausbleiben; Außerachtlassung; Hintansetzung; Ueberschreitung; Zuwiderhandlung; Uebertretung; Verletzung; Bruch; Pflichtvergessenheit.

Zurücknahme; Widerruf; Ungültigkeits-Erklärung; Repudiation; Rekusation; Protest; Nicht-Einlösung.

Nichtbeachtung der Formalitäten; Ungesetzlichkeit; Ungehorsam; Treulosigkeit (742).

V. Sein Wort, die Treue 2c. brechen; seine Pflicht nicht halten 2c.; versäumen; vernachlässigen; nicht einlösen; übertreten; verletzen; seinem Versprechen zuwider handeln; nicht nachkommen; sich entziehen; seiner Pflicht entgegen handeln; sein Wort zurücknehmen; widerrufen; ableugnen; verleugnen; in den Wind schlagen; aufheben; repudiiren 2c. (552).

Adj. u. Adv. Wortbrüchig; pflichtvergessen; treulos; unzuverlässig; säumig; nachlässig; perfid; meineidig.

774. Kompromiß; Ausgleich; Vergleich; Schiedsrichterspruch; Vertrag; Abfindung; Vermittlung; Beilegung; Mittelweg; mezzo termine. Bestechung; Schweiggeld, siehe: (29. 30).

V. Ausgleichen; vermitteln; beilegen; schlichten; sich vergleichen; ein Uebereinkommen treffen; sich einigen; die Differenz theilen; auf halbem Wege entgegenkommen.

Abtheilung III. Wille in Bezug auf Besitz.

a) Besitz im Allgemeinen.

775. **Erwerbung;** Aneignung; Erlangung; Verdienst; Gewinnung; Ergreifung; Besitznahme; Verschaffung; Einheimsung; (An-) Einsammlung; Errungenschaft; Wiedererlangung. — Vermehrung (37); Gewinn; Profit; Verdienst; Vortheil; Nutzen; Accidenzien; Geld; Mammon; Einträglichkeit; Beute; Ertrag; Ernte; Herbst; Frucht; Schnitt; Produkt; Erzeugniß; Erträgniß. (Zu-)Rückgabe; Wiedererstattung.

Erbschaft; Vermächtniß; Legat. Eroberung; Annexion: Einverleibung; Usurpation; Erschleichung; widerrechtliche Aneignung.

V. Erwerben; gewinnen; verdienen; profitiren; erhalten; erlangen; realisiren; sich zueignen; aneignen; nehmen (789); bekommen (785); verschaffen; finden; empfangen; sich (Etwas) versichern; (ein-, an-) sammeln; kollektiren; auftreiben; aufstöbern; ergattern; einheimsen; erben; zufallen; gelangen zu; zusammenscharren; einsäckeln; seinen Vortheil wahren; erarbeiten; erringen; sich bemächtigen; erbeuten; erobern ꝛc.; zurückerhalten; wieder bekommen; wiedergeben ꝛc.; sich zu Nutzen machen; (sich) die Börse, Tasche, Kasse füllen; in Besitz gelangen; Vortheil bringen; tragen, abwerfen ꝛc.; sein Schäfchen ins Trockene bringen; sein Ich nicht vergessen; für seinen Vortheil sorgen ꝛc.; erschleichen; plündern; annektiren; occupiren; besetzen; stehlen ꝛc. (791). Zum Nutzen gereichen; Gewinn, Vortheil bringen, abwerfen.

Adj. u. Adv. Erwerbend ꝛc.; gewonnen ꝛc.; gewinnbringend; lohnend; lukrativ; vortheilhaft; ergiebig; einträglich; dankbares Geschäft ꝛc.

776. **Verlust;** Einbuße; Darangabe; Nachtheil; Schaden; Verderben; Untergang; Zusammensturz (732). Verwirkung; Verfall; Verminderung (36).

Entziehung; Beraubung; (Aus-)Plünderung (789); Vertreibung; Wegnahme. Entwährung. Konfiskation.

Entbehrung; Entblößung, siehe: Armuth (804).

V. Verlieren; einbüßen; verwirken; Schaden erleiden; Nachtheil haben ꝛc. Zusetzen (796); vermissen; abhanden kommen ꝛc.; entwerthet werden (782); verschwenden; verspielen (638. 679); durch die Finger schlüpfen lassen. Entbehren müssen; besitzlos sein ꝛc. (804).

Adj. u. Adv. Verlierend ꝛc.; Verlustbringend ꝛc.; verloren; beraubt ꝛc.; besitzlos ꝛc., siehe: arm (804); abhanden; fort; weg; unrettbar; unwiederbringlich; unersetzlich; dahin! Adieu! Lebe wohl! Auf Nimmerwiedersehen!

---

777. **Das Besitzen;** Eignen; Innehaben; Innehalten; Eigenthumsrecht; Besitznahme; Nutznießung.

Ausschließlicher Besitz; Monopol; Unveräußerlichkeit; Alleinrecht; Vollbesitz; Vollgenuß; Allodium.

Zukünftiger Besitz; Anwartschaft; Erbschaft; Hinterlassenschaft; Nachlaß; Vermächtniß; Legat; Testament; Pflichttheil.

V. Besitzen; eignen; (zu Eigen) haben; (an-)gehören; inne halten, haben; sich in Händen befinden; sich des Besitzes erfreuen; das Recht genießen; zur Verfügung stehen ꝛc.; monopolisiren; im Vollbesitz sein; das Alleinrecht haben. In Aussicht haben, stehen ꝛc.; zu erwarten haben; übertragen; zueignen; zukommen; zufallen ꝛc.

Adj. u. **Adv.** Besitzend ꝛc.; angehörig; eigen; in Händen haltend; zu eigen; im Besitz sein; monopolisirend. Anwartschaft haben. Vogel in der Hand u. s. w. Ein Hab-ich ist besser als ein Hätt-ich.

778. Gemeinschaftlicher Besitz:

Gemeingut; Mitbesitz; Mitgenuß; Theilgenuß; Kompagnie; Association; Gesellschaft; Genossenschaft. Kommunismus. Antheil; Aktie; Antheilschein. Quote; Dividende. Beitrag. Theilnehmer; Partner; Kompagnon; Associé; Aktionär.

V. Mitgenießen; mitbesitzen ꝛc.; einen Antheil haben; gemeinschaftlich besitzen; participiren; betheiligt sein; ein Interesse haben; Theilnehmer, Mitunternehmer sein. Beitragen.

Adj. u. **Adv.** Betheiligt; interessirt; gemeinschaftlich; zu gleichen Theilen; zur Hälfte.

779. Besitzer; Eigenthümer; Inhaber; Herr; Herrin; Meister; Gebieter; Gutsbesitzer; Grundherr; Hausherr; (Haus-)Wirth; Miether; Pächter; Insaß; Lehensmann. Nutznießer. Erbe; Legatar; Nachfolger.

780. Eigenthum; Besitz; Besitzthum; Besitzung; Gut; Herrschaft; Habe; Vermögen. Temporärer Besitz; Pacht; Lehen; Miethe; Miethstand.

Anspruch; Recht; Berechtigung; Titel; Forderung; Interesse; Gebrauch; Nutznießung; Verwaltung. Ertrag; Zins; Rente; Abgabe; Zehent. Anwartschaft; Nachfolge; Aussicht; Möglichkeit ꝛc.

Erbtheil; Einkommen; Mittel; Hilfsquelle; Aktiva, siehe: Schulden (805. 806); Reichthum (803).

Unbewegliches Vermögen; Immobiliarvermögen; Realitäten; Grundeigenthum; Liegenschaft; Bodenbesitz; Land; Grund; Boden; Feld; Acker; Hufe; Gebiet; Territorium ꝛc.; Domäne; Herrschaft; Gut; Kammergut ꝛc.; Lehen; Lehensgut; Leibgedinge; Apanage; Allodium ꝛc.; Latifundium; Fideikommiß; Feudalrecht (737).

Meierei; Pachthof; Landwirthschaft; Oekonomie; Erbgut; Gehöft; Hufe; Haus ꝛc.; Miethe; Zins; Pfründe; Sinekure; niet- und nagelfester Hausrath; (An-)Pflanzung; Haus; Wald; Weide; Triften ꝛc.; Erbzins.

Bewegliches Vermögen; mobile Habe; persönliches Eigenthum; Effekten; Ware; Habe; Habseligkeiten; Devisen; (Fracht-) Güter; Geräth; Gepäck; Sachen; (Waren-) Lager; Vorrath; Mobilien; Möbel; Siebensachen; Schmuck; Putz; Paraphernalien; Nebengüter; Sack und Pack; Kargo; Schiffsladung u. s. w. Geld; Werthsachen.

Adj. u. **Adv.** Herrschaftlich; lehenspflichtig; gutsherrlich ꝛc.; niet- und nagelfest; unbeweglich; unübertragbar ꝛc. Mein und Dein.

781. Das **Behalten;** (Fest-) Halten; Bewahren; Erhaltung; Aufbewahrung; Verwahrung; Fortbestand; Dauer (110). Vorenthaltung; Zurückhaltung; Beschlagnahme; Bewachung; Hut; Aufsicht; Gewahrsam. Vorsicht; Sparsamkeit; Kargheit; Geiz (819). Zähigkeit.

Das Festhalten; Ergreifen; Griff; Fänge; Klauen; Krallen; Nägel; Tatzen; Pfoten; Pranke; Zähne; Gebiß; Rachen.

V. Behalten; halten; (auf-)bewahren; nicht loslassen; bewachen; behüten; nicht

782. Das **Aufgeben;** Aufgebung; Abtretung; Ueberlassung; Bedienung; Cession; Preisgebung; Verzicht(leistung); Uebergabe; Auslieferung; Fortschaffung; Verlust (776); Entsagung (758); Expropriation; Depossedirung.

V. Aufgeben; entsagen; fahren lassen; abtreten; überlassen; preisgeben; ausliefern; Verzicht leisten; cediren; sich trennen von; disponiren über; spendiren; ausgeben; vergeben; verschenken; vergeuden; verschleudern; verschwenden; verjubeln; verprassen;

aus den Augen lassen; sparen; ökonomisiren; am Gelde hängen; kargen; knausern; nichts auslassen; zusammenscharren ꝛc.; zu Rathe halten.

Adj. u. **Adv.** Festhaltend ꝛc.; zähe; sparsam; sorgsam; ökonomisch; haushälterisch; karg; genau; knickerig (817); unfreigebig; illiberal; ungastlich; ungenerös; engherzig.

verschwelgen; wegwerfen; verzetteln; verwirthschaften; (auf-, drauf-)gehen lassen; verthun; durch die Gurgel jagen; an den Bettelstab kommen; nicht zu Rathe halten; in den Tag hinein leben.

Adj. u. **Adv.** Ueberlassend ꝛc.; freigebig; liberal; edelherzig; großmüthig; generös ꝛc.; unwirthschaftlich; verschwenderisch; verthuend; extravagant; prasserisch; lebenslustig.

b) Uebertragung des Besitzes.

783. Uebertragung; Uebergang; Uebergabe; Ueberlassung; Wechsel; Austausch; Tausch (794); Verkehr; Umsatz; Handel; Veräußerung; Verpachtung; Versendung; Uebermachung ꝛc. Einfuhr; Import; Ausfuhr; Export; Kauf (795); Verkauf (796).

V. Uebertragen; abtreten; konsigniren; assigniren; (ein-) aushändigen; übergeben; ausliefern; überantworten; veräußern; sich entäußern; (ver-)handeln; tauschen (148); Hände wechseln; von einer Hand zur andern gehen, gelangen; anheimfallen; zukommen; — verschicken; versenden; exportiren; importiren; ein-, ausführen ꝛc. — Depossediren; expropriiren; enterben.

784. Das **Geben;** Gewähren; Beschenkung; Präsentation; Ueberreichung; Ueberweisung; Darreichung; Bewilligung; Schenkung; Cession; Verleihung; Belehnung; Koncession; Auslieferung; Ueberlieferung; Vergünstigung; (Be-,) Ertheilung; Zutheilung; Zuweisung; Konsignirung; Dotation; Dotirung; Bescherung; Verehrung; das Almosenspenden. Ausstattung; Aussteuer; Ausrüstung; Geldanlage; Fundirung; Investirung; Fruktificirung; Stiftung; Widmung; Zueignung.

Geschenk; Gabe; Präsent; Spende; Angebinde; Andenken; Bescherung; Liebesgabe; Benefiz; Unterstützung; Stipendium; Pfründe; Gnadenbrod; Gnadengehalt; Beisteuer; Zuschuß; Almosen; Trinkgeld; pourboire; Sporteln; Bakschisch; Obolus; Opfer; Bestechung; Douceur; Vergütung; Entschädigung; Entlohnung; Lohn; Verdienst; Gratifikation; Schadloshaltung; Ersatz; Salär; Gehalt; Honorar ꝛc.; Mitgift; Morgengabe; Kontribution; Subskription; Steuer; Hilfsgeld; Subsidie; Tribut; Vermächtniß; Legat; Stiftung; Nachlaß; Hinterlassenschaft; Erbtheil; Witthum; Leibgeding.

V. Geben; gewähren; schenken; spenden; spendiren; bewilligen; verleihen; übergeben; überliefern; übermachen; überreichen; einhändigen; abliefern; präsentiren; darbringen; opfern; verausgaben; einräumen; gewähren; bewilligen; cediren; koncediren; abtreten; zulassen; beschenken; bescheren; überraschen mit; ausstatten; versorgen; in die Hände legen; in Besitz setzen ꝛc.; verschreiben; investiren; anlegen; fundiren; fruktificiren; widmen; zueignen; weihen (995).

Vermachen; hinterlassen; testamentiren; testiren; bedenken mit; Legat aussetzen; zum Erben einsetzen.

785. Das **Empfangen;** Erhalten; Empfang; Annahme; Entgegennahme; Einnahme; Acceptation; Zulassung; Gestattung; Admission; Aufnahme.

Empfänger; Stipendiat; Prätendarius; Pfründner; Beneficiat; Bettler.

V. Empfangen; erhalten; nehmen (789); annehmen; acceptiren; zulassen; gestatten; ergreifen; erhaschen; erlangen bekommen; kriegen; einnehmen; an sich ziehen.

Adj. u. **Adv.** Empfangend ꝛc.; beschenkt ꝛc.

Vertheilen; austheilen; zutheilen; zufließen lassen; zukommen lassen; zuwenden.

Beitragen; kontribuiren; subskribiren; (be=)zahlen (807); ausgeben (809).

Liefern; versehen; versorgen; aushelfen; zuschießen; ergänzen; gestatten; vergönnen; befriedigen.

Unterstützen; Almosen geben; widmen; stiften. Unter die Arme greifen. Bestechen; suborniren; miethen; dingen; erkaufen; die Hände schmieren; zustecken.

Adj. u. **Adv.** Gebend; gewährend ꝛc.; geschenkt; bewilligt ꝛc.; umsonst; gratis; unentgeldlich ꝛc.; wohlthätig; mildthätig ꝛc.; tributpflichtig; tributär ꝛc.; unterhalten; besoldet; erhalten durch Wohlthätigkeit ꝛc.

786. **Vertheilung;** Austheilung; Distribution; Zuweisung; Repartition; Abtheilung; Parcellirung; Absonderung; Eintheilung; Ausscheidung.

Theil; Antheil; Portion; Dividende; Kontingent; Ration; Quote; Antheilschein; Aktie; Einlage; Los; Maß; Dosis; Quantum; Part; Rate; Coupon; bonus; Prämie; Verdienst; das Zugewiesene; Ausgesetzte; quota; rata; quantum satis.

V. Theilen; vertheilen; zu=, aus=, ab=, eintheilen ꝛc.; zumessen; absondern; klassificiren; verlosen; auslosen; zuerkennen; bewilligen; zugestehen; aussetzen; bestimmen; parcelliren; repartiren; bemessen; zusprechen; seinen Antheil beanspruchen.

787. Das **Leihen;** Darleihen; Ausleihen; Vorschuß; Hypothek; Verschreibung; Pfandbrief; Handgeding; Faustpfand; Aushilfe; Wucher; Bewucherung; Pfand; Unterpfand; Verpfändung; Investirung.

Pfandhaus; Leihanstalt; Kreditanstalt; Hypothekenbank.

Lombard ꝛc.; Leihbibliothek; Miethkutsche ꝛc.; Mont de piété; crédit mobilier; crédit foncier.

Leiher; Verleiher; Vermiether; Verdinger; Pfandleiher; Geldverleiher; Pathe; Jude; Wucherer; Philister. Leihbibliothekar.

V. Leihen; kreditiren; Kredit geben; vorschießen; avanciren; verschreiben; verpfänden; hypotheciren; investiren; vorstrecken; Zinsen nehmen; wuchern; lombardiren; fundiren; fruktificiren; Geld(er) anlegen; unterbringen; nutzbar machen ꝛc.

788. Das **Borgen;** Entlehnung; Anleihe; Borg; Kredit; Pump; Prolongation. Debit.

Erborgte Federn; Plagiat.

V. Borgen; aus=, entleihen; entlehnen; (aus=, an=)pumpen; Geld aufnehmen, auftreiben ꝛc.

Schulden machen, kontrahiren, eingehen ꝛc.; Wechsel reiten; Mühle auf, Mühle zumachen; Anleihe machen. Debitiren; prolongiren.

---

789. Das **Nehmen;** Wegnehmen; Aneignung; das Ergreifen; Erfassen; Gefangennahme; Bemächtigung; Beschlagnahme; Konfiskation; Sequestration; Säkularisation; Expropriation; Depossedirung; Auspfändung; Vertreibung; Verdrängung; Verstoßung; Enterbung; Aussaugung; Ausziehung; Rupfen; Schröpfen; Erpressung; Brandschatzung; Beraubung; Bestehlung; Diebstahl; Erbeutung; Kapern ꝛc. (791); Entführung (897).

Abzug; Abrechnung; Rabatt; Nachlaß; Refaktie; Subtraktion; Entziehung.

790. **Zurückgabe;** Wiedererstattung; Retournirung; Restitution; Erstattung; Berichtigung; Ersetzung; Ersatzleistung; Wiederherstellung; das Wiedereingehen; Wiedereinkommen; Rückzahlung; Heimzahlung; Remboursement; Rücksendung; Rehabilitation; Restauration; Deckung; Nachnahme; Rückwechsel; Retourrechnung; Erwiederung; Vergeltung; Erkenntlichkeit; Ersatz; Vergütung; Entschädigung; Buße; Rückfall; Uebersetzung; (Sinn=)Uebertragung.

Wiedererlangung; Einlösung; Tilgung;

V. Nehmen; erfassen; ergreifen; an sich reißen; Besitz ergreifen; sich zueignen; einstecken; in die Tasche stecken; einheimsen; in Sicherheit bringen; usurpiren; annektiren; occupiren; mit Beschlag belegen; kapern; erbeuten; erhaschen; erwischen; bekommen; kriegen; wegschnappen; abjagen; entlocken; erobern; rauben; stehlen; stibitzen; krumme Finger machen; erpressen; brandschatzen; ausplündern; aussaugen; ausziehen; ausbeuten; rupfen; aussäckeln; schröpfen; bluten lassen; erschnappen; konfisciren; arretiren; packen; ergreifen; säkularisiren; expropriiren; depossediren; enterben; verstoßen; aus dem Besitz vertreiben, verdrängen; auspfänden; den letzten Blutstropfen entziehen. Abziehen; abrechnen; eskomptiren; abpressen; abdrängen; drücken &c.; subtrahiren (38).

Zusammenkratzen, -scharren, -schleppen &c.; sammeln; einsäckeln; einscheuern; einernten; wegschleppen; an sich ziehen; einsaugen (297); erschöpfen.

Adj. u. Adv. Nehmend &c.; entziehend; ergreifend; räuberisch; habgierig &c.

Amortisation; Quittung; Loskaufung; Wiederkauf.

V. Zurück geben, erlangen, bekommen &c.; ausliefern; rembourſiren; rehabilitiren; wieder gutmachen; ersetzen; erstatten; schadlos halten; restituiren; zurückstellen &c.; wieder frei geben; aus den Klauen lassen.

Adj. u. Adv. Zurückgebend &c.

---

791. **Das Stehlen;** Diebstahl; Dieberei; Bestehlung; (widerrechtliche) Aneignung; Zueignung; Annexion; Entwendung; Entfremdung; Plagiat; Nachdruck; Beutelschneiderei; Taschendieberei; Mauserei; Einbruch; Wilderei; Jagdfrevel; Schmuggel; Beeinträchtigung; Unterschleif; Unterschlag; Defraudation; Schädigung; Betrug; Schwindel (545). Eingriff in fremde Rechte. Spitzbüberei; Gaudieberei; Gaunerei. Das Naschen.

Beraubung; Plünderung; Banditenthum; Wegelagerei; Räuberei; Straßen-, Kirchenraub; Sakrilegium; Seeräuberei; Piratenthum; Korsarenthum; Freibeuterei; Flibustierthum; Kaperei; Raubmord; Seelenverkäuferei; Falschmünzerei. Faustrecht; Raubritterthum; Buschklepperei; Brandschatzung.

Raubsucht; Habgierde; Kleptomanie.

Kaperbrief; Repressalien.

V. Stehlen; rauben; entfremden; entwenden; entführen (897); erpressen; marodiren; brandschatzen; erbeuten; freibeutern; sich unrechtmäßig zu-, aneignen; annektiren; kapern; wegprakticiren; bei Seite schaffen; eskamotiren; verschwinden lassen, machen; mausen; wegstibitzen; schießen; naschen; unterschlagen; unterschleifen; defraudiren; spoliiren; lange Finger machen; (mit Etwas) durchbrennen; sich aus dem Staube machen; fremdes Eigenthum mitlaufen lassen; usurpiren; gewaltsam an sich reißen (789); die Pistole auf die Brust setzen; den Revolver vorhalten; beschwindeln; erpressen; piratisiren; sich Uebergriffe erlauben &c.; den Bock zum Gärtner machen.

Adj. u. Adv. Stehlend &c.; dieberisch; räuberisch &c.; beutegierig; raublustig; langfingerig; betrügerisch; heimlich; verstohlen.

792. **Dieb;** Stehler; Hehler; Entwender; Räuber; Taschendieb; Börsenschneider; Langfinger; Uhrenabzwicker; pickpocket; shoplifter; Ladendieb &c.; Wegelagerer; Straßenräuber; Einbrecher &c.; Spitzbube; Gauner; filou; fripon; (Erz-)Schwindler; Schuft; Schurke; Schalk; Schelm; Industrieritter; Vagabund; Hochstapler; Landstreicher; Strolch; Stromer; Zigeuner &c.

Bandit; Pirat; Seeräuber; Freibeuter; Korsar; buccaneer; Kaper; Plünderer; Spoliant; Bravo; Kehlabschneider; Raubmörder; Kirchenschänder; Seelenverkäufer; Sklavenhändler; Raubritter; Buschklepper; Raubschütz; Wilderer; Jagdfrevler; Schmuggler.

Rinaldo Rinaldini; Schinderhannes; Cartouche; Robert Macaire; Räuberhauptmann.

Harpyie; Hyäne; Hai; Tiger; Fuchs; Geier; Rabe; Elster; Dohle; Hamster ꝛc.

793. **Beute;** Fang; Raub; Prise; Räubersold; Tribut; Brandschatzung; das Erpreßte, Erplünderte ꝛc.

c) Austausch des Besitzthums.

794. **Tausch;** Wechsel; Auswechsel; Austausch (148); Tauschhandel; Veräußerung; Baratto; Ein=, Um=, Austausch; Vertauschung ꝛc.; Substitution (714).

Handel; Verkehr; Geschäft; Kommerz; Umsatz; Absatz; Vertrieb; Umschlag; Vermittlung; Mäklerei; Sensalie; Unterhandlung; Negotiation; das Einkaufen (795); Verkaufen (796); Einhandeln; Verhandeln; Agiotage; Krämerei; Markt (799); Kundschaft; Betrieb; Beschäftigung; Gewerb; Handwerk; Geschäfts=Unternehmen; Spekulation.

V. Tauschen; barattiren; (ein=, ver=, um=, aus= ꝛc.) tauschen; umschlagen; trokiren; umsetzen; vermitteln; makeln; agiotiren; spekuliren; veräußern; verkaufen; verklopfen; verkümmeln ꝛc. (796); kaufen ꝛc. (795); sich abfinden; (ein=, ver=, um= ꝛc.) handeln; markten; feilschen; bieten; Geschäfte machen; Handel treiben; in Geschäftsverbindung stehen; in Rechnung stehen mit; einem Conto eröffnen ꝛc.; schachern; feil halten; negotiiren; einen Handel, Kauf, Verkauf machen, abschließen, betreiben, urgiren ꝛc.; ein Anbot machen; spekuliren; den Markt vertheuern, drücken ꝛc.; überbieten; zum Abschluß gelangen; handelseins werden.

Adj. u. Adv. Kaufmännisch; geschäftlich; kommerziell; merkantilisch; veräußerlich; umsetzbar; spekulativ; en gros; en détail; im Großen; im Kleinen; krämermäßig; im Ausschnitt; handelnd; tauschend ꝛc.

795. **Kauf;** das Erstehen; Erhandeln; Bestellung; Auftrag; Ordre; Import; Einkauf; Ankauf; Aufkauf ꝛc.; Bestechung. Offerte; Anerbieten; Anbot.

Käufer; Kunde; Kundschaft; Abnehmer; Konsument; Ersteher; Besteller; Auftraggeber; Importeur; Einkäufer. Kaufrecht.

V. Kaufen; erhandeln; erstehen; abnehmen; abkaufen; erwerben; ersteigern; bestellen; Auftrag geben; miethen; in Pacht nehmen; einkaufen; aufkaufen; (an sich) nehmen; monopolisiren.

Adj. u. Adv. Kaufend ꝛc.; gekauft ꝛc., siehe: (615).

796. **Verkauf;** Veräußerung; Versteigerung; Licitation; Auktion; Subhastation; Vergantung; das Hausiren; Schachern; Hökern; Feilhalten. Export; Ausfuhr (270). Verkäufer; Ausbieter (797).

Ausschuß; Pafel; Ladenhüter.

V. Verkaufen; feilbieten; absetzen; verschachern; verhandeln; veräußern; hausiren; versteigern; losschlagen; verklopfen; verwerthen; versilbern; unterbringen; an den Mann bringen; zu Geld machen; detailliren; ausschneiden; auswiegen; ausschenken; ausverkaufen; im Ausschnitt verkaufen; Auftrag entgegennehmen; eskomptiren; diskontiren; à la baisse spekuliren; verdienen; profitiren ꝛc.; zu theuer verkaufen; überfordern; über den Löffel barbiren; übers Ohr hauen; prellen; dran kriegen; verschleudern; zusetzen; Kredit gewähren (805. 806). Sich etabliren. Aufträge ausführen, effektuiren; exportiren.

Adj. u. Adv. Verkäuflich; gesucht; (nach)gefragt; begehrt ꝛc.; unverkäuflich; schwer anzubringen; flau; unbegehrt; ungesucht ꝛc.

797. **Handelswelt;** Kaufmannschaft; Geschäftsmann; Kaufmann; Kaufherr; Engros-Händler; Ladenbesitzer; Krämer; Verkäufer; Käufer (795);

Industrie(zweig); Bankier; Geldwechsler; Kleinkrämer; Detaillist; Tabulettkrämer; Hausirer; Höker; Hökerin; Trödler; Schacherer; Aufkäufer; Disponent; Marketender; Lieferant; Kornwucherer; Speculant; Financier; Börsianer; baissier; contremineur; Kulisse; Sensal; Makler; Kourtier ꝛc.; Kommissionär; Spediteur; Exporteur; Importeur; Auktionär; Geldverleiher ꝛc.; Prokurist; Kompagnon; Associé; Dienstpersonal. — Firma; Haus; Kompagniegeschäft; Handelskompagnie; Aktiengesellschaft; Prokura.

798. **Handelsartikel;** Ware; Güter; Gut; Produkt; Erzeugniß; Fabrikat; Kram; Vorrath; Lager; Stock (636); Fracht; Ladung; Droguen; Specerei; Getreide; Holz u. s. w., u. s. w.; verkäuflicher Artikel; unverkäufliche Waare; Pafel; Ladenhüter.

799. **Markt;** Handelsplatz; Geschäftsort; Stapelplatz; Messe; Jahrmarkt; (Kauf-, Markt- ꝛc.)Halle; Börse; Bazar; Douane; Zollamt; Zollhaus.

Geschäftslokalität; Komptoir; bureau; Schreibstube; Amtslokal ꝛc.; Laden; Gewölbe; Bude; boutique; Stand; Krug; Schank; Kellerei; Niederlage; Depôt; Magazin; Speicher ꝛc. (636); Faktorei; Expositur; Kommandite; Zweiggeschäft ꝛc.; Lagerhaus; Entrepôt; Emporium.

d) Geldbeziehungen.

800. **Geld;** Finanzen; Geldangelegenheit; Finanzsache. — Kassa; Fonds; Stock; Schatz; Tresor; Kapital; (Staats-)Effekten; Barvermögen; Koupon; Einkommen; Ueberschuß; Aktiva; Budget; bullion; bouillon; (Gold-)Barre; (Silber-)Stange. Anlage-, Betriebs-, Stamm-, Aktien-Kapital u. s. w.; Zinsen; Interesse(n); (Geld-)Summe; Posten; Betrag.

Geldeswerth; Cirkulations-Mittel; Geldzeichen; Verkehrsmittel; Münze; Währung; Valuta; Bargeld; Hartgeld; Geldstück; klingende Münze; Prägung; Münzfuß; Richtpfennig; Kourant; Thaler; Mark; Gulden; Kreuzer; Pfennig; Heller; Grot; Stüber; Groschen; Dreier; Rappen; Batzen; Vierer; Sechser; Zehner ꝛc.; (Drei-)Bätzner; Kopfstück ꝛc.; Silbergeld; Reichsthaler; Vereinsmünze; Brabanter-, Laub-, Species-Thaler ꝛc.; florin; Konventionsgulden ꝛc.; Goldmünze; Dukaten; Friedrichsd'or; Louisd'or; Napoleonsd'or u. s. w.; Livre; (Pfund)Sterling; Guinea; Sovereign; Imperial; Pistole; Dublone; Piaster; Rubel ꝛc. ꝛc.; Goldfüchse; Mutterpfennig; Moneten; Knöpfe; Blech; Kies; Moos; nervus rerum; Barschaft ꝛc.; Gold; Silber; Kupfer; Geldrolle ꝛc.; Heckepfennig.

Taschengeld; Nadelgeld; Kleingeld; kleine Münze; Schaumünze; Schaustück; Denkmünze; Medaille; Prägung; Gepräge; Kopf-, Schrift-, Bildseite ꝛc.; Rück-, Kehr-, Gegenseite ꝛc.; Avers; Revers. (Fein-)Gehalt; Geltung; Werth; Korn; Schrot; Gewicht; al pari ꝛc.

Münz(en)kunde; Numismatik; Numismatiker.

Papiergeld; Scheingeld; Kassen-, Tresor-, Schatz-, Bank-, Thaler-Schein u. s. w.; Anweisung; Banknote; Bankbillet; Bankzettel ꝛc.; Assignaten; Check; bon; Schuldschein; Wechsel; Tratte; Rimesse; Accept; Sola-, Prima-, Sekunda-Wechsel u. s. w.; Gefälligkeits-, Kellerwechsel u. s. w. Wechselreiterei. Verpflichtung; Verbindlichkeiten (806).

Endossement; Indossament; Giro; Ordre; Assignation. Trassa(n)t; der Bezogene; Assigna(n)t; Acceptant; Annehmer; Indossant; Endosseur; Gira(n)t.

Werthpapiere; Effekten; Bank-, Börsen-, Staats-, Eisenbahn- u. s. w. -Aktien, -Antheilscheine, -Papiere, -Lose, -Obligation; Anleihe; Pfandbriefe; Rente; Bonds; Prämien-Anleihe; Consols ꝛc.; Kux; Koupon; Zinsleiste; Talon; Dividende u. s. w.

Falschmünzer; Münzfälscher; Kipper.

V. In Umlauf bringen, setzen ꝛc.; Geltung haben; gelten; kursiren; rouliren; umlaufen ꝛc.; außer Kurs setzen; einziehen; verrufen ꝛc.; — (aus=) prägen; münzen; schlagen; umprägen; ummünzen; einschmelzen ꝛc.

Wechsel ziehen, ausstellen ꝛc.; trassiren; entnehmen (auf); sich erholen (auf); acceptiren; annehmen; giriren; endossiren; begeben; übertragen; diskontiren; eskomptiren; verwerthen; präsentiren; vorzeigen ꝛc.; honoriren; einlösen; prolongiren; umschreiben; verlängern ꝛc.; protestiren; nicht anerkennen; zurückweisen u. s. w.; — remittiren; übermachen; begleichen; anweisen u. s. f.

Adj. u. Adv. Finanziell; pekuniär; bar; effektiv; fiskalisch; — numismatisch; vollwichtig; minderhaltig; mindergradig; beschnitten; al pari.

801. Schatzmeister; Renten=Verwalter, =Verweser, Rentmeister, Rentbeamter u. s. w.; Säckelmeister; Zahlmeister; Rendant; Einnehmer; Kassier; Quästor; Finanz=Welt, =Verwalter, =Beamter ꝛc.; Financier; Wechsler; Bankier; Geldverleiher; Wucherer; Rentier. Börsianer; Aktionär; Gründer; Aktieninhaber. Almosenier; Almosenpfleger. Schatz=Kanzler, =Präsident, =Minister ꝛc.

802. Schatzkammer; Schatz; Bank; Fiskus; Rentei; Rentamt; Rentkammer; (feuerfeste, diebssichere) Kasse; Geld=Schrein, =Schrank; Spind; Kasten; Kiste; Lade ꝛc. (190); (Geld=)Beutel; Börse; Tasche; Sack; portemonnaie; Leibgurt; Geldkatze; Sparbüchse; Sparkasse; Sparbank.

803. Reichthum; Vermögen; (Glücks=) Güter; Wohlstand; Wohlhabenheit; sicheres Auskommen; reichliches Brod; blühende Verhältnisse; Geld=Ueberfluß ꝛc.; Opulenz; Renten; Kapitalien; ungezähltes Geld; ungemessenes Gold; (in Hülle und Fülle); Hort.

Goldmine; Schätze Indiens; Eldorado; Kalifornien; Australien; Golkonda; Peru ꝛc.

Einkommen; Mittel; Revenue; Eigenthum; Besitz (780); Pension; Ressource; Hilfsquelle; Einkünfte; Einnahme (780.810).

Ein Reicher; Kapitalist; Privatier; Partikulier; Rentier; haute finance; Geldmann; Börsenkönig; Millionär; Krösus; Rothschild; Peabody; Nabob; Geldaristokrat; Timokrat; Plutokrat; Geldprotz; Protzenthum.

Gott des Reichthums; Plutos; Mammon;

V. Reich, wohlhabend ꝛc. sein, werden, machen u. s. w.; (sich) bereichern; Reichthum besitzen, erwerben, erlangen, verdienen ꝛc., siehe: (775); sich im Golde wälzen; in der Wolle sitzen; sich gut stehen; sich den Säckel, die Tasche, den Beutel, die Kasse füllen; Geld wie Sand, Heu ꝛc. haben, besitzen; bei der vollen Schüssel sitzen; im Gelde wühlen ꝛc.

Adj. u. Adv. (Stein=, stock=, grund=) reich; vermögend; wohlhabend; begütert; opulent; bemittelt; mit Glücksgütern gesegnet; mit Schätzen überschüttet ꝛc.; — solvent; zahlungsfähig; leistungsfähig;

804. Armuth; Dürftigkeit; Aermlichkeit; Pauperismus; Verarmung; Mangel; Noth; Elend; Bedrängniß; Drangsal; kärgliches Auskommen; beschränkte Mittel; magere Kost; kümmerliches Brod; Mittellosigkeit; Insolvenz; Zahlungsunfähigkeit; Bettelhaftigkeit; Bettelei; (derangirte, zerrüttete, zurückgekommene,) schlechte Verhältnisse; Klemme; Geldverlegenheit; Hungerleiderei.

Ein Armer; (Be=)Dürftiger; Besitzloser; Mitteloser; Unbemittelter ꝛc.; Proletarier; canaille; Plebs; — Bettler; Pfründner; Armenhäusler; Schnorrer; Heischer; Almosensammler; Mendikant; — armer Schlucker; Hungerleider; Lazarus ꝛc.; armer Teufel; pauvre diable; — Lump; Vagabund; Heimatloser; Hochstapler ꝛc.; qui n'a pas le sou.

V. Arm sein, werden, machen ꝛc.; in Armuth leben; Mangel leiden; verarmen; herunter (herab) kommen; eine dürftige Existenz fristen; von der Hand in den Mund leben; am Hungertuch nagen; auf Almosen angewiesen sein ꝛc.; betteln; Almosen begehren; mit dem Bettelsack wandern ꝛc.; auf den Hund kommen; sein Brod erbetteln; von Thüre zu Thüre gehen; absammeln ꝛc.; — an den Bettelstab bringen; die Haut abziehen; auf das Aeußerste schinden; den letzten Blutstropfen aussaugen; auf den Strohsack bringen ꝛc.; (sich) ruiniren; in (die äußerste) Nothlage gerathen; ohne

sicher; gut; — schuldenfrei; sorgenfrei; unabhängig ꝛc.; — reich wie ein Krösus; wo Tauben sind, fliegen Tauben zu u. s. w.

Mittel dastehen; der Gemeinde zur Last fallen ꝛc.; nichts zu nagen und zu beißen haben.

Adj. u. Adv. Arm; dürftig; unbemittelt; mittellos; besitzlos; ärmlich; armselig; kümmerlich; kärglich; — knapp; insolvent; zahlungsunfähig; bankerott; heruntergekommen; verarmt; abgebrannt; bettelhaft; lumpig; schäbig; arm wie eine Kirchenmaus; blutarm; in bitterer Armuth; bettelarm.

805. Kredit; Kreditirung; Accreditirung; Zeitgeschäft; (auf) Zeit, Borg, Konto, Rechnung, Verrechnung; — Aussenstände; Guthaben; Forderung; das Haben; Aktiva; Solvenz; (Zahlungs-)Fähigkeit; — Gutschrift; Entlastung; Löschung; — Krediteröffnung; Kreditbrief; Blankokredit; Acceptations-Kredit ꝛc.; delcredere; Delcredere.

Gläubiger; Kreditor; — Geldverleiher; Wucherer; Blutsauger; Vampyr; — Mahner; (Geld-)Eintreiber; (Schuld-)Forderer ꝛc.; Manichäer. —

V. Kredit geben, gewähren ꝛc.; kreditiren; gutschreiben; erkennen; entlasten; verbuchen; eintragen; zu Gunsten stellen, setzen ꝛc.; — in Verrechnung stehen, bringen ꝛc.; — auf Konto stellen; ein offenes Konto halten, geben ꝛc.; — Aussenstände haben; — verleihen; verborgen; auf Borg, Zeit, Rechnung geben ꝛc.; belasten; debitiren; sollen.

806. Geldschuld; Schuldforderung; Verpflichtung(en); Verbindlichkeit(en); Verschuldung; Rückstand; Debet; Debit; Soll; Obligo; Schuld; Ueberschuldung; Passiva; Krida; Bankerott; Konkurs; Insolvenz; Deficit; Zahlungsunfähigkeit; Falliment; Gant; Vergantung; Zahlungseinstellung; Masse; Massevermögen u. s. w.; — schwebende Schuld; Schuldschein; Schuldbrief; Schuld-Betrag, -Belauf, -Posten, -Rechnung, -Konto, -Summe, -Verschreibung ꝛc.; gute, schlechte, zweifelhafte, uneinbringliche Schuld; — Zinsen; Ueberwucherung.

Schuldner; Schuldenmacher; Geldaufnehmer; Wechsel-Aussteller; Zahlungsunfähiger; Kridatar; Fallit; Bankerottirer; Gantmann; — Wechselreiterei; Wechselfälscher (808). Moratorium.

V. Verschuldet sein ꝛc.; Schulden, Geldverpflichtungen, Verbindlichkeiten eingehen ꝛc.; Kredit nehmen; auf Rechnung, Konto, Zeit, Borg, Kreide, Pump ꝛc. nehmen; Schulden machen, kontrahiren; Kapitalien, Gelder aufnehmen ꝛc.; borgen (788); — gutstehen; Bürgschaft leisten; taviren; haften ꝛc. — Konkurs ansagen; falliren; umwerfen; bankerottiren; fallit, insolvent, vergantet ꝛc. sein, werden; liquidiren; sich vergleichen; prolongiren; (über Hals und Kopf) in Schulden stecken, gerathen, kommen ꝛc.; anpumpen; im Rückstand sein, bleiben ꝛc.

Adj. u. Adv. Schuldig; in obligo; verschuldet; rückständig; an saldo; überschuldet; zahlungsunfähig; fallit; vergantet; insolvent; — verantwortlich (für); haftbar; — unbefriedigt; unbezahlt.

807. Bezahlung; Zahlung; Auszahlung; Einzahlung; Abzahlung; Anzahlung ꝛc.; Abtragung, Berichtigung, Entrichtung, Begleichung, Bereinigung ꝛc. einer Schuld; Abschlags-, Raten-, Voraus-, Anticipando-, Pränumerations-Zahlung ꝛc.; Handgeld; Angabe; Vorschuß; Nachnahme; Befriedigung; Tilgung; Ausgleichung; Abfindung; Abmachung; Vergleich; Arrangement; Liquidirung; Liquidation; Saldirung; Quittirung; Quittung; Generalquittung; Vollzahlung.

Honorirung (eines Wechsels); Anerkennung einer Schuld ꝛc.

808. Nichtbezahlung; Zahlungsweigerung; Mangel an Zahlung, Deckung; Nichtanerkennung; Ablehnung der Zahlung; Protest.

Insolvenz; Zahlungsunfähigkeit; Bankerott; Falliment; Konkurs; Krida (806).

Schlechtes; werthloses Papier; Makulatur; protestirter (nicht eingelöster) Wechsel.

Bankerotteur; Kridatar ꝛc. (806); schlechter Schuldner; unverläßlicher Zahler. Uneinbringbare, faule Schuld.

V. Nicht zahlen; Zahlung verweigern, versagen, unterlassen ꝛc.; (einen Posten)

Rückzahlung; (Wieder-)Erstattung; Ersatz; Vergütung; remboursement; rimborso; Entlohnung; Belohnung, siehe: (973).

Wechsel; bon; check; Bar; Netto; Rimesse ꝛc. (800).

Uebermachung; Remittirung; Postanweisung.

V. Zahlen; bezahlen; sich bezahlt machen; (sich) decken; sich erholen auf; regressiren; Regreß nehmen; Aussenstände, Schulden, Rechnungen ꝛc. einkassiren, einziehen, einfordern, eintreiben, einklagen ꝛc.; Zahlung verlangen, begehren, fordern ꝛc.; — Schulden begleichen, zahlen, befriedigen, ordnen, schlichten ꝛc.; Forderung berichtigen, entrichten, tilgen, abtragen, in Ordnung bringen, ausgleichen, abmachen, saldiren ꝛc.; Zahlung leisten, übermachen, einsenden, überschicken, übermitteln ꝛc.; remittiren; skontriren; sich einer Schuld entledigen; einen Wechsel honoriren, annehmen, acceptiren, zahlen, einlösen; anweisen, ziehen, trassiren auf ꝛc.; giriren; indossiren; den Empfang bescheinigen; Quittung ausstellen; quittiren; saldiren; — zurückerstatten; wiederzahlen; vergüten; ersetzen; remboursiren. Verpflichtungen nachkommen; Verbindlichkeiten erfüllen, prompt einlösen.

Adj. u. Adv. Bezahlt ꝛc.; schuldenfrei; a conto.

nicht decken, offen stehen lassen, nicht anerkennen ꝛc.; seinem Gläubiger aus dem Wege gehen; durchbrennen; mit (leeren) Worten abspeisen; auf später vertrösten; den Zahltag verschieben; prolongiren; um ein Moratorium einkommen; sich gegen Zahlung sträuben, sperren ꝛc.; nicht herausrücken wollen; die Hand in der Tasche halten; den Beutel (die Brieftasche) nicht öffnen wollen; Schulden, Rechnungen in den Schornstein schreiben; in Konkurs gehen; Krida ansagen u. s. w.

Adj. u. Adv. Nicht zahlend ꝛc.; verschuldet; rückständig; säumig; unrealisirbar; uneinbringbar; uneintreibbar; uneinkassirbar; — zahlungsunfähig; insolvent; bankerott; fallit; am Bettelstab (804).

---

809. Ausgaben; Auslagen; Aufwand; Kosten; Unkosten; Expensen; Depensen; Spesen; Steuer; Abgaben; Miethe; Pacht; Lohn; Gehalt; Salär; Lebensunterhalt; Haushaltungskosten; Nebenausgaben; (tägliches) Erforderniß; Erhaltungskosten; Bestreitung des Haushaltes, des Lebens, der Bedürfnisse ꝛc.; Extraauslagen; Beisteuer; Hilfsgeld; Subsidie; Stipendium; Trinkgeld; Biergeld; pourboire; Geschenk; Honorar; douceur; Bestechung; Schweiggeld; Abfindungssumme; Remuneration; Entlohnung; Belohnung (973).

Vorschuß; Angeld; Handgeld. — Kontribution; Beitrag; Quote; Kontingent; Subskription; Gabe; Spende; Donation; Dotation. Almosen, siehe; (784).

Investirung; Kauf, siehe: (795).

V. Geld auszahlen, verausgaben, ausgeben, auslegen, investiren, in Etwas stecken ꝛc.; Kosten ꝛc. bestreiten; (dafür) herhalten, — aufkommen müssen ꝛc.; (be-) zahlen; blechen; bluten; Haare lassen; Geld verlieren an, versinken in ꝛc.; (mit dem Beutel, dem Gelde) herausrücken, herhalten müssen; ein blaues Auge davon tragen; Ausgaben, Auslagen ꝛc. haben, machen; sich in Unkosten stürzen; in Expensen gerathen; (große) Depensen machen; bedeutenden Aufwand machen; ein großes Haus führen; auf hohem (großem) Fuße leben.

810. Einnahmen; Einkommen; Einkünfte; (Leib-)Rente; Revenuen; Ertrag; Erträgniß; Verdienst; Erwerb; Erlös; eingehende, einlaufende, einkommende ꝛc. Gelder, Kapitalien, Beträge ꝛc.; Zinsen; Gefälle ꝛc.; — Fixum; Pension; Gehalt (809); Aliment; Gewinn-Antheil; Neben-Einnahme; Accidentien; Sporteln; Emolumente; Tantième; Koupon; bonus; Prämie; Dividende. Sinekure ꝛc.; Leibgeding; Heirathsgut; Mitgift; Erbschaft.

V. Einnehmen; verdienen; erwerben; lösen; einheimsen; Schulden, Gelder ꝛc. eintreiben, kollektiren, einkassiren, einsammeln ꝛc., siehe: (785. 789); Einnahmen haben; Ertrag bringen; Gewinn einstreichen; mit Vortheil umsetzen; Profit tragen; profitiren; sich lohnen ꝛc.; einen Treffer machen.

Adj. u. Adv. Verdienend; erwerbend; einnehmend ꝛc.; gewinntragend; profitbringend; einträglich; vortheilhaft; lukrativ ꝛc. (775).

---

811. Budget; Konto; Verrechnung; Bilanz; Rechnung; Faktura; Geschäftsbücher; Journal; Hauptbuch; Kassa &c.; Soll und Haben; offenes Konto; laufende Rechnung; Netto; (gegen) Kassa, bar.

(Einfache) Buchhaltung; (doppelte) Buchführung; Uebertrag; Transport; Folio; Ausweis.

Buchhalter; Kassier; Rechnungsführer.

V. Einen Konto haben, -halten, geben &c.; eintragen; (ver-)buchen; kreditiren; gutschreiben; debitiren; belasten. Bilanz machen; bilanziren; Inventur machen; Inventarium aufstellen; Stockaufnehmen; Rechnung ausziehen; Kontokorrent zusammenstellen; seinen Jahresabschluß machen. — Buchfälschung.

812. Kaufpreis; Kosten-, Erstehungspreis; Marktpreis; Tarif; Preisliste; Preiskourant. Flauer, gefragter, begehrter Preis; Avance; Rückgang; reducirte, erhöhte Preise; starke Nachfrage; stilles, todtes Geschäft &c.

Spesen; Auslagen; Zoll; Lagerzins; Fracht; Gebühren; Verzehrungssteuer; Oktroi; Abgaben; Taxe; Steuer; Auflage. Herstellungskosten; Erzeugungspreis; Werth; Bemessung; Schätzung; Provision; Sensarie; Maklergebühr; Verkaufspreis; Berechnung; Rechnung; Nota.

V. Einen Preis fordern, verlangen, begehren, feststellen, setzen, fixiren &c.; kaufen, verkaufen für; kosten; werth sein; einen Preis bringen, reduciren, ermäßigen, behaupten, erhöhen, in die Höhe schrauben &c.; — schätzen; taxiren; bemessen mit; berechnen mit; ablassen für &c.; quotiren (mit).

813. Rabatt; Abzug; Nachlaß; Ermäßigung; Skonto; Refaktie; Diskonto; — Chikanerie; Abbruch; Reduktion. — Disagio; Agio; Aufgeld.

V. Einen Nachlaß gestatten, geben, gewähren, verlangen, fordern &c.; abziehen; Rabatt genießen; nachlassen; abrechnen, (ver-)kürzen; rabattiren; diskontiren; eskomptiren.

Adj. u. Adv. Diskontirt &c.; abzüglich.

814. Kostspieligkeit; Theurung; theurer, hoher, exorbitanter &c. Preis; Ueberforderung; Uebervortheilung; Uebertheurung; Ueberzahlung &c.; Aufwand, siehe: (638. 809); Luxus.

V. Theuer, kostspielig sein &c.; hohen, übermäßigen, exorbitanten, ungerechtfertigten Preis stellen, begehren, verlangen &c.; den Preis zu hoch berechnen, setzen, machen &c.; überfordern; übervortheilen; übernehmen; vertheuern; übertheuern &c.; den Preis in die Höhe treiben, schrauben, schnellen &c.; wucherische Procente nehmen.

Adj. u. Adv. Theuer; kostspielig; überzahlt; übervortheilt &c.; zu übertriebenem Preise; zu hoch, theuer &c. bezahlt, gekauft, erstanden &c.; mit großen Kosten verknüpft; mit gutem, theurem Geld erworben.

815. Wohlfeilheit; Billigkeit; guter Handel; niederes Erstehen; gedrückter Preis &c.; Preisermäßigung.

V. Billig, wohlfeil sein &c.; wenig kosten; im Preise sinken, fallen, herabgehen, nachlassen &c.; spottwohlfeil sein; halb umsonst kaufen, bekommen, weggeben, ablassen &c.

Adj. u. Adv. Wohlfeil; billig; preiswürdig; kaufwürdig; spottbillig; halb umsonst; geschenkt. Gratis; frei; umsonst; kostenfrei; für Nichts; zu einem Schleuderpreise; um halben Preis; für die Hälfte des Werthes; für eine bloße Bagatelle; um ein Butterbrod.

816. Freigebigkeit; Liberalität; Municifenz; Großmuth; Mildthätigkeit (906); Gastfreundschaft; offenes Haus; Hospitalität.

V. Freigebig, liberal sein &c.; nicht geizen, knickerig sein &c.; offenes Haus halten; Gastfreundschaft üben; in die Tasche

817. Sparsamkeit; Einfachheit; Genügsamkeit; Genauigkeit; Wirthschaftlichkeit; Häuslichkeit; Mäßigkeit; Frugalität; Vorsicht; Umsicht; Sorgfalt; Fleiß. Einschränkung; Beschränkung.

Ersparniß; Erübrigtes; Ersparung.

greifen; die Börse öffnen ꝛc.; geben; gewähren ꝛc. (784).

Adj. u. **Adv.** Freigebig; liberal; großmüthig mildthätig; wohlthätig; gastfreundlich; hochherzig; barmherzig ꝛc.; nobel; generös; munificent; fürstlich; spendabel; mit vollen Händen gebend.

V. Sparsam, haushälterisch sein ꝛc.; sparen; wirthschaften; verschonen; zu Rathe halten; haushalten; sorgsam, rathsam, ökonomisch, haushälterisch ꝛc. umgehen mit; gut hausen; mäßig, genügsam, bescheiden sein; sich nach der Decke strecken; einen Nothschilling anlegen; auf seine alten Tage denken; ökonomisiren; bei Seite legen. Geld zurücklegen, ersparen ꝛc.; den Etat nicht überschreiten; sich einschränken; sich bescheiden; kargen; knappen; sich am Mund ersparen; abknappen; das Seinige beisammen halten.

Adj. u. **Adv.** Sparsam; wirthschaftlich; wirthlich; ökonomisch; haushälterisch; sorgsam; achtsam; genügsam; bescheiden; mäßig; frugal; genau; accurat; knapp; karg(end); knauserig; knickerig.

818. **Verschwendung;** Vergeudung; Verschleuderung; Durchbringung; Unwirthlichkeit; Unwirthschaftlichkeit; Dissipation; Prodigalität; Extravaganz; Profusion; Luxus; Ueberfluß; Ueberfülle; Aufwand; Uebertriebenheit; Ausschweifung (954); Schlemmerei; Prasserei; Schwelgerei. — Unterschleif; Unterschlagung (947).

Verschwender; Verschleuderer; Vergeuder; Durchbringer; Verthuer; Prasser; Schlemmer; Schwelger; Verwüster; Wüstling; schlechter Wirth; verlorener Sohn.

V. Verschwenderisch sein ꝛc.; verschwenden; vergeuden; verthun; durchbringen; verwirthschaften; verprassen; verschlemmen; verschwelgen; verjubeln; verspielen ꝛc.; den Etat (die Einnahmen) überschreiten; (zu viel) aufgehen lassen; in den Tag hinein leben; das Seinige verzetteln; Geld auf die Straße, durchs Fenster werfen, durch den Schornstein jagen, in alle Winde zerstreuen ꝛc.; ein Vermögen durch die Gurgel jagen; den reichen Mann spielen; das Geld mit vollen Händen ausstreuen; bei Tag mit einer Kerze suchen ꝛc.; das Huhn schlachten, welches goldene Eier legt.

Adj. u. **Adv.** Verschwenderisch; Geld verschleudernd; wegwerfend ꝛc.; den großen Mann spielend; vergeuderisch; verthuerisch; übertriebenen Luxus treibend; luxuriös; üppig; schwelgerisch; schlemmerhaft; extravagant; liederlich; unwirthschaftlich; überfreigebig ꝛc.; das Geld juckt (Einem) in der Tasche.

819. **Geiz;** Habsucht; Habgier; Geldgier; Gewinnsucht; Begehrlichkeit.

Feilheit; Verkäuflichkeit; Bestechlichkeit; Käuflichkeit; Zugänglichkeit. Wucherei.

Engherzigkeit; Pfennigfuchserei; Hungerleiderei; Schmutzerei; Sordidität; Schäbigkeit; Illiberalität; Knickerei; Knauserei; Filzerei; Goldhunger; Gelddurst; Simonie; Mammons-Dienst; goldenes Kalb.

Ein Geiziger; Geizhals; Geizdrache; Geizteufel ꝛc.; (zäher) Filz; Schmutzfink; Geizhammel; Hungerleider; Pfennigfuchser; Knauser; Knicker; Wucherer; Leuteschinder; Blutsauger; Vampyr; Harpyie; Harpax; Harpagon. Mammonsknecht.

V. Geizig sein ꝛc.; geizen; knickern; knausern; kargen; filzen; Schätze zusammenscharren, zusammenkratzen, anhäufen ꝛc.; vom Gelde besessen sein; am Gelde hängen, kleben; — wuchern; Wuchergeschäfte treiben, machen; den Leuten das Blut aussaugen, das letzte Hemd wegnehmen ꝛc. — die Seele für Geld verschreiben; das Geld zum Abgott haben; das goldene Kalb anbeten; dem Mammon dienen, frohnen ꝛc.

Adj. u. **Adv.** Geizend ꝛc.; geizig; geldgierig; habgierig; überkarg; filzig; schäbig; knickerig; auf Geld erpicht, versessen ꝛc.; — unfreigebig; engherzig; illiberal; gemein; käuflich; bestechlich; (für Geld) zugänglich; — mißgünstig; neidisch (921); — gewinnsüchtig; unersättlich; wucherisch; raubgierig ꝛc.; das Geld ist ans Herz gewachsen; mit Leib und Seele am Gelde hängend; das goldene Kalb umtanzen.

Klasse VI.

Wörter mit Bezug auf Gefühle, Neigung und Gemüthsbewegung.

Abtheilung I. Im Allgemeinen.

820. Gemüth; Charakter; Sinnesart; Geistesrichtung; Gesinnung; Temperament; (Gemüths=)Anlage; Beschaffenheit; Art; Verfassung; Zustand; Naturell; Disposition; Neigung; Geneigtheit; Eigenschaften; Hang; Lust; Trieb; Gefühl; Empfindung; Denkweise; Auffassung; Eigenthümlichkeit; Eigenheit; Idiosynkrasie; Humor; Laune; Stimmung; Prädisposition; Vorliebe; Hinneigung 2c.

Seele; Herz; Brust; Busen; das Innere (des Menschen); im Grunde des Herzens; im Innersten, im geheimsten (tiefsten) Winkel des Herzens; die wahre Denkweise.

Leidenschaft; Affekt; Passion; vorherrschende Leidenschaft; Hauptneigung; Herzenswallung; Leidenschaftlichkeit. Sanguinismus; Optimismus; Phlegma.

V. Gemüth haben, besitzen 2c.; von (einem) Charakter sein; von einer Neigung, Leidenschaft, einem Hang 2c. beherrscht werden; (ein) Temperament besitzen; mit (einem) Naturell begabt sein 2c.; — heißes Blut (in den Adern) haben; von Fleisch und Blut sein.

Adj. u. Adv. Geneigt; disponirt; prädisponirt; gestimmt 2c. — charakterisirt; charakteristisch 2c.; — angeboren; anerzogen; im Blute steckend 2c.; — leidenschaftlich; heißblütig; sanguinisch; optimistisch; phlegmatisch 2c. — ab imo pectore; penetralia mentis.

821. Empfindung; Gefühl (physisches 375. 380); Erduldung; Erleidung; Ertragung; Fassung; Gesetztheit; Ergebung; Geduld; Zufriedenheit (831).

Eindruck; (Ein=)Wirkung; Affekt; Sensation; Agitation; Bewegung; Erregung; Pathos; Wärme; Eifer; Gluth; Hitze; Feuer; Heftigkeit; Inbrunst; Ernst; Enthusiasmus; Begeisterung; Leidenschaft; Herzlichkeit. — Inspiration; verve.

Das Erröthen; Schamröthe; Erblassen; Erbleichen; Entfärben; Erbeben; Zittern; Erschauern; Schauder; Agitation; Bewegung; Erregung (315); Verwirrung; Fassungslosigkeit; Unruhe; Herzklopfen; Herzpochen; Beklemmung; Beengung; Beängstigung; Angst; Furcht; Thräne; Zähre; Bestürzung. Erschütterung der Gefühle. (An=)Theilnahme.

Leidenschaft (825); Entzücken; Wonne; Extase, siehe: (827).

V. Eindruck haben, fühlen, bekommen 2c.; Gefühle empfinden, erleiden, erdulden, erfahren, in sich aufnehmen 2c.; beeinflußt, berührt, betroffen werden von 2c.

Ertragen; erdulden; erleiden; erfahren; durchmachen; über sich ergehen lassen; aushalten; verschmerzen; verschlucken 2c.; — abbüßen; trotzen; Trotz bieten 2c.; — Gefühle hegen, beherbergen 2c.; die bittere Pille (ver)schlucken; Beleidigung einstecken, siehe: (826).

Sich verfärben; erröthen; erbleichen; erblassen; die Farbe wechseln; (er)beben; (er)zittern; erschüttert, ergriffen, bewegt, erregt, gerührt werden; von einem Schauder erfaßt werden; Herzklopfen, Herzbeben bekommen; die Fassung verlieren; außer sich kommen; bestürzt werden; die Sprache verlieren; nach Luft schnappen; den Athem verlieren.

Sich ereifern für; erwärmen für; (er)glühen für; in Hitze, Feuer, Eifer gerathen; von Enthusiasmus, Begeisterung erfaßt werden; Feuer fassen, fangen; elektrisirt werden; in Aufregung gerathen; durch die Seele dringen; von einem Gefühle (einer Empfindung) beherrscht werden, durchdrungen sein, (ganz) in Anspruch genommen sein.

Adj. u. Adv. Fühlend; empfindend; duldend; erleidend 2c.

Beeinflußt, bewegt, berührt, ergriffen von 2c.; durchdrungen.

Warm; lebhaft; glühend; brennend; schmerzhaft; (ein)schneidend; durchbohrend; bitter; stechend.

Tief; unvergänglich; unauslöschlich; ergreifend; begeisternd; enthusiastisch; gefühlvoll; erregend; bewegend 2c., siehe: (824); mit klopfendem Herzen; pochender Brust; athemloser Erregung; auf das Höchste gespannt; von ganzem Herzen; vom Grunde des Herzens; mit Leib und Seele; mit Herz und Seele; bis zum letzten Athemhauch, Blutstropfen 2c.

822. Empfindlichkeit; Empfänglichkeit; Sensibilität; Impressibilität; Zugänglichkeit; Empfindsamkeit; Erregbarkeit; Sentimentalität; Schwärmerei; Irritabilität; Beweglichkeit; Lebhaftigkeit; Gereiztheit; Verletzbarkeit; wunder Fleck; Lebendigkeit, Zartheit, Feinheit 2c. des Gefühls.

Physische Empfindungen, siehe: (375). Unduldsamkeit, siehe: (825).

V. Empfindlich, empfänglich sein 2c.; berührt, getroffen, verletzt werden 2c.; zurückbeben 2c.; wissen, wo der Schuh drückt; beherzigen; sich zu Herzen nehmen; die wunde Stelle treffen, berühren 2c.; in Feuer und Flammen gerathen.

Adj. u. Adv. Empfindlich; empfänglich; empfindsam; gefühlvoll; feinfühlend; zartfühlend; sensitiv; erregbar; reizbar; beweglich; sentimental; romantisch; enthusiastisch; schwärmerisch; poetisch; ästhetisch; — leicht verletzt; lebhaft fühlend, empfindend 2c.; hitzig; feurig; leicht aufbrausend.

---

823. Unempfindlichkeit; Unempfänglichkeit; Gefühllosigkeit; Fühllosigkeit; Empfindungslosigkeit; Unempfindlichkeit; Insensibilität; Apathie; Phlegma; Stumpfheit; Abgestumpftsein; Blasirtheit; Gleichgültigkeit; Indifferenz; Theilnahmlosigkeit; Ungerührtheit; Mitleidslosigkeit; Herzlosigkeit; Kälte; Kühlheit; Frostigkeit; Lauheit; Härte; Abgehärtetheit; Stoicismus; Gleichmuth; Gelassenheit; Sorglosigkeit; Unbekümmertheit; insouciance; nonchalance; Gemüthsruhe; Kaltblütigkeit; sang-froid; Unverfrorenheit; trockene Augen; Herz von Stein; steinerner Gast; Leidenschaftslosigkeit; Abgestorbenheit; Abtödtung; Erstarrung; Betäubung; Lethargie; Stumpfsinn; Lahmlegung; das Paralysiren (381); Regungslosigkeit; (gefühllos wie) Marmor, Stein, Block, Klotz, Eisklumpen 2c.; gepanzertes, ehernes, steinernes 2c. Herz. Neutralität. Gefühlsertödtung.

Physische Unempfindlichkeit, siehe: (376).

V. Unempfindlich, unempfänglich, empfindungslos sein, werden 2c.; nicht beachten; nicht berührt werden von; sich nicht kümmern um; kalt bleiben; versteinern; verhärten; vegetiren 2c. abgetödtet, blasirt sein 2c.; auf die leichte Schulter nehmen.

Unempfindlich machen 2c. (826).

Adj. u. Adv. Unempfindlich; unempfänglich; empfindungslos; (ge)fühllos; unzugänglich; apathisch; phlegmatisch; abgestumpft; blasirt; gleichgültig; indifferent; stumpfsinnig; theilnahmlos; mitleidslos; herzlos; abgehärtet; hartherzig; dickhäutig; unerschütterlich; unberührt; unafficirt; indolent; dumpf; stumpf; abgestorben; abgetödtet; unbeeinflußt; leidenschaftslos; gepanzert; ehern; steinern; gestählt ꝛc.; kalt; frostig; kühl; lau; gleichmüthig; gelassen; unbekümmert; sorglos ꝛc.; träge; matt; schläfrig; schwerfällig ꝛc.; — achtlos; rücksichtslos; schonungslos ꝛc.; still; ruhig; gelassen; gesetzt; gefaßt; kaltblütig; stoisch; philosophisch; platonisch; nüchtern; schal; platt; geistlos; banal; unpoetisch; prosaisch ꝛc.; von Nichts berührt, betroffen ꝛc.; mit unbewegtem Gefühle; mit ungerührtem (kaltem) Herzen; ohne Antheil; undurchdringlich wie ein Panzer; mit trockenen Augen; mit stoischer Ruhe; kein Herz in der Brust ꝛc.

Macht Nichts! Thut Nichts! Hat Nichts zu bedeuten! Schadet Nichts! Meinetwegen! Bleibt sich gleich! Ist gleichgültig! Ist von keiner Bedeutung, Wichtigkeit! Hat Nichts auf sich (643)! Kann nicht mehr geändert werden! Ist auch recht! Macht keinen Unterschied! Habe Nichts dagegen! Immerhin! u. s. w.

824. Erregung des Gefühls; Anregung; Aufregung; Regung; Erweckung; Galvanisirung; Elektrisirung; Stimulation; das Hervorrufen; Erzeugen; Beleben; Anstachelung; Aufwiegelung; (Ent-)Zündung; Erwärmung; Aufruhr; Gährung (der Gefühle); Erschütterung; — das Hingerissensein; Entzückung; Zauber; Bezauberung; Verblendung; Berauschung; Rausch; Taumel; Rührung; Begeisterung ꝛc.; Verwunderung; Erstaunen; Aufsehen; Ueberraschung ꝛc. (870); (hinreißende) Scene; Aufruhr der Gefühle.

Eindrücklichkeit. Unterdrückung der Gefühle, siehe: (826).

V. Regen; erregen; anregen; aufregen; rege machen; hervorrufen; hervorbringen; (wieder er)wecken; wachrufen; ins Leben rufen; aufmuntern; anfeuern; anstacheln; anspornen; stimuliren; (an-, auf-)reizen; entflammen; — ergreifen; berühren; rühren; packen; eindringen; durchziehen; durchbeben; durchzittern; durchzucken; erschüttern ꝛc. — einflößen; inspiriren; begeistern; enthusiasmiren; elektrisiren; galvanisiren; fasciniren; bezaubern; entzücken; hinreißen; berauschen; wahnsinnig machen ꝛc.; — der Fassung berauben; betäuben; erstarren; außer sich bringen; versteinern; sprachlos, stumm machen; der Worte berauben ꝛc.; — erstaunen; verwundern; in Erstaunen setzen ꝛc. (870); — ins Herz treffen; auf die Probe stellen; auf das Aeußerste bringen, treiben; zu Herzen gehen; der Sinne berauben; seiner nicht mehr mächtig sein; das Blut kochen, wallen, sieden machen; in Wallung bringen; in Wuth versetzen, siehe: (900).

Adj. u. Adv. Erregt; bewegt; gereizt ꝛc.; erschütternd; ergreifend; aufregend ꝛc.; perplex; fassungslos; außer sich; aufgebracht; fieberhaft; hitzig; heftig; eifrig ꝛc.; — aufbrausend; gährend; schäumend (vor Wuth); — eindrucksvoll; nachdrücklich; innig; glühend; warm; die Brust schwellend; das Herz ergreifend; die Sinne verwirrend.

825. Heftige Erregung.

Reizbarkeit; Erregbarkeit; Intoleranz; Unduldsamkeit, Ungeduld; Unruhe; Ruhelosigkeit; Rastlosigkeit; Bewegung; Eile; Uebereifer; Ueberstürzung; Erregtheit (901).

Leidenschaft; Aufregung; Heftigkeit; Fieber; Feuer; Flamme; Wuth; Wildheit; Hitze; Vehemenz; Leidenschaftlichkeit; rage; Exaltation; Ueberspanntheit; Paroxysmus; Zorn; Ausbruch (der Gefühle;

826. Mangel an Erregbarkeit.

Unerregbarkeit; Leidenschaftslosigkeit; Unreizbarkeit; Inirritabilität; Blödigkeit; Stumpfheit; Stumpfsinn; Blasirtheit; Toleranz; Duldsamkeit; Geduld.

Gefaßtheit; Ruhe; Kälte; Fassung; Gesammeltheit; Sammlung; Unerschütterlichkeit; kaltes Blut; sang-froid; Festigkeit; Gesetztheit; Nüchternheit; Ernst; Gravität; Würde; Stätigkeit; Bedacht; Besonnenheit;

Ausbruch; (heftige) Gährung; Tumult; Sturm; Aufbrausen; Kochen, Sieden, Wallen (des Blutes); Delirium; Wahnsinn; Verzweiflung; (erregte) Scene (713). Extase; Verzückung; Exaltirtheit; Rausch; Taumel; Phantasterei; Schwärmerei; Verblendung; Bethörung; Bezauberung; Hirngespinnst; Vision; Fanatismus; Donquixotismus.

V. Erregbar, hitzig, ungeduldig sein rc.; unruhig, ruhelos, rastlos sein rc.; nichts ertragen, erdulden, erleiden können rc. (821); aufbrausen; sich erhitzen; auffahren; (sich) ereifern rc. (900); zürnen; in Feuer und Flammen gerathen; wild werden; in Wuth gerathen; die Geduld verlieren; unmuthig werden; sich nicht zähmen, bemeistern, beherrschen können; toben; rasen; wüthen; sich wie toll geberden; vor Wuth schäumen, geifern rc.

Adj. u. Adv. Erregbar; reizbar rc.; aufgeregt; gereizt rc.

Unduldsam; intolerant; ungeduldig; fieberhaft; unruhig; rastlos; heißblütig; sanguinisch; leidenschaftlich; hitzig; ärgerlich rc.; heftig; gewaltthätig; zornig; wild; ungestüm; vehement; gewaltsam; zügellos; ungebändigt; stürmisch; tumultuarisch; aufrührerisch; (über-)wallend; kochend; siedend; glühend; brennend; grimmig; entsetzlich; wüthend; rasend; toll; tobend; frenetisch; verrückt; wahnsinnig; teuflisch; dämonisch rc.

Exaltirt; excentrisch; extravagant; überspannt; schwärmerisch; phantastisch; fanatisch; begeistert; berauscht; bethört; entzückt rc. — unerträglich; unleidlich; unausstehlich; empörend rc. —

Ueberwältigend; niederdrückend; sorgenerregend; kummervoll rc.; herzergreifend; sinnverwirrend; unwiderstehlich; hinreißend; unbezwingbar; — unlenksam; unbändig; zügellos; — mehr als Fleisch und Blut ertragen kann; aufs Tiefste ergriffen.

Gelassenheit; Gleichmuth; Ausdauer; Beharrlichkeit; Kraft; Stärke; Muth; Stoicismus; Philosophie; Langmuth; Sanftmuth; Ergebung; Resignirtheit; Milde; Nachsicht rc.

Unterdrückung, Beherrschung, Abtödtung rc. der Gefühle; Beruhigung; Besänftigung; Ernüchterung; Mäßigung rc. der Begierden u. s. w.

V. Gefaßt, kaltblütig sein; ertragen; dulden; toleriren; sich gefallen lassen; aushalten; durchmachen; ausharren; leiden; erleiden; über sich ergehen lassen; hinnehmen; sich zufrieden geben; sich fügen; sich (darein) schicken; sich ergeben; sich resigniren; sich beugen.

Verwinden; überwinden; verschlucken; hinunter essen; einstecken; hinunter würgen rc.; sich nichts daraus machen; die Achsel zucken; auf die leichte Schulter nehmen; die Beleidigung einstecken; eine Faust in der Tasche machen; die Pille schlucken, hinabwürgen; den bittern Kelch leeren; die Ruthe küssen.

Sich fassen; (sich) beruhigen; (sich) mäßigen; (sich) besänftigen; dämpfen; lindern; stillen; beschwichtigen; befriedigen; pacificiren; erweichen; nachlassen; herabstimmen; ernüchtern; (die Gefühle) einschläfern, einlullen, in Ruhe bringen rc.; mettre de l'eau dans son vin.

Gefühle ersticken; (ein-)dämmen; zurückhalten; zurückdrängen; (ein-)hemmen; dämpfen; unterdrücken; zügeln; im Zaum halten; zähmen; bändigen; in Schranken halten; überwältigen; bezwingen; bemeistern; bewältigen; beherrschen; verleugnen; unterjochen, siehe: (174).

Abstumpfen; betäuben; (ab)tödten; lahm legen; lähmen; verrosten, verrohen lassen; für Etwas unempfindlich sein, werden rc.; sich daran gewöhnen; gefühllos sein, werden rc.; abhärten rc. (823).

Den Kopf nicht verlieren; gefaßt bleiben; sich nicht aus dem Gleichgewicht bringen lassen; die Fassung, Ruhe, ruhiges Blut bewahren rc.

Adj. u. Adv. Gefühllos; unerregbar; unaufgeregt; unreizbar; leidenschaftslos; affektlos; ruhig; kühl; kalt; besonnen; gefaßt; gesetzt; gesammelt; gelassen; kaltblütig; gleichmüthig; unerschütterlich; unbeweglich; rührungslos rc.; gravitätisch; ernst; still; nüchtern; unbeeinflußt; eindruckslos rc.; gleichgültig; cynisch; philosophisch; stoisch; standhaft; platonisch; unempfindlich, siehe: (823).

Sanft; sanftmüthig; tolerant; duldsam; unterwürfig; zufrieden; mild; resignirt; langmüthig; nachsichtig; verträglich rc.; willenlos. Taubenfromm; sanft wie ein Lamm; geduldig wie Hiob; mit Geduld gewappnet; kühl bis ins Herz hinein.

Abtheilung II. Empfindungen in Bezug auf die empfindende Person.

a) In Bezug auf Stimmung.

827. Vergnügen; Befriedigung; Genuß; Freude; Lust; Wonne; Entzücken; plaisir.

Wohlgefühl; Frohmuth; Heiterkeit; Frohsinn; Fröhlichkeit; Vergnügtheit; Munterkeit; Freudigkeit; Lustigkeit; Lebhaftigkeit; Ausgelassenheit; Jubel; Lebensmuth; Lebensfreude; Wollust; Hochgenuß; — Zufriedenheit; Behaglichkeit (831); Komfort; Gemächlichkeit; Annehmlichkeit; Belustigung 2c.; Labsal. (Ohren-) Schmaus; (Augen-, Herzens-)Weide; — Rausch; Taumel von Vergnügen.

Glück; Seligkeit; Glückseligkeit; Beseligung; Bezauberung; Entzücken; Extase; Verzückung; Begeisterung; Himmel; Paradies; Eden; Elysium; Olymp; himmlische Gefilde; bis in den siebenten Himmel (981).

Rosenstunden; Glückstage; Flitterwochen; Honigmonat; Wonnezeit; goldenes Zeitalter; friedliche Tage; halcyonische Zeit; saturnia regna.

Physisches Wohlgefühl, siehe: (377).

V. Vergnügt, freudig, froh 2c. sein, werden, machen 2c.; Vergnügen 2c. haben, empfinden, gewähren, genießen, fühlen 2c.; sich sonnen in; sich (er-)freuen; ergötzen; letzen; weiden; erquicken; laben 2c.; jauchzen; jubeln; in Seligkeit schwimmen; in Wonne schwelgen; von Freude erglühen; den Himmel offen sehen 2c.; sich der Freude, Lust 2c. hingeben, überlassen; sich berauschen an; sich gütlich thun; sich dem Genuß hingeben 2c.

Adj. u. **Adv.** Vergnügt; erfreut; genießend; befriedigt; froh; erheitert; ergötzt; entzückt 2c.

Aufgeheitert; belebt; geschmeichelt; wohlthuend berührt; freudig angeregt 2c.; wonnetrunken; freudestrahlend; vom Glücke trunken; von Wonne berauscht 2c.

Behaglich; gemächlich; erfreulich; angenehm; zufrieden (831); wohl(ig); wohlgemuth 2c.; sorgenfrei; sans souci; heiter; wolkenlos; unbesorgt; kummerlos; auf Rosen gebettet; heitere Tage ohne Sorgen.

Glücklich; selig; beseligt; glückselig; fröhlich; freudig; wonnig; bezaubert;

828. Schmerz; Pein; Leiden. Physischer Schmerz, siehe: (378).

Mißvergnügen; Unzufriedenheit; Mißbehagen; Unlust; Mißfallen; Unmuth.

Unbehaglichkeit; Unruhe; Lästigkeit; Ueberdruß; Niedergeschlagenheit, siehe: (837).

Qual; Verdruß; Verdrießlichkeit; Aerger(-lichkeit); Widerwärtigkeit; Plage; Geplagtheit; Marter; Bürde; Last; Unannehmlichkeit; Ungemach; Leidwesen; Bedrängniß; Betrübniß; Trübsal; Elend; Kummer; Sorge; Schmerz; Kreuz; Leid; Kümmerniß; Weh; Bitterkeit; Bitterniß; Kränkung; Demüthigung; Schmach; Beschimpfung; Beleidigung; Unbill; Affront; Insult; Injurie; Hieb; Schlag; Streich; Geißelung; Kreuzigung; Märtyrerthum; Fegfeuer; Hölle (982).

Unglück; Mißgeschick; Kalamität; Unheil; Heillosigkeit; Elend; misère; Verlassenheit; Trostlosigkeit; Verzweiflung; Agonie; Tortur; Leidenskelch; Herzeleid; Muthlosigkeit.

Ein schweres, blutendes, zerrissenes, gebrochenes, geknicktes 2c. Herz; schwere Heimsuchung; Krebsschaden; (fressendes) Geschwür; Nagel zum Sarge; Stich ins Herz; Dorn, Stachel, Pfahl im Fleisch; die Bürde des Lebens; das Leben eine Last; kummervolles Dasein; quälender, nagender, zehrender Kummer; Hölle auf Erden 2c.; Todesschweiß; kalter Angstschweiß.

Leidensgenosse; Dulder; (Schlacht-)Opfer; Beute (des Kummers, Grams 2c.); Märtyrer.

V. Schmerz fühlen, ertragen, dulden, erleiden, erfahren, durchmachen u. s. w.; schmerzen; wehe thun; peinigen; quälen; foltern; kränken; verletzen; verwunden; beleidigen; erbittern; ärgern; kümmern; betrüben; aufbringen; verdrießen; entrüsten; empören; in Zorn, Harnisch, Wuth bringen.

Trauern; (sich) abhärmen; sorgen; sich ängstigen; Sorge, Befürchtung haben, hegen 2c.; untröstlich sein; dem Kummer erliegen; verzweifeln (859).

Beunruhigen; belästigen; molestiren; beschweren; mißfallen; unangenehm berührt werden 2c.; auf Nadeln sitzen; sich zu Herzen

entzückt; (sinn)berauscht; enchantirt; im Himmel; im Paradies; in Wonne, Seligkeit schwimmend ꝛc.; freudenvoll, siehe: (836).

Mit freudestrahlenden Augen; in gehobener Stimmung; mit wonneglühendem Gesichte; mit heiterem Sinn; mit sorgenfreier Stirn; in Freude und Wonne; im Schoße des Glücks; selig wie im Paradies; wie die Vögel im Hanfsamen; herrlich und in Freuden; wie Gott in Frankreich ꝛc.

---

nehmen; bejammern; beklagen; bedauern; zu Boden drücken; vom Schicksal heimgesucht werden; den Leidenskelch bis auf die Hefe leeren.

Adj. u. Adv. Schmerzen duldend, erleidend, tragend ꝛc.; schmerzhaft; schmerzlich; wehe; schmerzend ꝛc.; gequält; gepeinigt; verwundet ꝛc., siehe: (830).

Mißvergnügt; unzufrieden; beunruhigend; störend; lästig ꝛc. (732); unbehaglich; unbefriedigt; unangenehm; unerfreulich; unbequem; ungemüthlich; unheimlich; unerquicklich.

Betroffen; betrübt; besorgt; kummervoll; sorgenvoll; in Thränen gebadet (839).

Unglücklich; unselig; trostlos; untröstlich; schmerzerfüllt; unheilvoll; unglückselig; elend; jämmerlich; erbärmlich; hilflos; bejammernswerth; traurig; des Kummers Beute ꝛc.; verzweifelt; in Verzweiflung (859); mit zerrissenem, blutendem Herzen; Gram im Busen; — gerichtet; verurtheilt; verdammt; dem Untergang geweiht; ruinirt.

829. Quelle des Vergnügens.

Annehmlichkeit; Vergnüglichkeit; das Gefallen; Gefälligkeit; Liebenswürdigkeit; Ergötzlichkeit; Lust; Vergnügen; Wonne; Lieblichkeit; Schmackhaftigkeit; Leckerhaftigkeit; Süßigkeit; Luxus; Wohlleben; Festlichkeit ꝛc.; gehobene Stimmung.

Reiz; Zauber; Anziehung; Fascination; Anmuthigkeit; (sinnlicher, geistiger) Genuß.

Schmaus; Leckerbissen; bonne bouche; Köstlichkeit; Kostbarkeit.

V. Vergnügen, Freude, Wonne, Befriedigung ꝛc. veranlassen, verursachen, hervorbringen, schaffen, geben, bieten, gewähren, bereiten, erwecken, erregen ꝛc.

Gefallen; ansprechen; annehmbar sein; befriedigen; (wohl-)behagen; schmeicheln; erquicken; delektiren; erfrischen; (den Gaumen, die Sinne) kitzeln; laben; letzen; aufmuntern (834).

Entzücken; charmiren; erheitern; erfreuen; freudig stimmen; ergötzen; vergnügen; unterhalten; amüsiren; belustigen; beleben (836); bezaubern; bestricken; beseligen; beglücken; glücklich machen; hinreißen; in Zauberbanden fesseln; die Herzen, Sinne gefangen nehmen.

Adj. u. Adv. Vergnügen machend, erregend ꝛc.; gefällig; angenehm; erwünscht; erfreulich; ergötzlich; froh; fröhlich; freudig; wohlthuend ꝛc.; wünschenswerth; annehmbar; lieb; willkommen; ansprechend; behaglich; tröstlich; gemächlich; gemüthlich ꝛc.; erfrischend; herzstärkend; labend; den Gefühlen zusagend.

830. Quelle des Schmerzes.

Schmerzhaftigkeit; Unannehmlichkeit; Lästigkeit; Mißfälligkeit; Aergerniß; Verdrießlichkeit; Leidwesen; Ueberdruß; Widerwärtigkeit; Mißgeschick; Ungemach ꝛc. (735).

Eine Last; Sorge; Kreuz; Qual; Gram; Pein; Bürde; Plage; Langeweile ꝛc.; — Nachtheil; Schaden; Verderbliches; Verderbenbringendes; Schädliches; Uebel; Beeinträchtigung ꝛc. (659); Heimsuchung; Geißel (975); Wespennest.

Nagender Kummer; Wurm; Krebs (=Schaden); eiternde Wunde; Geschwür; Galle und Wermuth; Skorpion; Stachel; Dorn; Pfahl; Pfeil; Schwert; Dolch ꝛc. (727); bittere Pille.

Unfall; Mißgeschick; Kümmerniß; Betrübniß; Bedrückung; Beschwerde; Druck; Schlag; Streich; Unglück; Schicksal; Heimsuchung; Unheil; Unstern; Verhängniß; (böse) Fügung; Zerstörung; Vernichtung; Verderben; Untergang; Trübsal; Jammer; Noth; Elend; Trauer; Tragödie; Kalamität; Katastrophe ꝛc., siehe: (735).

Beunruhigung; Quälerei; Stichelei; Reizung; Beleidigung; Beschämung; Beschimpfung; Schmach; Schande; Verletzung; Abscheulichkeit, siehe: (900. 929). Unwille.

V. Schmerzen, Leiden ꝛc. machen, erregen, veranlassen ꝛc.; beunruhigen; Sorge machen ꝛc.

Mißfallen; behelligen; belästigen; inkommodiren; verdrießen; ärgern; erzürnen; betrüben; bekümmern; plagen; quälen; peinigen; martern; mißhandeln

Süß; köstlich; genußreich; schmackhaft; geschmackvoll; lecker; delikat; deliciös; trefflich; herrlich; einladend; appetitlich.

Schön; hübsch; lieblich; anziehend; anmuthig; graziös; einnehmend; gewinnend; verführerisch; verlockend; bezaubernd; schmuck; fein; zierlich; nett; artig; reizend; himmlisch; wonnevoll; exquisit; göttlich; wunderbar; sinnberückend; engelhaft; seraphisch.

Belustigend; unterhaltend; amüsant; charmant &c.; glückselig; halcyonisch; nach Herzens Wunsch; goldene Zeit.

---

malträtiren; foltern; bedrängen; bedrücken; schinden; placken &c.

Schmerzen; wehe thun; verletzen; verwunden; das Herz durchbohren, zerreißen, schwer machen &c.; kränken, demüthigen, beleidigen &c.; Furcht, Entsetzen eregen &c.

Schlagen; bestrafen &c. (972).

Hinopfern; kreuzigen; zum Märtyrer machen; auf den Scheiterhaufen liefern.

Befeinden; verfolgen; angreifen; irritiren; provociren; aufreizen; in Zorn, Wuth bringen; von Sinnen bringen.

Anekeln; anwidern; Schauder, Abscheu erregen; abstoßen; den Zauber benehmen, brechen.

Das Gefühl verletzen, verwunden; den Giftpfeil abschießen; auf das Rad flechten; auf die Tortur spannen; das Herz brechen; den Todesstoß versetzen (972); in Trübsal stürzen; ein Nagel zum Sarg sein.

Adj. u. Adv. Schmerz, Kummer &c. machend, bringend, erzeugend, veranlassend, erregend &c.; schmerzend &c.

Schmerzlich; schmerzvoll; schmerzhaft; doloros; unangenehm; unerfreulich; mißfällig; anstößig; widerwärtig; widerlich; unwillkommen; nicht zusagend; unerwünscht; ungelegen; unbefriedigend; unbehaglich; ungemächlich; ungemüthlich; unschmackhaft; bitter; gehässig; schädlich.

Unglücklich; unheilvoll; jammervoll; elend; jämmerlich; trübselig; kümmerlich; armselig; qualvoll; peinlich; kränkend; quälend; betrübend; freudlos; muthlos; niedergeschlagen; gedrückt; traurig; schwermüthig; melancholisch; düster; unheildrohend; unselig; tragisch; schauerlich; kläglich; beweinenswerth; beklagenswerth; furchtbar; schrecklich.

Aergerlich; erbittert; erregt &c.; reizbar; verwundbar; stechend; schmerzend; beißend; beschwerlich; mühselig; beunruhigend; beängstigend; verdrießlich; störend; plagend; peinigend; bitterlich; mißlich; schlimm; böse; arglistig; beschwerlich; überlästig; ermüdend; langweilig; überdrüssig; martervoll; unerträglich; unleidlich; unausstehlich; intolerabel; erbärmlich; häßlich; schreckensvoll; fürchterlich; abscheulich; scheußlich; grimmig; schauerlich; schauderhaft; gräuelhaft; entsetzlich; grauenhaft; — hassenswerth; infam; schändlich; odiös; verdammlich; verrucht; repulsiv; ekelhaft; widerlich; anwidernd; abstoßend; ekelerregend; garstig; wüst; schmutzig; unfläthig; verächtlich; niederträchtig; schmählich; nichtswürdig; schnöde; schlecht; verwünscht; verflucht; verdammt; verteufelt.

Herzbrechend; herzzerreißend; jammervoll; bemitleidenswerth; herzergreifend; rührend; wehmüthig; beweinenswerth; bedauernswürdig &c.

Hart; bitter; grausam; schwer; derb; arg; heftig; niederschmetternd; unerbittlich; markverzehrend; tödtlich &c.; die Uebel dieser Welt; des Schicksals Schläge; mehr als Fleisch und Blut ertragen kann; wie der Wurm unter dem Fuß.

831. Zufriedenheit; Befriedigung; Genüge; Genügsamkeit; Geistesfriede; Wohlgefallen; Heiterkeit; Herzensruhe; Gemüthsruhe; vergnügter Zustand; Behaglichkeit; Gemüthlichkeit &c.; gänzliche Zufriedenstellung.

Mäßigkeit; Geduld; Resignation; Ergebung; Versöhnung.

832. Unzufriedenheit; Mißvergnügen; Ungenügsamkeit; Unbegnügsamkeit; Unersättlichkeit; Neid; Mißgunst; Verdrießlichkeit; Murrsinn &c.; Enttäuschung; fehlgeschlagene Hoffnung &c.; Verdruß; Aerger; Unlust; (geheimer) Kummer, siehe: Bedauern (833). Eingebildete Krankheit; mal(adie) du pays; spleen; laudator temporis acti.

V. Zufrieden sein, werden ꝛc.; sich fügen, ergeben, resigniren ꝛc.; sich aussöhnen; sich zufrieden geben; sich begnügen ꝛc.; — zufrieden stellen; befriedigen; Wunsch erfüllen; willfahren ꝛc.; bedürfnißlos sein ꝛc.; jeden Wunsch erfüllt sehen; keinen Mangel leiden; kein Bedürfniß fühlen; ohne Ehrgeiz sein ꝛc.; Seelenfrieden besitzen; heiteren, ungetrübten Muthes (Sinnes) sein.

Adj. u. Adv. Zufrieden; befriedigt; vergnügt; heiter; genügsam; bescheiden ꝛc.; behaglich; gemüthlich ꝛc.; mäßig; geduldig; (gott-)ergeben; resignirt; klaglos; gelassen ꝛc.; frohsinnig; lustig; ungetrübt; frohherzig; plaglos; reuelos. — Herz was begehrst du mehr? So sei es; Amen; nicht mehr zu ändern.

V. Unzufrieden, ungenügsam sein, werden ꝛc.; sich enttäuscht, sich nicht befriedigt fühlen ꝛc.; beklagen; bereuen; bedauern (833); murren (839); nicht zufrieden stellen; unbefriedigt lassen ꝛc.; enttäuschen; Wunsch versagen; Hoffnung vereiteln; hinters Licht führen ꝛc.; ärgern; verdrießen.

Adj. u. Adv. Mißvergnügt; unzufrieden; unbefriedigt; malcontent; getäuscht; enttäuscht; mißgestimmt; mißgelaunt; ärgerlich; verdrossen; mißmuthig; mürrisch; moros; verdrießlich ꝛc.; unersättlich; nimmersatt; mit Nichts zufrieden.

833. Bedauern; Bitterkeit; Murren; Klage (839), siehe: Reue (950).

V. Bedauern; beklagen; beweinen; bejammern; verwünschen; bereuen (950). Einen Stein auf dem Herzen haben; an der Seele nagen; das Herz schwer machen.

834. Linderung; Erleichterung; Milderung; Beruhigung; Besänftigung; Beschwichtigung; Trost; Tröstung; Ermuthigung; Erquickung (639); das Einschläfern; freundlicher Zuspruch; Hilfe, Aufrichtung (in der Noth); Aufmunterung; Heilung; Befreiung vom Uebel ꝛc.; Erlösung.

Heil-, Erleichterungs-, Linderungs-Mittel ꝛc.; Palliativ; Labsal; Herzstärkung; Balsam; Salbe (662); Polster; Ruhekissen; Bett ꝛc. (215).

Freund in der Noth.

V. Erleichtern; lindern; mildern; besänftigen; beschwichtigen; beruhigen; (den Schmerz) dämpfen; stillen ꝛc.; aufmuntern; aufheitern; trösten; ermuthigen; stärken; erquicken; laben; (neu) beleben; erfrischen; — helfen; unterstützen ꝛc.; heilen; wiederherstellen (660). Hoffnung (wieder) erwecken; Muth zusprechen; Trost spenden; Trauer verscheuchen; Thränen trocknen; neu beleben; Balsam in die Wunde träufeln.

Adj. u. Adv. Erleichternd ꝛc.; tröstlich; trostreich; ermuthigend; beruhigend; lindernd ꝛc.; balsamisch; schmerzstillend; heilsam; erquicklich; hilfeverleihend ꝛc. (662).

835. Verstärkung des Schmerzes. **Verschlimmerung;** Erschwerung; Verstärkung; Vergrößerung; Vermehrung ꝛc.; Steigerung (des Uebels).

V. Verschlimmern; erschweren; erhöhen; schärfen; vermehren; verstärken ꝛc.; ärger machen ꝛc.; das Feuer schüren; Oel ins Feuer gießen; einen neuen Stachel geben; (ver-)leihen; in der Wunde wühlen.

Adj. u. Adv. Erschwerend ꝛc.; erschwert ꝛc.; ärger; schlimmer; schlechter ꝛc.; aus dem Regen in die Traufe.

836. Heiterkeit; Fröhlichkeit; Frohsinn; Freude; Wonne; Ergötzen; Munterkeit; gute Laune; Lustigkeit; Lebhaftigkeit; Aufgeräumtheit; Scherzhaftigkeit; Schäkerei; Spaßhaftigkeit; Freudigkeit; Vergnüglichkeit; Erheiterung; Jovialität; Lebenslust; frischer Muth; Thatkraft; Feuer; Lebendigkeit; Leben; Belustigung. Lustbarkeit; Freude ꝛc.; Lust; Gelächter, siehe: (838); Unterhaltung, siehe: (840).

837. Trübsinn; Niedergeschlagenheit; Gedrücktheit; Traurigkeit; Schwermuth. Muthlosigkeit; Mißmuth; Entmuthigung; Mißvergnügen; Grämlichkeit; mürrisches Wesen; Verdrießlichkeit; Düsterheit; Trübseligkeit; Freudlosigkeit; Freudenleere; Gram; Kummer; Trauer; Betrübniß; Trübseherei; Pessimismus; Ueberdruß (841); — Uebellaunigkeit; Mißstimmung; Verstimmung; — Beute des Kummers. Melancholie;

Komus; Jokus; Laetitia; Nepenthes; Euphrosyne.

Jubel; Triumph; Gratulation; Jubiläum; Fest; Festlichkeit; Te Deum.

Freudige Stimmung; Uebermuth (guter Laune); Ausgelassenheit.

Scherz; Spaß; Jux.

V. Heiter sein ꝛc.; sich freuen; belustigen; lustig machen; spaßen; scherzen; lachen; sich der Freude hingeben; Festlichkeit halten; gratuliren; beglückwünschen; triumphiren; aus Freude tanzen, springen, singen, in die Hände klatschen ꝛc.; erheitern; aufheitern; aufmuntern; sich der Fröhlichkeit überlassen; Sorge verscheuchen ꝛc.

Adj. u. Adv. Heiter; munter; freudig; fröhlich; lustig; froh; lebhaft; frisch; aufgeweckt; fidel; jovial; spaßhaft; scherzhaft; schäkernd; jokos; kurzweilig; wohlgemuth; aufgeräumt; vergnügt; lebenslustig; froh gestimmt; gut gelaunt; übermüthig; ausgelassen ꝛc.; belustigend; erfreulich; wonnig; erheiternd; hoffnungsvoll (858).

Von Wonne gehoben; lustig wie die Lerche; in Wonne und Freude; gehobenen Herzens; herrlich und in Freuden; in dulci jubilo.

Tiefsinn; Migräne; Hysterie; Spleen; Milzsucht; Hypochondrie; Grübelei; Grillenfängerei; Kopfhängerei; Geisterseherei; Selbstpeinigung; Selbstqual; Verfolgungswahn; Lebensüberdruß; eingebildete Krankheit. Verdüsterung des Gemüths; Verzagtheit; Gedrücktheit der Lebensgeister.

Verzweiflung; Trostlosigkeit; Hoffnungslosigkeit; Verzagtheit; Kleinmuth; (gänzliche) Erschlaffung der geistigen Kräfte.

Sauertöpfisches Wesen; Unfreundlichkeit; Morosität; Murrsinn; Herbigkeit; Strenge; Austerität.

Ernsthaftigkeit; Gravität; Feierlichkeit; Solennität; Steifheit; Pedanterie.

Eingebildeter Kranker; Hypochonder; Spleensüchtiger; Selbstpeiniger; Splenetiker; Melancholiker; Kopfhänger; Grillenfänger; Sorgensucher; malade imaginaire.

V. Trübsinnig, schwermüthig, niedergeschlagen, traurig ꝛc. sein ꝛc.; Kummer haben; sich betrüben; kümmern; quälen ꝛc.; trauern; sich zu Herzen nehmen; sich dem Gram hingeben; grübeln; hinschmachten; sich grämen; sich (ab)härmen; vor Leid vergehen; sich abzehren ꝛc.; schmollen; den Kopf hängen lassen; finster dreinschauen; mit der Welt zerfallen sein; grollen ꝛc.; verzweifeln (859).

Das Gesicht verziehen; Grimassen schneiden; den Schwanz einziehen; sich in Trauer (in Sack und Asche) hüllen; sich dem Kummer ꝛc. überlassen, in die Arme werfen; sich zu sehr zu Herzen nehmen; sich (unnöthige) Sorge machen; sich in den Kopf setzen; Vergnügen aus dem Wege gehen; keine lächelnde (lachende) Miene machen; die Stirne runzeln ꝛc.; — sich des Daseins (Lebens) nicht erfreuen.

Bedrücken; niederdrücken; Sorge verursachen; entmuthigen; muthlos, verzagt machen; den Muth benehmen; kleinmüthig machen; die Hoffnung, den Trost entziehen; — am Herzen nagen; die Sinne, den Geist umschleiern.

Adj. u. Adv. Freudlos; freudenleer; traurig; unlustig; lustlos; verdrießlich; grämlich; mißmuthig; mißlaunig; mißgestimmt; übellaunig; griesgrämig; ärgerlich; sauertöpfisch; unmuthig; mürrisch; verstimmt ꝛc.

Ernst; ernsthaft; gravitätisch; gesetzt; gelassen; nüchtern; gemessen; feierlich; pedantisch; finster; düster; grimmig; unfreundlich; herb; streng. Muthlos; verzagt; kleinmüthig; niedergeschlagen; mißvergnügt; trübselig; niedergebeugt; trübe; schwermüthig; trübsinnig; tiefsinnig; melancholisch; hypochondrisch; gallsüchtig; dickblütig; splenetisch; milzsüchtig; kopfhängerisch; lebenssatt; lebensüberdrüssig; gemüthskrank.

Betrübt; bekümmert ꝛc. (828. 830).

Nachgrübelnd; träumerisch; penseroso.

Trostlos; verzweifelt; in Verzweiflung (859).

Ernst wie ein Richter; traurig wie ein Leichenzug; Beute der Schwermuth; düster wie das Grab; krank bis in die Seele; geheimer (nagender) Herzenskummer.

838. Ausdruck des Vergnügens.

Freudenbezeugung; Lustbarkeit; Frohlocken; Triumph; Jubel, siehe: (883); Päan; Loblied; Siegeslied, siehe: (990); Festlichkeit; Ergötzlichkeiten.

Glückwunsch; Gratulation; Beifallsbezeugung.

Lächeln; Schmunzeln; Gekicher; Grinsen; — sardonisches Lächeln. Lachen; Gelächter; freudiges Lachen; homerisches Gelächter; Hohngelächter.

Jubelgeschrei; Jauchzen; — übermüthige, tolle Schreiche.

Spaß; Scherz; Schäkerei; Spott; — das Auslachen.

Momus; Demokrit.

V. Freude bezeigen; frohlocken; jubeln; triumphiren (883. 884); jauchzen; beglückwünschen; gratuliren. Lächeln; schmunzeln; kichern; laut (hell) auflachen, aufschreien; Freudenthränen vergießen; sich (freudig) die Hände reiben; ins Fäustchen lachen; vor Lachen die Seiten halten; in ein (schallendes) Gelächter ausbrechen; das Lachen nicht (zurück)halten können; der Lustigkeit freien Lauf lassen, Ausdruck geben; Freudensprünge machen; vor Freude tanzen, Luftsprünge machen rc.

Spaßen; scherzen; schäkern; — zum Besten halten.

Zum Gelächter werden.

Gelächter veranlassen, hervorrufen, erregen, erwecken rc.; kitzeln; zum Lachen bringen; (sich) zu Tode lachen wollen; aus dem Gelächter nicht kommen (können); vor Lachen Thränen vergießen; Alles in Aufruhr bringen; in ein konvulsivisches, nicht endenwollendes Gelächter ausbrechen rc.

Adj. u. Adv. Lachend; lächelnd rc.; heiter; lustig; frohlockend rc.; triumphirend; jubelnd; freudenerregt; lachlustig; spaßhaft; scherzhaft; lächerlich (853).

Vivat! Hoch! Dreimal hoch! Tusch!

Lärmender, rauschender Jubel; unendliches Gelächter.

839. Ausdruck des Schmerzgefühls.

Schmerzausbruch; Wehklage; Lamentation; Klage; Jammer; Geseufze; Gestöhn; Aechzen; Gewimmer; Gewinsel. Das Weinen; Heulen; Thränenerguß; Schluchzer; Seufzer; Stoßseufzer; Händeringen; Thräne; Zähre rc.

Schmerzensruf; Wehgeschrei; Angstruf; Klageruf; Geschrei; Geheul; Gebrüll rc. (414); Zetergeschrei.

Stirnrunzeln; Zähneknirschen; Fäusteballen.

Beschwerde; Beschwerniß; Klage; Gemurr. Klagsucht.

Mattigkeit; Erschlaffung rc. (841).

Trauer; Trauerkleid; Wittwenschleier; Flor; (Trauer-)Weide; Cypresse.

Klagegesang; Sterbelied; Grabgesang; Leichenmarsch; Threnodie; das letzte Geleit; Grabrede; Nachruf; Elegie; Jeremiade.

Ein Wehklagender; Trauernder; Leidtragender; Schmerzerfüllter rc.; Heuler rc.; — Trauergestalt; Heraklit; Niobe; Hiob; büßende Magdalene; laudator temporis acti.

V. Klagen; wehklagen; knurren; murren; brummen; trauern; beweinen; lamentiren. — Weinen; heulen; plärren; schluchzen; greinen; schreien; wimmern; winseln; ächzen; stöhnen; seufzen; Thränen vergießen; in Thränen schwimmen, ausbrechen.

Sich abhärmen, abzehren, (ab)grämen; trauern.

Beweinen; beklagen; bejammern; betrauern rc.; — in Klagen ausbrechen.

Sich beklagen; beschweren rc.; Beschwerde führen; — zetern; aufschreien; Wehe rufen; heulen; brüllen rc.; Angstgeschrei ausstoßen; Zetermordio schreien; sich blind weinen; Seufzer (auf Seufzer) ausstoßen; sich die Augen roth (aus dem Kopf) weinen; in Thränen zerfließen; sich auf die Brust schlagen; die Hände ringen, winden; sich die Haare ausraufen; mit den Zähnen knirschen; sich im Staube wälzen; sich in Sack und Asche hüllen; vor Schmerz vergehen; infandum renovare dolorem.

Adj. u. Adv. Klagend; jammernd; weinend rc.; thränenreich; larmoyant; kläglich; jämmerlich; jammervoll; — klagsüchtig. Traurig.

Mit Thränen in den Augen; in Thränen aufgelöst; schmerzdurchdrungen; sprachlos vor Schmerz; händeringend; mit verwirrten (aufgelösten) Haaren; mit nassen (feuchten) Augen. Ach! oh! O weh! Au! Leider; Weh mir! Oh Himmel! Ach Gott! Verwünscht sei die Stunde! O tempora, o mores!

840. Unterhaltung; Zerstreuung; Zeitvertreib; Kurzweil; Amüsement; Ergötzlichkeit; Vergnügen; Divertissement; Erholung; Ergötzung; Lustbarkeit; Belustigung; Sport; Erheiterung; (Hoch=) Genuß; Festzeit; Feiertag. Scherzhaftigkeit; Spaß; Schäkerei; Schalkhaftigkeit; Schelmerei; Drolligkeit; Possierlichkeit; Gelächter (838); Gesang (415).

Scherz; Muthwille; Ausgelassenheit; Possenreißerei; Gaukelei; Jux; tolle Streiche; Witz; Witzelei; Wortspiel; — Stichelei; Stich; Hieb; beißender Scherz; Stichelrede; Schabernack; escapade; échappée; espièglerie.

Tanz; Tanzunterhaltung; Ball; Reigen; Dreher; Hopser; Walzer; Galopp; Galopade; Ländler; Masurka; Polka; Polonaise; Quadrille; Kontretanz; Menuett &c.; Allemande; Anglaise; Française; Ekossaise &c.; Bolero; Fandango; Sarabande; Rigaudon; csardas; Reel &c.; Rundtanz; Kreistanz; Kettentanz; Reihentanz; Ringeltanz &c.

Spiel; Gesellschaftsspiel; Glücksspiel; Hasardspiel; Kartenspiel; Partie; Whist; Tarok; Pikett &c.; Schach; Domino; Würfel; Kegel &c.; Lotto; Lotterie; Pfänderspiel. Trick; Stich &c. — Geselligkeit; Lustigkeit; Jovialität; Frohsinn; Jubel; Lustbarkeit; Festlichkeit; Feierlichkeit; das Lustigmachen; Freude; — Gala; Ball; Tanzfest; Redoute; Theater; Schauspiel; Oper; Ballet; Sehenswürdigkeiten &c.; öffentliche Vergnügungen; — Privat=Unterhaltung; Besuch; (geschlossene) Gesellschaft; Abendunterhaltung; soirée; Kränzchen; Thee; thé dansant; Leseabend; Tanzzirkel; Empfangsabend; — Picknick; fête champêtre.

Schmaus; Bankett; Gelage; Zecherei; Festmahl; große Tafel, Mahlzeit; Gastmahl; Saufgelage; Salamander; Orgien; Bacchanalien. Mummenschanz; Maskerade; Maskenball; — Schwank; Narren(s)possen; Hanswurstiade; Schnurren; — Karneval; Fasching; Fastnacht; Saturnalien; italienische Nacht.

Sport; Jagd; Anstand; Fischen; Turnen &c.; Lustreise; Vergnügungstour; Vergnügungs=Fahrt, =Ritt; Ausflug; Spaziergang. Eissport; das Schlittschuhlaufen; Schlittenfahrt.

Festivität; Jubiläum; Hochzeit; Taufe; Kirchweih; — Schaubude; Hanswurst.

Feuerwerk; Freudenfeuer; Illumination. Turnier. Spielerei; Spielzeug; Nippsachen (643). Kinderspiel; Kinderpuppe &c.

Festordner; Vergnügungskommissär; maître de plaisir; arrangeur.

Possenreißer; lustiger Kauz; Hanswurst; Tänzer; Zecher; Spieler.

V. Sich unterhalten; amüsiren; die Zeit vertreiben; sich erholen, ergötzen, belustigen, vergnügen, zerstreuen; das Leben genießen.

Spielen; Sport treiben; sich lustig machen; scherzen; schäkern; tändeln; dem Vergnügen nachgehen; Feiertag (blauen Montag) machen, halten;

841. Langeweile; Langweiligkeit; ennui; Eintönigkeit; Monotonie; Einförmigkeit; Ermüdung; Ermattung; Erschlaffung, siehe: (688). Niedergeschlagenheit (837).

Ueberdruß; Blasirtheit; Uebersättigung; Unerträglichkeit; Abscheu; Ekel; Unausstehlichkeit &c.; Lebensüberdruß; taedium vitae.

Lästigkeit; Plage; Qual. Das ewige Einerlei; die alte Leier; Prosa (des Lebens).

Leere Rede; unsinniges Gewäsch, Geschwätz. — Schwätzer; Philister; langweiliger, lederner, prosaischer Mensch; personificirte Prosa.

V. Langeweile haben, empfinden &c.; sich langweilen, ennuyiren; (vor Langweile) gähnen, einschlafen; sich schlecht unterhalten; Einem lästig, überdrüssig, zum Ekel werden; zum Hals heraus wachsen; die Zeit nicht ausfüllen, todt schlagen können; nicht wissen, wie man die Zeit tödtet; die Zeit schleicht mit Schneckenschritt, nimmt kein Ende &c.

Adj. u. Adv. Ermüdend &c.; langweilig; ennuyant; lästig; uninteressant; interesselos; gehaltlos; ohne Interesse; trocken; monoton; eintönig; einförmig; schal; platt; ledern; nüchtern; poesielos; prosaisch; geistlos; einschläfernd; schläfrig.

Uebersatt; blasirt; ekelerregend; ekelhaft; überdrüssig &c.; müde; matt; erschlafft &c.; gähnend; genußlos; ungenießbar; freudlos; lebenssatt; lebensmüde; zu Tode gelangweilt; unausgefüllte Stunden, Zeit; Sauregurkenzeit; saison morte.

spaßen; Muthwillen treiben; necken; zum Besten halten; witzeln; sticheln; — tanzen; hüpfen; springen; Luftsprünge, Freudensprünge machen; sich im Tanze drehen; den Reigen führen, eröffnen; walzen ꝛc.

Bewirthen; traktiren; regaliren; zechen; schmausen; (Sauf-)Gelage halten; Salamander reiben.

Die Zeit (das Leben) vertändeln; die Sorge ertränken, vertreiben; den Hanswurst (Narren) machen; sich zu Tode tanzen; desipere in loco.

Adj. u. Adv. Unterhaltend; amüsant; angenehm; kurzweilig; lustig ꝛc.; fidel; munter; spaßig; scherzhaft; jovial ꝛc.; neckisch; witzig; geistreich; interessant ꝛc.; toll; wild; ausgelassen ꝛc.; vergnügungssüchtig; lebenslustig. Freut Euch des Lebens.

842. **Witz;** Laune; Humor; Scherzhaftigkeit; Spaßigkeit; Schalkhaftigkeit; Drolligkeit; Possierlichkeit; Schnurrigkeit; Schalkheit; Spaßlust; Kurzweiligkeit; Witzigkeit; Würze (der Rede); attisches Salz; Atticismus; Geist; Geistreichheit; esprit; Schlagfertigkeit; Wortspielerei; badinage; Neckerei; Fopperei; espièglerie. Phantasie (515). Scherz; Spaß; Geistesfunke; Einfall; jeu d'esprit; Wortspiel; calembour; Witzelei; Posse; Schwank; Schnurre; schlagende Antwort; treffende Erwiederung; Witzwort; bon mot; Schlagwort; Kaustik; Spott; beißender Scherz; Spitze; Schärfe; Pointe; Stichelrede; Stichelei; Hieb; Stich; Spitzrede; Wortverdrehung; spitze Antwort; scharfe Erwiederung; Epigramm; Zote; Zotenreißerei; Zweideutigkeit; Kalauer; Anekdote; Meidinger; abgedroschene Anekdote; Quiproquo; Räthsel; Rebus.

V. Spaßen; scherzen; witzeln; Witze machen, reißen; Possen treiben; necken; aufziehen; zum Besten halten; verspotten; höhnen ꝛc.; sich lustig machen über; ein Schlagwort bei der Hand haben; das Wort im Mund verdrehen; Räthsel aufgeben; (Alle) zum Lachen bringen; den Hanswurst der Gesellschaft machen; ein schallendes Gelächter erregen; das Leben der Gesellschaft sein.

Adj. u. Adv. Witzig; launig; humoristisch; scherzhaft; — geistreich; schlagfertig; pointirt; kaustisch; stechend; beißend; (ein)schneidend; spitz.

Komisch; possierlich; lächerlich; drollig; spaßig; unterhaltend; kurzweilig; burlesk; grotesk; — sarkastisch; satirisch; mokant; zum Spaße; im Scherze; spaßhafter Weise.

843. **Witzlosigkeit;** Fadigkeit; Fadheit; Geistesstumpfheit; Thorheit; Dummheit (499); (Gedanken-)Flachheit; Plattheit; Schalheit; — Ernst (837); Feierlichkeit. Langweiligkeit (841). Prosa; trockene Thatsache.

Adj. u. Adv. Witzlos; geistlos; fade; schal; flach; platt; interesselos; uninteressant; todt; matt; leblos; abgeschmackt; langweilig ꝛc.; dumm; einfältig ꝛc.; ohne Schärfe, Schneide, Spitze; hinkender Vergleich; faule Witze, Spässe; banale Redensart.

844. **Humorist;** Witzling; Schalk; Spaßmacher; Possenreißer; Spaßvogel; Witzbold; Witzkopf; Witzjäger; Witzreißer; Spötter; Epigrammatist; Satiriker; Zotenreißer; Anekdotenkrämer.

Hanswurst; Policinello; Lustigmacher; Hans Narr; clown; Harlekin; — Komiker; Mimiker. Till Eulenspiegel.

b) Empfindung in Bezug auf Geschmacksrichtung.

845. **Schönheit;** das Schöne. — Schönheitssinn; Schönheitsgefühl; Aesthetik; Schönheitslehre. — Geschmacksrichtung; Ideal; Geschmacksvollendung.

846. **Häßlichkeit;** Verunstaltung; Entstelltheit; Unzierlichkeit; Geschmacklosigkeit; Ungeschlachtheit; Plumpheit; Unbeholfenheit; Steifigkeit; Mißgestalt; Unförm-

Zierlichkeit; Eleganz; Nettigkeit; Grazie; Anmuth; Schmuckheit; Lieblichkeit; Niedlichkeit; Holdseligkeit; Huld; Liebreiz; Liebenswürdigkeit; das Anziehende; je ne sais quoi.

Wohlgestalt; Ebenmaß; Symmetrie; Stattlichkeit; schöner &c. Anblick; Augenweide; Zaubergestalt; einnehmendes Aeußere; stattliche Erscheinung; (belle) tournure.

Verfeinerung; Artigkeit; Geschliffenheit; äußerer Anstrich; Firnis; guter Eindruck.

Zartheit; Feinheit; Reinheit; (zarter) Schmelz (der Gesichtsfarbe, des Teint).

(Jugend-)Blüthe; Glanz; Pracht; Schimmer; strahlende, leuchtende Schönheit; Herrlichkeit; das Hehre; Erhabene; beau idéal.

Venus; Hebe; die Grazien; Peri; Huri; Fee; Madonna; Engel; Apollo; Adonis; Antinous; Narciß.

Pfau; Schmetterling; die Blume, Blüthe, Krone von —; entfaltete Rose; aufgehende Knospe. Aurora; Morgenroth; aufgehende Sonne.

V. Schön sein; glänzen; strahlen; leuchten; blühen.

Schön machen &c.; verschönern; zieren; verzieren; (auf-, aus-, heraus-)schmücken; putzen; dekoriren; ornamentiren, siehe: (847); Grazie verleihen, geben; zur Zierde dienen &c.; sich in Gala werfen; in Wichs stecken; sich herausstaffiren; aufdonnern &c.; — verherrlichen; in den Himmel erheben; herausstreichen &c.; glänzen; poliren; wichsen; lackiren; vergolden &c.; — adonisiren.

Adj. u. Adv. Schön; herrlich; prächtig; hübsch; zart; fein; liebenswürdig; graziös; elegant; reizend; anmuthig; lieblich; holdselig; hold; liebreizend; anmuthsvoll; herzig; allerliebst; (herz-)entzückend; bezaubernd; bestrickend; einnehmend; gewinnend; anziehend; schmuck; zierlich; nett; sauber; niedlich; wohlgestaltet; wohlgeformt; stattlich gebaut; schön proportionirt; symmetrisch; junonisch; imposant; majestätisch; — überirdisch; ätherisch; sylphenartig &c.; bild-, marmor-, engel-, wunderschön &c.; blitz-, bildsauber; à quatre épingles; wie aus dem Ei geschält. Pikant; reizend.

Blühend; glänzend; leuchtend; strahlend; blendend; erhaben; superb; exquisit; himmlisch; gottvoll; feenhaft; köstlich; prachtvoll &c.

lichkeit; Mißform; Entstellung; Verzerrung; Mißgestalt; Mißförmigkeit; Verbildung; Malkonformation; Mißgeburt; Mißgebilde; Fratzenhaftigkeit; Abscheulichkeit; Scheußlichkeit; Monstrosität; Garstigkeit; Widrigkeit; — Mangel an Ebenmaß; Mißverhältniß; Unproportionirtheit; Asymmetrie; — abschreckendes Aussehen; widerwärtige Erscheinung; harte, unschöne (Gesichts-)Züge. Unförmliches Wesen; Ausbund von Häßlichkeit; Schreckgestalt; Vogelscheuche; Scheusal; Ungeheuer; Ungethüm; Monstrum; Unhold; Teufel; Gespenst; Unholdin; Vettel; Hexe; Megäre; Furie; Gorgone; Medusenhaupt &c.; Krüppel; Buckeliger; Mißgeburt; Fratze; Karikatur; Zerrbild; Fratzengestalt; crétin &c.; — Pavian; Orang-Utang; Affengesicht; konfiscirtes Gesicht; Galgenphysiognomie; (häßliche Nacht-)Eule; Spinne; Kröte.

V. Häßlich sein &c.

Häßlich machen &c., verunstalten; verunzieren; verzerren; entstellen; mißbilden; mißformen; verkrüppeln; zu Schanden machen; schänden; beflecken; besudeln; beschmutzen; beschmieren; verunsaubern; verunreinigen; den Glanz, die Schönheit benehmen; verderben; ruiniren &c. (659).

Das Gesicht verziehen, verzerren; grinsen; Grimassen machen.

Adj. u. Adv. Häßlich; garstig; unschön; anmuthlos; unzart; unfein; unzierlich; unelegant; unscheinbar; unansehnlich; gewöhnlich; gemein; ordinär; uneinnehmend; reizlos; unliebenswürdig; grazienlos; ungeschlacht; grobkörnig; vierschrötig; ungraziös; unbehülflich; steif; hölzern; schwerfällig; plump; schlotterig; grobknochig; hager; dürr; abgezehrt; fettwanstig; kurz und dick.

Unförmlich; formlos; mißförmig; mißgestalt; ungestalt; mißgeschaffen; mißgebaut; mißgewachsen &c.; unsymmetrisch; unproportionirt; grotesk; phantastisch; wunderlich; abgeschmackt; grimassenhaft; fratzenhaft; entstellt; verunstaltet; verschändet; verkrüppelt; krüppelhaft; krüppelig; krumm(-beinig); kontrakt; schief(-nasig, -maulig, -gebaut); klumpfüßig; einäugig; triefäugig; schielend; blatternarbig; runzelig; finnig; warzig; kahlköpfig; verwachsen.

Grauenvoll; furchtbar; schrecklich; gräßlich; grausig; scheußlich; fürchterlich; entsetzlich; schreckensvoll; gräulich; widernatürlich; monströs; ungeheuerlich; unheimlich;

Idealisch; malerisch; pittoresk; künstlerisch; artistisch; wie gemeißelt, gemalt.

In vollster Blüthe; vollendet; über alle Begriffe, zum Küssen &c. schön; schön wie der (anbrechende) Tag, die (aufgehende) Sonne, wie ein Traum(=Bild) &c.

Leidlich; passabel; nicht übel. — Makellos; tadellos; unentstellt; fehlerfrei &c. (729).

---

hexenartig; gespenstisch; geisterhaft; schattenhaft; leichenhaft; abscheulich; widrig; ekelhaft; widerlich; widerwärtig; zurückschreckend; abstoßend.

Unsauber; unrein; schmutzig; schmierig; dreckig; kothig; unfläthig; wüst; schlotterig; sudelig; salopp; ungereinigt; ungesäubert; ungewaschen; ungekämmt &c.; stachelig; struppig; — verkommen.

Häßlich wie die Nacht, die Sünde; widerlich wie eine Kröte; ein wahres Gorgonenhaupt; Medusenhaupt; zum Erschrecken, Davonlaufen häßlich.

847. Zier; Zierde; Schmuck; Zierrat; Verzierung; Dekoration; Ornament; Staat; (einziger) Stolz.

Aufputz; Verschönerung; Glanz; Politur; Vergoldung &c.; Prunk; Gala.

Juwel; Kleinod; Geschmeide; Pretiosen; Bijou; Gold; Silber; Edelstein; Brillant; Diamant; Perle &c. (650).

Schmucksache; Putzwerk; (Gold=, Ohr=, An=)Gehänge; Flitter.

Stickerei; Gewirk; Wirkerei; Brokat; Borde; Tresse; Galone; Besatz; Zwickel; Auf=, Einsatz; Einfassung; Franse; Quaste; Troddel; Epaulette; (Achsel=)Schnur; Raupe; Stern &c.; Spitze; Blonde; Band; Schleife; Blume; (Zitter=, Vorsteck=, Busen= &c.) Nadel; Armspange; Ring; Kette; Diadem; Orden &c. — Putz; (Auf=, Aus= Heraus=,) Staffirung; Flitterstaat; Geschnörkel.

(Blumen=)Kranz; Gewinde; Guirlande; Blumengehänge; Feston; Bouquet; Blumenstrauß &c. — Sammt; Seide; Atlas; Purpur; Hermelin; Zobel; Pelz(=Werk, =Verbrämung); Goldstickerei; eitel Gold &c.

Federbusch; Helmbusch; Roßschweif; (Hut=, Reiher=, Straußen=, Pfauen=)Feder; Agraffe; panache.

Haarschmuck; Kopfputz; Locke; Zopf; Tresse; chignon; Perücke; toupée &c.

Monumentalbau; Palast; gothische Verzierung &c.; Karyatiden; Atlas; Säulen &c.

Jonischer, dorischer Stil; Gothik; Renaissance; Zopfstil &c.

Malerei (556); Bildhauerei (557); Figur; Arabesken; Wandbekleidung; Stuckatur; Tapete &c.; Porträt (556); Kupferstich &c. (558); Prachtstück.

Putz; Staat; Flitter(=Werk); Tand; Glanz; Schimmer &c.

Gepränge; Pomp; Herrlichkeit.

Floskel; Schnörkel; (Rede=)Bild; Figur; Trope (577); Fahne; Trophäe.

Prunksucht, siehe: (851).

V. Zieren; schmücken; verschönern; (auf=, aus=, heraus=)putzen; heraus=, aufstaffiren; dekoriren; sich in Putz, Staat, Gala werfen,

848. Verunstaltung; Entstellung; Fehler; Mangel; Makel; Dorn im Auge.

Verunreinigung; Fleck; Klecks; Schmutz &c. (653); Sommersprossen; Blatternarben; Finne; Pustel; Warze; Geschwür; Ausschlag; Aussatz; Schorf; Krätze &c.; Geschwulst; Wunde; Narbe &c.; Verdrehung; Verzerrung; Verkrüppelung &c. (846); Auswuchs &c., siehe: (256).

V. Verunstalten; verunzieren; entstellen &c., siehe: (846).

849. Einfachheit; Schlichtheit; Schmucklosigkeit; Natürlichkeit; Natur; Ungekünsteltheit; Kunstlosigkeit; Unaffektirtheit; Prunklosigkeit; Abwesenheit des Gepränges, Putzes, Schmuckes &c.; — Reinheit; Keuschheit; — Häuslichkeit; Haustracht; Négligé; — Simplicität; simplex munditiis.

V. Einfach sein, werden &c.; einfach machen &c.; vereinfachen; zur Einfachheit (zurück=)führen; keinen Putz, Prunk, Staat &c. machen; auf Pracht, Gepränge &c. verzichten, Verzicht leisten.

Adj. u. Adv. Einfach; schlicht; kunstlos; ungekünstelt; natürlich; unaffektirt; unmanierirt; schmucklos; zierlos; — ungeputzt; ungeschmückt; ungeziert; ungeschminkt &c.; prunklos; geprängelos; simpel &c.; keusch; rein; häuslich; bürgerlich; — im Hauskleid; en déshabillé.

---

stecken, kleiden ꝛc.; in Sammt, Seide, Purpur ꝛc. stolziren, prunken; Pomp machen; mit Geschmeide, Juwelen, Flitter, Tand ꝛc. behängt sein ꝛc.; glänzen; poliren; firnissen; lackiren; vergolden ꝛc.; schmuck machen; sich schniegeln; mit Gold, Kleinodien besäen, bestreuen ꝛc.; sticken ꝛc., siehe: (845).

Adj. u. **Adv.** Geschmückt; (ge=,) verziert ꝛc.; glänzend; schimmernd; pomphaft; pompös; prächtig; herrlich; aufgedonnert; herausgeputzt; von Geschmeide strahlend; mit Orden besäet, behängt, ꝛc.; glitzernd; schimmernd; flimmernd; prunkend; prunkhaft ꝛc.; dekorirt; ornamentirt; vergoldet; schmuck. — Eitel Putz und Tand; blitzend von Juwelen; geschmückt wie eine (Rosen=)Königin.

850. Richtiger, guter Geschmack.

Geschmack; Schönheitssinn; Delikatesse; geläuterter, verfeinerter, raffinirter Geschmack; Geschmacksurtheil; Zartgefühl; Feingefühl; Gusto; Takt; Diskrimination(s=Gabe); Eleganz; Grazie; Feinheit; Lebensart; Geschliffenheit; Schliff; Politesse; Anstand; Artigkeit; Höflichkeit; finesse. Kunstliebhaberei; Dilettantismus.

Geschmackslehre; Aesthetik.

Ein Mann von Geschmack; Kunstkenner; Kunstrichter; connaisseur; Kritiker; Kunstfreund; Kunstliebhaber; amateur; Dilettant; Virtuos; ein Aristarch; arbiter elegantiarum.

V. Geschmack haben; besitzen ꝛc.; schätzen; kennen; (be)urtheilen; unterscheiden; kritisiren ꝛc., siehe: (465); mit (gutem) Geschmack wählen ꝛc.; — den Geschmack treffen.

Adj. u. **Adv.** Geschmackvoll; musterhaft; klassisch; attisch; rein; fein; virtuosenhaft; gewählt; auserlesen; elegant; ausgesucht ꝛc.; ästhetisch.

Ganz nach meinem Geschmack, Sinn; comme il faut.

852. **Mode**; (Ge=)Brauch; Ton; Sitte; Stil; bon ton; haut ton.

Manieren; Sitten; Höflichkeit; (feines) Benehmen, Betragen; Lebensart; savoir-vivre; tournure; bienséance; Gentilität; Dekorum; Anstand; Schicklichkeitsgefühl; Etikette; Ceremoniell; Formalität; Förmlichkeit; Haltung; Erziehung; Bildung.

Weltmann; Weltkenntniß; Salonfähigkeit.

Staat; Gepränge; großes Haus ꝛc., siehe: (882).

(Die gute) Gesellschaft; die große, feine, moderne Welt; beau monde; die höheren Stände; Residenz=, Hof=, Welt=Ton; vornehmes Wesen; Vornehmheit; Distinktion; die Spitzen der Gesellschaft; siehe: Adel (875); élite.

851. Unrichtiger, schlechter Geschmack.

Geschmackswidrigkeit; Geschmacklosigkeit; Geschmacksverirrung; Abgeschmacktheit; Vulgarität; Gemeinheit; Plattheit; Pöbelhaftigkeit; Barbarei; Vandalismus; — linkisches Wesen; Ungeschicklichkeit; Taktlosigkeit.

Roheit; Ungeschliffenheit; Unart; Unhöflichkeit; Unmanierlichkeit; Unanständigkeit; Unziemlichkeit; Unschicklichkeit; Indekorum; Rusticität; Tölpelhaftigkeit; Ungebildetheit; Unkultur; Flegelhaftigkeit; bäuerisches Wesen, Benehmen ꝛc.; Ungeschlachtheit; Bildungslosigkeit; Uncivilisirtheit; Rüpelhaftigkeit; Zotenreißerei; Unzucht; Brutalität.

Ein schlechter Scherz, Spaß; mauvaise plaisanterie.

Ungeschliffener Diamant; Bengel; Flegel; Lümmel; (Bauern=)Kerl; (grober) Bauer; Grobian; Tölpel ꝛc. (876); Schlampe; Schlumpe; Halbwelt; demi-monde; Metze; Dirne ꝛc.; Einfalt vom Lande; parvenu.

Vandale; Gothe; Barbar; Kannibale; ungeleckter Bär.

Ueberladung des Putzes; Aufgedonnertheit; unechter Schmuck; Putzsucht; Prunksucht; Flitterstaat; Trödel; Tand; schreiende (grelle) Farben; das Prangen; Prunken; Prahlerei; Großthuerei (884).

Verstoß gegen den guten, feinen Geschmack, gegen Sitte, Lebensart ꝛc.; Geschmacksbeleidigung.

V. Keinen Geschmack haben ꝛc.; den Takt verletzen; einen Verstoß begehen, machen; gegen den Takt verstoßen, sich vergehen ꝛc.; gemein, pöbelhaft sein.

Nach der Provinz, dem Dorf, der Kaserne, dem Stall riechen, schmecken.

Adj. u. **Adv.** Geschmacklos; geschmackwidrig; in schlechtem Geschmack; geschmackbeleidigend; vulgär; plebejisch; pöbelhaft; gemein; ordinär; unfein; grob; roh; ungebildet; unwissend ꝛc.; ungeschlacht; tölpisch; tölpelhaft; lümmelhaft; bengelhaft;

Stern erster Größe; der Mann seiner Zeit; tonangebende Person.

(Herrschender) Zeitgeschmack; Modetracht; Kleidermode; Modernität; Neumodischkeit; letzte, neueste, jüngste Mode.

V. Modern, in der Mode ꝛc. sein; der Mode folgen, gehorchen ꝛc.; mit der Mode gehen ꝛc.

Adj. u. Adv. Modern; in der Mode; (neu-)modisch; en vogue; à la mode; nach neuestem Schnitt; im herrschenden Geschmack; im Schwang ꝛc.; höfisch; hoffähig; präsentationsfähig; vornehm; distinguirt; elegant; comme il faut; gebildet; anständig; wohlerzogen; kultivirt; civilisirt; höflich; urban; nobel; gentil; (welt)-gewandt; galant; gentlemanlike; ꝛc.; unverlegen; unbefangen.

---

flegelhaft; ungeschickt; linkisch; plump; ungraziös; unelegant; schlampicht; schlotterig; nachläßig; ungewaschen; ungekämmt; salopp; unrein; schmutzig ꝛc.; unartig; unhöflich; unmanierlich; ungezogen; ungesittet; ungehobelt; ungeleckt; massiv ꝛc.; taktlos; taktwidrig; unpassend; unziemlich; unschicklich ꝛc.; unanständig; unweiblich; unfein; unzart; obscön ꝛc.; nicht gentlemanmäßig; den (guten) Geschmack beleidigend, verletzend.

Ungesittet; ungebildet; der Bildung ermangelnd; unkultivirt; ungeschliffen ꝛc.; bäuerisch; bauernmäßig; kleinstädtisch; krähwinkelig ꝛc.; barbarisch; vandalisch ꝛc.; ausländisch; fremdartig; befremdend; sonderbar ꝛc.; ungeläutert; unfein ꝛc.; zügellos; ausgelassen (876).

Veraltet; unmodern; altmodisch; altväterisch; altfränkisch; nicht der Mode, Neuzeit, dem Zeitgeschmack entsprechend; hinter der Zeit, Mode zurückgeblieben; rococo; im Zopfstil.

Abgeschmackt; phantastisch; grotesk; geckenhaft; bajazzomäßig ꝛc.; kurios; seltsam; lächerlich (853); affektirt; übertrieben; extravagant; monströs; abscheulich; widerwärtig; garstig; unangenehm ꝛc.

Aufgedonnert; herausgeputzt; auffallend; herausfordernd; brennend; grell; schreiend; bombastisch; aufgeblasen.

853. Lächerlichkeit; Possierlichkeit; Komisches; Belachenswerthes.

Seltsamkeit; Sonderbarkeit; Wunderlichkeit; Komik; Drolligkeit; Posse; Possenspiel; Possenhaftigkeit; das Groteske; Phantasterei; Absonderlichkeit; Verschrobenheit; Schrullenhaftigkeit; Bizarrerie; Ungeheuerlichkeit; Abenteuerlichkeit; Extravaganz; Monstrosität ꝛc.; Albernheit; linkisches, täppisches Wesen ꝛc.; Bombast; Schwulst; Aufgeblasenheit; Windbeutelei; Aufschneiderei ꝛc. (884); Schnurre; Schwank; Hanswurstiade (856).

V. Lachen, siehe: (838); auslachen, siehe: (856).

Adj. u. Adv. Lächerlich; zum Lachen; lachenswerth.

Komisch; sonderbar; wunderlich; grillenhaft; spaßig; spaßhaft; scherzhaft; possierlich; drollig; schnurrig.

Absonderlich; bizarr; phantastisch; verschroben; schrullenhaft; tragikomisch; komödienartig; possenhaft; barock.

Grotesk; burlesk; farcenhaft; hochkomisch; bajazzomäßig; hanswurstartig; pour rire.

Albern; täppisch; linkisch; bärenmäßig; affenähnlich ꝛc.

Bombastisch; phantastisch; närrisch; extravagant; monströs.

Ironisch; höhnisch; spöttisch; mokant; satirisch; travestirt; parodirt; karikirt; outrirt.

854. Geck; Stutzer; Dandy; lion; Elegant; Modeherrchen; Modenarr; Modenärrin; Modepuppe; Zierpuppe; Ziernarr; Zierbengel; Zieraffe; Kleidernarr; Kokette; Gefallsüchtige; incroyable; beau; petitmaître.

855. Geziertheit; Affektation; Manierirtheit; Ziererei; Künstelei; Gezier; erzwungenes Wesen; (Ge-,) Erzwungenheit; Prätension; Vornehmthuerei; Dünkelhaftigkeit; Einbildung; Putzsucht; Eitelkeit; Geckenhaftigkeit;

Zierbengelei; Dandythum; Charlatanismus; Quacksalberei; Aufschneiderei; Pedanterie; Schulfuchserei; Bombast; Ueberladung; Outrirtheit; einstudierte Rolle.

Das Sprödethun; (Schein-)Sprödigkeit; Schönthuerei; Zimperlichkeit; Koketterie; Gefallsucht; Pretiosität; Prüderie; Minauderie; Sentimentalität; Steifheit; Förmlichkeit; Geschraubtheit; Verschrobenheit.

Die personificirte Affektirtheit.

V. Affektirt sein ꝛc.; sich zieren; sich Manieren geben; schönthun; kokettiren; manieriren; zimperlich sein; empfindeln; sentimentalisiren; outriren; übertreiben; eine einstudierte Rolle spielen; sich ein Ansehen, eine Miene, ein air geben.

Adj. u. Adv. Affektirt; geziert; erkünstelt; gezwungen; unnatürlich; manierirt; sentimental; verschroben; pedantisch; steif; förmlich ꝛc.; vorwitzig; naseweis; eingebildet; zimperlich; nonnenmäßig; klosterhaft; prüde; scheinheilig; (schein-)spröde; pretiös; kokett; gefallsüchtig.

Geckenhaft; stutzermäßig; putzsüchtig; eitel; großthuerisch; aufgeblasen; windig; theatralisch; nicht natürlich; nur scheinbar ꝛc.; — übertrieben; überladen; aufgedonnert; outrirt.

856. Spott; Hohn; Spöttelei; Spötterei; Neckerei; Schalkslob; Verspottung; Verhöhnung; hämisches Wesen; Fopperei; Hänselei; Hechelei; Stichelei; das Aufziehen; moquerie; raillerie.

Hohnlachen; Hohnlächeln; Spottgelächter; ironisches Lachen; ironische Miene; hämisches, sardonisches Gelächter.

Ironie; Persiflage; Satire; Parodie; Travestie; Epigramm ꝛc.; Burleske; Komödie; Possenspiel; Tragi-Komödie ꝛc.; Knüttel-, Spottverse.

Spitzrede; Anzüglichkeit; hämische Anspielung; Spott-, Hohn-, Hechelrede; Stachelwort; Stichelwort; Schimpfwort; Spitzwort ꝛc.; Ausfall; Hieb; Seitenhieb; Stich; pointe.

Schnitzer; Versehen; (lächerlicher) Irrthum; (grober) Mißgriff; Verwechslung; Quiproquo; Druckfehler; Schreibfehler; lapsus linguae ꝛc.; das lächerlich Erhabene; Antiklimax.

Narrethei; Possenreißerei; Hanswursterei; Gaukelei; närrischer Einfall; Grille; Schnake; Schwank; Schnurre ꝛc.; Mummenschanz; Grimasse; Gesichterschneiderei; komische Mimik; Schelmerei; lustiger, ausgelassener Streich; Purzelbaum; Bocksprung; Affenstreich; Kapriole; Luftsprung; gambade; Extravaganz.

V. (Ver-, aus-, nach-)spotten; höhnen; verlachen; auslachen (929); (be-)spötteln; narren; hänseln; necken; foppen; zum Besten, Narren halten; aufziehen; sich mokiren, sich lustig machen über; schrauben; sticheln; durch die Hechel ziehen; Schabernack treiben; zum Stichblatt machen; zur Zielscheibe des Gelächters werden; der Gegenstand des Hohnes, Spottes sein; dem Gelächter preisgeben; an der Nase herumführen; am Narrenseil herumführen ꝛc.

Lächerlich machen; ins Lächerliche ziehen; karikiren; parodiren; travestiren; pasquilliren; ironisiren ꝛc.; belächeln; hohnlächeln; hohnlachen; sich ins Fäustchen lachen.

Adj. u. Adv. Spöttisch; höhnisch; burlesk; zum Lachen siehe: (853).

857. Gegenstand, Anlaß des Spottes.

Zielscheibe des Spottes; Gegenstand des Gelächters; Ausgelachter; Verlachter; Gehöhnter; Verspotteter; dupe ꝛc.; Aprilnarr; Sündenbock ꝛc.; — Original; Sonderling; Phantast; (närrischer) Kauz; Hanswurst; Spaßmacher (844); Harlekin; Possenreißer; Kapriolenmacher; grimacier; Skaramuz; Pickelhäring; Bajazzo; clown; Gebärdenmacher; Nachäffer; Mimiker ꝛc. (599). Hofnarr; Hofzwerg.

Das allgemeine Gelächter; zum Stadtgespött werden.

c) Empfindung in Bezug auf die Zukunft, auf bevorstehende Ereignisse.

858. Hoffnung; Zuversicht; Vertrauen; Zutrauen; Glaube; Kredit; Versicherung; Zusicherung; Erwartung; Annahme; Angelobung; Versprechung; Vermuthung; Muthmaßung; Voraussetzung; Ahnung; Vorgefühl.

Vertrauensseligkeit; Hoffnungsseligkeit; Optimismus; Enthusiasmus; Millennium ꝛc.; Utopien; Luftschlösser.

(Hoffnungs=)Anker, Stütze, Stab; Anhalt, siehe: Halt (215).

Hoffnungs=Strahl, =Funke, =Schimmer, =Glanz; — gute, glänzende, frohe Aussichten; Aspekten; Prospekten; Konstellation.

V. Hoffen; Hoffnung, Erwartung ꝛc. hegen, fühlen, haben, im Busen tragen, nähren, fassen, schöpfen, sich hingeben, sich überlassen; gründen auf ꝛc.; die Aussicht haben; auf etwas bauen, rechnen, zählen, sich verlassen ꝛc.; seine Zuversicht setzen ꝛc.; frohen Muthes sein; der Hoffnung leben, sein; sich an die Hoffnung klammern; von der glänzendsten Seite auffassen; im rosigsten, günstigsten Lichte, Schimmer erblicken, sehen; froher Zuversicht, der besten Hoffnung sein; seine ganze Hoffnung, Erwartungen richten auf; des festen Glaubens sein; sich an einen Strohhalm klammern; sich falsche Hoffnungen machen; sich von der Hoffnung blenden, bethören lassen.

Hoffnung anregen, einflößen, geben ꝛc.; ermuthigen; aufmuntern; zusichern; versprechen; (an)geloben ꝛc.; Erwartungen rege machen, erwecken, beleben; in Aussicht stellen; die Aussicht eröffnen ꝛc.

Adj. u. Adv. Hoffend ꝛc.; Hoffnung, Zuversicht habend, hegend ꝛc.; hoffnungsvoll; zuversichtlich; getrost; vertrauensvoll; guten Muthes; in gehobener Stimmung; voll Zuversicht ꝛc.; sanguinisch; optimistisch; vertrauensselig; enthusiastisch; utopisch; Sorglos; furchtlos; sicher; arglos; keinen Verdacht hegend; keine Furcht habend; keinem Mißtrauen Raum gebend ꝛc.; nicht verzweifelnd.

Aussichtsvoll; vielversprechend; glückverheißend; günstig. Muthmaßlich; wahrscheinlich ꝛc., siehe: (472).

Nil desperandum; die Hoffnung grüne immerfort; niemals gieb die Hoffnung auf; Alles dient nur zum Besten; mit Gott! Hoffnung läßt nicht zu Schanden werden.

859. Hoffnungslosigkeit; Aussichtslosigkeit; Verzweiflung; Trostlosigkeit; Niedergeschlagenheit (837); Verlassenheit.

Verlorener Posten; Sumpf der Verzweiflung; eingesargte Hoffnung.

V. Verzweifeln; verzagen ꝛc.; eine Hoffnung zu Grabe tragen; jede Hoffnung verlieren, aufgeben, sinken lassen, fahren lassen ꝛc.; sich der Verzweiflung überlassen, hingeben, in die Arme werfen ꝛc.; verloren geben.

Zur Verzweiflung treiben, bringen, führen ꝛc.; in Verzweiflung stürzen ꝛc.; die Hoffnung benehmen, rauben, vernichten, zerstören ꝛc.

Den Kopf, (die Flügel) hängen lassen; auf den Sand gebaut haben; sich auf geknicktes Schilf stützen; die Rechnung ohne den Wirth machen; jeter le manche après la cognée; die Flinte ins Korn werfen.

Adj. u. Adv. Hoffnungslos; aussichtslos; verzweiflungsvoll; desperat; unrettbar; unheilbar; unwiederbringlich; unersetzbar ꝛc.; verloren; aufgegeben; ohne Hoffnung; dem Tode verfallen; dem Untergang geweiht; dem Verderben preisgegeben.

Gebrochenes Herz; in die Seele getroffen; zerrüttete Hoffnung.

Unglückverheißend; ominös; böses Omen ꝛc.

860. Furcht; Angst; Sorge; Verzagtheit; Bangigkeit; Unruhe; Befürchtung; Aengstlichkeit; Bekümmerniß; Besorgniß.

Mangel an Vertrauen; Zweifel; Unentschlossenheit; Unschlüssigkeit; Bedenken; Scheu; Schüchternheit; Befangenheit; Timidität; Blödigkeit; (Herz=)Beklemmung; Beengung; Herzklopfen; Zittern; Beben; Beängstigung; bange Ahnung. —

Mangel an Muth; Muthlosigkeit, siehe: Feigheit (862); Niedergeschlagenheit; Entsetzen; Schrecken, Erschrockenheit; Schauder; das Grauen; Grausen; Panik; Alarm; Konsternation; Bestürzung; Betroffenheit; Fassungslosigkeit; déroute. Verzweiflung; (859); Todesschrecken. —

Einschüchterung; Terrorismus; Schreckensherrschaft.

Schreckenskunde; Unglücksbotschaft;

Trauernachricht ꝛc.; Schreckschuß; blinder Lärm; Geisterseherei.

Schreckgespenst; Ungethüm; Spuk; Geist; (Schreckens-)Erscheinung; Wehrwolf; Popanz; Wauwau ꝛc. (980); Alp(-drücken); Gorgo; ogre.

Blutrothe Sonne; Kriegskomet.

V. Sich fürchten, ängstigen ꝛc.; zagen; schwanken; zögern; befürchten; Bedenken tragen, hegen ꝛc.; stutzen; stutzig werden; auf-, zusammen-, zurückfahren; scheuen; zurückbeben; (er)beben vor; zurück -schrecken, -weichen, -schaudern; bangen; erschrecken; grauen; gruseln; (er)zittern; erbleichen; erblassen; sich entfärben ꝛc.; von Furcht ergriffen werden; an allen Gliedern, am ganzen Leibe, wie Espenlaub zittern, beben; vor Schrecken mit den Zähnen klappern, Knieen schlottern; die Fassung, Besinnung, Sprache, den Kopf verlieren; Reißaus nehmen; davon laufen; sich verstecken; die Flucht ergreifen ꝛc.; keines Wortes mächtig sein; kein Glied regen, rühren können; verstummen; erstarren; wie versteinert sein ꝛc.; — Lunte riechen; dem Landfrieden nicht recht trauen.

Befürchtung erregen; Furcht erwecken; Lärm schlagen; Bestürzung verbreiten; in Furcht setzen; erschrecken; alarmiren; Angst, Unruhe einflößen, einjagen; beängstigen; beunruhigen; in Furcht und Schrecken stürzen, jagen; Furcht und Entsetzen verbreiten; in die Flucht jagen, treiben, scheuchen ꝛc.

Abschrecken; verscheuchen; einschüchtern; bange machen; verblüffen; die Haare zu Berge stehen machen; von Sinnen bringen; das Blut in den Adern erstarren machen; Grausen, Furcht, Entsetzen ꝛc., einflößen.

Adj. u. Adv. Fürchtend, bangend, zitternd ꝛc.; furchtsam; ängstlich; unruhig; besorgt; mißtrauisch; schüchtern; scheu; blöde; bange; verzagt; zaghaft; von Furcht, Schrecken ergriffen, erregt, betroffen, gepackt ꝛc.

Erschreckt; entsetzt; bestürzt; furchterfüllt; bleich; (todten-)blaß; (erd-, leichen-) fahl; beängstigt; beunruhigt; verwirrt; versteinert; stumm; sprachlos ꝛc. vor Schrecken, Furcht; von panischem Schrecken ergriffen.

Furchteinflößend; angsterregend, beunruhigend; (er)schrecklich; entsetzlich; furchtbar; gräulich; fürchterlich; schauderös; schauervoll; gräßlich; scheußlich; abscheulich ꝛc.; unheimlich; gespensterhaft; haarsträubend; schaudervoll; grauenvoll; schauerlich; horrend; horribel ꝛc.; von Furcht, Entsetzen betäubt; zu Tode erschreckt; weiß wie Kreide; der Fassung, Sinne beraubt; stumm, starr vor Schrecken; wie angewurzelt; von blinder Furcht ergriffen.

861. Abwesenheit der Furcht.

Muth; Kourage; Tapferkeit; Herzhaftigkeit; Muthigkeit; Beherztheit; Kühnheit; Entschlossenheit; Bravour; Unerschrockenheit; Furchtlosigkeit; Unverzagtheit; Verwegenheit; Tollkühnheit; Verzweiflungsmuth.

Mannhaftigkeit; Männlichkeit; Standhaftigkeit; Festigkeit; (Seelen-)Stärke; Heldensinn; Mannesmuth; Löwenmuth.

Heldenhaftigkeit; Heroismus; Ritterlichkeit; Kriegsmuth; Schlachtenmuth; (Kriegs-) Feuer; verve; Todesverachtung; — frischer Muth, Sinn.

Heldenthat; Wagestück; Wagniß; Husarenstück ꝛc.

Held; Kämpe; tapferer Degen; Hau-

862. Uebermäßige Furcht.

Feigheit; Memmenhaftigkeit; Kleinmuth; Kleinmüthigkeit; Verzagtheit; Zaghaftigkeit; Muthlosigkeit; Hasenherzigkeit; Schwachherzigkeit; Feigherzigkeit; Furchtsamkeit; Blödigkeit; Schüchternheit; Unmännlichkeit; Schreckhaftigkeit; Panik; Poltronnerie.

Feigling; Memme; (feiger) Wicht; Feigherz; Hasenherz; Bangbüchse; Hasenfuß; Poltron.

Ausreißer; Flüchtling; — Kriegsfieber; Pulverscheu.

Lärmblaser; Lärmmacher; Alarmist.

V. Feige sein ꝛc.; den Muth sinken lassen ꝛc. (860); zurückweichen; wegschleichen; davon laufen; ausreißen; das Herz fällt ihm in die Schuhe; Fersengeld geben,

degen; Eisenfresser ꝛc. (863); Hektor ꝛc.; Leonidas; Amazone ꝛc.; Ajax; Achilles.

Löwe; Tiger; Aar; Adler; Kampfhahn; Streithahn; Bulldogge.

V. Muthig sein ꝛc.; wagen; unternehmen; Gefahr trotzen, entgegentreten, verachten, ins Auge sehen, nicht ausweichen ꝛc.; Muth fassen, sammeln; beherzt, kouragirt sein; sich ermannen, zusammenraffen; seinen Mann stellen; es mit dem Feind, der Gefahr aufnehmen; dem Feind Hohn sprechen, Trotz bieten, die Stirne bieten ꝛc.; den Stier bei den Hörnern fassen; muthig drauf los marschiren, in das Feuer rücken; sich vor die Bresche, die Kanonen stellen; die Schanze stürmen, nehmen ꝛc.; den Teufel nicht fürchten; durch Dick und Dünn gehen.

Muth geben, machen, einflößen, ins Herz gießen; ermuthigen; anfeuern; enkouragiren; aufmuntern; kühn, beherzt, dreist machen.

Adj. u. Adv. Muthig; tapfer; herzhaft; brav; wacker; tüchtig; unerschrocken; furchtlos; unverzagt.

Mannhaft; männlich; starkherzig; fest; feurig; standhaft; entschlossen; resolut; beherzt.

Kühn; unternehmend; waghalsig; keck; verwegen; uneingeschüchtert; dreist; unerschütterlich; unbezwingbar; unbesiegbar; unüberwindlich.

Heldenmüthig; heroisch; ritterlich; trotzig; hartnäckig; heftig; ungestüm; grimmig; hitzig; wild.

Tapfer wie ein Löwe; ein Mann der That; voll unternehmenden, unbezähmbaren Muthes.

zahlen; das Hasenpanier ergreifen; Reißaus nehmen; (dem Feinde) den Rücken kehren, weisen; das Kanonenfieber haben ꝛc.

Adj. u. Adv. Feig; memmenhaft; feigherzig; zaghaft; kleinmüthig; muthlos; furchtsam; scheu; blöde; verzagt; hasenherzig; weibisch; bangherzig; schwachherzig; unmännlich; pulverscheu.

Weit davon ist gut für den Schuß; Esel in der Löwenhaut; das Wasser hat keine Balken; sauve qui peut.

---

863. Tollkühnheit; Verwegenheit; Vermessenheit; Waghalsigkeit; Frechheit; Dreistigkeit; Unbesonnenheit; Uebereiltheit; Ueberstürzung; Unbedacht; Ungestüm; Rücksichtslosigkeit; Frevelhaftigkeit; Dummdreistigkeit; Uebermuth; Muthwille; Abenteuerlichkeit; Donquixoterie. Leichtsinn; Flüchtigkeit ꝛc. (111).

Unüberlegtheit; Unklugheit; Unbedachtsamkeit; Unverstand; Uebereilung ꝛc.

Raufbold; Desperado; Bravo; Heißsporn; Tollkopf; Wagehals; Teufelskerl; ein Tollkühner; Verwegener ꝛc.; fahrender Ritter; Abenteurer; (verwegener) Abenteuersucher; Donquixote; Ikarus.

V. Tollkühn, verwegen sein ꝛc.; sich erkühnen; sich erdreisten; sich vermessen ꝛc.; sich übereilen, überstürzen, überhasten ꝛc.; Gefahr herausfordern, aufsuchen; sich blindlings in Gefahr stürzen, begeben; den Hals wagen, auf das Spiel setzen; sein Leben einsetzen; mit dem Kopf gegen die Wand rennen; Gott, die Vorsehung, den Teufel versuchen; sich ins Verderben stürzen; Husarenstückchen ausführen; einen verlorenen Posten beziehen.

864. Behutsamkeit; Vorsicht; Umsicht; Bedacht; Besonnenheit; Diskretion; Klugheit; Achtsamkeit; Sorgfalt ꝛc.; Erwägung; Ueberlegung; Berechnung ꝛc., siehe: (459).

Schlauheit; Verschmitztheit; Listigkeit ꝛc. (698. 702).

Kaltblütigkeit; Selbstbeherrschung; Geistesgegenwart; Fassung; Festigkeit; ruhiges Blut; sang-froid.

Zurückhaltung; Verschwiegenheit; Verschlossenheit ꝛc.; Diplomatie; abwartende Politik; Politik des Zuschauens; Fabius Cunctator.

V. Behutsam, vorsichtig sein ꝛc.; sich vorsehen; bedenken; überlegen ꝛc., (451); sich in Acht nehmen; Sorge tragen; auf der Hut sein; das Terrain (sorgfältig) rekognosciren; (Vorsichts-) Maßregeln treffen; die Augen offen haben, halten; (Alarm-) Posten aufstellen ꝛc.; sich außerhalb der Schußweite halten; sich Zeit lassen, gönnen; Gefahr ferne halten; sich nicht in (unnöthige) Gefahr begeben; sich gegen Gefahr hüten, schützen, bewahren.

Adj. u. Adv. Behutsam; vorsichtig; umsichtig; bedacht; bedächtig; sorglich;

Adj. u. Adv. Tollkühn; vermessen; waghalsig; unvorsichtig; unbesonnen; voreilig; verwegen; allzugewagt; verzweifelt; kühn; dreist; frech; ausgelassen; muthwillig; leichtsinnig; leichtfertig; sorglos; unbekümmert; achtlos; unüberlegt; übereilt; blindlings; ungestüm; hastig; rasch; hitzig; hitzköpfig; jäh; (jäh-)zornig; wild.

Unklug; unbedacht; überhastet; überstürzt; unvernünftig; unverständig; unbehutsam rc.; nicht mit Thatsachen rechnend; sich nicht vorsehend; die Kräfte überschätzend; sinnlos handelnd rc.; abenteuerlich; donquixotisch. — Die Katze im Sack kaufen; den Teufel an die Wand malen.

sorgfältig; achtsam; wachsam; aufmerksam; besonnen; klug; diskret; zurückhaltend; verschwiegen; diplomatisch; verschmitzt rc.; sichergehend.

Kaltblütig; leidenschaftslos; charakterfest; erwägend; überlegend rc. (459).

Schlau; listig rc. (698); unüberstürzt; unübereilt rc.; eile mit Weile; ohne Ueberstürzung; gefährlich ist's den Leu zu wecken; Vorsicht hat niemals geschadet; besser bedacht, als beklagt; erst wäg's, dann wag's.

---

865. Wunsch; Begehr(en); Lust; Begierde; Verlangen.

Neigung; Inklination; Hang; Vorliebe; Parteilichkeit; Prädilektion; Zuneigung; penchant; Liebe; Zärtlichkeit; Theilnahme; Geschmack; (Wohl-)Gefallen; Beifall.

Sehnsucht; Gelüst; Lüsternheit; das Trachten, Schmachten, Streben nach; Gier; Begierde; Habsucht; Trieb; Drang; Hang; Erpichtsein; Versessenheit; Aspiration; Ehrgeiz rc.; Bedürfniß; Erforderniß; Herzenswunsch; Antrieb; animus. — Appetit; Eßlust; Hunger; Magenknurren; gesunder, starker Magen (für); Durst; Durstigkeit; Trockenheit; trockener Schlund, Kehle rc.; heftige Begierde nach; Kitzel; Stachel; Stimulus; Fleischeslust; Wollust; Lüsternheit; Begehrungstrieb; — Tantalusqualen.

Starker Appetit; lüsternes Auge; Leckermaul.

Freßgier; Gefräßigkeit; Heißhunger; Gähhunger; Freßsucht rc.; Gourmandise; quälender, brennender, heißer, unlöschbarer rc. Durst (nach); leidenschaftliches Verlangen; wilde Begier; heftige, nicht zu beruhigende, nicht zu stillende rc. Leidenschaft; Sucht; Geldsucht; Raubsucht; unersättliche Gier; Wuth; Manie.

Reiz; Anziehung; Anlockung; Anreiz; Reizmittel.

Feinschmecker; Lecker; Schlemmer; gourmand; glouton; Vielfraß; Nimmersatt; Saufbold, siehe: (957).

Bittsteller; Aspirant; Kandidat rc.; Sammler; Liebhaber (von); Verehrer; Anbeter.

Gegenstand des Verlangens; Bedürfniß; Erforderniß; das Fehlende; Desideratum; Anziehendes; Verlockendes; Verführung;

866. Gleichgiltigkeit; Kälte; Unbetheiligtsein; Theilnahmlosigkeit; Unlust; Lustlosigkeit; Phlegma (823); Indifferentismus; Indolenz; Apathie; Stoïcismus; Kaltsinn; Interesselosigkeit; Unbefangenheit; Sorglosigkeit; Lauheit; Unachtsamkeit rc., siehe: Verachtung (930); insouciance.

V. Gleichgiltig sein rc.; keinen Gefallen, Geschmack haben, finden; sich nichts kümmern um; nichts darnach fragen; kalt lassen, bleiben; geringschätzen; nicht einen Pfifferling, Deut, Strohhalm, einen Stecknadelkopf rc. dafür geben rc., siehe: (643); verschmähen; verachten rc. (930).

Adj. u. Adv. Gleichgiltig; kühl; kalt; kaltsinnig; stumpf; abgestumpft; reizlos; theilnahmlos; indifferent; unbekümmert rc.; unerwünscht; unerbeten; ungelegen rc.; ehrgeizlos; nicht ehrsüchtig.

Nicht verlockend; nicht anziehend; nicht begehrenswerth; ungeschätzt; vernachlässigt; unbeachtet; geringschätzig.

Geschmacklos; würzlos; reizlos; schal; fade; unschmackhaft rc.; vergeblich; fruchtlos; umsonst.

867. Mißfälligkeit; Abneigung; Widerwille; Ekel; Ueberdruß; Widrigkeit; Abscheulichkeit; Gräuelhaftigkeit; Unannehmlichkeit; Mißfallen rc. (830).

Antipathie; Widerstreben; Sträuben; das Verabscheuen; Entsetzen; Grausen; Abscheu rc. (898).

Unwille; Groll; Gehässigkeit; Feindschaft; Haß.

Uebelkeit; Wasserscheu; Hydrophobie.

V. Mißfallen; unangenehm sein; widrig finden.

Vermeiden; aus dem Wege gehen; ausweichen; scheuen; fliehen; sich abwenden

Köder ꝛc.; Gewünschtes ꝛc.; Angebetetes; Verehrtes ꝛc.

Magnet; Abgott; (Herzens-)Idol; Götze; Steckenpferd. Blendwerk.

Gipfelpunkt aller (seiner) Wünsche; Gipfel des Ehrgeizes; heißestes, innigstes Verlangen; hoc erat in votis; Herzenswunsch.

V. Wünschen; begehren; verlangen; sich sehnen nach; gelüsten; lüstern sein nach; Geschmack finden an; gefallen; Lust haben zu; erwünschen; sich freuen mit ꝛc.; haben wollen; benöthigen; bedürfen; Einem fehlen; entgehen; vermissen ꝛc.; gerne (haben) mögen; sich bemühen um; trachten nach; alle Wünsche richten, koncentriren auf.

Hungern; dürsten; lechzen nach; (ver-)schmachten; verhungern; vor Sehnsucht (fast) sterben, vergehen ꝛc.

Ersehnen; erstreben; Verlangen tragen, hegen; sich interessiren für; sich erwärmen; entbrennen; erglühen für; seufzen um; langen, hangen, bangen (nach) um; danach schnappen; von Gier, Begierde, Verlangen erfüllt, entbrannt ꝛc. sein; erpicht, versessen sein auf ꝛc.

Freien, werben um; aspiriren; kandidiren; petitioniren ꝛc.

Das Herz hängen an; im Herzen, Busen tragen; hoch, theuer halten; kein anderes Sehnen, keinen anderen Wunsch kennen; seine Augen darauf richten; das Augenmerk heften; vor Begierde brennen; mit gierigem Auge betrachten; auf den Fang ausgehen; eine Schlinge, Falle stellen, setzen, legen ꝛc.; auf Schritt und Tritt nachgehen, nachlaufen, nachrennen; nicht aus den Augen lassen; wie versessen darauf sein.

Verlangen erwecken, erregen, anregen, rege machen; anlocken; anziehen; (an-)reizen; ködern; versuchen; verführen; in Versuchung bringen, setzen, führen; Verlockung, Lockspeise hinhalten; die Angel auswerfen; tantalisiren; den Mund wässerig machen; den Appetit, die Lust reizen, schärfen, erhöhen; die Phantasie erregen; alle Sinne aufregen, in Aufruhr bringen.

Verlangen, Wünsche befriedigen, stillen, erfüllen ꝛc., siehe: (827).

Adj. u. Adv. Begehrend; verlangend; sehnlich wünschend ꝛc.; begierig; sehnsüchtig; sehnsuchtsvoll; bangend, hangend, trachtend nach; eingenommen für; (hin-)geneigt zu ꝛc.; brauchend; bedürfend; benöthigend; fehlend; mangelnd ꝛc.

Gierig; hungrig; heißhungrig; gefräßig; lecker; leckerhaft; schleckerig; naschhaft; von; zurückschaudern; sich entsetzen vor; Ekel empfinden ꝛc.; verabscheuen, siehe: hassen (898).

Das Gesicht dazu verziehen; die Nase rümpfen; die Achsel zucken; Abneigung haben, fassen gegen; nicht leiden können; nicht (ausstehen) mögen; überdrüßig sein, werden.

Mißfallen erregen, erwecken, verursachen, veranlassen ꝛc.; abgeneigt machen; abstoßen; anekeln; widerstreben; degoutiren; widrig, ekelhaft sein; Uebelkeit erregen, bewirken, hervorrufen ꝛc.; Anstoß geben; die Gefühle erschüttern; gegen die Natur gehen; den Magen umkehren; die Galle aufregen; das Blut erstarren machen.

Adj. u. Adv. Mißfallend; vermeidend; scheuend ꝛc.; abgeneigt ꝛc.

Mißfällig; unangenehm; unschmackhaft; unpopulär; unbeliebt; anstößig; widerwärtig; widrig; zuwider; ekelhaft; abstoßend; gehässig; verhaßt: unausstehlich; unleidlich; ekelerregend; empörend; abscheulich ꝛc. (830). Pfui! Zum Davonlaufen! Usque ad nauseam; contre coeur.

868. Wählerisches Wesen; Heikligkeit; Spitzfindigkeit; Grübelei.

Zartgefühl (850); Feingefühl (939).

Leckerhaftigkeit; Feinschmeckerei; Epikureismus; Sybaritismus; schwer zu befriedigender Geschmack; Verweichlichung; Verhätschelung.

Ueppigkeit; Luxus; Wohlleben.

Epikureer; Gourmand; Feinschmecker; Leckermaul; Kostverächter. Uebertriebene Delikatesse; Ziererei.

V. Wählerisch, schwer zu befriedigen sein ꝛc.; verachten; die Nase rümpfen über —; schwanken (475).

Adj. u. Adv. Wählerisch; heikel(ig); ekel; lecker; leckermäulig, schleckerig; anspruchsvoll; verwöhnt; verzärtelt; verhätschelt; schwer befriedigt; kleinlich; genau, peinlich nehmend.

Nichts nach Gefallen; bei dem geringsten (ohne) Anlaß klagend.

869. Sattheit; Sättigung; Fülle; Saturation; Gesättigtsein; Uebersättigung; Ueberdruß; Blasirtheit. Ein verhätscheltes Kind; enfant gâté.

V. Sättigen; satt machen; befriedigen; den Durst ꝛc. stillen, löschen; sich den Magen verderben, überfüllen, überladen; übersättigen; sich überessen; sich übernehmen ꝛc.;

genäschig; eßlustig; trinklustig; durstig; trocken; lechzend; schmachtend; saufgierig; versoffen; ewig durstig.

Unersättlich; unstillbar; freßsüchtig; gier=voll; habsüchtig; raubgierig ꝛc.; giererfüllt; lüstern; von Hunger, Durst, Begier, Gelüste gepeinigt, gequält, verzehrt, abgehärmt ꝛc.; hungrig wie ein Drescher, ein Jagdhund, Wolf, Geier, Rabe, eine Kirchenmaus ꝛc.; von Sehnsucht, Verlangen ergriffen; die Lippen (darnach) leckend; lüsterne Blicke werfend; Gier im Auge; mit gierigen Händen ꝛc.

Versessen auf; erpicht ꝛc.; vergafft in; von Liebe entflammt, entbrannt, erglühend ꝛc.; heftig; feurig; wild ꝛc.; ehrgeizig; aspirirend; werbend; kandidirend ꝛc. (825).

Wünschenswerth; begehrenswerth; erwünscht ꝛc., siehe: angenehm (829).

betrinken; besaufen; mehr als genug haben.

Adj. u. **Adv.** Satt; gesättigt; be=friedigt; übersättigt; übervoll ꝛc.; blasirt; abgestumpft. Mehr als zur Genüge; genug und zu viel; bis zum Ekel, Ueberdruß; toujours perdrix; eheu jam satis!

d) Empfindung in Bezug auf Unerwartetes.

870. Verwunderung; Ueberraschung; Staunen; Erstaunen; Wunder; Erstarrung; Betäubung; Bestürzung; Verwirrung; Per=plexität; Fassungslosigkeit ꝛc.; Bezauberung; Fascination; Bewunderung; Aufsehen ꝛc. (824); Unerwartetheit; Plötzlichkeit; Ge=schwindigkeit (274). Wunderbares; Thau=maturgie (992).

Schreck; Entsetzen ꝛc., siehe: Furcht (860).

Ausruf der Verwunderung, Bewunde=rung; Schrei des Unwillens; Blitz aus heiterem Himmel.

V. Ueberrascht, erstaunt, verwundert sein ꝛc.; bewundern ꝛc.; starren; gaffen; glotzen; den Mund, die Augen aufreißen; wie aus den Wolken gefallen sein; seinen Augen nicht (kaum) trauen; an seinen eigenen Sinnen zweifeln; an seinem eigenen Verstande irre werden; Wunder nehmen; nicht fassen, begreifen, sich erklären, enträthseln können; versteinert, erstarrt, fassungslos werden, dastehen ꝛc.; keine Worte finden können; die Sprache verlieren; nicht wissen, ob man auf dem Kopf oder den Füßen steht.

Ueberraschen; erstaunen; stutzig machen; befremden; auffallen; ver=blüffen; verwirren; konfundiren; bestürzen; verlegen machen; außer Fassung bringen; in Erstaunen setzen; Verwunderung, Bestürzung hervorrufen; plötzlich, überraschend, gegen alle Erwartung geschehen, Platz greifen, statt=finden ꝛc.; elektrisiren; versteinern; erstarren, verstummen machen; be=zaubern; (ver)blenden; fasciniren.

Wunderbar sein ꝛc.; allen Glauben übersteigen; über alle Beschreibung gehen; den Athem benehmen.

Adj. u. **Adv.** Ueberrascht; erstaunt; verwundert; stutzig; verblüfft; perplex; verlegen; verwirrt; wirr; betroffen; konfus; verstummt; stumm; sprachlos; wortlos; keiner Silbe mächtig; außer sich; bestürzt; entsetzt; versteinert; erstarrt; starr vor Wunder ꝛc.

In Verwunderung, Erstaunen verloren; wie vom Donner gerührt; wie vom Blitz getroffen; die Haare zu Berg stehend.

871. Nicht=Ueberraschung. **Erwartung;** Voraussicht ꝛc. (507). Alltägliche Begebenheit.

V. Erwarten; nicht überrascht sein; sich nicht wundern ꝛc.; nicht Wunder nehmen. Das stand zu erwarten, war vorauszusehen, konnte nicht anders kommen ꝛc.; nil admirari.

Adj. u. **Adv.** Erwartend ꝛc.; voraus=zusehen ꝛc.; voraussichtlich; vermuthlich; erklärlich.

Unüberrascht; unverwundert ꝛc.; stumpf; abgestumpft; blasirt ꝛc. (841).

Gewöhnlich; gemein; alltäglich ꝛc., siehe: (82).

Wunderbar; wunderlich; sonderbar; befremdend; ungewöhnlich; wunderhaft; wundervoll; erstaunlich; überraschend; seltsam; unerwartet; unvorhergesehen; unerhört; staunenswürdig; wundersam; unfaßlich; unglaublich; unerklärlich; unbegreiflich; mirakulos; unbeschreiblich; unaussprechlich; unsagbar; unsäglich; unnennbar; außerordentlich; ungeheuer; unermeßlich; monströs; übernatürlich.

Sehr kurios, sonderbar; über alle Maßen, Beschreibung, Erwartung; wie vom Himmel geschneit, gefallen; mirabile dictu.

Mit weit aufgerissenen Augen; mit geöffnetem Munde; wie eine Bildsäule, Salzsäule.

Was?! Wirklich?! In der That?! Kann das sein! Ist's gewiß! Sind Sie sicher! Täuschen Sie sich nicht! ꝛc. Was Sie sagen! Du lieber Himmel! Potz Tausend! Donner und Wetter! O Herr Jemine! Alle Welt! Das ist stark! Wer hätte das geglaubt! Auch Du Brutus!

872. Ein **Wunder;** (Wunder-, Natur-)Erscheinung; Phänomen; Mirakel Ungeheuer; Monstrum (83); Cyklop; Einhorn; Drache; Phönix; Kuriosität; wunderbares Schauspiel; außergewöhnlicher Anblick, Ansicht; Wunderding; Ungeheuerliches; Erstaunliches; Wunderbares ꝛc.; Prodigium; Portentum; Zeichen und Wunder (512).

Donnerschlag; Blitzschlag; Feuerkugel; Meteor; (zer)platzende Bombe; vulkanischer Ausbruch; Eruption.

e) Empfindung mit Bezug auf äußerliche Merkmale.*)

873. **Ruf;** Name; Reputation; Leumund; Renommée.

Auszeichnung; Distinktion; Ehrenname; guter Ruf; Ruhm; Berühmtheit; Celebrität; Autorität; Bedeutung; Verdienst; (großes) Ansehen; Gewichtigkeit; Bedeutsamkeit; Anerkennung; Verehrung; Beliebtheit; Popularität; Volksgunst.

Achtung; Ehre; Kredit; Hochachtung; Werthschätzung; Ehrfurcht; Respekt; Respektabilität (939); Anständigkeit; Reputirlichkeit.

Glanz; Glorie; Nimbus; prestige; Weltruf; Weltruhm; stetes Gedächtniß, Andenken; Unsterblichkeit; Immortalität.

Hoheit; Erhabenheit; Herrlichkeit; Feierlichkeit; Größe; Pracht; Vornehmheit; Adel; Noblesse; Stattlichkeit; Majestät; majestätische Würde; Sublimität. —

Rang; Stellung; Würde; Platz; Posten; Titel; Grad; Vorrang; Stufe; Klasse; status; locus standi.

Größe; Höhe; hoher Rang; höchste Würde; Eminenz ꝛc. (206).

874. **Ruhmlosigkeit;** Namenlosigkeit; Unbekanntheit; Obskurität; Verborgenheit; Unberühmtheit; unbekannte Größe.

Schlechter, böser, übler Ruf; entehrter, befleckter, geschändeter Name ꝛc.; übler Leumund; üble Nachrede; Gerücht; Gerede; Gemunkel.

Beschimpfung; Verunglimpfung; Geringschätzung; Unehrerbietigkeit; Beleidigung; Kränkung; Entehrung; Verachtung; Herabwürdigung; Herabsetzung; Verkleinerung; Erniedrigung; Absetzung; Degradirung; Brandmarkung. —

Unehre; Schande; Verrufenheit; Odium; Anstößigkeit; Schimpf; Schmach; Skandal; Schändlichkeit; Ehrlosigkeit; Gemeinheit; Verworfenheit; Niederträchtigkeit; Infamie (940).

Mißkredit; Verruf.

Besudelung; Beschmutzung; Verunreinigung; Befleckung; Schändung; Entweihung; Diskreditirung.

Makel; (Schand-)Fleck; Schandmal; —

---

*) i. e. Empfindung, welche sich auf die Meinungen oder Gefühle anderer Personen gründet.

Beförderung; Erhöhung (305); Erhebung; Würdeverleihung; Adelserhebung; Orden; Ueberschüttung mit Ehren.

Widmung; Weihung; Glorificirung; Glorifikation; Heiligsprechung; Verherrlichung; Nachruhm.

Häuptling; Führer &c., siehe: (745); Hahn im Korb; Löwe der Gesellschaft; Tonangeber; Primadonna; Held; Heros; Tagesberühmtheit. Blume; Rose; Perle.

Ein Stern (erster Größe); Koryphäe; Sommität; Celebrität; Berühmtheit; Sonne; Spiegel; Vorbild; Muster; Paragon (650); Zierde; Schmuck &c.; Heiligen-, Glorienschein &c.; Trophäe (733).

Ehrgefühl; — Ehrgeiz; Ambition; Durst nach Ruhm.

V. Sich einen Namen machen, begründen &c.; den Ruf erwerben, verdienen &c.; sich der Reputation erfreuen &c. (884); (auf seinen Namen, seine Stellung) stolz sein, siehe: (878); eitel sein auf (880).

Berühmt, gefeiert, renommirt sein &c.; glänzen; figuriren; eine (glänzende) Erscheinung machen; Etwas vorstellen; hervorstechen; sich hervorthun; wetteifern; rivalisiren; (Andere) überstrahlen; verdunkeln; ausstechen; in den Schatten stellen; hinter sich lassen; den Vorrang ablaufen, (ab)gewinnen.

Ein glänzendes Haus machen, führen; prunken; prangen; sich aufblähen; strotzen; stolziren.

Zu Ehren gelangen &c.; den Preis davontragen, gewinnen, erringen &c.; Lorbeeren ernten, pflücken &c.; die Palme erlangen; bekränzt werden; die (Ritter-)Sporen verdienen; — von sich reden machen; die große Trommel rühren; Aufsehen (in der Welt) erregen; die (Aller) Augen auf sich ziehen u. s. w.; die Welt mit seinem Ruhm erfüllen.

Zur Ehre gereichen; Ehre machen &c.; ehren; Ehre genießen; in Ehren gehalten werden; geachtet, (hoch-)geehrt, geschätzt werden &c.; verehrt sein u. s. w.; sich verewigen.

Ehre erweisen, erzeigen &c.; erhöhen; (hohe Würden und Aemter verleihen; in den Adel erheben; nobilitiren; adeln; zum Ritter schlagen &c. (875); den Ehrenplatz anweisen; auf den (Sieges- &c.)Thron setzen; zu den Unsterblichen gezählt werden; einen Platz im Ruhmes-Tempel anweisen.

Adj. u. Adv. Berühmt; ausgezeichnet; distinguirt; renommirt; gewichtig; Vorwurf; Tadel (932). Beschuldigung; Bezichtigung (938).

Scham; Schamgefühl; Schamröthe; Erröthen.

Eine schreiende Sünde; ewige Schmach und Schande; — Schandsäule; Galere; Bagno; Pranger; — scandalum magnatum.

V. Beschämt sein; sich schämen; erröthen; sich verfärben &c.; sich gedemüthigt, erniedrigt, gekränkt, beschimpft &c. fühlen, siehe: (879. 881).

Schande fühlen; Scham empfinden; Schande auf sich nehmen, häufen; sich die Augen aus dem Kopf schämen; sein Gesicht verbergen; die Hände vor das Gesicht schlagen, halten; vor Scham vergehen; eine armselige Rolle spielen; eine traurige Figur abgeben; den Kopf hängen lassen; wie ein begossener Pudel dastehen, davonlaufen; die Augen niederschlagen, auf den Boden heften; nicht wagen sein Gesicht zu zeigen; fern von Menschen seine Schmach verbergen; Thränen der Schande vergießen.

Ruhmlos, entehrt, herabgewürdigt sein &c.; Schande auf sich laden &c.; seinen Namen beflecken, besudeln, schänden, in den Staub, in den Koth ziehen &c.; in Mißkredit kommen; in Verruf, der Leute Mäuler gerathen; entehren; zu Schanden bringen; der Ehre verlustig werden, gehen &c.

In Schande, Unehre bringen; brandmarken; an den Pranger stellen; stigmatisiren; verunglimpfen; herabsetzen; schmähen; verlästern; verleumden; entehren; schänden; die Ehre abschneiden; den Charakter antasten; in üblen Leumund bringen; Jemands Schande (öffentlich) ausposaunen; = zu seiner Schande sei es gesagt.

Geringschätzen; demüthigen; kränken; zurücksetzen; beschämen; verlegen machen; verwirren; erröthen machen; außer Fassung bringen; — verdunkeln; überstrahlen; ausstechen; in Schatten stellen.

Zum Erröthen bringen; die Schamröthe in das Gesicht treiben &c.; den Glanz benehmen; mit Füßen treten.

Adj. u. Adv. Beschämt; gekränkt; gedemüthigt &c.; geschändet; entehrt; verunglimpft &c.; gebrandmarkt; befleckt; beschmutzt &c.

Ruhmlos; gemein; niedrig &c., siehe; (940); namenlos; ungekannt; unbemerkt; unbedeutend; obskur; dunkel; ungenannt &c.

bedeutend; angesehen; beliebt; populär; geschätzt; geachtet; respektirt ꝛc.

Ehrenwerth; achtbar; schätzbar; respektabel; schätzenswerth; rühmlich; würdig.

Glorreich; ruhmvoll; ruhmwürdig; glorios; glänzend; brillant; strahlend; ruhmbedeckt; — unvergänglich; unsterblich; aere perennius.

Hervorragend; (prä-)eminent; prominent; erhaben; hoch; groß; unvergleichlich; ohne (sonder) Gleichen; exquisit; auserlesen; superb; famos; trefflich; herrlich; vortrefflich ꝛc.; stattlich; imposant; großartig; fürstlich; edel; feierlich; hehr; würdevoll; erhaben; ehrwürdig; heilig; weihevoll.

Zur Ehre seines Namens; noch im Mund der (spätesten) Nachwelt lebend.

Lieber im Dorf der Erste, als bei Hof der Zweite; aut Caesar aut nihil. Auf Ruhmesflügeln emporgetragen; von der ganzen Welt geehrt und gepriesen.

Schändlich; ehrlos; ehrenrührig; un- unehrenhaft; schamlos; verächtlich; unwürdig; ehrwidrig; schmählich; verworfen; elend; gemein; niederträchtig; nichtswürdig; schlecht; schandvoll; schimpflich; infam; skandalös (940).

Anrüchig; bescholten; disreputirlich; anstößig; verschrieen; verrufen; berüchtigt ꝛc.

In üblem Geruche stehend; mit Schande beladen; mit Schimpf bedeckt; aus der (guten) Gesellschaft gestoßen; des Glanzes beraubt; zu einem Nichts (einer Null) reducirt ꝛc.; infra dignitatem.

Pfui! Scham und Schande! Schäme dich! O der Schande! proh pudor!

---

875. Kaste; Stand; Würde; Rang; Stellung; Charge ꝛc., siehe: (745. 746); die oberen Schichten; die höheren Stände. Kastengeist.

Herrscherthum, siehe: Autorität (737).

Adel; Adelstand; Adelsrang; noblesse; Aristokratie; Patriciat; Pairswürde; hoher, niederer, alter Adel; Nobilitation; Ritterschlag; Standeserhöhung; junger, neugebackener Adel; Blaublütigkeit; Vornehmheit; (Leute von) Stand; Geburt; Vollblut; haute-volée; crême; jeunesse dorée; Elite der Gesellschaft ꝛc., siehe: (852); die (feine) Gesellschaft; Würde; Titel; Auszeichnung ꝛc.

Eine (hohe) Persönlichkeit; ein Mann von Rang, Stellung, Einfluß ꝛc.; ein hoher, hochgestellter Herr ꝛc.

Patricier; Aristokrat; Adeliger; Edelmann; Landadel; erbgesessener Adel; Hidalgo; grand seigneur ꝛc.; Höfling; Hofchargen; Truchseß; Kammerherr ꝛc.

Adelsgeschlecht; Junkerthum; Magnatenthum; Plutokratie; Geldaristokratie; Krautjunker. —

Fürst; Prinz; Kurfürst; (Groß-, Erz-) Herzog; Graf; Freiherr; Baron; Ritter; Junker; Herr von ꝛc.; Fürstin; Prinzessin; Gräfin; Freifrau; Freifräulein; Baronesse ꝛc.; — Lord; Vicomte; comte; Marquis; Primas; Boyar; Magnat; Radscha ꝛc., siehe: (745).

V. Adelig sein ꝛc.; blaues Blut in den Adern haben ꝛc.; zum Adel zählen u. s. w.

876. Das gemeine Volk; der geringe, niedere Stand; die untere Klasse, Schichte, Kaste; der große Haufe; das Volk; die allgemeine Masse, Herde; die Menge; die Bevölkerung; Bürgerschaft; Bauernstand; arbeitende Klasse; Steuerzahler; Nährer des Staats; Unadeliger; der nichtadelige Stand.

Plebejerthum; Plebs; Proletariat; Pöbel; Mob; Jan Hagel; Kanaille; Gesindel; Pack; Bagage; Krethi und Plethi; Hundevolk ꝛc.; Abschaum, Auswurf, Abhub, Hefe der Gesellschaft, des Volkes ꝛc.; Kanonenfutter; faex populi; profanum vulgus.

Der gemeine Mann; Mann aus dem Volke; Proletarier; Plebejer; Unadeliger; Bürger; Bauer; Landmann ꝛc. — Gemeiner; Höriger; Leibeigener; Sklave ꝛc.; Fellah; Pariah.

Kerl; Bengel; Lump; Bube; Hundejunge; Lümmel; Lotterbube; Schurke; Schuft; gemeiner Gesell; Wicht; Bauernflegel; Diebszeug; Lumpengesindel; Galgenpack; Hundevolk ꝛc.; Vagabund; Erzlump; Lumpenkerl; Halunke; Elender; Bettler; Bettelvolk ꝛc.; Bauernpack; Bürgerpack ꝛc.; sans-culotte; gamin.

Emporkömmling; Glückspilz; Shoddy; roturier; aventurier; parvenu; homo novus.

Ein Niemand; unbedeutender Mensch; nichtssagende Persönlichkeit; bloße Null; todte Ziffer; unbekannte Größe; sehr gemischte Gesellschaft; Mischmasch.

Adj. u. Adv. Adelig; fürstlich; hochgestellt; von (hohem) Rang; gekrönt; gefürstet; aristokratisch; altadelig; hochgeboren; von hoher Abkunft; von guter Familie, erlauchter Geburt rc.; nobel; vornehm; hoffähig rc., siehe: (852).

Titel ohne Mittel; noblesse oblige.

877. Titel; Titulatur; Ehre; Ritterschlag rc. (875).

Majestät; Hoheit; Durchlaucht; Excellenz; Seiner, Euer Gnaden; (Sr., Ew.) Höchst-, Hoch-, Hochwohl-, Wohlgeboren; Ehrwürden; Hochehrwürden; Eminenz; Gnädiger Herr; Herr; Meister; Doktor; Professor rc.; signor; señor; Don; caballero.

Ehrenverleihung; Auszeichnung; Lorbeerkranz; Dekoration; Dekorirung; Ehrenzeichen; Orden; Medaille; Band; Ordensband; (Verdienst- rc.) Kreuz; (Fürsten- rc.) Stern; (Groß-)Kordon; Adelsdiplom; Federbusch; Roßschweif; Epaulette; Fahne; Kokarde; Livree; — Wappen; Wappenschild.

Promovirung; Doktorshut; Ehrendiplom; Ehrenmitglied; (Priester-)Weihe; Bischofsmütze; Kardinalshut; goldene Kette rc.; Purpur; Hermelin.

Ein Wilder; Vandale; Hottentott; Barbar; Gothe; Südseeländer; Kannibale; Eskimo; Kosack rc.; ungeleckter Bär.

Nihilismus; Socialismus; (gemeiner) Materialismus; Barbarei; Faustrecht; rothe Kommune rc. (742).

V. Unadelig, von gemeiner Herkunft sein rc.

Adj. u. Adv. Gemein; niedrig; gering; von dunkler Herkunft, Abkunft; obskur; plebejisch; vulgär; unbetitelt; ungeadelt; schlicht; einfach; ohne Stammbaum; ahnenlos rc.; untergeordnet; subaltern; ranglos rc.; mit leerem Knopfloch.

Niedriggeboren; staubgeboren; unebenbürtig; außerehelich; unehelich rc.; von unedler Geburt; ohne edles Blut.

Unnobel; bäuerlich; bürgerlich; gewöhnlich; dem großen Haufen angehörend; kommun; pöbelhaft; bettelhaft; schäbig; armselig; erbärmlich; elend; schofel; lumpig; hundsgemein; räudig; niederträchtig; verächtlich; nichtswürdig rc.; — ungebildet; uncivilisirt; roh; dumm; thierisch; ungeschliffen; unwissend; unvernünftig; barbarisch.

---

878. Stolz; Hochmuth; Hoffahrt; (Eigen-)Dünkel; Erhabenheit; Stattlichkeit; hauteur; Eingebildetheit; gebieterisches Wesen; Uebermuth; Zuversichtlichkeit; Herrschsucht; Steifheit; Selbstüberschätzung; Großthuerei (884); Eitelkeit (880); Anmaßung; Arroganz. Junkerwesen.

Hochmuthsnarr; Großthuer; Geldprotz; nobler Herr; noble Dame; jeunesse dorée.

V. Stolz sein rc.; (einher)stolziren; sich (Etwas) einbilden; sich überheben, überschätzen rc.; sich brüsten; großthun (mit); sich rühmen mit; sich (auf-)blähen; sich in die Brust werfen; die Nase, den Kopf hoch tragen; sich ein Ansehen geben (wollen); sich besser als Andere dünken rc.; sich Etwas zu Gute halten (auf); wichtig, vornehm thun; sich groß, breit machen; auf Andere (von oben) herabschauen; sich selbst vor Stolz nicht kennen; seine Geburt, die eigenen Aeltern verläugnen; (nicht wenig) von sich eingenommen sein; sich aufs hohe Roß setzen rc.

Adj. u. Adv. Stolz; dummstolz; ahnen-, bettel-, geldstolz rc.; hochmüthig;

879. Demuth; Erniedrigung; Selbsterniedrigung; Unterthänigkeit; Niedrigkeit; Unterwürfigkeit; (Selbst-)Demüthigung; Gehorsam; Gefügigkeit; Unterwerfung; Ergebenheit; Hingebung; Resignation; Fügsamkeit rc.; Achtung; Ehrerbietung; Ehrfurchtsbezeigung; Deferenz; Devotion rc.; Selbstunterschätzung; Kleinmuth; Schamhaftigkeit rc., siehe: Bescheidenheit (881).

Gelassenheit; Freundlichkeit; Gesprächigkeit; Herablassung; Zuvorkommenheit; Leutseligkeit; Milde; Sanftmuth; Höflichkeit, siehe: (906).

Mangel an Selbstgefühl, Selbstvertrauen.

V. Demüthig sein rc.; sich herablassen; sich demüthigen; sich beugen; sich erniedrigen; sich unterwerfen; sich fügen; sich ergeben in rc.

Zu Kreuz kriechen; die Flagge streichen; die Fahne einziehen; klein beigeben; in sich gehen; sich bescheiden; Beleidigung hinnehmen, in die Tasche stecken; die Ruthe küssen; auf die Kniee sinken; einen Fußfall thun; die zweite Wange hinreichen; für die

dünkelhaft; eingebildet; übermüthig; hochnäsig; eitel; geckenhaft; selbstgefällig; anmaßend; hoffährtig; arrogant; pretentiös; anspruchsvoll; herrisch; gebieterisch; aufgeblasen; aufgebläht; dickthuerisch; verächtlich, höhnisch, geringschätzig (herabsehend); sich überschätzend, überhebend, wichtigthuend; pomphaft; prahlerisch; großsprecherisch; geldprotzig.

Stattlich; steif; förmlich; unzugänglich; zugeknöpft; geziert; affektirt; gezwungen; erkünstelt ꝛc.; hochfahrend; majestätisch.

Dreist; zuversichtlich; keck; unverschämt ꝛc. (880).

Stolz wie ein Pfau; aufgeblasen wie ein Truthahn; hochfahrend wie Lucifer; auf hohen Stelzen; hoch zu Roß; aus hohem Tone; vom Hochmuthsteufel besessen; mit dem Kopf, der Nase in den Wolken.

Strafe gehorsamst danken; sich nicht mucksen, regen, rühren u. s. w.

Demüthig machen ꝛc.; beschämen; erniedrigen; niederschmettern; beugen; brechen; den Stolz benehmen, vertreiben; Einen anfahren, (ab)kappen; geringschätzig, wegwerfend behandeln; Respekt lehren; Achtung einflößen; auf Distanz halten; auf sein (ein) Minimum reduciren; zerknirscht machen; seinen Platz, seine Stellung (kennen) lehren; den Dünkel austreiben; den Rausch benehmen; nüchtern machen; mit kaltem Wasser begießen; Bescheidenheit lehren, beibringen; den Standpunkt klar machen.

Adj. u. Adv. Demüthig; demuthsvoll; niedrig; unterwürfig; unterthänig; gehorsam; ergeben; devot; gelassen; gefügig; ehrfurchtsvoll; ehrerbietig ꝛc.; bescheiden (881); sanft; fromm (987).

Gedemüthigt; zerknirscht; erniedrigt ꝛc.; niedergebeugt.

De- und wehmüthig; voll Unterwürfigkeit; auf den Knieen liegend; mit aufgehobenen, gefalteten Händen bittend; im Staube liegend, sich wälzend; von seiner Hoffahrt ꝛc. geheilt; den Pantoffel küssend; sich kein Wort erlaubend, zu sagen getrauend.

880. Eitelkeit; Einbildung; Eigendünkel ꝛc. (878); Eigenlob; Selbstlob; Selbstbewunderung; Selbstzufriedenheit; Selbstgenüge; Selbstgefälligkeit; Selbstschmeichelei; Selbstüberhebung; Selbstüberschätzung; Selbstvergötterung; Eigenliebe; Selbstliebe; Egoismus; amour-propre (943).

Geckenhaftigkeit; Geziertheit; Manierirtheit; erkünsteltes Wesen; Prunksucht; Putzsucht; Großsprecherei; Ruhmredigkeit; Aufgeblasenheit (884); Hochmuth; Anmaßung (885).

Ein Geck; Kleidernarr ꝛc., siehe: (854).

V. Eitel sein ꝛc.; sich herausputzen; prunken; prangen ꝛc.; sich brüsten; in die Brust werfen ꝛc.; sich für nichts Geringes, Niedriges halten; eine zu hohe Meinung von sich haben; seine Talente überschätzen; sich etwas Großes, nichts Gewöhnliches dünken; sich für Etwas Besonderes, ein Genie halten; wichtigthun; sich breit machen ꝛc.; von sich eingenommen sein; in sich verliebt sein ꝛc.; nach Komplimenten haschen, Schmeicheleien fischen; sich überall vordrängen; sein Licht leuchten lassen, nicht unter den Scheffel stellen u. s. w.

Eitel machen ꝛc.; zum Ruhm anrechnen; mit Schmeicheleien überschütten; Weihrauch

881. Bescheidenheit; Modestie; Anspruchslosigkeit; Demuth (879); Prunklosigkeit; Einfachheit ꝛc. (849); — Schüchternheit; Blödigkeit; Verzagtheit; Befangenheit; Verschämtheit; Schamhaftigkeit; Sittsamkeit; Sprödigkeit; Zurückhaltung; Timidität; Scheu; Scham; falsche Scham; Schamröthe; Schamgefühl; blöde Unbeholfenheit; linkische Blödigkeit; mauvaise honte.

Selbsterkenntniß. — Selbstunterschätzung; Mangel an Zuversicht, Selbstvertrauen, Selbstbewußtsein ꝛc.

V. Bescheiden sein ꝛc.; sich geniren; sich schämen; sich bescheiden; sich nicht vordrängen; nicht naseweis, vorwitzig sein ꝛc.; im Hintergrund bleiben; im Verborgenen blühen; sein Licht unter dem Scheffel verbergen.

Adj. u. Adv. Bescheiden; modest; anspruchslos; einfach; prunklos ꝛc.; demüthig (879); verzagt; schüchtern; blöde; befangen; furchtsam; scheu; ängstlich; verschämt; schamhaft; sittsam; spröde; zurückhaltend; ruhig; still; gelassen; sanft-(müthig); fromm ꝛc. (944). —

Nicht eingebildet; nicht arrogant; nicht zu-, aufdringlich; sich nicht vordrängend ꝛc.

Bei jedem Wort erröthend; mit niedergeschlagenen, zu Boden gesenkten, auf den

streuen; den Werth, das Verdienst übertreiben; Sand in die Augen streuen; eine zu hohe Vorstellung beibringen; blenden; verblenden; in Verblendung führen; Eitelkeit einflößen.

Adj. u. Adv. Eitel; dünkelhaft; eingebildet; sich überschätzend; prunksüchtig; ostentiös; putzsüchtig; geckenhaft ꝛc.; naseweis; vorwitzig; dreist; keck; zuversichtlich; unverschämt ꝛc.; prahlerisch; ruhmredig; großsprecherisch; hochmüthig; aufgeblasen; hochfliegend.

Selbstgefällig; selbstbewußt; selbstliebend; selbstvergötternd ꝛc.; verblendet; überklug.

Ruhmsüchtig; ehrgeizig; nach Beifall haschend.

Unbescheiden; anspruchsvoll; anmaßend; arrogant; rücksichtslos; zwanglos; unceremoniös.

Eitel wie ein Pfau; sich in den Vordergrund drängend; die Weisheit mit Löffeln gegessen haben; sich für unwiderstehlich haltend.

Grund gehefteten Augen; von falscher Scham befangen; dem Prunk abhold; im Stillen wirkend; im Verborgenen blühend; nicht nach Titel, Orden ꝛc. jagend; ohne Reklame; ohne das Rühren der Lärmtrommel.

882. Schaugepränge; Pracht; Pomp; Gepränge; Prunk; Herrlichkeit; Ostentation; Pracht-, Prunk-Entfaltung ꝛc.; Glanz; Schimmer; Staat; Stattlichkeit; Grandezza; Feierlichkeit; Festlichkeit; Schaustellung; étalage; das Paradiren; Parade; Knalleffekt; Bühnenerfolg; coup de théâtre.

Tusch; Trompetengeschmetter; Fanfare; Trommelwirbel; Geschütz-Salve; feierlicher Empfang; Illumination; Freudenfeuer. —

Schauspiel; Procession; Festzug; Triumphzug; Schauzug; Festgepränge; Parade; Galavorstellung; Hoffest; Empfangstag; große Auffahrt. — Musterung.

Ceremonie; Ceremoniell; Etikette; Konvenienz; Förmlichkeit; Ceremoniosität; Formalität; Hoffitte; feierliche Grandezza ꝛc.; Putz; Staat; Gala; Hoftracht; grande parure ꝛc.; Mummenschanz; feierliche Komödie.

V. Prachtliebend, prunkhaft sein ꝛc.; prunken; prangen; Pracht entfalten; zur Schau stellen ꝛc.; sich schniegeln; herausputzen ꝛc.; Glanz geben, verleihen; glänzen; brilliren; schimmern; strahlen; leuchten; blenden; ein glänzendes Haus machen; eine Rolle spielen; Etwas vorstellen; eine Figur machen; figuriren; paradiren; stolziren; (sich) im Glanz zeigen; nach Effekt haschen; große Rosinen im Sack haben.

Die Etikette beobachten; ceremoniös sein; auf Formalitäten halten; den Ceremonienmeister machen, spielen ꝛc.

Adj. u. Adv. Prunkend; prachtliebend ꝛc.; prunksüchtig; putzsüchtig ꝛc.; prunkhaft; glänzend; prächtig; flimmernd; schimmernd; brillant; blendend; Aufsehen erregend; auffallend ꝛc.; strotzend; stolzirend; theatralisch.

Pompös; feierlich; stattlich; grandios ꝛc.; ceremoniös; formell; steif; hochtrabend; skrupulös wie ein Ceremonienmeister.

Buntfarbig wie ein Schmetterling; aufgedonnert; schreiend wie die Pfingstrose; schillernd wie ein Pfau. Mit Fanfaren-Geschmetter; mit Trommelschall und Trompetenklang; ad captandum vulgus.

883. Ehrenerweisung; Verherrlichung; Feier; Jubiläum; Gedächtnißfeier; Gedenkfeier; feierliche Begehung; Ovation; Päan; Lobgesang; Preislied; Loblied; Triumphgesang; Triumph; Huldigung.

Triumphbogen; Ehrenpforte; Siegeskranz; Festlichkeit; Fackelzug; Illumination; Freudenfeuer; festlicher Einzug; feierlicher Empfang; Jubelklang; Paukenschall; Trompetenklang; rauschende Fanfare ꝛc.

Einweihung; Inauguration; Installation; feierliche Einsetzung.

V. Feiern; celebriren; (be-, entgegen-)jubeln, jauchzen; preisen; rühmen; in den Himmel erheben; auf den Händen tragen; die Pferde ausspannen; auf

die Schulter erheben ꝛc.; Toast (aus=)bringen; toastiren; auf das Wohl trinken ꝛc.; festlich begehen, empfangen, begrüßen ꝛc.; verherrlichen; Ehre erweisen.

Einweihen; inauguriren; installiren ꝛc.

Adj. u. **Adv.** Geehrt; gefeiert; verherrlicht ꝛc.; verherrlichend; feiernd ꝛc.; feierlich; festlich; zu Ehren von. Vivat! Hoch! Lebe hoch!

884. **Prahlerei;** Prahlen; Großprahlerei; das Prangen; Prangerei; das Großthun; Wichtigmacherei; Dickthuerei; Aufgeblasenheit; Aufgeblähtheit; Wind; blauer; leerer Dunst; Windigkeit; Windbeutelei; Windmacherei; gespreiztes Wesen; Gespreiztheit; Flunkerei; Geflunker; das (Sich=)Brüsten; Aufschneiderei; Ruhmredigkeit; Großsprecherei; leerer Schall; Wortkramerei; Schwulst; Schwulstigkeit; Wortschwall; hochtönende Worte; Grandiloquenz; Bombast; Marktschreierei; Charlatanerie; das hochtrabende Wesen; Renommisterei; das Bramarbisiren; Fanfaronade; Gaskonade; Rodomontade; Münchhausiade; Jagdgeschichte, siehe: Uebertreibung (549).

Viel Geschrei und wenig Wolle; viel Lärm um Nichts; Schreien hilft nicht, Thatsachen beweisen; vox et praeterea nihil; brutum fulmen.

Ein Prahler; Prahlhans; Großsprecher; Dickthuer; Schwadroneur; Wichtigmacher; Aufschneider; Windbeutel; Marktschreier; Charlatan; Quacksalber; Flunkerer; Hochstapler; Hochtraber; Maulheld; Zungendrescher; Renommist; Münchhausen.

V. Prahlen; prangen; groß thun; (sich) aufblähen; vergrößern; aufschneiden; Wind machen; flunkern; renommiren; groß sprechen; den Mund (das Maul) voll nehmen, weit aufreißen; bramarbasiren; rodomontiren; schwadroniren ꝛc.; sich wichtig machen; alles Verdienst für sich in Anspruch nehmen; sich herausstreichen; sein eigenes Lob singen; se faire valoir; faire claquer son fouet.

Adj. u. **Adv.** Prahlerisch; großthuerisch; großsprecherisch; marktschreierisch; aufgeblasen; windig; windbeutelig; flunkerhaft; ruhmredig; hochtrabend; renommistisch; bombastisch; schwulstig ꝛc.; hoch auf Stelzen; auf hohem Rosse.

885. Ungebührliche Aneignung der Superiorität.

Ueberhebung; Anmaßung; Arroganz; Vermessenheit; Unverschämtheit; Insolenz; Hochmuth; hochfahrendes Wesen; Hoffahrt; gebieterisches Wesen; Herrschsucht; Befehlshaberei.

Frechheit; absprechendes Urtheil; wegwerfendes Benehmen; Geringschätzung; Unbescheidenheit; Impertinenz; Ungebührlichkeit; Keckheit; Dreistigkeit; Naseweisheit; Vorwitz; vorschnelles, voreiliges Benehmen; Voreiligkeit; Zuversichtlichkeit; Dünkel; Prahlerei (884); Grobheit; Roheit ꝛc.; Ungezogenheit; Unart; Schamlosigkeit; (kecke, freche, eherne) Stirn; Flegelei; — Uebermuth; Muthwille ꝛc.; — Geschwätzigkeit; Schwatzhaftigkeit; Redseligkeit ꝛc.; Rücksichtslosigkeit.

V. Unverschämt, frech sein, sich benehmen, betragen, aufführen ꝛc.; sich erkühnen, erdreisten, erfrechen; sich herausnehmen; sich vermessen, anmaßen ꝛc.; — prahlen; aufschneiden (884).

886. **Servilität;** Servilismus; knechtischer Sinn; kriecherisches Wesen; sklavische Gesinnung, Furcht ꝛc.; Sklavensinn; unwürdige Willfährigkeit; Fügsamkeit; Schmiegsamkeit; Geschmeidigkeit; Wohldienerei; Augendienerei; Verworfenheit; hündischer Gehorsam; Unterwürfigkeit; (Selbst=)Erniedrigung; niedrige Gesinnung; Fußfall; Prosternation ꝛc.; Götzendienerei (991).

Kriecherei; Speichelleckerei; Schmarotzerei; Parasitismus ꝛc., siehe: Schmeichelei (933) und: Demuth (879).

Ein Schmarotzer; Speichellecker; Kriecher; Parasit; Kreatur; Geschmeiß (941).

Augendiener; Wohldiener; Schlepp(en)=träger; Höfling; Scharwenzler; (Hof=)Schranze.

V. Kriechen; sich bücken; zur Erde verbeugen; auf den Knieen rutschen; sich krümmen, winden, biegen, schmiegen, beugen ꝛc.; sich einschmeicheln; schmarotzen; scharwenzeln; hofiren u. s. w.; antichambriren; den Hof, die Kour machen; den

Herrschsüchtig, befehlshaberisch sein; dominiren, gebieten wollen; den Herrn spielen; die Leute anfahren; einschüchtern; terrorisiren; überschreien; poltern; aufbegehren ꝛc.; geringschätzig, verächtlich behandeln; geringschätzen; verachten ꝛc.; hofmeistern; Gesetze vorschreiben (wollen); das Recht mit Füßen treten; sich Ungebührlichkeiten, Grobheiten ꝛc. erlauben; sich überheben; sich besser dünken; über die Achsel ansehen; keine Rücksicht nehmen, kennen; rücksichtslos, unbescheiden, unverschämt ꝛc. sein; sich ein Ansehen, Air, eine Wichtigkeit geben, beilegen, zuschreiben ꝛc.; (ungerechte) Ansprüche erheben; mit Füßen treten ꝛc.; insultiren; beleidigen; an der Ehre angreifen u. s. w.

Lakaien machen, spielen; sich aufdrängen; sich alles gefallen, bieten lassen.

Mit dem Strome schwimmen; den Mantel nach dem Wind hängen; die aufgehende Sonne verehren; auf beiden Achseln tragen.

Adj. u. Adv. Servil; unterwürfig; schmiegsam; biegsam; geschmeidig; niedrig (-gesinnt); kriechend; kriecherisch; schmarotzerisch; speichelleckerisch; parasitisch; sklavisch; knechtisch; lakaienhaft; unterthänig; hündisch (gehorsam); charakterlos; unwürdig; gemein; verworfen.

Adj. u. Adv. Insolent; unverschämt ꝛc.; hochfahrend; hoffärtig; anmaßend; arrogant; pretentiös; herrisch; diktatorisch; gebieterisch; schnöde; beschimpfend; schimpflich; wegwerfend; geringschätzig; verächtlich; rücksichtslos; unduldsam; intolerant.

Naseweis; vorwitzig; dreist; keck; frech; unbescheiden; impertinent; grob; ungezogen; unartig.

Sich überhebend; anmaßend ꝛc.; prahlerisch; großsprecherisch; dünkelhaft; zuversichtlich ꝛc.; schamlos; ungehörig; ungebührlich; flegelhaft; ohne alle Scham; das Erröthen verlernt; zudringlich wie eine Mücke (Wanze); keck wie ein Sperling.

887. Ein Arroganter; Unverschämter; Pascha; Herrschsüchtiger; Rechthaber; Befehlshaber; Schulmeister ꝛc.; Prahler; Großhans ꝛc. (884); Renommist; Eisenfresser; Bramarbas ꝛc.; Raufbold; Kampfhahn; Streitbold ꝛc.; Aufbegehrer; Polterer; Lärmmacher ꝛc.; Beschützer, Cavalier (der Freudenmädchen); Louis; Strizzi ꝛc.; fanfaron; Maulheld; Windbeutel ꝛc.; Rodomonte; Thraso; miles gloriosus.

Abtheilung III. Empfindungen in Bezug auf Sympathie und Antipathie.

a) Gesellschaftlicher Umgang.

888. Freundschaft; Brüderlichkeit; Bruderschaft; Verbrüderung; Fraternisirung; Kameradschaft; Sodalität; Genossenschaft; Gemeinschaft; auf gutem Fuße; Harmonie; Einigkeit (714); (herzliches) Einvernehmen; (gutes) Einverständniß; entente cordiale.

(Gute) Bekanntschaft; Einführung; Vorstellung; Verkehr; Annäherung; Gefühls-Austausch; Vertrautheit; Intimität; Familiarität; Vertraulichkeit; — Schmollis.

V. Freunde sein ꝛc.; Freundschaft eingehen, schließen, halten, pflegen ꝛc.; harmon(is)iren; fraternisiren; sympathisiren (897); gut bekannt, befreundet sein;

889. Feindschaft, siehe: Haß (898) und: Zwietracht (713).

Unfreundlichkeit; Kälte; Entfremdung; Abwendung des Herzens, der Liebe.

Abneigung; Erbitterung; Animosität; Groll; Spannung; Feindseligkeit.

V. Feindselig gesinnt sein; grollen; sich abwenden; sich entzweien; sich entfremden; sich verfeinden.

Adj. u. Adv. Unfreundlich; feindselig; entzweit; verfeindet; todtfeind; auf gespanntem Fuße; haßerfüllt; — kaltherzig.

---

befreunden (707); kennen; auf gutem, freundschaftlichem Fuße stehen; freundliche Beziehungen unterhalten; bekannt werden; sich annähern; (Zu-) Neigung fassen; die Hand zum Bunde reichen; die Freundschaftsbande enger knüpfen; in das Herz schließen, aufnehmen; in Gunst stehen; gut angeschrieben sein; Vertrauen schenken; (wie Brüder) zusammenhalten.

Adj. u. Adv. Freundschaftlich; freundlich; befreundet; brüderlich; einträchtig; einig; harmonisch; zugeneigt; zugethan; wohlwollend; (freund-) nachbarlich; auf gutem ꝛc. Fuße; in freundschaftlichem, vertrautem, herzlichem, innigem ꝛc. Verhältniß.

(Gut) bekannt; vertraut; familiär; intim; gern gesehen; willkommen (zu jeder Zeit).

Ergeben; treu; wahr; aufrichtig; innig; warm; fest; unveränderlich; unvergänglich; ewig getreu; herzlich; bewährt; erprobt.

Ein Herz und eine Seele; zwei Seelen und ein Gedanke; zwei Herzen und ein Schlag ꝛc.; dicke Freundschaft.

890. Freund; Gönner; Busenfreund; Herzensfreund(in); Intimus; Special(issimus); alter ego; anderes Ich; zweites Selbst; Vertrauter; Bundesgenosse; fidus Achates; (Be-)Schützer; Patron; Schutzheiliger; guter Geist; Verfechter; Anhänger, siehe: (711).

Guter Nachbar; Bekannter; Genosse; Gefährte; Kamerad; Mitgesell; Gespiel; Gespielin; Schul-, Spiel-, Tisch-, Trink- ꝛc. -Kamerad, -Genoß; Konsorten; Kumpan; Mitbruder: Kollege; geschworener Bruder; Landsmann; confidente.

Partner; Socius; Inséparables; Arcades ambo; Orestes und Pylades; Kastor und Pollux; Damon und Pythias; David und Jonathan; par nobile fratrum.

Bewirther; Gastgeber; Wirth; — Gast; Besuch(er); — Schützling; protégé.

891. Feind; Gegner; Hasser, siehe: (710); falscher Freund; Scheinfreund; amicus curiae; — schlimmer Kunde; böser Nachbar; Todfeind (979).

892. Geselligkeit; Socialität; Gesellschaftlichkeit; Umgänglichkeit; Verkehr; Verbindung; Gemeinschaft; Genossenschaft.

Geselliger Umgang; gute Kameradschaft; Gastfreundschaft; Hospitalität; Gastlichkeit; warme Aufnahme; offenes Haus; Leutseligkeit; Affabilität; Herzlichkeit; Freudenbezeugung; Willkommenheit; offene Arme; festlicher Empfang; Festlichkeit; Lebensart; savoir-vivre.

Gesellschaft; gemeinschaftliches Interesse; Solidarität; Associaction; Bund; Bündniß; Fraternität; Brüderschaft; Sodalität; Genossenschaft; Verbindung; Verein; coterie (712); Klubb; clique.

Korpsgeist; Nepotismus (11).

Eine (gesellige) Unterhaltung; Abend-, Thee-, Tanz-Gesellschaft; Kränzchen; Ball; levée; soirée; Konversations-Abend; Empfang; Empfangs-Tag, -Abend; Visiten; Besuch; Fest; Festlichkeit(en); fête (840).

Zusammenkunft; rendez-vous; Stelldichein; Bestellung; Konferenz ꝛc. (588).

V. Gesellig sein ꝛc.; verkehren; in

893. Ungeselligkeit; Menschenscheu; Misanthropie.

Eingezogenheit; Zurückgezogenheit; Abgeschiedenheit; (einsames) Stillleben; Privatleben; Häuslichkeit; tusculum; Land-Aufenthalt; Rustikation; Villeggiatur.

Einsamkeit; Absonderung; Weltentfremdung; Rücktritt aus, Abschied, Lossagung, Trennung ꝛc. von der Welt; Verlassenheit; das Alleinstehen; Freundlosigkeit; Isolirung, siehe: Kloster (1000). Das Verlassen, Aufgeben, Fliehen ꝛc. des geräuschvollen Lebens, der menschlichen Gesellschaft.

Wildniß; Wüste; (Ein-)Oede ꝛc.; Entvölkerung.

Ausgeschlossenheit; Ausschluß; Ausschließung; Exkommunikation; Verbannung; Exil; Vertreibung; Verstoßung; Ausstoßung; Acht und Bann.

Ungastlichkeit; Ungastfreundlichkeit; Unnahbarkeit; zurückstoßendes, abschreckendes Wesen, Benehmen.

Misanthrop; Menschenfeind; Einsiedler;

Verkehr stehen; Umgang pflegen; umgehen (mit); (häufig, selten) zusammenkommen, sich sehen, sich begegnen, treffen, aufsuchen ꝛc.; beisammenstecken; fraternisiren ꝛc.; Bekanntschaft machen, anknüpfen; bekannt sein, werden; oberflächlich, flüchtig, gut, genau, intim ꝛc. sich kennen; in Verbindung stehen; auf gutem, freundschaftlichem Fuße sein, stehen; angenehme Beziehungen unterhalten.

Besuchen; Visiten abstatten; Freundschafts-, Höflichkeits-, Anstands-, Pflicht-, Antritts-Besuche machen; (Visiten-)Karten, Besuche austauschen; seine Karte abgeben, hinterlassen, übersenden ꝛc.; mit einem Besuche beehren; bei Einem einsprechen, vorsprechen ꝛc.

Bekanntschaft anzuknüpfen suchen; sich vorstellen, einführen, präsentiren (lassen); auf halbem Wege entgegenkommen.

Sich heimisch, wie zu Hause fühlen'; ein Haus frequentiren.

Einladen; (zu Gast, auf Besuch) bitten; invitiren; eine Unterhaltung geben, veranstalten ꝛc.; bewirthen; willkommen heißen; empfangen; Gesellschaft geben; ein Haus machen; seine Salons öffnen; offenes Haus haben, halten; (für Besuch) zu Hause sein; Empfangstag, jour fixe haben; warmen Empfang geben; mit offenen Armen empfangen, entgegenkommen; ein gern gesehener, lieber Gast sein.

Adj. u. Adv. Gesellig; gesellschaftlich; umgänglich; nachbarlich; leutselig; zugänglich; (zu-)traulich ꝛc.; auf Besuchsfuß; auf Du und Du, Duzfuß; gastlich; gastfreundlich; bankettirend; festlich.

Im Familienkreis; en famille; ohne Umstände; ohne Ceremonien; ungenirt; sans gêne; sans façon; entre nous.

Klausner; Eremit; Waldbruder; Anachoret; Troglodyt; Schluchten-, Höhlen-, Wüstenbewohner; Cölibatär; Klosterbruder; Klosterschwester; Mönch; Nonne; Santon; Fakir; — Verbannter; Geächteter; Ausgestoßener; Pariah. — Diogenes; Robinson Crusoe.

V. Ungesellig sein ꝛc.; eingezogen, abgeschieden, einsam ꝛc. leben; sich zurückziehen; sich abschließen; sich entfernt halten; sich verbergen, isoliren ꝛc.; sich verleugnen lassen; der Welt entsagen; die Gesellschaft meiden, fliehen; auf das weltliche Leben verzichten, Verzicht leisten ꝛc.; privatisiren; rusticiren; seinen Kohl pflanzen.

Die Verbindung, den Verkehr aufgeben, abbrechen, abschneiden ꝛc.; Einen nicht (mehr) kennen wollen; seine Gesellschaft verweigern; aus dem Wege gehen; den Rücken, die kalte Schulter weisen ꝛc.; ausstoßen; (schwarz) hinausballotiren; exkommuniciren; ausschließen; verbannen; ächten; exiliren; verstoßen; deportiren; expatriiren; ostracisiren; relegiren; proskribiren ꝛc.; ins Kloster stecken; in eine Zelle sperren.

Entvölkern; depopuliren.

Adj. u. Adv. Zurückgezogen; abgeschieden; eingezogen; häuslich; ein stilles, ruhiges, verborgenes Leben führend.

Ungesellig; menschenscheu; misanthropisch; menschenfeindlich; leutehassend; die Welt verabscheuend, meidend, fliehend ꝛc.; — ungastlich; unnahbar; unzugänglich; zurückstoßend; isolirt; sich von der Welt abschließend.

Einsam; verloren; verlassen; vereinzelt; dastehend; entfremdet; alleinstehend; ungekannt; unbekannt; freundlos; gemieden; geflohen ꝛc.; — ungesucht; unbesucht; ungeladen; unwillkommen.

Geächtet; verbannt; ausgestoßen ꝛc.

„Die Welt vergessend, von der Welt vergessen“; sich selbst überlassen.

---

894. Höflichkeit; Manierlichkeit; Wohlerzogenheit; Artigkeit; Bildung; gute Erziehung; (Wohl-Anstand; Gesittung; Gesittetheit; feine Manieren; guter Ton; Schliff; Politur; Lebensart; Urbanität; Weltgewandtheit; savoir-faire; savoir-vivre; vollendetes, weltmännisches, höfliches Benehmen ꝛc.; gewandte, leichte, feine Umgangsformen, (Verkehrs-)Weise ꝛc.; bienséance.

Freundlichkeit; Zuvorkommenheit; Liebenswürdigkeit; Gefälligkeit; Willfährigkeit;

895. Unhöflichkeit; schlechte Erziehung; schlechte, rücksichtslose, ungeschlachte Manieren; Manierlosigkeit; Unbeholfenheit; Taktlosigkeit; Bauernmanier; Ungeschlachtheit; Ungebildetheit; Ungesittetheit; Ungezogenheit; Rücksichtslosigkeit; Unart; Unmanierlichkeit; Ungeschliffenheit; ungalantes Benehmen; Schroffheit; Grobheit; Impertinenz; Bengelei; Lümmelei; Flegelei; Insolenz; Unanständigkeit; Gemeinheit; Unverschämtheit; Zotenhaftigkeit; Obscönität; — grobes Benehmen; brusquerie; Roheit; Vandalismus.

Dienstbeflissenheit; Dienstfertigkeit; verbindliches Wesen; Verbindlichkeit; Wohlwollen; Leutseligkeit; Milde; Sanftmuth; Gutmüthigkeit; — Umgänglichkeit; angenehmer, zusagender Umgang.

Artigkeit; Galanterie; courtoisie; Ritterlichkeit; Komplimente; Schmeichelrede; Schmeichelworte; schöne, süße Worte; Redensart; Fleurette; Schmeichelei; Kourschneiderei; Hofmacherei ꝛc.; — Empfang; Einführung; Vorstellung; Präsentation; Achtungs-Erweisung; Höflichkeits-Bezeigung; Ehrerbietung; Aufmerksamkeit; Gruß; Begrüßung; Salam; Hutabnahme; Verneigung; Verbeugung; Kratzfuß; Scharrfuß; Knix; Kompliment; Buckel (-Krümmung); Katzenbuckel; Händedruck; das Hände-Geben, -Reichen, -Schütteln; Willkomm; Umarmung; Kuß; Handkuß; Kußhändchen ꝛc.; — das Salutiren; Präsentiren des Gewehrs; Kniebeugung; das Niederknieen; Fußfall; Unterthänigkeits-Bezeigung.

Zeichen der (Wieder-)Erkennung; stummer Gruß; Kopfnicken; das Zutrinken; das Bescheid-Thun.

Abschied; Lebewohl; Abschiedsscene; Abschiedsbecher ꝛc., siehe: (293).

Beileid, siehe: (915).

V. Höflich, artig sein ꝛc.; Höflichkeit, Aufmerksamkeit erweisen, erzeigen ꝛc.; besuchen; seine Aufwartung machen; sich vorstellen; Respekt, Achtung, Ehrfurcht, die schuldige Rücksicht ꝛc. ausdrücken, an den Tag legen; die Hand, den Saum des Kleides küssen.

Empfangen; die Honneurs des Hauses machen; begrüßen; bewillkommen; willkommen heißen; einen warmen, herzlichen, aufrichtigen Empfang bereiten, gewähren, geben.

Sich verabschieden, beurlauben; sich empfehlen; — das Geleit geben.

Grüßen; küssen; umarmen; in die Arme schließen; zutrinken; Bescheid thun; anstoßen; anklingen ꝛc.; — zuwinken; zunicken; zulächeln; sich verbeugen, verneigen; das Haupt entblößen; den Hut abnehmen, abziehen; niederknieen. —

Die Hand geben, bieten. reichen, schütteln, drücken ꝛc.; — den Hof machen; die Kour schneiden; hofiren; schönthun; sich galant erweisen; sich in Schönheiten, Artigkeiten ergehen; schmeicheln; flattiren; bekomplimentiren; in den Ohren liegen ꝛc.;

Unfreundlichkeit; Mürrischkeit; Barschheit; Sauertöpfigkeit; Schroffheit; Morosität; grämliches Wesen; Widerwärtigkeit; Verdrießlichkeit; Bissigkeit; Brummigkeit; Bärbeißigkeit; Verbitterung; Erbittertheit; Versäuerung des Gemüths; finsteres Wesen; Strenge; Austerität; Harschheit; Härte; Rauheit; Herbigkeit; Herbheit; Bitterkeit; Düsterkeit; Störrischkeit; Eigensinn; Quersinn; verkehrtes Wesen; Widerspruchsgeist; Tadelsucht; Krittelei; Zanksucht; Frechheit; Unverschämtheit ꝛc.; — Empfindlichkeit; Launenhaftigkeit; Aergerlichkeit; Reizbarkeit, siehe: (901).

Schlechte Laune; üble Stimmung; düsteres Aussehen; finstere Blicke; barsche, mürrische, kurze Antwort; schnöde, höhnische, wegwerfende Behandlung.

Grobian; Lümmel; Flegel; Bengel; — Brummbär; Murrkopf; Bärbeißer; ungehobelter Mensch.

V. Unhöflich, unfreundlich, mürrisch, grob sein ꝛc.; sich unzart, unmanierlich, ungezogen, roh ꝛc. benehmen, betragen, aufführen ꝛc.; finstere, mürrische, drohende Blicke (zu-)werfen; die Stirne runzeln; die Lippe hängen lassen; schmollen; — Einen anfahren, anschnauzen; insultiren; beleidigen; beschimpfen; schnöde behandeln ꝛc.; — den Rücken zukehren; keiner Antwort würdigen; kein Gehör geben, schenken ꝛc.; nicht viel Federlesens machen; sich Ungebührlichkeiten erlauben (885).

Verrohen; verbauern; sich nicht zu bewegen wissen.

Adj. u. Adv. Unhöflich; unmanierlich; ungesittet; ungebildet; taktlos; unbeholfen; ungeschlacht; rücksichtslos; ungezogen; unartig; ungalant; ungeschliffen; ungehobelt; ungeleckt; unkultivirt; bengelhaft; lümmelhaft; flegelhaft; impertinent; insolent; unverschämt; unanständig; gemein; pöbelhaft; obscön; unzart; undelikat; ungebührlich; ungeziemend; plebejisch; frech; roh; vandalisch.

Unfreundlich; ungefällig; mürrisch; barsch; abstoßend; griesgrämig; moros; sauertöpfisch; schroff; brummig; widerwärtig; verdrießlich; hart; rauh; herb; versauert; (v)erbittert; störrisch; eigensinnig; widerspruchsvoll; trotzig; querköpfig; murrsinnig; finster; düster; boshaft; böse; tückisch ꝛc.; launenhaft; ärgerlich; empfindlich; tadelsüchtig; reizbar (901).

Unumgänglich; unliebenswürdig; ver-

huldigen; knieen; verehren; auf den Knieen liegen; sich prosterniren.

Höflich machen &c.; Höflichkeit, Lebensart, Manieren &c. beibringen, lehren; zum Menschen heranbilden; bilden; kultiviren; civilisiren; abhobeln; Schliff geben; erziehen.

Adj. u. Adv. Höflich; artig; manierlich; gebildet; gesittet; kultivirt; fein; (ab-)geschliffen; urban; feinsinnig; gentlemanmäßig; civilisirt; verfeinert (850); comme il faut.

Freundlich; gefällig; zuvorkommend; liebenswürdig; liebreich; leutselig; zutraulich; verbindlich; sanft; mild; nachgiebig; willfährig; geschmeidig; glatt; süß; einnehmend; schönthuend; diplomatisch; politisch.

Interj. Höflichkeitsphrasen. Guten Tag, Morgen, Abend; Gott zum Gruß; grüß Dich Gott; bon jour; bon soir; adieu; mit Gott; empfehle mich; habe die Ehre (mich zu empfehlen); Ihr Diener &c.; herzlich willkommen; lebe wohl; glückliche Reise; auf Wiedersehen; au revoir &c.; bitte um Entschuldigung; verzeihen Sie; mit Erlaubniß; pardon; excusez; prosit; Schmollis; Fiducit! Gut Heil! Glück auf! Friede sei mit Dir! Ave! Pax vobiscum!

letzend; zanksüchtig; zänkisch; schnippisch; vorwitzig; bissig; naseweis; spöttisch; höhnisch; hämisch; schnöde; schadenfroh &c.; auffahrend; unduldsam; gebieterisch; herrisch; hochmüthig (878); eingebildet (880).

Grob wie ein Klotz; mürrisch wie ein Eisbär; roh wie ein Vandale; unmanierlich wie ein Bauer.

---

896. Beglückwünschung; Glückwunsch; Gratulation; Neujahrswunsch; Geburtstag; Namenstag; Verlobung; Trauung &c.; Verlobungs-Anzeige; Gratulationskarte; Einladung; Besuch; Angebinde; (Hochzeit-, Braut-)Geschenk; Ehrentag; Aufwartung; Gratulations-Visiten &c.

Beileidsbezeigung, siehe: Kondolenz (914).

V. Gratuliren; (be-)glückwünschen; Glückwunsch darbringen; seine Freude, Mitgefühl (über ein freudiges Ereigniß) ausdrücken &c.; — sich selbst gratuliren (können), siehe: (838).

897. Liebe; Menschen-, Nächstenliebe; Philanthropie; Humanismus; Humanität; Eltern-, Kindes-, Geschwister-, Vater-, Mutter-, Sohnes-, Tochter-, Gatten-, Familien-Liebe, -Anhänglichkeit &c.; Pietät; Geschlechtsliebe; sinnliche Liebe; übertriebene Liebe; Affenliebe &c.

Neigung; Gegenneigung; Wechselneigung; Hinneigung; Zuneigung; Anziehung; Attraktion; Sympathie; Mitgefühl; Vorliebe; penchant; Wohlgefallen; Gefallen an; Bewunderung; Eingenommenheit; (Wohl-)Gewogenheit; Achtung; Schätzung; Gunst; Huld; Gnade; Begünstigung; Zuwendung der Aufmerksamkeit &c.; Hang; Lust; Liebhaberei.

Minne; Leidenschaft; Anhänglichkeit; Innigkeit; Zärtlichkeit; Herzlichkeit; Ergebenheit; Devotion; das Entzücktsein; Entzückung; Begeisterung; Enthusiasmus; Extase; Hingebung; Aufopferung; Schwärmerei; Liebschaft; Liebelei; amour; Liebesflamme; Liebesfeuer; Liebesgluth; Herzenswärme; Sehnsucht; Schmachten; Sehnen;

898. Haß; Gehässigkeit; Verhaßtheit; Feindseligkeit; Ungunst; Ungnade; Abneigung; Entzweiung; Zwist (713); Entfremdung; Erkältung; Abwendung (des Herzens); Kältegefühl; Odium, siehe: Mißfallen (867); Feindschaft (900).

Erzürnung; Zorn; Groll; Unwille (603); Aufgebrachtsein; Indignation; Grimm; Ingrimm; Unmuth; Entrüstung; Erbitterung; Erbostheit; rancune; das Nachtragen; böses Blut; Bosheit, siehe: Malice (907); Unerbittlichkeit; Unversöhnlichkeit.

Abgeneigtheit; Widerwille; Aversion Antipathie; Abscheu; Ekel; Verhaßtheit; Unausstehlichkeit &c. (841).

Verdrossenheit; Aerger, siehe: Wuth (825) und Reizbarkeit (901).

Mißmuth; Neid; dickes Blut; Schwarzgalligkeit; Gift und Galle.

Verhaßter Gegenstand; Dorn im Auge; ein Gräuel; Stein des Anstoßes.

V. Hassen; verabscheuen; unausstehlich finden; nicht leiden mögen &c. (867); grollen; Haß, Groll, Feindschaft, Abneigung &c.

Verlangen; das Hingerissensein; (Liebes-) Zauber; Bezauberung; Verblendung; Bethörung; Verehrung; Veneration; Anbetung; Adoration; Vergötterung. Entführung; échappement. —

Kupido; Amors Pfeil; Venus; Myrtenkranz.

Anziehung; Reiz ꝛc.; Beliebtheit; Popularität.

Zwei Herzen und ein Schlag; Raum ist in der kleinsten Hütte u. s. w.

Liebender; Geliebter; Liebhaber; Bewunderer; Anbeter; Verehrer; Bewerber; Freier; Hofmacher; Kourmacher; Kourschneider; Schatz; Buhle; galan; cavaliere servente; beständiger Begleiter; Ritter; amoroso; cicisbeo; caro mio ꝛc.; Turteltauben. Liebling (899).

Geliebte; Liebchen; (Herzens-)Flamme; Angebetete; Donna; (Herzens-)Dame; Abgott; Engel; Augapfel; Göttin; Dulcinea.

Bevorzugter; Hahn im Korb; Gönner; Freund; Hausfreund.

V. Lieben; gern haben; (wohl) leiden mögen; verehren; anbeten; bewundern; hoch, theuer, werth ꝛc. halten; vergöttern; eine (Zu-)Neigung fassen; verliebt sein in; in Liebe erglühen, entbrennen ꝛc.; sich (sterblich) verlieben; sich (bei dem ersten Anblick) vernarren, vergaffen in ꝛc.; Liebe empfinden, fühlen, (im Busen) hegen, nähren ꝛc.; hochachten; hochschätzen; von Herzen, wahr, treu, innig ꝛc. lieben; in Liebespein vergehen, sich aufzehren; verliebte Blicke werfen; den Pfeil im Herzen fühlen, empfinden ꝛc.; von Amor getroffen werden; von Liebe ergriffen, verzehrt ꝛc. werden; in Liebe seufzen, schmachten, vergehen ꝛc.; bis zur Raserei, zur Verzweiflung lieben; aimer éperdument.

Liebe erregen, hervorrufen, erwecken, entzünden ꝛc.; die Neigung, das Herz gewinnen, erlangen, fesseln, gefangen nehmen, entwenden, erobern, stehlen, in Bande schlagen, in Fesseln legen ꝛc.; verstricken; verführen; an sich fesseln; bezaubern; blenden; bethören; den Kopf verrücken, verdrehen; ins Netz locken, ziehen; die Sinne verwirren.

In Gunst kommen; sich einschmeicheln; zur Liebe bewegen; um Liebe werben; sich insinuiren.

Den Hof machen; die Kour schneiden; schön thun; hofiren; kokettiren; den Liebenswürdigen spielen; Fenster-Promenade machen; sich die Augen aus dem Kopf sehen; verliebte Blicke zuwerfen ꝛc.

Adj. u. **Adv.** Geliebt; beliebt ꝛc.; liebend; Liebe empfindend, hegend ꝛc.; zugeneigt; zugethan; eingenommen für; verliebt; vernarrt,

haben, fühlen, empfinden, (im Herzen ꝛc.) tragen, hegen, nähren ꝛc.; in Zorn, Wuth, Aerger ꝛc. gerathen, entbrennen, auflodern, kommen ꝛc.; wüthen; toben; rasen; in Feuer und Flamme gerathen; sich vergessen; vor Wuth kochen, schäumen ꝛc. (900); — Groll nachtragen; einen Pik haben; Abneigung fassen, bekunden, an den Tag legen; das Herz, die Neigung, die Liebe ꝛc. abwenden, erkalten lassen ꝛc.; Haß hervorrufen, veranlassen, verursachen, erwecken, erregen, entzünden ꝛc.; verabscheuen; sich scheuen vor; zurückfahren,- schrecken vor ꝛc.; abstoßen; Einen aufbringen;. nicht ausstehen können; das Blut kochen, sieden, wallen ꝛc. machen; die Galle erregen; Jemanden zu allen Teufeln, ins bessere Jenseits, (in das Land) wo der Pfeffer wächst, hinwünschen.

Adj. u. **Adv.** Hassend; verabscheuend ꝛc.; (ge-,)verhaßt; verabscheut ꝛc.; abgeneigt; aufgebracht ꝛc.; in Ungunst, Ungnade; abwendig; erbittert; unerbittlich; unversöhnlich.

Ungeliebt; unbeliebt; unbeklagt; unbeweint; unbetrauert; vernachlässigt; entfremdet; unbeachtet; ungeschätzt.

Unglücklich in der Liebe; verlassen; verschmäht; abgewiesen; liebeskrank; betrogen.

Gehässig; haßerfüllt; hassenswerth; unausstehlich; abscheulich; widrig; ekelhaft; odios; abstoßend; ekelerregend; widerlich; anstößig; mißfällig; widerwärtig; (das Gefühl ꝛc.) beleidigend; scheußlich; gräßlich; entsetzlich; fürchterlich; schauderhaft ꝛc.; unleidlich; fatal; unausstehlich.

Verfeindet; entfremdet.

Neidisch; mißgünstig; scheelsüchtig; hämisch; tückisch; bösartig; boshaft; rachsüchtig; malitiös.

Verächtlich; schimpflich; beleidigend; erbitternd; ärgerlich; verdrießlich.

Gegenseitiger Haß; sich in den Haaren liegend; Fehde auf Leben und Tod; Krieg bis aufs Messer.

vergafft in; entzückt; bezaubert; gefesselt; in (Liebes-)Bande geschlagen ꝛc.; liebesiech; liebestoll; schwärmerisch; begeistert; enthusiastisch; erotisch; leidenschaftlich; buhlerisch; verbuhlt; innig; zärtlich; herzlich; warm; heiß; glühend; liebevoll; verliebt bis über die Ohren.

Anhänglich; ergeben ꝛc.; — beliebt; geliebt; lieb; theuer; werth; kostbar; hochgeschätzt; verehrt; angebetet; vergöttert; — verzärtelt; verhätschelt; — volksbeliebt; populär.

Nach Jemands Geschmack, Gefallen; Gunst, Gnade in den Augen (finden); gut angeschrieben; lieb wie der Apfel im Auge; dem Herzen zunächst (liegend, stehend); engelgleich; überirdisch ꝛc.; Abgott des Volkes.

Liebenswürdig; lieblich; angenehm; süß; reizend; gewinnend; anziehend; verlockend; bezaubernd; anbetungswürdig; hinreißend; sinneberauschend; herzfesselnd.

899. **Liebling;** Günstling; Herz; Herzblatt; Favorit(in); Abgott; Idol; Augapfel; Juwel; Perle; Kleinod; Krone ꝛc.; verzogenes, verdorbenes, verhätscheltes Kind; enfant gâté; Schoßkind; Muttersöhnchen; Goldkind; Zuckerkind ꝛc.; Herzensliebling, siehe: (897).

Lieb wie der Augapfel; ein Mann nach meinem Herz und Sinn; persona grat(issim)a.

900. **Unwille;** Mißvergnügen; Animosität; Erbitterung; Groll; Grimm; Zorn; Rachgier; Rachsucht.

Aerger; Aergerlichkeit; Entrüstung; Unmuth; Mißmuth; Ungehaltenheit; Indignation; Pikirtheit; Pike; rancune; Verdruß; Verdrießlichkeit; Verstimmtheit; Uebellaunigkeit; Empfindlichkeit; übler Wille; Argwohn; Verdacht; das Uebelnehmen; Uebelnahme; Verüblung; Ereiferung; das Nachtragen; Aufgebrachtheit; Erzürntheit; Erbostheit; mürrisches Wesen; Bosheit; Feindschaft; Rachbegierde; Erbitterung; Galle; Galligkeit; Schärfe; Asperität; Gift; Geifer; Bitterkeit.

Leidenschaftlichkeit; Hitze; Heftigkeit; Ungestüm; Erregung; Aufregung; Zorn; Jähzorn; Ingrimm; Koller; rage; das Aufbrausen; Zorn-Anfall, -Anwandlung; Wuth; Wuthausbruch; Furie; Paroxysmus; das Stürmen; Poltern; Wüthen; Raserei; Verzweiflung; Desperation. Heftiges, aufbrausendes, cholerisches ꝛc. Temperament, siehe: (901).

Finstere Blicke; kochendes, siedendes, wallendes Blut; Feuer und Flamme; Gift und Galle; Kraft der Verzweiflung.

Anlaß des Unwillens: Beschimpfung; Beleidigung; Kränkung; Aufreizung; Herausforderung; angethane Schmach; Verhöhnung; Insulte ꝛc. (929).

Eine schlimme Angelegenheit; casus belli.

Rachegöttin; die Furien; Eumeniden.

V. Grollen; zürnen; verübeln; übel (auf)nehmen; sich ärgern; verdrießen; (sich) erzürnen; (sich) ereifern; sich beleidigt fühlen; unwillig werden; aufgebracht, indignirt werden; in Unwille, Unmuth gerathen; sich entrüsten; außer sich kommen; in Zorn erglühen; entbrennen, entflammen; die Geduld verlieren; Feuer fangen; wüthen; toben; stürmen; schäumen; geifern; vor Wuth kochen, sieden, bersten; seinem Ärger Luft machen; in Zorn ausbrechen; die Schale seines Zornes ausgießen; seinen Unwillen nicht zurückhalten können; die Geduld verlieren; sich auf die Hinterbeine stellen; die Zähne weisen, fletschen; die Fäuste ballen; mit den Füßen stampfen; knirschen vor Zorn; vor Wuth (am ganzen Körper, Leibe, an allen Gliedern) zittern, beben; Rache schnauben; der Wuth freien Lauf lassen, geben; den Ärger verbeißen, verschlucken, im Innern verbergen ꝛc.; manet alta mente repostum; haeret latere letalis acundo.

Aerger, Zorn, Wuth hervorrufen, erregen, veranlassen, erwecken ꝛc.; in Zorn bringen; ärgern; erzürnen; ergrimmen; verdrießen; verstimmen;

irritiren; (auf-)reizen; beleidigen; insultiren; kränken; beschimpfen; schmähen ꝛc.; die Gefühle verwunden; Einen aufbringen; verbittern; wüthend machen; in Feuer und Flamme bringen; in Gift und Galle versetzen; die Galle aufregen; das Blut (in den Adern) kochen, sieden, wallen machen; aufs Aeußerste treiben; den Zorn anflammen, anfachen; zu Tode ärgern; Anstoß geben, erregen ꝛc.

Adj. u. Adv. Unwillig; ärgerlich; indignirt; zornig; böse; erzürnt; ergrimmt; grimmig; aufgebracht; erhitzt; gereizt; erbittert ꝛc.; grollend ꝛc.; hitzig; heftig; ungestüm; aufbrausend; auffahrend; cholerisch; zornmüthig; hitzköpfig ꝛc.; empfindlich; mißlaunisch; mißgestimmt; mißmuthig ꝛc.; — wüthend; schäumend; tobend; kochend; siedend; überwallend (vor Zorn); rasend ꝛc.

Hart; unbarmherzig; grausam; hartherzig; unerbittlich; unerweichlich; unnachgiebig; rücksichtslos; unversöhnlich; gewissenlos; ruhelos; fühllos; mitleidslos ꝛc. (919).

Böses Blut; roth vor Zorn; Feuer und Flamme speiend ꝛc.; in Harnisch; mit flammenden Augen, schäumender Lippe; zur äußersten Wuth getrieben ꝛc.

901. **Reizbarkeit;** Gereiztheit; Irritation; Aufregung; Erregung; Empfindlichkeit; Empfänglichkeit ꝛc.

Laune; Verstimmung; Murrsinn; mürrisches Wesen; Verdrießlichkeit; Grämlichkeit; Aergerlichkeit; auffahrendes Wesen, Temperament ꝛc.; Aufgebrachtheit.

Aufruhr der Gefühle; Gefühls-Bewegung, -Erschütterung; Gährung; Wallung.

Schnippisches Wesen; Bissigkeit; Barschheit; Keckheit; Frechheit; Unverschämtheit ꝛc.; Trotzigkeit; Eigensinn; Widerspenstigkeit; Widerspruchsgeist ꝛc.; — Leichtfertigkeit; Muthwille; Ausgelassenheit.

Ungestüm; Hitze; Eifer; Voreiligkeit; Uebereilung; Uebereifer ꝛc.; — Streitsucht; Kampflust, siehe: (895). Heißes Blut; (leicht) erregbare Natur.

Choleriker; Hitzkopf; Heißsporn ꝛc.; Raufbold; böse Sieben; Xantippe; (Haus-)Drache; (Haus-)Teufel; Keiferin; Zankeisen; Widerspruchsgeist.

V. Reizbar sein ꝛc.; auffahren; sich ereifern ꝛc., siehe: (900).

Adj. u. Adv. Erregbar; empfindlich; empfänglich; reizbar; heißblütig; cholerisch; leidenschaftlich; hitzig; ungestüm; voreilig; übereifrig; aufgeregt; auffahrend; (leicht) aufgebracht ꝛc.

Uebellaunisch; launenhaft; unwirsch; barsch; mürrisch; verdrießlich; ärgerlich; verstimmt; splenetisch ꝛc., siehe: (895).

Zänkisch; streitsüchtig; rechthaberisch; disputirsüchtig ꝛc.; bissig; bösartig ꝛc.; leicht verletzt, beleidigt, gekränkt ꝛc.; krittelig; übelnehmerisch; rachsüchtig; kampflustig.

Explosiv- wie ein Pulverfaß; Kräutchen Rühr-mich-nicht-an; noli me tangere; — nicht gut Kirschen essen; schwer auszukommen.

902. Ausdruck der Zuneigung oder Liebe.

Koserei; Liebkosung; Liebesbezeigung; Karesse; Geschmeichel; Schmeichelei; süße Worte; Wangenkneifen; Backenstreicheln; Gekose; das Schnäbeln; Geschnäbel; Umarmung; Umschlingung; Kuß; Händedruck; das Herzen ꝛc.; Aug' in Aug'; Herz an Herz; das Aneinanderschmiegen.

Bewerbung; Freiersfüße; Kour-, Hofmacherei; das Kokettiren; (Heiraths-)Antrag ꝛc.; Galanterie; Kompliment; Artigkeit ꝛc.; das Nachgehen; Fensterpromenade; Liebesblicke; Ständchen; Serenade ꝛc.; Liebesbote; postillon d'amour; Liebesbrief; billet doux; Liebesgabe; Liebespfand; Liebeserklärung; Valentine; Vielliebchen.

V. Liebkosen; karessiren; kosen; schmeicheln; streicheln; hätscheln; schön thun; tändeln; herzen; schnäbeln; umarmen; umschlingen; umfassen;

sich innig anschmiegen; an das Herz drücken; an die Brust ziehen; in die Arme nehmen ꝛc.; Liebesblicke zuwerfen, austauschen; liebäugeln; küssen; mit dem Munde, einem Kusse, Händedruck ꝛc. besiegeln.

Freien; werben; kokettiren; Liebe (ein-)gestehen, erklären, zuschwören; ewig treu bleiben (wollen) ꝛc.; auf Freiersfüßen gehen; sich erklären; sein Schicksal in die Hände legen; sein Wohl oder Wehe erwarten; Heiraths-Antrag machen, stellen; um die Hand anhalten ꝛc.; Fensterpromenade machen; Ständchen bringen.

Die Liebe, Neigung, das Herz ꝛc. gewinnen, erreichen, erlangen ꝛc., besitzen ꝛc., zuwenden ꝛc.; die Hand reichen, geben.

Adj. u. **Adv.** Liebkosend ꝛc.; zärtlich.

903. Ehe; Heirath; Ehestand; Verehelichung; Verheirathung; Verbindung; Vermählung; Hochzeit; Ehestand; Ehebund; Partie; Wechselheirath; (Tisch und) Bett; mariage; matrimonium; vinculum matrimonii. Jawort.

Hochzeitsfeier; Heiraths-Ceremonien ꝛc.; Verlobung; Hymenäus; Führung, Leitung zum Altar, unter den Trauhimmel; Hochzeitssegen; Trauung; Ringwechsel ꝛc.; Hochzeitsfackel; Hymen's Fackel; Beilager; Hochzeits-Schmaus,- Rede,- Fest,-Gedicht ꝛc.; epithalamium.

Silberne, goldene, diamantene Hochzeit.

Verlobte(r); Brautpaar; Braut; Bräutigam.

Brautführer(in); Kranzjungfer; Myrte; Braut-Kranz,- Schleier,- Gürtel ꝛc.

Flitterwochen; Honigmond.

Ehemann; (Neu-)Vermählter; Gemahl; Gatte; Mann; Gespons; Herr und Gemahl; Gefährte für das Leben; Lebensgefährte; (Ehe-)Genoß; Hälfte; Eheherr.

Ehefrau; Gemahlin; Gattin; bessere (schönere) Hälfte; Frau und Gebieterin; Adamsrippe; Hausehre; Hauszierde; — (Ehe-, Haus-) Teufel, Kreuz; Xanthippe.

Ehepaar; Eheleute; Mann und Frau; Paar; Hans und Grete; Philemon und Baucis.

Monogamie; Bigamie; Digamie; Doppelehe; Polygamie; Polyandrie; Mehrehe; Vielehe; Vielmännerei; Vielweiberei; Serail; Harem; Haremswirthschaft; Mormonenthum.

Ein Türke; Mormone; Blaubart.

V. Heirathen; sich (ver)ehelichen, vermählen, verbinden, beweiben, verheirathen ꝛc.; zum (Trau-)Altar führen; seine Hand reichen, geben; zum Manne, zur Frau, fürs Leben, zur Ehehälfte nehmen; den ewigen Bund schließen; sich in den Ehestand begeben; in das Joch der Ehe beugen; das Ja-Wort geben, aussprechen, erhalten ꝛc.; Hochzeit halten; das Beilager feiern;

904. Mißehe; mésalliance; morganatische Ehe; Ehe zur linken Hand; Konkubinat; wilde Ehe; Konnubium; Kebsehe; Epigamie ꝛc.

Ehebruch; Hörner.

Ehelosigkeit; Cölibat; Junggesellen-Wirthschaft, -Leben; Jungfernstand.

Ein Junggeselle; Hagestolz; Lediger; Unverheirathete(r); Cölibatär; Agamist; Misogamist. Weiberhasser; Weiberfeind.

Eine Jungfrau; (alte) Jungfer; Mädchen; Mägdelein; Maid; Fräulein; Vestalin.

Männerfeindin; Männerhasserin.

Platonische Liebe; Platonismus.

V. Ledig sein, bleiben ꝛc.; alleinstehen.

Adj. u. **Adv.** Ledig; unverheirathet; unverehelicht; unvermählt; frei (los) und ledig; alleinstehend; ehelos; unbeweibt; gattenlos; noch zu haben; unbegeben.

905. Ehescheidung; Trennung; Verstoßung; Auflösung der Ehe; Scheidung von Tisch und Bett; Geschiedenheit; divortium.

Wittwer-, Wittwenstand; Wittwenschaft; Wittibthum; Verwittwung; Trauertracht; Wittwenkleidung.

Wittwer; Wittwe; Wittib; Strohwittwe(r); die Hinterbliebene; — mein Seliger; Erster; Verstorbener; „Gott hab ihn selig" ꝛc.

V. Sich scheiden lassen; die Ehe trennen, scheiden, (auf-)lösen; (von Tisch und Bett) verstoßen ꝛc.; — im Stich lassen; sitzen lassen; separatio a mensa et thoro, a vinculo matrimonii.

Adj. u. **Adv.** Geschieden; getrennt; verstoßen ꝛc.; verwittwet; verwittibt.

begatten (161). Trauen; kopuliren; ehelich verbinden; vermählen; die Ehe einsegnen; zusammengeben; den Eheknoten schürzen; Hymen's Bande schlingen; antrauen u. s. w.

Adj. u. Adv. Bräutlich; hochzeitlich; ehelich; matrimonial; konjugal; konnubial; martial; ehegattlich ꝛc.; verheirathet; verehelicht; vermählt; beweibt; bemannt; in den Stand der (heiligen) Ehe übergetreten.

906. Wohlwollen; Gutmüthigkeit; Güte; Gutherzigkeit; Milde; Freundlichkeit; Wohlthätigkeit; Nächstenliebe; Menschenfreundlichkeit; Benevolenz; Benignität; Humanität; Mitgefühl; Sympathie; Theilnahme; Liebenswürdigkeit; Sanftmuth; Duldsamkeit; Toleranz.

Mildthätigkeit; Großmuth; Edelmuth; Gutthätigkeit; Freigebigkeit; — Almosen-Vertheilung; das Spenden.

Liebesdienst; Dienstleistung; Gefälligkeit; Freundschaftsdienst; gute Behandlung.

Gutmüthiges Herz; barmherzige Gesinnung; Denkweise; Milch der frommen Denkungsart; barmherziger Samariter.

V. Wohlwollend, wohlthätig sein ꝛc.; Gutes thun, (aus-)üben; wohlthun; Wohlthaten erweisen; unterstützen; helfen; beistehen (767); gute Dienste leisten; Freundschafts-, Liebesdienste erweisen; wohlwollen; gut behandeln; mitfühlen; sympathisiren.

Das Herz auf dem rechten Fleck haben; ein Herz im Busen tragen; Mitgefühl besitzen; auf die Gefühle anderer eingehen; unter die Arme greifen; sich jemand freundlich zur Seite stellen.

Adj. u. Adv. Wohlwollend; wohlmeinend; freundlich; verbindlich; gefällig; bereitwillig; gütig; gutherzig; zartfühlend; wohlthätig; mildthätig; menschenfreundlich; barmherzig; human.

Mitfühlend; gefühlvoll; theilnehmend; menschenfreundlich; liebreich; liebevoll; huldreich; zuvorkommend; liebenswürdig; — sympathisirend; sympathetisch; sympathisch; — wohlgelitten; gerngesehen. — Freundschaftlich; brüderlich; zärtlich; herzlich; menschlich.

In guter, wohlmeinend(st)er, bester Absicht; mit den besten Wünschen; Glück auf!

907. Uebelwollen; Ungunst; Abgunst; Mißgunst; böser Wille; Ungeneigtheit; Unfreundlichkeit; Lieblosigkeit; Bösartigkeit; Bosheit; Argwille; Malice; Tücke; Heimtücke; Arglist; Neid; Scheelsucht; Unwille; Groll; Haß (898); Feindschaft (989).

Lieblosigkeit; (Ge-)Fühllosigkeit; Unempfindlichkeit; Mitleidslosigkeit; Unbarmherzigkeit; Galle; Gift; Geifer; Erbitterung; Bitterkeit; rancune; Schärfe; Herbheit; Bissigkeit; acharnement.

Grausamkeit; Hartherzigkeit; Härte; Brutalität; Roheit; Wildheit; Grimmigkeit; Barbarei; Unmenschlichkeit; Blutdurst; Herzlosigkeit.

Ein schlechter Gefallen; schlimmer, böser Streich.

Ein Herz von Stein; der böse Blick; gettatura.

V. Schaden; beschädigen; verletzen; Schaden stiften; molestiren; mißhandeln; malträtiren; injuriren; Schaden, Böses zufügen, veranlassen, verursachen ꝛc.; einen schlechten Dienst erweisen (830).

Mißgönnen; beneiden; übelwollen; kränken; beleidigen; sein Müthchen kühlen.

Quälen; peinigen; tormentiren; vexiren; schinden; bedrücken; verfolgen; zermalmen; zu Tode hetzen.

Rache (aus-)üben; seine Rache befriedigen, kühlen, stillen ꝛc.; seine Hand in Blut tauchen, mit Blut beflecken.

Adj. u. Adv. Uebelwollend; malitiös; böse; bösartig; boshaft; arg; (übel-)arggesinnt; hämisch; tückisch; heimtückisch; arglistig; mißgünstig; neidisch; scheelsüchtig; gehässig.

Unfreundlich; ungefällig; lieblos; undienstfertig; unwillig; ungünstig; widerwillig; widerstrebend; ungütig; hartherzig; mürrisch; bengelhaft (895); widerspenstig; feindselig; böswillig; übelthuend; übelthätig; schädlich; zanksüchtig; ingrimmig; bissig; tadelsüchtig; unaufrichtig; schmähsüchtig; verläumderisch; schadenfroh; haßerfüllt.

Gefühllos; mitleidslos; kaltherzig; kaltblütig; unbarmherzig; erbarmungslos; schonungslos; rücksichtslos; giftig; verderblich; unversöhnlich; unnachgiebig; unbeugsam; unerbittlich; unnachsichtlich.

Grausam; hart; brutal; wild; roh; ungezügelt; zügellos; ungezähmt; unmenschlich; barbarisch; thierisch; viehisch; entmenscht; tigerherzig; hyänenhaft; unnatürlich; herzlos; gewissenlos; grimmig; blutdürstig; blutgierig; mordlustig; mörderisch; blut-befleckt, -bespritzt, -besudelt, -vergießend ꝛc.

Teuflisch; höllisch; infernalisch; diabolisch; dämonisch; der böse (üble) Feind in Menschengestalt.

Uebles wollen; in böser Absicht; zu argem, schlimmem ꝛc. Zweck.

908. Verwünschung; Verdammung, Fluch; Verfluchung; Imprekation; Exekration; Anklage; Aechtung; Acht; Reichsacht; Acht und Aberacht; Acht-Erklärung; Proskription; Ausstoßung (aus der Kirche ꝛc.); Fulmination; Fluch-Androhung (909); Interdikt; Bann; Kirchenbann; Anathema; Bann-Verkündigung, -Belegung, -Fluch, -Strahl, -Spruch; Syllabus; Bulle; Maranatha.

Fluchwort; Schmährede; Schimpfwort; Schimpfrede; Schwur; Scheltrede; Pöbelausdruck.

Das Fluchen; Schwören; Schelten; Schmähen; Beschimpfen; Lästern ꝛc.

V. Tadeln; rügen; verurtheilen; verdammen; fluchen; verfluchen; verwünschen; (ver)lästern; schmähen; schimpfen; schelten; pöbelhafte Reden führen, ausstoßen ꝛc.

Anklagen; angeben ꝛc.; ächten; (ver)bannen; exkommuniciren; proskribiren; in die Acht erklären, thun; mit dem Bann belegen; den Bann aussprechen; den Bannstrahl schleudern ꝛc.; fulminiren; wettern; (an-)donnern; anfahren; anschreien; geifern.

Fluchen wie ein Stalljunge, Pferdeknecht, Bandit ꝛc.; schimpfen wie ein Rohrspatz; Marktweib, Fischweib ꝛc.; fluchen wie ein Heide, Türke; Tod und Verderben herabrufen, herabbeschwören; alles Böse wünschen; dem Verderben weihen, preisgeben.

Adj. u. Adv. Fluchend ꝛc.; verdammt ꝛc.

Interj. Wehe! Fluch und Verderben (über)! Hol der Teufel! anathema sit.

909. Drohung; Androhung; Herausforderung (715); Trotzbietung; Bedrohung; Einschüchterung; das Einschrecken; Drohwort; Drohblick; Drohgeberde ꝛc.

Drohschreiben; Brandbrief; — geballte Faust.

V. Drohen; bedrohen; androhen; trotzen; Trotz bieten; einschrecken; Furcht einjagen; bange machen; einschüchtern (860).

Den (Fehde-)Handschuh hinwerfen; die Zähne weisen, fletschen; die Faust schütteln; die Hand drohend erheben; Drohung ausstoßen.

Adj. u. Adv. Drohend; bedroht; bedrohlich; alarmirend; beunruhigend; bange machend; Furcht einflößend; unheil-, gefahr-, verderbendrohend; in terrorem; vae victis!

910. Menschenliebe; Philanthropie; Humanität; Utilitarismus; Gemeinsinn.

Vaterlandsliebe; Patriotismus; Bürger-Geist, -Sinn, Tugend; Nationalgefühl; Anhänglichkeit an die heimatliche Scholle ꝛc.; amor patriae.

Ein Menschenfreund; Philantrop; Utilitarier; Kosmopolit; Weltbürger; Humanitär; Patriot; Vaterlandsfreund; amicus humani generis.

Adj. u. Adv. Philanthropisch; menschenliebend; menschheitsfreundlich;

911. Menschenhaß; Menschenverachtung; Menschenfeindlichkeit; Misanthropie; Selbstsucht; Vaterlandslosigkeit; Mangel an Gemeinsinn; Bürgertugend ꝛc.; Incivismus; Unpatriotismus, siehe: Egoismus (943).

Ein Misanthrop; Menschen-Feind, -Hasser, -Verachter; Egoist; Cyniker; ein Timon; ein Diogenes.

Weiberfeind; Frauenhasser; Männerfeindin.

Adj. u. Adv. Misanthropisch;

humanitarisch; utilitarisch; unegoistisch; gemeinsinnig; aufopferungswillig, fähig; vaterlandsliebend; patriotisch; national gesinnt. Für das allgemeine Beste; pro bono publico.

menschenscheu; menschenfeindlich; antisocial; wühlerisch; dunkle Zwecke verfolgend; egoistisch; selbstisch; selbstsüchtig; unpatriotisch.

---

912. Wohlthäter; Helfer; Retter; Heiland; Erlöser; Befreier; Schirmer; (Be=)Schützer; Schutzgeist; Schutzengel; Genfer Konvention; das Rothe Kreuz; barmherzige Schwester; barmherziger Samariter; deliciae generis humani.

913. Uebelthäter; Unheil=, Verderben=, Unglück=Stifter &c.; Bedrücker; Zerstörer; Verderber; Feuerleger; Brandstifter; Störenfried; Umstürzler; Umsturz=Mann, =Partei; Anarchist; Missethäter; Verbrecher; Tyrann; Wütherich.

Schlächter; Würger; Henker; Kannibale; Barbar; Unmensch; Ungeheuer; Blutsauger; Hyäne; Vampyr; Tigerherz; Schlangen=, Ottern=Gezücht; Teufelsbrut; der Böse, Satan (in Menschengestalt) (980).

Monstrum; Dämon; Ausgeburt der Hölle; böser Genius; Kakodämon; Höllendrache &c.; Geißel, Pest, Verderben der Menschheit; Nero; Attila; Jesabel; foenum habet in cornu.

---

914. Mitgefühl; Mitleid; Bedauern; Theilnahme; Antheil(=nahme); Sympathie; Humanität; Menschenliebe; Menschenfreundlichkeit; Menschlichkeit; Mitempfindung; Mitleidenschaft; Weichherzigkeit; weiches Gemüth; warmes Gefühl; Rührung; (Gemüths=)Bewegung; das Gerührtsein; Erbarmen; Erbarmung; Erbarmniß; Charitas; Barmherzigkeit; Sanftmuth; Langmuth; Duldung; Nachsicht; Schonung; Milde; Huld; Gnade; Vergebung; Pardon; Quartier, siehe: (918).

Beileid; Beileidsbezeigung; Kondolenz(=Besuch, =Visite); Mit=Trauer, =Betrübniß, =Kummer, =Schmerz, =Jammer &c.; Wehklage; Klage, siehe: (839); — Tröstung; Trostanerbieten; tröstender Zuspruch.

Mitfreude; Glückwunsch; Gratulation (890).

V. Bemitleiden; bedauern; beklagen; beweinen; bejammern; beseufzen; Mitgefühl haben, empfinden, hegen &c.; mitfühlen; mitempfinden; sympathisiren; Antheil nehmen; Mitleid haben &c.; — Nachsicht haben; Duldung (aus)üben; Schonung, Gnade, Erbarmen erweisen, erzeigen; Pardon, Verzeihung gewähren, bewilligen, angedeihen lassen &c. (918).

Mitleid erregen; das Herz rühren, bewegen, erweichen; Mitgefühl erwecken; zu Thränen rühren.

Um Mitleid, Gnade, Erbarmen &c. bitten, flehen, beschwören; — jammern, winseln; kniefällig, auf den Knieen ersuchen &c., siehe: (765).

Beileid bezeigen, ausdrücken, an den Tag legen; kondoliren; trösten; zu trösten (ver)suchen; Trost spenden, einflößen; tröstend zusprechen; (wieder) aufrichten; mitweinen; mitjammern; mittrauern &c. (839).

Gratuliren; beglückwünschen; die Freude theilen, sich mitfreuen.

Adj. u. Adv. Theilnehmend; mitfühlend; bemitleidend &c.; mitleidig; theilnahmlos; menschenfreundlich; human; liebreich; liebevoll; huldreich; gütig; gnädig; mild; barmherzig; nachsichtig; duldsam &c.; weich(herzig); zart; sanft; schwach(=herzig); weichmüthig; schonungsvoll; unverhärtet (740).

Weich wie Butter; in Thränen zerfließend; mit erregtem, gerührtem, blutendem Herzen.

Interj. Um des Himmels (um Gottes, Christi, aller Heiligen) willen! Gnade! Erbarmen! Pardon! Daß Gott erbarm! Der Barmherzige

915. Gefühllosigkeit; Unbarmherzigkeit; Herzlosigkeit; Theilnahmlosigkeit; Mitleidslosigkeit; Erbarmungslosigkeit u. s. w., siehe: Lieblosigkeit (907); Apathie (866); Empfindungslosigkeit (376).

Adj. u. Adv. Mitleidslos u. s. w., siehe: (907).

---

steh Dir bei! Hilf Himmel, Gott! Bedauernswerthes Geschöpf! Armer Teufel, Tropf, Schelm! Der Aermste!

916. Dankbarkeit; Dankgefühl; dankbares Herz.

Erkenntlichkeit; Gefühl der Verpflichtung; Erinnerung, Anerkennung empfangener Wohlthaten, Gunstbezeigung ꝛc.; Dank-Abstattung, -Beweis, -Empfindung; Danksagung ꝛc.; dankbare Erwiederung, Vergeltung; Lob; Preis; Dankgebet; Segensspruch; Loblied; Päan; Tedeum (990). Zoll der Dankbarkeit.

Dankesanerbieten; Vergütung; Entgeltung; Belohnung.

V. Dankbar, erkenntlich sein ꝛc.; danken; sich bedanken; anerkennen; verdanken; Dank sagen, aussprechen, bekunden, darthun, beweisen, bezeigen, zollen ꝛc.; sich zu Dank verpflichtet fühlen, bekennen; verpflichtet, verbunden sein; der Verpflichtung sich erinnern; den Dank nicht vergessen; von Dankergüssen überfließen; aus tiefster Seele, von Herzen, aufrichtig, innig ꝛc. danken; in Dankesworten, Dankesäußerungen sich ergießen; den Himmel, Gott loben, preisen, segnen; seinem Stern danken.

Adj. u. Adv. Dankbar; dankerfüllt; erkenntlich; verpflichtet; verbunden; dankwillig; dankeifrig; dankbeflissen; dankbegierig; dankbereit ꝛc.; — verdankend; unter Verpflichtung, Verbindlichkeit ꝛc.

Interj. Vielen Dank! Danke bestens, schönstens, herzlich ꝛc.! Sehr verbunden, verpflichtet! Merci! Gott sei gedankt; Der Himmel sei gelobt, gepriesen!

917. Undankbarkeit; Danklosigkeit; Undank; das Vergessen, Nicht-erinnern empfangener Wohlthaten; schnöder (Un-)Dank der Welt.

V. Undankbar sein, sich erweisen ꝛc.; dem geschenkten Gaul ins Maul sehen; die ausgepreßte Citrone wegwerfen; mit Undank lohnen; der Welt (gewöhnlichen) Lohn zollen, zahlen.

Adj. u. Adv. Undankbar; danklos; dankvergessen; unerkenntlich; — unerwiedert; nicht anerkannt; unbedankt; schlecht vergolten; übel belohnt.

Nichts zu verdanken; Keinen Dank schuldig. — Der Mohr hat seine Schuldigkeit gethan ꝛc.

---

918. Vergebung; Verzeihung; Pardon; Gnade; Nachsicht; Erlassung; Ablaß; Absolution; Freisprechung; Amnestie; Vergessenheit; Nicht-Ahndung; Straf-Ermäßigung, -Aufschub, -Frist, -Erlaß ꝛc.; Begnadigung.

Versöhnlichkeit; Aussöhnung; Friedenshand; Friedensstiftung ꝛc. (723).

Entschuldigung; Rechtfertigung; Freisprechung; — Sühne; Buße; Abbüßung ꝛc., siehe: Reue (950).

Langmuth; Nachsicht; Friedfertigkeit.

Amantium irae; locus poenitentiae.

V. Vergeben; verzeihen; entschuldigen; nachsehen; übersehen; vergeben und vergessen; absolviren; Ablaß gewähren, ertheilen; amnestiren; pardonniren; die Strafe ꝛc. erlassen, schenken, ermäßigen, mildern; Absolution ertheilen; Gnade für Recht ergehen lassen; mit Milde, Nachsicht, Langmuth handeln, vorgehen; freisprechen; rechtfertigen; nicht entgelten; nicht büßen, empfinden lassen ꝛc.

919. Rache; Ahndung; Vergeltung; Wiedervergeltung; Retaliation; Genugthuung; Revanche; Satisfaktion; Wettmachung.

Rachgier; Rachsucht; Haß; Grimm ꝛc. (898); Unerbittlichkeit; Unversöhnlichkeit.

Nemesis; strafende Gerechtigkeit; Racheschwert; Blutrache; Bluträcher.

V. Rächen; ahnden; vergelten; heimzahlen; wett machen; Genugthuung fordern, verlangen, begehren, geben, nehmen, sich verschaffen ꝛc.; Rache sinnen, denken, brüten, suchen, schnauben, — üben, vollziehen, ausführen, vollstrecken ꝛc.; Rachgier befriedigen, kühlen, löschen, stillen ꝛc.; ein Hühnchen zu pflücken haben; die Rechnung noch nicht abgeschlossen haben; seine Tage, seine Stunde, Gelegenheit abwarten, abpassen.

Groll nachtragen; Haß hegen, nähren ꝛc., siehe: (898).

Adj. u. Adv. Rachsüchtig; rachgierig; racheschnaubend, -glühend; rachedurstig ꝛc.; rächend; vergeltend; ahndend;

Versöhnen; aussöhnen; vermitteln; vermittelnd eingreifen, eintreten; beruhigen; besänftigen; Frieden stiften, herbeiführen, bewirken, herstellen ꝛc.; Streitigkeiten schlichten, beilegen, ausgleichen ꝛc.; sich wieder vertragen; wieder gut werden, machen; zur Versöhnung stimmen; die Freundschaft erneuern.

(Wieder=)Vergeltung, (gerechte) Strafe übend, ausübend; erbittert; feindselig; erbarmungslos; unerbittlich; unversöhnlich; streng; hart; rigoros.

(Freundschafts=)Hand reichen;

Adj. u. Adv. Verzeihend ꝛc.; verziehen ꝛc.; versöhnlich; nachsichtig. Sans rancune! Vergeben und vergessen!

920. **Eifersucht;** Eifersüchtelei; Eifersüchtigkeit; Jalousie. Ein Eifersüchtiger; Othello.

V. Eifersüchtig sein; von Eifersucht erfüllt, entbrannt sein, heimgesucht werden; mit eifersüchtigem Auge, Blicke verfolgen; sich vor Hörnern fürchten.

Adj. u. Adv. Eifersüchtig; argwöhnisch; mißtrauisch; horntoll; (das Aufsetzen der) Geweihe fürchtend, besorgend.

921. **Neid;** Schelsucht; Mißgunst; das Mißgönnen; Neiden; Beneiden; — Brotneid; Geschäftsneid ꝛc.; — Nebenbuhlerei; Nebenbuhlerschaft; — das Gelüste; Begierde ꝛc. (865).

Ein Neidischer; Schelsüchtiger; Neidwurm.

Ein Nebenbuhler; Rivale; Mitbewerber; Konkurrent.

V. Neidisch sein; neiden; beneiden; mißgönnen ꝛc.

Adj. Neidisch; mißgünstig; schelsüchtig; gelb vor Neid, Mißgunst; alieni appetens.

Abtheilung IV. Sittliche Empfindungen und Gefühle.

922. **Recht;** das Richtige; Pflichtgemäße; das Gehörige; was sein sollte.

Gerechtigkeit; Unparteilichkeit; Gesetzlichkeit; Rechtssinn; Pflichtgefühl; Billigkeit; Vernünftigkeit; Vernunftgemäßes; Gebührendes; Angemessenheit; Füglichkeit; Schicklichkeit; Rechtmäßigkeit; Ehrenhaftigkeit; Unbescholtenheit.

Themis; Asträa; Nemesis; Göttin der Gerechtigkeit.

Die Wage (Wagschale) der Gerechtigkeit; gleiches Recht (ohne Ansehen der Person); unparteiische Gerechtigkeit; gerechtes Urtheil; objektives Verfahren; Objektivität; ehrliches Spiel; suum cuique; lex talionis.

»Fiat justitia, pereat mundus«. Sittlichkeit; Moralität; Moral ꝛc., siehe: Pflicht (926).

V. Gerecht, rechtlich, billig sein, handeln, verfahren ꝛc.; Gerechtigkeit (aus=)üben, erweisen, handhaben, angedeihen lassen, zukommen lassen; das Recht unparteiisch verwalten, handhaben; Billigkeit, Gerechtigkeit walten, herrschen lassen, nicht davon

923. **Unrecht;** was nicht sein sollte.

Ungerechtigkeit; Unbilligkeit; Parteilichkeit; Begünstigung; Bevorrechtung; Günstlingwirthschaft; Parteiwesen; Ungebühr; Unbefugtes (925); Vernunftwidriges; Ungesetzliches (949); Beeinträchtigung; Täuschung; Betrug; Rechtswidrigkeit; Widerrechtliches ꝛc.

V. Ungerecht, unbillig sein, handeln, verfahren, zu Werk gehen ꝛc.; parteilich sein; bevorzugen; Billigkeit bei Seite setzen ꝛc.; beeinträchtigen; täuschen; hintergehen; betrügen ꝛc.

Adj. u. Adv. Unrecht; ungerecht; rechtswidrig; unbillig; ungebührlich; ungehörig; parteilich; parteiisch; einseitig; unsittlich; unmoralisch, siehe: (945).

Ungerechtfertigt; unbefugt; unverantwortlich; gesetzwidrig; unerlaubt; unberechtigt; ungesetzlich; unrechtmäßig; im Unrecht; nicht zu rechtfertigen; nicht in der Ordnung; gegen Recht und Billigkeit.

---

abweichen, abgehen; Jedem das Seine lassen; leben und leben lassen; auch dem Teufel sein Recht geben, lassen; Einen nach Verdienst behandeln; beide Seiten (Theile) anhören; audiatur et altera pars.

Auf ehrlich Spiel sehen; auf seinem Recht beharren, bestehen, fußen, pochen ꝛc.; berechtigt sein ꝛc., siehe: (924).

Adj. u. Adv. Recht; gerecht; unparteiisch; billig; gesetzmäßig; legitim; pflichtgemäß ꝛc., siehe: (926).

Angemessen; schicklich; füglich; passend; vernunftgemäß ꝛc.; gerechtfertigt; rechtmäßig; berechtigt (924).

Nach dem Buchstaben des Gesetzes; von Rechtswegen; dem Sinne des Gesetzes, der Gerechtigkeit entsprechend; nach Recht und Billigkeit; gleiches Maß und Gewicht; ohne Rücksicht, Unterschied, Ansehen der Person; nach allen Regeln; in aller Ordnung; de jure.

924. Berechtigung; Anrecht; Privilegium; Vorrecht; Prärogativ; Anspruch; Gerechtsame; Befugniß; Recht; Rechtstitel; Licenz; Koncession; Bewilligung; Gerechtigkeit; Immunität; Befreiung (927); Geburtsrecht ꝛc.; Fug und Recht.

Sanktion; Gutheißung; Gutsprechung; Autorisirung; Bestätigung; Bevollmächtigung; Gewähr; Besitzberechtigung; Servitut (749); Retentionsrecht; Garantie; Verfassung; Konstitution; Staatsrecht; Grundgesetz; Freibrief ꝛc., siehe: (760).

Ein Prätendent; Kläger; Appellant.

V. Berechtigt sein zu ꝛc.; Anrecht haben, besitzen, erlangen, erwerben, erhalten, in Händen halten ꝛc.; beanspruchen; verlangen, fordern, begehren; zurückfordern; revindiciren; auf seinem (Vor-)Recht, Anspruch bestehen, beharren, pochen; sein Recht erzwingen; Ansprüche geltend machen; von seinem Recht Gebrauch machen.

Einem zukommen, gehören, gebühren ꝛc., siehe: (777).

Ansprüche erheben, durchsetzen, erlangen, prätendiren; von Rechtswegen zugesprochen werden ꝛc.

Ein Recht verleihen, gewähren, ertheilen, zuerkennen, übertragen, einräumen, zusprechen ꝛc.; berechtigen; autorisiren; bevollmächtigen; sanktioniren; bestätigen; bekräftigen; anerkennen; verbriefen; legalisiren; privilegiren.

Adj. u. Adv. Berechtigt; befugt; Anrecht habend; mit (allem) Fug und Recht haltend, besitzend ꝛc.; beanspruchend, Anspruch erhebend ꝛc.

Bevorrechtet; privilegirt; gestattet; sanktionirt; (gesetzlich) bewilligt; patentirt; autorisirt; monopolisirt; angeordnet; vorgeschrieben; verbrieft (und gesiegelt); gesetzmäßig; verfassungsmäßig; konstitutionell.

925. Nichtberechtigung; Unbefugtheit; Unberechtigtheit; Ungebührlichkeit; Ungehörigkeit; Ungesetzlichkeit; Illegalität, siehe: (964).

Rechtswidrigkeit, Unechtheit, Gefälschtheit, Ungiltigkeit eines Anspruchs, Titels; Illegitimität; leerer, nichtiger Titel.

Rechtsverlust; Entziehung, Einbuße, Verwirkung, Zurücknahme ꝛc. der Vorrechte, der Freiheiten; Rechtsberaubung; Konfiskation.

Usurpation; rechtswidrige, eigenmächtige Besitzergreifung, Zueignung ꝛc.; Machtraub; Anmaßung; Eigenmächtigkeit; Rechtsverletzung; Rechtsbruch; Eingriff (in fremde Rechte); Uebergriff.

V. Nicht berechtigt sein ꝛc.; das Recht, die Befugniß verletzen, überschreiten; das Gesetz übertreten; Eingriffe, Uebergriffe machen, sich erlauben; unbefugt, unberechtigt sich anmaßen, aneignen, ergreifen, Besitz nehmen ꝛc.; usurpiren.

Vorrechte, Freiheiten entziehen, für ungültig erklären, aufheben; die Berechtigung verlieren, einbüßen, verwirken ꝛc.; der Vorrechte verlustig gehen, berauben; disqualificiren; — sich Unrechtmäßigkeiten erlauben, gestatten ꝛc., siehe: (945).

Adj. u. Adv. Unberechtigt; ungesetzlich; unkonstitutionell; verfassungswidrig; gesetzwidrig; rechtswidrig; widerrechtlich; unautorisirt; unverantwortlich; nicht sanktionirt; unprivilegirt; illegitim; illegal; unecht; gefälscht; unbegründet; leer; nichtig; — usurpirt; eigenmächtig; angemaßt; unbefugt.

Ungehörig; unpassend; unziemlich; ordnungswidrig; unstatthaft; unerlaubt ꝛc.; nicht auf Recht gegründet; nicht das Richtige.

Verjährt; (an)ersessen; anererbt &c.; — präsumptiv; muthmaßlich; absolut; feststehend; unveräußerlich; unverjährbar; unübertragbar; unverletzlich; ungeschmälert.

Zukommend; zustehend; gebührend; (an=) zugehörig.

Statthaft; zulässig; gesetzlich; rechtlich; rechtmäßig; legal; legitim; legitimirt; legalisirt (963); bevollmächtigt. — Gehörig; gebührlich; geziemend; angemessen; billig; gerecht; vollgültig; (wohl=) begründet; unanfechtbar; unbestreitbar; unbestritten; mit voller Berechtigung; mit gutem Grund; mit Fug und Recht; von (Gottes und) Rechts wegen; nach göttlichem und menschlichem Recht; ex officio; jure divino et humano.

926. **Pflicht;** was geschehen sollte; moralische Verpflichtung; Verantwortlichkeit; Verbindlichkeit; onus; Obliegenheit; (Pflicht und) Schuldigkeit; Rechenschaft; Verantwortung; — die zehn Gebote; Dekalog.

(Gesetz=, Bürger=, Unterthanen= &c.) Treue; Gehorsam; Loyalität; Bande; Amt; Funktion; Geschäft; Beruf &c. (625); (–s=Pflicht); Mission.

Sittlichkeit; Moralität; Moral; Satzung; Gebot; Gewissen; Gewissenhaftigkeit (939).

Pflichtgefühl; Pflichtgebot; Stimme der Pflicht; die innere Stimme; Mahner, Rufer, Warner im Busen.

Das Rechte; Geziemende; Anstand; Dekorum; kategorischer Imperativ.

Die richtige Auffassung; das Richtige; Gewissenssache.

Sittenlehre; Ethik; Ethologie; Deontologie; Aretologie; Tugendlehre; Moralphilosophie; Kasuistik; Jesuitenmoral.

(Pflicht=) Beobachtung; Erfüllung; Ausführung; (Aus=)Uebung; Leistung; Durchführung; Befriedigung; Treue; Eifer; — Pflichtgemäßheit; Pflichtmäßigkeit; gutes Betragen; korrekte Aufführung.

V. Jemands Pflicht, Schuldigkeit sein &c.; dazu verpflichtet sein; (pflichtgemäß) geschehen sollen; Einem obliegen, auferlegt sein; sich gehören, geziemen, gebühren; Einem zukommen; auf den Schultern ruhen; in seinen Händen liegen; auf seinem Gewissen haben; sich selbst schuldig sein.

Verpflichtung übernehmen, eingehen, auf sich nehmen, sich aufhalsen, aufbürden &c.; verantwortlich sein; Rechenschaft abzulegen haben; moralisch, gesetzlich &c. verpflichtet sein; sich verbindlich machen; haftbar sein, werden; die Verantwortung übernehmen; gehalten sein; auf sich ruhen haben; Einem auferlegt sein &c.

Verpflichtung auferlegen, aufhalsen, zuwälzen, zuschieben &c.; verpflichten;

927. **Pflichtverletzung** &c., siehe: Schuld (947).

Immunität; Exemption; Freiheit; Befreiung; Enthebung; Entbindung; Unverantwortlichkeit; Irresponsabilität; Dispensirung; Dispens; Erlaß; Erleichterung; Erledigung; Entlastung; Freigebung; Freilassung; Absolvirung; Absolution; Freisprechung; Lossprechung; Aufhebung; Verzicht; Entsagung; Zurücknahme; Widerruf; Decharge.

Ausnahme; Vorrecht.

Nichtbeobachtung; Nichtbeachtung; Nichtausführung; Vernachlässigung; Laxität; Versäumniß; Verletzung; Uebertretung; Vergehen; Unterlassung; Ausflucht; Evasion; Zuwiderhandlung; Verstoß.

V. Befreit sein; Immunität genießen; unverantwortlich, enthoben, entbunden &c., sein; keiner Verantwortung unterliegen; nicht Rede stehen müssen; sich die Hände (in Unschuld) waschen &c.

Entbinden; entheben; eximiren; befreien; entschuldigen; lossprechen; freisprechen; absolviren; Absolution ertheilen, gewähren; dispensiren; entbürden; entlasten; entlassen; frei geben; frei machen; ausnehmen; privilegiren &c. (924); — aufheben; annulliren; nicht verantwortlich machen, halten &c.

Die Pflicht (einen Vertrag) verletzen; übertreten; brechen; überschreiten; unterlassen; nicht nachkommen; nicht beachten; umgehen; außer Augen setzen; in den Wind schlagen; vernachlässigen; mit Füßen treten; entgegenhandeln; weigern; verweigern; vertragsbrüchig sein, werden; es nicht so genau nehmen; sich nicht für verbunden, verpflichtet halten; sich einen Uebergriff erlauben; den Sinn, den Begriff (aus=)dehnen.

Adj. u. Adv. Nicht verpflichtet; nicht gebunden; nicht pflichtig; ungebunden; frei; befreit; enthoben; entbunden; los;

vorschreiben; (an=)befehlen; verlangen; fordern; begehren; verbindlich machen; belasten; aufbürden; einschärfen; auf die Seele binden; aufdrängen; aufnöthigen; dazu anhalten; sein müssen; (er=)heischen.

Seine Schuldigkeit thun; eine Pflicht antreten, (aus=,) durchführen, erfüllen, beobachten, nicht unterlassen, nicht vernachlässigen, nicht versäumen; seiner Pflicht nachkommen, sich entledigen, Genüge thun, gerecht werden; sein Wort (seine Verpflichtung) halten, einlösen; auf dem Posten sein, stehen.

Adj. u. Adv. Bindend; verpflichtend; obligatorisch; obliegend; auferlegt; aufgebürdet ꝛc.; geziemend; gehörig; pflichtgemäß; pflichtschuldigst.

Verpflichtet; gehalten; verbunden; verbindlich gemacht; schuldig; unter der Verpflichtung; durch Pflicht geboten, erheischt, verlangt, gefordert; befohlen ꝛc.

Haftbar; verantwortlich; Rechenschaft schuldig; responsabel; (rechenschafts= ꝛc.) –pflichtig.

Recht; in Ordnung; ordnungsmäßig; ziemlich; gehörig; selbstverständlich; so und nicht anders; gewissenhaft; pflichtbewußt; pflichttreu; eifrig; der Pflicht folgend, nachkommend ꝛc.

Sittlich; moralisch; ethisch; kasuistisch.

Mit ruhigem Gewissen; nach Pflicht und Schuldigkeit; in foro conscientiae; quamdiu se bene gesserit.

ledig; absolvirt; dispensirt; entlastet; entledigt; erleichtert; pflichtenlos; pflichtfrei.

Unverantwortlich; keine Rechenschaft schuldig; keine Verantwortlichkeit tragend.

---

928. Achtung; Respekt; Ehrfurcht; Ehrerbietung; Verehrung; Ehrerweisung; Ehre; Werthschätzung; Hochachtung; Würdigung; gute, hohe Meinung; hoher Begriff; Bewunderung, siehe: (931).

Huldigung; Anhänglichkeit; (Unterthanen=)Treue ꝛc.; Verbeugung; Reverenz; Kniebeugung; Handkuß; Gruß; Präsentiren des Gewehrs ꝛc., siehe: (896); (den) Vortritt (lassen); Ehrenplatz; rechte Seite ꝛc. — Folgsamkeit; Unterthänigkeit; Anbetung; Vergötterung (990).

V. Achten; respektiren; verehren; (hoch=) schätzen; hochhalten; Achtung erweisen; Ehre zollen, bezeigen; Einem ehrfurchtsvoll begegnen; eine gute Meinung, einen hohen Begriff von Jemand haben; anbeten; vergöttern; in den Himmel erheben.

Huldigung darbringen; huldigen; die Hand, den Fuß küssen; das Knie beugen; zu Füßen fallen; Fußfall thun, machen; sich prosterniren; ins Gewehr treten. Seine Stellung kennen, wissen; sich in anständiger, geziemender Entfernung halten; das Dekorum beobachten.

Achtung einflößen; Ehrfurcht gebieten; blenden; imponiren; einschüchtern. Von Ehrfurcht ꝛc. ergriffen, durchdrungen sein, werden.

Adj. u. Adv. Achtend; hochschätzend ꝛc.; achtungsvoll; ehrerbietig; respektvoll; ehrfurchtsvoll; unterthänig; höflich; feierlich;

929. Mißachtung; Unehrerbietigkeit; Verachtung; Verächtlichkeit; Nichtachtung; Vernachlässigung; Geringschätzung; Hintansetzung; Verunglimpfung; Erniedrigung; Herabsetzung; Entehrung; Unehre; Insult; Beleidigung; Kränkung; Beschimpfung; Unwürdigkeit; Schimpf; Schande; Schmach; Schändung; Schmähung; schnöde, wegwerfende, unanständige, schlechte, schimpfliche ꝛc. Behandlung.

Das Lächerlich=Machen; Verlachen ꝛc. (856); Verspottung; Verhöhnung; Gespötte; Spötterei.

Das (Aus=)Zischen, =Pfeifen, =Trommeln, =Pochen; Katzenmusik; Pereat.

Gebärde, Miene der Mißachtung; Achselzucken; Naserümpfen; spöttischer Blick; höhnisches Gelächter, siehe: Verachtung (930).

V. Unehrerbietig behandeln ꝛc.; verunglimpfen; nicht in Ehren halten; unterschätzen; verlästern; keine Beachtung schenken; mißachten; obenhin, nachlässig behandeln; von oben herab blicken, ansehen; übersehen; über die Achsel ansehen; keines Blickes würdigen, werth halten; keine Notiz nehmen; den Rücken zukehren; sich (verächtlich) abwenden ꝛc., siehe: (930).

Verspotten; verhöhnen; sich mokiren (über); verlachen; auslachen; in das Gesicht lachen ꝛc. (856); ins Lächerliche ziehen; sich lustig machen (über); zum Narren,

ceremoniös; Hut in Hand; barhäuptig; bloßköpfig; mit entblößtem Haupte.
Mit Ehren zu sprechen, vermelden 2c.
Geachtet; geehrt; gewürdigt 2c.; ehrwürdig; emeritus.
Interj. Heil! Lob und Preis; sein Licht scheine immerdar!

Besten halten, haben; narren; aufziehen; foppen; durch die Hechel ziehen 2c.; auszischen; auspfeifen; die Rede abschneiden; nicht zum Wort kommen lassen 2c.; Katzenmusik bringen, machen 2c.
Adj. u. Adv. Unehrerbietig; schnöde; schmählich; grob; unhöflich; geringschätzig; respektwidrig; herabwürdigend; entehrend 2c., siehe: verächtlich (930); höhnisch; spöttisch; verlachend; verspottend; lächerlich machend; leichthin, nachlässig, von oben herab behandelnd.
Ungeehrt; ungeachtet; unbeachtet; gering gehalten, geschätzt; ungegrüßt; unangesehen; keines Blickes gewürdigt 2c.

930. **Verachtung;** Abscheu; Aversion; Widerwille; Unausstehlichkeit 2c., siehe: Verhaßtheit (897); Geringschätzung 2c., siehe: Mißachtung (929).
Verschmähung; Unwürdigkeit; Verächtlichkeit; Schmählichkeit; Gemeinheit; Verworfenheit.
Ein Verachteter; (gemeines) Subjekt; verächtliche, verachtete 2c. Person, Persönlichkeit.
Ein Verächter; Spötter; Beschimpfer; Herabwürdiger.

V. Verachten; verabscheuen; verächtlich von sich weisen, behandeln, abweisen 2c.; mit Füßen treten; unter seiner Würde halten; nicht den geringsten Werth beilegen; die Nase (dazu) rümpfen; auf die leichte Schulter nehmen; nicht einen Strohhalm, Knopf, Pfifferling dafür geben 2c. (643); seine Verachtung deutlich (klar, unverkennbar) bekunden, bezeigen, zu erkennen geben, an den Tag legen 2c.; keines Wortes, Blickes würdigen; verächtlich ansehen, wegsehen, hinweisen, aus dem Wege gehen 2c.; nicht einmal erwähnen, in den Mund nehmen wollen; sich nicht besudeln wollen; nicht in Schmutz greifen wollen; „wer Pech angreift" 2c.

Adj. u. Adv. Verächtlich; verabscheuenswerth; verachtungswürdig; unwürdig; ehrlos; schimpflich; schändlich; schmählich; nichtswürdig; niederträchtig; verworfen 2c., siehe: unwichtig (643); unbeneidet; nicht beneidenswerth.

931. **Beifall;** Beistimmung; Billigung; Beipflichtung; Zustimmung; Gutheißung. Würdigung; Anerkennung; Bewunderung; Achtung.
Schätzung; Berücksichtigung; Erwähnung; Auszeichnung; Vorzug; Beliebtheit; Popularität.
Preis; Lob; Ruhm; Ehre; Belobung; Verherrlichung; Verehrung; Lobpreisung; Lobrede; Ehrenrede; Lobschrift 2c.; Huldigung; Enkomium; Panegyrikus; Eulogium; éloge.
Beifallsbezeigung; Beifallsäußerung; Applaus; Händeklatschen; Acclamation; Hervorruf; Herausruf; Dakapo; Zujubeln; Zujauchzen; Hoch-, Vivat-Geschrei; rauschender, stürmischer, donnernder, wüthender, frenetischer, nicht enden wollender 2c. Beifall; beifälliges Murmeln,

932. **Mißbilligung;** Tadel; Nicht-Gutheißung; Mißfälligkeit; Mißfallen; Mißachtung; Geringschätzung; Verwerfung; Verurtheilung; Verdammung (908); Kondemnation; Perhorrescenz; Nichtanerkennung.
Bekrittelung; Bemäkelung; Ausstellung; Kritik; Recension; Einwand; Einwendung; Einwurf; Einrede; Einspruch; Widerrede; Widerlegung; Vorbehalt; Ausnahme; Bedenklichkeit.
Unrühmlichkeit; Sträflichkeit; Schmählichkeit, siehe: Abscheulichkeit (867); üble Nachrede; Verrufenheit; Odium u. s. w. (874).
Ahndung; Rüge; Verweis; Vorwurf; Censur; Wischer; Ausputzer; Nase; das Vorhalten; Entgegenhalten; Vorrücken; Beschuldigung; Klage; Beschwerde.

Gemurmel; Beifall-Nicken, -Jauchzen; (wahrer) Donner, Sturm des Beifalls.

Päan; Segnung; Segensspruch; Benedeiung; Hosiannah; Preis-, Lob-, Triumph-, Jubel- rc. -Gedicht, -Lied, -Gesang, -Hymne.

Anpreisung; (An-)Empfehlung; Rekommandation; ein gutes Wort.

Eigenlob; Selbstlob; Selbstverherrlichung; Selbstvergötterung rc.

Lobhudelei; Reklame; Schmeichelei; Weihrauch; Beräucherung; Ruhmes-Posaune; das Hängen an die große Glocke; das Rühren der großen Trommel.

Lobpreiser; Panegyriker; Elogenmacher; Beifallspender; Lobredner; Lobsänger; Ruhmverkünder; Beifallklatscher; claqueur; claque; — Lobhudler; Reklamenmacher; Marktschreier; Charlatan.

V. Billigen; (be-)loben; beipflichten; zustimmen; beistimmen; gutheißen; würdigen; anerkennen; ehren; verehren; bewundern; hochschätzen; werth halten; hochachten; Lob rc. spenden, zollen, ertheilen rc.; — in Schutz nehmen; eine Lanze brechen für rc., siehe; vertheidigen (717) und rechtfertigen (937).

Empfehlen; anempfehlen; rekommandiren; (an)preisen; rühmen; lobpreisen; rühmend erwähnen, nennen, gedenken rc.; feiern; verherrlichen; celebriren; glorificiren; panegyrisiren; apotheosiren; in den Himmel, bis an die Sterne erheben; dafür schwärmen; applaudiren; beklatschen; zujauchzen; zujubeln; Beifall zollen; heraus-, hervorrufen; bravo, da capo, vivat, hoch rc. rufen; mit Lob, Beifall rc. überschütten; überhäufen; des Lobes voll sein; von Lob überströmen, überfließen; nicht genug des Lobes sagen, verkünden, erzählen rc. können; Jemands Lob verkünden, verbreiten, in allen Tonarten singen rc. rc.

Zur Ehre, zum Lob gereichen; die Welt mit seinem Ruhm erfüllen; von Jedermann gepriesen, gelobt, geehrt rc. werden; vom Lobe wiederhallen, wiederschallen; sich goldene Lorbeeren erringen; in Jedermanns Munde sein; gefeiert; verherrlicht, gepriesen, gesegnet, gebenedeit rc. werden; herausstreichen; Weihrauch streuen; in Weihrauchwolken hüllen rc.; laudari a laudato viro.

Adj. u. Adv. Billigend; Beifall zollend, spendend rc.; empfehlungswürdig; empfehlenswerth; schmeichelhaft; ehrenhaft; beifällig rc.; löblich; rühmlich; Vorstellung; Warnung; Mahnung; Ermahnung; das Remonstriren; Remonstration; ernstliche Erörterung; (leiser) Wink; Andeutung; Anspielung; (freundliche) Erinnerung; (hämische) Bemerkung; Verbesserung; Ausstellung; Korrektur.

Anzüglichkeit; Hechelei; Stichelei; Persönlichkeit rc.; Sittenrichterei; Tadelsucht; Spottsucht; Satire; Sarkasmus; Persiflage; Ironie; spitze Zunge; scharfe Rede rc.

Schmähschrift; Pasquill; Epigramm; Spottgedicht; Libell; Lästerschrift.

Herabwürdigung; Herabsetzung; Verlästerung; Verkleinerung; Verringerung; Beeinträchtigung; Verleumdung rc. (934); Verhöhnung.

Das Schelten, Schimpfen; Schmähen; Schmälen; Beschimpfung; Beleidigung.

Schmährede; Schimpfworte; Lästerrede; Schelte; Invektive; harte Worte; (ein-) schneidende, zermalmende Rede, Bemerkung.

Strafpredigt, -Vorlesung, -Sermon; Gardinenpredigt; Philippika; Tirade.

Zeichen des Mißfallens, der Mißbilligung; Gezische; Pfeifen; Austrommeln rc.; Verhöhnen; Verspotten; rc.; (verächtliches) Achselzucken; (ernsthaftes) Kopfschütteln; finsterer, unwilliger Blick; das Runzeln der Stirne; saure Miene.

Geschimpf; Geschrei; Auszanken; Züchtigung; Strafe.

Tadler; Tadelsüchtiger; Sittenrichter; Splitterrichter; Krittler rc. (936); Zanksüchtiger; Keiferin; böse Sieben; Xanthippe.

V. Mißbilligen; ausstellen; aussetzen; mäkeln; häkeln; kritteln; bekritteln; kritisiren; verarbeiten; Unzufriedenheit, Mißbilligung rc. äußern, bezeigen, aussprechen, kund geben, ausdrücken, an den Tag legen, zu erkennen geben rc.; Ausstellungen, Einwendungen machen; auszusetzen wissen; meistern; hofmeistern; den Sittenrichter machen; den Hofmeister spielen; korrigiren; ausbessern; fehlerhaft finden; Fehler (auf-) suchen, nachspüren, finden rc.; raisonniren.

Verunglimpfen; heruntersetzen; schmälern; verlästern; verschreien; Uebles, Böses, Schlechtes nachreden, nachsagen; herabwürdigen; geringschätzen rc. (934); verhöhnen; verspotten; satirisiren; karikiren; persifliren; ironisiren rc.; schmähen; beschimpfen; durchhecheln; durchnehmen; durch die Hechel ziehen; Spießruthen laufen

preiswürdig; lobenswerth; würdig; Ehre machend ꝛc.

Gebilligt; gepriesen; gelobt ꝛc.; untadelhaft; ungetadelt; bewundert; beliebt; populär ꝛc.; verdienstvoll; hochverdient; (hoch) geschätzt, gewürdigt, angesehen ꝛc.; des Ruhmes, Preisens, Lobens ꝛc. würdig.

Ueberschwängliches Lob; in Bewunderung verloren; probatum est.

Interj. Bravo! Bravissimo! Da capo! Heraus! Vivat! Hoch! Lebe hoch! Dreimal hoch! Hört, hört!

---

lassen; kein gutes Haar (an Jemanden) finden, lassen.

Tadeln; rügen; verurtheilen; verdammen; verwerfen; perhorresciren; angreifen; anfechten; bestreiten ꝛc.; die Schuld zuschreiben, beimessen, geben ꝛc.; zur Last legen; beschuldigen; anklagen ꝛc., siehe: (938); stigmatisiren; brandmarken; exponiren; an den Tag, das Sonnenlicht bringen; bloßstellen; mit dem Tadel ꝛc. nicht zurückhalten, kargen, knausern, geizen ꝛc.; tadelnswerth, nicht in Ordnung finden; ein scharfes Auge für (fremde) Fehler haben.

Vorwürfe, Vorstellungen machen; vorhalten; remonstriren; expostuliren; vorwerfen; ahnden; rügen; vorrücken; verweisen; ernstlich vorstellen; ins Gewissen reden; zu Gemüth führen; vor Augen halten ꝛc.; Einem die Wahrheit sagen; derb abkanzeln, (aus-)putzen; rüffeln ꝛc.; Wischer, Ausputzer, Rüffel ꝛc. ertheilen, geben, zukommen lassen ꝛc.; (ordentlich) die Wahrheit, Meinung sagen; unter die Nase reiben ꝛc.; seinen Theil, sein Fett geben; den Kopf (tüchtig) waschen; nicht hinter dem Berg halten; eine Pille zum Schlucken geben; den Kopf zurechtsetzen; eine Lektion ertheilen; eine Vorlesung halten; den Text, die Leviten lesen; Gardinenpredigt halten; mores lehren; den Standpunkt klar machen ꝛc.

Schelten; schimpfen; schmähen; schmälen; losfahren; losziehen; geifern (gegen); heruntermachen; auszanken; anfahren; anschnauzen; anbelfern ꝛc.; — bestrafen; züchtigen; kasteien ꝛc.; beleidigen; insultiren; mit Schimpfworten überschütten ꝛc.; — zur Rechenschaft ziehen; abkanzeln; ein Hühnchen zu rupfen haben; die (offene, unverblümte) Wahrheit ins Gesicht sagen; Einem Nichts schenken; nicht leichten Kaufs davon kommen lassen; mit der bitteren Wahrheit herausrücken; einen Denkzettel (mit)geben ꝛc.

Mißbilligung erregen; dem Tadel sich aussetzen, bloßstellen; Aergerniß, Anstoß geben; Skandal hervorrufen; die gute Meinung, seinen guten Ruf verlieren, verwirken, verscherzen, aufs Spiel setzen.

Adj. u. **Adv.** Mißbilligend; tadelnd; verwerfend ꝛc.; verdammlich; vorwurfsvoll; schimpflich; schmählich ꝛc.; zanksüchtig; schmähsüchtig ꝛc.; scharfe, spitze Zunge.

Tadelsüchtig; krittelig; spöttisch; satirisch; sarkastisch; ironisch; sardonisch; bitter; scharf; schneidend; beißend; spitz; bissig; schwer zu befriedigen ꝛc. (868); difficil; kritisch; hyperkritisch; mit dem Lob zurückhaltend, sparsam, geizig; omnia suspendens naso.

Mißbilligt; getadelt; verdammt; perhorrescirt ꝛc.; ungebilligt; ungelobt; abfällig; mißfällig; ungünstig; unbeklagt; unbejammert ꝛc.

Tadelnswerth; tadelnswürdig; nicht empfehlenswerth; anstößig ꝛc., siehe: (649. 945).

Interj. Pfui! Pfui Teufel! O der Schande! Schmach und Schande! Das ist zu arg! Wer das begreifen kann! Proh Pudor O tempora, o mores!

933. Schmeichelei; Schmarotzerei; falsche Freundlichkeit; Scheinfreundschaft; Augen-, Liebe-, Wohldienerei; Schönthuerei; Fuchsschwänzerei;

934. Verleumdung; Verlästerung; Verunglimpfung; Schmähung; Beschimpfung; Schändung; Entehrung; Ehrenrührigkeit; Diffamation; Skurrilität;

Scharwenzelei; Fügsamkeit; Schmiegsamkeit; Katzen-, Schlangen-Freundlichkeit; Heuchelei; Ohrenbläserei; Achselträgerei; Angeberei; Kalfakterei; Kriecherei; Speichelleckerei; Schmeichelrede; Schmeichelworte; Honigworte; Ueberredungskunst; Beschwatzung; Doppelzüngigkeit; Anlockung; Verlockung; Verführungskünste.

Weihrauch; (Be-)Anräucherung; Lobhudelei; schöne, süße, freundliche rc. Worte, Blicke; Wangenstreicheln; Artigkeiten; Lockspeise.

V. Schmeicheln; kajoliren; Jemand im Bart kratzen; karessiren; (für sich) einnehmen; beschwatzen; bereden; berücken rc.; schwänzeln; scharwenzeln; kriechen; schmarotzen; schönthun; sich einschmeicheln; kalfaktern; sich anschmarotzen rc.; hofiren; den Hof machen rc; sich um Jemands Gunst bewerben; in den Ohren liegen; den Ohrenbläser, Zuträger machen; honigsüße Worte geben; Honig im Munde führen; die Ohren kitzeln, krauen; den Staub (von den Füßen) lecken, küssen; sich zu allem hergeben, gebrauchen lassen; in jede Laune fügen, schmiegen; im Staube kriechen, liegen, sich krümmen, sich winden rc.; Einem zu Gefallen reden; Weihrauch opfern, streuen; durch (mit) Schmeicheleien bethören, berücken, zu seinen Zwecken ausbeuten rc.

Adj. u. Adv. Schmeichelnd; schmeichlerisch; schmeichelhaft; ein-, anschmeichelnd rc.; süßfreundlich; (über-)gefällig; glattzüngig; gleißnerisch; süßredend; schönthuend; augendienerisch; servil; devot; unterthänig; sklavisch; knechtisch rc.; fuchsschwänzelnd; schlangenfreundlich; verrätherisch; (katzen-)falsch; heuchlerisch; schmarotzerisch; parasitenhaft; (aal-)glatt; geschmeidig; doppelzüngig; schranzenhaft; höfisch; hofmännisch; jesuitisch; diplomatisch.

Detrektation; Obtrektation; Kalumnie; üble, schlechte Nachrede; Ehren-Schändung, -Kränkung, -Verletzung; Verkleinerung, Schmälerung, Beeinträchtigung, Herabwürdigung rc.; Beschmutzung, Besudelung rc. (des guten Rufs, des Charakters), siehe: (874. 932).

Lästersucht; Schmähsucht; Skandalsucht; Zuträgerei; Ohrenbläserei; Lästergeschichte; Stadtklatsch; böse Zungen; böse Welt; (Kaffee-, Basen-, altes Weiber-, Stadt- rc.) Geschwätz; médisance.

Libell; Pasquill; Satire; Schmäh-Gedicht, -Rede, -Schrift, -Brief, -Pamphlet, -Flugschrift rc.; Revolver-Zeitung, -Blatt.

V. Verleumden; verkleinern; herunterziehen; herabsetzen; diffamiren; medisiren; erniedrigen; beschimpfen; verunglimpfen; entehren; schänden; stigmatisiren; brandmarken; (ver-)lästern; verhöhnen; verspotten; geißeln; schmähen; pasquilliren; satirisiren rc.; Injurien zufügen; sich in Beleidigungen ergehen; Uebles, Böses, Ehrenrühriges, Schimpfliches rc. nachreden, nachsagen; ins Gerede, in Verruf, bösen Geruch rc. bringen; die Ehre abschneiden; hinter dem Rücken, hinterrücks (den guten Ruf) angreifen, antasten, meucheln rc.; den guten Namen nehmen, stehlen, rauben, Abbruch thun, beeinträchtigen, benagen, zerstören rc.; begeifern; mit dem Gift der Verleumdung bespritzen; in den Koth ziehen zerren, reißen rc.

Adj. u. Adv. Verkleinerungssüchtig; verleumderisch; kalumniatorisch; malitiös; boshaft; medisant; klatschsüchtig; schmähsüchtig; lästersüchtig; spitzzüngig; scharfzüngig; beißend; sarkastisch; kaustisch rc.; ehrenrührig; diffamatorisch; ehrabschneidend; kränkend; beleidigend; infam; (heim-)tückisch rc., siehe: (932).

935. Schmeichler; Lobhudler; Lobredner; Elogenmacher; Komplimentenschneider; Schmeichelzunge; Schmeichelkätzchen; glatte Zunge; Honigmaul; Fuchsschwänzer; Ohrenbläser; Zuträger; Augen-, Wohldiener; Gleißner; Heuchler; Ja-Bruder; feile Kreatur; Kriecher; Handlanger; Kalfakter; Schmarotzer; Speichellecker; Parasit; Achselträger; Weihrauchstreuer; Beifallsspender; claqueur; Hofmacher; Kourschneider; (Hof-)Schranze; Höfling; Graeculus esuriens. Falscher Freund; Scheinfreund.

936. Verleumder; Verlästerer; Kalumniant; Lästerzunge; Lästermaul; böse Zunge; Verunglimpfer; Diffamator; Obtrektator; Injuriant; Schmäher; Schmäh-Redner, -Schreiber, -Dichter rc.; Pasquillant; Libellant rc.; medisante Person; Raisonnirer; Kaffeeschwester; Ehrabschneider; Ehren-Schänder, -Räuber, -Dieb; Revolverpresse; heimtückischer Angreifer des guten Namens; Thersites.

———

937. **Rechtfertigung;** Antretung des Beweises; Justifikation; das Weißwaschen; Reinigen; Entlastung; Vindicirung; Exkulpation; Rehabilitirung; Freisprechung; Lossprechung; Vertheidigung; Verantwortung.

Erwiederung; Entgegnung; Einrede; Einwand; Zurückweisung; Abwehr; Replik; Duplik; Exception; Verwahrung.

Milderungsgrund; Linderungsgrund; Entlastungs-Moment; Palliativ; mildernde Umstände; milderndes Licht; mildere Auffassung.

Entschuldigung(s-Grund; Ausrede; Vorwand; Ausflucht; Exküse; Scheingrund; Beschönigung; Bemäntelung (617).

V. Rechtfertigen; vindiciren; weiß brennen; reinigen; entlasten; frei-, lossprechen; unschuldig, schuldlos erklären; rehabilitiren; exkulpiren; justificiren; die Nichtschuld, Unschuld 2c. beweisen, darthun, nachweisen, zeigen, begründen 2c.; Anklage abwälzen, zurückweisen, zurückschlagen, widerlegen, auf Nichts (Null) reduciren, als aus der Luft gegriffen darstellen 2c.

Entschuldigen; beschönigen; bemänteln; Ausflüchte machen; Vorwände gebrauchen; Entschuldigungen vorbringen; die Schuld 2c. milder darstellen; mildern; verringern; verkleinern; mindern; in milderem Licht darstellen; mildernde Umstände geltend machen 2c.

Vertheidigen; verantworten; plaid(oy)iren; als Vertheidiger, Fürsprecher, Anwalt auftreten, sich geriren; das Wort zur Vertheidigung nehmen, ergreifen, führen 2c. eintreten, kämpfen, streiten für; Jemands Sache führen, vertreten, verfechten; den Fürsprecher machen; Fürbitte, Fürsprache, ein gutes Wort einlegen, vorbringen 2c.; — der Sache einen andern Anstrich, eine bessere Wendung geben; Jemanden herausreißen; aus schlimmer Lage befreien; um die Wetterecke helfen; über den Zaun bringen, helfen; Fünf gerade sein lassen; den Willen für die That nehmen; honni soit qui mal y pense.

Adj. u. Adv. Rechtfertigend; vertheidigend; entschuldigend 2c.; entschuldbar; verzeihlich; verzeihbar; zu vertheidigen; erlaßbar; erläßlich; zulässig; scheinbar; plausibel; glaubwürdig 2c.; zu rechtfertigen; gerechtfertigt.

938. **Beschuldigung;** Anschuldigung; Zeihung; Anklage; Klage; Bezichtigung; Beimessung; Zuschreibung; Inkulpation; Zurechnung; Verschuldung; Inzicht; Inkrimination; Rekrimination; Vorwurf; Beschimpfung 2c. (932).

Anzeige; Angabe; Denunciation; Beschwerde; gravamen; Verdächtigung; Delation; Vorladung; Citation; Aufforderung; Belangung; Anklageschrift; Ueberführung; schlagender Beweis; Belastungs-Moment, belastende, gravirende Verdachts-Gründe, -Punkte; Indicien; Wahrspruch; Verurtheilung. Sensationsproceß. — Schwerpunkt der Beschuldigung; corpus delicti; Ergreifung; Ertappung — auf der That, — in flagranti; argumentum ad hominem.

V. Anklagen; beschuldigen; (be-)zeihen; bezichtigen; inkriminiren; inkulpiren; beimessen; zuschreiben; imputiren; zur Last legen; in die Schuhe schieben; vorrücken; vorhalten; vorwerfen; ins Gesicht schleudern, behaupten; verantwortlich machen; die Schuld geben, aufbürden; verdächtigen; in Verdacht bringen; den Verdacht wälzen, lenken auf; klagbar werden, auftreten; Klage einreichen, vorbringen, erheben, anbringen, eingeben, anhängig machen 2c.; angeben; anzeigen; denunciren 2c.; Verdacht erwecken, erregen, rege machen, wach rufen 2c.; verleumden; anschwärzen 2c.; — in Anklagestand versetzen; zur Verantwortung ziehen; verantwortlich machen, halten; zur Rechenschaft ziehen; vor Gericht laden, belangen, citiren, fordern, stellen 2c.; Anklage erheben; inkriminiren; rekriminiren; Beweis antreten; Gegenklage erheben, einreichen; anschuldigen; belasten; graviren; erschweren; in flagranti (auf der That) ertappen 2c.; (be-, er-,) nachweisen; überführen; schuldig erklären; verurtheilen; verdammen; Urtheil geben, (aus-)sprechen, fällen 2c.; brandmarken.

Adj. u. Adv. Anklagend; beschuldigend 2c.; klagbar; klägerisch; zuzurechnen; zur Last fallend; strafbar; inkriminirend.

Unhaltbar; hoffnungslos; unverzeihlich; unverantwortlich; ungerechtfertigt; nicht zu rechtfertigen.

939. Rechtschaffenheit; Rechtlichkeit; Biederkeit; Ehrenhaftigkeit; Bravheit; Wackerkeit; Ehrbarkeit; Biedersinn; Geradheit; Gerechtigkeit; Rechtlichkeitssinn; Unparteilichkeit; Unbestechlichkeit; Redlichkeit; Ehrlichkeit; Lauterkeit; Zuverlässigkeit; Charakterstärke; gute Grundsätze, Principien; Grundsätzlichkeit; Loyalität; (Charakter-)Festigkeit; Treue; Kernhaftigkeit; Billigkeit(s-Sinn); Solidität; Reellität; Fleckenlosigkeit, Gediegenheit, Reinheit, Unantastbarkeit, Unangreifbarkeit ꝛc. des Charakters.

Feingefühl (822); Zartgefühl (850).

Integrität; Beständigkeit.

Vertrauenswürdigkeit; Glaubhaftigkeit; Aufrichtigkeit; Offenheit; Offenherzigkeit; Wahrheit; Wahrhaftigkeit; Wahrheitsliebe (545).

Zutrauen; Vertrauen (484).

Gewissenhaftigkeit; Pünktlichkeit; Skrupulosität; Rigorosität; Strenge; Genauigkeit; Peinlichkeit; Aengstlichkeit; Sorgsamkeit; Sorgfalt; striktes Nachkommen, strenges Einhalten, Erfüllen ꝛc. der Pflicht.

Würde; Achtbarkeit; Anständigkeit; Reputirlichkeit ꝛc., siehe: (873).

Ehrenmann; Biedermann; Mann von Wort, Charakter; Ehrengericht; argumentum ad verecundiam.

V. Ehrenhaft, rechtschaffen, bieder ꝛc. sein; auf Ehre, Namen, Ruf halten; sein Wort halten, lösen, gewissenhaft erfüllen ꝛc.; pflichtgemäß, gewissenhaft, unparteilich ꝛc. verfahren, handeln, seinen Weg gehen, wandeln ꝛc.; Niemand zu nahe treten; selbst dem Teufel sein Recht geben, lassen.

Adj. u. Adv. Rechtlich; rechtschaffen; bieder(-sinnig); ehrenhaft; wacker; brav; ehrenfest; ehrbar; gerecht; unparteiisch; billig; zuverlässig; beständig; fest; treu; loyal ꝛc., siehe: (944).

Vertrauenswürdig (-werth); glaubwürdig; wahrheitsliebend; offenherzig; treuherzig; wahr; aufrichtig; offen; unverderbt; unverdorben; natürlich ꝛc., siehe: (703).

Gewissenhaft; zartfühlend; skrupulös; charakterfest; hochherzig; hochsinnig; verläßlich, pünktlich; solid; reell; gesetzt; rein; fleckenlos; unantastbar; unbestechlich; achtbar; würdig; fehlerlos; pflicht(ge)treu; männlich; mannhaft; unerschütterlich; ehrenfest; geehrt; angesehen; reputirlich; respektabel; honett; tadellos ꝛc., siehe: (946).

940. Unrechtlichkeit; Charakterlosigkeit; Pflichtvergessenheit; Unredlichkeit; Unehrlichkeit; Unehrenhaftigkeit; Unglaubhaftigkeit; Unglaubwürdigkeit; Gewissenlosigkeit; Parteilichkeit; Unbilligkeit; Unverläßlichkeit; Unzuverlässigkeit; Unreellität; Unsolidität; Schwindel; Humbug; Kleinlichkeit; Unaufrichtigkeit; Einseitigkeit; Feilheit; Käuflichkeit; Bestechlichkeit; Gewinnsucht; Korruption; Korrumpirung; Büberei; Schurkerei; Falschheit; Unterschleif; Fälschung ꝛc. (545).

Heuchelei; Gleißnerei; Verstellung; Lüge; Verlogenheit; Trug; Betrug; Betrügerei; Ränke; Arglist; Hinterlist; Tücke; Gemeinheit; Schändlichkeit; Niederträchtigkeit; Lasterhaftigkeit; Verworfenheit; Unehrbarkeit ꝛc., siehe: Ehrlosigkeit (874).

Untreue; Treulosigkeit; Vertrauens-Mißbrauch; das Hintergehen; verdecktes Spiel; Doppelzüngigkeit; doppeltes Spiel; Schurkerei; Treu-, Wort-, Eidbruch; Meineid; Verrath; Verrätherei; Hochverrath; Perfidie; Infamie; Apostasie; Abtrünnigkeit; Abfall; punische Treue; punica fides; Uriasbrief; Judaskuß.

V. Unredlich, unehrenhaft ꝛc. sein, handeln; nicht vertrauenswürdig; unzuverläßig sein ꝛc.; Wort, Treue, Glauben brechen; täuschen; betrügen; hintergehen ꝛc. (544).

Sich entehren, herabwürdigen; seinen (guten) Namen, Ruf, Reputation aufs Spiel setzen; mit Ränken umgehen; überlisten; falsches, doppeltes Spiel treiben; zum Feinde übergehen, überlaufen; den eigenen Freund, die eigene Sache verrathen, verkaufen; seine eigene Infamie besiegeln.

Adj. u. Adv. Unredlich; unrechtlich; unehrlich; schimpflich; schändlich; niedrig; schlecht; gemein; ehrlos; bubenhaft; bübisch; schurkisch; treulos; verrätherisch; ränkevoll; hinterlistig; arglistig; tückisch; heimtückisch; falsch; falschherzig; un(ge)treu; charakterlos; unmännlich; unreell; unsolid; schwindlerisch; schwindlermäßig; spitzbübisch; schurkenhaft.

Gemein; niedrig; sittenlos; unanständig; unzüchtig; lose; verderbt; schändend; entehrend; unehrbar.

Niederträchtig; nichtswürdig; verworfen; erbärmlich; verächtlich; miserabel; elend; feil; käuflich; bestechlich; infam; korrupt; korrumpirt; parteiisch; unbillig; einseitig; niedrigdenkend; schuftig; schäbig; kriecherisch;

Deutsche Biederkeit; deutsches Manneswort; von altem Schrot und Korn; ohne Furcht und Tadel; ein Mann, ein Wort.

schleichend; verschmitzt; doppelzüngig; wortbrüchig; eidbrüchig; meineidig; perfid; unaufrichtig; versteckt; unwahr; unglaubwürdig; lügenhaft; lügnerisch; fahnenflüchtig; apostatisch; abtrünnig.

Verworfen; würdelos; bescholten; anrüchig; übelberüchtigt; unschön; unrühmlich; armselig; unreputirlich; gaunerhaft; gaunermäßig.

Abgestorbenes Ehrgefühl; fühllos, unzugänglich für die Schande, Scham; Parthis mendacior; gegen alle gute Sitte; mala fides.

941. **Charakterloser Mensch;** Bube; Schelm; Schurke; Tagedieb; Müßiggänger; Faulenzer; Lump; Vagabund; Schwindler; verkommene Person.

Heuchler; Gleißner; Wetterhahn; Wetterfahne; Augendiener; Gelegenheits-Sucher, -Macher; Kuppler; Auswürfling; Verworfener; Spion; Verräther; Betrüger; (Erz-)Spitzbube; Apostat; Renegat; Abtrünniger; Ueberläufer; Fahnenflüchtiger; Deserteur; Landes-, Vaterlands- Verräther; Elender; Wicht; Feigling; Wucherer; Bösewicht; Ausgestoßener ꝛc. (607); Wolf in Schafskleidern; Tartüff.

942. **Selbstlosigkeit;** Uneigennützigkeit; Interesselosigkeit; Uninteressirtheit; Großmuth; Generosität; Freigebigkeit; Liberalität; Edelmuth; Edelsinn; Seelengröße; Hochherzigkeit; Magnanimität; Hoheit; Erhabenheit; Heroismus; Ritterlichkeit; Noblesse der Gesinnung.

Liberalismus; Toleranz ꝛc. (826).

Selbstverleugnung; Entsagung; Selbstbeherrschung; Opferwilligkeit; Aufopferungs-Fähigkeit, -Bereitwilligkeit, -Lust ꝛc.; (fromme ꝛc.) Ergebenheit, Ergebung; Gleichmuth; Stoicismus.

V. Selbstlos, uneigennützig sein ꝛc.; keinen Vortheil suchen; seinen Vortheil unterordnen, nachsetzen, (auf-)opfern; uneigennützig handeln u. s. w. „Was Du nicht willst, daß man Dir thu'"; sich in eines Andern Lage versetzen, hinein denken.

Adj. u. Adv. Unegoistisch; uninteressirt; uneigennützig; selbstlos; generös; großmüthig; edel (-sinnig, -müthig); freigebig; liberal; hochherzig; großherzig; erhaben; nobel; fürstlich; königlich; ritterlich; hochsinnig; heldenmüthig; heroisch; aufopferungsfähig; opferwillig, -muthig, -bereit, -freudig ꝛc.; selbstverleugnend; hoch; groß; sublim.

Unbestechlich; unerkäuflich; rein; unkorrumpirt.

943. **Selbstsucht;** Egoismus; Eigennützigkeit; Eigennutz; Interessirtheit; Ausbeutung; Geiz (819); Rücksichtslosigkeit; Selbstsüchtigkeit; Selbstliebe; Eigenliebe; Selbstelei; Gewinnsucht; Habgierde; Mißgunst; Neid; rücksichtslose Ausnützung; Uebervortheilung.

Illiberalität; Unfreigebigkeit; Schmutzigkeit; Kleinlichkeit; Engherzigkeit; Hartherzigkeit (907).

Ein Egoist; Selbstling; Glücksjäger; Lohnarbeiter; Mammonsdiener; Pfennigfuchser. Cyniker.

V. Selbstsüchtig; egoistisch, eigennützig ꝛc. sein, handeln ꝛc.; dem Egoismus fröhnen, huldigen, ergeben sein ꝛc.; nur sich selbst leben; nur seine eigenen Wünsche, sein persönliches Vergnügen im Auge haben, im Sinne haben; seinen eigenen Vortheil bedenken, berathen; sein Ich nicht vergessen; zu seinem Vortheile ausbeuten; nur (sich) sein eigenes Selbst berücksichtigen; auf Erwerb versessen sein u. s. w.

Adj. u. Adv. Egoistisch; eigennützig; selbstsüchtig; interessirt; gewinnsüchtig; vortheilsüchtig; beutesüchtig; habgierig; scheelsüchtig; neidisch; mißgünstig; kleinlich; engherzig; schmutzig; schäbig; knauserig; illiberal; unfreigebig; ungenerös; bestechlich; feil; käuflich ꝛc. (819); rücksichtslos.

Niemand als sich selbst berücksichtigend; die Nächstenliebe, die bei sich anfängt; mag Alles (die Welt) zu Grunde gehen, wenn nur ich gut lebe; après nous le déluge.

944. Tugend; Vollkommenheit; Frömmigkeit, siehe: (986); Rechtlichkeit; Rechtschaffenheit; Moralität; Sittlichkeit; Unverdorbenheit; Gewissenhaftigkeit; Pflichtgefühl; Pflichttreue; Lauterkeit; Redlichkeit; Sittenreinheit; Aufrichtigkeit (939); Edelsinn; Güte; Aretologie.

Verdienstlichkeit; Werth; Würde; Vortrefflichkeit; Selbstbeherrschung; Selbstüberwindung; Selbstbesiegung; Selbstverleugnung; Tugendübung.

Das Wohlthun; gute Handlungen; fromme, gute Werke; makelloser, tadelloser Lebenswandel; unerschütterliche, aufopfernde Pflichterfüllung; weiser Gerechtigkeitssinn; Streben nach Vollkommenheit.

Unschuld, siehe: (946).

V. Tugendhaft sein, handeln &c.; recht thun; seine Pflicht erfüllen, ausführen, vor Allem berücksichtigen; gute, wohlthätige Handlungen, Werke ausüben, in der Stille verrichten, thun; das Herz auf dem rechten Fleck, der richtigen Stelle haben; den Weg, Pfad, die Bahn der Tugend wandeln, wallen, gehen, inne halten &c.; seine Leidenschaft bemeistern, beherrschen, siehe: (926); ein Beispiel, Vorbild (der Tugend &c.) sein, abgeben; nach Vollkommenheit streben.

Adj. u. Adv. Tugendhaft; tugendsam; tugendlich; tugendvoll, -liebend, -reich, -eifrig &c.; gut; fromm; verdienstvoll; brav; wacker; bieder; rechtschaffen; würdig; ehrenvoll; ehrenhaft; pflichttreu; sittlich; moralisch; sittenfest; principienhaft; charaktervoll; gewissenhaft &c., siehe: (939); lobenswerth; preiswürdig; erprobt; bewährt; ächt; wahr; vortrefflich; rein; ohne Falsch; bewundernswürdig; exemplarisch; musterhaft; unvergleichlich; engelhaft; himmlisch; gott-, götterähnlich; fromme, heilige, göttliche Denkart, Handlungsweise, Werke &c.; treue, wahre, erprobte, ächte &c. Gesinnung; gerechter, streng rechtlicher Lebenswandel (ohne Straucheln, ohne Ab-, Verirrung); über alles Lob erhaben.

---

945. Laster; Lasterhaftigkeit; Schlechtigkeit; Verderbtheit; Verdorbenheit; Frevelhaftigkeit; Gottlosigkeit; Sündhaftigkeit; Ungerechtigkeit; Unbilligkeit; Uebelgesinntheit; Verworfenheit; Verruchtheit; Bosheit; Würdelosigkeit; Nichtswürdigkeit; Unwürdigkeit; Schuld, siehe: (947).

Untugend; Sittenlosigkeit; Immoralität; Unsittlichkeit; Sittenverfall; Entsittlichung; Demoralisation; Demoralisirtheit; Lockerheit; Laxheit (der Moral, Sitten); Unanständigkeit; Skandal; Skandalosität; (öffentlicher) Anstoß, Aergerniß; Pflichtverletzung; Vergehen, Verbrechen, Zuwiderhandlung gegen Sitte, Pflicht &c.; Sittenverletzung; Charakterlosigkeit; Principienlosigkeit; Rückfall; Schamlosigkeit; Unverschämtheit; Infamie; Gemeinheit; Schändlichkeit; Ruchlosigkeit; Niederträchtigkeit; Abscheulichkeit &c.; Verstocktheit; Fühllosigkeit; Hartherzigkeit; Brutalität; Roheit; Korruption; Korrumpirtheit; Liederlichkeit; Ausschweifung; Obscönität; Ehrlosigkeit; Büberei; Schurkerei; Schuftigkeit; Schurkenhaftigkeit; Spitzbubenstreich; Gräuel-, Schand-, Schauder-, Frevelthat &c.; Kannibalismus.

Fehler; Gebrechen; Unrecht; Missethat; siehe: Sünde (947); Verstoß; Vergehen; Versehen; Irrthum; Abirrung; (menschliche) Schwäche; schwache Seite; Indiskretion; das Stolpern; Straucheln; kleine Sünde.

Unredlichkeit; Unehrlichkeit; Verschuldung &c., siehe: (940).

V. Lasterhaft sein, handeln &c.; der Sünde, dem Laster sich ergeben, hingeben, in die Arme werfen, fröhnen, dienen, huldigen &c.; sündigen; Sünden begehen; Unrecht thun; sich vergehen, sich versündigen, fehlen; irren; abirren (vom Weg, Pfad der Rechtlichkeit); Fehltritt machen; straucheln; ausgleiten; sich (Unregelmäßigkeiten) zu Schulden kommen lassen; sich vergessen; freveln; schlechte Handlungen, Thaten ausüben, begehen, verüben, thun &c.; im Laster (-Pfuhl) versinken, stecken; in Sünde verfallen, gerathen; auf dem Sündenwege wandeln, schreiten, gehen &c.; vom Laster, der Sünde bestrickt sein, nicht lassen können; vom Pfade (Wege) der Rechtlichkeit, Tugend, des Rechtes abweichen; Anstoß geben, erregen &c.; über die Stränge schlagen; sich die Hörner ablaufen, abstoßen.

Adv. u. Adj. Lasterhaft; lästerlich; sündhaft; verderbt; bösartig; unmoralisch; sittenlos; principienlos; charakterlos; demoralisirt; gewissenlos; unwürdig; nichtswürdig; nichtsnutzig; herzlos; tugendlos; verdienstlos; pflichtvergessen; treulos; ehrlos; perfid; rechtswidrig;

schändlich; infam; schamlos; niederträchtig; gemein; niedrig; verbrecherisch; kriminell; verrätherisch; strafbar; strafwürdig; straffällig ꝛc.

Unrechtlich; unredlich; unbillig; unehrlich ꝛc., siehe: (940).

Unrecht; ungerecht; schuldig; schuldbeladen; gesetzwidrig; frevelhaft; freventlich; frevelmüthig; schlecht; falsch; böse; boshaft; bösartig; bösherzig; hartherzig; malitiös; ausgeartet; wüst; liederlich; ausschweifend; gemein; pöbelhaft; niedrig; obscön ꝛc.; diebisch; mörderisch; räuberisch; banditenmäßig; schurkenhaft; schuftig; spitzbübisch.

Verächtlich; jämmerlich; elend; erbärmlich; (bei Gott und Menschen) verhaßt; verflucht; verworfen; ausgestoßen; (unwiederbringlich) verloren; unverbesserlich; inkorrigibel.

Unmenschlich; entmenscht; bestialisch; teuflisch; satanisch; höllisch; infernalisch; dämonisch; erzböse; grundschlecht; verrucht.

Gebrechlich; schwach; fehlerhaft; mangelhaft; unvollkommen; leicht verlockt; Verlockung nicht widerstehend; sündigend.

Tadelnswerth; sträflich; unrühmlich; verachtungswürdig; abscheulich; häßlich ꝛc.

Unverzeihlich; unverantwortlich; nicht zu rechtfertigen, zu vertheidigen; unsühnbar; contra bonos mores.

946. Unschuld; Schuldlosigkeit; Tadellosigkeit; Reinheit; Lauterkeit; Makellosigkeit; Fleckenlosigkeit; Unverdorbenheit; Unverderbtheit; Sündlosigkeit; Arglosigkeit; Harmlosigkeit; (Herzens-)Einfalt (703); — Unschädlichkeit; Gutmüthigkeit (740).

Frommes Lamm; sanfte Taube; Lilie.

V. Unschuldig sein ꝛc.; die Sünde scheuen; Unrecht fliehen, meiden; der Tugend nachgehen, sich hingeben ꝛc.; nichts Böses denken; kein Arg kennen ꝛc.; ein reines Gewissen haben.

Adj. u. Adv. Unschuldig; schuldlos; fehlerfrei; makellos; sündlos; unbefleckt; fleckenlos; vorwurfsfrei; lauter; rein; unschuldsvoll.

Untadelhaft; schuldfrei; tadellos; vorwurfslos; unbescholten; unverdorben; unantastbar; keinen Fehltritt begehend; unfehlbar; unverwerflich.

Harmlos; arglos; unschädlich; wohlgesinnt; herzensrein; gedankenrein; unverführt; engelsfromm; seelengut; ohne Arg; ohne Falsch; schuldlos wie vor dem Sündenfall, wie das Kind im Mutterleib, wie der Engel im Paradies; sanft wie ein Lamm; fromm wie die Taube; rein wie frisch gefallener Schnee; mit reinen, unbefleckten Händen; mit ruhigem, klarem, sanftem Gewissen.

947. Schuld; Sünde; Sündenschuld; Strafbarkeit; Straffälligkeit; peinliche Rechtssache; Verdammlichkeit; Sündhaftigkeit.

Mißverhalten; strafbares Benehmen; unsittliche Handlung; Mißachtung des Gesetzes; corpus delicti; Abweichung vom rechten Weg; widerrechtliches Thun, Gebahren.

Zuwiderhandlung; Verstoß; Versehen; Irrthum; Fehler; peccadillo; Unterlassungssünde; faux pas.

Uebertretung; Vergehen; Verbrechen; Gesetzwidrigkeit; Rechtsverletzung; Eingriff.

Missethat; Uebelthat; Frevelthat; Veruntreuung; Unterschleif; Malversation; Betrug; Hochverrath; Landesverrath; Majestäts-Beleidigung, -Verbrechen; Felonie; todwürdiges Verbrechen; peinliches Verfahren ꝛc., siehe: Laster (945).

Sündenregister; Todsünde; Erbsünde; Lieblingslaster.

Adj. u. Adv. Verbrecherisch; schuldbeladen; schuldbewußt; schuldbetroffen.

948. Guter, reiner Mensch; Tugend-Muster; -Beispiel, -Spiegel, Vorbild; Musterbild; Biedermann; Mann von altem Schrot und Korn; Ehrenmann; Verkörperung des Guten, Würdigen; Held; Heros; Phönix; Halbgott; Seraph; Engel ꝛc.,

949. Schlechter Mensch; Bösewicht; Missethäter; Uebelthäter; Schuldbewußter; Schuldbeladener; Schuldiger; Verbrecher; Delinquent; Frevler; Malefikant; Geächteter; Ausgestoßener; Auswürfling; Sträfling; — Sünder, siehe: (988).

siehe: Vollkommenheit (650). Himmelswesen; Unschuld; Lamm (946); Heiliger, siehe: (987).

Wicht; Schelm; Gauch; Strick; Taugenichts; Vagabund; Tagedieb; Thunichtgut; Nichtsnutz; Herumtreiber; Landstreicher; Lump; schlechter Kerl; (Lotter-)Bube; Halunke; Gauner; Schwindler; (erbärmliches, elendes, gemeines 2c.) Subjekt, Person, Kreatur, Geschöpf 2c.; Racker; Schubjack; Hundsfott; Galgenstrick; Galgenvogel; Gaudieb mauvais sujet; vaurien; roué, siehe: (941).

Schurke; Schuft; Elender; Ungeheuer; Unmensch; Unhold; Scheusal; Auswurf; Ausbund.

Abschaum der Menschheit; Räuber; Bandit; Meuchelmörder; Kehlabschneider; Bravo; Mordbrenner; Brandstifter; Brandleger 2c.

Pest, Geißel des Menschengeschlechts; verruchte Seele; Ruchloser; Dämon; Teufel (in Menschengestalt); Satan; eingefleischter, inkarnirter Teufel; Mephistopheles; Höllenhund; Höllenbraten; (Höllen-)Drache; Schlange; Basilisk; Tiger; Hyäne; der böse Feind (978); Vandale; Kannibale.

950. Reue; Bedauern (833); Zerknirschung; Zerknirschtheit; Bußfertigkeit; Gewissensangst; Gewissensbisse.

Schuld-Bewußtsein, -Erkenntniß, -Gefühl 2c.; Selbstvorwurf, -Anklage, -Verdammung, -Verurtheilung, -Tadel 2c.; Gewissens-Regung, -Zweifel, -Beunruhigung, -Drang, -Noth, -Skrupel 2c.; Buße; Umkehr; Selbsteinkehr; Bekehrung; Wiedergeburt; Reumüthigkeit; Reuegefühl; Reueempfindung.

Schuldgeständniß; Sündenbekenntniß; Beichte; Umkehr vom Wege der Sünde; peccavi; mea (maxima) culpa.

Das erwachende, erwachte, erweckte, sich regende 2c. Gewissen; das In-sich-Gehen; Einkehr in sich selbst; Sündenbank; Beichtstuhl;

V. Bereuen; bedauern; beklagen; beweinen; sich grämen, Schmerz empfinden über 2c.; sich zu Herzen nehmen; Reue empfinden, fühlen, hegen 2c.; sich schuldig bekennen; in sich gehen; bei sich Einkehr halten; zur Erkenntniß gelangen; zu Kreuz kriechen; an seine Brust schlagen; das pater peccavi anstimmen; miserere, de profundis singen, beten 2c.; den alten Menschen (Adam) ablegen; ein neues Leben beginnen; umkehren; sich bessern; sich bekehren.

Gestehen; bekennen; beichten; abbitten; um Vergebung, Verzeihung, Absolution bitten, flehen; sich demüthigen; sich erniedrigen; von der Sünde ablassen; sich in Sack und Asche hüllen; — (sich) das Gewissen erleichtern, entlasten, befreien, reinigen, beruhigen 2c. (529).

Adj. u. Adv. Reuig; bereuend; zerknirscht; bußfertig; reumüthig 2c.; selbstbeschuldigend; selbstanklagend.

Unverhärtet; unverstockt; gebessert; bekehrt 2c.

Im Büßerhemd, Sündergewand 2c.; auf den Knieen rutschend, liegend.

951. Reuelosigkeit; Verstocktheit; Verstockung; (Herzens-)Verhärtung; Störrischkeit; Halsstarrigkeit; ungerührtes Gewissen; verstocktes Gemüth; Unbußfertigkeit.

V. Reuelos, unbußfertig sein 2c.; sich nicht bessern; für die Reue unzugänglich sein, sich unempfänglich erweisen; das Herz verstocken, verhärten, versteinern; bei der Sünde beharren; auf dem Weg, Pfad des Unrechts bleiben, fortwandeln; von der Sünde sich nicht abwenden, nicht abbringen lassen; keine Reue fühlen, empfinden 2c.

Adj. u. Adv. Reuelos; unbußfertig; unzerknirscht; unbereuend; unbereut; ungesühnt; unversöhnt; ungebessert; unverbesserlich; verstockt; verhärtet; hart gesotten; störrisch; halsstarrig; rückfällig; gottlos; verdammt; verworfen; verloren; unrettbar; der Besserung unzugänglich; der Sünde, der Hölle, dem Teufel verfallen.

---

952. Sühne; Sühnung; Buße; Ersatz; Entschädigung; Vergütung; Genugthuung; Befriedigung; Zufriedenstellung; Abtragung; Abfindung;

Beilegung; Kompromiß; Vertrag; Vergleich; Berichtigung; Kompensation (30); — Entschuldigung; Abbitte; amende honorable.

Abbüßung; Bußübung; Bußwerk; Fasten; Kasteiung; Geißelung; Abtödtung [des (sündigen) Fleisches]; Sack und Asche; Bußgürtel; (härenes) Büßerhemd; Büßerkleid; -Gewand; Reinigung; Abwaschung; Sünder-, Märtyrertod; Fegefeuer; Purgatorium.

Opferung; Friedens-, Sühn-, Buß-, Sünden-, Schuld-, Brandopfer rc.; Sündenbock; Schlachtopfer; — Auslösung; Loskaufung; Ablaßzettel; Seelenmesse; Erlösung; Befreiung; Versöhnung; Seligwerdung; Beseligung.

V. Sühnen; büßen; Ersatz leisten; gutmachen; abtragen; (aus-)tilgen; vergüten; entschädigen; ersetzen; sich loskaufen; auslösen; abbüßen; opfern; Opfer darbringen; sich reinigen; Abbitte thun, leisten; sein Haus in Ordnung bringen, (be)stellen rc.; alte Schulden abtragen, tilgen, begleichen rc.; Buße thun; sich der Sühne unterziehen; Sühngeld, Strafgeld zahlen.

Adj. u. Adv. Bußfertig; sühnend; (ab)büßend; zur Buße, Sühne bereit, willig, geneigt rc.

953. Mäßigkeit; Mäßigung; Moderation; Enthaltsamkeit; Genügsamkeit; Frugalität; Selbst-Verleugnung, -Entsagung, -Ueberwindung, -Bezähmung, -Bezwingung, -Beschränkung rc.; Selbstbeherrschung; Selbstbesiegung; Zurückhaltung; Einschränkung; Vermeidung; Unterlassung; Enthaltung; Abstinenz; Bedürfnißlosigkeit; Nüchternheit; Diät (662); Geduld (831); Nachsicht (826); Vegetarianismus; Schule des Pythagoras.

Vegetarianer; Pythagoräer. Diätetiker.

V. Enthaltsam, mäßig, frugal sein rc.; sich enthalten; sich versagen; unterlassen; sich bezwingen, zähmen, überwinden, mäßigen rc.; Maß halten, beobachten, bewahren; die Grenze nicht überschreiten; sich in Schranken halten.

Adj. u. Adv. Mäßig; enthaltsam; frugal; nüchtern; genügsam; bedürfnißlos; anspruchslos; pythagoräisch; vegetarianisch.

---

954. Unmäßigkeit; Uebermäßigkeit; Maßlosigkeit; Uebermaß; Unenthaltsamkeit; Sinnlichkeit; Sensualität; erotische Gelüste; Geilheit; Ueppigkeit; Wollust; Luxus; Luxuriosität; Vergnügungssucht; Schoß der Ueppigkeit rc.; Verweichlichung; Verzärtelung; Weichlichkeit; Genußsucht; Wohlleben; Nichtbeherrschung der Begierden, Gelüste; Weltsinn; Lebensluft.

Ausschreitung; Ausschweifung; Exceß; Extravaganz; Zügellosigkeit; Ungezügeltheit; Ausgelassenheit; Ungebundenheit; Liederlichkeit; Schwelgerei; Prasserei (957); Völlerei (959); Fresserei (957); (Nacht-) Schwärmerei; Verführungskünste; Bacchanalien; Orgien.

Sirenengesang; Sybaritismus; System des Epikur.

V. Unmäßig, sinnlich sein rc.; ausschweifen; schlemmen; prassen; schwärmen; excediren; das Maß, die Schranke, Grenzen überschreiten, übersteigen; Leidenschaften, Begierden, Gelüsten, der Sinnlichkeit rc. fröhnen, nachhangen, huldigen, dienen, sich ergeben, sich hingeben, sich in die Arme werfen, sich überlassen rc.; sich nicht beherrschen, zügeln, mäßigen, bezähmen, bemeistern rc. können; vom Fette des Landes leben; sich mästen; in Wollust, Ueppigkeit dahinleben rc.; seinen wilden Hafer säen; der Venus opfern; sich die Hörner abstoßen; sich gute Tage machen; sich in den Wirbel, Strudel des Vergnügens, der Zerstreuung stürzen.

Adj. u. Adv. Unmäßig; maßlos; übermäßig; sinnlich; genußsüchtig; vergnügungssüchtig; unenthaltsam; ausschweifend; extravagant; zügellos; ungezügelt; ungebunden; leichtsinnig; lose; locker; ausgelassen; unsolid; unzüchtig; liederlich; wollüstig; sensuell; libidinös; voluptuös; bestialisch; gemein; frech; obscön; wüst rc.; prasserisch; schwelgerisch; sauflustig; phäakisch; sybaritisch.

954a. **Sensualist;** Sybarit; Wollüstling; Epikureer; Lebemann; Materialist; bonvivant; Schwelger; Prasser; (Nacht=)Schwärmer; Wüstling ꝛc., siehe: (962).

955. **Ascetismus;** Ascetik; Ascese; Abtödtung des Fleisches, des Leibes; ascetische Strenge; Stoïcismus; (Selbst=)Geißelung; Kasteiung; Kreuzigung; Flagellation; härenes Gewand ꝛc. — Enthaltsamkeit (953).

Ascetiker; Büßer; Geißelbruder; Flagellator; Selbstpeiniger; Fakir; Märtyrer; Blutzeuge ꝛc.; Anachoret; Klausner; Einsiedler; Eremit ꝛc. (893). Stoïker.

Adj. u. **Adv.** Ascetisch; selbstpeinigend; selbstquälerisch; streng; sittenstreng; puritanisch; stoïsch.

956. **Fasten;** Hungerleiden; magere, schmale Kost; strenge Diät; Hungerkur; Fastenkost; Fastenzeit; Butterwoche; Fasttag; Hungertag(e); das Verhungern; Hungertod; — Ramadan; langer Tag; Versöhnungstag; Schmalhans ist Küchenmeister.

V. Fasten; hungern; darben ꝛc. (640); strenge Diät halten; Hungerkur gebrauchen; Hunger leiden, erdulden ꝛc.; auf halbe, schmale, magere Kost angewiesen sein ꝛc.; am Hungertuche nagen (804).

Adj. u. **Adv.** Fastend; hungrig; darbend ꝛc.; mit knurrendem Magen.

957. **Gefräßigkeit;** Unersättlichkeit; (Freß=)Gier; Freßsucht; Heißhunger; Wolfshunger; Völlerei; Zecherei; Prasserei; Schwelgerei; Schlemmerei; Epikureismus; Feinschmeckerei; gourmandise.

Gastronomie; Bauchdienerei; lukullische Mahlzeit.

Fresser; Vielfraß; Nimmersatt; Schwelger; Prasser; Schlemmer; Zecher; Wohlleber; bonvivant; Feinschmecker; Leckermaul; gourmand; Epikureer; Gastronom; Lukull; Apicius.

V. Gefräßig, freßgierig, unersättlich sein ꝛc.; zechen; prassen; schwelgen; schlemmen; sich anessen; sich überfressen; den Magen, Bauch, Wanst (an=)füllen; sich gütlich thun; der Schüssel (Mahlzeit) Gerechtigkeit widerfahren lassen; einhauen; (gefräßig, gierig) darüber herfallen; den Bauch pflegen; es mit der Schüssel halten; ein Vermögen, Haus und Hof verprassen; eines guten Appetits sich erfreuen; einen gehörigen, gesunden, tüchtigen Magen haben; Steine verdauen (können); einen Straußen=Magen haben.

Adj. u. **Adv.** Gefräßig; freßgierig; nimmersatt; unersättlich; schlemmend; schlemmerisch; prasserisch; feinschmeckerisch; leckermäulig ꝛc.; unenthaltsam; apicisch; lukullisch.

958. **Nüchternheit;** Mäßigkeit ꝛc. (953); Enthaltung von geistigen Getränken; Spirituosen; Teetotalismus; Wasserkur. — Hydropathie; Mäßigkeitsverein.

Wassertrinker; Teetotaler; Mäßigkeits-Vereinler; Mitglied, Freund des Mäßigkeitsvereins; Temperenzler. — Hydropath. (Nüchterner) Philister.

V. Das Gelöbniß der Nüchternheit ablegen; geistiger Getränke sich enthalten; beim Wasser bleiben; eine Wasserkur gebrauchen.

Adj. u. **Adv.** Nüchtern; enthaltsam.

959. **Trunksucht;** Völlerei; Versoffenheit; Unmäßigkeit; das Saufen; Säuferei; Zecherei; Schwelgerei; Trink=, Sauf=, Zech=Gelag ꝛc.; das Salamanderreiben; Bacchanal(ien).

Betrunkenheit; Trunkenheit; Rausch; Berauschung; Besoffenheit; Stich; Spitz; Zopf; Angetrunkenheit; Affe; Dusel; Benebelung; Weinnebel; Weinlaune, Seligkeit ꝛc. ꝛc.

Geistige, berauschende Getränke; Wein, Bier ꝛc.; Rebenblut; Gerstensaft; Feuerwasser; — Schluck; Trank; Trunk; Zug ꝛc.; Circe's (Zauber=)Becher; Bacchus; Gambrinus.

Trinker; Nipper; Zecher; Schwelger;

Trunkenbold; Säufer; Saufaus; (leeres, hohles) Faß; Weinfaß; Bierfaß; Trichter; Schwamm; Weinschlauch; trockene Kehle; durstige Seele; Sauf-, Zech-, Wein-, Bier-, Branntwein-, Schnaps-, Bacchus-, Gambrinus-Bruder, -Gesell, -Genoß, -Kumpan, -Verehrer; Schnapstrinker ꝛc.; Gewohnheits-Trinker, -Säufer ꝛc.; Bacchus-, Gambrinus- ꝛc. Diener, -Knecht, -Priester ꝛc. ꝛc.

V. Gerne, unmäßig trinken ꝛc.; gern nippen, schlürfen ꝛc.; sich bezechen, betrinken, besaufen, berauschen ꝛc.; dem Trunk, Trinken sich ergeben, in die Arme werfen ꝛc.; zu tief ins Gläschen sehen, gucken; sich einen (leichten, schweren) Rausch antrinken; einen Tropfen zu viel haben, (zu sich) nehmen; im Becher, Wein ꝛc. Vergessenheit, Zerstreuung suchen; kneipen; pokuliren; durch die Gurgel jagen; hinter die Binde gießen; einer Flasche den Hals brechen; den Becher leeren; eine Flasche ausstechen; den Kummer, die Sorge (im Becher) ersäufen, ertränken, verscheuchen, verjagen, vertrinken wollen; einen tüchtigen, guten, gehörigen, schönen ꝛc. Zug, Schluck haben, thun, zu sich nehmen; — in den (zu) Kopf steigen; sich einen Zopf, Haarbeutel antrinken; taumeln; sich nicht auf den Beinen (gerade) halten können; (sich) unter den Tisch trinken; mit schwerer Zunge lallen; den Himmel für eine Baßgeige ansehen; die Engel im Himmel singen hören; seinen (gehörigen) Theil, Zopf, Rausch ꝛc. haben.

Adj. u. Adv. Gern trinkend; säuferisch; versoffen; dem Trunk ergeben; sauflustig; trinklustig.

Trunken; betrunken; berauscht; besoffen; voll; toll und voll; selig; weinselig; angeheitert; illuminirt; animirt; angetrunken; angesäuselt; benebelt; bezopft; behaarbeutelt; bedußelt; bekneipt; (gehörig zu-)gedeckt; schief (ge-) beladen; fürchterlich, total, kannibalisch, bestialisch, schweinmäßig ꝛc. besoffen; schwer betrunken ꝛc.; in Weinlaune; in gehobener, animirter, weinseliger Stimmung; im siebenten Himmel; das Herz auf der Zunge; vom Weine gelöste. — beschwerte Zunge; mit lallender Zunge; besoffen wie ein Matrose; im (ersten, — letzten) Stadium der Trunkenheit ꝛc.; — durstig wie ein Bürstenbinder, wie ein Musikant ꝛc.; inter pocula.

960. Keuschheit; Sittsamkeit; Ehrbarkeit; Anstand; Anständigkeit; Dekorum; Decenz; Bescheidenheit; Wohlgezogenheit; Wohlerzogenheit; (gute) Zucht; Sittlichkeit; (gute) Sitte; Reinheit; Unschuld ꝛc.; Züchtigkeit; Jungfräulichkeit; Mädchenhaftigkeit; Schamhaftigkeit; Scham; Schamgefühl; Zartgefühl; Unverletztheit; Unberührtheit; Jungferschaft; Enthaltsamkeit; Sprödigkeit; platonische Liebe.

Eine (reine, keusche, unschuldige ꝛc.) Jungfrau; Jungfer; Vestalin; Diana; keuscher Joseph; Hippolyt.

Adj. u. Adv. Rein; unschuldig; sittsam; sittig; ehrbar; sittlich, bescheiden; decent; anständig; honett.

Keusch; schamhaft; verschämt; jungfräulich; unverletzt; unberührt; züchtig; tugendhaft; unbefleckt; enthaltsam; platonisch.

---

961. Unkeuschheit; Unreinheit; Unbescheidenheit; Frechheit; Unverschämtheit; Schamlosigkeit; Roheit; Unzartheit; Indecenz; Unzucht; Unzüchtigkeit; Zuchtlosigkeit; Schändlichkeit; Unfläthigkeit; Sittenlosigkeit; Unsittlichkeit; Immoralität; Impudicität; Unsittigkeit; Unsittsamkeit; Unehrbarkeit; Unflath; Schmutz; Unanständigkeit; Anstandswidrigkeit; Mißachtung, Verhöhnung, Verletzung, Verachtung des Anstands, der guten Sitte, Sittlichkeit ꝛc.

Schlüpfrigkeit; Zotenhaftigkeit; Lascivität; Obscönität; Zotenreißerei; Zweideutigkeit; Lubricität; Zote; équivoque.

Sinnlichkeit; Fleischlichkeit; Lüsternheit; Fleischeslust; sinnliche, fleischliche Lust, Begier, Begehrlichkeit, Begierde ꝛc.; Lüste; Gelüste; Sinnes-Rausch, -Taumel, -Lust ꝛc.; Geilheit; Ueppigkeit; Liebeswuth; Kitzel; Brunst; Wollust; Voluptuosität; Kupidität; Konkupiscenz; Geschlechtstrieb; Satyriasis.

Unenthaltsamkeit; Fehltritt; faux pas; galante Abenteuer; Ausschweifung; Ausgelassenheit; débauche; Liederlichkeit; Wüstheit; Wüstlingsleben; Libertinage; Liebesgenüsse; Buhlerei; fornicatio(n); liaison; Galanterie; Liebesintrige; Dienst der Venus.

Verführung; Schwächung; Entehrung; Schändung; Nothzucht; Ehebruch; Blutschande; Incest; Entjungferung; Defloration; Violation; Prostitution; Feilheit.

Selbstbefleckung; Onanie; Nymphonanie; Päderastie; Sodomiterei. Liebesseuche; Venerie.

V. Unzüchtig, unkeusch sein rc.; sich vergehen, vergessen, prostituiren; zu Fall kommen, bringen u. s. w.

Adj. u. Adv. Unrein; unbescheiden; unanständig; unzart; indecent; anstandswidrig; unsittsam; unehrbar; sittenlos; unsittlich; schamlos; unverschämt; frech; schändlich rc.; schlüpfrig; lose; zweideutig; obscön; unfläthig; lasciv; schmutzig; unzüchtig; schweinisch; ekelhaft.

Sinnlich; begehrlich; lüstern; sensual(istisch); fleischlich; üppig; wollüstig; geil; brünstig; erotisch; libidinös; voluptuös; vom Kitzel gestochen; mutterwüthig; liebestoll; männertoll; faunenhaft.

Unkeusch; unenthaltsam; ausschweifend; leichtfertig; flott; locker; leicht; leichtlebig; leichtsinnig; ungebunden; ungezügelt; ausgelassen; zügellos; wild rc.; liederlich; dissolut; fleischlich gesinnt; buhlerisch; verliebt; verführerisch; verbuhlt; prostituirt; wüst; ehebrecherisch; blutschänderisch; phrynenhaft; kourtisanenmäßig; hetärenhaft; bestialisch; feil; die Reize verkaufend; (auf dem Straßenpflaster) herumstreichend; auf den Strich, Fang gehend; der Prostitution, der Halbwelt, demi-monde angehörig.

962. **Wüstling;** Wollüstling; Sensualist; Venuspriester; Mädchenjäger; Lebemann; Libertin; roué; Bruder Liederlich; Verführer; Frauenschänder; Mädchenfänger; Schänder; Entehrer; Ehebrecher; Buhle; Galan; Faun; Satyr. Faublas; Casanova; Don Juan; Blaubart.

Liederliches Frauenzimmer; Verlorene; Gefallene; zu Fall Gekommene; Geschändete; Geschwächte; Entehrte; Entjungferte rc.; Prostituirte; Metze; Dirne; Vettel; Mensch (neut.); Kreatur; öffentliche Person; Freudenmädchen; Lustdirne; Nymphe; Straßenmensch (neut.); Gassendirne; (feiles) Weibsbild, Weibsstück; Schlampe; Liebedienerin; Buhldirne; Buhlerin; Venuspriesterin; Kourtisane; Bajadere; Hetäre; Phryne; Laïs; Aspasia; Delila; Messalina; Syrene; Circe; lorette; grisette; fille de joie.

Konkubine; Zuhälterin; maîtresse; Geliebte; Liebchen; Schätzchen; Schatz; Freundin; chère amie. (Dame aus der) Halbwelt.

Kuppler(in); Gelegenheitsmacher(in); Zubringer; Zuträgerin; Vermittlerin; Menschenmäklerin; Freudenhaus; lupanar(ium).

Abtheilung V. Rechtsinstitutionen.

963. Gesetzlichkeit; Gesetzmäßigkeit; Rechtsgültigkeit; Rechtskräftigkeit; Legalität; Gerechtigkeit; Legitimität, siehe: Recht (922) und Pflicht (924).

Gesetzgebung; Legislatur; Legislative.

Gesetz; (Rechts-)Satzung; Grundsatz; Gesetzbuch; Kodex; Kodifikation; Rechtsspiegel; Staatsgrundgesetz; Verfassung; Konstitution; Fundamental-, Menschen-, Natur-Recht rc.; Pandekten; Digesten; Erlaß; Verfügung; Edikt; Statut; Vorschrift; Satzung; Dekret; Bestimmung; Befehl; Ordonnanz; Regulation; Nebengesetz rc.; (päpstliche) Bulle; Encyklika; Firman; Ukas.— Gebot (697); Verbot (761).

Rechtsverfahren; Proceß; gerichtliches Verfahren; Einschreiten; Procedur; Rechtsgang; gesetzliche Form; Formalien; Formalitäten; Buchstabe des Gesetzes; Arm der Gerechtigkeit rc.

Rechtswissenschaft; Jurisprudenz; Rechtskunde; Gesetzesauslegung; Rechtslehre.

Rechtssatzung; das (all-)gemeine Recht; Gewohnheitsrecht; lex non scripta; lex scripta; Nationalrecht; Völkerrecht; internationales Recht; Seerecht; Reichs-, Staats-, Landes-, Provinzial-, Stadt- rc. -Recht, -Gesetz; Kirchengesetzgebung; kirchliches, kanonisches Recht; bürgerliche Gesetzgebung; Civilrecht; Handels-, Wechsel- rc., Straf-, Kriminal-Gesetz, -Recht; peinliches Recht; Kriegs-, Militär- rc. Recht; Ausnahmsgesetz; Belagerungszustand rc.; lex mercatoria; jus civile, canonicum, gentium etc.

V. Gesetze entwerfen, beantragen, berathen, beschließen, machen, geben, vorschreiben, erlassen, verordnen, verfügen, ergehen lassen, promulgiren rc.; sanktioniren, gutheißen, genehmigen rc.; Gesetzeskraft verleihen; zum Gesetz erheben; zu Recht bestehen; kodificiren.

Adj. u. Adv. Gesetzmäßig; gesetzlich; rechtlich; rechtmäßig; rechtskräftig rc.; legal; legaliter; legitim; konstitutionell; verfassungsmäßig; statutengemäß; zu Recht (bestehend); in aller Form (Rechtens).

Legislativ; legislatorisch; gesetzgebend rc.; statutarisch; verordnungsmäßig.

Im Sinn, nach dem Buchstaben des Gesetzes.

---

964. Fehlen der Gesetze; Verletzung derselben.

Ungesetzlichkeit; Illegalität; Willkür (-Herrschaft); (rohe) Gewalt; Gewaltthätigkeit; Faustrecht; Despotismus; Anarchie; Gesetzlosigkeit; Gesetzwidrigkeit (773); Gesetzesbruch; das Recht des Stärkeren (737. 927); Zusammensturz (162). Volksjustiz; Lynchgericht; Haberfeldtreiben; Selbstjustiz; eigenmächtiges Verfahren; Fehmgericht; Bundschuh.

Formfehler; Illegitimität; (Rechts-) Ungültigkeit; Rechtswiderspruch; Anomie; Ungerechtes Urtheil (923); Justizmord; Parteilichkeit (481). (Gesetzes-)Umgehung; Zuwiderhandlung; Verbrechen; Frevel; Vergehen; Verschulden rc.; Schmuggelei; Schleichhandel; Wilddieberei; Wald-, Holzfrevel rc., siehe: Diebstahl (791) und Betrug (545); Missethat; Frevelthat rc., siehe: Sünde (947).

V. Freveln; stehlen; schmuggeln rc.; das Gesetz brechen, übertreten, verletzen, sich dagegen vergehen rc.; die Gesetze umgehen, drehen, wenden rc.; das Recht beugen; dem Recht ein Schnippchen schlagen; dem Gesetze zuwiderhandeln, ins Gesicht schlagen; das Recht mit Füßen treten; eigenmächtig handeln; sich selbst Recht verschaffen; sich nicht an das Gesetz halten, binden; sich (selbst) zum Richter aufwerfen; lynchen; theeren und federn; Volksjustiz ausüben; summarisch verfahren; kurzen Proceß machen; nach Recht und Gerechtigkeit nicht fragen; die Macht des Stärkeren, das Faustrecht geltend machen; mit Kanone, Pulver und Blei (Gesetze) vorschreiben; Gewalt vor Recht gehen lassen; das Recht, Gesetz umstoßen, zum todten Buchstaben machen rc.

Adj. u. Adv. Ungesetzlich; gesetzwidrig; illegal; rechtswidrig; illegitim; unerlaubt; unrechtmäßig; ungültig; ungesetzmäßig; unkonstitutionell; verfassungswidrig; unberechtigt; ungerecht; anomisch; unbefugt; nicht zu Recht bestehend; rechtsungültig; unautorisirt; dem Gesetz widersprechend; das Recht umgehend; parteiisch rc.

Frevlerisch; verbrecherisch; schmuggelnd; Schleichhandel treibend rc.; kriminell; straffällig; strafbar; sträflich; das Gesetz brechend, verletzend, übertretend rc.

Eigenmächtig; willkürlich; arbiträr;

außergesetzlich; despotisch; tyrannisch; gewaltthätig; unverantwortlich; diskretionär; anarchisch; par ordre de mufti. Das Gesetz, ein todter Buchstabe.

965. **Rechtsprechung;** Rechtsverfahren; Rechtsverwaltung ꝛc.; Instanz; Gerichtsbarkeit; Jurisdiktion; Justiz; Gerichts-, Friedens-, Polizei- ꝛc. -Bezirk -Sprengel ꝛc.; Gerichtszwang; Gerichtsgebahren; Handhabung, Ausführung, Durchführung, Erzwingung ꝛc. der Gesetze.

Exekutive; Exekutivgewalt ꝛc.; Behörde (737); Obrigkeit; Verwaltung; Stadtrath; Municipalität; Magistrat(ur); Polizei ꝛc.; — (politische) Körperschaft; Korporation (712).

Gerichts-, Polizei-, Magistrats-, Rathsdiener ꝛc.; Polizist; Gerichtsbote; Scherge; Häscher; Vogt; Weibel; Profoß; Büttel; Gendarm; Detektive; Polizeispion; Geheimpolizist; Spitzel; mouchard; Pandur; Pedell ꝛc.; Schutzmann(schaft).

Liktor; Alguazil; Sbirre; Konstabler; Exekutor; huissier ꝛc.; Stockmeister; bailiff.

Adj. u. Adv. Gerichtlich; rechtlich; rechtsförmig; juristisch; gesetzlich; exekutiv; administrativ; behördlich; magistratlich; inquisitorisch; defensorisch; anwaltlich ꝛc.; von Rechts, Gerichts ꝛc. wegen; richterlich; auf dem Rechtswege, Proceßwege, Wege Rechtens ꝛc.; coram judice.

966. **Gericht;** Gerichtshof; Gerichtsbarkeit; Forum; Tribunal; Assisen; Schwurgericht; Land(es)-, Kreis-, Gau- ꝛc., Handels-, Kammer-, Militär-, Appellations-, Reichsgericht ꝛc. ꝛc.; Gerichts-Saal, -Stube, -Schranke, -Platz, -Stätte, -Bank, -Stuhl ꝛc.; Sitz, Schranke der Gerechtigkeit.

Gerichts-Verhandlung, -Gang, -Verfahren ꝛc. (969); -Sitzung; Akten; Protokoll; Aktenbündel; Urkunde ꝛc.; Geschworenenbank; Zeugenstand.

967. **Richter;** Gerichtshalter; Gerichtsverwalter; Gerichts-Person ꝛc.; Inquirent; Untersuchungs-, Ober-, Unterrichter ꝛc.; Beisitzer; Assessor; Referent; Referendar; Aktuar; Auskultator; Schreiber; Sekretär ꝛc.; Magistratsperson; Friedensrichter; Jury; Tribunal; Geschworenenrichter; (Frei-)Schöffe; Schöppe; Kanzler; Gerichts-, Kanzlei-, Appellations-Rath ꝛc.; Schiedsrichter; Mittelmann;

Mollah; Ulema; Mufti; Kadi; Prätor ꝛc.; Judex.

Parteien; Gegner.

Kläger; Ankläger; Staatsanwalt; Staatsprokurator; Appellant. Zeugenaussage; Zeuge (444).

Angeklagter; Verklagter; Beschuldigter; Implorant; Implorat; Gefangener; Inquisit; armer Sünder; Delinquent.

968. **Rechtsgelehrter;** Gesetzeskundiger; Rechtskundiger; Jurist; Gesetzesausleger ꝛc.; Rechtsverwalter; Anwalt; Sachwalter; Rechtsanwalt; Rechtsbeistand; Rechtsfreund; Berather; Advokat; Fürsprecher; Sachführer; Konsulent; Vertreter; Vertheidiger; Koncipient ꝛc.; Notar; Protokollführer; Staatsanwalt; Auditor; Justitiar; Syndikus; Urtheilsschöpfer ꝛc., siehe: Richter (967).

Rechtsverdreher; Winkeladvokat; Winkelschreiber; Ferkelstecher; Rabulist.

969. **Proceß;** Rechtssache; Rechtshandel; Rechtsfall; Klagesache; Rechtsangelegenheit; Streitsache ꝛc. (713); Skandal-, Sensationsproceß.

Rechtsverfahren; Rechtsgang; Rechtsverhandlung; Proceß-, Gerichtsordnung; öffentliches, mündliches, schriftliches, geheimes, peinliches Recht oder Verfahren, Verhandlung ꝛc.; kurzer, summarischer Proceß; Summarverfahren; Bagatellproceß.

Partei; Gegenpartei; gegnerische Seite (708).

Klage; Anklage; gerichtliche Anzeige; Belastung; Beschuldigung &c. (938); Vorladung; Citation; Vorführung; Untersuchung; Vernehmung; Verhör; Eid; Aussage; Zeugenschaft; Beweisaufnahme; Protokoll; Kreuzverhör; Vertheidigung; Ableugnung; Geständniß; Bekenntniß; Ueberführung; Ueberweisung; Plaidoyer; Resumé; Verhaftung; Arrest; Gefängniß; Einsperrung (751).

Gerichtssitzung, -Tag; Termin &c.; Akten.

Gerichtskosten; Sporteln; Gebühren; Gefälle &c. (809).

Urtheil; Erkenntniß; Entscheidung; Wahrspruch; Urtheilsspruch; Urtheilsfällung; Sentenz; Verdikt; Bescheid; Ausspruch; Beschluß; Gutachten (480); Dekret &c.: Votum; Volksbeschluß; Plebiscit.

V. Den Rechtsweg betreten; processiren; sich an das Gericht, das Gesetz, die richterliche Entscheidung wenden &c.; das Gesetz anrufen; Klage einbringen, einreichen; klagbar werden; sein Recht bei Gericht suchen; verklagen; anklagen; klagend auftreten. —

Jemanden (bei Gericht) anzeigen, angeben; Anzeige machen; denunciren; Vorladung schicken, bekommen; vor Gericht fordern; citiren; vor Gericht laden; beschuldigen; in Untersuchung ziehen; verhören; ins Verhör nehmen; untersuchen; vernehmen; inquiriren; Proceß machen; verhören; überführen; überweisen; in Verhaft nehmen; verhaften; Bürgschaft, Kaution leisten; gegen Kaution auf freien Fuß setzen; in Untersuchungshaft abführen, behalten; ins Gefängniß werfen &c. (751).

Die Gerichtsverhandlung führen, leiten; zu Gericht sitzen; plaid(oy)iren; resumiren.

Urtheil sprechen, fällen, abgeben; urtheilen (480); verurtheilen (970); Wahrspruch einbringen; zusprechen; (zu)erkennen; entscheiden &c.; frei sprechen; (nicht) schuldig finden &c. (970); — schlichten (724); (friedlich) vergleichen (774); auf gütlichem Wege (à l'amiable) austragen; — begutachten; berichten; referiren.

970. Freisprechung; Lossprechung; Enthebung von der Schuld; Entlastung; Freispruch; freisprechendes Urtheil; Entbindung von der Instanz; „Nicht-Schuldig.“ Freigebung; Entlassung; Loslassung; Rechtfertigung; Exkulpation; Ehrenrettung.

Frist; Aufschub; Straferlaß &c., siehe: Begnadigung (918).

Straffreiheit; Straflosigkeit.

V. Freisprechen; lossprechen; absolviren; weiß waschen; reinigen; unschuldig erklären; entlassen; die Anklage fallen lassen, zurückziehen, nicht erhärten können &c.; von der Anklage entbinden; schuldlos sprechen; dechargiren; (aus Mangel an Beweisen) frei geben; straflos ausgehen. Die Strafe erlassen; begnadigen &c.

Adj. Freigesprochen &c.

Unbestraft; ungezüchtigt &c.; straflos; straffrei; schuldlos.

---

971. Verurtheilung; Ueberführung; Ueberweisung; Verdammung; Schuldbefund; Schuldspruch; Schuldigsprechung; Straferkenntniß; Aechtung; Brandmarkung; Entziehung der bürgerlichen Rechte; Proskription; Todesurtheil; Lebensstrafe; Lebensverwirkung &c. (974).

V. Verurtheilen; verdammen; schuldig sprechen, finden, erklären &c.; überweisen; überführen; in Acht und Bann erklären; unschädlich machen; von der menschlichen Gesellschaft ausschließen; proskribiren; den Stab brechen; verbannen &c. (297).

Adj. Straffällig; schuldig; verurtheilt &c.

972. Verurtheilter; Sträfling; Konvikt; Gefangener; Häftling; Zuchthäusler; Züchtling; Korrigend; Ketten-, Bagno-, Zuchthaus-Sträfling &c.; Verbannter; Geächteter; Ausgewiesener; Expatriirter; Exilirter; Gebrandmarkter; Galerensklave; Vogelfreier; in Acht und Bann Erklärter; armer Sünder.

973. Belohnung; Entlohnung; Lohn; Sold; Gage; Gehalt; Salär; Verdienst; Remuneration; Vergütung; Ersatz; Schadloshaltung; Entschädigung; Schadenersatz; Regreß; Genugthuung; Schmerzensgeld; Sühngeld; Retribution; Bezahlung (807); Gegenleistung; Vergeltung; Erwiederung; Gabe; Geschenk (784); Gratifikation; Douceur; Trinkgeld; Erkenntlichkeit; Dank; Anerkennung; Honorar; Prämie; Preis; Zoll; Tribut; Ehrensold; Ehrenlohn.

Auszeichnung; Titel; Würden; Beförderung; Ernennung zum Ehrenmitglied; Orden; Ordensband; Lorbeer; Lorbeerkranz zc. siehe: (877).

V. Lohnen; belohnen; schadlos halten; rekompensiren; vergüten; ersetzen; vergelten; entschädigen; Schmerzensgeld, Sühngeld erhalten, empfangen zc.; danken; anerkennen; sich erkenntlich zeigen, erweisen zc.; Ersatz leisten; Genugthuung erhalten zc.; remuneriren; honoriren; prämiiren zc.; ehren; auszeichnen.

Adj. u. Adv. Lohnend; belohnend; vergütend; Ersatz leistend zc.; als Vergütung, Erkenntlichkeit, Dank zc.; dankbar; erkenntlich; remunerativ.

---

974. Bestrafung; Züchtigung; Ahndung; Zurechtweisung; Rüge; Verweis zc., siehe: Tadel (932); Kasteiung; Büßung; Abbüßung; Buße (952); Verurtheilung; Strafzuerkennung; Strafmaß; Disciplinirung; Maßregelung zc.

Vergeltung; Wiedervergeltung; Retribution; Heimzahlung; Lohn, siehe: (973); Abrechnung; Nemesis.

Strafe; Pönale; Pön; Konfiskation; Sequester; Beschlagnahme; Geldstrafe; Strafgefälle; Strafgeld; Buß-, Reue-, Sühngeld zc.; Geldbuße; Vermögens-Verlust, -Einziehung; Verwirkung; Schadloshaltung; Schadenersatz zc.; — Strafbarkeit; Straffälligkeit; Strafwürdigkeit zc.; Strafgewalt zc.

Einkerkerung (751); Verbannung; Deportirung; Deportation; Ostracismus; Exil (297); Schub; Strafkolonie; Sibirien; Neukaledonien zc.; Aechtung; Proskription; Ausstoßung zc.; Verlust der Ehrenrechte; Freiheitsberaubung, -Entziehung, -Strafe; Zwangsarbeit; Todesstrafe; — exemplarische, empfindliche, entehrende, schändende, schimpfliche zc., verdiente, verschuldete zc., milde, geringe, leichte zc. Strafe.

Körperliche Züchtigung; Schläge; Prügel; Streiche; Stoß; Tritt; Hieb; Knuff; Merks; Denkzettel; Rippenstoß; Faustschlag; Kopfnuß; Backenstreich; Ohrfeige; Patsche; Maultasche; Maulschelle; Dachtel; Tracht (Schläge); Traktament; Prügelsuppe; Schmiß; Fang; Fänge zc.; aus dem FF.

Peitschenhiebe; Stockhiebe zc.; das Auspeitschen; Durchprügeln zc.; Geißelhiebe; Flagellation; Bastonnade; Ausstäupung; (Spieß-)Ruthenlaufen; Stockstreiche; Fünfundzwanzig zc.; Brandmarkung; Brandmal; Schandmal zc.; Kerker; Haft; Gefängniß (752); Zuchthaus; Arbeitshaus; Strafanstalt; Korrektionshaus; Tretmühle; Galere zc.

Hinrichtung; Erhängung; Erdrosselung; Enthauptung; das Köpfen; Guillotinirung; Erschießung; Begnadigung zu Pulver und Blei; Pfählung; Säckung; Kreuzigung; Einmauerung (bei lebendigem Leibe); Flammentod; Viertheilung; Rädern zc.; letzter Gang.

V. Strafen; züchtigen; bestrafen; maßregeln; discipliniren; zur Ordnung rufen; das Wort entziehen; zur Strafe ziehen; in Strafe nehmen; Strafe angedeihen lassen, auferlegen zc.; — konfisciren; sequestriren; einziehen; verwirken; mit Beschlag legen; Pön-, Reu-, Sühn-, Bußgeld auferlegen, vorschreiben, zudiktiren, zahlen müssen zc.; — ahnden; vergelten; heimzahlen; rächen; lynchen; theeren und federn; Volks-Justiz, -Gerechtigkeit, -Rache (aus)üben.

Ein Exempel statuiren; den verdienten Lohn angedeihen, zukommen lassen; zur Verantwortung ziehen; die Strafe nicht schenken, nicht nachsehen zc.

Schlagen; hauen; klopfen; prügeln; abprügeln; durchklopfen; puffen; knuffen; bearbeiten; verarbeiten; zurichten; traktiren; durchhauen; zerschlagen; (be-)hämmern; (zer-)treten; peitschen; karbatschen; geißeln; holzen; keilen; knütteln; knüppeln; wichsen; durchwichsen; dreschen; gärben; schmieren; walken; wamsen; dachteln; patschen; ohrfeigen; maul-

schellen; maulschelliren; kantschuen; Gassen (Spießruthen) laufen lassen; (aus)stäupen ꝛc.; boxen.

Eine Lektion ertheilen; Eins geben, versetzen, verabreichen, zukommen lassen; Prügelsuppe einbrocken; Tracht aufladen; das spanische Rohr zu kosten geben; den Rücken, den Buckel blaufärben; das Wams ausklopfen; das Fell gärben; die Haut versohlen; mit dem Stock traktiren; einen Denkzettel geben; Kopfstücke, Kopfnüsse verabreichen; die Augen flimmern machen; die Hand (fünf Finger) im Gesicht abzeichnen; zu Brei zerschlagen; windelweich schlagen ꝛc.

Hinrichten; hängen; aufknüpfen; enthaupten; guillotiniren; dekapitiren; erschießen; füsiliren; den Kopf nehmen, abschlagen, herunterhauen, vor die Füße legen; vom Leben zum Tode bringen; die Todesstrafe vollziehen, exekutiren, vollstrecken; das Genick, den Hals brechen; den Gnadenstoß geben, versetzen ꝛc.; decimiren; rädern; aufs Rad flechten; viertheilen; aufspießen; pfählen; empaliren; sacken; kreuzigen; ans Kreuz heften, schlagen; (lebendig) einmauern, begraben; dem Flammentod übergeben, weihen; auf den Scheiterhaufen bringen; schinden; martern; foltern ꝛc.

Hingerichtet werden ꝛc.; — an den Galgen kommen; eines unnatürlichen Todes sterben; in seinen Schuhen umkommen.

Adj. u. Adv. Strafend ꝛc.; strafbar; sträflich; straffällig; Strafe verdienend.

Bestraft; gestraft; abgestraft ꝛc.

975. Strafinstrument; Geißel; Ruthe; Stock; Prügel; Knüppel; Knüttel; Rohrstock; Fuchtel; Bakel ꝛc.; — Peitsche; Reitpeitsche; Gerte; (Ochsen-)Ziemer; Knute; Karbatsche; neunschwänzige Katze; Skorpion; Kantschu; Staupbesen ꝛc.

Schandpfahl; Pranger; Halseisen; Staupsäule; Fußblock; Fußeisen; Kettenkugel; Fußkugel; Schambock; Giraf; Fessel; Kette; Bande ꝛc.

Marter-, Folterwerkzeug; Folter; Tortur; Rad; Pfahl; Kreuz; Daumschrauben; spanische Stiefel; Folterbank; (eiserne) Jungfrau ꝛc.

Schafott; Guillotine; Blutbühne; Blutgerüst; Block; Galgen; Strang; Strick; Hanf; Schlinge; Halfter; (Henkers-, Fall-)Beil; Axt ꝛc.

Tretmühle; Galere; Bagno; Gefängniß (752); Kerker; Zuchthaus; Arbeitshaus; Korrektions-, Straf-Anstalt; Einzelzelle ꝛc.

Armensünderkarren; Scharfrichter; Nachrichter; Henker.

Abtheilung VI. Religiöse Empfindungen.

a) Ueberirdische Wesen und Regionen.

976. Gottheit; Göttlichkeit; Divinität; Allmacht; Vorsehung.

Ueberirdische, übermenschliche, himmlische, höhere Wesen, Gewalten, Mächte, Geister.

Gott; der Herr; der Allmächtige; — das höchste Wesen; Urquell alles Seins; ens entium; Demiurg; Schöpfer aller Dinge, des Weltalls ꝛc.; Herrscher; Erhalter; Vater; König; Regent ꝛc.; Unendlicher; Ewiger; Allmächtiger; Allweiser; Allgütiger; Allerbarmer ꝛc.; Einiger; Einziger; das Eins und Alles; Anfang und Ende.

Vollkommenheit; Unendliche Macht; Weisheit; Güte; Gerechtigkeit; Wahrheit; Gnade; Barmherzigkeit; Allmacht; Allwissenheit; Allgegenwart; Einheit; Ewigkeit; Unendlichkeit; Unveränderlichkeit; Heiligkeit; Glorie; Majestät ꝛc.

Himmlischer Vater; Vater im Himmel; Herr der Heerscharen; Dreieinigkeit; Dreifaltigkeit; Trinität; Jehova; Gott Zebaoth; Elohim ꝛc.; Gott Vater, Sohn und heiliger Geist; Sohn Gottes; Sohn David's; Gottmensch; Jesus; Christus; Heiland; Gesalbter; Messias; Lamm Gottes; (fleischgewordenes) Wort; Immanuel; König der Könige; Friedensfürst; der gute Hirte; die Wahrheit selbst; Licht der Welt; Sonne der Gerechtigkeit ꝛc.

Inkarnation; Fleischwerdung; — Versöhner der Menschheit.

(Welten-)Erlöser; Befreier; Versöhner; Mittler; Tröster; Seligmacher; Richter ꝛc.; Auferstehung; jüngster Tag; letztes Gericht.

V. Erschaffen; erhalten; lenken; leiten; regieren ꝛc.

Erlösen; befreien; vermitteln; fürsprechen ꝛc.

Vorherbestimmen; auserwählen; zu sich berufen; verordnen; beseligen; segnen; (über Leben und Tod) verfügen ꝛc.

Adj. u. Adv. Allmächtig; allwissend; allgütig; allbarmherzig ꝛc.; vollkommen.

Heilig; geheiligt; himmlisch; göttlich; ewig; unendlich; einzig.

Uebernatürlich; unbegreiflich; übermenschlich; überirdisch; geistig; ätherisch; theokratisch; nicht von dieser Welt, Erde.

977. Mythologie; Heidenthum; mythologische, sagenhafte, fabelhafte Gottheiten; Götter; Götzen; Abgötter; Idol; Götzenbild; Pagode; Fetisch.

Jupiter; Zeus; Kronos; Saturn; Kronion; Poseidon; Neptun; Pluto; Vulkan; Merkur ꝛc.; Here; Juno; Saturnia; Amphitrite; Proserpina; Athene; Pallas; Minerva; Diana; Venus; Aphrodite ꝛc.; Amor; Bacchus ꝛc.; Ceres; Hermes; Bellona ꝛc.; Phöbus; Apollo; Pythius ꝛc.; die Musen; Grazien; Charitinnen; Olympier; Halb-, Untergott; Heros; Herkules; Herakles ꝛc.; Nymphen; Najaden; Dryaden; Oreaden ꝛc.; Rachegöttinnen; Furien; Aeolus; Boreas; Silvanus; Satyr; Pan ꝛc.

Laren; Penaten. — Manen.

Odin; Wodan; Allfader; Thor; Donar; Aegir; Balder; Loki; Braga; Forseti ꝛc.; Freia; Gerda; Frigg; Vanadis; Herda; Nerthus; War; Ran; Lofn; Hildur; Hel ꝛc.; Asen; Disen; Idisi ꝛc.; Elfen; Alfen.

Allah (il Allah); Brahma; Wischnu; Schiwa; Siwas; Krischna; Buddha; Mahadewa; Isis; Osiris; Baal; Belus; Moloch; Astarte ꝛc.

Adj. u. Adv. Sagenhaft; fabelhaft; mythologisch; abgöttisch; götzendienerisch; idolatrisch.

978. Gute Geister.

Engel; Erzengel.

Die himmlischen Heerschaaren; Himmelsmächte; Kinder des Lichts; Söhne Gottes; glorreiche Wesen ꝛc.

Seraph(im); Cherub(im); Gabriel; Michael; Raphael; Uriel ꝛc.; Schutz-, Friedens-, Gnaden-, Lichtengel ꝛc.; um den himmlischen, göttlichen Thron versammelte Wesen.

Adj. u. Adv. Engelhaft; englisch; cherubinisch; seraphisch.

979. Böse Geister.

Teufel; Satan(as); Lucifer; Beelzebub; Belial; Samiel; Mephisto(pheles); Asmodäus ꝛc.

Widersacher; Versucher; Erz-, Erb-, Urfeind ꝛc. (des Menschengeschlechts); Verderber; Zerstörer ꝛc.; Todfeind; der Böse, Arge, Schwarze ꝛc.; der Leibhafte; der Gottseibeiuns; der † † †; die alte Schlange.

Der Drache; der Gehörnte; Pferdefuß; Höllenfürst; Fürst dieser Welt; Urian; Fürst, Gebieter, Herrscher ꝛc. der Finsterniß, der Hölle, des Abgrunds ꝛc.; Todesengel; Abaddon; Apollyon.

Teufelei; Teufelswesen; Diabolismus; Teufelhaftigkeit; — Manichäismus.

Gefallene Engel; unreine Geister; Dämonen; Bewohner der Hölle, der unteren Regionen.

Adj. u. Adv. Satanisch; teuflisch; teufelhaft; diabolisch; dämonisch; mephistophelisch; verteufelt ꝛc.

980. Dämonen; Kakodämon; Inkubus; böser Geist; übelwollende Genien.

Ahriman; Furien; Harpyie; Sirenen; Satyr ꝛc. (977); Vampyr; Blutsauger; Drache; Ghule; Oger; Gorgo; Mormo; Werwolf; Alp; Nachtgespenst; Gnom(e); Wicht; Wichtelmännchen; Heinzelmännchen; Alraun; Schratt; Schrätz; Nixe; Wasserjungfrau; Lorelei; Rübezahl; Berggeist; Hausgeist; Kobold; Poltergeist; Hausgespenst; Wechselbalg; Ungeheuer.

Gespenstererscheinung; Ausgeburt der Hölle; Teufels-Gezücht, -Brut, -Rotte ꝛc.; Höllenspuk; Höllenwesen; Spukgebilde; (Spuk-)Erscheinung; Gespenst; Spuk; Geist; Schatten (aus der Unterwelt); Spektrum; Phasma ꝛc.; Höllenwerk; Höllentreiben; Gespensterwesen; Kettengerassel; Poltern; Rumoren ꝛc.

Adj. u. Adv. Unnatürlich; übernatürlich; unirdisch; gespenstisch; geisterhaft; spukend; dem Grabe entstiegen; schattenhaft; keine Ruhe findend ꝛc.; koboldartig; elfenhaft; furienmäßig, siehe: böse (649); dämonisch; unheimlich; (von Gespenstern) heimgesucht.

981. Himmel; Himmelreich; besseres Jenseits; das himmlische Königreich; Thron Gottes; Abraham's Schoß. Das Schauen des göttlichen Angesichts; das Jubiliren, Hallelujah singen ꝛc. mit den Engeln u. s. w.

Erbe der Gerechten. Paradies; Eden; das Weilen (Verweilen) in Gottes Gegenwart; Aufenthalt(s-Ort) der Seligen; himmlische Glorie; ewige Glückseligkeit ꝛc.; — Vorhimmel.

Walhalla; Odinssaal; Asensaal; Enherion ꝛc.

Olymp; Elysium; die elyseïschen Gefilde; die Inseln der Seligen; das Reich des (ewigen) Lichts, der Ruhe ꝛc.; Nirwana; — Ort der ewigen, unvergänglichen Wonne.

Auferstehung (163); (Seelen-)Versetzung; Transmutation; Apotheose; Vergötterung.

Adj. u. Adv. Himmlisch; überirdisch; paradiesisch; elyseïsch; beseligend; seligmachend; selig.

982. Hölle; Höllenreich; Höllenpfuhl; Schwefelpfuhl; Abgrund der Tiefe; Ort des ewigen Verderbens, der Verdammniß, der Pein, der ewigen Qual, des Heulens und Zähneklappens, der ewigen Strafe, des höllischen Feuers, der (ewigen) Nacht und Finsterniß ꝛc.; Aufenthalt der Verdammten, der Gefallenen ꝛc.; Gehenna.

Vorhölle; Fegefeuer; Purgatorium.

Unterwelt; Schattenwelt; Todtenreich; Nebelreich der Schatten; Hades; Tartarus; Erebus, Acheron; Orkus; Reich des Pluto, der Proserpina ꝛc.

Styx; Kocytus; Phlegeton ꝛc.; Avernus; Avernos ꝛc.; Lethe; das stygische Gewässer, Ufer; Charon's Kahn, Nachen; — Cerberus.

Das Reich der Hölle, des Höllenfürsts, der Unseligen, der (ewig) Verdammten, der unerlösten Seelen ꝛc.

Adj. u. Adv. Höllisch; infernalisch; unterweltlich; stygisch.

b) Religion.

983. Gotteslehre; Theologie; Theosophie; Gottesweisheit; Gotteserkenntniß; Gottesgelehrtheit ꝛc.; Deismus; Naturalismus; Naturphilosophie ꝛc. — Offenbarung; Religion; Monotheismus; Hagiographie; die heilige Schrift.

Glaube; (Glaubens-)Bekenntniß; Konfession; credo; Dogma; Satzung; Glaubensartikel; Glaubenslehre; Glaubenssatz.

983a. **Rechtgläubigkeit;** Orthodoxie; die echte, wahre Religion; die allein seligmachende Kirche, Wahrheit u. s. w. (494).

Ein Rechtgläubiger; Religionsbekenner.

Theolog; Gottesgelehrter.

Adj. u. **Adv.** Theologisch; gottesgelehrt ꝛc.

Rechtgläubig; orthodox; gläubig; religiös; fromm; gottesfürchtig (987).

---

984. **Irrgläubigkeit;** Heterodoxie; Häresie; Ketzerei; Ketzerglaube; Schisma; Freigeisterei; Freidenkerei; Atheismus; Gottesleugnung; Ungläubigkeit (989).

Frömmelei; Bigotterie; Scheinheiligkeit; Fanatismus; Glaubenswuth; Hyperorthodoxie; Köhlerglaube; Aberglaube; Leichtgläubigkeit (486); Götzendienerei.

Dissenterwesen (489); Sektirerei; Spaltung; Separatismus; Abfall vom (wahren) Glauben; Synkretismus.

Heidenthum; Paganismus; Mythologie; Vielgötterei; Polytheismus; Ditheismus; Tritheismus; Pantheismus ꝛc.

Sonnenanbetung; Feuer-, Götzenverehrung ꝛc.

Ein Irrgläubiger; Häretiker; Ketzer; Schismatiker; Atheist; Pantheist; Freigeist; Freidenker; Gottesleugner; Ungläubiger; Antichrist; Sektirer; Gnostiker; Dissenter; Abtrünniger ꝛc.; Heide; Pagane; Buddhist; Lamaist; Brahmine ꝛc.; Sonnen-, Stern-, Feueranbeter ꝛc.; — Giaur.

Heuchler; Frömmler; Fanatiker; Hypokrit ꝛc. (548).

Adj. u. **Adv.** Irrgläubig; heterodox; häretisch; ketzerisch; ungläubig; unkanonisch; atheistisch; antichristlich; schismatisch; unchristlich; abtrünnig ꝛc.

Bigott; fanatisch; abergläubig; leichtgläubig; visionär; abgöttisch; götzenverehrend ꝛc.

Heidnisch; paganisch; andersgläubig; pantheistisch; gottesleugnerisch ꝛc.; buddhistisch.

Scheinheilig; frömmlerisch; maulfromm; pharisäisch; jesuitisch.

985. **Bekenner der Einheit Gottes;** Monotheist; Bekenner Christi.

Christenheit; Christenthum; Judenthum; Muhamedanismus; Islam; — Protestantismus; Katholicismus; evangelische, reformirte, anglikanische, römisch-katholische, griechisch-katholische, altkatholische, deutsch-katholische, nichtunirte ꝛc. ꝛc. Kirche.

Christ; Protestant; Lutheraner; Reformirter; Anglikaner; Gallikaner; Kalvinist; Zwinglianer; Hussit; Mennonit; Wiedertäufer; (Ana-)Baptist; Albigenser; Waldenser ꝛc.; Katholik; Alt-, Deutsch-, Neu-, Christkatholik ꝛc.; Methodist; Presbyterianer; Hochkirchler; Dissenter ꝛc.; Shäker; Quäker ꝛc.; Mucker; Mormone; neues Jerusalem; — Jude; Israelit; Hebräer; Ebräer; Semit; Essäer; Sadducäer ꝛc.; — Moslem; Muhamedaner; Schiiten; Sunniten ꝛc.

986. **Heilige Schrift;** (göttliche) Offenbarung; Wort Gottes; heilige, göttliche Inspiration; Begeisterung; Eingebung ꝛc.; Gottesgesetz; göttliche Gesetze, Vorschriften.

Bibel; (altes, neues) Testament; Septuaginta; Pentateuch; Hagiographen; (5) Bücher Mosis; Gesetzesrolle; Thora; Chronika; Propheten; Psalmen; Sprüche; Klagelieder; Hohelied ꝛc.; Evangelium; die Evangelisten; die Episteln; Apokalypse; Offenbarung Johannis ꝛc.; Apostelgeschichte; Vulgata; — Apokryphen ꝛc.

Talmud; Mischna; Masora; Gemara ꝛc.; — Hierographie.

Ein Prophet; Seher; Evangelist; Apostel; Jünger; (Nach-)Folger ꝛc.; Märtyrer; Blutzeugen ꝛc.; die heiligen Väter.

Koran; Alkoran; Sunnah (Tradition) ꝛc.; Lehre des Konfucius, (Y-King, Tschu-, Tschi-, Li-King ꝛc.); Lehre des Lao-tse, des Gautama; Lamaismus; Buddhismus; die Veda's (Rig-Veda ꝛc.); Purana's; Vendidad; Zendavesta ꝛc.; Edda.

Religionsgründer: Buddha; Zoroaster (Zerduscht); Konfucius (Kon-fu-tse); Muhamed ꝛc.

Götzen; Abgott; Idol; goldenes Kalb; Baal; Moloch; Dagon ꝛc.

Ahriman; Ormuzd; Osiris ꝛc.

Adj. u. Adv. Biblisch; apostolisch; geheiligt; göttlich; prophetisch ꝛc.; inspirirt; begeistert.

c) Religiöse Gefühle.

987. Frömmigkeit; Gottesfurcht; Religion; Religiosität; (Gottes)-Glaube; Gläubigkeit; Deismus; Pietät; Gottseligkeit; Gottvertrauen; Ehrfurcht (928); Demuth; Demüthigkeit; Ergebenheit; Andacht; Verehrung; Erbauung; frommer Wandel; gottgefälliges, gottgeweihtes ꝛc. Leben, Wirken ꝛc.; Gottgefälligkeit; Göttlichkeit; Heiligkeit; Gottgeweihtheit; Weihung; Salbung; Tugendhaftigkeit, siehe: Tugend (944) und: Rechtschaffenheit (939).

Das (Ent-,) Verzücktsein; Geruch der Heiligkeit; das Aufgehen in Gott; Mystik.

Seligsprechung; Heiligsprechung; Beseligung; Entzückung; Seligkeit; das In-sich-Gehen, siehe: Buße (952) und: Reue (950); Bekehrung; Wieder-, Neugeburt; Regeneration; (Sünden-)Erlösung; Heiligkeit; (Gottes-)Begeisterung.

(Recht-)Gläubiger; Bekehrter; guter, frommer Christ; Heiliger.

Ein Frommer; Gerechter; die (ausschließlich) Erwählten; die Auserwählten ꝛc.; Gotteskinder; die Kinder, die Erben ꝛc. des Lichts, des Himmels, des Himmelreichs, des Reiches Gottes ꝛc.

V. Fromm, gläubig ꝛc. sein, handeln, leben ꝛc.; glauben; Glauben haben; im Glauben kräftigen, stärken ꝛc.; erbauen; bekehren; den Glauben (er)wecken; heiligen; heilig sprechen; heilig machen; beseligen; zur Gnade zugelassen werden; begnadigt werden; in den Schoß der Kirche aufgenommen werden ꝛc.

Adj. u. Adv. Fromm; religiös; andächtig; gottesfürchtig; gottgefällig; gottergeben; gottgeweiht ꝛc.; demüthig; rein; tugendhaft; sündlos; unschuldig (946); heilig; glaubensvoll; rechtgläubig; frommgläubig; christlich ꝛc.

988. Gottlosigkeit; Gottesvergessenheit; Gottesverachtung; Entheiligung; Entweihung; Desekration; Profanirung; Sakrilegium; Blasphemie; Gotteslästerung; Kirchenschändung; Kirchenraub ꝛc.; Verruchtheit; Religions-, Kirchenfrevel; Verspottung, Verhöhnung der Religion. Unheiligkeit.

Scheinfrömmigkeit; Scheinheiligkeit; Frömmelei; Pietisterei; Muckerthum; Jesuitismus; Lippenandacht; Augendienerei; Andächtelei; das Augenverdrehen; Heuchelei (544); Hyperfrömmigkeit; Aeußerlichkeit; Anschein (der Frömmigkeit); Pharisäerthum.

Verhärtung in der Sünde; Rückfall; Abfall (von Gott); Apostasie.

Sünder; Ausgestoßener; verlorenes Schaf ꝛc.; Verworfener; Verruchter; Reprobat (949).

Religionsspötter; Scheinheiliger; Scheinfrommer; Frömmler; Augenverdreher; Heuchler; Tartüff; Mucker; Jesuit ꝛc.

Gotteslästerer; Blasphemist; Gottesverächter; Gottesvergessener ꝛc.

Ein Bigotter; Fanatiker ꝛc.; Pharisäer; Zöllner.

Ein Kind des Verderbens; ein in Sünden Ergrauter; ein Ungerechter; die Bösen; die Schlechten.

Belialssöhne; die Kinder des Abgrunds, der Hölle, der Finsterniß; das Geschlecht dieser Welt ꝛc.

V. Gottlos ꝛc. sein, leben, wandeln, handeln ꝛc.; Gott lästern, verspotten; blasphemiren; entheiligen; entweihen; profaniren; die Religion begeifern ꝛc.

Adj. u. Adv. Gottlos; profan; gottverachtend; gottesvergessen; sakrilegisch; Heiliges entweihend, schändend ꝛc.; gotteslästerlich; blasphemisch; blasphem(ator)isch;

Gotterwählt; gottbegnadigt; gerechtfertigt; geheiligt; beseligt; selig; andachtsvoll; weihevoll; salbungsvoll; feierlich; gottbegeistert ꝛc.; bekehrt; wiedergeboren; neugeboren; regenerirt; gebessert ꝛc.; erbaulich; (auf-)erweckend ꝛc.; himmlisch gesinnt; dem Irdischen abgekehrt; nicht von dieser Welt; nach dem Himmel, nach Seligkeit strebend.

---

ungeheiligt; (in Sünde) verhärtet; verstockt ꝛc. (949).

Scheinheilig; scheinfromm; frömmelnd; gleißnerisch; heuchlerisch; pietistisch; muckerisch; jesuitisch; augenverdrehend; salbungsvoll; hyperfromm; pharisäisch; des Guten zu viel.

Bigott; fanatisch; überreligiös; religionswüthend.

Gottverlassen, -verflucht, -verdammt ꝛc.; ruchlos; verworfen; schlecht ꝛc. (949).

Unter dem (Deck-)Mantel, der Hülle, der Maske ꝛc. der Frömmigkeit, der Andacht, der Religion, des Glaubens ꝛc.

989. Irreligiosität; Unglaube; Religionsverachtung; Andachtslosigkeit; Religionslosigkeit; Konfessionslosigkeit; Impietät; Weltsinn; Fleischlichkeit; Weltlichkeit; das irdische Treiben.

Ungläubigkeit; Zweifel; Zweifelsucht; Skepticismus; Glaubenslosigkeit; Pietätslosigkeit; Mangel an Glauben (485. 487).

Atheismus; Hylotheismus; Materialismus; Gottesleugnung; Freigeisterei; Freidenkerei. — Unbekehrtheit.

Atheist; Freigeist; Freidenker; Materialist; Glaubensloser; Ungläubiger; Gottesleugner; Skeptiker; Zweifelsüchtiger; Zweifelgeist; ein Heide; ein Unbekehrter; Giaur.

V. Irreligiös sein ꝛc.; freidenken; anzweifeln; in Frage ziehen; keine Religion haben; des Glaubens ermangeln ꝛc.

Vom Glauben abwenden; entchristlichen.

Adj. u. Adv. Irreligiös; religionslos; konfessionslos; sich zu keinem Glauben bekennend; glaubenslos; ungläubig; unandächtig; andachtslos; gottlos; unheilig; ungeheiligt; ungöttlich; atheistisch; materialistisch; weltlich; fleischlich gesinnt.

Skeptisch; zweifelsüchtig; freidenkerisch; freigeistig; freidenkend; gottverleugnend.

Unchristlich; antichristlich; unbekehrt; heidnisch; irdisch gesinnt.

Der göttlichen Gnade beraubt; unempfänglich, unzugänglich für die göttliche Gnade; mit verschlossenen Augen; verstockten Herzens.

d) Religiöse Handlungen.

990. Gottesdienst; Verehrung; Anbetung; Veneration; Adoration; Verherrlichung ꝛc.; Kult(us); Kniebeugung; Genuflexion; Prosternation; Bekreuzigung; Besprengung mit Weihwasser ꝛc.

Gebet; Bitte; Flehen; Andacht; Erbauung; Bitt-, Fleh-, Bußgebet ꝛc.; Anflehung; (flehentliche, inbrünstige) Anrufung [um Erhörung]; Fürbitte ꝛc. (765); Litanei; Kyrie eleison; Vaterunser; Paternoster; Gebet des Herrn; Ave Maria; englischer Gruß; Angelus; Stoßgebet; Früh-, Morgen-, Abend-, Nacht-, Haus-, Kirchen-, Schul-, Festgebet ꝛc.; gratias; Tischgebet; Dankgebet; stilles, gemeinsames Gebet; Kollekte.

Lobpreisung; Doxologie; Lobgesang; Loblied; Hosiannah; Hallelujah; Segnung; Segensprechung; benedicite; Tedeum; Päan &c. (836). Non nobis Domine.

Psalmen; Psalter; Hymne; Hymnus; Kirchenlied; Choral; Chor; Wechselchor; Antiphon; Psalmodie; Oratorium; Kirchenspiel; Orgel; Choralmusik &c.; Predigt. Gloria in excelsis.

Opferdienst; Opfer; Sacrificium; Weihrauch; Trankopfer; Rauch-, Schuld-, Sühn-, Brandopfer &c.; Opfergabe; Opferspende: Weihgeschenk; Votiv; Votiv-Fenster, -Gemälde, -Tafel &c.

Kirchenbrauch; Kultusgebräuche: Ritus, siehe: (998); Fasten (956); Kasteiung (974. 932); Buße &c.; Fasttag; Feiertag; Sabbath; Sabbathruhe (687).

V. Anbeten; verehren; dienen (707); huldigen; sich demüthigen; (nieder-) knieen; die Kniee beugen &c.; religiös leben, sein &c.; die religiösen Vorschriften halten, erfüllen, beobachten &c.; den religiösen Anordnungen nachleben, nachkommen &c.

Beten; (an-)flehen; Andacht, Gebet verrichten; sich an Gott wenden; seine Stimme (zu Gott) erheben; in Andacht versunken sein; sich erbauen; Gebet zum Himmel richten; erflehen; (er-)bitten &c. (765).

Lob, Preis, Dank sagen; danksagen; lobpreisen; lobsingen &c.; segnen; verherrlichen; Gott ehren; Gottes Ruhm, Glorie, Heiligkeit, Herrlichkeit &c. besingen, preisen, erheben &c.; Lobgesänge anstimmen; Preis spenden.

Opfern; Opfer darbringen, widmen, weihen &c.; sein Herz, sich Gott hingeben; ein beschauliches Leben führen; fasten; sich kasteien (zur größeren Ehre Gottes); (an-)geloben; Gelöbniß machen; fromme Gaben darbringen, spenden. Auf das Heil seiner Seele bedacht sein; sich auf die künftige Welt vorbereiten &c.

Adj. u. Adv. Anbetend &c.; andächtig; feierlich; ehrerbietig; inbrünstig; erbaulich; religiös; fromm; von Herzen gehend, kommend.

991. Götzendienst; Götzenverehrung; Abgötterei; abgöttische Verehrung; Idolatrie; Feuer-, Sonnen-, Sternanbetung &c.; Dämonenverehrung; Dämonolatrie; Astrolatrie &c.; Fetischismus.

Opferung; Hekatombe; Holokaustum; Molochdienst; Menschenschlachtung; Kinderopferung; Sutti; Wittwenverbrennung; Selbstverbrennung; Flammentod; Autodafé. — Wasser-, Feuerprobe.

Götze; Abgott; Idol; goldenes Kalb; Moloch; Baal; Fetisch &c. (977).

V. Götzen verehren, dienen, huldigen &c.; geschaffene, vergängliche Dinge, Wesen anbeten, vergöttern; Menschenopfer darbringen &c.; Abgötterei treiben.

Adj. u. Adv. Götzendienerisch; abgöttisch.

992. Zauberei; Hexerei; Magie; Nekromantie; Chiromantie; Zauber-, Schwarz-, Höllen-, Teufelskunst; Feenkünste; Wunderverrichtung; Theurgie; Wunderthätigkeit; Thaumaturgie; Bezauberung; Beschwörung; Verhexung; Behexung; das Einfahren, Besessensein vom Teufel, Dämon, bösen Geist &c.; Dämonismus; Teufelspakt; Hexenpakt; Bannkunst; Dämonomanie; Dämonen-, Teufelaustreibung; Exorcismus; Todten-, Teufel-, Geister- &c. -Beschwörung,

-Citirung, -Bannung, -Verbannung; Verzauberung; Fascination; Zauberbann; Geisterseherei; Mesmerismus; Magnetismus; Spiritualismus; Hellseherei; clairvoyance; zweites Gesicht; Geisterklopfen; Tischrücken; Medium; Hokuspokus (545); Taschenspielerei; Wettermacherei; Sehergabe (511); Weissagung (513).

V. Zauber ꝛc. treiben, ausüben ꝛc.; zaubern; hexen; beschwören; bannen; inkantiren; exorcisiren; (be-,) verzaubern; fasciniren; mesmerisiren; magnetisiren; gaukeln; Hokuspokus machen; eskamotiren ꝛc.; Geister, Gespenster, den Teufel ꝛc. citiren, rufen, beschwören ꝛc.; verhexen; verwünschen; den Zauberstab schwingen; die Augen blenden.

Adj. u. Adv. Magisch; talismanisch; kabbalistisch; schwarzkünstlerisch; nekromantisch; zaubernd; hexend ꝛc.; verzaubert; (be-,) verhext; verwunschen; besessen ꝛc.

993. Zauberformel; Zauberspruch; Beschwörungsformel, -Ceremonie; (magische) Geheimlehre; Zauberbuch; Kabbala; Runen; Drudenfuß; Exorcismus; Zauberviereck; Zauberschlag; Zauberwort; Verwandlung; Zauberschlaf; Abrakadabra; Abraxas; „Sesam thu dich auf"; Zaubertrank; Liebestrank; Philtron; Gegenzauber; Zauber des bösen Auges, Blicks; malocchio; jettatore; jettatura.

Zaubermittel; Zaubergehänge; Talisman; Amulett; Wünschelruthe; Zauberstab; Salomon's Siegel; Zauberring; Zaubersiegel; Tarnkappe; Fortunatussäckel. Stein der Weisen.

994. Zauberer; Hexenmeister; Hexe; Zauberin; Schwarzkünstler; Nekromant; Chiromant; Wahrsager; Astrologe; Horoskopsteller; Zigeunerin; Geisterbanner; Geisterbeschwörer; Dämonenaustreiber; Krankheitsbeschwörer ꝛc.; Zauberpriester; Wunderthäter; Thaumaturg; Theurg; Geisterseher; Magiker; Taschenspieler; Prestidigitateur; Medicinmann; Schamane; Hellseher; Weissager; Wahrsager (513); Fee ꝛc. (979); Magnetiseur; — Ein Verzückter. Medium. Deus ex machina.

e) Religiöse Einrichtungen.

995. Kirchenthum; Kirchendienst; Apostelamt; Priesterschaft; Priesterwürde; Geistlichkeit; Prälatur; Prälatenstand; Hierarchie; Kirchenregiment; Kirche; — Pfaffenthum; Pfaffenwesen; Pfaffentreiben; — Theokratie.

Klosterleben; Mönchswesen; Nonnenstand.

Kirchliche Aemter und Würden: Papstthum; Pontifikat; Papstwürde; Oberpriesterthum; päpstlicher Stuhl, Thron; Kardinalswürde; Bischofssitz ꝛc.; Episkopat; Diöcese; Präbende; Stiftsstelle; (Erz-)Bisthum; Dekanat; Pfarre(i); Pastorat; Kanonikat; Pfründe ꝛc.

Geistliche Weihe; Ordination; Einsetzung; Investitur; Einführung; Einweihung; Einsegnung; Konsekration ꝛc.

Kirchenversammlung; Koncilium; Konklave; Konvokation; Konsistorium; Kardinalsversammlung; Kirchenrath; (Dom)Kapitel; Synode; Sanhedrin; Kirchenberathung ꝛc., siehe: Versammlung (696).

Satzung; Verordnung; Stiftung; geistliches Gericht; Inquisition.

Theologie; Gottesgelehrsamkeit.

V. In den geistlichen Orden (ein)treten, einsetzen ꝛc.; ordiniren; weihen; die Weihe geben, empfangen, ertheilen; in das Kloster gehen, treten; affiliirt werden; mit Christo sich verloben; den Schleier nehmen; in die Kutte stecken; tonsuriren.

Adj. u. **Adv.** Kirchlich; geistlich; klerikal; priesterlich; sacerdotal; kanonisch; theokratisch; prälatisch; papal; päpstlich; episkopisch; bischöflich; mönchisch ꝛc.; kirchengesetzlich; vorschriftsmäßig.

996. **Geistlichkeit;** Klerus; Klerisei; Priesterschaft; geistlicher Stand.

Geistlicher; Kleriker; Priester; Pastor; Seelsorger; Pfarrer; Prediger; Diener; Knecht Gottes; Vater; Pater; Hirte; Seelenhirt; Seelenretter; Beichtvater ꝛc.; — Pfaff(e); Schwarzrock; Schwarzkutte; Kuttenträger ꝛc.; geistlicher Berather.

Kirchenämter; Kirchenwürden; Würdenträger.

Papst; Pontifex; Primas; Kirchenfürst; Archimandrit; (Erz-)Bischof; Prälat; Kardinal; Fürstbischof; Titularbischof; Unterbischof; Suffragan-, Weihbischof; Stiftsherr; Domherr; Chorherr; Pfründner; (General-)Superintendent; Erz-, Ober-, Unter- ꝛc. Dechant; Dekan; Kanonikus; Pfarrer; Pfarrherr; Pope; Geistlicher; Pastor; Ober-, Unter-, Sub-, Feld-, Garnisons-, Regiments-, Hof-, Schloß- ꝛc. -Prediger, -Kaplan ꝛc.; Rektor; Kapitular(herr); (Pfarr-) Vikar(ius); Pfarrverweser; Diakonus; Pfarradjunkt; Unterpfarrer; Alumne.

Religionslehrer; Katechet; Missionar ꝛc.

Ordensgeistlicher; Ordensbruder, -Schwester, -Frau; Klosterbruder, -Schwester, -Frau, -Fräulein ꝛc.; Cönobit; Mönch; Nonne; Himmelsbraut; Gottesbraut; Braut, Verlobte Christi ꝛc.; Novize; Laienbruder; Frater; Pater; Laienschwester; Mater; Abbé; Abbate; Abt; Probst; Prior; Aebtissin; Oberin; Priorin; (Kloster-) Vorsteher(in); Guardian; Klausner; Zellenbruder ꝛc.; Ambrosianer; Augustiner; Benedictiner(in); barmherzige Brüder, Schwestern; Barfüßer(in); Mendikant; Bettelmönch; Cistercienser(in); Bernhardiner; Franciscaner(in); Elisabethinerin; Dominikaner(in); Liguorianer; Kapuziner; Karmeliter(in); Karthäuser(in); Trappist; Ursulinerin; Schotten; Minorit; Servit(in); (regulirter, affiliirter) Jesuit; englische Fräulein ꝛc. ꝛc.

Kirchenvorsteher; Kirchenältester; Kirchenvater; Almosenpfleger; Almosenier; Almosenvater; Chor; Kantor; Vorsänger ꝛc.; Kirchendiener; Kustos; Küster; Kirchner; Kirchwart; Glöckner; Sakristan; Meßner; Meßdiener; Assistent; Gehilfe; Akoluth; Ministrant.

Rabbi; Rabbiner; Kultusvorstand; Gemeindevorsteher; Priester; Ober-, Hohe-Priester; Kohen(im); Levit; Prediger; Vorsänger; Gemeindediener; — Schriftgelehrter; Talmudist.

Muhamedanische Geistliche ꝛc.; Mollah; Ulema; Imaum; Scheich; Sofi; Fakir; Derwisch; Abdal; Chodscha; Marabout; Kalender; Santon; Brahmine; Muezzin; Lama; Bonze; Guru. — Druiden; Augur; flamen.

Schriftgelehrter; Gottesgelehrter; Theologe; Doktor der Theologie; Licentiat.

997. **Laienschaft;** weltlicher Stand; Laienthum; Laienstand; Religions-, Kirchen-, Pfarrgemeinde; Diöcese; Pfarre(i); Sprengel; Kirchspiel; Laienbruder; Laienschwester; Pfarrkind; Beichtkind; andächtige Versammlung; Zuhörer, Brüder, Schwestern in Christo, im Herrn; Böcke und Schafe; Herde.

Säkularisation; Verweltlichung.

V. Säkularisiren; verweltlichen; dem Kloster entsagen, entlaufen; aus der Kutte fahren ꝛc.; den geistlichen Stand aufgeben.

Adj. u. **Adv.** Weltlich; säkular; laienhaft; bürgerlich; ungeweiht; entweiht; profan.

998. Kirchenbrauch; Ritus; Ritual(e); Gottesdienst; Kultusgebrauch; Observanz; Formen; Formalitäten; Ceremonie; Feierlichkeit; Vorschrift; Verordnung; Ordensregel.

Liturgie; Brevier; Missale; Agende; Katechismus; Postille; Bibel; Euchologion; Gesang-, Choral-, Meß-, Gebetbuch; Ceremonial; Ceremonienbuch ꝛc.; Rubrik; Abschnitt; Kapitel; Vers.

Religiöse Handlungen, Verrichtungen, Funktionen ꝛc.; Psalmodie ꝛc., siehe: (990); Predigt; Sermon; Kanzelvortrag; Erbauungsrede; Andachtsübung; Erbauungsstunde ꝛc.; das Läuten (Rufen) zum Gebet.

Messe; Mette; Meßopfer; Amt; Hochamt; Frühmette; Trauer-, Todten-, Seelen-Amt, Still-Messe; Requiem; Hora; Vesper ꝛc. — Weihe; Weihung; Sakrament; Mysterium; Abendmahl; Nachtmahl; Eucharistie; Kommunion; Leib des Herrn; Hostie; Oblate; Brot; Kelch; Wein; Transsubstantiation; Impanation; Wandlung; Sterbesakrament; letzte Oelung; Wegzehrung; Viatikum; (Ohren-)Beichte; Buße; Auferlegung; Kasteiung ꝛc.; Taufe; Taufakt; Taufhandlung; Immersion; Firmung; Konfirmation; Einsegnung; Trauung (903); Leichenfeierlichkeit (363); — Bittgang; Wallfahrt; Pilgerfahrt; Procession; — Krankenbesuch ꝛc.; Almosenspendung ꝛc.

Reliquie; Rosenkranz; Kreuz; Crucifix; Agnus Dei ꝛc.; Rauchfaß; Weihkessel; Taufbecken; Salböl.

V. Andacht verrichten; die religiösen Vorschriften halten, beobachten ꝛc.; die Kirche, Messe besuchen ꝛc.; die Predigt hören ꝛc. ꝛc.; Messe lesen, singen; ministriren; amtiren; taufen; firmen; konfirmiren; trauen; einsegnen ꝛc.; Sakrament austheilen, spenden; reichen; geben ꝛc., empfangen; kommuniciren; zum Abendmahl gehen ꝛc.; sich bekreuzen; das Kreuz machen, schlagen ꝛc.

Predigen; Predigt halten; die Kirchenbesucher erbauen; auf den Weg des Rechten weisen ꝛc.

Adj. u. Adv. Rituell; ceremonial; kultuell; baptismal; eucharistisch ꝛc.

999. (Geistliches) **Ornat;** Kanonikalien; Amtstracht; Priesterrock, -Kleidung, -Kragen, -Binde, -Mütze ꝛc.; Plattmütze; Scheitelmütze; Mönchskappe; Kalotte; Tonsur; Scheitel-, Kopfschur; Kapuze; Bäffchen; Meßgewand; Alba; Chorhemd; Chorrock; Stola; Talar; Armbinde; Skapulier; Weihgehänge; Tiara; Papstkrone; dreifache Krone; Krummstab; Schlüssel Petri; Kardinals-, Bischofs-Hut, -Stab, -Mantel ꝛc.; Pallium; Inful; Domherrnschmuck; (goldene) Kette. — Thronhimmel; Baldachin.

1000. Ort der Verehrung; Anbetung.

Gotteshaus; Bethaus; Tempel; Kirche; Kathedrale; Dom; Münster; Basilika; Kapelle; meeting-house; Berg-, Wald-, Stadt-, Dorf-, Schloß-, Haupt-, Garnisons- ꝛc. ꝛc. -Kirche, -Kapelle; Synagoge; (Juden-)Schule; Moschee; Minaret; Pagode; Mia; Stupa; Dagoba; Tope; Joßhaus (chin.); — Pantheon.

Andachtsort; Erbauungsort; Betsaal ꝛc.; heilige, geweihte Stätte; Freistätte; Zufluchtsort; geweihter Ort, Platz, Raum ꝛc.; Heiligthum; Hain; Höhle; lucus ꝛc.

Tempelhof, -Halle; Vorhalle; Vorhof; Fanum; Anticum; Posticum ꝛc.

Sanktuarium; Tabernakel; Bundeslade; Stiftslade; Stiftshütte; das Allerheiligste; Sanktissimum; Sanctum sanctorum; Sakramenthäuschen; Altar; Oratorium; (Kirchen-)Schiff; Transept; Seitenflügel; Nebenkapelle; (Kirchen-)Empore; Emporkirche; Chor; Orgel; Kanzel; Sakristei; Hoch-, Haupt-,

Seitenaltar; Beichtstuhl; Kirchen-Sitz, -Stand, -Pult ꝛc.; Predigtstuhl ꝛc.; Altartuch; Altarstück; Altarbild; Altarblatt; Altargeräthe; Meßgeräthe ꝛc.; Kommuniontisch, -Tafel; heiliger Tisch; Tisch des Herrn; Kredenz; (Abendmahls-)Kelch; Ciborium; Monstranz; Venerabile; Reliquiarium; Reliquienkästchen; Heiligenschein; Krypta; Weihwasserkessel; Taufstein; Taufbecken ꝛc.

Kloster; Konvent; Stift; Abtei; Priorei; Mönchs-, Nonnen-, Frauen-Kloster ꝛc.; todte Hand.

Adj. u. Adv. Kirchlich; klösterlich; mönchisch; nonnenhaft.

Register.

Die Nummern beziehen ſich auf die Gruppen der Begriffsfamilien, in welchen das angeführte Wort eingereiht iſt, und ſind wie Seitenzahlen nachzuſchlagen, da die Nummern oben auf den Seiten rechts und links angegeben ſind, wo ſonſt gewöhnlich die Seitenzahlen verzeichnet ſtehen. — Gehört ein Wort vermöge der Verſchiedenartigkeit ſeiner Bedeutung mehreren Gruppen zugleich an, ſo ſind in dem Wortregiſter ſowohl die Nummern der Gruppen, als auch die Begriffsfamilien ſelbſt angeführt, und ſind die Bezeichnungen für die letzteren nicht als Synonymen des nachgeſchlagenen Wortes aufzufaſſen.

A.

C.

u. siehe K.

E.

G.

J.

(Selbstlaut.)

J.

(Mitlaut.)

K.

Q.

R.

U.

V.

X.

Y.

Z.

Druckfehler-Verzeichniß.

Seite 32 Nr. 165 ist zu lesen: Nachrichter statt Hinrichter.
„ 40 „ 196 „ „ „ Parallaxe statt Parallelaxe.
„ 41 „ 204 „ „ „ Fliese statt Flies.
„ 48 „ 244 „ „ „ Winkeligkeit statt Willigkeit.
„ 50 „ 253 „ „ „ Hacke statt Hake.
„ 51 „ 256 „ „ „ verknittern statt verkrümeln.
„ 55 „ 283 „ „ „ Rückmarsch statt Rückgabe.
„ 94 „ 527 „ „ „ aussprechen statt ausspechen.
„ 106 „ 599 „ „ „ Tragöde statt Tragödie.
„ 110 „ 616 „ „ „ Verhinderung statt Behinderung.
„ 119 „ 658 „ „ „ progressiren statt progressiv.
„ 119 „ 659 „ „ „ Versumpfung statt Versunkensein.
„ 142 „ 732 „ „ „ ins Blaue schießen statt ins Blaue schließen.
„ 156 „ 782 „ „ „ Cedirung statt Bedienung.
„ 159 „ 789 „ „ „ den letzten Blutstr. statt den letzen Blutstr.
„ 159 „ 791 „ „ „ diebisch statt dieberisch.
„ 198 „ 892 „ „ „ Association statt Associaction.
„ 204 „ 902 „ „ „ reuelos statt ruhelos.
„ 206 „ 903 „ „ „ marital statt martial.
„ 234 „ 981 „ „ „ elysäisch statt elyseisch.
„ 240 „ 996 „ „ „ Serviten statt Servit(in).
„ 281 „ „ „ „ Diagonale statt Diagonal.
„ 286 „ „ „ „ eingebildet statt abgebildet.
„ 375 „ „ „ „ Signal statt Singnal.
„ 379 „ „ „ „ sollicitiren statt Sollicitiren.
„ 383 „ „ „ „ Steifsinn statt Steifheit.
„ 377 säkular, säkularisiren, Säkularfeier, Säkulum } ist im Register unter: se zu suchen.